Verkehr in Zahlen 2014/2015

43. Jahrgang

Herausgeber

Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur

Bearbeitet von: Sabine Radke, Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung

Produktion: Markus Stühmke, DVV Media Group

Umschlagentwurf: Walter Niemann

Redaktionsschluss: September 2014

Nachdruck, auch auszugsweise,
nur mit Quellenangabe gestattet.

© 2014 DVV Media Group GmbH, Hamburg

ISBN 978-3-87154-493-4 (Buch und CD-ROM)

Bearbeitung und verantwortlich für den Inhalt:

Sabine Radke
Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (DIW)
10117 Berlin, Mohrenstraße 58
Telefon: 030/8 97 89-318
Telefax: 030/8 97 89- 113
Internet: http://www.diw.de
E-Mail: sradke@diw.de

Verlag:

DVV Media Group GmbH
20097 Hamburg Nordkanalstraße 36
20010 Hamburg, Postfach 1016 09
Telefon: 040/2 37 14-01
Telefax: 040/237 14-104
Internet: http://www.dvvmedia.com
E-Mail: info@dvvmedia.com

Vorbemerkungen

In der Ausgabe 2014/2015 des Taschenbuchs *Verkehr in Zahlen* - dem 43. Jahrgang dieses statistischen Kompendiums - wird das Verkehrsgeschehen in Deutschland und in der Europäischen Gemeinschaft dargestellt

Verkehr in Zahlen informiert durch die Ergänzung der amtlichen verkehrsstatistischen Informationen über nahezu alle Aspekte des Verkehrs einschließlich seiner Stellung in der Volkswirtschaft. Durch das breite Spektrum der Daten und die Zeitreihendarstellung lassen sich für die Verkehrsmärkte Strukturveränderungen erkennen, Entwicklungen verfolgen und Zusammenhänge aufzeigen.

Wichtigstes Ziel bei der Datenaufbereitung ist die Übereinstimmung mit den Definitionen und Abgrenzungen der amtlichen Statistik, d.h. Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes, des Kraftfahrt-Bundesamtes und des Bundesamtes für Güterverkehr. Dadurch wird auch eine volle Vergleichbarkeit mit den von diesen Institutionen veröffentlichten disaggregierten Angaben gewährleistetet.

In *Verkehr in Zahlen* wird versucht, in klarer Unterscheidung zwischen institutionellem und funktionalem Gliederungsprinzip Daten zur Verkehrsentwicklung in der Bundesrepublik Deutschland zur Verfügung zu stellen. Bestehende Lücken der amtlichen Statistiken werden durch die Einbeziehung vorhandener Unternehmens- und Verbandsstatistiken sowie eigener und fremder Untersuchungen und Berechnungen soweit wie möglich geschlossen. Der unterschiedliche Aufbau, wechselnde Abgrenzungen und Überschneidungen sowie die Diskontinuität dieser Statistiken lassen eine vergleichende Analyse ohne eine Modifizierung nicht zu. Dies kann einerseits zu Umgestaltungen in der Darstellung führen, wenn Basisdaten entfallen oder nur noch verändert ausgewiesen werden. Andererseits sind Brüche in den Zeitreihen unvermeidlich, wenn Daten nicht angepasst werden können. Hinzu kommt, dass viele für verkehrswirtschaftliche und verkehrspolitische Aussagen wichtige Daten in den amtlichen Statistiken nicht oder noch nicht für alle Verkehrsbereiche in gleicher Form vorliegen. Dies gilt vor allem für Investitionen, Anlagevermögen, Erwerbstätige und Einnahmen sowie für den Energieverbrauch - differenziert nach Verkehrsträgern -, die Entwicklung der Kraftfahrzeug-Fahrleistungen, des Individualverkehrs und der Fahrtzwecke im Personenverkehr. Hier kann auf Untersuchungen aufgebaut werden, die im Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung (DIW), Berlin – auch im Rahmen von Forschungsvorhaben unter anderem im Auftrag des Bundesministers für Verkehr - durchgeführt wurden.

Verkehr in Zahlen bezieht sich grundsätzlich auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland, d.h. ab 1991 einschl. der neuen Bundesländer. Einzelne Übersichten liegen auch für Bundesländer vor. Daten für die Jahre 1991 bis 1994 getrennt für neue und alte Bundesländer wurden letztmalig in der Ausgabe 1997 (Kapitel C1) veröffentlicht. Revisionen der gesamtdeutschen Daten in den darauf folgenden Ausgaben (z.B. Fahrleistungen) müssen dabei allerdings berücksichtigt werden.

Das **institutionelle Gliederungsprinzip (Kapitel A)** stellt das Unternehmen als Darstellungseinheit in den Mittelpunkt. Einbezogen werden alle Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Verkehr liegt. Innerhalb des Sektors Verkehr erfolgt die Zuordnung der Unternehmen zu den Verkehrsbereichen nach dem Schwerpunkt ihrer verkehrswirtschaftlichen Tätigkeit. Unabhängig von der Verkehrsart werden alle Leistungen des Unternehmens erfasst. In der Regel werden jedoch nicht die Leistungen der einzelnen Unternehmen ausgewiesen, sondern die Leistungen der übergeordneten Verkehrsbereiche, sofern in einem Verkehrsbereich mehrere Unternehmen vorhanden sind. Ausgewiesen werden Daten, die für alle Verkehrsbereiche verfügbar sind und damit eine vergleichende Übersicht über die Gesamtentwicklung ermöglichen. Der Verkehrssektor ist hier analog zum Aufbau der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung (VGR) nach Landverkehr, Schiffsverkehr, Luftverkehr und Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr aus. Dieser letzte Bereich umfasst neben der Verkehrsvermittlung und Speditionen auch die Binnen-, See- und Flughäfen. Die weitere Disaggregation nach Verkehrsbereichen orientiert sich daran, ob und inwieweit für diese die gewünschten Informationen in vergleichbarer Form verfügbar sind. Darüber hinaus werden für jeden einzelnen Verkehrsbereich im Kapitel A2 Daten ausgewiesen, die weiter gehende Informationen vermitteln.

Funktionales Gliederungsprinzip (Kapitel B) bedeutet im Verkehr die Einteilung der Leistungen nach Verkehrsarten. Unter einer Verkehrsart wird die Gesamtheit der Verkehrstechniken, die sich derselben Verkehrswege bedienen, verstanden. Dabei wird innerhalb einer Verkehrsart nicht nach Zahl und Art der Unternehmen oder Haushalte differenziert, von denen diese Leistungen erbracht werden. Die Erfassung geht über den Rahmen des gewerblichen Verkehrs hinaus und bezieht z.B. die Leistungen im Werkverkehr von Industrie- oder Handelsbetrieben ebenso ein wie die ausländischen Unternehmen im grenzüberschreitenden Verkehr oder die privaten Haushalte. Diese Darstellung ermöglicht vor allem einen Überblick über die Entwicklung des Personen- und Güterverkehrs nach Verkehrsbereichen sowie Fahrtzwecken bzw. Gütergruppen.

Außerdem werden hier Angaben über die Verkehrswege, Fahrzeugbestände, Straßenbelastung, Verkehrsunfälle, Verkehrsausgaben, Kosten, Belastung der privaten Haushalte durch das eigene Kraftfahrzeug, den Führerscheinbesitz, die Pkw-Verfüg-

barkeit, den Energieverbrauch, den Transport von Gefahrgütern, die Umweltbelastung sowie andere wichtige Aspekte des Verkehrsgeschehens zur Verfügung gestellt.

Im dritten Teil **(Kapitel C)** werden internationale Kennziffern vor allem für die Länder der Europäischen Union (EU) dargestellt. Die hier veröffentlichten Daten sind zum überwiegenden Teil leider nur mit großer zeitlicher Verzögerung verfügbar. Die Daten für die Bundesrepublik Deutschland entsprechen aufgrund unterschiedlicher Abgrenzung hier nicht in jedem Fall den in den Kapiteln A und B ausgewiesenen Angaben. Um einen vollständigeren Überblick über Europa zu geben werden nachrichtlich auch die Daten für Norwegen und die Schweiz ausgewiesen.

Im **Kapitel D1** werden Prognosewerte zum Personen- und Güterverkehr ausgewiesen. Von Intraplan Consult GmbH wird zweimal jährlich eine Prognose zum Personen- und Güterverkehr erstellt. Im Sommer erscheint die Kurzfristprognose, im Winter die Gleitende Mittelfristprognose. Die Werte mit Stand Juli 2014 beinhalten eine Prognose bis 2015. Zusätzlich werden zwei Übersichten zum Personen- und Güterverkehr ausgewiesen, die aus der „Prognose der deutschlandweiten Verkehrsverflechtung 2025“ stammen, die von BVU (Beratergruppe Verkehr + Umwelt GmbH) und ITP (Intraplan Consult GmbH) im November 2007 vorgelegt wurde. Beide Prognosen entstanden im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur. Zu den Prognosen siehe auch Vorwort zu Kapitel D1 auf S. 337.

INHALTSÜBERSICHT

Verkehr in institutioneller Gliederung

Brutto-Anlageinvestitionen, Brutto- und Netto-Anlagevermögen
Erwerbstätige, Einnahmen, Bruttowertschöpfung — A1

Spezifische Kennziffern der einzelnen Verkehrsbereiche — A2

Verkehr in funktionaler Gliederung

Bevölkerung, Erwerbstätige, Private Haushalte
Verkehrsmittelbenutzung der Erwerbstätigen und Schüler
Länge der Verkehrswege, Straßenfläche, Kraftfahrzeugdichte
Straßenbelastung, Verkehrsausgaben, Transportbilanz — B1

Luftfahrzeugbestand, Führerscheine, Verkehrszentralregister,
TÜV-Ergebnisse, Fahrradproduktion, Kraftfahrzeuge – Bestand,
Neuzulassungen, Fahrleistung, Gurtanlegequoten — B2

Straßenverkehrsunfälle
Getötete und verletzte Verkehrsteilnehmer
Unfallursachen — B3

Grenzüberschreitender Verkehr, Versand. Empfang, Transit
Straßenverkehr nach Ländern
Seeschifffahrt nach Fahrtgebieten — B4

Personenverkehr: Verkehrsaufkommen und -leistung
im Öffentlichen Verkehr und Individualverkehr
Fahrtzwecke und nichtmotorisierter Verkehr
„Mobilität in Deutschland 2008“
Haushaltspanel zum Verkehrsverhalten — B5

Güterverkehr: Verkehrsaufkommen und -leistung,
Hauptgütergruppen, Gefahrgut, Kombinierter Verkehr,
Außenhandel — B6

Frachtraten, Kostenentwicklung im Verkehr,
Preisindex für die Lebenshaltung, Kraftstoff-Ausgaben
Energieverbrauch, Umweltbelastung — B7

Internationale Kennziffern — C1

Prognosewerte

Mittelfristprognose
von Intraplan im Auftrag des BMVI
Prognose der deutschlandweiten Verkehrsverflechtungen 2025
von BVU und ITP im Auftrag des BMVI — D1

INHALTSVERZEICHNIS

Vorbemerkungen . . . . . .5 - 8
Gliederung. 9
Zeichenerklärung 17

Der Verkehr in institutioneller Gliederung

A1 Brutto-Anlageinvestitionen
Zu jeweiligen Preisen
Insgesamt . . . . . 22 - 23
Bauten . . . . . 24 - 25
Fahrzeuge . . . . . 26 - 27
Ausrüstungen . . . . . 28 - 29
Zu Preisen von 2005
Insgesamt . . . . . 30 - 31
Verkehrsinfrastruktur
Brutto-Anlageinvestitionen. . . . . 32 - 33
Brutto- und Netto-Anlagevermögen . . . . . 34 - 35
Anlagevermögen
Altersstruktur des Brutto-Anlagevermögens 37
Brutto-Anlagevermögen . . . . . 38 - 39
Netto-Anlagevermögen . . . . . 40 - 41
Modernitätsgrad . . . . . 42 - 43
Erwerbstätige . . . . . 44 - 45
Einnahmen . . . . . 46 - 47
Bruttowertschöpfung
Zu jeweiligen Preisen, zu Preisen von 2005 . . . . . 48 - 49

A2 Eisenbahnen
Infrastruktur, Erwerbstätige, Einnahmen . . . . . 52 - 53
Personenverkehr, Güterverkehr, Kombinierter Verkehr . . . . . 54 - 56
Binnenschifffahrt
Verkehrsleistungen, Erwerbstätige, Einnahmen 57
Fahrzeugbestand, Kapazitäten . . . . . 58 - 59
Abwrackungen von Binnenschiffen . . . . . 60 - 61
Verkehrsaufkommen nach Bundesländern . . . . . 62 - 63
Binnenhäfen
Güterumschlag. . . . . 64 - 66
Nord-Ostsee-Kanal-Schiffs-und Güterverkehr 67

Seeschifffahrt–Handelsflotte
Fahrzeugbestand, Kapazitäten, Erwerbstätige, Einnahmen . . . . . 68 - 69

Seehäfen
Güterumschlag . . . . . 70 - 71
Güterversandund-empfang . . . . . 72 - 73
Containerverkehr . . . . . 74 - 76

Öffentlicher Straßenpersonenverkehr
Streckenlänge, Fahrzeugbestand, Kapazitäten . . . . . 77 - 79
Betriebs-undVerkehrsleistungen,Erwerbstätige, Einnahmen . . . . . 80 - 81
Verkehrsverbünde für denöffentlichen Personennahverkehr . . . . . 82 - 83

Gewerblicher Güterkraftverkehr
Fahrzeugbestand, Verkehrsleistungen, Erwerbstätige, Einnahmen . . . . . 84 - 85

Fluggesellschaften der Bundesrepublik
Luftfahrzeugbestand, Erwerbstätige, Einnahmen . . . . . 86 - 87

Flughäfen
Gestartete und gelandete Flugzeuge, Fluggäste . . . . . 88 - 89
Fracht und Post, Erwerbstätige, Einnahmen . . . . . 90 - 91

Rohrleitungen
Streckenlänge, Verkehrsleistungen, Erwerbstätige, Einnahmen . . . . . 92 - 93
Versand und Empfang nach Verkehrsbezirken 94

Der Verkehr in funktionaler Gliederung

B1 Bevölkerung, Erwerbstätige, Schüler und Studierende, Private Haushalte 96

Erwerbstätige, Schüler und Studierende nach Pendlereigenschaft 97

Erwerbstätige, Schüler und Studierende nach Zeitaufwand für den Weg zur Arbeits-bzw. Ausbildungsstätte 98

Erwerbstätige, Schüler und Studierende nach Entfernung für den Weg zur Arbeits-bzw. Ausbildungsstätte 99

Erwerbstätige nach der Art der benutzten Verkehrsmittel 100

Verkehrswege

Öffentliche Straßen - Länge insgesamt 101
Öffentliche Straßen - nach Bundesländern 102
Öffentliche Straßen - nach Fahrbahnbreiten 103
Befestigte Flächen der öffentlichen Straßen 104
Länge der mit Radwegen versehenen Straßen 105
Verkehrsstärke und Fahrleistungen nach Straßenkategorien 106
Fahrleistungen der mautpflichtigen Fahrzeuge 107
Kraftfahrzeugverkehr (DTV) auf Bundesfernstraßen nach Zeitbereichen und Fahrzeugarten . . . . . 108 - 109

Kraftfahrzeugverkehr (DTV) auf freien Strecken 110
Wasserstraßenlänge 111
Transportbilanz mit dem Ausland . . . . . 112 - 113
Verkehrsausgaben
Ist-Ausgaben des Bundes für den Verkehr . . . . . 114 - 115
Nettoausgaben des Bundes, der Länder und der Gemeinden für das Straßenwesen 116

B2 Luftfahrzeugbestand
Allgemeine Fahrerlaubnisse – Führerscheine
Erteilungen und Entziehungen 119
Fahrerlaubnis-Besitz nach Altersgruppen . . . . . 120 - 121
Erst-Erteilungen nach Altersgruppen 122
Fahrerlaubnis auf Probe 123
Im Verkehrszentralregister erfasste Personen und Eintragungen . . . . . 124 - 125
Ergebnisse der Hauptuntersuchungen von Straßenfahrzeugen . . . . . 126 - 129
Fahrräder – Produktion 130
Kraftfahrzeugverkehr
Bestand an Kraftfahrzeugen und Kfz-Anhängern . . . . . 131 - 133
Neuzulassungen von fabrikneuen Kfz und Kfz-Anhängern . . . . . 134 - 135
Pkw: Bestand und Neuzulassungen nach Höchstgeschwindigkeitsklassen . . . . . 136 - 139
Pkw: Bestand und Neuzulassungen nach Hubraumklassen, Löschungen . . . . . 140 - 141
Pkw: Bestand nach kW- und PS-Klassen . . . . . 142 - 143
Pkw: Bestand und Neuzulassungen nach Segmenten . . . . . 144 - 145
Kfz: Bestand und Neuzulassungen nach Bundesländern . . . . . 146 - 147
Lastkraftwagen, Kfz-Anhänger und Sattelzugmaschinen nach Nutzlast bzw. kW-Klassen . . . . . 148 - 149
Fahrleistungen nach Kraftfahrzeugarten . . . . . 151 - 153
Gurtanlegequoten von Fahrern/Beifahrern in Pkw 154

B3 Straßenverkehrsunfälle
Unfälle mit Personen- und Sachschaden 156
Getötete und Verletzte im Straßenverkehr 157
Getötete im Straßenverkehr nach Bundesländern . . . . . 158 - 159
Verletzte im Straßenverkehr nach Bundesländern . . . . . 160 - 161
Unfälle, Getötete, Verletzte nach Straßenkategorien . . . . . 162 - 163

Unfälle, Getötete und Verletzte bezogen auf die Fahrleistungen nach Straßenkategorien 165
Getötete und Verletzte nach der Art der Verkehrsbeteiligung . . . . . 166 - 167
Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden . . . . . 168 - 169
Getötete und Verletzte nach Altersgruppen 170
Beteiligte Pkw nach Höchstgeschwindigkeitsklassen 171

B4 Grenzüberschreitender Verkehr
Kraftfahrzeugverkehr - Ein- und Durchfahrten der Lkw nach Heimatländern . . . . . 174 - 177
Luftverkehr
Reisende nach Zielländern. . . . . 178 - 180
Güterverkehr nach Verkehrsbereichen
Versand und Empfang . . . . . 182 - 183
Versand . . . . . 184 - 185
Empfang . . . . . 186 - 187
Güterverkehr nach Hauptgütergruppen
Eisenbahn - Versand und Empfang . . . . . 188 - 191
Binnenschifffahrt - Versand und Empfang . . . . . 192 - 195
Straßengüterverkehr - Versand und Empfang . . . . . 196 - 199
Seeschifffahrt - Versand und Empfang . . . . . 200 - 203
Seeschifffahrt nach Fahrtgebieten
Versand . . . . . 204 - 205
Empfang . . . . . 206 - 207
Durchgangsverkehr - von Ausland zu Ausland . . . . . 208 - 209

B5 Personenverkehr nach Verkehrsbereichen
Verkehrsaufkommen - Beförderte Personen. . . . . 216 - 217
Verkehrsleistung - Personenkilometer . . . . . 218 - 219
Verkehrsaufkommen und -leistung, Anteile in vH . . . . . 220 - 221
Personenverkehr - motorisierter und nichtmotorisierter Verkehr - Verkehrsarten nach Fahrtzwecken . . . . . 222 - 225
Personenverkehr - motorisierter und nichtmotorisierter Verkehr - Anteile der Verkehrsarten an den Fahrtzwecken . . . . . 226 - 229
“Mobilität in Deutschland 2008” . . . . . 230 - 233
Haushaltspanel zum Verkehrsverhalten . . . . . 234 - 236

B6 Güterverkehr nach Verkehrsbereichen
Verkehrsaufkommen - Beförderte Güter . . . 240 - 241
Anteile - in vH . . . 242 - 243
Verkehrsleistung - Tonnenkilometer . . . 244 - 245
Anteile - in vH . . . 246 - 247
Güterverkehr nach Hauptgütergruppen
Eisenbahn - Aufkommen . . . 248 - 249
- Leistung und Transportweite . . . 250 - 251
Binnenschifffahrt - Aufkommen . . . 252 - 253
- Leistung und Transportweite . . . 254 - 255
Straßengüterverkehr - Aufkommen . . . 256 - 258
- Leistung und Transportweite . . . 259 - 261
- nach Entfernungsstufen . . . 262 - 263
Seeschifffahrt - Aufkommen . . . 266 - 267
Transport gefährlicher Güter . . . 268 - 273
Kombinierter Verkehr . . . 274 - 275
Außenhandel - Einfuhr und Ausfuhr nach Verkehrsbereichen . . . 276 - 279

B7 Frachtraten, Verbraucherpreisindices im Verkehr . . . 282 - 284
Kostenentwicklung
Lohn- und Betriebskosten . . . 285
Investitionsgüter . . . 286
Individualverkehr . . . 287
Preisindex für die Lebenshaltung . . . 288 - 289
Ausstattung privater Haushalte . . . 290 - 291
Käufe privater Haushalte für Verkehrszwecke . . . 292
Ausgaben privater Haushalte für Kraftstoffe . . . 293
Steuerbelastung des Kraftfahrzeugverkehrs . . . 294 - 295
Energieverbrauch
In der Bundesrepublik insgesamt . . . 296
Nach Wirtschafts- und Verkehrsbereichen . . . 297
Im Verkehr nach Energieträgern . . . 298
Im Verkehr nach Verkehrsbereichen . . . 299 - 301
Kraftstoffverbrauch, Fahrleistungen und Kraftstoffpreise
im Straßenverkehr . . . 302 - 303
Umweltbelastung - Luftverunreinigung . . . 304 - 308

Internationale Kennziffern

C1 Europäische Gemeinschaft

Bevölkerung . . . 310
Beschäftigte . . . 311
Bruttoinlandsprodukt . . . 312
Energieverbrauch . . . 313
Mineralölverbrauch pro Kopf . . . 314
Eisenbahn - Streckenlänge . . . 315
Straßennetz - Länge der Autobahnen . . . 316
Straßennetz - Länge der übrigen Straßen . . . 317
Binnenwasserstraßen - Länge . . . 318
Rohrfernleitungen - Länge . . . 319
Pkw-Bestand . . . 320
Pkw-Bestand je 1 000 Einwohner . . . 321
Bestand an Güterkraftfahrzeugen . . . 322
Pkw-Neuzulassungen . . . 323
Straßenverkehrsunfälle . . . 324 - 325
Eisenbahn - Personenverkehrsleistung . . . 326
Öffentlicher Straßenpersonenverkehr - Personenverkehrsleistung . . . 327
Verkehrsaufkommen europäischer Flughäfen . . . 328
Eisenbahn - Güterverkehrsleistung . . . 329
Binnenschifffahrt - Güterverkehrsleistung . . . 330
Straßenverkehr - Güterverkehrsleistung . . . 331
Rohrfernleitungen – Güterverkehrsleistung . . . 332
Güterumschlag niederländischer Seehäfen . . . 333
Güterumschlag belgischer Seehäfen . . . 334
Containerumschlag belgischer und niederländischer Seehäfen . . . 335
Transalpiner Güterverkehr der Schweiz . . . 336

Werte aus der Mittelfristprognose – Stand Juli 2014

D1 von Intraplan im Auftrag des BMVI

Personenverkehr . . . 338
Güterverkehr . . . 339

Werte aus der Prognose der deutschlandweiten Verkehrsverflechtung 2025 von

BVU und ITP im Auftrag des BMVI

Personenverkehr . . . 340
Güterverkehr . . . 341

Alphabetisches Sachregister . . . 343 - 358
Quellennachweis . . . 359 - 365

Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
.	=	kein Nachweis vorhanden
X	=	Aussage nicht sinnvoll
ABL	=	Alte Bundesländer
NBL	=	Neue Bundesländer
|	=	Bruch in der Zeitreihe

Abweichungen in den Summen sind die Folge von Rundungsdifferenzen.

Quellen: Das Quellenverzeichnis befindet sich auf den Seiten 359 - 365. Die Quellen sind durchnummeriert. In den Tabellen wird aus Platzgründen nur auf die Nummer der jeweiligen Quelle verwiesen.

Grundsätzlich beziehen sich die Angaben bis einschließlich 1990 auf den Gebietsstand der Bundesrepublik Deutschland vor dem 3.10.1990. Daten für die DDR wurden - soweit vorhanden - in den Ausgaben bis 1994 veröffentlicht.

Die Daten für die Jahre ab 1991 beziehen sich grundsätzlich auf die Bundesrepublik Deutschland mit dem Gebietsstand nach dem 3.10.1990. Ausnahmen sind aus methodischen Gründen oder aufgrund der Datenlage notwendig und sind entsprechend gekennzeichnet.

Für die Jahre 1991 bis 1994 wurden Daten getrennt für alte und neue Bundesländer in der Ausgabe Verkehr in Zahlen 1997 letztmalig veröffentlicht.

Brutto-Anlageinvestitionen
Zu jeweiligen Preisen
Insgesamt 22 - 23
Bauten 24 - 25
Fahrzeuge 26 - 27
Ausrüstungen 28 - 29
Zu Preisen von 2005
Insgesamt 30 - 31
Brutto-Anlageinvestitionen - Verkehrsinfrastruktur 32 - 33
Brutto- und Netto-Anlagevermögen 34 - 35
Altersstruktur des Brutto-Anlagevermögens 36
Brutto-Anlagevermögen 38 - 39
Netto-Anlagevermögen 40 - 41
Modernitätsgrad 42 - 43
Erwerbstätige 44 - 45
Einnahmen 46 - 47
Bruttowertschöpfung 48 - 49

Analog der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung, ausgehend vom wirtschaftlichen Schwerpunkt des Unternehmens, umfassen die Angaben zu

- den Brutto-Anlageinvestitionen,
- dem Brutto- und Netto-Anlagevermögen,
- den Erwerbstätigen,
- den Einnahmen,
- der Bruttowertschöpfung.

nur die jeweiligen Werte der dem Verkehr institutionell zugeordneten Unternehmen.

Nicht berücksichtigt sind dabei die entsprechenden Angaben für den

- Individualverkehr = der den privaten Haushalten zugerechnet wird

und für den

- Werkverkehr = der von Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Verkehrs zugeordnet wird.

Brutto-Anlageinvestitionen - Anlagevermögen

Brutto-Anlageinvestitionen und Anlagevermögen sind monetäre Wertgrößen für das technische Angebotspotenzial der Volkswirtschaft. Ihre jährliche nach Wirtschaftsbereichen differenzierte Berechnung ermöglicht einen laufenden zeitlichen und sektoralen Vergleich des unterschiedlichen Kapitaleinsatzes. In Verbindung mit der Zahl der Erwerbstätigen vermitteln diese Daten einen Überblick über die Investitions- und Kapitalintensität je Arbeitsplatz und Wirtschaftsbereich.

Brutto-Anlageinvestitionen

Zu den Brutto-Anlageinvestitionen gehören sowohl Erweiterungs- und Rationalisierungsinvestitionen als auch Ersatz- bzw. Erhaltungsinvestitionen.

Nach der Abgrenzung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung umfassen die Brutto-Anlageinvestitionen - im Folgenden wird zur Vereinfachung nur von Anlageinvestitionen gesprochen - die Käufe neuer und gebrauchter Anlagen (abzüglich der Verkäufe) sowie die selbst erstellten Anlagen der Investoren. Nicht berücksichtigt wird der Erwerb von Grundstücken. Als Anlagen gelten dauerhafte Güter, Bauten, Fahrzeuge, Ausrüstungen, die zur Erhaltung, Erweiterung oder Verbesserung des Produktionsapparates eingesetzt werden. Dazu zählen auch die werterhöhenden Großreparaturen und Umbauten, nicht jedoch die Aufwendungen für die laufende Unterhaltung, von der in der Regel keine Wertsteigerung bzw. Erhöhung der Nutzungsdauer ausgeht.

Die Anlageinvestitionen der institutionell abgegrenzten Verkehrsbereiche werden bisher in der amtlichen Statistik nicht nachgewiesen. Aus diesem Grund hat das Deutsche Institut für Wirtschaftsforschung (DIW) mehrere Strukturuntersuchungen auf diesem Gebiet durchgeführt. Grundlagen dieser Berechnungen sind die von den Fachabteilungen des BMVI erhobenen Investitionsangaben der Verkehrsunternehmen bzw. Unternehmensgruppen und Verbände. Die für einige Verkehrsbereiche fehlenden oder unvollständigen Daten werden durch eigene Befragungen und Berechnungen ergänzt. Da einige Verkehrsunternehmen, u. a. die Deutsche Bahn AG, einen Teil der Aufwendungen für die Erhaltung der Anlagen und Fahrzeuge nicht zu den Investitionen zählen, müssen diese Angaben entsprechend der Abgrenzung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung modifiziert werden.

Für die Berechnung der Anlageinvestitionen zu konstanten Preisen müssen die Investitionsausgaben nach Hochbau und Tiefbau, nach Fahrzeugarten und bereichsspezifischen Ausrüstungsgütern differenziert werden. Die Preisbereinigung dieser disaggregierten Werte erfolgt anhand der für diese Investitionsaggregate aus der amtlichen Statistik zur Verfügung stehenden Preisindizes.

Anlagevermögen

Das Brutto-Anlagevermögen quantifiziert den Wiederbeschaffungswert, das Netto-Anlagevermögen den Zeitwert der zeitlich verschieden installierten Verkehrsanlagen und Verkehrsmittel auf einheitlicher Preisbasis.
Da das Anlagevermögen der einzelnen Verkehrsbereiche von der amtlichen Statistik bisher nicht explizit berechnet wird, ist im DIW eine Anlagevermögensrechnung entwickelt worden, mit der diese Vermögenswerte jährlich ermittelt werden können. In dieser Modellrechnung wird unter Annahme spezifischer Nutzungszeiten für die einzelnen Investitionsaggregate das Brutto-Anlagevermögen eines Jahres als gewichtete Summe der kumulierten Investitionsjahrgänge - die ihre Nutzungszeit nicht überschritten haben - errechnet. Das Netto-Anlagevermögen ergibt sich durch Abzug der linear über die Nutzungszeit berechneten Abschreibungen. Verkehrsanlagen und Verkehrsmittel, die in größerem Umfang vor dem Ablauf der vorgegebenen Nutzungszeit stillgelegt wurden (Dampflokomotiven, Straßenbahnen, Binnenschiffe), werden als Sonderabgänge berücksichtigt. Nach diesen Berechnungsverfahren können der Brutto- und der Nettowert der Verkehrsanlagen und Verkehrsmittel zu jeder gewünschten Preisbasis bestimmt werden. Der als Modernitätsgrad bezeichnete Quotient aus Netto- und Brutto-Anlagevermögen stellt eine mittelbare Messgröße für den Altersaufbau des Anlagevermögens dar. Er ist besonders für sektorale Vergleiche von Interesse, da mittels dieser Größe die Altersstruktur von Anlagenbeständen mit unterschiedlicher Nutzungsdauer normiert wird.

Nach der deutschen Vereinigung musste auch für Ostdeutschland eine Anlagevermögensrechnung für den Verkehrsbereich erstellt werden. Hierzu wurden die im Rahmen einer Strukturuntersuchung des DIW erarbeiteten Anlagevermögenswerte für die Verkehrsinfrastruktur in den neuen Bundesländern („Beiträge zur Strukturforschung“, Heft 149/1994) um entsprechende Werte für das nicht in der Infrastruktur gebundene Anlagevermögen im Verkehr ergänzt, mit der Anlagevermögensrechnung für die alten Bundesländer zusammengeführt und mit gesamtdeutschen Investitionen fortgeschrieben. Bei der Erarbeitung gesamtdeutscher Anlageinvestitionen wurden einerseits die Investitionen für die neuen Bundesländer um fehlende Werte ergänzt und andererseits die vorhandenen Investitionswerte für die alten Bundesländer ab 1991 einer kritischen Überprüfung unterzogen. Aufgrund der erforderlichen Revision können die vorliegenden gesamtdeutschen Anlageinvestitionen nicht additiv aus den in vorangegangenen Ausgaben von „Verkehr in Zahlen“ enthaltenen Werten für die alten und neuen Bundesländer abgeleitet werden.

Die Anlagevermögensrechnung des DIW ist außerdem die Grundlage bei der Ermittlung des Ersatzinvestitionsbedarfs für die Verkehrswege der Bundesrepublik. Die aktuellsten Untersuchungen für die Vorausschätzung des Ersatzinvestitionsbedarfs der Bundesverkehrswege werden in der DIW-Reihe „Beiträge zur Strukturforschung“ Heft 109/1988 (für die kommunalen Verkehrswege) und Heft 187/2001 (für die Bundesverkehrswege) dokumentiert.

Brutto-Anlageinvestitionen[1] - Insgesamt - Mio. € zu jeweiligen Preisen

	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Eisenbahnen[2]	5 911	5 691	5 128	8 531	6 373	6 542	8 637	8 268	7 691
Deutsche Bahn AG[3]	5 701	5 404	4 750	8 045	6 069	6 309	8 400	8 019	7 457
dar. Verkehrsweg	4 147	3 891	3 477	5 757	4 458	4 699	6 555	6 306	5 554
Nichtbundeseigene Eisenbahnen[4]	210	286	378	486	304	233	237	249	234
Schifffahrt	3 252	4 458	4 274	2 932	3 308	3 308	3 932	3 302	3 365
Binnenschifffahrt[5]	77	82	82	82	82	82	81	82	80
Binnenhäfen[6]	92	87	112	105	112	112	105	135	110
Seeschifffahrt[7]	2 592	3 727	3 630	2 337	2 551	2 608	2 726	2 645	2 745
Seehäfen	491	562	450	409	562	506	1 020	440	430
Übriger Verkehr	7 337	7 542	8 646	9 326	10 410	9 709	8 641	9 259	8 811
Öffentl. Straßenpersonenverkehr[8]	3 042	2 572	2 705	2 771	2 899	3 052	2 945	3 130	2 680
Güterkraftverkehr[9]	2 132	2 715	3 385	3 830	3 886	3 927	3 850	3 960	3 750
Fluggesellschaften[10]	1 104	1 115	1 263	1 232	2 035	1 217	652	856	1 660
Flughäfen[11]	895	977	1 115	1 314	1 411	1 329	1 010	1 130	540
Rohrfernleitungen[12]	164	164	179	179	179	184	184	183	181
Staatlicher Verkehrsbereich	11 790	11 571	11 565	11 890	12 683	12 289	12 300	11 480	11 390
Straßen und Brücken[13]	11 126	10 916	10 850	11 146	11 967	11 558	11 595	10 790	10 710
Wasserstraßen[14]	665	654	716	744	716	731	705	690	680
Verkehr insgesamt	28 290	29 261	29 614	32 679	32 774	31 848	33 510	32 309	31 257
Zum Vergleich: Brutto-Anlageinvestitionen aller Wirtschaftsbereiche[13]	409 130	412 440	424 710	438 740	449 930	434 320	405 320	394 550	395 480
Anteil des Verkehrs in vH	6,9	7,1	7,0	7,4	7,3	7,3	8,3	8,2	7,9

[1] Ohne Grunderwerb.- [2] Ab 2005 ohne nichtbundeseigene Eisenbahnen.- [3] 1993 Deutsche Bundesbahn und Deutsche Reichsbahn. Ab 1994 wurden verschiedene Bereiche aus der Deutschen Bahn AG ausgegliedert. Ab 1999 Konzern der Deutschen Bahn. Ab 2005 veränderte Datenbasis.- [4] Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs.- [5] Binnenflotte der Bundesrepublik.- [6] Öffentliche Binnenhäfen.- [7] Handelsflotte der Bundesrepublik.- Weitere Anmerkungen siehe folgende Seite.

Brutto-Anlageinvestitionen[1)] - Insgesamt - Mio. € zu jeweiligen Preisen

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013*
Eisenbahnen[2)]	4 428	4 845	4 548	4 722	4 511	4 902	5 389	5 915	6 045
Deutsche Bahn AG[3)]	4 428	4 845	4 548	4 722	4 511	4 902	5 389	5 915	6 045
dar. Verkehrsweg	2 295	2 707	2 714	2 776	2 723	2 956	2 984	2 909	3 075
Nichtbundeseigene Eisenbahnen[4)]	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schifffahrt	3 556	5 655	5 747	5 492	4 925	7 520	6 185	4 631	4 331
Binnenschifffahrt[5)]	81	85	97	92	100	95	100	91	91
Binnenhäfen[6)]	110	130	140	110	80	90	90	90	100
Seeschifffahrt[7)]	2 795	4 860	4 870	4 660	4 060	6 370	5 070	3 560	3 360
Seehäfen	570	580	640	630	685	965	925	890	780
Übriger Verkehr	9 141	9 331	10 206	9 631	9 746	9 854	10 621	9 970	9 915
Öffentl. Straßenpersonenverkehr[8)]	2 690	2 680	2 565	2 560	2 625	2 580	2 710	2 830	2 945
Güterkraftverkehr[9)]	3 850	3 950	4 070	3 950	3 230	3 430	3 550	3 330	3 280
Fluggesellschaften[10)]	1 700	1 790	1 760	1 790	2 190	2 170	2 350	2 210	2 200
Flughäfen[11)]	700	720	1 620	1 140	1 510	1 480	1 815	1 390	1 280
Rohrfernleitungen[12)]	201	191	191	191	191	194	196	210	210
Staatlicher Verkehrsbereich	10 880	11 400	11 525	12 205	13 710	12 250	12 290	12 310	12 700
Straßen und Brücken[13)]	10 200	10 730	10 845	11 410	12 620	11 240	11 340	11 530	11 730
Wasserstraßen[14)]	680	670	680	795	1 090	1 010	950	780	970
Verkehr insgesamt	28 005	31 231	32 026	32 050	32 892	34 526	34 485	32 826	32 991
Zum Vergleich:									
Brutto-Anlageinvestitionen aller Wirtschaftsbereiche[13)]	398 190	433 190	463 740	475 950	423 440	451 910	491 960	489 210	.
Anteil des Verkehrs in vH	7,0	7,2	6,9	6,7	7,8	7,6	7,0	6,7	.

Beginn der Anmerkungen siehe vorige Seite.- [8)] Stadtschnellbahn- (U-Bahn), Straßenbahn-, Obus- und Kraftomnibusverkehr kommunaler und gemischtwirtschaftlicher sowie privater Unternehmen; einschl. Taxis und Mietwagen.- [9)] Gewerblicher Verkehr einschl. Verkehrsnebengewerbe (Spedition, Lagerei, Verkehrsvermittlung).- [10)] Unternehmen der Bunderepublik.- [11)] Einschl. Flugsicherung.- [12)] Rohöl- und Mineralölproduktenleitungen.- [13)] Ohne Verwaltung.- [14)] Bis zur Seegrenze.- * Zum Teil vorläufige Werte. Quellen: 1, 2, 3, 4, 29, 35, 38.

Brutto-Anlageinvestitionen[1] - Bauten - Mio. € zu jeweiligen Preisen

	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Eisenbahnen[2]	4 750	4 366	4 029	6 920	5 029	5 210	7 017	6 823	5 964
Deutsche Bahn AG[3]	4 632	4 198	3 855	6 726	4 893	5 108	6 915	6 716	5 872
Nichtbundeseigene Eisenbahnen[4]	118	169	174	194	135	102	102	107	92
Schifffahrt	465	537	473	419	455	522	491	466	440
Binnenschifffahrt[5]	5	5	5	5	5	5	6	6	5
Binnenhäfen[6]	72	72	95	87	87	87	79	105	90
Seeschifffahrt[7]	20	26	31	20	26	31	26	25	25
Seehäfen	368	435	343	307	337	399	380	330	320
Übriger Verkehr	2 500	2 439	2 625	2 889	2 965	2 723	2 478	2 723	1 950
Öffentl. Straßenpersonenverkehr[8]	1 345	1 166	1 133	1 166	1 140	1 048	975	1 095	820
Güterkraftverkehr[9]	220	266	332	373	383	389	350	360	350
Fluggesellschaften[10]	61	61	66	66	72	72	100	166	190
Flughäfen[11]	767	839	977	1 166	1 253	1 092	930	980	470
Rohrfernleitungen[12]	107	107	118	118	118	123	123	122	120
Staatlicher Verkehrsbereich	11 463	11 264	11 251	11 548	12 332	11 944	11 974	11 150	11 055
Straßen und Brücken[13]	10 860	10 671	10 607	10 880	11 688	11 284	11 330	10 530	10 440
Wasserstraßen[14]	603	593	644	667	644	660	644	620	615
Verkehr insgesamt	19 179	18 606	18 378	21 776	20 781	20 398	21 960	21 162	19 409

Anmerkungen siehe Seite 22/23.

Brutto-Anlageinvestitionen[1] - Bauten - Mio. € zu jeweiligen Preisen

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013*
Eisenbahnen[2]	3 096	3 594	3 462	3 451	3 049	3 436	3 540	3 410	3 670
Deutsche Bahn AG[3]	3 096	3 594	3 462	3 451	3 049	3 436	3 540	3 410	3 670
Nichtbundeseigene Eisenbahnen[4]	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schifffahrt	581	602	679	639	665	830	890	848	768
Binnenschifffahrt [5]	6	7	9	9	10	10	10	8	8
Binnenhäfen[6]	90	105	115	95	70	80	80	80	90
Seeschifffahrt[7]	25	30	35	30	30	35	35	30	30
Seehäfen	460	460	520	505	555	705	765	730	640
Übriger Verkehr	2 090	2 130	2 985	2 540	2 925	2 703	3 020	2 590	2 485
Öffentl. Straßenpersonenverkehr[8]	790	770	765	770	855	780	730	740	745
Güterkraftverkehr[9]	350	350	360	350	340	340	350	340	340
Fluggesellschaften[10]	190	230	210	230	200	70	150	100	100
Flughäfen[11]	620	650	1 520	1 060	1 400	1 380	1 655	1 270	1 160
Rohrfernleitungen[12]	140	130	130	130	130	133	135	140	140
Staatlicher Verkehrsbereich	10 560	11 065	11 190	11 845	13 290	11 860	11 900	11 940	12 310
Straßen und Brücken[13]	9 950	10 465	10 580	11 130	12 310	10 960	11 060	11 250	11 440
Wasserstraßen[14]	610	600	610	715	980	900	840	690	870
Verkehr insgesamt	16 327	17 391	18 316	18 475	19 929	18 829	19 350	18 788	19 233

Anmerkungen siehe Seite 22/23.

Brutto-Anlageinvestitionen[1)] - Fahrzeuge - Mio. € zu jeweiligen Preisen

	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Eisenbahnen[2)]	711	946	706	1 176	1 069	1 061	1 215	1 040	1 287
Deutsche Bahn AG[3)]	634	849	522	915	920	946	1 100	918	1 165
Schienenfahrzeuge	629	844	516	910	915	941	1 090	908	1 155
Straßenfahrzeuge	5	5	5	5	5	5	10	10	10
Nichtbundeseigene Eisenbahnen[4)]	77	97	184	261	148	115	115	122	122
Schienenfahrzeuge	51	82	164	235	128	100	100	107	107
Straßenfahrzeuge	26	15	20	26	20	15	15	15	15
Schifffahrt	2 623	3 753	3 651	2 372	2 577	2 628	2 749	2 670	2 770
Binnenschifffahrt [5)]	66	72	72	72	72	72	69	70	70
Binnenhäfen[6)]	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Seeschifffahrt[7)]	2 556	3 681	3 579	2 301	2 505	2 556	2 680	2 600	2 700
Seehäfen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Übriger Verkehr	4 285	4 489	5 351	5 737	6 739	5 714	5 592	5 895	6 240
Öffentl. Straßenpersonenverkehr[8)]	1 575	1 263	1 429	1 462	1 631	1 876	1 850	1 915	1 740
Schienenfahrzeuge	741	598	583	716	404	547	560	525	350
Straßenfahrzeuge	833	665	846	746	1 227	1 329	1 290	1 390	1 390
Güterkraftverkehr[9)]	1 774	2 280	2 848	3 226	3 267	3 298	3 300	3 400	3 200
Fluggesellschaften[10)]	936	946	1 074	1 048	1 841	539	442	580	1 300
Flughäfen[11)]	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rohrfernleitungen[12)]	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verkehr insgesamt	7 618	9 188	9 707	9 285	10 384	9 403	9 556	9 605	10 297
Schienenfahrzeuge	1 421	1 524	1 263	1 861	1 447	1 588	1 750	1 540	1 612
Straßenfahrzeuge	2 638	2 965	3 720	4 003	4 520	4 648	4 615	4 815	4 615
Wasserfahrzeuge	2 623	3 753	3 651	2 372	2 577	2 628	2 749	2 670	2 770
Luftfahrzeuge	936	946	1 074	1 048	1 841	539	442	580	1 300

Anmerkungen siehe Seite 22/23.

Brutto-Anlageinvestitionen[1] - Fahrzeuge - Mio. € zu jeweiligen Preisen

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013*
Eisenbahnen[2]	1 017	874	712	906	1 099	1 095	1 303	1 985	1 835
Deutsche Bahn AG[3]	1 017	874	712	906	1 099	1 095	1 303	1 985	1 835
Schienenfahrzeuge	1 000	859	696	889	1 082	1 079	1 287	1 970	1 820
Straßenfahrzeuge	17	15	16	17	17	16	16	15	15
Nichtbundeseigene Eisenbahnen[4]	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schienenfahrzeuge	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Straßenfahrzeuge	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schifffahrt	2 820	4 872	4 880	4 675	4 080	6 375	5 080	3 575	3 375
Binnenschifffahrt [5]	70	72	80	75	80	75	80	75	75
Binnenhäfen[6]	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Seeschifffahrt[7]	2 750	4 800	4 800	4 600	4 000	6 300	5 000	3 500	3 300
Seehäfen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Übriger Verkehr	6 430	6 560	6 555	6 455	6 210	6 540	6 920	6 750	6 770
Öffentl. Straßenpersonenverkehr[8]	1 790	1 800	1 705	1 695	1 670	1 690	1 880	1 990	2 060
Schienenfahrzeuge	400	400	325	325	300	320	460	490	560
Straßenfahrzeuge	1 390	1 400	1 380	1 370	1 370	1 370	1 420	1 500	1 500
Güterkraftverkehr [9]	3 300	3 400	3 500	3 400	2 700	2 900	3 000	2 800	2 750
Fluggesellschaften[10]	1 340	1 360	1 350	1 360	1 840	1 950	2 040	1 960	1 960
Flughäfen[11]	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rohrfernleitungen[12]	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verkehr insgesamt	10 267	12 306	12 147	12 036	11 389	14 010	13 303	12 310	11 980
Schienenfahrzeuge	1 400	1 259	1 021	1 214	1 382	1 399	1 747	2 460	2 380
Straßenfahrzeuge	4 707	4 815	4 896	4 787	4 087	4 286	4 436	4 315	4 265
Wasserfahrzeuge	2 820	4 872	4 880	4 675	4 080	6 375	5 080	3 575	3 375
Luftfahrzeuge	1 340	1 360	1 350	1 360	1 840	1 950	2 040	1 960	1 960

Anmerkungen siehe Seite 22/23.

Brutto-Anlageinvestitionen[1)] - Ausrüstungen - Mio. € zu jeweiligen Preisen

	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Eisenbahnen[2)]	450	378	394	435	276	271	405	405	440
Deutsche Bahn AG[3)]	435	358	373	404	256	256	385	385	420
Nichtbundeseigene Eisenbahnen[4)]	15	20	20	31	20	15	20	20	20
Schifffahrt	164	169	151	141	276	159	692	166	155
Binnenschifffahrt [5)]	5	5	5	5	5	5	6	6	5
Binnenhäfen[6)]	20	15	18	18	26	26	26	30	20
Seeschifffahrt[7)]	15	20	20	15	20	20	20	20	20
Seehäfen	123	128	107	102	225	107	640	110	110
Übriger Verkehr	552	614	670	700	706	711	571	641	621
Öffentl. Straßenpersonenverkehr [8)]	123	143	143	143	128	128	120	120	120
Güterkraftverkehr [9)]	138	169	205	230	235	240	200	200	200
Fluggesellschaften[10)]	107	107	123	118	123	123	110	110	170
Flughäfen[11)]	128	138	138	148	159	159	80	150	70
Rohrfernleitungen[12)]	56	56	61	61	61	61	61	61	61
Staatlicher Verkehrsbereich	327	307	314	343	350	345	326	330	335
Straßen und Brücken[13)]	266	245	243	266	279	274	265	260	270
Wasserstraßen[14)]	61	61	72	77	72	72	61	70	65
Verkehr insgesamt	1 493	1 467	1 529	1 618	1 608	1 452	1 994	1 542	1 551

Anmerkungen siehe Seite 22/23.

Brutto-Anlageinvestitionen[1] - Ausrüstungen - Mio. € zu jeweiligen Preisen

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013*
Eisenbahnen[2]	315	377	374	365	363	371	546	520	540
Deutsche Bahn AG[3]	315	377	374	365	363	371	546	520	540
Nichtbundeseigene Eisenbahnen[4]	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schifffahrt	155	181	188	178	180	315	215	208	188
Binnenschifffahrt [5]	5	6	8	8	10	10	10	8	8
Binnenhäfen[6]	20	25	25	15	10	10	10	10	10
Seeschifffahrt[7]	20	30	35	30	30	35	35	30	30
Seehäfen	110	120	120	125	130	260	160	160	140
Übriger Verkehr	621	641	666	636	611	611	681	630	660
Öffentl. Straßenpersonenverkehr [8]	110	110	95	95	100	110	100	100	140
Güterkraftverkehr [9]	200	200	210	200	190	190	200	190	190
Fluggesellschaften[10]	170	200	200	200	150	150	160	150	140
Flughäfen[11]	80	70	100	80	110	100	160	120	120
Rohrfernleitungen[12]	61	61	61	61	61	61	61	70	70
Staatlicher Verkehrsbereich	320	335	335	360	420	390	390	370	390
Straßen und Brücken[13]	250	265	265	280	310	280	280	280	290
Wasserstraßen[14]	70	70	70	80	110	110	110	90	100
Verkehr insgesamt	1 411	1 534	1 563	1 539	1 574	1 687	1 832	1 728	1 778

Anmerkungen siehe Seite 22/23.

Brutto-Anlageinvestitionen[1)] - Insgesamt - Mio. € zu Preisen von 2005

	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Eisenbahnen[2)]	5 769	5 548	4 981	8 306	6 463	6 613	8 748	8 435	7 761
Deutsche Bahn AG[3)]	5 559	5 264	4 608	7 829	6 155	6 388	8 501	8 195	7 522
dar. Verkehrsweg	3 980	3 733	3 330	5 519	4 457	4 702	6 577	6 421	5 570
Nichtbundeseigene Eisenbahnen[4)]	210	284	373	477	308	225	247	240	239
Schifffahrt	3 325	4 537	4 408	2 960	3 548	3 544	4 221	3 496	3 551
Binnenschifffahrt [5)]	78	83	82	81	88	88	87	88	84
Binnenhäfen[6)]	91	85	110	103	114	114	106	91	136
Seeschifffahrt[7)]	2 655	3 803	3 752	2 363	2 773	2 828	2 975	2 870	2 898
Seehäfen	501	566	464	413	573	514	1 053	447	433
Übriger Verkehr	7 310	7 498	8 522	9 141	10 966	10 118	9 033	9 438	8 942
Öffentl. Straßenpersonenverkehr [8)]	3 013	2 542	2 652	2 705	3 020	3 170	3 059	3 179	2 694
Güterkraftverkehr [9)]	2 114	2 675	3 306	3 718	4 103	4 127	4 054	4 007	3 744
Fluggesellschaften[10)]	1 122	1 134	1 268	1 230	2 203	1 367	695	910	1 772
Flughäfen[11)]	900	987	1 122	1 315	1 457	1 266	1 039	1 156	547
Rohrfernleitungen[12)]	161	160	174	173	183	188	186	186	185
Staatlicher Verkehrsbereich	11 910	11 718	11 804	12 187	12 817	12 362	11 916	11 616	11 475
Straßen und Brücken[13)]	11 272	11 091	11 119	11 475	12 104	11 632	11 199	10 924	10 793
Wasserstraßen[14)]	638	627	685	712	713	730	717	692	682
Verkehr insgesamt	28 314	29 301	29 715	32 594	33 794	32 637	33 918	32 985	31 729

Anmerkungen siehe Seite 22/23.

Brutto-Anlageinvestitionen[1] - Insgesamt - Mio. € zu Preisen von 2005

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013*
Eisenbahnen[2]	4 428	4 737	4 237	4 320	4 098	4 446	4 637	5 344	5 238
Deutsche Bahn AG[3]	4 428	4 737	4 237	4 320	4 098	4 446	4 637	5 344	5 238
dar. Verkehrsweg	2 295	2 648	2 540	2 533	2 475	2 686	2 694	2 648	2 636
Nichtbundeseigene Eisenbahnen[4]	.	.	.						
Schifffahrt	3 556	5 553	5 261	4 984	4 521	6 897	5 529	4 085	3 831
Binnenschifffahrt [5]	81	84	91	84	92	88	90	82	81
Binnenhäfen[6]	110	130	129	100	81	79	79	77	89
Seeschifffahrt[7]	2 795	4 772	4 448	4 232	3 734	5 863	4 551	3 164	3 003
Seehäfen	570	567	593	568	614	867	809	762	658
Übriger Verkehr	9 141	9 212	9 838	9 196	9 666	9 817	9 850	9 278	9 233
Öffentl. Straßenpersonenverkehr [8]	2 690	2 602	2 433	2 392	2 537	2 532	2 525	2 696	2 715
Güterkraftverkehr [9]	3 850	3 820	3 874	3 728	3 280	3 476	3 388	3 153	3 090
Fluggesellschaften[10]	1 700	1 895	1 850	1 870	2 313	2 312	2 171	2 043	2 143
Flughäfen[11]	700	706	1 496	1 023	1 350	1 312	1 584	1 192	1 093
Rohrfernleitungen[12]	201	189	185	183	186	185	182	194	192
Staatlicher Verkehrsbereich	10 880	11 022	10 412	10 581	11 746	10 400	10 218	9 924	10 032
Straßen und Brücken[13]	10 200	10 369	9 784	9 868	10 775	9 504	9 391	9 261	9 221
Wasserstraßen[14]	680	653	628	713	971	896	827	663	811
Verkehr insgesamt	28 005	30 524	29 748	29 081	30 031	31 560	30 234	28 631	28 334

Anmerkungen siehe Seite 22/23.

Brutto-Anlageinvestitionen - Verkehrsinfrastruktur[1] - Mio. €

	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Brutto-Anlageinvestitionen[2]									
- zu jeweiligen Preisen -	19 818	19 148	18 805	22 290	21 270	20 743	22 451	21 591	19 798
Verkehrswege	17 376	16 816	16 331	19 023	18 460	18 192	19 525	19 050	17 946
Eisenbahnen, S-Bahn[3]	4 236	4 039	3 625	5 911	4 581	4 778	6 646	6 397	5 645
Stadtschnellbahn, Straßenbahn[4]	1 186	1 043	961	1 043	1 017	941	890	990	730
Straßen und Brücken[5]	11 126	10 916	10 850	11 146	11 967	11 558	11 100	10 790	10 710
dar. Bundesfernstraßen	3 963	4 034	4 131	4 093	3 916	4 356	4 439	4 507	5 144
Wasserstraßen[6]	665	654	716	744	716	731	705	690	680
Rohrfernleitungen[7]	164	164	179	179	179	184	184	183	181
Umschlagplätze	2 441	2 331	2 475	3 267	2 810	2 551	2 926	2 541	1 852
Eisenbahnen, S-Bahn[8]	964	706	798	1 439	723	703	791	836	772
Binnenhäfen[9]	92	87	112	105	112	112	105	135	110
Seehäfen	491	562	450	409	562	506	1 020	440	430
Flughäfen[10]	895	977	1 115	1 314	1 411	1 230	1 010	1 130	540
Brutto-Anlageinvestitionen[2]									
- zu Preisen von 2005 -	19 757	19 117	18 878	22 341	21 499	20 896	22 679	21 857	19 956
Verkehrswege	17 286	16 766	16 379	19 037	18 605	18 276	19 664	19 304	18 049
Eisenbahnen, S-Bahn[3]	4 068	3 877	3 473	5 670	4 579	4 777	6 665	6 504	5 653
Stadtschnellbahn, Straßenbahn[4]	1 147	1 011	928	1 007	1 026	949	897	998	736
Straßen und Brücken[5]	11 272	11 091	11 119	11 475	12 104	11 632	11 199	10 924	10 793
dar. Bundesfernstraßen	4 013	4 097	4 231	4 203	3 962	4 382	4 480	4 565	5 185
Wasserstraßen[6]	638	627	685	712	713	730	717	692	682
Rohrfernleitungen[7]	161	160	174	173	183	188	186	186	185
Umschlagplätze	2 471	2 351	2 499	3 304	2 894	2 620	3 015	2 553	1 907
Eisenbahnen, S-Bahn[8]	979	713	803	1 473	750	726	817	859	791
Binnenhäfen[9]	91	85	110	103	114	114	106	91	136
Seehäfen	501	566	464	413	573	514	1 053	447	433
Flughäfen[10]	900	987	1 122	1 315	1 457	1 266	1 039	1156	547

[1] Die Investitionen in die Verkehrsinfrastrukur sind in den Brutto-Anlageinvestitionen der institutionell abgegrenzten einzelnen Verkehrsbereiche auf den Seiten 22 bis 31 enthalten. Die Investitionen für die Umschlagplätze beziehen sich auf die Infra- und Suprastruktur.- [2] Jahresendbestand. Ohne Grunderwerb.- [3] Ab 2005 ohne nichtbundeseigene Eisenbahnen und geänderte Datenbasis.- [4] Fahrweg einschl zugehöriger Anlagen.- Weitere Anmerkungen siehe folgende Seite.

Brutto-Anlageinvestitionen - Verkehrsinfrastruktur[1] - Mio. €

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013*
Brutto-Anlageinvestitionen[2]									
- zu jeweiligen Preisen -	16 552	17 671	18 611	18 757	20 339	19 516	20 066	19 536	19 987
Verkehrswege	14 056	14 978	15 090	15 837	17 374	16 130	16 130	16 144	16 690
Eisenbahnen, S-Bahn[3]	2 295	2 707	2 714	2 776	2 723	2 956	2 984	2 909	3 075
Stadtschnellbahn, Straßenbahn[4]	680	680	660	665	750	730	660	715	705
Straßen und Brücken[5]	10 200	10 730	10 845	11 410	12 620	11 240	11 340	11 530	11 730
dar. Bundesfernstraßen	4 975	5 000	4 764	4 977	6 115	5 210	5 110	5 230	5 380
Wasserstraßen[6]	680	670	680	795	1 090	1 010	950	780	970
Rohrfernleitungen[7]	201	191	191	191	191	194	196	210	210
Umschlagplätze	2 496	2 693	3 521	2 920	2 965	3 386	3 936	3 392	3 297
Eisenbahnen, S-Bahn[8]	1 116	1 263	1 121	1 040	690	851	1 106	1 022	1 137
Binnenhäfen[9]	110	130	140	110	80	90	90	90	100
Seehäfen	570	580	640	630	685	965	925	890	780
Flughäfen[10]	700	720	1 620	1 140	1 510	1 480	1 815	1 390	1 280
Brutto-Anlageinvestitionen[2]									
- zu Preisen von 2005 -	16 552	17 166	17 006	16 523	17 734	16 949	16 920	16 361	16 293
Verkehrswege	14 056	14 528	13 763	13 910	15 077	13 939	13 686	13 397	13 474
Eisenbahnen, S-Bahn[3]	2 295	2 648	2 540	2 533	2 475	2 686	2 694	2 648	2 636
Stadtschnellbahn, Straßenbahn[4]	680	669	626	613	670	668	592	631	614
Straßen und Brücken[5]	10 200	10 369	9 784	9 868	10 775	9 504	9 391	9 261	9 221
dar. Bundesfernstraßen	4 975	4 833	4 301	4 311	5 245	4 436	4 237	4 206	4 234
Wasserstraßen[6]	680	653	628	713	971	896	827	663	811
Rohrfernleitungen[7]	201	189	185	183	186	185	182	194	192
Umschlagplätze	2 496	2 638	3 243	2 613	2 657	3 010	3 234	2 964	2 819
Eisenbahnen, S-Bahn[8]	1 116	1 235	1 025	922	612	752	762	933	979
Binnenhäfen[9]	110	130	129	100	81	79	79	77	89
Seehäfen	570	567	593	568	614	867	809	762	658
Flughäfen[10]	700	706	1 496	1 023	1 350	1 312	1 584	1 192	1 093

Beginn der Anmerkungen siehe vorige Seite.- [5] Ab 1991 ohne Verwaltung.- [6] Bis zur Seegrenze.- [7] Rohöl- und Mineralölproduktenleitungen.- [8] Bahnhöfe einschl. sonstiger Bauten und Ausrüstungen.- [9] Öffentliche Binnenhäfen.- [10] Einschl. Flugsicherung.- * Zum Teil vorläufige Werte. Quellen: 1, 2, 3, 4, 29, 35, 38.

Brutto- und Netto-Anlagevermögen - Verkehrsinfrastruktur[1] - Mio. € zu Preisen von 2005

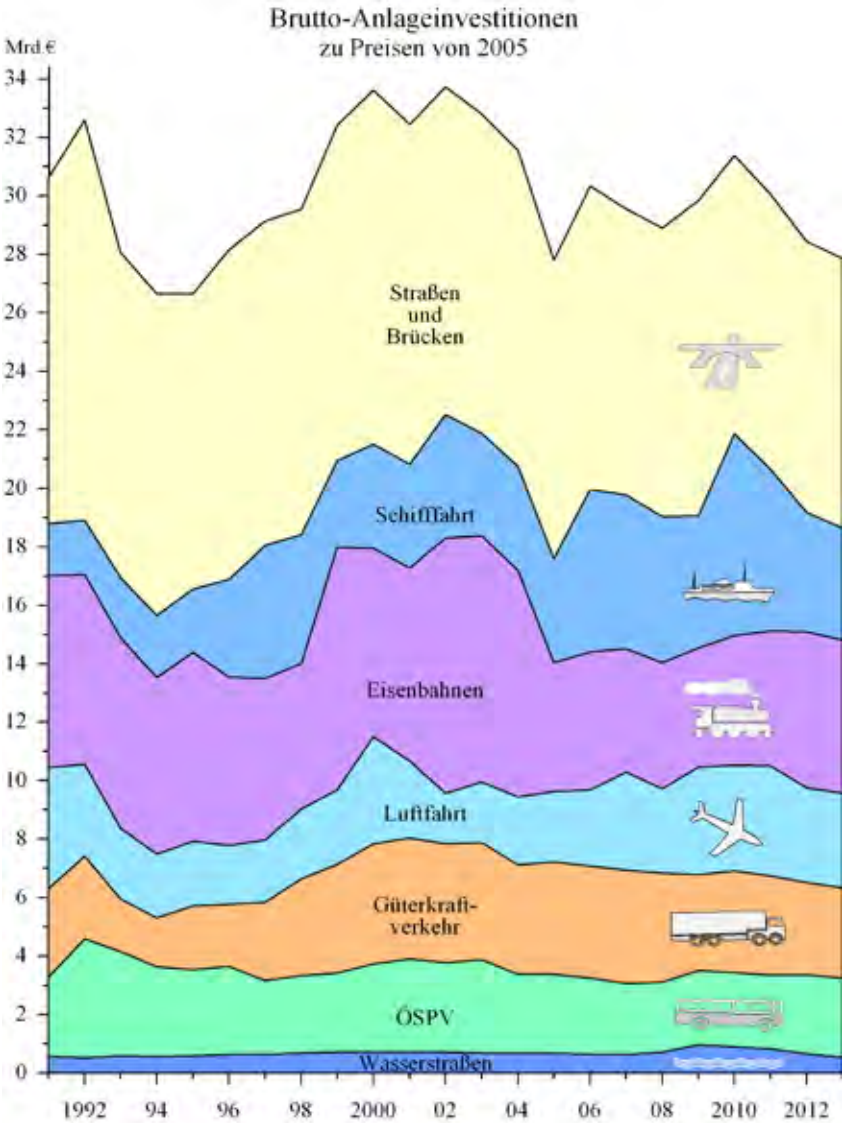
	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Brutto-Anlagevermögen[2]	693 431	700 482	706 900	716 485	725 045	732 899	742 588	751 291	757 906
Verkehrswege	621 966	628 323	633 939	641 959	649 411	656 476	665 026	673 090	679 747
Eisenbahnen, S-Bahn[3]	109 685	110 515	110 830	113 321	114 806	116 638	120 647	124 545	127 602
Stadtschnellbahn, Straßenbahn[4]	34 678	35 381	35 995	36 680	37 377	37 987	38 537	39 177	39 545
Straßen und Brücken [5]	437 878	442 489	446 893	451 429	456 384	460 670	464 340	467 569	470 515
dar. Bundesfernstraßen	161 275	163 607	165 998	168 291	170 276	172 612	174 984	177 378	180 334
Wasserstraßen[6]	35 773	36 033	36 344	36 677	37 004	37 343	37 663	37 952	38 226
Rohrfernleitungen[7]	3 952	3 905	3 877	3 852	3 840	3 838	3 839	3 847	3 859
Umschlagplätze	71 465	72 159	72 961	74 526	75 634	76 423	77 562	78 201	78 159
Eisenbahnen, S-Bahn [8]	29 829	29 762	29 786	30 482	30 455	30 405	30 446	30 530	30 545
Binnenhäfen [9]	6 535	6 499	6 488	6 471	6 467	6 464	6 453	6 428	6 451
Seehäfen	17 423	17 699	17 868	17 983	18 255	18 466	19 215	19 356	19 482
Flughäfen[10]	17 678	18 199	18 819	19 590	20 457	21 088	21 448	21 887	21 681
Netto-Anlagevermögen[2]	469 510	473 343	476 641	483 259	488 871	493 819	500 548	506 247	509 822
Verkehrswege	426 516	430 066	432 968	438 415	443 305	447 837	453 765	459 131	463 015
Eisenbahnen, S-Bahn[3]	69 557	70 695	71 343	74 159	75 840	77 739	81 613	85 193	87 773
Stadtschnellbahn, Straßenbahn[4]	29 413	29 868	30 197	30 580	30 954	31 223	31 417	31 690	31 661
Straßen und Brücken [5]	303 424	305 288	307 050	309 114	311 760	313 918	315 593	316 952	318 147
dar. Bundesfernstraßen	115 598	116 640	117 763	118 822	119 602	120 765	121 998	123 284	125 159
Wasserstraßen[6]	22 211	22 297	22 437	22 597	22 752	22 918	23 065	23 183	23 285
Rohrfernleitungen[7]	1 911	1 918	1 941	1 965	1 999	2 039	2 077	2 113	2 149
Umschlagplätze	42 994	43 277	43 673	44 844	45 566	45 982	46 783	47 116	46 807
Eisenbahnen, S-Bahn [8]	15 625	15 568	15 604	16 310	16 288	16 247	16 300	16 409	16 465
Binnenhäfen [9]	3 671	3 644	3 644	3 639	3 645	3 651	3 649	3 634	3 664
Seehäfen	11 239	11 448	11 552	11 604	11 817	11 961	12 642	12 684	12 710
Flughäfen[10]	12 459	12 617	12 873	13 291	13 816	14 123	14 192	14 389	13 968

[1] Das Anlagevermögen für die Verkehrsinfrastruktur ist im Anlagevermögen der institutionell abgegrenzten einzelnen Verkehrsbereiche auf den Seiten 38 bis 41 enthalten. Die Vermögenswerte für die Umschlagplätze beziehen sich auf die Infra- und Suprastruktur.- [2] Jahresendbestand. Ohne Grunderwerb.- [3] Ab 2005 ohne nichtbundeseigene Eisenbahnen und geänderte Datenbasis.- [4] Fahrweg einschl. zugehöriger Anlagen. Weitere Anmerkungen siehe folgende Seite.

Brutto- und Netto-Anlagevermögen - Verkehrsinfrastruktur[1)] - Mio. € zu Preisen von 2005

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013*
Brutto-Anlagevermögen[2)]	755 398	759 242	762 835	765 974	770 285	773 799	777 240	780 055	782 739
Verkehrswege	678 654	681 825	684 160	686 677	690 320	692 804	694 991	696 816	698 645
Eisenbahnen, S-Bahn[3)]	123 693	124 058	124 368	124 811	125 247	125 950	126 678	127 334	127 944
Stadtschnellbahn, Straßenbahn[4)]	39 847	40 122	40 338	40 527	40 755	40 965	41 081	41 218	41 322
Straßen und Brücken [5)]	472 742	475 010	476 588	478 162	480 571	481 653	482 583	483 358	484 078
dar. Bundesfernstraßen	183 025	185 516	187 423	189 290	192 045	193 946	195 610	197 205	198 793
Wasserstraßen[6)]	38 491	38 725	38 927	39 208	39 741	40 190	40 564	40 766	41 108
Rohrfernleitungen[7)]	3 881	3 910	3 939	3 969	4 006	4 046	4 085	4 140	4 193
Umschlagplätze	76 744	77 417	78 675	79 297	79 965	80 995	82 249	83 239	84 094
Eisenbahnen, S-Bahn [8)]	28 953	29 452	29 740	29 927	29 804	29 823	29 852	30 055	30 308
Binnenhäfen [9)]	6 449	6 467	6 485	6 474	6 447	6 418	6 390	6 360	6 343
Seehäfen	19 741	19 998	20 279	20 535	20 835	21 388	21 880	22 324	22 661
Flughäfen[10)]	21 601	21 500	22 171	22 361	22 879	23 366	24 127	24 500	24 782
Netto-Anlagevermögen[2)]	506 409	507 264	507 900	508 063	509 443	510 055	510 643	510 614	510 466
Verkehrswege	460 354	460 698	460 198	459 854	460 668	460 351	459 793	458 917	458 098
Eisenbahnen, S-Bahn[3)]	84 500	84 181	83 727	83 308	82 822	82 559	82 300	81 966	81 581
Stadtschnellbahn, Straßenbahn[4)]	31 562	31 439	31 257	31 052	30 903	30 744	30 506	30 302	30 080
Straßen und Brücken [5)]	318 722	319 408	319 477	319 614	320 665	320 457	320 164	319 757	319 333
dar. Bundesfernstraßen	126 799	128 275	129 194	130 096	131 901	132 854	133 572	134 222	134 872
Wasserstraßen[6)]	23 382	23 445	23 480	23 595	23 964	24 249	24 458	24 496	24 679
Rohrfernleitungen[7)]	2 188	2 225	2 257	2 285	2 314	2 342	2 365	2 396	2 425
Umschlagplätze	46 055	46 566	47 702	48 209	48 775	49 704	50 850	51 697	52 368
Eisenbahnen, S-Bahn [8)]	15 788	16 347	16 708	16 971	16 930	17 035	17 148	17 423	17 743
Binnenhäfen [9)]	3 669	3 694	3 718	3 713	3 690	3 665	3 639	3 612	3 598
Seehäfen	12 873	13 032	13 214	13 370	13 570	14 024	14 411	14 746	14 973
Flughäfen[10)]	13 725	13 493	14 062	14 155	14 585	14 980	15 652	15 916	16 054

Beginn der Anmerkungen siehe vorige Seite.- [5)] Ab 1991 ohne Verwaltung.- [6)] Bis zur Seegrenze.- [7)] Rohöl- und Mineralölproduktenleitungen über 40 km Länge.- [8)] Bahnhöfe einschl. sonstiger Bauten und Ausrüstungen.- [9)] Öffentliche Binnenhäfen.- [10)] Einschl. Flugsicherung.- * Zum Teil vorläufige Werte. Quellen: 1, 2, 3, 4, 29, 35, 38.



Daten siehe Seite 30/31

Altersstruktur des Brutto-Anlagevermögens 2013 - zu Preisen von 2005

	Brutto-Anlage-vermögen[1]	Investitionsjahrgänge in Mio. €				in vH			
	in Mio. € insg.	bis 1983	1984-1993	1994-2003	2004-2013	bis 1983	1984-1993	1994-2003	2004-2013
Eisenbahnen[2]	187 212	45 491	34 719	58 573	48 429	24,3	18,5	31,3	25,9
dar. Verkehrswege	127 944	33 414	23 841	42 466	28 223	26,1	18,6	33,2	22,1
Umschlagplätze	30 308	9 823	3 458	7 958	9 069	32,4	11,4	26,3	29,9
Schifffahrt	78 129	12 731	5 229	15 507	44 662	16,3	6,7	19,8	57,2
Binnenschifffahrt [5]	3 471	1 085	734	798	854	31,3	21,2	23,0	24,6
Binnenhäfen[6]	6 343	3 563	815	958	1 007	56,2	12,9	15,1	15,9
Seeschifffahrt[7]	45 654	471	240	8 565	36 378	1,0	0,5	18,8	79,7
Seehäfen	22 661	7 612	3 440	5 186	6 423	33,6	15,2	22,9	28,3
Übriger Verkehr	167 783	29 773	20 521	34 546	82 942	17,7	12,2	20,6	49,4
Öffentl. Straßenpersonenverkehr [8]	73 895	22 277	11 480	16 944	23 194	30,1	15,5	22,9	31,4
dar. Verkehrswege	41 321	18 113	8 074	8 722	6 412	43,8	19,5	21,1	15,5
Güterkraftverkehr [9]	44 902	5 061	2 918	7 307	29 616	11,3	6,5	16,3	66,0
Fluggesellschaften[10]	20 011	262	433	1 713	17 603	1,3	2,2	8,6	88,0
Flughäfen[11]	24 782	1 948	5 072	7 083	10 679	7,9	20,5	28,6	43,1
Rohrfernleitungen[12]	4 193	225	618	1 500	1 850	5,4	14,7	35,8	44,1
Staatlicher Verkehrsbereich	525 186	209 752	94 074	114 796	106 564	39,9	17,9	21,9	20,3
Straßen und Brücken [13]	484 078	188 341	88 303	108 370	99 064	38,9	18,2	22,4	20,5
dar. Bundesfernstraßen	198 793	81 081	30 575	41 227	45 910	40,8	15,4	20,7	23,1
Wasserstraßen[14]	41 108	21 411	5 771	6 426	7 500	52,1	14,0	15,6	18,2
Verkehr insgesamt	958 310	297 747	154 543	223 422	282 598	31,1	16,1	23,3	29,5

[1] Jahresendbestand. Ohne Grundbesitz.- [2] Ab 2005 ohne Nichtbundeseigene Eisenbahnen.- Übrige Anmerkungen siehe Seite 38/39.

Brutto-Anlagevermögen[1)] - Insgesamt - Mio. € zu Preisen von 2005

	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Eisenbahnen[2)]	175 849	175 688	174 905	177 489	178 383	179 643	183 384	186 923	189 853
Deutsche Bahn AG[3)]	169 052	168 783	167 805	170 092	170 857	172 070	175 740	179 211	182 070
dar. Verkehrsweg	106 254	107 002	107 236	109 640	111 066	112 888	116 874	120 755	123 796
Nichtbundeseigene Eisenbahnen[4)]	6 797	6 905	7 100	7 397	7 526	7 573	7 644	7 712	7 783
Schifffahrt	47 003	49 462	51 842	52 800	54 357	55 905	58 101	59 521	60 906
Binnenschifffahrt[5)]	5 844	5 669	5 492	5 316	5 151	4 989	4 831	4 678	4 526
Binnenhäfen[6)]	6 535	6 499	6 488	6 471	6 467	6 464	6 453	6 428	6 451
Seeschifffahrt[7)]	17 201	19 595	21 994	23 030	24 484	25 986	27 602	29 059	30 447
Seehäfen	17 423	17 699	17 868	17 983	18 255	18 466	19 215	19 356	19 482
Übriger Verkehr	132 077	133 177	135 191	137 723	142 013	145 416	147 694	150 335	152 447
Öffentl. Straßenpersonenverkehr[8)]	63 675	64 216	64 890	65 623	66 679	67 897	69 005	70 223	70 938
Güterkraftverkehr[9)]	30 034	30 787	32 142	33 860	35 902	37 884	39 694	41 342	42 601
Fluggesellschaften[10)]	16 738	16 070	15 463	14 798	15 135	14 709	13 708	13 036	13 368
Flughäfen[11)]	17 678	18 199	18 819	19 590	20 457	21 088	21 448	21 887	21 681
Rohrfernleitungen[12)]	3 952	3 905	3 877	3 852	3 840	3 838	3 839	3 847	3 859
Staatlicher Verkehrsbereich	473 651	478 522	483 237	488 106	493 388	498 013	502 003	505 521	508 741
Straßen und Brücken[13)]	437 878	442 489	446 893	451 429	456 384	460 670	464 340	467 569	470 515
Wasserstraßen[14)]	35 773	36 033	36 344	36 677	37 004	37 343	37 663	37 952	38 226
Verkehr insgesamt	828 580	836 849	845 175	856 118	868 141	878 977	891 182	902 300	911 947

[1)] Jahresendbestand. Ohne Grunderwerb.- [2)] Ab 2005 ohne nichtbundeseigene Eisenbahnen.- [3)] 1993 Deutsche Bundesbahn und Deutsche Reichsbahn. Ab 1994 wurden verschiedene Bereiche aus der Deutschen Bahn AG ausgegliedert. Ab 1999 Konzern der Deutschen Bahn. Ab 2005 veränderte Datenbasis.- [4)] Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs.- [5)] Binnenflotte der Bundesrepublik.- [6)] Öffentliche Binnenhäfen.- [7)] Handelsflotte der Bundesrepublik. Einschl. Schiffe unter fremder Flagge (Bareboot - verchartert) gem. §7 FLRG.- Weitere Anmerkungen siehe folgende Seite.

Brutto-Anlagevermögen[1)] - Insgesamt - Mio. € zu Preisen von 2005

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013*
Eisenbahnen[2)]	182 013	182 433	182 452	182 734	182 880	183 459	184 275	185 799	187 212
Deutsche Bahn AG[3)]	182 013	182 433	182 452	182 734	182 880	183 459	184 275	185 799	187 212
dar. Verkehrsweg	123 693	124 058	124 368	124 811	125 247	125 950	126 678	127 334	127 944
Nichtbundeseigene Eisenbahnen[4)]									
Schifffahrt	62 180	65 280	67 902	70 054	71 562	75 269	77 434	77 987	78 129
Binnenschifffahrt[5)]	4 378	4 239	4 113	3 987	3 875	3 766	3 665	3 565	3 471
Binnenhäfen[6)]	6 449	6 467	6 485	6 474	6 447	6 418	6 390	6 360	6 343
Seeschifffahrt[7)]	31 612	34 576	37 025	39 058	40 405	43 697	45 499	45 738	45 654
Seehäfen	19 741	19 998	20 279	20 535	20 835	21 388	21 880	22 324	22 661
Übriger Verkehr	154 718	156 969	159 643	161 376	163 255	164 998	166 503	167 234	167 783
Öffentl. Straßenpersonenverkehr[8)]	71 602	72 186	72 569	72 854	73 193	73 429	73 555	73 755	73 895
Güterkraftverkehr[9)]	43 768	44 838	45 784	46 368	46 305	46 279	46 042	45 509	44 902
Fluggesellschaften[10)]	13 866	14 535	15 180	15 824	16 872	17 878	18 694	19 330	20 011
Flughäfen[11)]	21 601	21 500	22 171	22 361	22 879	23 366	24 127	24 500	24 782
Rohrfernleitungen[12)]	3 881	3 910	3 939	3 969	4 006	4 046	4 085	4 140	4 193
Staatlicher Verkehrsbereich	511 233	513 735	515 515	517 370	520 312	521 843	523 147	524 124	525 186
Straßen und Brücken[13)]	472 742	475 010	476 588	478 162	480 571	481 653	482 583	483 358	484 078
Wasserstraßen[14)]	38 491	38 725	38 927	39 208	39 741	40 190	40 564	40 766	41 108
Verkehr insgesamt	910 144	918 417	925 512	931 534	938 009	945 569	951 359	955 144	958 310

Beginn der Anmerkungen siehe vorige Seite.- [8)] Stadtschnellbahn (U-Bahn)-, Straßenbahn-, Obus- und Kraftomnibusverkehr kommunaler und gemischtwirtschaftlicher sowie privater Unternehmen; einschl. Taxis und Mietwagen. Einschl. des ausgegliederten Kraftomnibusverkehrs der Deutschen Bahn.- [9)] Gewerblicher Verkehr einschl. Verkehrsnebengewerbe (Spedition, Lagerei, Verkehrsvermittlung).- [10)] Unternehmen der Bundesrepublik.- [11)] Einschl. Flugsicherung.- [12)] Rohöl- und Mineralölproduktenleitungen.- [13)] Ohne Verwaltung.- [14)] Bis zur Seegrenze.- * Zum Teil vorläufige Werte. Quellen: 1, 2, 3, 4, 29, 35, 38.

Netto-Anlagevermögen[1] - Insgesamt - Mio. € zu Preisen von 2005

	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Eisenbahnen[2]	104 530	105 115	105 096	108 428	109 924	111 633	115 616	119 192	121 980
Deutsche Bahn AG[3]	100 096	100 609	100 427	103 491	104 887	106 581	110 531	114 092	116 871
dar. Verkehrsweg	67 164	68 239	68 826	71 576	73 222	75 134	79 009	82 601	85 196
Nichtbundeseigene Eisenbahnen[4]	4 434	4 506	4 669	4 937	5 037	5 052	5 085	5 100	5 109
Schifffahrt	27 438	29 950	32 092	32 555	33 516	34 340	35 721	36 220	36 663
Binnenschifffahrt [5]	2 541	2 447	2 357	2 272	2 199	2 133	2 072	2 017	1 962
Binnenhäfen[6]	3 671	3 644	3 644	3 639	3 645	3 651	3 649	3 634	3 664
Seeschifffahrt[7]	9 987	12 411	14 539	15 040	15 855	16 595	17 358	17 885	18 327
Seehäfen	11 239	11 448	11 552	11 604	11 817	11 961	12 642	12 684	12 710
Übriger Verkehr	85 970	86 472	87 967	89 966	93 627	96 057	97 127	98 447	99 070
Öffentl. Straßenpersonenverkehr [8]	46 210	46 438	46 779	47 168	47 864	48 640	49 214	49 825	49 846
Güterkraftverkehr [9]	16 979	17 553	18 676	20 064	21 651	23 037	24 140	25 004	25 439
Fluggesellschaften[10]	8 411	7 946	7 698	7 478	8 297	8 218	7 504	7 116	7 668
Flughäfen[11]	12 459	12 617	12 873	13 291	13 816	14 123	14 192	14 389	13 968
Rohrfernleitungen[12]	1 911	1 918	1 941	1 965	1 999	2 039	2 077	2 113	2 149
Staatlicher Verkehrsbereich	325 635	327 585	329 487	331 711	334 512	336 836	338 658	340 135	341 432
Straßen und Brücken[13]	303 424	305 288	307 050	309 114	311 760	313 918	315 593	316 952	318 147
Wasserstraßen[14]	22 211	22 297	22 437	22 597	22 752	22 918	23 065	23 183	23 285
Verkehr insgesamt	543 573	549 122	554 642	562 660	571 579	578 866	587 122	593 994	599 145

Anmerkungen siehe Seite 38/39.

Netto-Anlagevermögen[1)] - Insgesamt - Mio. € zu Preisen von 2005

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013*
Eisenbahnen[2)]	116 551	116 590	116 128	115 795	115 248	115 079	115 117	115 836	116 411
Deutsche Bahn AG[3)]	116 551	116 590	116 128	115 795	115 248	115 079	115 117	115 836	116 411
dar. Verkehrsweg	84 500	84 181	83 727	83 308	82 822	82 559	82 300	81 966	81 581
Nichtbundeseigene Eisenbahnen[4)]	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schifffahrt	37 030	39 305	41 031	42 271	42 881	45 771	46 984	46 605	45 977
Binnenschifffahrt [5)]	1 909	1 862	1 827	1 788	1 761	1 734	1 710	1 682	1 655
Binnenhäfen[6)]	3 669	3 694	3 718	3 713	3 690	3 665	3 639	3 612	3 598
Seeschifffahrt[7)]	18 579	20 717	22 272	23 400	23 860	26 348	27 224	26 565	25 751
Seehäfen	12 873	13 032	13 214	13 370	13 570	14 024	14 411	14 746	14 973
Übriger Verkehr	99 711	100 222	101 173	101 315	101 829	102 399	102 898	102 755	102 543
Öffentl. Straßenpersonenverkehr [8)]	49 773	49 589	49 188	48 715	48 374	48 003	47 608	47 374	47 148
Güterkraftverkehr [9)]	25 802	26 103	26 374	26 425	25 992	25 793	25 527	25 067	24 617
Fluggesellschaften[10)]	8 223	8 812	9 292	9 735	10 564	11 281	11 746	12 002	12 299
Flughäfen[11)]	13 725	13 493	14 062	14 155	14 585	14 980	15 652	15 916	16 054
Rohrfernleitungen[12)]	2 188	2 225	2 257	2 285	2 314	2 342	2 365	2 396	2 425
Staatlicher Verkehrsbereich	342 104	342 853	342 957	343 209	344 629	344 706	344 622	344 253	344 012
Straßen und Brücken[13)]	318 722	319 408	319 477	319 614	320 665	320 457	320 164	319 757	319 333
Wasserstraßen[14)]	23 382	23 445	23 480	23 595	23 964	24 249	24 458	24 496	24 679
Verkehr insgesamt	595 396	598 970	601 289	602 590	604 587	607 955	609 621	609 449	608 943

Anmerkungen siehe Seite 38/39.

Modernitätsgrad - Netto-Anlagevermögen[1)] in vH des Brutto-Anlagevermögens[1)]

	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Eisenbahnen[2)]	59	60	60	61	62	62	63	64	64
Deutsche Bahn AG[3)]	59	60	60	61	61	62	63	64	64
dar. Verkehrsweg	63	64	64	65	66	67	68	68	69
Nichtbundeseigene Eisenbahnen[4)]	65	65	66	67	67	67	67	66	66
Schifffahrt	58	61	62	62	62	61	61	61	60
Binnenschifffahrt[5)]	43	43	43	43	43	43	43	43	43
Binnenhäfen[6)]	56	56	56	56	56	56	57	57	57
Seeschifffahrt[7)]	58	63	66	65	65	64	63	62	60
Seehäfen	65	65	65	65	65	65	66	66	65
Übriger Verkehr	65	65	65	65	66	66	66	65	65
Öffentl. Straßenpersonenverkehr[8)]	73	72	72	72	72	72	71	71	70
Güterkraftverkehr[9)]	57	57	58	59	60	61	61	60	60
Fluggesellschaften[10)]	50	49	50	51	55	56	55	55	57
Flughäfen[11)]	70	69	68	68	68	67	66	66	64
Rohrfernleitungen[12)]	48	49	50	51	52	53	54	55	56
Staatlicher Verkehrsbereich	69	68	68	68	68	68	67	67	67
Straßen und Brücken[13)]	69	69	69	68	68	68	68	68	68
Wasserstraßen[14)]	62	62	62	62	61	61	61	61	61
Verkehr insgesamt	66	66	66	66	66	66	66	66	66

Anmerkungen siehe Seite 38/39.

Modernitätsgrad - Netto-Anlagevermögen[1)] in vH des Brutto-Anlagevermögens[1)]

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013*
Eisenbahnen[2)]	64	64	64	63	63	63	62	62	62
Deutsche Bahn AG[3)]	64	64	64	63	63	63	62	62	62
dar. Verkehrsweg	68	68	67	67	66	66	65	64	64
Nichtbundeseigene Eisenbahnen[4)]	.	.	.						
Schifffahrt	60	60	60	60	60	61	61	60	59
Binnenschifffahrt[5)]	44	44	44	45	45	46	47	47	48
Binnenhäfen[6)]	57	57	57	57	57	57	57	57	57
Seeschifffahrt[7)]	59	60	60	60	59	60	60	58	56
Seehäfen	65	65	65	65	65	66	66	66	66
Übriger Verkehr	64	64	63	63	62	62	62	61	61
Öffentl. Straßenpersonenverkehr[8)]	70	69	68	67	66	65	65	64	64
Güterkraftverkehr[9)]	59	58	58	57	56	56	55	55	55
Fluggesellschaften[10)]	59	61	61	62	63	63	63	62	61
Flughäfen[11)]	64	63	63	63	64	64	65	65	65
Rohrfernleitungen[12)]	56	57	57	58	58	58	58	58	58
Staatlicher Verkehrsbereich	67	67	67	66	66	66	66	66	66
Straßen und Brücken[13)]	67	67	67	67	67	67	66	66	66
Wasserstraßen[14)]	61	61	60	60	60	60	60	60	60
Verkehr insgesamt	65	65	65	65	64	64	64	64	64

Anmerkungen siehe Seite 38/39.

Erwerbstätige[1] - in 1 000

	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Landverkehr	857	855	836	1 020	1 013	1 040	1 025	982	978
Deutsche Bahn[2]	312	293	274	258	242	228	232	256	238
Nichtbundeseigene Eisenbahnen[3]	14	13	13	14	15	15	15	14	.
Eisenbahnen	326	306	287	272	257	243	247	270	.
Öffentl. Straßenpersonenverkehr[4]	184	165	163	162	161	161	161	161	188
Güterkraftverkehr [5]	346	383	385	585	594	636	617	550	.
Rohrleitungen	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Schifffahrt	23	23	23	19	21	20	27	26	26
Binnenschifffahrt[6]	9	8	8	8	8	8	8	8	7
Seeschifffahrt[7]	14	15	14	12	12	12	19	18	19
Luftverkehr [8]	47	47	47	49	53	53	52	55	55
Übriger Verkehr [9]	513	484	528	374	413	387	386	433	443
Flughäfen	28	27	28	28	29	33	.	.	.
Verkehr insgesamt	1 440	1 409	1 434	1 462	1 499	1 500	1 490	1 496	1 502
Zum Vergleich:									
Erwerbstätige aller Wirtschaftsbereiche[10]	37 772	37 716	38 148	38 721	39 382	39 485	39 257	38 918	39 034
Anteil des Verkehrs in vH	3,8	3,7	3,8	3,8	3,8	3,8	3,8	3,8	3,8

[1] Jahresdurchschnitt.- [2] Konzern der Deutschen Bahn. Vollzeitäquivalent, einschl. Auszubildende. Ab 2007 nur Beschäftigte in Deutschland.- [3] Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs.- [4] Stadtschnellbahn (U-Bahn)-, Straßenbahn-, Obus- und Kraftomnibusverkehr kommunaler und gemischtwirtschaftlicher sowie privater Unternehmen, einschl. Taxis und Mietwagen.- [5] Gewerblicher Verkehr. Bis 1998 Erwerbstätige in Unternehmen mit Lastkraftfahrzeugen über 6 t zulässigem Gesamtgewicht oder mehr als 3,5 t Nutzlast; ab 1999 mit mehr als 3,5 t zulässigem Gesamtgewicht.- Weitere Anmerkungen siehe folgende Seite.

Erwerbstätige[1] - in 1 000

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012*	2013*
Landverkehr	.	.	848	855	852	866	889	.	.
Deutsche Bahn[2]	.	.	189	189	187	179	185	186	188
Nichtbundeseigene Eisenbahnen[3]	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Eisenbahnen	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Öffentl. Straßenpersonenverkehr[4]	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Güterkraftverkehr[5]	602	600	.	.	.	.	.	.	.
Rohrleitungen	1	1	1	1	1	1	1	.	.
Schifffahrt	29	31	31	33	34	31	31	.	.
Binnenschifffahrt[6]	8	8	8	8	7	7	7	7	8
Seeschifffahrt[7]	21	23	23	25	27	24	24	.	.
Luftverkehr[8]	57	60	60	65	64	65	66	70	71
Übriger Verkehr[9]	.	.	621	629	611	601	606	.	.
Verkehr insgesamt	1 500	1 525	1 560	1 582	1 561	1 563	1 592	1 614	1 639
Zum Vergleich:									
Erwerbstätige aller Wirtschaftsbereiche[10]	38 976	39 192	39 857	40 348	40 372	40 587	41 152	41 608	41 847
Anteil des Verkehrs in vH	3,8	3,9	3,9	3,9	3,9	3,9	3,9	3,9	3,9

Beginn der Anmerkungen siehe vorige Seite.- [6] Binnenflotte der Bundesrepublik.- [7] Handelsflotte der Bundesrepublik.- [8] Unternehmen der Bundesrepublik.- [9] Einschl. Binnen- und Seehäfen, Spedition und sonstiger Dienstleistungen für den Verkehr.- [10] Erwerbstätige im Inland.- * Zum Teil vorläufige Werte.- Quellen: 3, 6, 29, 35.

Einnahmen[1] - in Mio. €

	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Landverkehr	60 100	56 940	59 080	62 780	60 580	64 200	65 370	61 880	63 920	64 960
Deutsche Bahn	18 950	19 700	.	.	.	.	.	.	.	
Nichtbundeseigene Eisenbahnen[2]	600	620	.	.	.	.	.	.	.	
Eisenbahnen	19 550	20 320	20 420	23 620	12 410	13 580	14 500	13 920	17 660	19 290
Öffentl. Straßenpersonenverkehr[3]	11 920	12 120	12 550	12 750	11 510	11 380	11 690	12 280	12 110	12 480
Güterkraftverkehr[4]	28 220	24 070	25 310	25 620	35 880	38 750	38 590	35 020	33 360	32 440
Rohrleitungen	410	430	800	790	780	490	590	660	790	750
Schifffahrt	6 630	7 140	7 840	7 620	7 850	10 240	11 530	10 870	11 310	14 110
Binnenschifffahrt[5]	1 390	1 480	1 480	1 400	1 200	1 230	1 460	1 440	1 380	1 390
Seeschifffahrt[6]	5 240	5 660	6 360	6 220	6 650	9 010	10 070	9 430	9 930	12 720
Luftverkehr[7]	13 670	14 330	15 500	16 280	17 130	20 210	18 770	19 320	21 050	23 150
Übriger Verkehr[8]	43 280	47 780	50 790	57 320	69 230	74 750	86 790	77 050	75 760	73 490
Flughäfen	3 380	3 710	4 860	5 700	6 380	7 300	7 500	.	.	.
Verkehr insgesamt	123 680	126 190	133 210	144 000	154 790	169 400	182 460	169 120	172 040	175 710

[1] Einschl. Beförderung- und Umsatz- bzw. Mehrwertsteuer.- [2] Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs.- [3] Stadtschnellbahn (U-Bahn)-, Straßenbahn-, Obus- und Kraftomnibusverkehr kommunaler und gemischtwirtschaftlicher sowie privater Unternehmen, einschl. Taxis und Mietwagen.- [4] Gewerblicher Verkehr; Frachteinnahmen einschl. sonstiger Betriebserträge. Bis 1998 Erwerbstätige in Unternehmen mit Lastkraftfahrzeugen über 6 t zulässigem Gesamtgewicht oder mehr als 3,5 t Nutzlast; ab 1999 mit mehr als 3,5 t zulässigem Gesamtgewicht.- Weitere Anmerkungen siehe folgende Seite.

Einnahmen[1] - in Mio. €

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012*	2013*
Landverkehr	67 070	73 670	77 840	83 800	77 260	81 720	79 020	77 680	.
Eisenbahnen	17 660	19 290	20 240	24 630	25 900	.	.	.	.
Öffentl. Straßenpersonenverkehr[3]	13 470	13 980	13 990	13 940	13 930	14 640	15 210	15 480	15 850
Güterkraftverkehr[4]	35 130	37 440	40 460	42 080	33 670	34 890	.	.	.
Rohrleitungen	810	2 960	3 150	3 150	3 760	.	.	.	.
Schifffahrt	16 710	18 670	22 350	26 220	20 000	23 640	24 040	24 840	23 430
Binnenschifffahrt [5]	1 640	1 720	1 780	1 960	1 490	1 550	1 760	1 850	1 900
Seeschifffahrt[6]	15 070	16 950	20 570	24 260	18 590	22 090	22 280	22 990	21 530
Luftverkehr[7]	25 500	25 950	27 610	28 600	24 760	27 210	30 380	32 610	34 500
Übriger Verkehr [8]	83 040	93 570	101 500	102 550	74 470	77 600	83 040	75 940	.
Verkehr insgesamt	192 320	211 860	229 300	241 170	196 490	210 170	216 480	211 070	.

Beginn der Anmerkungen siehe vorige Seite.- [5] Binnenflotte der Bundesrepublik.- [6] Handelsflotte der Bundesrepublik. Ohne Passagierfahrten. Ohne Cross-Trade.- [7] Unternehmen der Bundesrepublik.- [8] Einschl. Binnen- und Seehäfen, Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr, sowie Verkehrsnebengewerbe (Spedition, Lagerei, Verkehrsvermittlung).- * Zum Teil vorläufige Werte. Quellen: 1, 3, 29, 35.

Bruttowertschöpfung der Verkehrsbereiche[1)]

	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
					Mrd. € zu jeweiligen Preisen				
Landverkehr	32,09	32,46	32,66	33,12	31,80	33,88	33,32	32,74	31,01
Schifffahrt	2,62	3,75	3,05	3,27	4,34	5,07	4,33	4,24	5,53
Luftfahrt	5,24	6,02	6,16	6,17	6,60	5,39	4,96	4,80	5,35
Lagerei[2)]	17,21	18,37	19,39	20,44	21,57	23,38	26,55	27,82	29,51
Post-, Kurier-, Expressdienste	11,95	11,99	11,97	11,92	12,27	11,97	12,26	12,50	11,80
Verkehr insgesamt	69,11	72,59	73,23	74,92	76,58	79,69	81,42	82,10	83,20
Zum Vergleich: Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche - bereinigt	1 696,94	1 732,08	1 772,58	1 798,72	1 841,48	1 893,35	1 922,47	1 933,44	1 983,54
Anteil des Verkehrs in vH	4,1	4,2	4,1	4,2	4,2	4,2	4,2	4,2	4,2
Bruttoinlandsprodukt	1 875,00	1 912,60	1 959,70	2 000,20	2 047,50	2 101,90	2 132,20	2 147,50	2 195,70
					Kettenindex 2005 = 100				
Landverkehr	125,18	117,85	116,83	121,59	111,09	108,40	104,56	98,38	97,24
Schifffahrt	32,13	45,99	39,98	49,29	47,63	60,14	76,75	61,15	86,54
Luftfahrt	94,32	100,08	99,25	102,31	119,56	91,48	83,84	86,04	100,56
Lagerei[2)]	54,55	59,81	63,00	64,75	66,97	74,45	81,81	84,18	95,10
Post-, Kurier-, Expressdienste	114,94	111,96	106,45	105,56	110,34	107,28	108,98	112,27	105,26
Verkehr insgesamt	86,57	87,72	87,20	90,38	89,55	90,59	93,15	91,34	96,92
Zum Vergleich: Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche - bereinigt	87,51	89,26	91,06	92,58	95,78	97,53	97,81	97,57	99,16
Bruttoinlandsprodukt	89,22	90,77	92,46	94,19	97,07	98,54	98,55	98,18	99,32

[1)] Unternehmen der Bundesrepublik.- [2)] Einschl. Binnen-, See- und Flughäfen, Spedition und sonstiger Dienstleistungen für den Verkehr. Quelle: 3.

Bruttowertschöpfung der Verkehrsbereiche[1)]

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012*	2013*
					Mrd. € zu jeweiligen Preisen				
Landverkehr	31,84	34,41	35,14	35,01	31,00	32,01	33,83	.	.
Schifffahrt	6,67	5,34	6,62	8,54	7,81	7,46	7,20	.	.
Luftfahrt	5,56	6,29	6,95	5,55	4,64	5,10	5,71	.	.
Lagerei [2)]	30,84	33,78	34,93	35,47	32,26	33,07	33,81	.	.
Post-, Kurier-, Expressdienste	11,26	11,04	11,29	11,39	10,49	9,82	8,89	.	.
Verkehr insgesamt	86,17	90,86	94,93	95,96	86,20	87,46	89,44	90,88	93,09
Zum Vergleich: Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche - bereinigt	2 006,36	2 086,28	2 176,99	2 217,00	2 117,05	2 235,16	2 334,89	2 386,79	2 453,85
Anteil des Verkehrs in vH	4,3	4,4	4,4	4,3	4,1	3,9	3,8	3,8	3,8
Bruttoinlandsprodukt	2 224,40	2 313,90	2 428,50	2 473,80	2 374,20	2 495,00	2 609,90	2 666,40	2 737,60
					Kettenindex 2005 = 100				
Landverkehr	100	107,63	107,82	108,53	90,27	95,16	101,97	.	.
Schifffahrt	100	86,66	138,43	230,65	280,89	222,63	263,81	.	.
Luftfahrt	100	115,29	124,27	101,56	93,33	127,93	192,40	.	.
Lagerei [2)]	100	108,33	109,71	105,97	93,03	97,36	98,66	.	.
Post-, Kurier-, Expressdienste	100	100,00	102,81	105,27	95,47	89,65	81,34	.	.
Verkehr insgesamt	100	105,76	109,86	107,86	97,56	96,28	101,99	110,85	111,57
Zum Vergleich: Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche - bereinigt	100	103,79	107,79	109,13	103,00	107,56	111,11	111,96	112,48
Bruttoinlandsprodukt	100	103,70	107,09	108,25	102,68	106,80	110,36	111,12	111,60

[1)] Unternehmen der Bundesrepublik.- [2)] Einschl. Binnen-, See- und Flughäfen, Spedition und sonstiger Dienstleistungen für den Verkehr.- * Vorläufige Werte. Quelle: 3.

Verkehr in institutioneller Gliederung

nach Verkehrsbereichen

Eisenbahnen
Infrastruktur, Erwerbstätige, Einnahmen 52 - 53
Personenverkehr, Güterverkehr, Kombinierter Verkehr 54 - 55

Binnenschifffahrt
Verkehrsleistungen, Erwerbstätige, Einnahmen 57
Fahrzeugbestand, Kapazitäten 58 - 59
Abwrackungen von Binnenschiffen 60 - 61
Verkehrsaufkommen nach Bundesländern 62 - 63

Binnenhäfen - insgesamt
Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten 64 - 66

Nord-Ostsee-Kanal - Schiffs- und Güterverkehr
Verkehrsaufkommen 67

Seeschifffahrt - Handelsflotte
Fahrzeugbestand, Kapazitäten, Verkehrsleistungen, Erwerbstätige, Einnahmen 68 - 69

Seehäfen
Güterumschlag, Erwerbstätige, Einnahmen 70 - 71
Güterversand und -empfang 72 - 73
Containerverkehr 74 - 76

Öffentlicher Straßenpersonenverkehr, Taxis und Mietwagen
Streckenlänge, Fahrzeugbestand, Kapazitäten
Kraftomnibusverkehr nach Bundesländern 77 - 79
Verkehrsleistungen, Erwerbstätige, Einnahmen 80 - 81

Verkehrsverbünde für den öffentlichen Personennahverkehr
Verkehrsleistungen, Einnahmen 82 - 83

Güterkraftverkehr und Verkehrsnebengewerbe
Fahrzeugbestand, Kapazitäten, Verkehrsleistungen, Erwerbstätige, Einnahmen 84 - 85

Fluggesellschaften der Bundesrepublik
Luftfahrzeugbestand, Verkehrsleistungen, Erwerbstätige, Einnahmen 86 - 87

Flughäfen
Gestartete und gelandete Flugzeuge, Fluggäste 88 - 89
Fracht und Post, Erwerbstätige, Einnahmen 90 - 91

Rohrfernleitungen
Streckenlänge, Verkehrsleistungen, Erwerbstätige, Einnahmen 92 - 93
Versand und Empfang nach Verkehrsbezirken 94

Eisenbahnen[1] - Infrastruktur, Erwerbstätige, Einnahmen

		1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Streckenlänge[2]	1 000 km	44,5	42,2	41,8	41,6	41,7	41,1	40,6	41,5	.
dar. DB AG	1 000 km	40,8	38,4	38,1	37,5	36,6	36,0	35,8	35,6	34,7
elektrifizierte Strecken	1 000 km	18,2	18,4	19,3	19,4	19,5	19,6	19,8	20,1	.
dar. DB AG	1 000 km	17,8	18,0	18,2	18,9	19,1	19,1	19,3	19,4	19,3
Fahrzeugbestand[3]										
Lokomotiven[4]	Anzahl	7 505	9 084	8 527	8 109	7 762	6 918	5 806	6 059	.
Diesel-	Anzahl	5 599	5 314	4 509	4 154	3 874	3 323	2 532	2 733	.
Elektro-	Anzahl	3 698	3 770	4 018	3 955	3 888	3 595	3 274	3 326	.
Triebwagen	Anzahl	3 841	4 273	4 067	4 343	5 901	6 352	7 751	8 325	.
Personenwagen	Anzahl	14 228	14 137	15 544	15 333	13 872	12 941	11 945	12 269	.
Güterwagen[5]	1 000	167,3	150,6	139,7	132,4	131,4	128,4	111,3	107,0	104,6
Infrastruktur										
Bahnhöfe	Anzahl	5 640	5 620	5 507	5 441	5 317	5 300	5 256	5 046	5 697
Gleisanschlüsse	Anzahl	10 518	8 736	8 143	7 405	6 833	6 112	5 432	5 065	.
dar. DB AG	Anzahl	9 264	7 524	7 024	6 252	5 724	4 997	4 336	4 020	4 004
Erwerbstätige[6]	in 1 000	326	306	287	272	257	243	247	270	.
dar. DB AG	in 1 000	312	293	274	258	242	228	232	256	238
Einnahmen[7]	Mio. €	20 320	20 420	23 620	12 410	13 580	14 500	13 920	17 660	13 922

[1] Schienenverkehr.- [2] Betriebslänge.- [3] Stand 31.12. Einsatzbestand.- [4] Ohne Dampflokomotiven.- [5] Bahneigene.- [6] Vollzeitäquivalent, einschl. Auszubildende.- [7] Einschl. Mehrwertsteuer. Ab 1999 geänderte Datenbasis. Quellen: 3, 35.

Eisenbahnen[1] - Infrastruktur, Erwerbstätige, Einnahmen

		2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013*
Streckenlänge[2]	1 000 km	38,2	.	.	.	.	37,9	.	.	.
dar. DB AG	1 000 km	34,2	34,1	34,0	33,9	33,7	33,7	33,6	33,5	33,4
elektrifizierte Strecken	1 000 km	19,9	.	.	.	.	20,6	.	.	.
dar. DB AG	1 000 km	19,4	19,5	19,5	19,6	19,7	19,8	19,8	19,8	19,9
Fahrzeugbestand [3]										
Lokomotiven[4]	Anzahl	7 734	.	.	.	.	5 127	.	.	.
Diesel-	Anzahl	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Elektro-	Anzahl	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Triebwagen	Anzahl	7 639	.	.	.	.	9 199	.	.	.
Personenwagen	Anzahl	12 047	.	.	.	.	8 986	.	.	.
Güterwagen[5]	1 000	100,6	.	.	.	.	119,0	.	.	.
Infrastruktur										
Personenbahnhöfe[6]	Anzahl	5 707	5 730	5 699	5 718	5 707	5 700	5 685	5 645	5 668
Gleisanschlüsse[6]	Anzahl	4 004	4 023	3 998	3 732	3 726	3 732	3 638	2 374	2 395
Erwerbstätige	in 1 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.
dar. DB AG[7]	in 1 000	229	237	246	249	249	286	291	296	304
Einnahmen[8]	Mio. €	17 660	19 290	20 240	24 630	25 900	.	.	.	.

[1] Schienenverkehr.- [2] Betriebslänge.- [3] Stand 31.12. Einsatzbestand.- [4] Ohne Dampflokomotiven.- [5] Bahneigene.- [6] DB AG.- [7] Vollzeitäquivalent, einschl. Auszubildende. Darunter in Deutschland: 2012: 186 Tsd., 2013: 188 Tsd.).- [8] Einschl. Mehrwertsteuer.- * Vorläufige Werte. Quelle: 3, 35.

Eisenbahnen - Personenverkehr, Güterverkehr, Kombinierter Verkehr

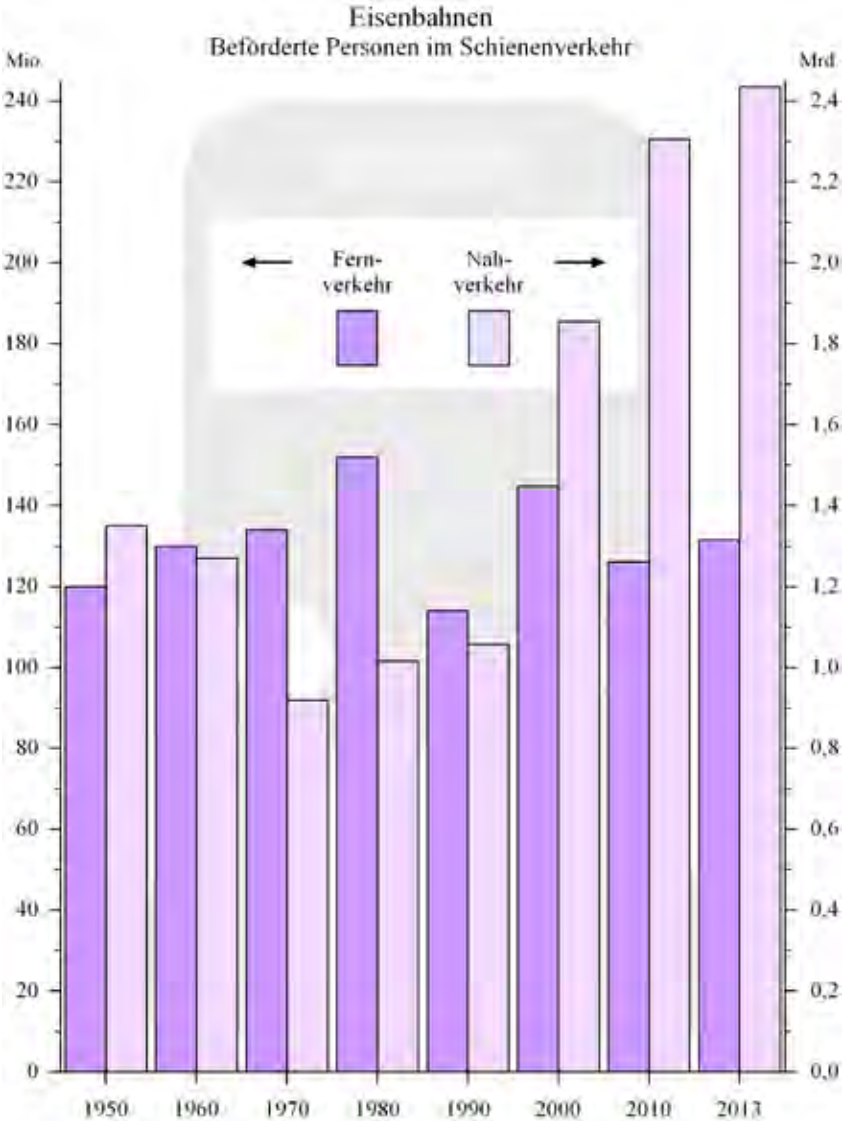
		1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Personenverkehr [1]										
Beförderte Personen	Mio.	1 681	1 733	1 910	1 941	2 000	2 003	1 973	2 024	2 091
Nahverkehr [2]	Mio.	1 530	1 581	1 761	1 795	1 855	1 866	1 844	1 907	1 975
Fernverkehr [2]	Mio.	151	152	149	147	145	136	128	117	115
Personenkilometer	Mio. Pkm	71 730	72 403	72 666	73 796	75 404	75 754	70 820	71 293	72 879
Nahverkehr [2]	Mio. Pkm	36 110	37 248	38 104	38 899	39 178	40 412	38 163	39 674	40 485
Fernverkehr [2]	Mio. Pkm	35 620	35 155	34 562	34 897	36 226	35 342	32 657	31 619	32 394
Güterverkehr [3]										
Beförderte Tonnen	Mio.	319,5	321,5	308,7	300,7	309,4	300,9	300,2	316,0	322,0
Tonnenkilometer	Mio.	70 000	73 900	74 200	76 800	82 700	81 000	81 100	85 100	91 900
Kombinierter Verkehr mit Containern/Wechselbehältern [4]										
Anzahl der beförderten Einheiten	1 000	.	.	.	.	.	.	.	.	3 019
TEU [5]	1 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Beförderte Gütermenge	1 000 t	.	.	.	.	.	.	.	.	40 655
Verkehrsleistung	Mio. tkm	.	.	.	.	.	.	.	.	16 636
Kombinierter Verkehr mit Kraftfahrzeugen										
Anzahl der beförderten Einheiten	1 000	.	.	.	.	.	.	.	.	285
Beförderte Gütermenge	1 000 t	.	.	.	.	.	.	.	.	6 230
Verkehrsleistung	Mio. tkm	.	.	.	.	.	.	.	.	3 500

[1] Schienenverkehr einschl. S-Bahnverkehr. Einschl. Doppelzählungen bei Umsteigern.- [2] Zuordnung nach Zuggattungen.- [3] Einschl. Dienstgut. Ab 1998 einschl. interner Verrechnung. Ab 1999 einschl. Behältergewichte im kombinierten Verkehr.- [4] 2004 ohne Behältergewichte.- [5] Twenty-feet-equivalent-unit.- * Vorläufige Werte. Quelle: 3.

Eisenbahnen - Personenverkehr, Güterverkehr, Kombinierter Verkehr

		2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013*
Personenverkehr[1]										
Beförderte Personen	Mio.	2 159	2 243	2 238	2 348	2 381	2 431	2 483	2 550	2 565
Nahverkehr[2]	Mio.	2 040	2 123	2 119	2 224	2 258	2 305	2 358	2 419	2 434
Fernverkehr[2]	Mio.	119	120	119	124	123	126	125	131	131
Personenkilometer	Mio. Pkm	76 824	78 995	79 107	82 539	82 254	83 892	85 413	88 795	88 990
Nahverkehr[2]	Mio. Pkm	43 129	44 508	44 912	46 971	47 443	47 776	49 888	51 448	52 165
Fernverkehr[2]	Mio. Pkm	33 695	34 487	34 195	35 568	34 811	36 116	35 525	37 347	36 825
Güterverkehr[3]										
Beförderte Tonnen	Mio.	317,3	346,1	361,1	371,3	312,1	355,7	374,7	366,1	373,7
Tonnenkilometer	Mio.	95 421	107 008	114 615	115 652	95 834	107 317	113 317	110 065	112 613
Kombinierter Verkehr mit Containern/Wechselbehältern										
Anzahl der beförderten Einheiten	1 000	3 118	3 504	3 952	4 223	3 519	3 896	4 070	4 191	4 345
TEU[5]	1 000	4 212	4 833	5 603	6 023	5 078	5 615	5 921	6 228	6 456
Beförderte Gütermenge	1 000 t	51 411	51 898	60 258	66 022	55 421	60 524	76 508	77 908	84 951
Verkehrsleistung	Mio. tkm	23 348	25 992	30 272	33 021	27 918	31 126	39 792	39 777	42 412
Kombinierter Verkehr mit Kraftfahrzeugen										
Anzahl der beförderten Einheiten	1 000	187	304	346	287	258	397	439	423	503
Beförderte Gütermenge	1 000 t	5 345	8 808	9 889	7 786	7 185	11 171	12 207	11 679	13 857
Verkehrsleistung	Mio. tkm	2 433	3 640	4 280	4 408	4 292	6 646	7 415	7 273	7 941

[1] Schienenverkehr einschl. S-Bahnverkehr. Einschl. Doppelzählungen bei Umsteigern.- [2] Zuordnung nach Zuggattungen.- [3] Einschl. Dienstgut, intener Verrechnung und Behältergewichte im Kombinierten Verkehr (2005: 10,6 Mio. t, 5,8 Mrd. tkm).- [4] Twenty-feet-equivalent-unit.- * Vorläufige Werte.
Quelle: 3.



Daten siehe Seite 54/55 und Verkehr in Zahlen 1991

Binnenschifffahrt[1)]

Verkehrsleistungen, Erwerbstätige, Einnahmen

Jahr	Beförderte Tonnen[2)]	Tonnenkilometer[3)]		Erwerbstätige[4)]	Einnahmen[5)]	
	in Mio.	in Mrd.	dar. außerhalb der BRD	in 1 000	in Mio. €[6)]	dar. aus Beförderungsleistungen[7)]
1991	104,5	31,4	6,5	.	1 570	770
1992	102,9	31,1	6,4	11	1 490	770
1993	96,3	29,7	6,0	10	1 460	740
1994	101,6	31,7	6,9	9	1 420	660
1995	99,9	31,6	6,4	9	1 390	690
1996	92,7	29,3	6,1	9	1 480	670
1997	94,1	29,7	6,5	8	1 480	730
1998	95,7	30,9	6,9	8	1 400	670
1999	91,8	29,7	6,5	9	1 200	770
2000	91,4	30,2	6,8	8	1 230	830
2001	88,2	29,7	7,2	8	1 460	900
2002	84,9	29,1	7,1	8	1 440	830
2003	79,9	26,7	6,6	8	1 380	810
2004	81,7	28,2	6,9	8	1 390	730
2005	81,0	28,0	6,8	8	1 640	850
2006	82,0	27,5	6,9	8	1 720	900
2007	84,1	28,1	7,0	8	1 780	960
2008	82,0	28,1	7,0	8	1 960	1 050
2009	67,5	17,8	.	7	1 490	840
2010	73,3	19,4	.	7	1 550	870
2011	69,8	17,2	.	7	1 760	900
2012	70,6	18,0	.	8	1 850	950
2013*	71,2	17,7	.	8	1 900	980

[1)] Binnenflotte der Bundesrepublik.- [2)] Einschl. Seeverkehr der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes (1990 = 2,5 Mio. t).- [3)] Bis 2008 einschl. der Leistungen der Binnenflotte im Ausland, jedoch ohne Verkehr zwischen ausländischen Häfen, der nicht das Bundesgebiet berührt hat. Ab 2009 nur Inlands-Tkm.- [4)] Jahresdurchschnitt.- [5)] Einschl. Beförderungs- und Umsatzsteuer bzw. Mehrwertsteuer.- [6)] Ab 1999 ohne Umsätze außerhalb des Verkehrsbereichs.- [7)] Güter und Tankschifffahrt 2012 = 610 €, Personenschifffahrt 2012 = 340 €. Ohne Doppelzählungen (Fremdfrachten) innerhalb des Verkehrsbereichs. Ohne Befrachtung.- * Zum Teil vorläufige Werte. Quellen: 1, 3.

Binnenschifffahrt[1] - Fahrzeugbestand, Kapazitäten

		1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Frachtschiffe[2]	Anzahl	3 033	2 926	2 804	2 663	2 448	2 382	2 352	2 347	2 348
dar. Tanker	Anzahl	410	397	388	362	358	366	379	389	404
Tragfähigkeit	1 000 t	3 019	2 952	2 852	2 783	2 647	2 620	2 613	2 626	2 642
dar. Tanker	1 000 t	563	554	540	538	505	519	543	570	598
Motorschiffe[3]	Anzahl	1 756	1 653	1 574	1 466	1 333	1 297	1 294	1 298	1 300
dar. Tanker	Anzahl	354	342	332	307	305	313	323	332	344
Tragfähigkeit	1 000 t	1 955	1 878	1 796	1 737	1 645	1 618	1 629	1 648	1 664
dar. Tanker	1 000 t	501	492	476	478	446	460	482	509	537
Maschinenleistung	1 000 kW	734	807	779	750	728	719	726	735	747
dar. Tanker	1 000 kW	224	222	218	209	212	220	231	244	258
Schleppkähne[4]	Anzahl	90	87	84	74	87	87	86	85	78
dar. Tanker	Anzahl	15	14	14	12	12	12	14	12	12
Tragfähigkeit	1 000 t	54	53	52	48	55	54	53	53	51
dar. Tanker	1 000 t	5	5	5	3	4	4	5	3	3
Schubkähne-Schubleichter[5]	Anzahl	1 187	1 186	1 146	1 123	1 028	998	972	964	970
dar. Tanker	Anzahl	41	41	42	43	41	41	42	45	48
Tragfähigkeit	1 000 t	1 010	1 021	1 004	998	947	948	931	925	927
dar. Tanker	1 000 t	57	57	60	57	55	55	56	57	58
Schlepper[6]	Anzahl	145	129	130	127	164	158	159	159	150
Maschinenleistung	1 000 kW	30	26	27	27	34	32	35	35	33
Schubboote, Schub-Schleppboote	Anzahl	306	315	314	307	286	285	285	285	295
Maschinenleistung	1 000 kW	111	118	117	116	107	108	110	110	116
Schuten und Leichter	Anzahl	784	594	523	489	605	584	566	566	560
Tragfähigkeit	1 000 t	157	116	101	97	146	142	135	136	138
Fahrgastschiffe[7]	Anzahl	686	698	703	880	899	909	920	924	932
Personenkapazität	1 000	179	182	182	222	223	228	230	235	232

[1] Binnenflotte der Bundesrepublik: Stand 31.12.- [2] Ohne Frachtschiffe mit einer Tragfähigkeit unter 20 t.- [3] Ohne Tanker-Bunkerboote.- [4] Ohne Tanker-Bunkerboote (1999: 0).- [5] Ohne Trägerschiffsleichter.- [6] Bis 1999 ohne Hafenschlepper (1999: 45 = 8 579 kw Maschinenleistung).- [7] Ohne Fahrgastkabinenschiffe, ohne Personenbarkassen sowie bis 1998 ohne Schiffe auf geschlossenen Gewässern. Quellen: 3, 10.

Binnenschifffahrt[1)] - Fahrzeugbestand, Kapazitäten

		2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Frachtschiffe[2)]	Anzahl	2 346	2 303	2 310	2 290	2 245	2 235	2 225	2 175	2 113
dar. Tanker	Anzahl	428	434	448	457	455	475	458	434	419
Tragfähigkeit	1 000 t	2 689	2 667	2 749	2 808	2 832	2 839	2 801	2 734	2 652
dar. Tanker	1 000 t	661	677	716	739	759	809	786	744	719
Motorschiffe[3)]	Anzahl	1 306	1 277	1 299	1 319	1 330	1 335	1 331	1 292	1 253
dar. Tanker	Anzahl	369	375	389	398	399	419	402	380	366
Tragfähigkeit	1 000 t	1 719	1 700	1 775	1 834	1 886	1 925	1 907	1 858	1 814
dar. Tanker	1 000 t	604	620	659	684	709	759	735	698	675
Maschinenleistung	1 000 kW	770	764	798	829	856	875	869	846	828
dar. Tanker	1 000 kW	287	295	312	326	340	363	353	334	325
Schleppkähne[4)]	Anzahl	78	78	75	73	73	67	64	62	61
dar. Tanker	Anzahl	12	12	12	12	12	12	12	12	12
Tragfähigkeit	1 000 t	51	50	47	45	45	39	37	35	35
dar. Tanker	1 000 t	3	3	3	3	3	3	3	3	3
Schubkähne-Schubleichter [5)]	Anzahl	962	948	936	898	842	833	830	821	799
dar. Tanker	Anzahl	47	47	47	47	44	44	44	42	41
Tragfähigkeit	1 000 t	919	917	927	929	901	875	857	841	804
dar. Tanker	1 000 t	54	53	53	51	46	46	47	43	40
Schlepper	Anzahl	146	146	148	146	142	140	131	123	122
Maschinenleistung	1 000 kW	31	30	31	31	30	29	29	27	27
Schubboote, Schub-Schleppboote	Anzahl	296	297	294	294	287	285	288	289	301
Maschinenleistung	1 000 kW	117	118	119	115	112	108	100	144	136
Schuten und Leichter	Anzahl	542	542	534	534	522	529	505	499	495
Tragfähigkeit	1 000 t	134	141	139	139	133	134	127	126	125
Fahrgastschiffe[6)]	Anzahl	947	955	967	976	966	930	932	940	947
Personenkapazität	1 000	235	237	237	235	226	222	221	222	223

[1)] Binnenflotte der Bundesrepublik: Stand 31.12.- [2)] Ohne Frachtschiffe mit einer Tragfähigkeit unter 20 t.- [3)] Ohne Tanker-Bunkerboote (2013: 89 = 14 Tsd. t Tragfähigkeit).- [4)] Ohne Tanker-Bunkerboote.- [5)] Ohne Trägerschiffsleichter (2013: 34 = 24 Tsd. t Tragfähigkeit).- [6)] Ohne Fahrgastkabinenschiffe (2013 : 62 = 7,6 Tsd. Bettenkapazität), ohne Personenbarkassen (2013: 206), ohne Personenfähren (2013: 113). Ab 2010 ohne Tagesausflugsschiffe mit gültigem Fährzeugnis, die Fähren zugordnet sind. Quellen: 3, 10.

Binnenschifffahrt[1] - Abwrackungen von Binnenschiffen

	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005
					Anzahl				
Frachtschiffe	78	84	29	64	53	46	6	5	8
Trockengüterschiffe	63	71	16	60	51	43	6	5	1
Tanker	15	13	13	4	2	3	-	-	3
Motorgüterschiffe	60	60	22	18	16	6	2	1	2
Trockengüterschiffe	46	48	12	15	15	3	2	1	1
Tanker	14	12	10	3	1	3	-	-	1
Schleppkähne	2	1	-	-	1	3	-	-	1
Trockengüterschiffe	1	1	-	-	1	3	-	-	1
Tanker	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Schubkähne-Schubleichter [2]	16	23	7	46	36	37	4	4	5
Trockengüterschiffe	16	22	4	45	35	37	4	4	3
Tanker	-	1	3	1	1	-	-	-	2
Schlepper	5	3	-	-	1	-	1	-	-
Schubboote, Schub-Schleppboote [3]	2	1	4	21	-	2	-	-	-
					Tragfähigkeit in 1 000 t				
Frachtschiffe	56,6	70,5	24,7	46,6	29,2	27,9	3,4	9,8	7,3
Trockengüterschiffe	40,5	55,9	10,8	40,6	28,0	24,0	3,4	9,8	1,9
Tanker	16,1	14,6	13,9	6,1	1,3	3,9	-	-	1,2
Motorgüterschiffe	48,1	54,5	20,8	17,3	12,1	6,8	1,7	1,0	1,4
Trockengüterschiffe	32,6	40,3	8,1	12,2	10,9	2,9	1,7	1,0	0,3
Tanker	15,5	14,2	12,7	5,1	1,3	3,9	-	-	1,2
Schleppkähne	0,7	0,3	-	-	1,5	2,1	-	-	0,9
Trockengüterschiffe	0,1	0,3	-	-	1,5	2,1	-	-	0,9
Tanker	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-
Schubkähne-Schubleichter [2]	7,8	15,8	4,0	47,8	15,6	19,0	1,7	8,8	5,0
Trockengüterschiffe	7,8	15,4	2,8	28,4	15,6	19,0	1,7	8,8	0,8
Tanker	-	0,4	1,2	1,0	0,0	-	-	-	4,2
Schlepper [3]	0,4	0,2	-	-	0,1	-	1,0	-	-
Schubboote, Schub-Schleppboote [3]	1,5	0,1	1,6	6,6	-	0,4	-	-	-

[1] Binnenflotte der Bundesrepublik.- [2] Ohne Trägerschiffsleichter.- [3] Schlepper, Schubboote, Schub-Schleppboote: Maschinenleistung in 1 000 kW. Quellen: 3, 10.

Binnenschifffahrt[1] - Abwrackungen von Binnenschiffen

	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2002-2011
					Anzahl				
Frachtschiffe	9	6	10	7	16	15	20	25	121
Trockengüterschiffe	9	6	9	4	15	15	13	19	100
Tanker	-	-	1	3	1	-	7	6	18
Motorgüterschiffe	2	2	5	4	6	6	16	17	61
Trockengüterschiffe	2	2	4	2	5	6	9	11	43
Tanker	-	-	1	2	1	-	7	6	18
Schleppkähne	1	3	2	-	5	3	2	1	18
Trockengüterschiffe	1	3	2	-	5	3	2	1	18
Tanker	-	-	-	-	-	-	-	-	0
Schubkähne-Schubleichter[2]	6	1	3	3	5	6	2	7	42
Trockengüterschiffe	6	1	3	2	5	6	2	7	39
Tanker	-	-	-	1	-	-	-	-	3
Schlepper	-	-	1	1	1	-	8	-	11
Schubboote, Schub-Schleppboote	6	2	3	-	-	-	1	-	12
					Tragfähigkeit in 1 000 t				
Frachtschiffe	7,7	4,5	5,8	8,6	21,5	19,8	22,2	22,9	140
Trockengüterschiffe	7,7	4,5	4,8	6,1	20,0	19,8	12,3	15,5	112
Tanker	-	-	1,0	2,5	1,5	-	9,9	7,4	25
Motorgüterschiffe	2,5	1,1	3,7	4,2	4,8	6,6	17,8	19,3	79
Trockengüterschiffe	2,5	1,1	2,7	2,2	3,4	6,6	7,8	12,0	53
Tanker	-	-	1,0	2,1	1,5	-	9,9	7,4	25
Schleppkähne	1,3	3,1	1,9	-	6,1	2,2	1,7	0,4	18
Trockengüterschiffe	1,3	3,1	1,9	-	6,1	2,2	1,7	0,4	18
Tanker	-	-	-	-	-	-	-	-	0
Schubkähne-Schubleichter[2]	3,9	0,2	0,2	4,3	10,6	11,1	2,8	3,1	43
Trockengüterschiffe	3,9	0,2	0,2	3,9	10,6	11,1	2,8	3,1	40
Tanker	-	-	-	0,4	-	-	-	-	3
Schlepper[3]	-	-	0,2	0,1	0,2	-	1,3	-	10
Schubboote, Schub-Schleppboote[3]	0,2	0,5	4,5	-	-	-	2,9	-	12

[1] Binnenflotte der Bundesrepublik.- [2] Ohne Trägerschiffsleichter.- [3] Schlepper, Schubboote, Schub-Schleppboote: Maschinenleistung in 1 000 kW. Quellen: 3, 10.

Binnenschifffahrt - Güterumschlag nach Bundesländern

Jahr	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenb.-Vorpommern	Niedersachsen
					Insgesamt - in Mio. t				
2003	31,6	9,8	2,9	3,7	5,2	9,0	12,1	0,0	23,9
2004	33,1	10,6	2,8	4,1	6,0	9,0	12,7	0,0	25,8
2005	33,2	10,5	3,5	4,4	5,5	11,2	11,5	-	26,0
2006	34,2	10,3	3,7	4,0	5,6	10,5	11,4	-	25,8
2007	33,3	9,9	3,7	4,6	6,4	12,0	11,9	-	27,2
2008	34,1	9,8	3,8	3,8	5,0	11,9	10,8	0,1	26,7
2009	30,3	8,2	3,3	3,7	4,6	11,1	10,4	0,0	23,9
2010	29,7	8,9	3,8	3,9	5,3	9,2	11,4	0,0	25,8
2011	27,9	8,5	3,7	4,2	5,7	9,7	9,9	0,0	27,5
2012	31,4	8,3	3,6	4,2	5,9	9,9	10,3	0,0	26,2
2013	32,2	7,5	4,0	4,5	4,9	10,6	10,3	0,0	25,7
					darunter: Einladungen - in Mio. t				
2003	14,1	3,8	0,4	2,0	1,6	5,7	2,3	0,1	10,9
2004	15,3	4,1	0,3	2,3	1,6	6,0	2,6	0,1	12,0
2005	15,3	4,2	0,3	2,7	1,3	6,3	2,6	0,1	12,5
2006	15,9	3,9	0,3	2,4	1,4	6,1	2,5	0,1	13,0
2007	16,4	3,8	0,3	2,5	1,7	6,3	2,5	0,1	13,3
2008	16,0	3,6	0,4	2,5	1,4	6,1	2,3	0,1	13,2
2009	14,5	3,3	0,2	2,7	1,1	5,3	2,0	0,0	12,0
2010	13,5	3,5	0,4	3,0	1,1	5,0	2,2	0,0	12,9
2011	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2012	14,3	3,2	0,4	3,1	1,5	5,4	2,2	0,0	12,7
2013	14,9	2,5	0,6	3,0	1,2	5,8	2,2	0,0	12,2

Quelle: 3.

Binnenschifffahrt - Güterumschlag nach Bundesländern

Jahr	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Deutschland insgesamt
				Insgesamt - in Mio. t				
2003	118,5	22,6	2,6	0,2	6,5	4,1	-	251,9
2004	125,4	23,9	3,2	0,2	7,0	3,8	-	266,9
2005	125,8	24,4	3,0	0,2	7,9	4,0	-	269,9
2006	131,4	25,1	4,1	0,2	7,5	3,9	-	277,0
2007	135,7	25,2	3,9	0,2	7,6	5,1	-	285,2
2008	132,9	25,3	4,0	0,1	6,9	5,2	-	280,5
2009	104,1	22,4	3,3	0,2	6,5	4,3	-	236,4
2010	123,8	25,1	3,8	0,2	6,7	2,8	-	260,3
2011	124,7	22,4	3,6	0,2	6,7	3,3	-	258,0
2012	120,8	22,6	4,2	0,2	6,2	3,5	-	257,4
2013	123,0	23,5	4,7	0,2	6,7	3,9	-	261,8
				darunter: Einladungen - in Mio. t				
2003	42,6	9,3	0,8	0,1	3,8	2,0	-	99,5
2004	45,2	10,2	0,9	0,0	4,1	1,8	-	106,6
2005	45,8	10,8	1,2	0,1	4,8	2,1	-	110,0
2006	48,1	11,2	1,7	0,1	4,2	2,1	-	112,9
2007	50,3	11,6	1,7	0,1	4,5	3,5	-	118,7
2008	49,2	11,5	1,5	0,1	4,1	3,4	-	115,4
2009	41,0	10,4	1,1	0,1	4,4	2,8	-	100,9
2010	43,7	11,2	1,0	0,2	4,3	1,7	-	103,7
2011	.	.	.	.	.	.	-	101,6
2012	42,7	9,9	1,1	0,1	3,8	2,3	-	102,6
2013	41,7	10,4	1,1	0,1	4,1	2,7	-	102,5

Quelle: 3.

Binnenhäfen - Güterumschlag[1)] in Mio. t

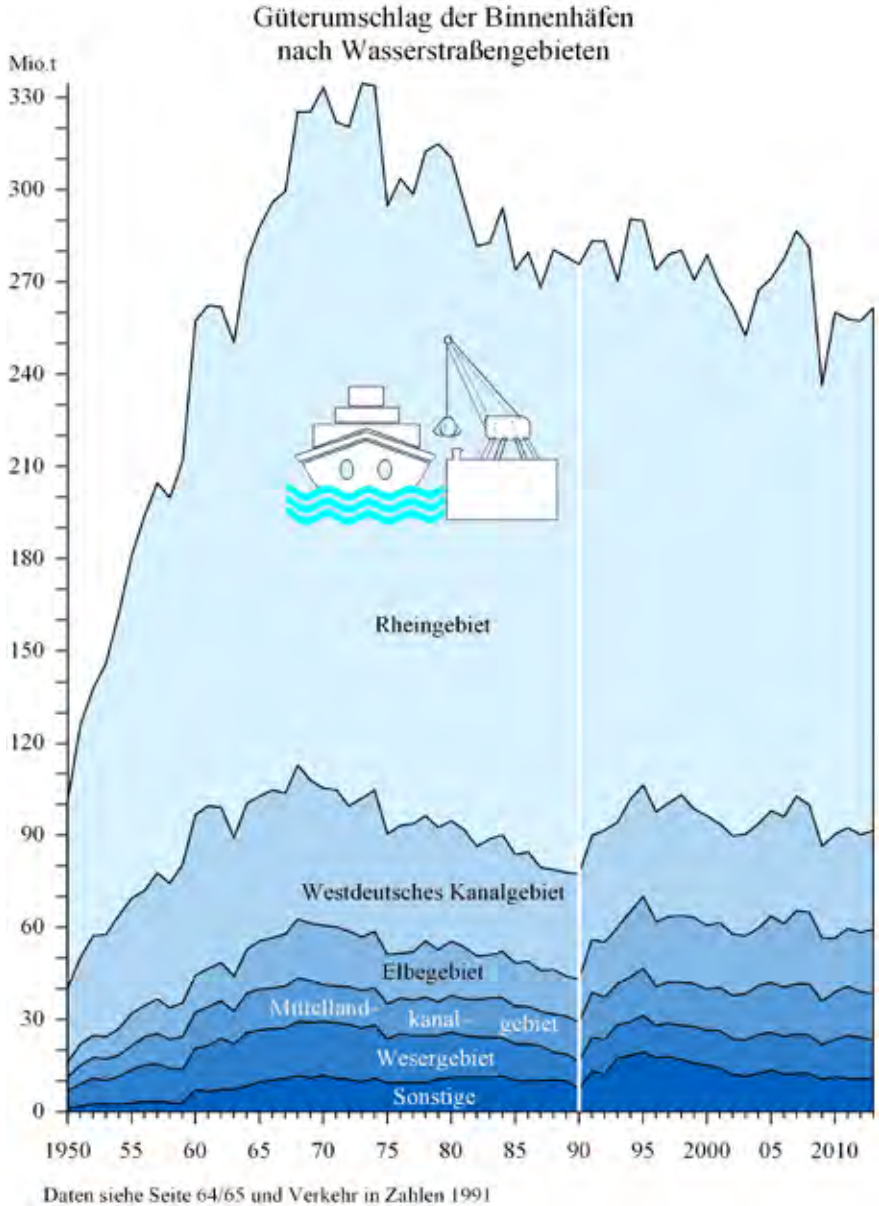
	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Güterumschlag insgesamt	274,1	279,0	280,5	270,7	278,9	269,0	222,1	252,5	267,4
dar. Einladungen	109,1	109,6	107,8	107,4	108,7	106,6	104,4	100,1	107,1
nach Wasserstraßengebieten									
Rheingebiet	176,5	178,6	177,2	172,1	182,5	175,3	172,3	162,1	173,7
dar. Einladungen	68,1	66,3	63,4	64,2	67,3	65,3	64,2	60,2	64,7
Westdeutsches Kanalgebiet	35,7	36,9	39,3	35,3	35,8	32,0	31,9	33,1	33,9
dar. Einladungen	14,4	14,5	15,0	14,1	13,4	11,9	13,0	12,9	13,7
Elbegebiet	21,2	21,2	21,7	21,5	20,6	21,1	20,0	18,8	18,7
dar. Einladungen	11,3	11,9	12,6	12,0	11,4	12,3	11,5	11,0	11,4
Mittellandkanalgebiet	12,7	13,5	14,0	14,0	13,5	14,0	14,1	15,0	15,8
dar. Einladungen	5,3	5,2	5,3	5,8	5,5	5,7	5,4	5,9	6,4
Wesergebiet	10,4	10,8	11,2	12,0	11,2	12,2	11,6	11,8	12,7
dar. Einladungen	4,6	5,3	5,4	5,6	5,3	5,9	5,7	5,8	6,0
Gebiet Berlin	7,5	7,8	5,9	5,2	4,1	4,1	3,1	2,9	2,8
dar. Einladungen	2,0	2,0	1,1	0,8	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1
Donaugebiet	6,4	6,1	7,2	6,6	7,0	6,4	5,9	5,9	6,6
dar. Einladungen	2,1	2,2	2,7	2,3	2,5	2,6	2,3	2,3	2,5
Gebiet Brandenburg/ Mecklenburg-Vorp.	3,9	4,2	3,9	4,0	4,2	3,9	3,1	2,8	3,1
dar. Einladungen	1,3	2,1	2,4	2,6	2,8	2,8	2,0	1,9	2,2

[1)] Ohne Ortsverkehr. Quelle: 3.

Binnenhäfen - Güterumschlag[1)] in Mio. t

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Güterumschlag insgesamt	271,2	277,6	286,8	281,3	236,4	260,3	258,0	257,4	261,8
dar. Einladungen	111,3	113,6	120,2	116,2	100,9	103,7	.	.	.
nach Wasserstraßengebieten									
Rheingebiet	173,2	181,6	184,0	181,4	149,9	169,9	165,5	167,2	170,3
dar. Einladungen	67,1	71,1	73,3	71,1	61,6	63,1	.	.	.
Westdeutsches Kanalgebiet	34,3	34,8	37,3	35,0	29,9	33,8	32,8	31,8	32,1
dar. Einladungen	13,2	13,1	14,8	13,5	12,1	13,4	.	.	.
Elbegebiet	21,5	20,7	23,7	23,3	20,5	17,5	18,8	19,2	20,9
dar. Einladungen	12,7	12,1	13,8	13,0	11,2	10,0	.	.	.
Mittellandkanalgebiet	16,4	16,0	16,3	16,6	14,2	15,4	16,0	15,0	15,2
dar. Einladungen	7,2	6,8	6,9	7,3	6,4	6,9	.	.	.
Wesergebiet	12,2	12,4	13,0	12,6	11,4	12,3	14,0	13,5	12,2
dar. Einladungen	5,8	6,2	6,6	6,8	5,6	6,0	.	.	.
Gebiet Berlin	3,5	3,7	3,7	3,7	3,3	3,8	3,7	3,6	4,0
dar. Einladungen	0,2	0,2	0,3	0,3	0,2	0,4	.	.	.
Donaugebiet	6,8	5,5	5,3	5,5	4,5	4,7	4,3	4,3	4,2
dar. Einladungen	2,7	1,9	1,9	1,8	1,7	1,6	.	.	.
Gebiet Brandenburg/									
Mecklenburg-Vorp.	3,4	3,0	3,5	3,2	2,7	2,8	2,9	2,9	2,8
dar. Einladungen	2,4	2,1	2,5	2,4	2,1	2,3	.	.	.

[1)] Ohne Ortsverkehr. Quelle: 3.



Daten siehe Seite 64/65 und Verkehr in Zahlen 1991

Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal[1)]

Jahr	Schiffsverkehr			dar. Handelsschiffe		Güterverkehr insgesamt	Richtung	
	in 1 000	dar. Transit	in Mio. BRT/ BRZ/ NRZ[2)]	in 1 000	in Mio. BRT/ BRZ/ NRZ[2)]	in Mio. t	West-Ost in Mio. t	Ost-West in Mio. t
1985	48,4	36,1	94,0	44,0	92,0	65,7	26,1	39,7
1990	47,8	32,8	82,1	43,5	80,0	61,7	20,8	40,9
1991	45,0	31,9	76,6	41,2	74,8	59,2	19,7	39,5
1992	42,8	31,0	71,7	39,0	70,0	58,5	21,1	37,4
1993	43,3	30,9	70,3	39,4	68,7	57,7	20,6	37,2
1994	43,7	31,4	72,4	39,7	70,5	57,2	19,0	38,1
1995	43,4	30,4	69,5	39,4	67,7	55,2	19,0	36,2
1996	37,1	24,8	68,5	33,4	66,7	47,9	17,4	30,5
1997	36,9	24,8	86,6	33,3	84,6	49,3	18,4	30,8
1998	37,6	24,6	84,3	34,4	82,5	48,6	18,7	29,9
1999	35,5	.	36,6	32,0	35,9	46,0	17,5	28,5
2000	38,4	24,6	44,1	34,7	43,4	57,9	20,8	37,1
2001	38,4	24,7	47,6	34,7	46,8	62,5	23,8	38,7
2002	38,6	24,8	48,9	35,0	48,0	64,6	24,2	40,3
2003	39,8	26,2	53,8	36,5	53,1	72,3	26,5	45,7
2004	41,7	28,2	59,9	38,2	60,0	80,6	28,7	51,9
2005	42,6	29,9	67,2	38,6	66,5	88,2	32,8	55,4
2006	41,5	30,7	73,7	37,9	73,0	95,8	37,5	58,2
2007	43,4	32,5	82,2	39,2	81,5	99,8	42,1	57,7
2008	42,8	31,7	86,1	38,6	85,3	105,9	45,1	60,7
2009	30,3	21,3	57,5	26,9	56,8	70,5	27,9	42,6
2010	31,9	23,4	66,0	28,6	65,4	83,8	34,4	49,4
2011	33,5	24,8	76,1	30,2	75,4	98,0	40,6	57,4
2012	34,9	.	80,6	.	.	104,0	41,8	62,3

[1)] Abgabepflichtige Schiffe der Tarifgruppen A und B ohne Sport- und Kleinfahrzeuge (1998: 16 902 Fahrzeuge).- [2)] Ab 1996 Bruttoraumzahl (BRZ). Ab 1999 Nettoregisterzahl (2012: Schiffsverkehr insgesamt 166,1 Mio. BRZ). Quelle: 3.

Seeschifffahrt - Handelsflotte

		1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Bestand an Handelsschiffen[1)2)]	Anzahl	733	752	828	701	674	594	538	471	497
Tonnage	1 000 BRZ[6)]	5 754	6 643	8 095	6 533	6 499	6 188	6 091	5 776	7 576
Trockenfrachter	Anzahl	552	588	668	544	520	450	390	323	352
Tonnage	1 000 BRZ[6)]	5 331	6 347	7 826	6 329	6 287	5 980	5 836	5 500	7 178
Tonnage	1 000 tdw	6 326	7 579	9 542	7 634	7 538	7 197	6 834	6 294	8 117
Tanker[2)]	Anzahl	45	32	31	25	23	22	23	24	29
Tonnage	1 000 BRZ[6)]	264	195	184	118	129	124	170	193	320
Tonnage	1 000 tdw	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schiffe für Personenbeförderung	Anzahl	136	132	129	132	131	122	125	124	116
Tonnage	1 000 BRZ[6)]	159	101	85	86	83	84	85	83	78
Verkehrsaufkommen[3)]										
Beförderte Tonnen	Mio. t	29,0	29,6	28,6	32,8	35,0	32,2	32,4	32,3	33,2
zwischen Häfen der Bundesrep.	Mio. t	3,5	3,8	3,7	4,9	.	.	.	.	.
von und nach fremden Häfen	Mio. t	25,5	25,8	24,9	27,9	.	.	.	.	.
Erwerbstätige[4)]	1 000	14	15	14	12	12	12	11	11	.
Einnahmen[5)]	Mio. €	5 661	6 356	6 224	6 653	9 007	10 066	9 428	9 933	12 720
Passagierfahrt	Mio. €	352	310	.	.	.	.	.	.	.
Frachtfahrt	Mio. €	5 309	6 046	6 224	6 653	9 046	10 217	9 428	9 933	12 720
Linienfahrt	Mio. €	2 873	3 220	3 182	3 678	4 960	5 374	4 661	4 447	5 080
Tramp- und Tankfahrt	Mio. €	2 436	2 825	3 042	2 975	4 086	4 843	4 767	5 486	7 640

[1)] Schiffe ab 100 BRT/BRZ; Stand 31.12. Schiffe unter Flagge der Bundesrepublik.- [2)] Ohne Tanker-Bunkerboote, Gastanker und Chemikalientanker.- [3)] Einschl. Fährverkehr. Ohne Eigengewichte der Reise- und Transportfahrzeuge, Container, Trailer, Trägerschiffsleichter. Ab 2000 Änderung der Methodik der Seeverkehrsstatistik (u.a. Einschluss des Seeverkehrs der Binnenhäfen).- [4)] Bordpersonal. Jahresdurchschnitt.- [5)] Ab 1998 ohne Passagierfahrt. Ohne Cross-Trade. Einschl. Mehrwertsteuer.- [6)] Bruttoraumzahl (BRZ). Quellen: 3, 9, 29.

Seeschifffahrt - Handelsflotte

		2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013*
Bestand an Handelsschiffen[1)2)]	Anzahl	592	563	536	629	608	555	514	435	382
Tonnage	1 000 BRZ[7)]	11 376	11 120	12 565	15 649	15 074	15 369	15 375	13 610	12 172
Trockenfrachter	Anzahl	447	423	408	504	485	435	406	328	272
Tonnage	1 000 BRZ[7)]	10 893	10 631	12 052	15 130	14 669	14 980	15 048	13 275	11 815
Tonnage	1 000 tdw	12 670	12 349	13 920	.	.	.	.	.	.
Tanker[2)]	Anzahl	33	34	32	31	28	28	21	21	21
Tonnage	1 000 BRZ[7)]	403	431	462	469	355	339	278	286	307
Tonnage	1 000 tdw	684	548	768	.	.	.	.	.	.
Schiffe für Personenbeförderung	Anzahl	112	106	96	94	95	92	87	86	89
Tonnage	1 000 BRZ[7)]	80	58	51	50	50	50	49	49	50
Güterverkehr										
Verkehrsaufkommen[3)]	Mio. t	34,6	37,1	34,9	34,6	27,3	26,4	28,3	25,3	25,4
Passagierfahrt[4)]	Mio. Personen	.	.	.	28,9	29,6	28,8	29,2	29,5	29,8
innerdeutscher Verkehr	Mio. Personen	.	.	.	15,9	17,4	16,8	17,4	17,4	17,7
Erwerbstätige[5)]	1 000	12	13	14	14	14	.	.	.	.
Einnahmen[6)]										
Frachtfahrt	Mio. €	15 067	16 949	20 574	24 255	18 591	22 090	22 285	22 986	21 529
Linienfahrt	Mio. €	6 002	7 743	9 517	11 268	9 018	11 143	11 132	11 928	.
Tramp- und Tankfahrt	Mio. €	9 065	9 206	11 057	12 987	9 573	10 947	11 153	11 058	.

[1)] Schiffe ab 100 BRT/BRZ; Stand 31.12. Schiffe unter Flagge der Bundesrepublik.- [2)] Ohne Tanker-Bunkerboote (2013: 5 = 1,4 Tsd. BRZ), Gastanker (2013: 2 = 10 BRZ) und Chemikalientanker (2013: 6 = 30 BRZ).- [3)] Einschl. Fährverkehr. Ohne Eigengewichte der Reise- und Transportfahrzeuge, Container, Trailer, Trägerschiffsleichter.- [4)] Ein- und ausgestiegene Fahrgäste.- [5)] Bordpersonal. Jahresdurchschnitt.- [6)] Ohne Passagierfahrten. Ohne Cross-Trade.- [7)] Bruttoraumzahl (BRZ).- * Teilweise vorläufige Werte.
Quellen: 3, 9, 29.

Seehäfen - Güterumschlag[4)]

		1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Güterumschlag insgesamt[1)]	Mio. t	206,0	213,3	217,4	221,6	242,5	246,1	246,4	254,8	271,9
Massengut	Mio. t	117,5	120,7	125,3	122,6	131,6	130,3	124,5	125,6	128,4
Stückgut	Mio. t	88,5	92,6	92,1	99,0	111,0	115,8	121,9	129,2	143,5
Nordseehäfen	Mio. t	153,3	162,0	169,4	171,5	187,0	192,5	193,2	202,9	218,2
dar. Hamburg	Mio. t	64,5	69,6	66,9	73,4	77,0	82,9	86,7	93,6	99,5
dar. Sack- und Stückgut	Mio. t	.	.	33,1	36,6	41,2	46,5	48,9	54,0	61,8
Bremen-Bremerhaven	Mio. t	28,4	30,6	30,9	31,6	39,2	40,1	40,5	42,5	45,4
dar. Sack- und Stückgut	Mio. t	.	.	20,5	22,7	29,0	29,8	31,1	32,6	35,4
Bremen Stadt	Mio. t	13,8	14,0	13,7	11,5	14,4	13,6	13,0	13,7	13,6
Bremerhaven	Mio. t	14,6	16,6	17,1	20,1	24,8	26,5	27,4	28,8	31,8
Wilhelmshaven	Mio. t	36,1	36,4	44,0	39,7	43,4	40,9	38,8	39,4	45,0
Emden	Mio. t	2,4	2,6	2,9	3,3	3,4	3,4	3,4	3,3	3,5
Brunsbüttel	Mio. t	7,7	7,4	7,8	7,3	7,7	7,7	7,6	7,2	6,9
Nordenham	Mio. t	1,8	2,5	2,0	2,6	3,2	3,6	3,1	2,9	3,5
Brake	Mio. t	4,3	4,3	4,7	5,0	5,4	5,0	5,0	5,2	5,0
Ostseehäfen	Mio. t	52,7	51,3	47,9	50,2	52,6	50,6	50,0	49,8	51,1
dar. Rostocker Häfen[2)]	Mio. t	16,7	16,8	15,4	17,4	18,6	17,1	17,3	16,7	16,4
Lübeck	Mio. t	15,0	16,8	17,4	17,5	18,0	17,0	17,0	17,8	19,2
Puttgarden	Mio. t	8,9	5,8	3,9	3,8	3,5	3,4	3,3	3,4	3,6
Kiel	Mio. t	3,7	3,6	2,9	2,7	3,3	3,3	3,2	2,9	3,0
Saßnitz	Mio. t	2,4	2,6	2,9	2,9	2,9	3,0	3,0	2,9	2,9
Wismar	Mio. t	2,0	2,0	1,8	2,4	2,7	2,8	2,8	2,7	2,8
Nachrichtl.: Eigengewichte der Reise- und Transportfahrzeuge[3)]	Mio. t	32,3	32,8	32,5	34,1	38,5	39,4	42,4	44,7	48,6

[1)] Ohne Eigengewichte der Reise- und Transportfahrzeuge, Container, Trailer, Trägerschiffsleichter.- [2)] Rostock, Warnemünde, Petersdorf.- [3)] Sowie Container,Trailer, Trägerschiffsleichter.- [4)] Ab 2000 Änderung der Methodik der Seeverkehrsstatistik (u.a. Einschluss des Seeverkehrs der Binnenhäfen).
Quelle: 3.

Seehäfen - Güterumschlag

		2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Güterumschlag insgesamt [1]	Mio. t	284,9	302,8	315,1	320,6	262,9	276,0	296,1	298,8	297,6
Massengut	Mio. t	130,7	133,1	135,3	138,2	117,8	116,7	115,4	118,4	116,1
Stückgut	Mio. t	154,1	169,7	179,8	182,5	145,0	159,2	180,7	180,3	181,5
Nordseehäfen	Mio. t	229,8	243,4	253,7	258,9	210,9	219,1	240,9	.	.
dar. Hamburg	Mio. t	108,3	115,5	118,2	118,9	94,8	104,5	114,4	113,5	120,6
dar. Sack- und Stückgut	Mio. t	68,2	72,6	76,8	76,7	58,2	63,8	.	.	.
Bremen-Bremerhaven	Mio. t	46,7	55,6	59,3	63,5	53,9	59,1	68,8	71,8	67,1
dar. Sack- und Stückgut	Mio. t	37,9	44,8	48,4	54,0	46,0	49,9	.	.	.
Bremen Stadt	Mio. t	12,9	15,3	15,6	14,5	11,2	13,2	12,9	13,6	12,6
Bremerhaven	Mio. t	33,7	40,4	43,6	49,0	42,7	45,9	55,9	58,3	54,5
Wilhelmshaven	Mio. t	46,0	43,1	42,6	40,6	34,2	24,7	24,4	26,2	24,1
Emden	Mio. t	3,6	3,9	4,2	4,5	3,6	4,3	4,5	4,2	4,4
Brunsbüttel	Mio. t	6,6	6,2	9,7	11,6	7,3	7,5	7,9	8,8	8,4
Nordenham	Mio. t	3,8	3,8	3,9	3,6	3,4	3,3	3,8	3,1	2,5
Brake	Mio. t	5,3	5,5	5,4	5,7	4,7	5,1	5,3	6,1	5,6
Ostseehäfen	Mio. t	52,5	56,8	58,4	58,9	50,0	54,8	54,0	.	.
dar. Rostocker Häfen[2]	Mio. t	17,1	19,1	19,6	21,3	17,4	19,5	18,1	16,9	17,8
Lübeck	Mio. t	18,8	21,1	22,2	21,3	17,5	17,9	17,7	17,2	17,0
Puttgarden	Mio. t	3,7	4,0	4,3	4,1	3,5	4,0	4,3	4,6	4,8
Kiel	Mio. t	3,1	3,0	3,0	3,2	3,2	3,8	4,3	4,2	3,7
Saßnitz	Mio. t	2,6	2,7	2,6	2,7	2,2	2,7	3,0	1,9	1,6
Wismar	Mio. t	3,8	3,8	3,8	3,3	3,1	3,5	3,3	3,8	3,8
Nachrichtl.: Eigengewichte der Reise- und Transportfahrzeuge [3]	Mio. t	57,2	56,6	61,6	61,4	39,5	42,7	54,4	54,3	52,3

[1] Ohne Eigengewichte der Reise- und Transportfahrzeuge, Container, Trailer, Trägerschiffsleichter.- [2] Rostock, Warnemünde, Petersdorf.- [3] Sowie Container, Trailer, Trägerschiffsleichter. Quelle: 3.

A2

Seehäfen - Güterversand und Güterempfang[3)]

		1996	1997	1998	1999	2000[3)]	2001	2002	2003	2004
Güterversand[1)]	Mio. t	72,7	72,9	72,5	78,5	90,3	89,6	92,4	95,6	103,4
ausgewählter Häfen										
Hamburg	Mio. t	24,0	25,0	25,4	28,1	30,9	31,9	34,0	36,4	39,3
Bremen-Bremerhaven	Mio. t	10,8	11,4	11,6	12,7	16,2	17,1	17,5	18,7	20,8
Rostock	Mio. t	8,3	7,8	5,9	7,1	7,6	7,4	8,5	7,4	7,4
nach Häfen außerhalb der BRD	Mio. t	69,1	69,1	69,0	73,9	86,0	85,7	88,5	92,0	99,7
dar. unter Flagge der BRD	vH	16	17	17	21	18	18	19	18	17
europäische Häfen	Mio. t	40,4	41,3	41,0	40,5	46,8	47,8	49,2	50,5	56,2
außereuropäische Häfen[2)]	Mio. t	28,7	27,7	28,0	33,4	39,2	37,8	39,4	41,5	43,5
Güterempfang[1)]	Mio. t	133,3	140,5	144,9	143,1	152,2	156,5	153,9	159,2	168,5
dar. Erdöl	Mio. t	35,3	35,0	41,9	35,3	40,3	36,7	35,7	35,8	39,6
ausgewählter Häfen										
Hamburg	Mio. t	40,5	44,6	43,5	45,3	46,1	51,1	52,7	57,2	60,2
Bremen-Bremerhaven	Mio. t	17,7	19,2	19,3	18,9	23,0	23,0	22,9	23,8	24,6
Wilhelmshaven	Mio. t	28,6	28,3	35,0	30,0	31,4	32,2	30,3	31,0	35,0
Rostock	Mio. t	8,3	9,0	9,5	10,3	11,0	9,6	9,6	9,3	9,0
von Häfen außerhalb der BRD	Mio. t	129,5	136,2	140,7	137,7	147,2	151,9	149,5	154,5	163,8
dar. unter Flagge der BRD	vH	11	10	9	14	13	11	11	10	10
europäische Häfen	Mio. t	92,8	94,8	97,5	94,0	100,2	105,2	100,5	103,7	110,1
außereuropäische Häfen[2)]	Mio. t	36,7	41,4	43,2	43,7	47,0	46,7	49,0	50,8	53,7

[1)] Ohne Eigengewichte der Reise- und Transportfahrzeuge, Container, Trailer, Trägerschiffsleichter.- [2)] Einschl. nichtermittelte Länder.- [3)] Ab 2000 Änderung der Methodik der Seeverkehrsstatistik (u.a. Einschluss des Seeverkehrs der Binnenhäfen). Quelle: 3.

Seehäfen - Güterversand und Güterempfang

		2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Güterversand[1]	Mio. t	112,6	120,5	123,0	123,9	103,6	106,0	115,8	119,7	122,8
ausgewählter Häfen										
Hamburg	Mio. t	44,1	46,7	47,2	48,0	40,9	42,6	47,2	48,4	52,1
Bremen-Bremerhaven	Mio. t	22,1	25,7	27,8	30,0	26,0	28,5	33,3	35,5	33,6
Rostock	Mio. t	10,5	10,2	9,3	9,4	8,0	8,4	7,9	7,4	8,9
nach Häfen außerhalb der BRD	Mio. t	108,7	117,0	118,9	119,9	100,2	102,9	112,5	116,3	119,2
dar. unter Flagge der BRD	vH	17	16	16	15	14	12	12	11	11
europäische Häfen	Mio. t	60,0	66,1	69,6	67,7	51,6	52,6	59,1	59,2	58,8
außereuropäische Häfen[2]	Mio. t	48,8	50,9	49,3	52,2	48,6	50,4	53,4	57,0	60,4
Güterempfang[1]	Mio. t	172,3	182,2	192,0	196,7	159,3	169,9	180,3	179,1	174,8
dar. Erdöl	Mio. t	39,6	36,5	39,3	38,8	33,0	28,8	25,8	29,5	23,2
ausgewählter Häfen										
Hamburg	Mio. t	64,2	68,9	71,0	70,9	53,9	61,9	67,2	65,1	68,5
Bremen-Bremerhaven	Mio. t	24,6	29,9	31,5	33,5	28,0	30,6	35,5	36,3	33,4
Wilhelmshaven	Mio. t	35,4	32,9	33,3	33,1	29,8	24,3	23,8	26,0	23,6
Rostock	Mio. t	8,8	9,9	10,7	12,0	9,4	11,1	10,2	9,4	8,9
von Häfen außerhalb der BRD	Mio. t	168,3	178,6	188,2	192,6	155,8	166,8	177,1	175,9	171,4
dar. unter Flagge der BRD	vH	10	10	9	9	8	8	9	7	7
europäische Häfen	Mio. t	109,4	114,7	116,7	114,4	96,8	102,6	107,7	108,6	107,0
außereuropäische Häfen[2]	Mio. t	58,9	63,9	71,4	78,2	59,0	64,1	69,4	67,3	64,4

[1] Ohne Eigengewichte der Reise- und Transportfahrzeuge, Container, Trailer, Trägerschiffsleichter.- [2] Einschl. nichtermittelte Länder. Quelle: 3.

Seehäfen - Containerverkehr

	1996	1997	1998	1999	2000[4]	2001	2002	2003	2004
					Beladene und leere Container - in 1 000 TEU[2]				
Containerumschlag[1]	4 948	5 305	5 402	5 939	7 173	7 913	8 699	9 569	10 823
nach Häfen									
dar. Bremen-Bremerhaven	1 532	1 705	1 738	2 097	2 643	2 972	3 033	3 191	3 529
Hamburg	3 042	3 337	3 467	3 620	4 274	4 665	5 376	6 126	7 003
Versand	2 447	2 651	2 674	2 939	3 541	3 913	4 318	4 780	5 409
dar. Bremen-Bremerhaven	799	898	913	1 087	1 348	1 516	1 565	1 671	1 869
Hamburg	1 475	1 621	1 667	1 741	2 067	2 260	2 605	2 978	3 378
Empfang	2 500	2 654	2 728	3 000	3 631	4 000	4 381	4 789	5 414
dar. Bremen-Bremerhaven	733	807	825	1 009	1 295	1 456	1 468	1 520	1 660
Hamburg	1 567	1 716	1 800	1 879	2 207	2 405	2 771	3 148	3 625
					Beladene Container - Gewicht der Ladung in 1 000 t				
Containerumschlag[1)3)]	41 419	43 812	43 865	49 763	61 034	65 630	69 861	76 576	87 499
dar. Bremen-Bremerhaven	12 583	13 586	13 865	15 507	.	.	.	.	.
Hamburg	25 824	28 054	28 434	31 701	.	.	.	.	.
Versand	21 707	23 401	22 764	26 234	31 886	34 557	36 498	39 946	45 669
dar. Bremen-Bremerhaven	6 942	7 675	7 810	8 251	.	.	.	.	.
Hamburg	13 286	14 589	14 082	16 091	.	.	.	.	.
Empfang	19 713	20 410	21 101	23 529	29 148	31 073	33 363	36 630	41 830
dar. Bremen-Bremerhaven	5 641	5 912	6 055	7 256	.	.	.	.	.
Hamburg	12 538	13 465	14 352	15 610	.	.	.	.	.

[1)] Container (ohne Trailer) von 20 Fuß und darüber.- [2)] Twenty-Feet-Equivalent-Unit.- [3)] Ohne Verkehr zwischen Häfen der Bundesrepublik sowie ohne Container auf Lastkraftwagen oder Eisenbahnwagen im Fährverkehr.- [4)] Ab 2000 Änderung der Methodik der Seeverkehrsstatistik (u.a. Einschluss des Seeverkehrs der Binnenhäfen). Quelle: 3.

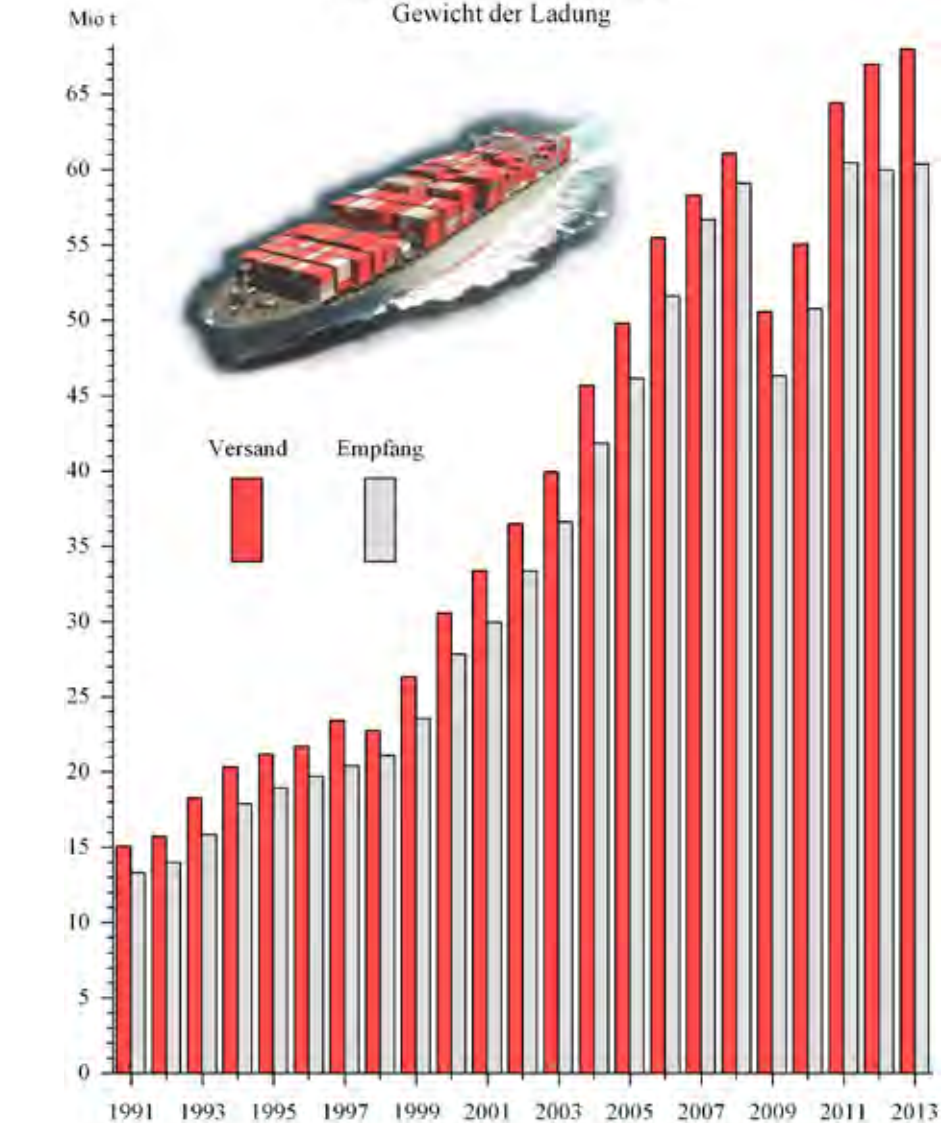
Seehäfen - Containerverkehr

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
					Beladene und leere Container - in 1 000 TEU[2)]				
Containerumschlag[1)]	12 101	13 802	15 257	15 667	11 915	13 110	15 274	15 325	15 552
nach Häfen									
dar. Bremen-Bremerhaven	3 741	4 494	4 916	5 483	4 579	4 875	.	.	.
Hamburg	8 085	8 878	9 913	9 767	7 031	7 906	.	.	.
Versand	5 988	6 847	7 559	7 798	5 903	6 536	7 605	7 605	7 606
dar. Bremen-Bremerhaven	1 942	2 350	2 553	2 846	2 372	2 543	.	.	.
Hamburg	3 879	4 262	4 776	4 737	3 396	3 822	.	.	.
Empfang	6 113	6 954	7 698	7 869	6 012	6 574	7 669	7 719	7 824
dar. Bremen-Bremerhaven	1 799	2 144	2 363	2 637	2 207	2 332	.	.	.
Hamburg	4 206	4 616	5 137	5 030	3 635	4 084	.	.	.
					Beladene Container - Gewicht der Ladung in 1 000 t				
Containerumschlag[1)3)]	95 957	107 082	114 993	120 181	96 880	105 862	124 906	126 955	128 385
nach Fahrtgebieten									
Europa	36 899	41 554	43 751	43 751	33 789	35 141	43 180	45 237	46 421
außerhalb Europas	59 058	65 528	71 242	76 430	63 091	70 720	81 726	81 719	81 964
dar. Asien	39 697	44 809	49 343	49 343	44 079	47 567	55 546	55 361	55 506
Versand	49 804	55 461	58 297	61 081	50 569	55 079	64 440	66 969	67 994
Europa	18 050	21 131	23 809	24 769	17 023	18 511	22 895	23 634	23 661
außerhalb Europas	31 754	34 330	34 488	36 312	33 546	36 568	41 545	43 335	44 333
dar. Asien	20 113	22 287	22 280	23 353	23 139	23 375	26 904	28 391	29 005
Empfang	46 153	51 621	56 696	59 100	46 311	50 782	60 466	59 987	60 391
Europa	18 849	20 423	19 942	20 326	16 766	16 630	20 285	21 603	22 760
außerhalb Europas	27 304	31 198	36 754	40 118	29 545	34 152	40 181	38 384	37 631
dar. Asien	19 584	22 522	27 063	27 617	20 940	24 192	28 642	26 970	26 501

[1)] Container (ohne Trailer) von 20 Fuß und darüber.- [2)] Twenty-Feet-Equivalent-unit.- [3)] Ohne Verkehr zwischen Häfen der Bundesrepublik sowie ohne Container auf Lastkraftwagen oder Eisenbahnwagen im Fährverkehr. Quelle: 3.

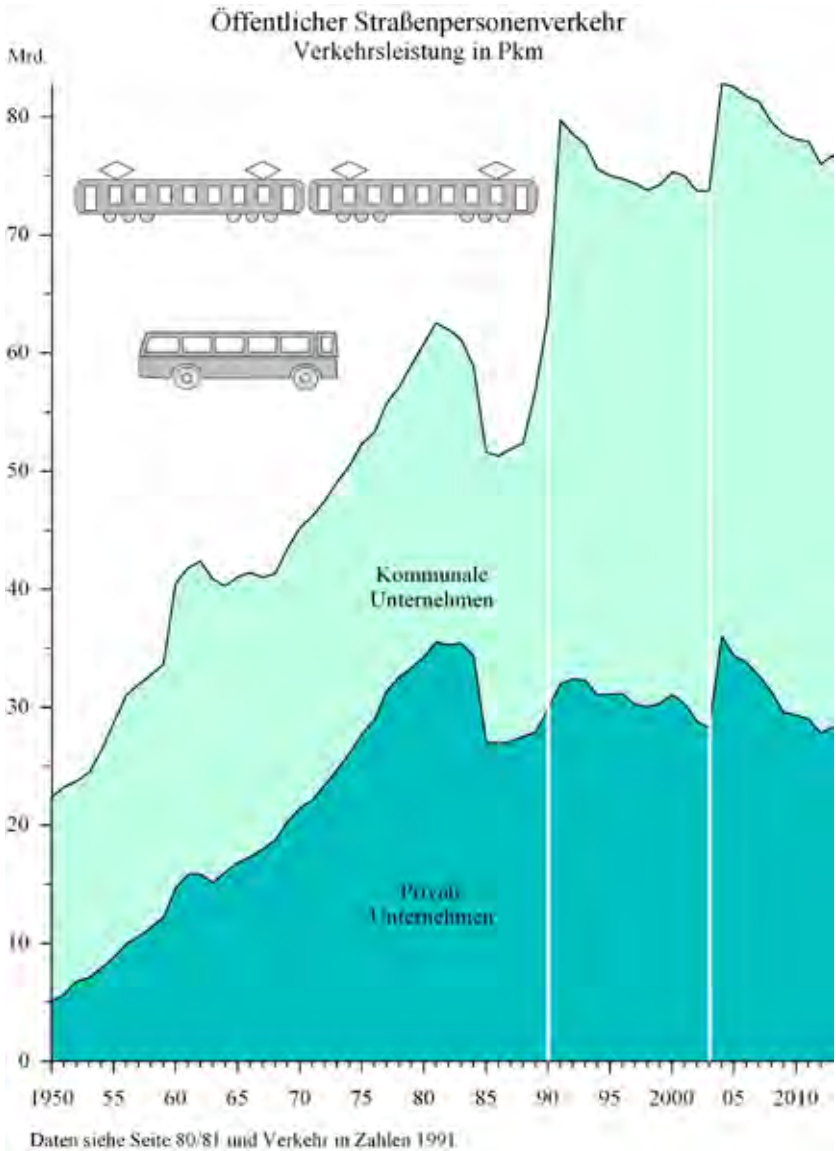
Seehäfen – Containerverkehr

Gewicht der Ladung



Daten siehe Seite 74/75

A2



Daten siehe Seite 80/81 und Verkehr in Zahlen 1991

Öffentlicher Straßenpersonenverkehr[1] - Streckenlänge, Fahrzeugbestand, Kapazitäten

		1985	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997
Streckenlänge[2]										
Stadtschnellbahnen[3]	km	425	588	679	766	777	828	854	881	909
Straßenbahnen[4]	km	1 477	1 309	2 267	2 153	2 106	2 067	2 077	2 086	2 057
Obusverkehr	km	40	40	68	69	92	112	97	97	97
Kraftomnibusverkehr[5]										
Kommunale Unternehmen[6]	1 000 km	99,8	226,2	453,0	375,5	386,8	385,5	360,5	348,5	350,2
Private Unternehmen	1 000 km	294,1	277,4	326,3	338,1	348,1	391,7	357,0	350,3	450,9
Fahrzeugbestand										
Stadtschnellbahnwagen[2]	Anzahl	3 009	3 477	3 897	3 933	4 048	3 912	4 079	4 302	4 289
Straßenbahnwagen[2]	Anzahl	3 469	2 854	7 373	7 706	6 729	6 417	6 186	6 063	5 676
Triebwagen	Anzahl	2 723	2 285	5 500	5 967	5 177	5 059	4 957	4 995	.
Anhänger	Anzahl	746	569	1 873	1 739	1 552	1 358	1 229	1 068	.
Obusse[2]	Anzahl	101	78	132	139	129	122	97	100	93
Kraftomnibusse[2)7]										
Kommunale Unternehmen[6]	1 000	19,1	30,7	42,1	41,3	41,2	41,4	41,1	41,7	42,0
Private Unternehmen	1 000	33,5	34,1	36,3	36,8	37,2	38,4	38,4	38,0	38,7
Taxis und Mietwagen[8]	1 000	58,7	65,0	72,0	72,4	73,0	72,5	72,0	71,5	.
Platzkapazität[2]										
Stadtschnellbahnen	1 000	555	666	679	649	660	585	613	548	545
Straßenbahnen	1 000	601	519	914	862	756	729	716	673	660
Obusverkehr	1 000	15	9	18	16	16	14	12	13	12
Kraftomnibusverkehr										
Kommunale Unternehmen[6]	1 000	1 955	3 036	3 953	3 791	3 771	3 827	3 787	3 508	3 838
Private Unternehmen	1 000	2 158	2 121	2 279	2 302	2 343	2 446	2 444	2 442	2 492

[1] Kommunale und gemischtwirtschaftliche sowie private Unternehmen; einschl. Taxis und Mietwagen. Ohne Kraftomnibusverkehr der Eisenbahnen und der Deutschen Bundespost.- [2] Stand 30.9. Ab 2004 Stand 31.12. Ab 1999 Linienlänge.- [3] U-Bahnen, Hoch- und Schwebebahnen sowie Straßenbahnen mit überwiegend vom Individualverkehr unabhängiger Gleisführung und mit Einrichtungen zur automatischen Zugbeeinflussung.- Weitere Anmerkungen siehe folgende Seite.

Öffentlicher Straßenpersonenverkehr[1)] - Streckenlänge, Fahrzeugbestand, Kapazitäten

		1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004*	2005-2008	2009*
Linienlänge[9)]										
Stadtschnellbahnen[3)]	km	942	1 423	1 470	1 461	1 462	1 475	5 177	.	5 083
Straßenbahnen[4)]	km	2 119	3 760	3 806	3 854	3 716	3 694			
Obusverkehr	km	98	116	116	115	115	115	.	.	.
Kraftomnibusverkehr[5)]									.	.
Kommunale Unternehmen[6)]	1 000 km	355,9	397,6	396,3	391,3	388,9	373,7	371,0	.	389,6
Private Unternehmen	1 000 km	454,9	471,2	495,4	494,1	503,2	501,9	333,8	.	238,7
Fahrzeugbestand										
Stadtschnellbahnwagen[2)]	Anzahl	4 308	4 341	4 403	4 492	4 473	4 482	8 672	.	7 549
Straßenbahnwagen[2)]	Anzahl	5 335	5 159	4 852	4 694	4 560	4 356			
Triebwagen	Anzahl	4 570	4 431	4 211	4 091	3 971	3 811	.	.	.
Anhänger	Anzahl	765	728	641	603	589	545	549	.	267
Obusse[2)]	Anzahl	90	90	90	82	76	74	.	.	.
Kraftomnibusse[2)7)]										
Kommunale Unternehmen[6)]	1 000	41,2	42,2	41,7	42,7	42,5	41,9	34,7	.	34,6
Private Unternehmen	1 000	39,3	39,4	40,8	40,2	40,1	40,2	43,7	.	41,5
Platzkapazität[2)]										
Stadtschnellbahnen	1 000	553	562	586	576	573	578	1 162	.	1 175
Straßenbahnen	1 000	640	631	621	597	592	578			
Obusverkehr	1 000	11	11	12	9	10	10	.	.	.
Kraftomnibusverkehr										
Kommunale Unternehmen[6)]	1 000	3 810	3 931	3 872	3 974	3 966	3 915	3 304	.	3 203
Private Unternehmen	1 000	2 051	2 559	2 656	2 612	2 618	2 660	3 034	.	2 857

Beginn der Anmerkungen siehe vorige Seite.- [4)] Ohne Straßenbahnen mit überwiegend vom Individualverkehr unabhängiger Gleisführung und mit Einrichtungen zur automatischen Zugbeeinflussung.- [5)] Linienlänge.- [6)] Einschl. gemischtwirtschaftl. Unternehmen; seit 1989 einschl. des ausgegliederten Omnibusverkehrs der Deutschen Bundesbahn.- [7)] Ohne vermietete, einschl. angemietete Fahrzeuge.- [8)] Stand 1. 3.- [9)] Betriebslinienlänge.- * Aufgrund der Neukonzeption der Statistik sind die Werte ab 2004 nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. Infrastruktur-Angaben werden nur noch 5-jährig erhoben.- Quelle: 3.

Öffentlicher Straßenpersonenverkehr[1] - Betriebs- und Verkehrsleistungen, Erwerbstätige, Einnahmen

		1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004*
Betriebsleistung - Wagenkilometer/Fahrzeugkilometer[2]										
Kommunale Unternehmen[3]	Mio.	2 558	2 612	2 604	2 574	2 615	2 605	2 586	2 567	2 447
Stadtschnellbahnen[4]	Mio.	323	332	335	343	359	358	361	364	294
Straßenbahnen[5]	Mio.	296	288	282	269	268	261	258	249	
Obusse	Mio.	5	5	4	4	4	4	4	4	2 153
Kraftomnibusse	Mio.	1 935	1 988	1 983	1 958	1 984	1 982	1 962	1 951	
Private Unternehmen[6]	Mio.	1 219	1 227	1 223	1 225	1 246	1 235	1 205	1 172	1 451
Verkehrsaufkommen - Beförderte Personen[6][7]										
Kommunale Unternehmen[3]	Mio.	7 058	7 087	6 964	6 985	7 049	7 123	7 169	7 293	8 293
Private Unternehmen	Mio.	591	577	609	611	617	625	609	614	764
Taxi- und Mietwagenverkehr	Mio.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Verkehrsleistung - Personenkilometer[3][6]										
Kommunale Unternehmen[3]	Mio. Pkm	43 614	44 085	43 763	43 945	44 274	44 684	44 899	45 553	46 776
Private Unternehmen	Mio. Pkm	31 152	30 287	30 049	30 312	31 083	30 346	28 831	28 224	36 017
Taxi- und Mietwagenverkehr	Mio. Pkm	.	.	.	.	.	.	.	.	
Erwerbstätige[8]	1 000	184	165	163	162	161	161	161	161	188
Einnahmen[9]										
Kommunale Unternehmen[10]	Mio. €	5 444	5 781	5 870	8 320	8 090	8 310	8 904	8 790	9 180
Private Unternehmen[10]	Mio. €	3 545	3 701	3 755						
Taxi- und Mietwagenverkehr	Mio. €	3 130	3 070	3 120	3 190	3 290	3 380	3 376	3 320	3 300

[1] Kommunale und gemischtwirtschaftliche sowie private Unternehmen. Ohne Kraftomnibusverkehr der Eisenbahnen und der Deutschen Bundespost. Einschl. des freigestellten Schülerverkehrs.- [2] Im Bundesgebiet. Bis 2003 Wagenkilometer.- [3] Stadtschnellbahn-, Straßenbahn-, Obus- und Kraftomnibusverkehr kommunaler und gemischtwirtschaftlicher Unternehmen.- [4] U-Bahnen, Hoch- und Schwebebahnen sowie Straßenbahnen mit überwiegend vom Individualverkehr unabhängiger Gleisführung und mit Einrichtungen zur automatischen Zugbeeinflussung.- Weitere Anmerkungen siehe folgende Seite.

Öffentlicher Straßenpersonenverkehr[1)] - Betriebs- und Verkehrsleistungen, Erwerbstätige, Einnahmen

		2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013**
Betriebsleistung - Fahrzeugkilometer										
Kommunale Unternehmen[3)]	Mio.	2 357	2 317	2 291	2 295	2 324	2 334	2 272	2 241	.
Stadtschnellbahnen[4)]	Mio.	297	297	293	296	294	295	300	299	.
Straßenbahnen[5)]	Mio.									
Obusse	Mio.	2 060	2 020	1 998	1 999	2 030	2 039	1 972	1 942	.
Kraftomnibusse	Mio.									
Private Unternehmen[6)]	Mio.	1 405	1 363	1 327	1 290	1 294	1 279	1 292	1 251	.
Verkehrsaufkommen - Beförderte Personen[6)]										
Kommunale Unternehmen[3)]	Mio.	8 382	8 391	8 395	8 336	8 503	8 531	8 617	8 615	8 660
Private Unternehmen	Mio.	722	726	742	742	753	749	738	714	701
Verkehrsleistung - Personenkilometer[2)6)]										
Kommunale Unternehmen[3)]	Mio. Pkm	48 174	47 940	48 587	48 231	48 989	48 753	48 927	48 200	48 464
Private Unternehmen	Mio. Pkm	34 373	33 813	32 724	31 351	29 605	29 340	29 030	27 819	29 676
Erwerbstätige[8)]	1 000	.	.	.	.	176	.	.	.	.
Einnahmen[9)]		13 471	13 980	13 990	13 940	13 930	14 640	15 210	15 480	15 850
Kommunale Unternehmen	Mio. €	10 080	10 390	10 190	9 920	9 990	10 500	10 970	11 180	11 460
Private Unternehmen	Mio. €									
Taxi- und Mietwagenverkehr	Mio. €	3 390	3 590	3 800	4 020	3 940	4 140	4 240	4 300	4 390

Beginn der Anmerkungen siehe vorige Seite.- [5)] Ohne Straßenbahnen mit überwiegend vom Individualverkehr unabhängiger Gleisführung und mit Einrichtungen zur automatischen Zugbeeinflussung.- [6)] Bis 2003 ohne Verkehr der Kleinunternehmen mit weniger als 6 Kraftomnibussen. Ohne Taxi- und Mietwagenverkehr.- [7)] Bis 2003 ohne Mehrfachzählungen durch Wechsel der Transportmittel.- [8)] Jahresdurchschnitt.- [9)] Betriebserträge einschl. Mehrwertsteuer.- [10)] Bis 1998 einschl. tarifliche Abgeltungszahlungen und Einnahmen aus dem freigestellten Schülerverkehr.- * Aufgrund der Neukonzeption der Statistik sind die Werte ab 2004 nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar.- ** Vorläufige Werte. Quelle: 1, 3.

Verkehrsverbünde für den öffentlichen Personennahverkehr[1] - Verkehrsleistungen, Einnahmen

Verkehrsverbund	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
					Beförderte Personen[2] - in Mio.				
Hamburg	478	477	482	489	494	502	504	535	538
München	533	.	540	541	547	561	.	.	558
Rhein-Main	.	.	560	575	.	625	628	630	630
Stuttgart	277	273	282	287	293	303	306	308	312
Rhein-Ruhr	1 072	1 056	1 068	1 058	1 065	1 077	1 143	1 203	1 206
Rhein-Sieg	379	383	391	398	400	411	427	439	451
Hannover	167	.	186	173	183	188	159	158	163
Berlin-Brandenburg	.	.	.	.	1 061	1 136	1 176	1 185	1 197
					Personenkilometer - in Mio.				
Hamburg	3 717	3 638	3 685	3 725	3 735	4 224	4 225	4 334	4 360
München	5 038	.	5 042	5 800	5 249	5 561	.	.	5 660
Rhein-Main	.	.	5 800	.	.	5 700	5 700	.	.
Stuttgart	2 387	2 352	2 900	2 957	3 014	3 123	3 151	3 173	3 210
Rhein-Ruhr	6 967	6 863	6 940	6 896	6 873	7 034	7 431	7 706	7 841
Rhein-Sieg	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hannover	1 373	.	1 520	1 418	1 504	1 545	1 302	1 296	1 334
Berlin-Brandenburg	.	.	.	.	.	.	.	.	.
					Einnahmen[3] - in Mio. €				
Hamburg	340	339	345	348	360	369	376	406	418
München	378	.	394	402	423	450	451	491	483
Rhein-Main	.	.	481	483	.	536	.	.	.
Stuttgart	248	250	242	250	260	271	280	286	294
Rhein-Ruhr	574	590	616	627	651	680	.	718	754
Rhein-Sieg	272	277	284	293	299	313	323	339	351
Hannover	114	.	119	118	129	130	134	138	146
Berlin-Brandenburg	.	.	.	.	727	764	717	794	872

[1] Die Angaben der einzelnen Verkehrsverbünde sind nur bedingt miteinander vergleichbar.- [2] Ohne Mehrfachzählungen durch Wechsel der Transportmittel.-
[3] Brutto-Fahrgeldeinnahmen. Quelle: 25.

Verkehrsverbünde für den öffentlichen Personennahverkehr[1] - Verkehrsleistungen, Einnahmen

Verkehrsverbund	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Beförderte Personen[2] - in Mio.									
Hamburg	580	601	618	638	656	676	697	712	729
München	581	590	601	618	620	633	645	663	670
Rhein-Main	640	645	649	655	660	667	703	705	707
Stuttgart	318	321	321	326	326	330	336	338	.
Rhein-Ruhr	1 283	1 278	1 282	1 299	1 299	1 244	1 104	1 139	1 267
Rhein-Sieg	470	473	482	492	494	504	511	523	.
Hannover	165	158	168	172	177	184	185	201	189
Berlin-Brandenburg	1 227	1 256	1 237	1 233	1 265	1 266	1 282	1 291	1 321
Personenkilometer - in Mio.									
Hamburg	5 127	5 452	5 938	6 461	6 607	6 888	7 102	7 307	.
München	5 890	5 986	6 075	6 272	6 280	6 405	6 521	6 712	6 791
Rhein-Main	.	.	.	.	.	6 367	6 367	.	.
Stuttgart	3 271	3 300	3 308	3 357	3 362	3 399	3 530	3 549	.
Rhein-Ruhr	8 053	8 307	8 333	8 150	8 150	8 084	.	.	8 233
Rhein-Sieg	.	.	4 155	.	.	.	.	.	.
Hannover	1 355	1 292	1 381	1 409	1 454	1 506	1 513	.	1 553
Berlin-Brandenburg	.	.	.	10 953	11 465	11 267	.	.	.
Einnahmen[3] - in Mio. €									
Hamburg	473	504	530	557	589	617	652	692	726
München	523	553	580	610	618	659	691	727	766
Rhein-Main	588	605	639	665	.	.	.	.	789
Stuttgart	309	327	339	354	363	378	392	409	434
Rhein-Ruhr	796	845	876	926	964	980	1 009	1 085	1 119
Rhein-Sieg	377	403	437	467	483	510	533	558	.
Hannover	156	163	174	185	196	206	211	218	228
Berlin-Brandenburg	901	954	965	996	1 025	1 071	1 092	1 137	1 199

[1] Die Angaben der einzelnen Verkehrsverbünde sind nur bedingt miteinander vergleichbar.- [2] Ohne Mehrfachzählungen durch Wechsel der Transportmittel.-
[3] Brutto-Fahrgeldeinnahmen. Quelle: 25.

A2

Gewerblicher Güterkraftverkehr

		1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Fahrzeugbestand[1)2)]									
Lastkraftwagen	1 000	147,1	184,8	212,2	176,0	174,8	158,9	156,9	176,2
mit Spezialaufbau	1 000	51,3	62,0	75,9	62,5	65,5	59,2	57,9	64,5
Lastkraftfahrzeuganhänger	1 000	177,1	211,3	246,4	223,5	213,1	216,1	233,8	238,7
Sattelanhänger	1 000	88,1	110,3	127,6	126,4	119,4	127,8	144,2	143,4
Lastkraftwagen nach Nutzlastklassen									
bis 3,5 t	1 000	35,1	51,6	63,9	54,3	52,2	49,7	46,6	50,8
über 3,5 bis 7,5 t	1 000	28,2	28,4	31,7	24,7	28,6	23,2	24,0	26,8
über 7,5 bis 9 t	1 000	18,3	22,4	22,7	18,2	17,1	14,9	14,4	24,3
über 9 bis 14 t	1 000	35,6	44,2	50,0	38,7	38,5	34,8	32,0	34,4
über 14 t	1 000	29,9	38,2	43,9	40,1	38,4	36,2	40,0	39,8
Ladekapazität[1)2)]	1000 t	4 613	5 718	6 575	6 026	5 812	5 855	6 385	6 511
Lastkraftwagen	1000 t	1 278	1 571	1 776	1 489	1 464	1 329	1 358	1 479
Lastkraftfahrzeuganhänger	1000 t	3 335	4 146	4 800	4 536	4 348	4 526	5 027	5 032
Verkehrsaufkommen[3)]	Mio. t	1 506	1 603	1 539	1 481	1 454	1 527	1 572	1 647
Verkehrsleistung[3)]	Mrd. tkm	160,2	173,2	177,6	183,2	184,7	192,8	204,2	212,6
Erwerbstätige[1)4)5)]	1 000	355	459	512	463	455	427	428	461
Einnahmen[1)5)6)]	Mio. €	27 240	.	.	.	.	.	.	.

[1)] Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßengüternah- und -fernverkehr und Umzugsverkehr. Bis 1998 Unternehmen mit Lastkraftfahrzeugen über 6 t zulässigem Gesamtgewicht oder 3,5 t Nutzlast; ab 1999 mit mehr als 3,5 t zulässigem Gesamtgewicht.- [2)] Eingesetzte Fahrzeuge. Ohne Zugmaschinen. Stand Ende Oktober.- [3)] Verkehr im Inland. Ohne Transporte mit Lastkraftfahrzeugen bis 6 t zulässigem Gesamtgewicht oder 3,5 t Nutzlast.- [4)] Jahresdurchschnitt.- [5)] Unternehmensbereiche "Gewerblicher Straßengüterverkehr".- [6)] Frachteinnahmen einschl. sonstiger Betriebseinnahmen. Quellen: 4, 6.

Gewerblicher Güterkraftverkehr

		2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013*
Fahrzeugbestand[1)2)]									
Lastkraftwagen	1 000	164,5	173,3	157,0	152,0	144,7	.	.	.
mit Spezialaufbau	1 000	60,8	65,1	53,2	51,8	44,6	.	.	.
Lastkraftfahrzeuganhänger	1 000	266,1	272,1	237,4	260,5	263,9	.	.	.
Sattelanhänger	1 000	167,8	173,6	154,4	175,0	183,4	.	.	.
Lastkraftwagen nach Nutzlastklassen									
bis 3,5 t	1 000	46,3	51,1	49,8	44,4	39,6	.	.	.
über 3,5 bis 7,5 t	1 000	31,4	29,0	26,6	25,7	29,5	.	.	.
über 7,5 bis 9 t	1 000	12,3	13,2	11,0	11,4	10,7	.	.	.
über 9 bis 14 t	1 000	32,8	34,3	29,3	25,2	24,4	.	.	.
über 14 t	1 000	41,8	45,6	40,3	45,2	40,5	.	.	.
Ladekapazität[1)2)]	1000 t	7 194	7 640	6 846	7 552	7 768	.	.	.
Lastkraftwagen	1000 t	1 414	1 513	1 331	1 371	1 286	.	.	.
Lastkraftfahrzeuganhänger	1000 t	5 781	6 127	5 515	6 181	6 482	.	.	.
Verkehrsaufkommen[3)]	Mio. t	1 741	1 885	1 890	1 736	1 951	2 149	2 096	2 154
Verkehrsleistung[3)]	Mrd. tkm	226,1	240,9	238,6	218,3	236,3	247,4	236,8	238,2
Erwerbstätige[1)4)5)]	1 000	462	485	433	451	450	452	.	.

[1)] Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßengüternah- und fernverkehr und Umzugsverkehr. Unternehmen mit Lastkraftfahrzeugen über 3,5 t zulässigem Gesamtgewicht.- [2)] Eingesetzte Fahrzeuge. Ohne Zugmaschinen. Stand Ende Oktober.- [3)] Verkehr im Inland. Ohne Transporte mit Lastkraftfahrzeugen bis 6 t zulässigem Gesamtgewicht oder 3,5 t Nutzlast.- [4)] Jahresdurchschnitt.- [5)] Unternehmensbereiche "Gewerblicher Straßengüterverkehr".- * Zum Teil vorläufige Werte. Quelle: 4, 6.

A2

Fluggesellschaften [1)]

		1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Luftfahrzeugbestand [2)]	Anzahl	1 724	1 665	1706	1 720	1 795	2 013	1 876	1 672	1 677
Flugzeuge	Anzahl	1 142	1 088	1 132	1 158	1 278	1 242	1 272	1 180	1 226
Startgewicht										
bis 20 t	Anzahl	690	714	708	644	691	664	709	546	580
über 20 t bis 75 t	Anzahl	253	230	230	240	294	340	328	409	373
über 75 t bis 175 t	Anzahl	148	109	128	181	192	127	121	81	154
über 175 t	Anzahl	51	35	66	93	101	111	114	144	119
Hubschrauber [3)]	Anzahl	582	577	574	562	517	771	604	492	451
Verkehrsaufkommen										
Beförderte Personen	1 000	60 980	59 090	57 950	63 050	67 060	64 700	.	.	.
Inlandsverkehr	1 000	17 060	16 630	17 540	18 310	19 340	.	.	.	.
Auslandsverkehr	1 000	43 920	42 459	40 410	44 740	47 720	.	.	.	.
Beförderte Güter [4)]	1 000 t	1 730	1 740	1 740	1 790	1 840	1 690	.	.	.
Inlandsverkehr	1 000 t	680	685	685	705	.	.	.	.	.
Auslandsverkehr	1 000 t	1 050	1 055	1 055	1 085	.	.	.	.	.
Verkehrsleistung										
Personenkilometer	Mio.	128 950	125 560	122 470	135 780	144 430	139 690	.	.	.
Tonnenkilometer [4)]	Mio.	6 450	6 550	6 700	7 070	7 670	7 080	.	.	.
Erwerbstätige [5)]	1 000	47	47	47	49	53	53	52	55	55
Einnahmen [6)]	Mio. €	14 330	15 500	16 280	17 130	20 210	18 770	19 320	21 050	23 150
dar. aus Beförderungsleistungen [7)]	Mio. €	13 470	14 100	14 730	15 690	18 500	16 440	16 630	18 110	19 930
Personenverkehr [7)]	Mio. €	11 690	12 140	12 790	13 540	15 870	13 980	14 240	15 500	17 070
Güterverkehr [7)]	Mio. €	1 780	1 960	1 940	2 150	2 630	2 460	2 390	2 610	2 860

[1)] Unternehmen der Bundesrepublik.- [2)] Stand 1. 7. Ohne vermietete, einschl. angemietete Luftfahrzeuge.- [3)] Einschl. sonstiger Luftfahrzeuge.- [4)] Fracht einschl. Post.- [5)] Jahresdurchschnitt.- [6)] Einschl. Mehrwertsteuer.- [7)] Ohne Mehrwertsteuer. Quelle: 3, 35.

Fluggesellschaften[1)]

		2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013*
Luftfahrzeugbestand[2)]	Anzahl	1 806	1 817	1 738	1 755	1 801	1 770	1 784	1 927	.
Flugzeuge	Anzahl	1 303	1 329	1 259	1 289	1 291	1 282	1 337	1 353	.
Startgewicht										
bis 20 t	Anzahl	636	632	552	547	554	510	525	553	.
über 20 t bis 75 t	Anzahl	419	426	432	408	421	454	432	400	.
über 75 t bis 175 t	Anzahl	126	148	168	199	195	191	225	241	.
über 175 t	Anzahl	122	123	107	135	121	127	155	159	.
Hubschrauber[3)]	Anzahl	503	488	479	466	510	488	447	574	.
Erwerbstätige[5)]	1 000	57	60	60	65	64	65	66	70	71
Einnahmen[6)]	Mio. €	25 500	25 950	27 610	28 600	24 760	27 210	30 380	32 610	34 500
dar. aus Beförderungsleistungen[7)]	Mio. €	21 950	24 000	25 160	25 940	22 400	24 620	27 490	29 505	31 200
Personenverkehr[7)]	Mio. €	18 790	20 720	21 890	22 770	20 370	21 690	23 610	25 005	26 500
Güterverkehr[7)]	Mio. €	3 160	3 280	3 270	3 170	2 030	2 930	3 880	4 500	4 700

[1)] Unternehmen der Bundesrepublik.- [2)] Stand 1. 7. Ohne vermietete, einschl. angemietete Luftfahrzeuge.- [3)] Einschl. sonstiger Luftfahrzeuge.- [4)] Fracht einschl. Post.- [5)] Jahresdurchschnitt.- [6)] Einschl. Mehrwertsteuer.- [7)] Ohne Mehrwertsteuer.- * Vorläufige Werte. Quelle: 3.

A2

Flughäfen[1] - Gestartete und gelandete Luftfahrzeuge, Fluggäste - in 1 000

	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Gestartete und gelandete Luftfahrzeuge[2]	2 633	2 742	2 766	3 031	3 158	2 935	2 971	3 027	2 867
dar. Berlin[3]	184	190	188	182	196	189	183	187	171
Bremen	39	35	37	38	40	35	34	32	34
Dresden	35	35	34	34	30	28	27	25	28
Düsseldorf	166	173	173	178	179	180	177	174	188
Frankfurt-Main	377	386	406	426	447	446	449	445	463
Hamburg	122	127	126	130	137	133	126	127	130
Hannover	73	77	71	78	87	78	76	77	78
Köln-Bonn	126	136	122	130	135	131	121	135	136
Leipzig	42	41	37	39	36	32	30	32	31
München	218	254	260	277	301	320	329	341	369
Nürnberg	57	62	61	62	67	65	60	57	57
Stuttgart	109	110	115	118	124	122	121	123	137
Fluggäste	115 013	121 009	128 986	137 914	147 676	144 120	140 820	147 717	159 971
Einsteiger	56 546	59 502	63 647	68 148	73 132	71 426	69 713	73 281	79 338
Aussteiger	56 893	59 874	63 523	68 128	73 050	71 518	69 544	73 070	79 261
Durchreisende	1 575	1 633	1 817	1 638	1 493	1 176	1 563	1 366	1 371
dar. Berlin[3]	10 853	11 507	11 535	12 170	13 193	12 498	12 118	13 244	14 804
Bremen	1 563	1 592	1 688	1 728	1 853	1 815	1 684	1 629	1 663
Dresden	1 641	1 657	1 616	1 525	1 735	1 630	1 500	1 545	1 613
Düsseldorf	14 288	15 437	15 609	14 468	15 978	15 365	14 702	14 231	15 202
Frankfurt-Main	38 621	40 142	40 063	43 557	49 278	48 464	48 372	48 271	50 034
Hamburg	8 138	8 601	8 944	8 741	9 904	9 450	8 908	9 474	9 842
Hannover	4 362	4 747	4 718	4 168	4 626	5 115	4 694	4 991	4 825
Köln-Bonn	5 160	5 318	5 305	5 330	5 597	5 686	5 352	7 739	8 088
Leipzig	2 116	2 200	1 973	1 623	2 240	2 147	1 932	1 925	1 999
München	15 547	17 803	19 043	20 983	23 057	23 579	23 094	24 150	26 755
Nürnberg	2 185	2 384	2 435	2 548	3 133	3 212	3 181	3 264	3 606
Stuttgart	6 440	6 857	7 070	7 095	7 180	7 596	7 237	7 542	8 779

[1] Verkehrsflughäfen einschl. sonstiger Flugplätze (Anzahl bis 2002: 17, 2003: 18, 2004: 23).- [2] Passagier- und Nichtpassagierflüge; ab 1998 ohne Überführungsflüge.- [3] Tegel, Tempelhof und Schönefeld. Quelle: 3.

Flughäfen[1] - Gestartete und gelandete Luftfahrzeuge, Fluggäste - in 1 000

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Gestartete und gelandete									
Luftfahrzeuge[2]	2 954	2 961	3 096	3 185	2 941	2 915	3 003	2 877	2 780
dar. Berlin[3]	214	223	227	235	213	216	227	228	226
Bremen	34	32	36	38	36	39	39	38	37
Dresden	29	29	29	30	27	28	27	25	21
Düsseldorf	189	208	224	225	210	213	217	212	206
Frankfurt-Main	476	481	485	478	456	457	481	475	466
Hamburg	135	146	152	151	138	138	141	137	129
Hannover	80	76	72	72	64	60	68	72	67
Köln-Bonn	141	139	139	128	120	121	118	113	107
Leipzig	30	34	42	55	56	57	59	59	57
München	386	392	411	412	380	370	399	388	368
Nürnberg	60	63	63	60	56	56	54	50	47
Stuttgart	140	144	146	142	126	120	124	122	118
Fluggäste	169 939	178 769	189 974	192 616	184 195	184 448	201 477	203 761	204 726
Einsteiger	84 403	88 714	94 312	95 688	91 415	91 556	99 964	101 145	101 796
Aussteiger	84 321	88 726	94 462	95 835	91 423	91 407	100 434	101 617	102 241
Durchreisende	1 215	1 328	1 200	1 093	1 357	1 486	1 079	1 000	689
dar. Berlin[3]	17 105	18 475	20 018	21 667	20 946	22 287	24 027	25 256	26 290
Bremen	1 730	1 689	2 226	2 482	2 444	2 670	2 560	2 448	2 606
Dresden	1 777	1 830	1 844	1 855	1 714	1 835	1 917	1 885	1 742
Düsseldorf	15 471	16 553	17 808	18 131	17 765	18 952	20 321	20 824	21 196
Frankfurt-Main	52 159	52 746	54 123	53 422	50 891	52 945	56 419	57 506	57 878
Hamburg	10 636	11 934	12 765	12 815	12 202	12 929	13 552	13 696	13 483
Hannover	5 597	5 660	5 624	5 609	4 952	5 040	5 337	5 287	5 210
Köln-Bonn	9 437	9 897	10 463	10 333	9 728	9 833	9 621	9 279	9 051
Leipzig	2 094	2 304	2 682	2 408	2 382	2 311	2 263	2 279	2 129
München	28 566	30 687	33 881	34 456	32 614	34 642	37 722	38 330	38 518
Nürnberg	3 928	4 041	4 256	4 258	3 956	4 056	3 956	3 596	3 294
Stuttgart	9 363	10 079	10 268	9 908	8 917	9 195	9 576	9 716	9 546

[1] Verkehrsflughäfen (Anzahl der Verkehrsflughäfen: 2005: 24, 2006/2007:25, 2008: 27, 2009: 26, ab 2010: 27) einschl. sonstiger Flugplätze.- [2] Passagier- und Nichtpassagierflüge.- [3] Tegel (2013: 169 Tsd. Flugbewegungen und 19,6 Mio. Fluggäste), Schönefeld (2013: 58 Tsd. Flugbewegungen und 6,7 Mio. Fluggäste), Tempelhof (seit 2009 geschlossen, 2008: 20 Tsd. Flugbewegungen und 0,3 Mio. Fluggäste). Quelle: 3.

Flughäfen[1] - Fracht und Post, Erwerbstätige, Einnahmen

		1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Fracht und Post	1 000 t	2 312	2 404	2 297	2 402	2 605	2 496	2 593	2 641	2 967
dar. Berlin[2]	1 000 t	52,7	54,6	48,0	45,5	59,9	47,0	45,0	44,1	40,2
Bremen	1 000 t	8,2	7,7	7,2	7,1	7,3	6,8	6,3	2,2	0,9
Dresden	1 000 t	7,9	7,3	7,4	6,9	5,0	5,1	1,2	0,6	0,4
Düsseldorf	1 000 t	62,5	71,2	67,6	62,0	59,9	67,2	46,1	48,8	56,7
Frankfurt-Main	1 000 t	1 518,1	1 537,0	1 485,4	1 561,5	1 724,0	1 624,9	1 652,3	1 667,3	1 855,3
Hamburg	1 000 t	57,2	53,8	51,7	52,7	48,7	43,3	41,2	36,4	38,5
Hannover	1 000 t	22,4	19,7	19,5	15,9	17,6	15,4	14,4	16,5	16,5
Köln-Bonn	1 000 t	345,8	403,4	374,6	412,0	443,5	461,7	515,4	540,6	632,5
Leipzig	1 000 t	20,5	15,7	11,5	14,1	13,9	14,3	12,5	15,9	10,3
München	1 000 t	115,0	129,6	127,3	147,4	157,0	157,0	188,5	179,0	198,7
Nürnberg	1 000 t	53,5	60,0	43,6	28,0	30,2	26,0	23,9	16,7	14,2
Stuttgart	1 000 t	37,5	36,2	35,6	39,1	37,7	34,7	33,9	28,4	26,8
Fracht	1 000 t	1 958	2 101	2 023	2 126	2 331	2 232	2 336	2 417	2 767
Versand	1 000 t	1 000	1 086	1 026	1 083	1 206	1 162	1 199	1 219	1 384
Empfang	1 000 t	913	970	944	995	1 082	1 024	1 076	1 140	1 329
Durchgang	1 000 t	45	45	53	48	42	47	61	57	55
Post	1 000 t	353	303	274	275	274	264	257	224	200
Versand	1 000 t	172	148	133	133	133	130	127	110	96
Empfang	1 000 t	173	145	130	134	132	126	123	110	100
Durchgang	1 000 t	8	9	11	8	9	8	7	4	3
Erwerbstätige[3]	1 000	28	27	28	28	29	33	.	.	.
Einnahmen[4]	Mio. €	3 710	4 860	5 700	6 380	7 300	7 500	.	.	.

[1] Verkehrsflughäfen (Anzahl bis 2002: 17, 2003: 18, 2004: 23).- [2] Tegel, Tempelhof und Schönefeld.- [3] Jahresdurchschnitt.- [4] Einschl. Mehrwertsteuer.
Quelle: 3.

Flughäfen[1] - Fracht und Post, Erwerbstätige, Einnahmen

		2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Fracht und Post	1 000 t	3 168	3 442	3 623	3 827	3 591	4 361	4 568	4 443	4 431
dar. Berlin[2]	1 000 t	36,3	29,2	29,6	31,8	25,8	31,7	36,0	37,4	40,7
Bremen	1 000 t	0,8	1,0	0,8	0,8	0,3	0,6	0,7	0,7	0,7
Dresden	1 000 t	0,4	0,5	0,4	0,3	0,2	0,4	0,4	0,3	0,2
Düsseldorf	1 000 t	57,3	60,2	58,0	70,5	65,4	87,6	81,5	87,0	90,9
Frankfurt-Main	1 000 t	1 972,8	2 144,2	2 183,6	2 126,6	1 912,1	2 306,0	2 251,2	2 099,8	2 127,9
Hamburg	1 000 t	33,5	38,5	44,0	37,3	31,5	27,3	27,6	28,7	28,3
Hannover	1 000 t	16,8	16,6	18,0	19,2	11,3	16,1	17,0	15,9	14,8
Köln-Bonn	1 000 t	662,8	691,0	726,3	589,3	559,3	656,2	743,6	751,3	744,0
Leipzig	1 000 t	13,3	29,6	102,2	441,0	525,7	662,4	760,4	863,5	886,2
München	1 000 t	224,0	245,4	272,1	279,7	247,4	301,5	320,4	305,3	302,3
Nürnberg	1 000 t	12,0	13,5	14,7	13,1	10,8	9,6	10,4	9,9	10,0
Stuttgart	1 000 t	26,7	29,4	28,7	30,7	24,2	31,0	30,8	32,0	30,1
Fracht[3]	1 000 t	3 007	3 289	3 471	3 677	3 475	4 361	4 568	4 443	4 431
Versand	1 000 t	1 478	1 626	1 722	1 787	1 696	2 168	2 341	2 302	2 305
Empfang	1 000 t	1 472	1 597	1 651	1 764	1 640	2 043	2 072	2 015	2 024
Durchgang	1 000 t	57	67	98	125	140	151	155	125	103
Post[3]	1 000 t	161	152	152	150	116				
Versand	1 000 t	81	78	76	76	58				
Empfang	1 000 t	79	74	75	74	58				
Durchgang	1 000 t	1	0	1	1	1				

[1] Verkehrsflughäfen (Anzahl: 2005: 24, 2006/2007: 25, 2008: 27, 2009: 26, ab 2010: 27).- [2] Tegel (2013: 33,3 Tsd. t), Schönefeld (2013: 7,4 Tsd. t), Tempelhof (seit 2009 geschlossen, 2008: 0,3 Tsd. t).- [3] Ab 2010 Fracht und Post. Quelle: 3.

Rohrleitungen[1)]

		1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Länge der Rohrfernleitungen[2)]	km	3 056	3 056	2 966	2 966	2 966	2 966	2 966	2 966	2 966
Rohölleitungen	km	2 460	2 460	2 370	2 370	2 370	2 370	2 370	2 370	2 370
Mineralölproduktenleitungen	km	596	596	596	596	596	596	596	596	596
Verkehrsaufkommen[3)]										
Beförderte Tonnen	Mio. t	89,4	87,4	90,7	89,3	89,4	90,2	90,9	92,3	93,8
dar. im grenzüberschreitenden Verkehr[4)]	Mio. t	68,6	66,6	68,7	68,4	68,6	68,9	69,8	71,3	71,0
Verkehrsleistung[3) 5)]										
Tonnenkilometer	Mrd. tkm	14,5	13,2	14,8	15,0	15,0	15,8	15,2	15,4	16,2
dar. im grenzüberschreitenden Verkehr[4)]	Mrd. tkm	10,2	8,8	10,4	10,5	10,7	11,1	10,7	10,8	11,3
Erwerbstätige[6)]	1 000	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Einnahmen[7)]	Mio. €	430	800	790	780	490	590	660	790	750

[1)] Rohöl- und Mineralölproduktenleitungen.- [2)] Stand 31.12. Einschl. der 244 km des vorübergehend stillliegenden zweiten Rohrstranges der Nord-West-Ölleitung Wilhelmshaven-Hünxe.- [3)] Nur Rohöl.- [4)] Einschl. Transit (1997 = 2 Mio. t, 0,4 Mrd. tkm).- [5)] Im Bundesgebiet.- [6)] Jahresdurchschnitt.- [7)] Lt. Umsatzsteuerstatistik, einschl. Mehrwertsteuer. Quellen: 1, 3.

Rohrleitungen[1)]

		2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013*
Länge der Rohrleitungen[2)]	km	2 966	2 966	2 966	2 966	2 966	2 966	2 966	2 966	2 966
Rohölleitungen	km	2 370	2 370	2 370	2 370	2 370	2 370	2 370	2 370	2 370
Mineralölproduktenleitungen	km	596	596	596	596	596	596	596	596	596
Verkehrsaufkommen[3)]										
Beförderte Tonnen	Mio. t	95,5	94,2	90,9	91,1	88,4	88,8	86,6	87,9	87,3
dar. im grenzüberschreitenden Verkehr[4)]	Mio. t	73,0	72,5	68,2	69,8	67,5	66,2	66,8	64,5	66,1
Verkehrsleistung[3) 5)]										
Tonnenkilometer	Mrd. tkm	16,7	15,8	15,8	15,7	16,0	16,3	15,6	16,2	18,2
dar. im grenzüberschreitenden Verkehr[4)]	Mrd. tkm	11,8	11,2	10,9	11,0	11,5	11,4	11,4	11,3	13,8
Erwerbstätige[6)]	1 000	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Einnahmen[7)]	Mio. €	810	2 960	3 150	3 190	3 760	.	.	.	.

[1)] Rohöl- und Mineralölproduktenleitungen.- [2)] Stand 31.12. Einschl. der 244 km des vorübergehend stillliegenden zweiten Rohrstranges der Nord-West-Ölleitung Wilhelmshaven-Hünxe.- [3)] Nur Rohöl.- [4)] Einschl. Transit.- [5)] Im Bundesgebiet.- [6)] Jahresdurchschnitt.- [7)] Lt. Umsatzsteuerstatistik, einschl. Mehrwertsteuer.- * Vorläufige Werte. Quelle: 3.

Rohrleitungen

Versand und Empfang von rohem Erdöl nach Verkehrsregionen 2012 und 2013 - in 1 000 t

Versand-verkehrsregion / Empfangsregion	Binnen-verkehr	Rotterdam	Marseille	Genua	Triest	Russische Föderation	Grenzüber-schreitender Empfang	Empfang insgesamt
2012								
Nord[1)]	23 352	13 976	-	-	-	-	13 976	37 328
Süd[2)]	-	-	5 260	-	23 135	-	28 395	28 395
Ost[3)]	-	-	-	-	-	22 175	22 175	22 175
Versand insgesamt	23 352	13 976	5 260	-	23 135	22 175	64 546	87 898
2013								
Nord[1)]	21 222	14 286	-	-	-	-	14 286	35 508
Süd[2)]	-	-	372	-	30 288	-	30 660	30 660
Ost[3)]	-	-	-	-	-	21 164	21 164	21 164
Versand insgesamt	21 222	14 286	372	-	30 288	21 164	66 110	87 332
Veränderung 2013/2012 in vH	-9,1	2,2	-92,9	-	30,9	-4,6	2,4	-0,6

[1)] Hamburg, Emsland, Duisburg, Essen, Köln.- [2)] Kaiserslautern, Mannheim, Karlsruhe, Regensburg, Ingolstadt, Rosenheim.- [3)] Rostock, Frankfurt/Oder, Halle. Quelle: 3.

Der Verkehr in funktionaler Gliederung

Kennziffern

Bevölkerung, Erwerbstätige, Schüler und Studierende, Private Haushalte 96

Erwerbstätige, Schüler und Studierende

nach Pendlereigenschaft 97

nach Entfernung für den Weg zur Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte 98

nach Zeitaufwand für den Weg zur Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte 99

nach der Art der benutzten Verkehrsmittel 100

Öffentliche Straßen

Länge insgesamt 101

Länge - nach Bundesländern 102

nach Fahrbahnbreiten 103

Befestigte Flächen der öffentlichen Straßen 104

Länge der mit Radwegen versehenen Straßen 105

Straßenbelastung - Netzlänge, DTV-Werte, Jahresfahrleistungen 106

Fahrleistungen der mautpflichtigen Fahrzeuge 107

Kraftfahrzeugverkehr (DTV) auf Bundesfernstraßen nach Zeitbereichen und Fahrzeugarten 108 - 109

Straßenbelastung - Kraftfahrzeugverkehr auf freien Strecken der überörtlichen Straßen 110

Wasserstraßen - Länge 111

Transportbilanz mit dem Ausland 112 - 113

Verkehrsausgaben

Ist-Ausgaben des Bundes für den Verkehr 114 - 115

Nettoausgaben des Bundes, der Länder und der Gemeinden für das Straßenwesen 116

Bevölkerung, Erwerbstätige, Schüler und Studenten, Private Haushalte

Jahr	Bevölkerung[1] insgesamt in 1 000	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren unter 18	18-65	über 65	Erwerbstätige[2] in 1 000	Schüler[3] und Studenten[4] in 1 000	Private Haushalte[5] in Mio.
1990	63 726	11 693	42 289	9 744	28 495	10 763	27,8
1991	80 275	15 522	52 720	12 033	36 564	13 520	35,3
1992	80 975	15 713	53 085	12 176	35 854	13 763	35,7
1993	81 338	15 840	53 137	12 360	35 186	13 875	36,2
1994	81 539	15 872	53 125	12 542	34 881	14 056	36,7
1995	81 818	15 903	53 183	12 732	34 817	14 226	36,9
1996	82 012	15 921	53 234	12 857	36 089	14 387	37,3
1997	82 057	15 887	53 204	12 966	35 797	14 450	37,5
1998	82 037	15 745	53 225	13 067	37 479	14 521	37,5
1999	82 163	15 642	53 170	13 351	38 010	14 911	37,8
2000	82 260	14 587	52 942	13 694	38 687	14 554	38,1
2001	82 441	15 381	52 993	14 066	38 856	14 545	38,5
2002	82 537	15 237	52 861	14 439	38 994	14 533	38,7
2003	82 532	15 055	52 617	14 860	38 632	14 590	38,9
2004	82 501	14 829	52 305	15 368	38 792	14 471	39,1
2005	82 438	14 557	52 011	15 870	38 846	14 383	39,2
2006	82 315	14 242	51 773	16 299	39 024	14 240	39,8
2007	82 218	13 970	52 639	15 609	39 726	14 050	39,7
2008	82 002	13 684	51 590	16 729	40 290	13 980	40,1
2009	81 802	13 482	51 419	16 902	40 311	13 795	40,2
2010	81 752	13 408	51 474	16 869	40 547	13 702	40,3
2011[6]	81 844	13 219	51 744	16 881	41 522	13 672	40,4
2011[7]	80 328	13 096	50 648	16 583			
2012[6]*	82 021	.	.	.	41 979	13 612	40,7
2012[7]*	80 524	13 056	50 777	16 691	.		
2013[6]	.	.	.	.	42 226	.	.

[1] Wohnbevölkerung (Jahresende).- [2] Erwerbstätige Inländer, Jahresdurchschnitt (Erwerbstätige im Inland s. S. 44/45).- [3] Schulen der allgemeinen Ausbildung, der allgemeinen Fortbildung, der beruflichen Aus- und Fortbildung. Schuljahr (Beginn: Herbst).- [4] Universitäten, Kunst- und Fachhochschulen (jeweils zum Wintersemester).- [5] Ergebnisse des Mikrozensus.- [6] Bevölkerungswerte auf Basis früherer Zählungen und Bevölkerungsbewegungen.- [7] Bevölkerungswerte des Zensus 2011 (Stichtag 9.5.) bzw. Fortschreibung.- * Vorläufige Zahlen. Quelle: 3.

Erwerbstätige, Schüler und Studierende - nach Pendlereigenschaft - 2004 und 2012[1)]

	Erwerbstätige[2)]				Schüler und Studenten[2)]				Erwerbstätige, Schüler und Studenten[2)]			
	2004		2012		2004		2012		2004		2012	
	in 1 000	in vH	in 1 000	in vH	in 1 000	in vH	in 1 000	in vH	in 1 000	in vH	in 1 000	in vH
männlich												
Innergemeindliche Pendler	8 927	51,9	10 440	50,1	4 415	70,0	3 918	67,6	13 342	56,7	14 358	53,9
Pendler zwischen Gemeinden des Landes	7 121	41,4	8 942	42,9	1 743	27,6	1 719	29,6	8 864	37,7	10 661	40,0
Pendler über die Landesgrenze	1 158	6,7	1 458	7,0	152	2,4	161	2,8	1 310	5,6	1 619	6,1
insgesamt	17 206	100	20 840	100	6 310	100	5 798	100	23 516	100	26 638	100
weiblich												
Innergemeindliche Pendler	8 698	61,4	10 411	57,9	4 190	70,3	3 780	68,9	12 888	64,0	14 191	60,5
Pendler zwischen Gemeinden des Landes	4 884	34,5	6 778	37,7	1 624	27,3	1 550	28,3	6 508	32,3	8 328	35,5
Pendler über die Landesgrenze	590	4,2	789	4,4	142	2,4	155	2,8	732	3,6	944	4,0
insgesamt	14 172	100	17 979	100	5 956	100	5 485	100	20 128	100	23 464	100
Pendler insgesamt												
Innergemeindliche Pendler	17 625	56,2	20 851	53,7	8 605	70,2	7 698	68,2	26 230	60,1	28 549	57,0
Pendler zwischen Gemeinden des Landes	12 004	38,3	15 720	40,5	3 367	27,4	3 268	29,0	15 372	35,2	18 989	37,9
Pendler über die Landesgrenze	1 748	5,6	2 247	5,8	294	2,4	316	2,8	2 042	4,7	2 563	5,1
insgesamt	31 377	100	38 818	100	12 266	100	11 283	100	43 644	100	50 102	100

[1)] Daten für 1994 und 2000 siehe "Verkehr in Zahlen 2004/2005", für 2008 siehe "Verkehr in Zahlen 2013/2014".- [2)] Ohne Personen, die keine Angaben zum Pendlerverhalten oder zur Lage der der Arbeitsstätte/Hochschule gemacht haben (2004: 6 601, 2012: 3 946). Quelle: 1, 3.

Erwerbstätige, Schüler und Studierende

nach Zeitaufwand für den Weg zur Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte - 2004 und 2012[1)]

	Erwerbstätige[2)]						Schüler und Studierende[2)]					
	Insgesamt		männlich		weiblich		Insgesamt		männlich		weiblich	
	1 000	in vH	1 000	in vH	1 000	in vH	1 000	in vH	1 000	in vH	1 000	in vH
Zeitaufwand für den Hinweg von ... bis unter ... Minuten												
2004												
unter 10	8 054	26,9	3 990	24,4	4 064	29,9	3 663	30,5	1 910	30,9	1 753	30,0
10-30	14 207	47,5	7 627	46,7	6 580	48,5	6 101	50,7	3 126	50,5	2 975	50,9
30-60	5 193	17,4	3 130	19,1	2 063	15,2	1 777	14,8	897	14,5	880	15,1
60 und mehr	1 417	4,7	993	6,1	424	3,1	454	3,8	237	3,8	217	3,7
Gleiches Grundstück	1 055	3,5	609	3,7	446	3,3	33	0,3	16	0,3	17	0,3
Insgesamt	29 926	100	16 349	100	13 576	100	12 026	100	6 185	100	5 841	100
2012												
unter 10	7 400	23,0	3 522	20,4	3 878	25,6	2 975	27,3	1 528	27,2	1 448	27,3
10-30	15 420	47,9	7 898	45,7	7 522	49,7	5 343	49,0	2 732	48,7	2 612	49,3
30-60	6 980	21,7	4 031	23,3	2 949	19,5	2 035	18,6	1 049	18,7	986	18,6
60 und mehr	1 513	4,7	970	5,6	544	3,6	542	5,0	289	5,2	253	4,8
Ohne oder wechselnder Weg	857	2,7	857	5,0	251	1,7	19	0,2	14	0,2	5	0,1
Insgesamt	32 170	100	17 278	100	15 143	100	10 914	100	5 611	100	5 303	100

[1)] Daten für 1994 und 2000 siehe "Verkehr in Zahlen 2004/2005", für 2008 siehe "Verkehr in Zahlen 2013/2014".- [2)] Ohne Personen, die keine Angaben zum Pendlerverhalten oder zum Zeitaufwand gemacht haben (2004: 8 565, 2012: 10 964). Quelle: 1, 3.

Erwerbstätige, Schüler und Studierende

nach Entfernung für den Weg zur Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte - 2004 und 2012[1)]

	Erwerbstätige[2)]						Schüler und Studierende[2)]					
	Insgesamt		männlich		weiblich		Insgesamt		männlich		weiblich	
	1 000	in vH	1 000	in vH	1 000	in vH	1 000	in vH	1 000	in vH	1 000	in vH
Entfernung für den Hinweg von ... bis unter ... km												
2004												
unter 10	15 081	50,1	7 354	44,7	7 728	56,7	8 708	72,1	4 459	71,8	4 249	72,5
10-25	8 966	29,8	5 094	31,0	3 871	28,4	2 310	19,1	1 185	19,1	1 125	19,2
25-50	3 487	11,6	2 263	13,8	1 224	9,0	697	5,8	372	6,0	325	5,5
50 und mehr	1 491	5,0	1 124	6,8	367	2,7	321	2,7	174	2,8	148	2,5
Gleiches Grundstück	1 055	3,5	609	3,7	446	3,3	33	0,3	16	0,3	17	0,3
Insgesamt	30 080	100	16 444	100	13 636	100	12 070	100	6 206	100	5 864	100
2012												
unter 10	16 609	48,9	7 859	43,3	8 750	55,3	7 731	70,7	3 926	69,9	3 805	71,6
10-25	9 017	26,5	4 907	27,0	4 110	26,0	2 009	18,4	1 045	18,6	964	18,1
25-50	4 224	12,4	2 617	14,4	1 607	10,2	768	7,0	415	7,4	354	6,7
50 und mehr	1 491	4,4	1 058	5,8	433	2,7	394	3,6	215	3,8	179	3,4
Gleiches Grundstück	1 541	4,5	872	4,8	669	4,2	27	0,2	14	0,2	13	0,2
Wechselnde Arbeitsstätte	1 109	3,3	857	4,7	251	1,6	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	33 991	100	18 170	100	15 820	100	10 929	100	5 615	100	5 315	100

[1)] Daten für 1994 und 2000 siehe "Verkehr in Zahlen 2004/2005", für 2008 siehe "Verkehr in Zahlen 2013/2014".- [2)] Ohne Personen, die keine Angaben zum Pendlerverhalten oder zur Entfernung gemacht haben (2004: 8 367, 2012: 9 128). Quelle: 1, 3.

Erwerbstätige, Schüler und Studierende

nach der Art der benutzten Verkehrsmittel[1] - 2004 und 2012[2]

	Erwerbstätige[3]				Schüler und Studierende[3]				Erwerbstätige, Schüler und Studierende[3]			
	2004	2012			2004	2012			2004	2012		
	insges.	insges.	männl.	weibl.	insges.	insges.	männl.	weibl.	insges.	insges.	männl.	weibl.
	in 1 000											
Eisenbahn, S-Bahn[4]	560	1 489	761	729	455	945	472	473	1 015	2 435	1 233	1 202
U-Bahn, S-Bahn[4], Straßenbahn	1 790	1 555	640	915	1 150	882	429	452	2 940	2 436	1 069	1 367
Kraftomnibus	1 382	1 499	605	894	3 779	3 443	1 733	1 709	5 161	4 941	2 338	2 603
Öffentliche Verkehrsmittel	3 732	4 544	2 006	2 538	5 384	5 270	2 634	2 634	9 116	9 812	4 640	5 172
Selbstfahrer	18 575	20 244	11 526	8 719	1 117	1 038	591	446	19 692	21 282	12 117	9 165
Mitfahrer	899	1 133	612	521	549	695	350	345	1 448	1 828	962	866
Personenkraftwagen	19 474	21 378	12 138	9 240	1 666	1 732	941	791	21 140	23 110	13 079	10 031
Kraftrad, Moped, Mofa	322	313	269	44	88	56	45	12	410	370	314	56
Fahrrad	2 210	2 848	1 402	1 446	1 508	1 386	744	642	3 718	4 234	2 146	2 088
Sonstige Verkehrsmittel	173	444	277	167	48	85	48	37	221	529	325	204
Fußgänger	2 938	2 907	1 197	1 709	3 247	2 361	1 185	1 176	6 185	5 267	2 382	2 885
Insgesamt	28 849	32 434	17 289	15 144	11 941	10 890	5 597	5 292	40 790	43 322	22 886	20 436
	in vH											
Eisenbahn, S-Bahn[4]	1,9	4,6	4,4	4,8	3,8	8,7	8,4	8,9	2,5	5,6	5,4	5,9
U-Bahn, S-Bahn[4], Straßenbahn	6,2	4,8	3,7	6,0	9,6	8,1	7,7	8,5	7,2	5,6	4,7	6,7
Kraftomnibus	4,8	4,6	3,5	5,9	31,6	31,6	31,0	32,3	12,7	11,4	10,2	12,7
Öffentliche Verkehrsmittel	12,9	14,0	11,6	16,8	45,1	48,4	47,1	49,8	22,3	22,6	20,3	25,3
Selbstfahrer	64,4	62,4	66,7	57,6	9,4	9,5	10,6	8,4	48,3	49,1	52,9	44,8
Mitfahrer	3,1	3,5	3,5	3,4	4,6	6,4	6,3	6,5	3,5	4,2	4,2	4,2
Personenkraftwagen	67,5	65,9	70,2	61,0	14,0	15,9	16,8	14,9	51,8	53,3	57,1	49,1
Kraftrad, Moped, Mofa	1,1	1,0	1,6	0,3	0,7	0,5	0,8	0,2	1,0	0,9	1,4	0,3
Fahrrad	7,7	8,8	8,1	9,5	12,6	12,7	13,3	12,1	9,1	9,8	9,4	10,2
Sonstige Verkehrsmittel	0,6	1,4	1,6	1,1	0,4	0,8	0,9	0,7	0,5	1,2	1,4	1,0
Fußgänger	10,2	9,0	6,9	11,3	27,2	21,7	21,2	22,2	15,2	12,2	10,4	14,1
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

[1] Für die längste Wegstrecke zwischen Wohnung und Arbeitsstätte bzw. Ausbildungsstätte benutztes Verkehrsmittel.- [2] Daten für 1994 und 2000 siehe "Verkehr in Zahlen 2004/2005", für 2008 siehe "Verkehr in Zahlen 2013/2014".- [3] Ohne Personen, die keine Angaben zum Pendlerverhalten oder zum Verkehrsmittel gemacht haben oder deren Arbeitsstätte auf dem gleichen Grundstück liegt (2004: 9 454, 2012: 10 724).- [4] S-Bahn: 2004 bei U- und Straßenbahn, 2012 bei Eisenbahn. Quelle: 1, 3.

Länge der öffentlichen Straßen[1] - in 1 000 km

Jahr	Straßen des überörtlichen Verkehrs[2]					Gemeindestraßen[3]		
	insgesamt	Bundesautobahnen	Bundesstraßen	Landesstraßen	Kreisstraßen	insgesamt	innerorts	außerorts
1985	173,2	8,350	31,4	63,3	70,2	318	194,0	124,0
1990	174,0	8,959	30,9	63,2	71,0	327	199,4	127,6
1991	226,3	10,955	42,1	84,9	88,3	410	.	.
1992	226,8	11,013	42,2	85,2	88,4	413	.	.
1993	227,2	11,080	42,0	88,1	86,1	.	.	.
1994	228,6	11,143	41,8	86,5	89,2	.	.	.
1995	228,9	11,190	41,7	86,7	89,3	.	.	.
1996	231,1	11,246	41,5	86,8	91,6[4]	.	.	.
1997	231,1	11,309	41,4	86,8	91,5	.	.	.
1998	230,7	11,427	41,4	86,8	91,1	.	.	.
1999	230,7	11,515	41,3	86,8	91,1	.	.	.
2000	230,8	11,712	41,3	86,8	91,0	.	.	.
2001	230,8	11,786	41,2	86,8	91,0	.	.	.
2002	231,6	12,037	41,2	86,9	91,4	.	.	.
2003	231,4	12,044	41,1	86,8	91,4	.	.	.
2004	231,5	12,174	41,0	86,7	91,6	.	.	.
2005	231,5	12,363	41,0	86,6	91,6	.	.	.
2006	231,4	12,531	40,7	86,6	91,5	.	.	.
2007	231,2	12,594	40,4	86,6	91,6	.	.	.
2008	231,0	12,645	40,2	86,5	91,6	.	.	.
2009[5]	231,0	12,813	39,9	86,6	91,7	.	.	.
2010	230,8	12,819	39,7	86,6	91,7	.	.	.
2011	230,7	12,845	39,7	86,5	91,7	.	.	.
2012	230,5	12,879	39,6	86,2	91,8	.	.	.
2013	230,4	12,917	39,4	86,2	91,9	.	.	.

[1] Stand 31. 12. Ohne Privatstraßen des öffentlichen Verkehrs (31. 12. 1975: 3 131 km).- [2] Einschl. Ortsdurchfahrten (1985: 35,3 Tsd. km, 1990: 35,7 Tsd. km). Die Angaben bis 1980 enthalten die Strecken einiger Fahrbahnäste.- [3] Schätzungen. Ohne Ortsdurchfahrten der Straßen des überörtlichen Verkehrs (1990:35,7 Tsd. km).- [4] Kreisstraßen in Thüringen wurden 1996 erstmalig erfasst.- [5] Bundesstraßen in Hamburg Stand 2008. Quelle: 2.

Länge der Straßen des überörtlichen Verkehrs[1)] - nach Bundesländern - in 1 000 km

	Insgesamt		Bundesautobahnen		Bundesstraßen		Landesstraßen		Kreisstraßen	
	2003	2013	2003	2013	2003	2013	2003	2013	2003	2013
Baden-Württemberg	27,43	27,40	1,035	1,054	4,41	4,37	9,91	9,91	12,08	12,07
Bayern	41,77	41,89	2,299	2,515	6,78	6,53	13,94	14,02	18,75	18,83
Berlin	0,25	0,25	0,066	0,077	0,18	0,17	-	-	-	-
Brandenburg	12,52	12,26	0,790	0,794	2,83	2,79	5,78	5,70	3,12	2,98
Bremen	0,09	0,12	0,059	0,075	0,04	0,04	-	-	-	-
Hamburg	0,20	0,20	0,081	0,081	0,12	0,12	-	-	-	-
Hessen	16,30	16,10	0,957	0,975	3,12	3,02	7,20	7,17	5,04	4,94
Mecklenburg-Vorpommern	9,87	9,99	0,443	0,554	2,07	1,99	3,24	3,29	4,12	4,15
Niedersachsen	28,19	28,17	1,354	1,434	4,85	4,76	8,32	8,27	13,66	13,70
Nordrhein-Westfalen	29,73	29,57	2,178	2,216	5,07	4,65	12,67	12,93	9,82	9,77
Rheinland-Pfalz	18,49	18,39	0,862	0,877	2,99	2,93	7,18	7,22	7,46	7,37
Saarland	2,04	2,05	0,240	0,240	0,33	0,34	0,85	0,85	0,62	0,63
Sachsen	13,55	13,47	0,456	0,567	2,42	2,37	4,74	4,79	5,93	5,74
Sachsen-Anhalt	10,86	10,97	0,361	0,411	2,36	2,14	3,84	4,08	4,30	4,33
Schleswig-Holstein	9,87	9,89	0,480	0,536	1,62	1,56	3,66	3,67	4,11	4,13
Thüringen	10,26	9,66	0,383	0,511	1,95	1,61	5,49	4,30	2,43	3,23
Deutschland insgesamt	231,42	230,38	12,044	12,917	41,14	39,39	86,81	86,21	91,43	91,86

[1)] Stand 31.12.; einschl. Ortsdurchfahrten, ohne Fahrbahnäste. Quelle: 2.

Länge der öffentlichen Straßen nach Fahrbahnbreiten - km

Fahrbahnbreite von ... bis unter ... m	Bundes-auto-bahnen	Bundes-straßen	Landes-straßen	Kreis-straßen	Gemeindestraßen innerorts	Gemeindestraßen außerorts
31.12.1970						
unter 4	-	17	1 248	6 583	32 848	69 244
4 - 5	-	306	11 490	19 771	42 543	35 084
5 - 6	-	2 959	25 731	23 382	41 492	11 396
6 - 7	-	10 749	18 368	9 835	22 482	2 534
7 - 9	69*	14 070	6 206	1 632		
9 - 12	-	2 369	1 185	359	17 537	1 215
12 und mehr	4 392	1 995	792	204		
insgesamt[1)]	4 461	32 616	65 367	62 025	156 902	119 473
31. 12. 1980						
unter 4	-	105	526	3 575	.	.
4 - 5	-	104	5 914	14 204	.	.
5 - 6	-	1 116	21 869	26 173	.	.
6 - 7	-	7 447	22 343	18 248	.	.
7 - 9	136*	17 161	11 575	3 455	.	.
9 - 12	-	3 436	2 284	662		
12 und mehr	7 402	3 189	1 126	342	.	.
insgesamt[1)]	7 538	32 558	65 637	66 659	188 000**	122 000**
31. 12. 2000* **						
unter 5		200	.	.	.	.
5 - 7	99	11 660	.	.	.	.
7 - 11[3)]		22 659	.	.	.	.
11[3)] - 20	1 354	3 636	.	.	.	.
20 und mehr	9 303					
insgesamt[2)]	10 756	38 155	86 803	90 977	.	.
31. 12. 2010						
unter 5		292	.	.	.	.
5 - 7	128	8 084	.	.	.	.
7 - 11[3)]		25 830	.	.	.	.
11[3)] - 20	2 620	5 504	.	.	.	.
20 und mehr	10 071		.	.	.	.
insgesamt[2)]	12 819	39 710	86 598	91 655	.	.

[1)] Durch Runden der Messergebnisse für die einzelnen Teilstücke gleicher Deckenart weichen die nach Fahrbahnbreiten differenzierten Werte in der Summe geringfügig ab.- [2)] In der Summe sind geringe Strecken enthalten, die nicht nach Fahrbahnbreiten nachgewiesen sind.- [3)] Bei Bundesstraßen 12 m.- * Einbahnige Strecken.- ** Schätzung.- ***Ohne Hessen. Quelle: 2.

Befestigte Flächen der öffentlichen Straßen[1] - (Fahrbahnen ohne Mittelstreifen, Bankette, Böschungen usw.)

Straßenklassen	Straßenfläche in km²					Anteile der Straßenarten an der Straßenfläche insgesamt in vH					Anteile der Straßenflächen an der Fläche des Bundesgebietes[2] in vH				
	1970	1980	1985	2005	2010	1970	1980	1985	2005	2010	1970	1980	1985	2005	2010
Bundesautobahnen	108,5	200,5	223,2	269,0	284,6	4,3	6,8	7,3	.	.	0,04	0,08	0,09	0,08	0,08
Bundesstraßen	252,0	271,8	273,7	344,5	348,2	9,9	9,2	8,9	.	.	0,10	0,11	0,11	0,10	0,10
außerorts[3]	196,2	212,5	213,9	.	.	7,7	7,2	7,0	.	.	0,08	0,09	0,09	.	.
innerorts[4]	55,8	59,3	59,8	.	:	2,2	2,0	1,9	.	:	0,02	0,02	0,02	.	:
Landesstraßen	390,3	425,8	420,6	.	.	15,4	14,4	13,7	.	.	0,16	0,17	0,17	.	.
außerorts[3]	308,6	334,9	328,2	.	.	12,2	11,3	10,7	.	.	0,13	0,13	0,13	.	.
innerorts[4]	81,7	90,9	92,4	.	:	3,2	3,1	3,0	.	:	0,03	0,04	0,04	.	:
Kreisstraßen	327,4	380,0	409,4	.	.	12,9	12,8	13,4	.	.	0,13	0,15	0,16	.	.
außerorts[3]	265,2	305,2	324,6	.	.	10,4	10,3	10,6	.	.	0,11	0,12	0,13	.	.
innerorts[4]	62,2	74,8	84,8	.	:	2,5	2,5	2,8	.	:	0,02	0,03	0,03	.	:
Gemeindestraßen	1 436,2	1 666,9	1 720,0	.	.	56,6	56,3	56,2	.	.	0,58	0,67	0,69	.	.
Privatstraßen des öffentl. Verkehrs	23,6	16,4	15,0	.	.	0,9	0,5	0,5	.	.	0,01	0,01	0,01	.	.
Öffentliche Straßen insgesamt	2 538,0	2 961,4	3 061,9	.	.	100	100	100	.	.	1,02	1,19	1,23	.	.

[1] Stand 31.12.- [2] Fläche des Bundesgebietes bis 1990: 249 469 km², ab 1991: 356 959 km².- [3] Freie Strecken.- [4] Ortsdurchfahrten in der Baulast des Bundes, der Länder, der Kreise und der Gemeinden. Quelle: 1, 2.

Länge der mit Radwegen[1] versehenen Straßen des überörtlichen Verkehrs[2]

nach Bundesländern - in km

	2003				2013			
	Insgesamt		darunter: Ortsdurchfahrten		Insgesamt		darunter: Ortsdurchfahrten	
	Radwege	Fuß- und Radwege[3]	Radwege	Fuß- und Radwege[3]	Radwege	Fuß- und Radwege[3]	Radwege	Fuß- und Radwege[3]
Baden-Württemberg	276	2 178	116	383	264	2 821	116	489
Bayern	345	4 726	286	949	443	6 343	306	921
Berlin	107	19	97	6	8	11	-	-
Brandenburg	590	858	373	345	361	1 958	287	561
Bremen	27	1	24	-	24	3	16	2
Hamburg	85	-	79	-	80	-	74	-
Hessen	212	1 071	156	149	238	1 283	173	173
Mecklenburg-Vorpommern	581	876	223	343	658	1 463	223	452
Niedersachsen	3 332	9 915	864	2 007	3 109	10 025	807	1 935
Nordrhein-Westfalen	932	6 374	727	759	980	6 887	738	909
Rheinland-Pfalz	24	1 118	11	167	24	1 384	11	167
Saarland	37	284	25	65	29	292	19	159
Sachsen	36	72	30	47	475	817	219	384
Sachsen-Anhalt	275	924	127	470	628	789	232	341
Schleswig-Holstein	681	3 843	388	903	648	4 496	369	1 011
Thüringen	56	249	29	136	216	465	115	267
Deutschland insgesamt	7 596	32 508	3 555	6 729	8 185	39 037	3 705	7 771

[1] Ein- und beidseitige Wege.- [2] Stand 31. 12.; Bundesstraßen, Landesstraßen, Kreisstraßen.- [3] Ohne Mehrzweckstreifen, die auch von Radfahrern mitbenutzt werden (2013 insgesamt 5 564 km, darunter 553 km Ortsdurchfahrten). Quelle: 2.

Straßenbelastung - Kraftfahrzeugverkehr[1)]

Netzlänge[2)], durchschnittliche tägliche Verkehrsstärke (DTV) in Kfz je 24 Stunden, Jahresfahrleistungen[3)]

Jahr[4)]	Autobahnen			Bundesstraßen		
	Netzlänge[2)]	DTV	Jahresfahrleistung[3)]	Netzlänge[2)]	DTV	Jahresfahrleistung[3)]
	in km	Kfz/24 h	Mrd. km	in km	Kfz/24 h	Mrd. km
1990	8 890	41 800	135,6	24 428	9 010	81,0
1991	9 020	42 800	140,8	24 348	9 110	82,2
1992	9 110	44 000	146,6	24 271	9 250	82,9
1993	11 046	42 700	172,2	32 232	8 710	102,4
1994	11 111	43 300	175,7	32 124	8 970	105,2
1995	11 167	43 900	179,1	31 994	9 130	106,7
1996	11 218	44 300	181,7	31 888	9 150	106,8
1997	11 278	45 400	187,1	31 830	9 200	106,9
1998	11 368	46 500	193,1	31 838	9 240	107,3
1999	11 473	47 600	199,5	31 859	9 280	108,0
2000	11 614	47 800	203,4	31 879	9 270	108,2
2001	11 749	47 900	205,6	31 917	9 210	107,3
2002	11 886	48 100	208,6	31 990	9 230	107,8
2003	12 015	48 200	211,5	32 056	9 270	108,4
2004	12 109	48 400	214,6	32 067	9 270	108,8
2005	12 269	47 600	213,3	32 117	9 210	107,9
2006	12 447	47 300	214,8	32 127	9 180	107,7
2007	12 563	47 700	218,8	32 020	9 300	108,7
2008	12 620	47 000	217,3	31 917	9 230	107,8
2009	12 729	46 600	216,4	31 807	9 320	108,2
2010	12 816	46 300	216,8	31 701	9 320	107,9
2011	12 832	47 700	223,2	31 683	9 550	110,4
2012	12 862	47 100	222,0	31 705	9 440	109,6
2013*	12 898	47 600	224,2	31 552	9 420	108,4

[1)] Auf freien Strecken der überörtlichen Straßen.- [2)]Stand 1.7.- [3)] Inlandsfahrleistung.- [4)] Bis 1992 alte Bundesländer.- * Vorläufige Werte. Quelle: 5.

Fahrleistungen der mautpflichtigen Fahrzeuge[1)]

auf deutschen Autobahnen[2)] - in Mio. km

Herkunftsland	2008	2009	2010	2011	2012	2013
EU	26 769	23 639	25 014	25 935	25 894	26 531
Belgien	248	195	201	190	165	146
Bulgarien	122	128	159	196	243	295
Dänemark	153	120	121	113	96	88
Deutschland	18 003	15 989	16 581	16 934	16 715	16 925
Estland	61	57	62	63	58	57
Finnland	32	28	31	29	24	24
Frankreich	97	78	79	81	78	75
Griechenland	39	33	31	28	25	25
Großbritannien	33	31	33	33	32	31
Irland	18	16	17	18	16	14
Italien	350	286	291	280	244	211
Kroatien[3)]	.	.	.	.	59	68
Lettland	116	87	96	110	116	119
Litauen	326	268	301	347	384	407
Luxemburg	131	113	113	112	99	92
Malta	1	1	1	1	1	1
Niederlande	1 266	1 084	1 137	1 136	1 067	1 044
Österreich	598	448	439	430	389	363
Polen	2 359	2 116	2 406	2 627	2 784	3 072
Portugal	74	69	80	87	81	79
Rumänien	271	270	342	427	495	590
Schweden	78	66	69	65	55	46
Slowakei	407	357	409	473	497	525
Slowenien	269	244	271	282	278	285
Spanien	206	195	206	214	211	203
Tschechien	1 039	929	1 023	1 075	1 072	1 099
Ungarn	461	419	502	573	597	634
Zypern	10	11	12	12	13	13
Nicht-EU	778	669	717	740	684	682
Unbekannt	60	52	4	11	14	15
Summe	27 606	24 360	25 735	26 686	26 591	27 228

[1)] Lastkraftfahrzeuge ab einem zulässigen Gesamtgewicht von 12 t.- [2)] Einschl. einiger Abschnitte von drei Bundesstraßen.- [3)] EU-Mitgliedschaft ab 1.7.2013. Quelle: 6.

Straßenbelastung - Kraftfahrzeugverkehr auf Bundesautobahnen und Bundesstraßen

Durchschnittliche tägliche Verkehrsstärke (DTV) in Kfz je 24 Stunden nach Zeitbereichen und Fahrzeugarten[1)]

Kraftfahrzeugart Straßenart	Zeit-bereiche[2)]	1995*	1996*	1997	1998	1999	2000	2001	2001	2002	2003
Kraftfahrzeuge insgesamt											
Bundesautobahnen	AT	46 500	46 800	45 400	46 500	47 600	47 800	47 900	47 900	48 100	48 200
	WT	47 600	47 900	.	.	48 300	48 800	.	.	.	.
	FT	49 000	49 100	.	.	50 100	50 600	.	.	.	.
	SF	39 000	39 500	.	.	40 400	39 600	.	.	.	.
Bundesstraßen - außerörtlich	AT	9 850	9 930	9 200	9 240	9 280	9 270	9 210	9 210	9 230	9 270
	WT	10 370	10 470	.	.	9 730	9 800	9 770	9 770	.	.
	FT	10 230	10 320	.	.	9 740	9 750	9 640	9 640	.	.
	SF	7 570	7 540	.	.	6 980	6 800	6 680	6 680	.	.
Personenkraftwagen[3)]											
Bundesautobahnen	AT	40 300	40 500	.	.	40 400	40 600	40 800	40 800	.	.
	WT	40 300	40 500	.	.	39 900	40 300	.	.	.	.
	FT	42 100	42 200	.	.	42 100	42 500	.	.	.	.
	SF	39 000	39 500	.	.	38 400	37 600	.	.	.	.
Bundesstraßen - außerörtlich	AT	9 100	9 170	.	.	8 500	8 490	8 440	8 440	.	.
	WT	9 490	9 580	.	.	8 820	8 880	8 860	8 860	.	.
	FT	9 370	9 460	.	.	8 850	8 860	8 770	8 770	.	.
	SF	7 570	7 540	.	.	6 770	6 580	6 460	6 460	.	.
Lastkraftfahrzeuge, Omnibusse[4)]											
Bundesautobahnen	AT	6 200	6 300	.	.	7 250	7 270	7 260	7 260	.	.
	WT	7 300	7 400	.	.	8 430	8 540	.	.	.	.
	FT	6 900	6 900	.	.	8 010	8 120	.	.	.	.
Bundesstraßen - außerörtlich	AT	750	760			785	780				
	WT	880	890	.	.	910	915	775	775	.	.
	FT	860	860	.	.	885	890	905	905	.	.

* Alte Bundesländer. Für die neuen Bundesländer liegen nur Werte für Kraftfahrzeuge insgesamt vor. Autobahnen: 1994: 30 400, 1995: 31 200, 1996: 32 300. Außerörtliche Bundesstraßen: 1994: 6 870, 1995: 6 990.- Weitere Fußnoten siehe folgende Seite.

Straßenbelastung - Kraftfahrzeugverkehr auf Bundesautobahnen und Bundesstraßen

Durchschnittliche tägliche Verkehrsstärke (DTV) in Kfz je 24 Stunden nach Zeitbereichen und Fahrzeugarten[1)]

Kraftfahrzeugart / Straßenart	Zeitbereiche[2)]	2004	2005	2006**	2007**	2008**	2009	2010	2011	2012	2013***
Kraftfahrzeuge insgesamt											
Bundesautobahnen	AT	48 400	47 600	.	.	.	46 600	46 300	47 700	47 100	47 600
	WT	49 400	48 600	.	.	.	47 800	47 600	48 900	48 600	49 000
	FT	50 000	49 300	.	.	.	47 900	48 100	49 200	48 600	49 100
	SF	42 000	41 600	.	.	.	40 600	39 400	40 800	40 000	40 800
Bundesstraßen - außerörtlich	AT	9 270	9 210	.	.	.	9 320	9 320	9 550	9 440	9 420
	WT	9 890	9 840	.	.	.	9 990	10 000	10 200	10 200	10 200
	FT	9 400	9 350	.	.	.	9 540	9 600	9 770	9 690	9 640
	SF	6 790	6 690	.	.	.	6 630	6 400	6 680	6 470	6 420
Personenkraftwagen[3)]											
Bundesautobahnen	AT	41 060	40 680	.	.	.	39 900	39 400	40 500	40 100	40 500
	WT	40 670	40 290	.	.	.	39 800	39 300	40 300	40 100	40 400
	FT	42 450	42 120	.	.	.	40 900	40 800	41 800	41 200	41 700
	SF	.	.	.	.	.	.	38 200	.	.	.
Bundesstraßen - außerörtlich	AT	8 530	8 430	.	.	.	8 550	8 520	8 730	8 650	8 630
	WT	9 000	8 890	.	.	.	9 050	9 040	9 240	9 210	9 210
	FT	8 500	8 400	.	.	.	8 710	8 740	8 890	8 830	8 790
	SF	.	.	.	.	.	.	6 340	.	.	.
Lastkraftfahrzeuge, Omnibusse[4)]											
Bundesautobahnen	AT	7 340	6 920	.	.	.	6 620	6 900	7 120	7 010	7 090
	WT	8 730	8 310	.	.	.	8 030	8 300	8 610	8 510	8 620
	FT	7 550	7 180	.	.	.	6 950	7 300	7 460	7 390	7 410
Bundesstraßen - außerörtlich	AT	740	780	.	.	.	770	800	820	800	790
	WT	890	950	.	.	.	940	960	1 000	970	960
	FT	900	950	.	.	.	830	870	870	860	840

[1)] Bezogen auf die Straßenlängen zum 1. 7. des jeweiligen Jahres.- [2)] AT = alle Tage, WT = Werktage (Mo-Sa) außerhalb der Ferienzeit, FT = Werktage (Mo-Sa) innerhalb der Ferienzeit, SF = Sonn- und Feiertage.- [3)] "Pkw-ähnliche" Kfz.- [4)] "Lkw-ähnliche" Kfz.- ** Auf Basis der Straßenverkehrszählung 2010 revidierte Werte liegen nicht vor.- *** Vorläufige Werte. Quelle: 5

Straßenbelastung - Kraftfahrzeugverkehr auf den freien Strecken der überörtlichen Straßen

Durchschnittliche tägliche Verkehrsstärke (DTV) in Kfz je 24 Stunden

Jahr	Bundesautobahnen			Bundesstraßen			Landesstraßen			Kreisstraßen		
	DTV in Kfz/24 h	Personenverkehr in vH	Güterverkehr in vH	DTV Kfz/24 h	Personenverkehr in vH	Güterverkehr in vH	DTV Kfz/24 h	Personenverkehr in vH	Güterverkehr in vH	DTV Kfz/24 h	Personenverkehr in vH	Güterverkehr in vH
1953	4 578	.	.	1 640	73,1	26,9	567[1)]	75,3	24,7	.	.	.
1958	9 291	.	.	3 047	.	.	.	.	.	.	.	.
1960	10 710	75,5	24,5	3 548	75,6	24,4	1 262[1)]	74,1	25,9	453[3)]	.	.
1963	13 626	75,5	24,5	4 099	77,0	23,0	.	.	.	.	.	.
1965	16 568	75,3	24,7	4 551	79,7	20,3	1 524[2)]	76,2	23,8	663[3)]	.	.
1968	18 234	77,0	23,0	4 784	79,5	20,5	1 633[2)]	80,0	20,0	880[4)]	80,5	19,5
1970	22 385	80,8	19,2	5 660	84,6	15,4	1 885[2)]	85,9	14,1	964[5)]	85,9	14,1
1973	23 531	80,3	19,7	6 016	85,2	14,8	2 153[2)]	87,8	12,2	1 079[5)]	87,8	12,2
1975	25 687	85,3	14,7	6 108	88,9	11,1	2 166[2)]	90,3	9,7	1 132[6)]	89,6	10,4
1978	29 120	84,4	15,6	6 601	89,3	10,7	.	.	.	.	.	.
1980	29 917	84,3	15,7	6 785	88,9	11,1	2 566	90,3	9,7	1 325[6)]	90,1	9,9
1985	31 385	84,6	15,4	7 238	90,1	9,9	2 837	91,4	8,6	1 415[6)]	91,0	9,0
1990	41 967	85,4	14,6	9 005	90,7	9,3	3 527	92,1	7,9	1 655[6)]	91,7	8,3
1995	43 900	83,9	16,1	9 130	89,6	10,4	3 789	91,2	8,8	.[7)]	.[7)]	.[7)]
2000	47 800	84,9	15,1	9 270	91,6	8,4	.	.	.	.	.	.
2005	47 600	85,3	14,7	9 210	91,5	8,5	.	.	.	.	.	.
2010	46 300	80,3	19,7	9 320	88,2	11,8						

[1)] Landesstraßen soweit von der Zählung erfasst.- [2)] Erfasst wurden rund 90 vH der Landesstraßen.- [3)] Erfasst wurden nur einzelne Abschnitte des Kreisstraßennetzes in einem Teil der Bundesrepublik.- [4)] Erfasst wurden rund ein Sechstel der Kreisstraßen.- [5)] Erfasst wurden rund die Hälfte der Kreisstraßen.- [6)] Erfasst wurden rund zwei Drittel der Kreisstraßen.- [7)] Keine Angabe wegen zu geringer Anzahl der Zählstellen in den neuen Bundesländern. Quelle: 5.

Länge der Binnenwasserstraßen des Bundes[1] - in km

Jahr	Insgesamt	Fluss-/Kanalstrecken			klassifizierte Wasserstraßen		sonstige Wasser-straßen[4]
		freie/ geregelte	stauge-regelte	Kanal-strecken	nationaler Bedeutung[2]	intern. Bedeutung[3]	
1991	7 341	2 869	2 742	1 730	1 473	4 733	1 135
1992	7 341	2 869	2 742	1 730	1 473	4 733	1 135
1993	7 681	2 960	2 942	1 779	1 613	4 778	1 290
1994	7 681	2 960	2 942	1 779	1 613	4 778	1 290
1995	7 343	2 870	2 740	1 733	1 575	4 787	981
1996	7 339	2 829	2 781	1 729	1 378	4 983	978
1997	7 339	2 829	2 781	1 729	1 378	4 983	978
1998	7 300	2 533	3 032	1 735	1 252	5 068	980
1999	7 300	2 533	3 032	1 735	1 252	5 068	980
2000	7 300	2 533	3 032	1 735	1 256	5 085	959
2001	7 300	2 533	3 032	1 735	1 256	5 085	959
2002	7 305	2 540	3 030	1 735	1 257	5 073	975
2003	7 305	2 540	3 030	1 735	1 257	5 073	975
2004	7 305	2 540	3 030	1 735	1 257	5 073	975
2005	7 306	2 537	3 027	1 742	1 257	5 074	975
2006	7 306	2 537	3 027	1 742	1 257	5 074	975
2007	7 306	2 537	3 027	1 742	1 257	5 074	975
2008	7 306	2 537	3 027	1 742	1 257	5 074	975
2009	7 306	2 537	3 027	1 742	1 257	5 074	975
2010	7 306	2 537	3 027	1 742	1 257	5 074	975
2011	7 235	2 453	3 027	1 755	.	.	578
2012	7 235	2 453	3 027	1 755	.	.	.
2013	7 237	2 454	3 029	1 754	1 378	5 403	456

[1] Stand 31.12. Ohne Delgationsstrecken Hamburg und Ems-Jade-Kanal.- [2] Wasserstraßen nationaler Bedeutung = Wasserstraßen-klassen I bis III.- [3] Wasserstraßen internationaler Bedeutung = Wasserstraßenklassen IV bis VIc.- [4] Nicht klassifizierte Binnenwasserstraßen und solche, die nicht dem allgemeinen Verkehr dienen. Quelle: 10.

Transportbilanz / Leistungsbilanz der Bundesrepublik - in Mio. Euro

(Mit dem Ausland)

	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Transport insgesamt									
Einnahmen	16 728	18 901	20 079	20 649	24 044	25 426	27 080	26 189	30 219
Ausgaben	14 237	15 975	17 289	17 767	20 658	21 172	24 291	24 356	26 368
Saldo	2 492	2 926	2 790	2 882	3 386	4 254	2 789	1 834	3 851
Frachten	4 675	4 722	4 723	5 009	6 698	7 714	7 379	7 476	9 907
Personenbeförderung	282	1 052	1 173	1 395	1 396	1 394	583	-885	-539
Sonstige Transportleistungen	-2 465	-2 848	-3 106	-3 522	-4 708	-4 854	-5 173	-4 757	-5 517
dar. Seehäfendienste	-1 633	-1 688	-1 912	-2 085	-2 755	-2 851	-2 871	-2 480	-3 131
dar. Flughäfendienste	-133	-307	-224	-174	-205	-292	-232	208	586
Zum Vergleich:									
Saldo der Leistungsbilanz									
der Bundesrepublik[1)]	-6 115	2 017	-6 051	-25 834	-35 459	424	42 669	40 525	102 368
Warenhandel	50 382	59 549	64 919	65 380	60 750	98 670	134 338	129 163	151 387
Dienstleistungen[2)]	-28 290	-30 021	-34 128	-46 035	-49 006	-49 862	-35 728	-34 506	-29 375
Reiseverkehr	-27 111	-26 954	-27 989	-35 436	-37 188	-37 821	-35 554	-37 332	-35 302
Transport(-bilanz)	2 492	2 926	2 790	2 882	3 386	4 254	2 789	1 834	3 851
Versicherungen[3)]	470	134	-804	669	-91	924	6 685	3 158	-996
Sonstige Dienstleistungen[4)]	-4 140	-6 127	-8 124	-14 150	-15 113	-17 219	-9 648	-2 166	3 072
Übertragungen[5)]	-28 206	-27 511	-36 842	-45 179	-47 203	-48 384	-55 941	-54 132	-19 644

[1)] Werte nicht saisonbereinigt. Erfassung Warenhandel und Dienstleistungen auf Basis Ausfuhr (fob) / Einfuhr (cif), d.h. einschl. Fracht- und Versicherungskosten der Einfuhr.- [2)] Ohne die im cif-Wert der Einfuhr enthaltenen Fracht- und Versicherungskosten.- [3)] In den Prämienzahlungen enthaltene Dienstleistungskom-ponenten.- [4)] Transithandelserträge, Finanzdienstleistungen und sonstige Dienstleistungen.- [5)] Erwerbs- und Vermögenseinkommen, Versiche-rungsleistungen (ohne Dienstleistungskomponenten), laufende öffentliche und private Übertragungen. Quelle 36.

Transportbilanz / Leistungsbilanz der Bundesrepublik - in Mio. Euro

(Mit dem Ausland)

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011*	2012*	2013*
Transport insgesamt									
Einnahmen	34 817	37 964	41 459	45 809	38 593	46 174	47 028	48 254	48 828
Ausgaben	28 438	32 240	34 703	37 490	31 545	38 055	37 978	39 121	40 506
Saldo	6 379	5 723	6 756	8 319	7 048	8 119	9 050	9 133	8 322
Frachten	11 944	13 481	16 933	21 116	15 638	18 721	20 172	21 120	19 191
Personenbeförderung	647	619	-122	-654	735	754	387	213	8
Sonstige Transportleistungen	-6 212	-8 377	-10 055	-12 143	-9 325	-11 356	-11 509	-12 200	-10 877
dar. Seehäfendienste	-3 807	-5 331	-6 557	-8 220	-7 333	-8 452	-9 137	-10 150	-8 819
dar. Flughäfendienste	858	490	816	911	803	873	822	877	1 177
Zum Vergleich:									
Saldo der Leistungsbilanz der Bundesrepublik[1)]	112 591	144 739	180 914	153 633	140 724	159 329	178 427	198 571	205 952
Warenhandel	158 179	159 048	195 348	178 297	138 697	154 863	158 702	189 841	197 654
Dienstleistungen[2)]	-27 401	-17 346	-14 852	-10 258	-7 220	337	3 353	3 289	2 400
Reiseverkehr	-36 317	-32 771	-34 324	-34 718	-33 341	-32 775	-33 755	-33 566	-33 646
Transport(-bilanz)	6 379	5 723	6 756	8 319	7 048	8 119	9 050	9 133	8 322
Versicherungen[3)]	-1 883	1 098	2 144	527	1 486	1 743	1 491	1 983	1 998
Sonstige Dienstleistungen[4)]	4 420	8 604	10 572	15 614	17 587	23 250	26 567	25 739	25 726
Übertragungen[5)]	-18 187	3 037	418	-14 406	9 247	4 129	16 372	5 441	5 898

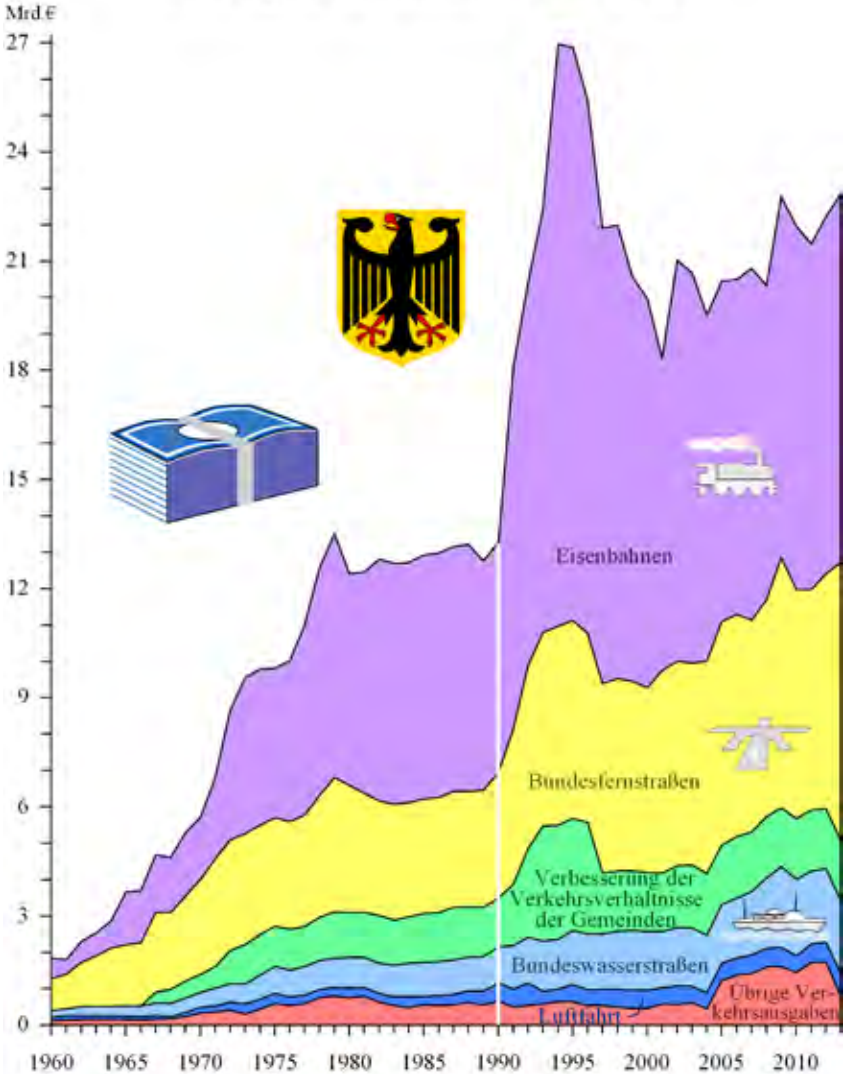
[1)] Werte nicht saisonbereinigt. Erfassung Warenhandel und Dienstleistungen auf Basis Ausfuhr (fob) / Einfuhr (cif), d.h. einschl. Fracht- und Versicherungskosten der Einfuhr.- [2)] Ohne die im cif-Wert der Einfuhr enthaltenen Fracht- und Versicherungskosten.- [3)] In den Prämienzahlungen enthaltene Dienstleistungskomponenten.- [4)] Transithandelserträge, Finanzdienstleistungen und sonstige Dienstleistungen.- [5)] Erwerbs- und Vermögenseinkommen, Versicherungsleistungen (ohne Dienstleistungskomponenten) laufende öffentliche und private Übertragungen.- * Vorläufige Werte. Quelle: 36.

Verkehrsausgaben - Ist-Ausgaben des Bundes für den Verkehr - in Mio. €

Jahr	**Verkehr**		davon:						**Zum Vergleich:**			
	insgesamt	dar. Investitionen	Bundesfernstraßen	Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden[1]	Bundeswasserstraßen	Eisenbahnen	Luftfahrt[2]	Übrige Verkehrsausgaben	Ausgaben des Bundes[3] insgesamt	dar. Investitionen	Anteil des Verkehrs an den Ausgaben des Bundes	an den Investitionen des Bundes
		in vH								in vH	in vH	in vH
1992	20 426	56	5 041	2 438	1 250	10 536	625	535	218 408	15	9,4	34
1993	22 423	57	5 332	3 155	1 382	11 623	350	582	233 896	15	9,6	38
1994	26 966	45	5 471	3 139	1 365	15 995	359	637	241 212	13	11,2	43
1995	26 879	47	5 449	3 080	1 481	15 747	482	641	237 768	14	11,3	37
1996	25 425	46	5 200	3 070	1 535	14 649	425	546	232 919	13	10,9	37
1997	21 905	43	5 197	1 682	1 524	12 521	442	540	225 950	13	10,0	33
1998	21 995	43	5 292	1 650	1 594	12 473	488	497	233 774	12	9,0	34
1999	20 563	49	5 212	1 625	1 649	11 115	503	459	246 869	12	8,3	35
2000	19 986	48	5 070	1 631	1 616	10 715	491	463	244 405	12	8,2	35
2001	18 343	59	5 578	1 598	1 552	8 589	434	591	243 145	11	7,5	40
2002	21 027	54	5 631	1 702	1 601	11 013	513	567	249 286	10	8,4	48
2003	20 683	56	5 572	1 721	1 604	10 713	449	623	256 703	10	8,1	45
2004	19 517	56	5 848	1 700	1 574	9 502	448	446	251 594	10	7,8	49
2005	20 449	54	6 151	1 627	1 619	9 350	478	1 224	259 648	9	7,9	47
2006	20 503	54	6 124	1 693	1 632	9 200	472	1 382	261 046	9	7,9	47
2007	20 806	55	5 833	1 643	1 734	9 666	509	1 420	270 751	10	7,7	44
2008	20 327	57	5 968	1 691	1 923	8 630	510	1 605	282 308	9	7,2	48
2009	22 781*	57	6 886	1 609	2 220	9 925	533	1 610	292 545	9	7,8	48
2010	21 958*	56	6 299	1 669	2 106	9 977	448	1 458	303 959	9	7,2	47
2011	21 477*	54	6 064	1 681	1 999	9 497	506	1 730	296 228	9	7,3	46
2012	22 221	55	6 461	1 649	2 021	9 808	545	1 738	306 775	12	7,2	34
2013	22 860	55	7 655	1 634	1 997	10 137	654	783	307 843	11	7,4	37

[1] In 1997 Wegfall von 1,5 Mrd. €, die im Rahmen des GVFG bereitgestellt wurden. Ab 1997 Reduzierung der jährlichen Mittel gemäß GVFG um 1,5 Mrd. €. Den Ländern stehen dafür seit 1997 erhöhte Mittel gem. Regionalisierungsgesetz für den ÖPNV zur Verfügung.- [2] Einschl. Luftfahrt-Bundesamt; bis 1994 einschl. Flugsicherung, ab 1995 einschl. Deutscher Wetterdienst.- [3] Einschl. Ergänzungzuweisungen an finanzschwache Länder im Rahmen des Finanzausgleichs.- * Hinzu kommen für die Jahre 2009 - 2011 rund 2 Mrd. € für Verkehrsinvestitionen, die im Wirtschaftsplan des Sondervermögens "Investitions- und Tilgungsfonds" (Konjunkturpaket II) veranschlagt wurden. Quelle: 2.

Ist – Ausgaben des Bundes für den Verkehr



Daten siehe Seite 114 und Verkehr in Zahlen 1991

Verkehrsausgaben

Nettoausgaben des Bundes, der Länder und der Gemeinden für das Straßenwesen[1)] in Mio. Euro

Jahr	Insge-samt	Bundes-auto-bahnen	Bundes- und Landes-straßen	Kreis-straßen	Gemeinde-straßen	Verwaltung und Sonstiges
1970	7 614	1 293	2 254	466	3 216	385
1975[2)]	8 980	2 002	2 323	563	3 691	401
1980	11 804	1 910	3 205	898	5 212	579
1985	10 413	1 656	2 942	766	4 468	581
1990	11 584	1 783	3 266	831	4 968	736
1991*	13 656	2 226	3 699	872	5 851	1 008
1992**	17 867	2 702	4 706	787	7 750	1 923
1993	16 437	2 846	4 697	725	6 939	1 229
1994	16 661	2 814	4 824	794	6 963	1 266
1995	16 397	3 008	4 747	820	6 597	1 226
1996	16 192	3 088	4 228	821	6 677	1 377
1997	16 080	3 215	3 949	857	6 681	1 378
1998	15 828	3 295	3 940	809	6 677	1 107
1999	16 456	3 301	3 917	887	7 218	1 133
2000	16 776	3 271	3 949	953	7 487	1 116
2001	17 469	3 317	4 673	924	7 336	1 219
2002	17 078	3 389	4 489	930	7 168	1 102
2003	16 335	3 391	4 394	885	6 655	1 010
2004	15 965	4 139	3 682	806	6 187	1 151
2005	16 424	4 483	3 311	925	6 402	1 303
2006	17 241	3 891	3 891	1 040	6 876	1 543
2007	17 735	3 310	4 345	1 066	7 724	1 290
2008	18 627	3 475	4 398	1 137	8 211	1 406
2009	20 651	4 176	5 286	1 072	8 524	1 593
2010	19 760	3 777	4 924	1 101	8 444	1 514
2011	19 547	3 861	4 435	1 174	8 647	1 430
2012	.	.	.	.	.	.

[1)] Einschl. der durch die "Deutsche Gesellschaft für öffentliche Arbeiten" (Öffa) über den Kreditmarkt finanzierten Ausgaben.- [2)] Ab 1975 sind die Ergebnisse infolge der Erweiterung des finanzstatistischen Berichtskreises sowie der Neufassung der kommunalen Haushaltssystematik mit denen früherer Rechnungsjahre nicht voll vergleichbar. In den Angaben nach der neuen Abgrenzung und Methode fehlen u.a. die Ausgaben für die Tiefbauverwaltungen und die Bauhöfe und Gemeinden.- * Alte Bundesländer.- ** 1992 wurden zusätzlich 760 Mio. € aus Mitteln des "Aufschwungs Ost" für Bundesstraßen verwendet, die in den oben angegebenen Zahlen nicht enthalten sind. Quelle: 3.

Der Verkehr in funktionaler Gliederung

Führerscheine, Fahrzeuge, Fahrleistungen

Luftfahrzeugbestand 118

Allgemeine Fahrerlaubnisse - Führerscheine

Erteilungen und Entziehungen 119
Besitz nach Altersgruppen 120 - 121
Erst-Erteilungen nach Altersgruppen 122
Fahrerlaubnisse auf Probe 123

Im Verkehrszentralregister erfaßte Personen und Eintragungen 124 - 125

Ergebnisse der Hauptuntersuchungen von Straßenfahrzeugen 126 - 129

Fahrräder - Produktion 130

Kraftfahrzeugverkehr

Bestand an Kraftfahrzeugen und Kfz-Anhängern 131 - 133
Neuzulassungen von Kfz und Kfz-Anhängern 134 - 135
Pkw: Bestand und Neuzulassungen nach Höchstgeschwindigkeitsklassen 136 - 139
Pkw: Bestand und Neuzulassungen nach Hubraumklassen, Löschungen 140 - 141
Pkw: Bestand nach kW- und PS-Klassen 142 - 143
Kfz: Bestand und Neuzulassungen nach Segmenten 144 - 145
Pkw: Bestand und Neuzulassungen nach Bundesländern 146 - 147
Lastkraftwagen, Kfz-Anhänger und Sattelzugmaschinen nach Nutzlast bzw. kW-Klassen 148 - 149
Fahrleistungen nach Kraftfahrzeugarten 150 - 153
Gurtanlegequoten von Fahrern/Beifahrern in Pkw 154

Luftfahrt - Bestand an Luftfahrzeugen [1)]

Jahr	Insgesamt [2)]	Flugzeuge	mit einem Startgewicht			Hubschrauber	nachrichtl.: Segelflugzeuge [3)]
			bis 2 t [2)]	über 2 t bis 20 t	über 20 t		
1970	3 792	3 666	3 263	288	115	126	
1975	5 998	5 754	5 165	449	140	244	.
1980	7 769	7 403	6 565	685	153	366	.
1985	7 958	7 544	6 823	543	178	414	6 536
1990	9 158	8 690	7 702	682	306	468	6 961
1991	9 929	9 398	8 228	815	355	531	7 465
1992	10 691	10 069	8 791	884	394	622	7 608
1993	11 124	10 460	9 046	983	431	664	7 724
1994	11 435	10 748	9 333	980	435	687	7 767
1995	11 631	10 927	9 508	979	440	704	7 777
1996	11 718	11 011	9 612	939	460	707	7 845
1997	11 638	10 958	9 696	796	466	680	7 862
1998	11 645	10 973	9 698	782	493	672	7 805
1999	11 668	10 975	9 647	801	527	693	7 811
2000	11 623	10 923	9 551	800	572	700	7 778
2001	11 609	10 888	9 454	822	612	721	7 771
2002	11 581	10 850	9 433	798	619	731	7 728
2003	11 556	10 831	9 396	782	653	725	7 686
2004	11 553	10 833	9 453	761	619	720	7 703
2005	11 670	10 949	9 558	740	651	721	7 728
2006	11 842	11 113	9 694	756	663	729	7 741
2007	11 980	11 249	9 759	788	702	731	7 769
2008	12 222	11 483	9 918	831	734	739	7 815
2009	12 415	11 635	10 015	863	757	780	7 891
2010	12 572	11 761	10 124	865	772	811	7 867
2011	12 509	11 736	10 109	857	770	773	7 834
2012	12 533	11 759	10 181	811	767	774	7 793
2013	12 554	11 785	10 236	791	758	769	7 704

[1)] Im Bundesgebiet (bis 1990 ohne Berlin/West). Stand 31.12.- [2)] Ohne Segelflugzeuge. Einschl. Motorsegler (2013 = 3 263). Ohne Luftschiffe und Ballone (2013 = 1 201). - [3)] Klasse S. Quelle: 8.

Allgemeine Fahrerlaubnisse[1] - in 1 000

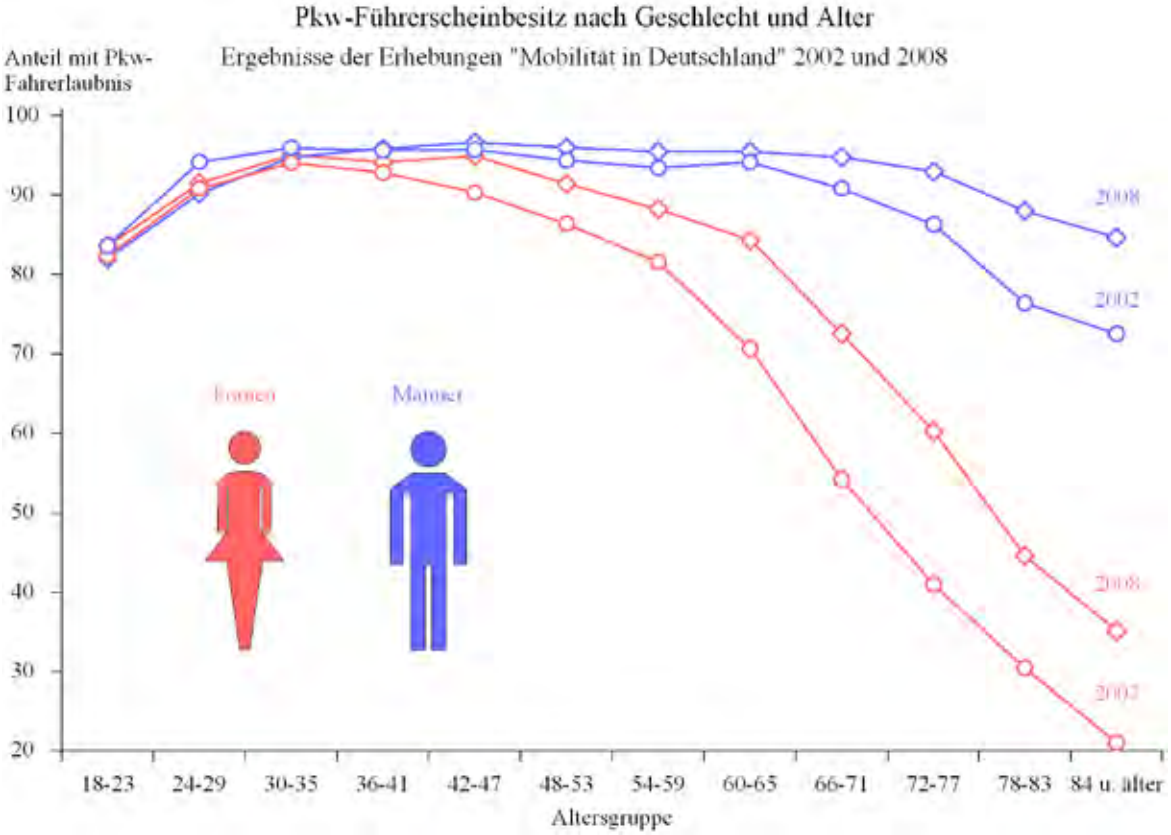
Jahr	Erteilungen insgesamt	Klasse[2]						Entziehungen[3] insgesamt	dar. infolge Alkohol[4]
		1/1 a	1 b	2	3	4	5		
1990	1 724	298	49	180	1 170	16	12	182,2	146,7
1991*	2 223	254	61	139	1 636	20	13	198,3	160,7
1992*	1 927	262	86	137	1 412	19	11	214,7	172,1
1993	1 977	415	95	126	1 314	18	9	227,2	178,3
1994	1 887	362	105	113	1 277	21	9	245,4	193,3
1995	1 869	362	106	118	1 253	22	8	239,8	186,0
1996	1 842	349	118	117	1 223	27	8	234,5	179,9
1997	1 778	357	102	104	1 172	35	7	231,5	177,0
1998	1 760	334	97	112	1 170	41	7	217,2	162,6
		A1	A[5]	B, BE	C, CE	D, DE	L, M, T, S		
1999	.	.	.		.	.	.	187,3	140,4
2000	.	.	.		.	.	.	188,4	135,7
2001	.	.	.		.	.	.	187,7	130,9
2002	1 633	80	193	1 069	157	17	117	186,1	124,0
2003	1 546	75	177	1 024	141	13	115	187,2	123,4
2004	1 679	77	180	1 099	170	17	137	193,6	121,5
2005	1 658	69	170	1 094	179	17	129	179,1	115,6
2006	1 654	59	160	1 135	177	16	106	167,9	104,3
2007	1 571	48	153	1 115	144	11	100	168,6	118,2
2008	1 597	44	156	1 133	159	14	90	165,8	114,9
2009	1 523	42	149	1 048	191	13	82	154,4	105,5
2010	1 414	39	139	1 035	115	12	73	142,9	95,8
2011	1 377	38	144	1 004	111	11	68	146,2	97,8
2012	1 343	37	155	958	108	11	75	146,9	86,3
2013	1 380	206		959	125	15	75	140,9	70,5

[1] Ersterteilungen, Erweiterungen, Umschreibungen und erneute Erteilungen. Ohne Erteilungen und Entziehungen von Bundeswehr, Bundesbahn, Bundespost, Bundesgrenzschutz und Polizei.- [2] Abgrenzung der Fahrerlaubnisklassen nach der jeweiligen Rechtslage.- [3] Einschl. isolierte Sperren nach § 69 b StGB sowie Aberkennung nach § 69 b Abs. 1 StGB und §11 Abs. 2 IntKfzVo.- [4] Oder anderen Drogen.- [5] Einschl. A/B.- * Ohne Umschreibungen von Fahrerlaubnissen aus der DDR (1991: 158 Tsd., 1992: 171 Tsd.). Quelle: 4.

Allgemeine Fahrerlaubnisse - Besitz von Pkw-Fahrerlaubnissen nach Altersgruppen [1] - 2002 und 2008

Alters-klassen	2002					2008				
	Einwohner ab 18 Jahre insgesamt	mit Pkw-Fahrerlaubnisbesitz		davon ohne Pkw-Fahrerlaubnisbesitz		Einwohner ab 18 Jahre insgesamt	mit Pkw-Fahrerlaubnisbesitz		davon ohne Pkw-Fahrerlaubnisbesitz	
	in 1 000	in 1 000	in vH	in 1 000	in vH	in 1 000	in 1 000	in vH	in 1 000	in vH
Insgesamt	67 060	56 375	84,1	10 685	15,9	67 974	59 760	87,9	8 215	12,1
Männer	32 425	29 947	92,4	2 478	7,6	32 895	30 612	93,1	2 282	6,9
18 - 19	884	617	69,8	267	30,2	1 005	703	70,0	302	30,0
20 - 23	1 990	1 787	89,8	203	10,2	2 150	1 884	87,6	266	12,4
24 - 44	13 293	12 687	95,4	606	4,6	12 173	11 473	94,2	700	5,8
45 - 64	10 630	10 026	94,3	604	5,7	10 152	9 713	95,7	439	4,3
65 - 75	3 885	3 488	89,8	397	10,2	4 847	4 577	94,4	270	5,6
über 75	1 743	1 342	77,0	401	23,0	2 568	2 261	88,0	307	12,0
Frauen	34 635	26 428	76,3	8 207	23,7	35 080	29 147	83,1	5 933	16,9
18 - 19	915	648	70,8	267	29,2	940	694	73,8	246	26,2
20 - 23	1 860	1 638	88,1	222	11,9	1 870	1 653	88,4	217	11,6
24 - 44	12 716	11 775	92,6	941	7,4	11 944	11 221	93,9	723	6,1
45 - 64	11 911	9 478	79,6	2 433	20,4	11 465	10 308	89,9	1 157	10,1
65 - 75	3 725	1 838	49,3	1 887	50,7	5 350	3 779	70,6	1 571	29,4
über 75	3 508	1 051	30,0	2 457	70,0	3 512	1 492	42,5	2 020	57,5

[1] Bei Altersgruppen mit nur wenigen Jahrgängen kann es in den Besetzungszahlen (veränderliche Stromgrößen) zu Sprüngen kommen.
Quelle: 1, Auswertung aus "Mobilität in Deutschland" 2002 und 2008.


Pkw-Führerscheinbesitz nach Geschlecht und Alter
Ergebnisse der Erhebungen "Mobilität in Deutschland" 2002 und 2008
Anteil mit Pkw-Fahrerlaubnis
100
90
80
70
60
50
40
30
20
2008
2002
Frauen
Männer
18-23
24-29
30-35
36-41
42-47
48-53
54-59
60-65
66-71
72-77
78-83
84 u. älter
Altersgruppe

B2

Allgemeine Fahrerlaubnisse - Erst-Erteilungen[1)]

nach Alter und Geschlecht

	2006	2008	2010	2011	2006	2008	2010	2011
		- in 1 000 -				- in vH der Bevölkerung[2)] -		
Insgesamt[3)]	889,0	928,5	857,1	830,7	1,3	1,3	1,2	1,2
15 - 17	212,8	347,2	368,0	377,9	7,5	13,3	15,1	15,6
18 - 24	594,2	484,5	391,3	355,0	8,7	7,1	5,8	5,2
25 - 44	74,6	88,6	89,7	89,9	0,3	0,4	0,4	0,4
45 - 64	6,8	7,3	7,4	7,3	0,0	0,0	0,0	0,0
65 und mehr	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
Männer[3)]	436,1	457,2	427,2	413,3	1,3	1,3	1,2	1,2
15 - 17	122,8	181,1	189,9	194,3	8,4	13,5	15,2	15,6
18 - 24	279,0	236,8	195,9	178,3	8,1	6,8	5,7	5,2
25 - 44	31,3	36,1	38,0	37,5	0,3	0,3	0,3	0,3
45 - 64	2,7	2,8	3,0	2,8	0,0	0,0	0,0	0,0
65 und mehr	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frauen[3)]	452,9	471,3	429,9	417,3	1,2	1,3	1,2	1,1
15 - 17	90,0	166,1	178,1	183,5	6,5	13,0	15,1	15,5
18 - 24	315,3	247,7	195,3	176,6	9,4	7,4	5,9	5,3
25 - 44	43,3	52,5	51,6	52,4	0,4	0,5	0,5	0,5
45 - 64	4,1	4,5	4,4	4,5	0,0	0,0	0,0	0,0
65 und mehr	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0

[1)] Alle Fahrerlaubnisklassen, einschl. "Begleitetes Fahren ab 17". Ohne Erweiterungen, Neuerteilungen nach Entziehungen und Umtausch ausl. Fahrerlaubnisse.- [2)] Ab 15 Jahren.- [3)] Einschl. ohne Angabe zum Alter. Quelle: 1, 3, 4.

Personen mit Fahrerlaubnis auf Probe[1)]

	2005	2007	2009	2010	2011	2012	2013
Personen mit Fahrerlaubnis auf nach Fahrerlaubnisklassen[2)]	1 848 059	1 915 451	1 898 316	1 843 171	1 814 809	1 719 889	1 659 159
Klasse:							
1A und 1B, 2, 3 und Komb.	-	-	-	-	-	-	-
A, A1 und A2	97 136	62 629	110 989	99 006	93 733	92 554	93 966
B	1 615 367	1 714 779	1 840 024	1 793 592	1 769 205	1 675 482	1 608 781
BE	34 483	41 996					
C, CE, C1, C1E	9 409	9 271	15 928	10 740	8 774	7 936	7 226
D, DE, D1, D1E	45	71	262	343	341	286	540
Kombinationen A -D[2)]	91 417	86 359	x	x	x	x	x
ohne Fahrerlaubnisangabe	202	346	193	-	-	-	-
nach dem Alter der Personen							
unter 18	105 513	186 695	223 356	243 589	256 364	242 822	249 312
18	422 372	437 022	449 950	451 141	462 394	442 347	434 656
19	582 505	570 919	471 860	396 991	368 743	342 023	315 033
20 bis unter 22	371 149	371 232	362 487	348 054	316 448	281 392	256 435
22 bis unter 26	172 366	168 981	181 044	190 176	193 743	191 976	179 411
26 bis unter 30	65 817	68 942	82 123	83 764	85 726	86 156	88 626
30 bis unter 40	86 427	78 014	90 486	91 629	93 860	93 354	99 057
40 bis unter 50	32 344	26 401	29 194	29 805	29 349	28 639	28 068
50 und mehr	9 566	7 245	7 816	8 022	8 182	8 180	8 561

[1)] Stand 31.12.- [2)] Ab 2009 sind Kombinationen in den jeweiligen Gruppen enthalten. Quelle: 4.

Im Verkehrszentralregister erfasste Personen und Eintragungen - in 1 000

	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003
Im Verkehrszentralregister erfasste Personen									
Stand 1. 1.	5 848	6 210	6 444	6 666	6 934	6 782	6 757	6 785	6 780
Zugang	2 414	2 465	2 572	2 756	2 412	2 787	2 508	2 514	2 734
Namenslöschungen	2 053	2 231	2 350	2 487	2 564	2 812	2 480	2 518	2 435
Stand 31. 12.	6 210	6 444	6 666	6 934	6 782	6 757	6 785	6 780	7 578
Eintragungen im Verkehrszentralregister									
Mitteilungen von:									
Gerichten	568,0	550,8	565,6	542,5	509,6	516,0	502,1	494	488
Verurteilungen[1)]	416,7	410,8	423,7	408,0	368,7	341,2	331,3	328	322
Bußgeldentscheidungen	54,6	47,4	49,7	52,5	46,4	55,6	52,2	50,8	51,2
Vorläufige Entziehungen[3)] und Aufhebungen	96,8	92,5	92,2	82,0	94,6	119,2	118,7	114,4	115,3
Bußgeldbehörden[4)]	2 942,5	3 071,1	3 314,5	3 396,8	3 255,8	3 412,3	3341,0	3265,0	3600,8
anderen Behörden[5)]	197,7	200,6	208,3	206,3	221,8	468,1	497,3	589,2	596,8
Mitteilungen insgesamt	3 708,2	3 822,5	4 088,4	4 145,6	3 987,2	4 396,4	4340,4	4347,9	4685,7
dar. Bußgeldentscheidungen[6)]	2 997,1	3 118,5	3 364,3	3 449,2	3 302,2	3 467,9	3393,2	3315,7	3652,0

[1)] Einschl. ergänzender Mitteilungen (z.B. über Gnadenentscheidungen, Gestattungen, vorzeitig eine neue Fahrerlaubnis zu erteilen, Wiederaufnahmeverfahren in geringer Anzahl).- [2)] Der Fahrerlaubnis nach § 111 a StPO.- [3)] Bußgeldentscheidungen.- [4)] Versagung, Entziehung, Aberkennung, Widerruf/Rücknahme (Fahrlehrerlaubnis), Wiedererteilung, Verzicht und Aufhebung oder Änderung einer Maßnahme.- [5)] Eintragungsgrenze 40,- €. Quelle: 4.

Im Verkehrszentralregister erfasste Personen und Eintragungen - in 1 000

	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Im Verkehrszentralregister erfasste Personen									
Frauen	1 421	1 668	1 720	1 842	1 943	1 966	2 013	2 015	2 040
Männer	5 634	6 469	6 678	6 749	6 926	6 981	6 958	6 986	7 002
Stand 31. 12.[1)]	7 055	8 142	8 402	8 593	8 870	8 951	8 975	9 004	9 045
Eintragungen im Verkehrszentralregister									
Mitteilungen von:									
Gerichten	499	488	491	465	486	421	403	402	395
Verurteilungen[2)]	328	318	331	325	336	290	273	268	263
Bußgeldentscheidungen	55	59	61	51	54	49	57	61	57
Vorläufige Entziehungen[3)] und Aufhebungen	116	111	99	89	96	82	73	73	75
Bußgeldbehörden[4)]	3 875	4 226	4 110	4 262	4 321	4 402	4 326	4 432	4 377
anderen Behörden[5)]	674	694	686	686	1 114	1 006	995	982	1 000
Mitteilungen insgesamt	5 048	5 408	5 256	5 823	5 435	5 408	5 321	5 414	5 377
dar. Bußgeldentscheidungen[6)]	3 930	4 285	4 171	4 313	4 375	4 451	4 383	4 493	4 434

[1)] Einschl. ohne Angabe zum Geschlecht.- [2)] Einschl. ergänzender Mitteilungen (z.B. über Gnadenentscheidungen, Gestattungen, vorzeitig eine neue Fahrerlaubnis zu erteilen, Wiederaufnahmeverfahren in geringer Anzahl).- [3)] Der Fahrerlaubnis nach § 111 a StPO.- [4)] Bußgeldentscheidungen.- [5)] Versagung, Entziehung, Aberkennung, Widerruf/Rücknahme (Fahrlehrerlaubnis), Wiedererteilung, Verzicht und Aufhebung oder Änderung einer Maßnahme.- [6)] Eintragungsgrenze: 40,- €. Quelle: 4.

Ergebnisse der Hauptuntersuchungen

von Straßenfahrzeugen [1] - nach Schwere der Mängel

Jahr	Geprüfte Fahrzeuge	ohne Mängel	davon mit Mängeln [2]		
			geringe	erhebliche	verkehrsunsicher [3]
	in 1 000				
		Kraftfahrzeuge und Kfz-Anhänger insgesamt			
1996	20 011	9 811	6 968	3 218	13,4
1997	20 599	10 067	7 144	3 374	14,4
1998	20 718	10 162	7 147	3 395	13,8
1999	22 146	.	.	.	.
2000	21 963	11 449	6 790	3 709	15,5
2001	23 574	12 389	7 178	3 991	16,0
2002	23 573	12 145	7 227	4 184	16,4
2003	24 430	12 261	7 529	4 623	17,7
2004	24 079	12 098	7 455	4 509	17,2
2005	24 530	12 402	7 691	4 422	15,6
2006	24 295	12 592	7 757	3 934	13,0
2007	24 816	12 919	7 938	3 945	13,4
2008	25 097	12 921	7 942	4 219	14,6
2009	25 512	13 635	7 534	4 327	15,7
2010	25 294	13 505	7 278	4 496	16,0
2011	26 362	14 112	7 465	4 767	17,9
2012*	26 964	15 888	5 673	5 385	18,5
2013	26 546	17 019	3 614	5 894	18,1
		Personen- und Kombinationskraftwagen [4]			
1996	15 039	7 255	5 192	2 582	10,5
1997	15 432	7 401	5 314	2 706	11,0
1998	15 541	7 460	5 363	2 708	9,9
1999	16 483	.	.	.	.
2000	16 230	8 270	5 078	2 871	10,4
2001	17 365	8 859	5 390	3 105	11,3
2002	17 347	8 659	5 422	3 254	11,5
2003	17 865	8 593	5 655	3 604	11,9
2004	17 714	8 525	5 647	3 530	11,8
2005	17 889	8 607	5 791	3 481	10,6
2006	17 857	8 862	5 853	3 133	8,9
2007	18 034	8 985	5 903	3 137	9,0
2008	18 320	9 064	5 882	3 364	9,9
2009	18 243	9 420	5 418	3 394	10,3
2010	18 287	9 424	5 270	3 583	10,8
2011	18 879	9 733	5 335	3 798	12,3
2012*	19 626	11 144	4 147	4 323	13,1
2013	19 014	11 676	2 664	4 660	13,1

[1] Prüfungen der Technischen Prüf- oder Überwachungsstellen nach §§ 17, 29 und Anlage VIII StVZO sowie § 41 BOKraft.- [2] Geringe Mängel sind solche, die keinen nennenswerten Einfluss auf die Verkehrssicherheit haben.- [3] Verkehrsunsicher sind Fahrzeuge mit Mängeln, die eine unmittelbare Verkehrsgefährdung darstellen.- [4] Ab 1995 M1-Fahrzeuge.- * 46 Tsd. Hauptuntersuchungen wurden 2012 doppelt gemeldet. Quelle: 4.

Ergebnisse der Hauptuntersuchungen

von Straßenfahrzeugen [1] - nach Schwere der Mängel

Jahr	Geprüfte Fahrzeuge	ohne Mängel	davon mit Mängeln [2]		
			geringe	erhebliche	verkehrsunsicher [3]
	in 1 000				
			Krafträder [4]		
1996	824	498	235	90	0,3
1997	918	574	251	93	0,4
1998	957	610	252	94	0,3
1999	1 152	.	.	.	.
2000	1 170	816	250	104	0,3
2001	1 341	947	276	117	0,4
2002	1 357	953	282	121	0,4
2003	1 460	1 032	297	130	0,4
2004	1 405	1 018	264	122	0,4
2005	1 489	1 089	278	121	0,4
2006	1 489	1 107	264	118	0,3
2007	1 562	1 156	280	125	0,4
2008	1 573	1 140	294	138	0,3
2009	1 661	1 219	296	146	0,4
2010	1 609	1 192	278	139	0,4
2011	1 721	1 282	291	147	0,3
2012*	1 682	1 336	190	156	0,3
2013	1 689	1 447	63	178	0,3
		Omnibusse, Lastkraftwagen, Zugmaschinen und sonstige Kfz [5]			
1996	2 364	1 070	935	358	1,4
1997	2 385	1 072	935	376	1,7
1998	2 366	1 057	919	388	2,0
1999	2 507	.	.	.	.
2000	2 502	1 154	867	477	3,0
2001	2 632	1 241	889	499	2,9
2002	2 630	1 211	894	521	3,0
2003	2 701	1 221	905	572	3,2
2004	2 630	1 190	886	552	3,0
2005	2 678	1 234	918	523	2,7
2006	2 532	1 177	921	432	2,1
2007	2 607	1 213	965	427	2,1
2008	2 629	1 203	978	445	2,2
2009	2 794	1 319	980	493	2,6
2010	2 741	1 309	942	487	2,5
2011	2 832	1 346	975	509	2,8
2012*	2 808	1 514	734	557	2,5
2013	2 850	1 708	506	633	2,4

[1] Prüfungen der Technischen Prüf- oder Überwachungsstellen nach §§ 17, 29 einschl. Anlage VIII StVZO sowie § 41 BOKraft.- [2] Geringe Mängel sind solche, die keinen nennenswerten Einfluss auf die Verkehrssicherheit haben.- [3] Verkehrsunsicher sind Fahrzeuge mit Mängeln, die eine unmittelbare Verkehrsgefährdung darstellen.- [4] Einschl. Leicht- und Kleinkrafträder mit amtlichen Kennzeichen.- [5] Ohne Krafträder und Kraftfahrzeuganhänger.- * 46 Tsd. Hauptuntersuchungen wurden 2012 doppelt gemeldet. Quelle: 4.

Ergebnisse der Hauptuntersuchungen

von Straßenfahrzeugen[1] - nach Art der Mängel[2]

Jahr	Festgestellte Mängel in 1 000	darunter					
		Beleuchtung	Lenkung	Bremsen	Bereifung[3]	Fahrgestell und Aufbau[4]	Geräusch- u. Abgasverhalten[5]
				Kraftfahrzeuge und Kfz-Anhänger insgesamt			
1996	19 322	3 869	974	3 915	1 511	5 752	1 583
1997	19 604	3 995	978	3 973	1 503	5 915	1 568
1998	20 617	4 201	995	4 087	1 583	6 338	1 619
1999	.	.	.	.	.	.	.
2000	24 271	5 633	912	5 151	3 649	3 408	1 541
2001	26 059	6 120	951	5 514	4 013	3 607	1 617
2002	27 050	6 329	967	5 727	4 232	3 681	1 647
2003	29 811	7 013	1 089	6 215	4 786	3 914	1 717
2004	29 630	7 076	1 097	6 115	4 820	3 693	1 670
2005	30 179	7 274	1 090	6 377	4 868	3 687	1 699
2006	28 912	7 180	1 081	5 993	4 540	3 224	1 698
2007	29 685	7 598	1 134	6 021	4 750	3 089	1 755
2008	30 951	8 504	1 123	5 862	4 789	3 255	1 815
2009	30 300	8 658	1 102	5 725	4 652	3 235	1 740
2010	30 331	8 848	1 143	5 794	4 671	3 172	1 803
2011	31 845	8 320	1 259	6 239	4 877	3 297	1 914
2012*	29 301	7 861	1 099	5 534	4 217	2 613	1 818
2013	25 144	6 790	868	4 938	3 397	1 934	1 716
				Personen- und Kombinationskraftwagen[6]			
1996	14 964	2 667	748	3 191	1 167	4 541	1 435
1997	14 964	2 748	745	3 243	1 153	4 667	1 415
1998	15 983	2 897	752	3 327	1 215	5 035	1 463
1999	.	.	.	.	.	.	.
2000	18 540	3 918	658	4 009	2 849	2 488	1 374
2001	20 108	4 303	691	4 364	3 169	2 672	1 449
2002	20 958	4 459	702	4 534	3 361	2 744	1 475
2003	23 226	4 970	801	4 944	3 825	2 928	1 542
2004	23 205	5 060	812	4 895	3 877	2 745	1 499
2005	23 673	5 187	800	5 165	3 910	2 749	1 519
2006	22 745	5 156	810	4 867	3 667	2 378	1 514
2007	23 168	5 440	846	4 867	3 826	2 226	1 564
2008	24 224	6 267	833	4 691	3 872	2 352	1 624
2009	23 242	6 215	807	4 496	3 726	2 304	1 539
2010	23 483	6 426	856	4 565	3 794	2 275	1 603
2011	24 587	6 084	952	4 919	3 977	2 342	1 702
2012*	23 101	5 892	847	4 398	3 499	1 890	1 628
2013	19 830	5 423	670	3 920	2 857	1 432	1 697

[1] Prüfungen der Technischen Prüf- oder Überwachungsstellen nach §§ 17, 29 und Anlage VIII StVZO sowie § 41 StVZO sowie § 41 BOKraft.- [2] Fahrzeuge mit Mängeln verschiedener Art sind unter jeder der in Frage kommenden Art erfasst.- [3] Ab 2000 "Achsen, Räder, Reifen, Aufhängungen".- [4] Ab 2000 "Fahrgestell/Rahmen".- [5] Lärmentwicklung und Motorabgase. Bei Kraftfahrzeuganhängern nur Geräuschentwicklung.- [6] Ab 1995 einschl. M1-Fahrzeuge.- *2012 wurden 46 Tsd. Hauptuntersuchungen doppelt gemeldet. Quelle: 4.

Ergebnisse der Hauptuntersuchungen

von Straßenfahrzeugen[1] - nach Art der Mängel[2]

Jahr	Festgestellte Mängel in 1 000	darunter					
		Beleuchtung	Lenkung	Bremsen	Bereifung[3]	Fahrgestell und Aufbau[4]	Geräusch- u. Abgasverhalten
				Krafträder[5]			
1996	505	116	35	66	61	146	24
1997	520	122	36	65	64	149	24
1998	541	132	36	68	69	149	25
1999	.	.	.	.	.	.	.
2000	556	147	30	71	98	121	24
2001	599	171	31	78	111	122	24
2002	602	164	31	81	118	115	23
2003	649	182	32	88	133	116	23
2004	614	176	32	84	131	105	21
2005	635	187	31	86	141	104	20
2006	597	178	29	77	124	92	31
2007	648	195	31	82	133	99	32
2008	694	222	33	83	133	109	31
2009	709	236	35	84	128	109	33
2010	649	226	31	74	120	96	29
2011	689	188	34	79	123	99	30
2012*	562	162	28	63	98	72	26
2013	417	153	23	46	71	43	21
				Omnibusse, Lastkraftwagen, Zugmaschinen und sonstige Kfz[6]			
1996	2 618	653	187	415	173	745	124
1997	2 667	670	195	423	175	766	128
1998	2 767	700	203	433	181	805	131
1999	.	.	.	.	.	.	.
2000	3 513	897	215	662	456	529	139
2001	3 623	984	222	670	470	541	144
2002	3 690	988	226	677	479	546	148
2003	3 955	1 088	248	711	514	574	152
2004	3 876	1 093	252	677	502	556	150
2005	3 902	1 113	253	674	504	549	160
2006	3 650	1 071	236	606	458	478	153
2007	3 787	1 129	251	614	471	465	160
2008	3 915	1 202	250	607	465	486	160
2009	4 114	1 282	254	637	473	503	168
2010	4 017	1 290	250	630	461	498	172
2011	4 207	1 219	266	676	468	527	182
2012*	3 659	1 089	219	577	380	371	163
2013	3 173	1 051	169	516	291	280	157

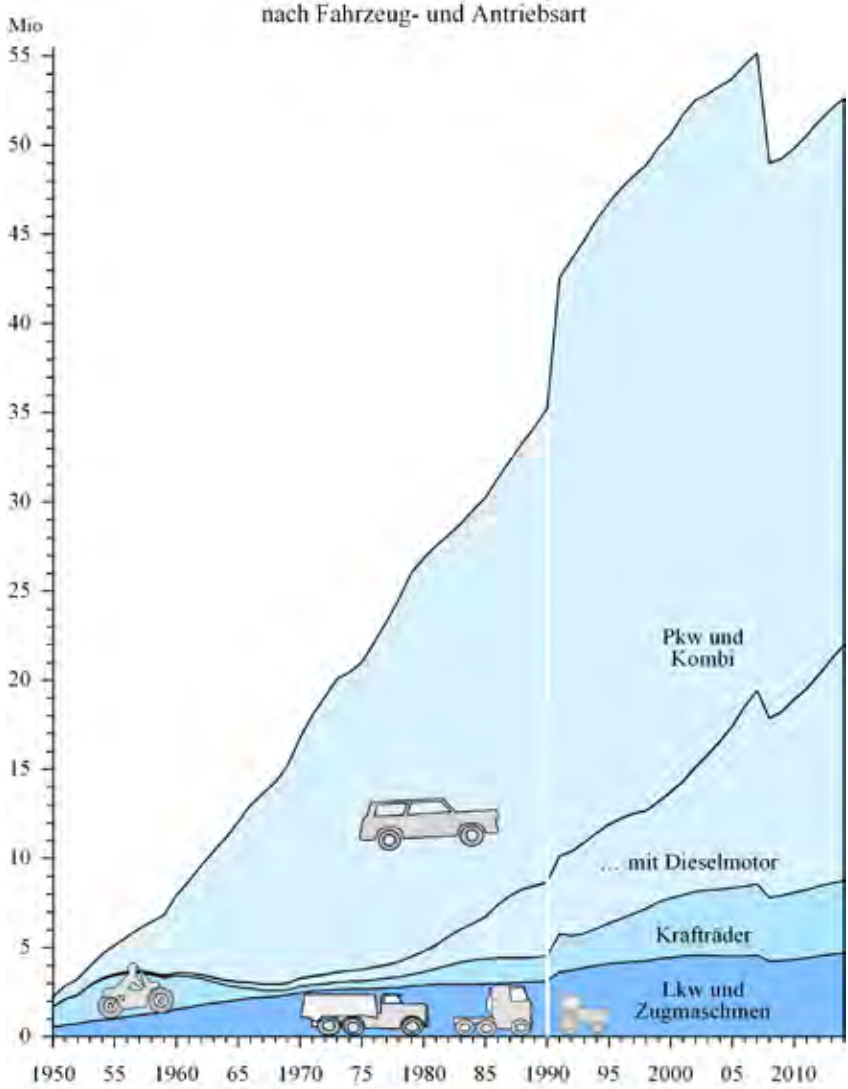
[1] Prüfungen der Technischen Prüf- oder Überwachungsstellen nach §§ 17, 29 einschl. Anlage VIII StVZO sowie § 41 StVZO sowie § 41 BOKraft.- [2] Fahrzeuge mit Mängeln verschiedener Art sind unter jeder der in Frage kommenden Art erfasst.- [3] Ab 2000 "Achsen, Räder, Reifen, Aufhängungen".- [4] Ab 2000 "Fahrgestell/Rahmen".- [5] Einschl. Leicht- und Kleinkrafträder mit amtlichen Kennzeichen.- [6] Ohne Krafträder und Kraftfahrzeuganhänger.- *2012 wurden 46 Tsd. Hauptuntersuchungen doppelt gemeldet. Quelle: 4.

Fahrräder[1] - Produktion[2], Ein- und Ausfuhr

Jahr	Produktion[3]	Einfuhr	Ausfuhr	Inlandsanlieferungen[4]	
				insgesamt	dar. Klappräder
	in 1 000	in 1 000	in 1 000	in 1 000	in vH
1992	3 690	2 162	446	6 256	0,5
1993	3 388	2 512	377	6 273	0,5
1994	2 951	2 352	309	5 574	0,5
1995	2 048	2 236	304	4 570	0,7
1996	1 903	2 006	288	4 180	0,8
1997	2 245	1 783	356	4 197	0,9
1998	2 401	1 925	412	4 360	0,8
1999	2 624	1 975	240	4 799	0,6
2000	2 698	2 162	255	5 064	0,5
2001	2 625	1 819	266	4 558	0,5
2002	2 561	2 175	527	4 574	0,5
2003	2 752	2 400	553	4 943	0,5
2004	2 319	2 589	571	4 642	0,5
2005	2 116	2 610	396	4 330	0,5
2006	1 915	2 761	633	4 043	0,5
2007	1 732	3 147	705	4 174	0,5
2008	1 480	3 269	1 064	3 685	0,6
2009	1 324	2 848	1 106	3 066	.
2010	1 292	2 885	1 090	3 087	.
2011	1 327	2 788	1 065	3 050	.
2012	1 195	2 752	1 101	2 846	.
2013	987	2 686	1 182	2 491	.

[1] Ohne Kinderspielfahrräder.- [2] Daten zum Bestand siehe S. 232.- [3] Bei Produktion und Inlandsanlieferungen ab 1995 ohne Fahrräder ohne Kugellager.- [4] Einschließlich Montageproduktion. Quellen: 3.

Bestand an Kraftfahrzeugen
nach Fahrzeug- und Antriebsart



Daten siehe Seite 132/133 und Verkehr in Zahlen 1991

Kraftfahrzeugverkehr - Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern[1] - in 1 000

	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Kraftfahrzeuge[2]	49 019	49 586	50 609	51 365	52 487	53 306	53 656	54 082	54 520
Personenkraftwagen[3]	41 372	41 674	42 324	42 840	43 772	44 383	44 657	45 023	45 376
dar. mit Dieselmotor	5 587	5 487	5 633	5 961	6 357	6 975	7 608	8 294	9 072
Krafträder[4]	2 717	2 926	3 177	3 338	3 410	3 557	3 657	3 745	3 828
dar. Leicht- und Kleinkrafträder[5]	321	401	469	571	598	639	668	692	713
Kraftomnibusse und Obusse	84	83	85	86	87	86	86	86	86
Lastkraftwagen	2 315	2 371	2 466	2 527	2 611	2 649	2 619	2 586	2 572
Ladekapazität (in 1 000 t)	6 047	6 068	6 214	.	.	.	.	.	.
mit Normalaufbau	2 166	2 221	2 313	2 374	2 454	2 494	2 471	2 444	2 433
Ladekapazität (in 1 000 t)	4 573	4 561	4 639	.	.	.	.	.	.
mit Spezialaufbau	149	150	153	152	157	155	148	142	140
Ladekapazität (in 1 000 t)	1 474	1 507	1 574	.	.	.	.	.	.
Zugmaschinen	1 900	1 903	1 916	1 920	1 942	1 951	1 952	1 952	1 962
Ackerschlepper[6]	1 765	1 762	1 763	1 758	1 771	1 773	1 774	1 773	1 777
dar. in der Landwirtschaft	1 116	1 072	1 031	989	980	944	907	868	832
Sattelzugmaschinen	135	141	154	162	171	178	178	179	185
Übrige Kraftfahrzeuge[7]	631	630	642	655	665	679	684	689	697
Kraftfahrzeuganhänger[2]	4 405	4 521	4 656	4 853	4 960	5 105	5 211	5 317	5 449
zur Lastenbeförderung	3 253	3 371	3 502	3 632	3 719	3 841	3 935	4 030	4 149
Ladekapazität (in 1 000 t)	9 108	9 448	10 027	.	.	.	.	.	.
dar. Sattelanhänger	172	180	194	205	213	221	225	227	243
Ladekapazität (in 1 000 t)	4 212	4 435	4 834	.	.	.	.	.	.
zur sonstigen Verwendung	1 152	1 150	1 153	1 221	1 241	1 264	1 276	1 288	1 300
Mopeds, Mofas und Mokicks[8]	1 667	1 634	1 747	1 743	1 595	1 683	1 584	1 663	1 786

[1] Bis 2007 einschl. der vorübergehend abgemeldeten Fahrzeuge - bis 2000 12 Monate Stilllegungsfrist, 2001 bis 2007 18 Monate Stilllegungsfrist (1.1.07: 6,5 Mio. Kraftfahrzeuge, darunter 5,5 Mio. Pkw). Bis 2000: Stand 1.7. Ab 2001 Stand 1.1.- [2] Zulassungspflichtige Fahrzeuge, einschl. zulassungsfreie Arbeitsmaschinen mit und ohne Fahrzeugbrief und zulassungsfreie Leicht- und Kleinkrafträdern.- [3] M1-Fahrzeuge. Ab 2006 einschl. Fahrzeugen mit besonderer Zweckbestimmung (z. B. Wohnmobile, Krankenwagen).- Weitere Anmerkungen siehe folgende Seite.

Kraftfahrzeugverkehr - Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern[1)9)] - in 1 000

	2006	2007	2008[9)]	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Kraftfahrzeuge[2)]	54 910	55 511	49 330	49 603	50 184	50 902	51 735	52 391	52 967
Personenkraftwagen[3)]	46 090	46 570	41 184	41 321	41 738	42 302	42 928	43 431	43 851
dar. mit Dieselmotor	10 091	10 820	10 046	10 290	10 818	11 267	11 891	12 579	13 215
Krafträder[4)]	3 903	3 969	3 566	3 659	3 763	3 828	3 908	3 983	4 055
Kraftomnibusse und Obusse	84	84	75	75	76	76	76	76	77
Lastkraftwagen	2 573	2 604	2 323	2 347	2 385	2 441	2 529	2 579	2 629
mit Normalaufbau	2 436	2 468	2 207	2 234	2 277	2 337	.	.	.
mit Spezialaufbau	137	136	116	113	108	105	.	.	.
Zugmaschinen	1 976	2 001	1 923	1 940	1 960	1 991	2 028	2 053	2 082
Ackerschlepper[6)]	1 784	1 801	1 743	1 764	1 789	1 813	1 844	1 870	1 897
dar. in der Landwirtschaft	797	766	708	681	658	634	614	602	.
Sattelzugmaschinen	192	200	180	177	171	178	184	183	185
Übrige Kraftfahrzeuge[7)]	284	284	259	261	263	264	267	270	273
Kraftfahrzeuganhänger[2)]	5 570	5 729	5 642	5 775	5 911	6 057	6 214	6 359	6 500
zur Lastenbeförderung	4 259	4 405	4 391	4 514	4 618	4 700	.	.	.
dar. Sattelanhänger[10)]	242	256	252	273	259	259	285	288	292
zur sonstigen Verwendung	1 311	1 323	1 251	1 261	1 292	1 358	.	.	.
Mopeds, Mofas und Mokicks[8)]	1 819	1 930	1 984	2 194	2 104	2 043	2 096	2 089	2 044

Beginn der Anmerkungen siehe vorige Seite.- [4)] Ab 2001 einschl. drei- und leichte vierrädrige Fahrzeuge.- [5)] Zulassungsfreie Fahrzeuge mit amtlichem Kennzeichen (bis 80 cm3 Hubraum).- [6)] Einschl. gewöhnliche Straßenzugmaschinen und Geräteträger.- [7)] Bis 2005: Krankenwagen, Feuerwehrfahrzeuge, Straßenreinigungs- und Arbeitsmaschinen mit und ohne Fahrzeugbrief u.ä. Ab 2006 werden Fahrzeuge mit Zweckbestimmung (z.B. Wohnmobile, Krankenwagen) den Pkw zugeordnet (2005: 397 Tsd. Fahrzeuge).- [8)] Zulassungsfreie Fahrzeuge mit Versicherungskennzeichen. Bestand am Ende des Versicherungsjahres (28./29.2.).- [9)] Ab 2008 ohne vorübergehend abgemeldete Fahrzeuge.- [10)] Bis 2011 ohne Spezialaufbau. Ab 2012 ohne zweckbestimmte Anhänger. Quelle: 4.

Kraftfahrzeugverkehr

Zulassungen von fabrikneuen Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern - in 1 000

	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Kraftfahrzeuge	4 046	4 133	4 350	4 438	3 972	3 892	3 757	3 733	3 775
Personenkraftwagen und Kombi[1)]	3 496	3 528	3 736	3 802	3 378	3 342	3 253	3 237	3 267
dar. mit Dieselmotor	525	525	657	853	1 026	1 155	1 236	1 293	1 437
Krafträder	271,7	314,0	290,0	282,5	253,1	228,7	208,3	207,4	198,7
dar. Leicht- und Kleinkrafträder[2)]	65,1	111,9	104,1	86,5	76,2	59,4	50,3	44,5	40,2
Kraftomnibusse und Obusse	5,9	5,5	5,8	6,3	6,2	6,1	5,7	5,7	5,4
Lastkraftwagen	199,8	213,0	237,2	258,2	246,8	229,2	207,8	202,4	215,0
mit Normalaufbau	188,0	200,6	223,3	242,2	231,7	216,2	197,5	191,2	202,2
mit Spezialaufbau	11,9	12,4	13,9	16,0	15,1	13,0	10,3	11,2	12,8
Zugmaschinen	44,5	45,2	52,5	56,5	53,9	50,8	49,4	49,3	56,4
Ackerschlepper[3)]	27,4	23,9	25,5	25,6	26,0	24,8	25,6	26,3	25,7
dar. in der Landwirtschaft	9,0	7,7	7,9	8,0	6,7	6,0	5,8	4,7	4,7
Sattelzugmaschinen	17,1	19,3	25,0	28,5	27,9	26,0	23,8	25,6	30,7
Übrige Kraftfahrzeuge[4)]	27,5	27,0	28,9	31,9	33,9	35,3	33,3	31,0	32,3
Kraftfahrzeuganhänger	217,4	223,5	234,2	250,5	254,8	236,2	214,9	220,5	240,3
zur Lastenbeförderung	162,1	171,1	181,9	197,6	201,3	186,5	169,2	175,3	196,0
dar. Sattelanhänger	14,1	15,6	21,8	23,5	22,6	20,4	18,7	19,6	25,6
zur sonstigen Verwendung	55,3	52,5	52,3	52,9	53,5	49,7	45,7	45,3	44,3

[1)] M1-Fahrzeuge.- [2)] Zulassungsfreie Fahrzeuge mit amtlichem Kennzeichen (bis 80 cm^3 Hubraum).- [3)] Einschl. gewöhnliche Straßenzugmaschinen und Geräteträger.- [4)] Krankenkraftwagen, Feuerwehrfahrzeuge, Straßenreinigungs- und Arbeitsmaschinen mit und ohne Fahrzeugbrief u.ä. Quelle: 4.

Kraftfahrzeugverkehr

Zulassungen von fabrikneuen Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern - in 1 000

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Kraftfahrzeuge	3 832	3 991	3 704	3 650	4 241	3 374	3 696	3 582	3 444
Personenkraftwagen[1)]	3 342	3 468	3 148	3 090	3 807	2 916	3 174	3 083	2 952
dar. mit Dieselmotor	1 426	1 536	1 502	1 361	1 169	1 222	1 496	1 486	1 403
Krafträder	189,3	184,6	187,3	187,4	155,1	138,9	141,5	140,9	138,6
Kraftomnibusse und Obusse	5,4	5,7	5,5	5,9	5,6	5,2	5,0	5,1	5,8
Lastkraftwagen	222,9	249,5	274,7	275,1	204,2	236,4	280,1	260,3	254,3
mit Normalaufbau	209,9	236,3	260,4	260,9	.	.	.	.	.
mit Spezialaufbau	13,0	13,2	14,3	14,1	.	.	.	.	.
Zugmaschinen	60,7	69,7	74,3	76,7	56,5	64,9	83,0	77,9	77,6
Ackerschlepper[2)]	28,3	34,0	34,5	37,7	36,5	36,9	47,4	42,5	43,7
dar. in der Landwirtschaft	4,6	5,4	5,4	6,3	5,4	5,1	6,0	6,2	6,3
Sattelzugmaschinen	32,5	35,7	39,8	39,0	20,0	27,9	35,7	31,2	30,1
Übrige Kraftfahrzeuge[3)]	12,0	13,5	14,1	15,0	12,4	12,6	12,6	14,8	15,1
Kraftfahrzeuganhänger	236,0	270,0	265,5	260,2	226,2	239,1	258,7	253,0	247,9
zur Lastenbeförderung	192,3	225,7	223,8	218,1	.	.	.	.	.
dar. Sattelanhänger	26,6	34,3	41,6	41,4	17,0	22,2	23,2	27,8	27,0
zur sonstigen Verwendung	43,7	44,4	41,7	42,1	.	.	.	.	.

[1)] M1-Fahrzeuge. Ab 2005 werden Fahrzeuge mit besonderer Zweckbestimmung (z.B. Wohnmobile, Krankenwagen) den Pkw zugeordnet.- [2)] Einschl. gewöhnliche Straßenzugmaschinen und Geräteträger.- [3)] Bis 2004 Krankenkraftwagen, Feuerwehrfahrzeuge, Straßenreinigungs- und Arbeitsmaschinen mit und ohne Fahrzeugbrief u.ä. Quelle: 4.

Kraftfahrzeugverkehr - Personenkraftwagen [1)]

Bestand und Neuzulassungen nach Höchstgeschwindigkeitsklassen

Höchstgeschwindigkeit	2001		2002		2003		2004		2005		2006		2007	
	1 000	vH	1 000	vH	1 000	vH	1 000	vH	1 000	vH	1 000	vH	1 000	vH
							Bestand[2)]							
bis 100	207	0,5	169	0,4	139	0,3	118	0,3	105	0,2	116	0,3	110	0,2
101 bis 120	283	0,6	246	0,6	211	0,5	182	0,4	159	0,4	261	0,6	239	0,5
121 bis 140	1 821	4,2	1 670	3,8	1 522	3,4	1 401	3,1	1 297	2,9	1 387	3,0	1 294	2,8
141 bis 160	11 206	25,6	10 891	24,5	10 485	23,5	10 124	22,5	9 778	21,5	9 521	20,7	9 242	19,8
161 bis 180	14 595	33,3	14 622	32,9	14 537	32,6	14 521	32,3	14 486	31,9	14 466	31,4	14 466	31,1
181 bis 200	10 029	22,9	10 544	23,8	10 962	24,5	11 340	25,2	11 684	25,7	11 975	26,0	12 290	26,4
über 200	5 545	12,7	6 162	13,9	6 726	15,1	7 265	16,1	7 799	17,2	8 299	18,0	8 865	19,0
ohne Angabe	86	0,2	80	0,2	75	0,2	71	0,2	68	0,1	65	0,1	63	0,1
insgesamt	43 772	100	44 383	100	44 657	100	45 023	100	45 376	100	46 090	100	46 570	100
							Neuzulassungen							
bis 100	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	5	0,1	2	0,1	0	0,0
101 bis 120	1	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	2	0,1	2	0,0	1	0,0
121 bis 140	79	2,4	65	2,0	52	1,6	40	1,2	43	1,3	40	1,2	27	0,9
141 bis 160	502	15,0	423	13,0	381	11,8	354	10,8	367	11,0	379	10,9	349	11,1
161 bis 180	840	25,1	831	25,6	891	27,5	910	27,9	934	27,9	938	27,1	818	26,0
181 bis 200	990	29,6	974	29,9	951	29,4	969	29,7	979	29,3	993	28,6	888	28,2
über 200	929	27,8	959	29,5	962	29,7	994	30,4	1 012	30,3	1 114	32,1	1 065	33,8
insgesamt	3 342	100	3 253	100	3 237	100	3 267	100	3 342	100	3 468	100	3 148	100

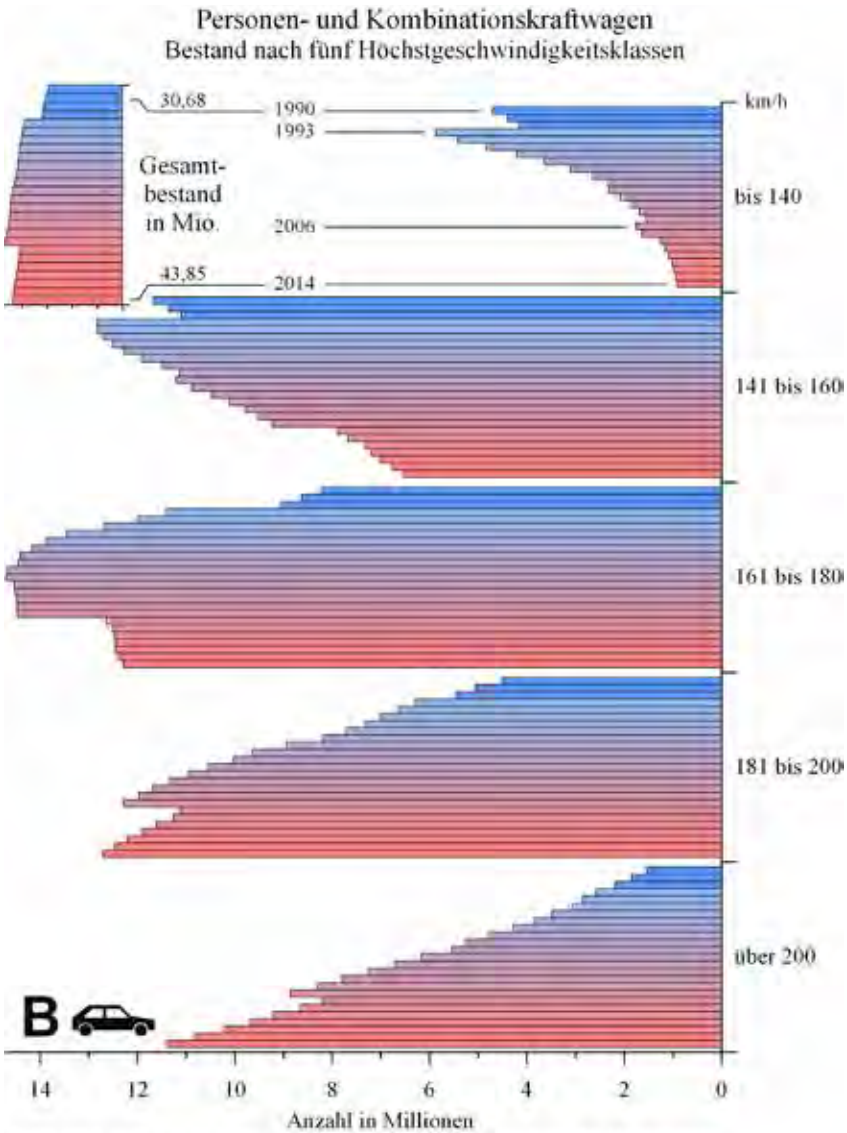
[1)] M1-Fahrzeuge. Fahrzeuge mit besonderer Zweckbestimmung (z.B. Wohnmobile, Krankenwagen) werden ab 2005 (Neuzulassungen) bzw. 2006 (Bestand) den Pkw zugeordnet.- [2)] Bis 2000 Stand 1.7., ab 2001 Stand 1.1. Einschl. der vorübergehend abgemeldeten Fahrzeuge (Stilllegungsfrist bis 2000: 12 Monate, ab 2001: 18 Monate). Quelle: 4.

Kraftfahrzeugverkehr - Personenkraftwagen[1)]

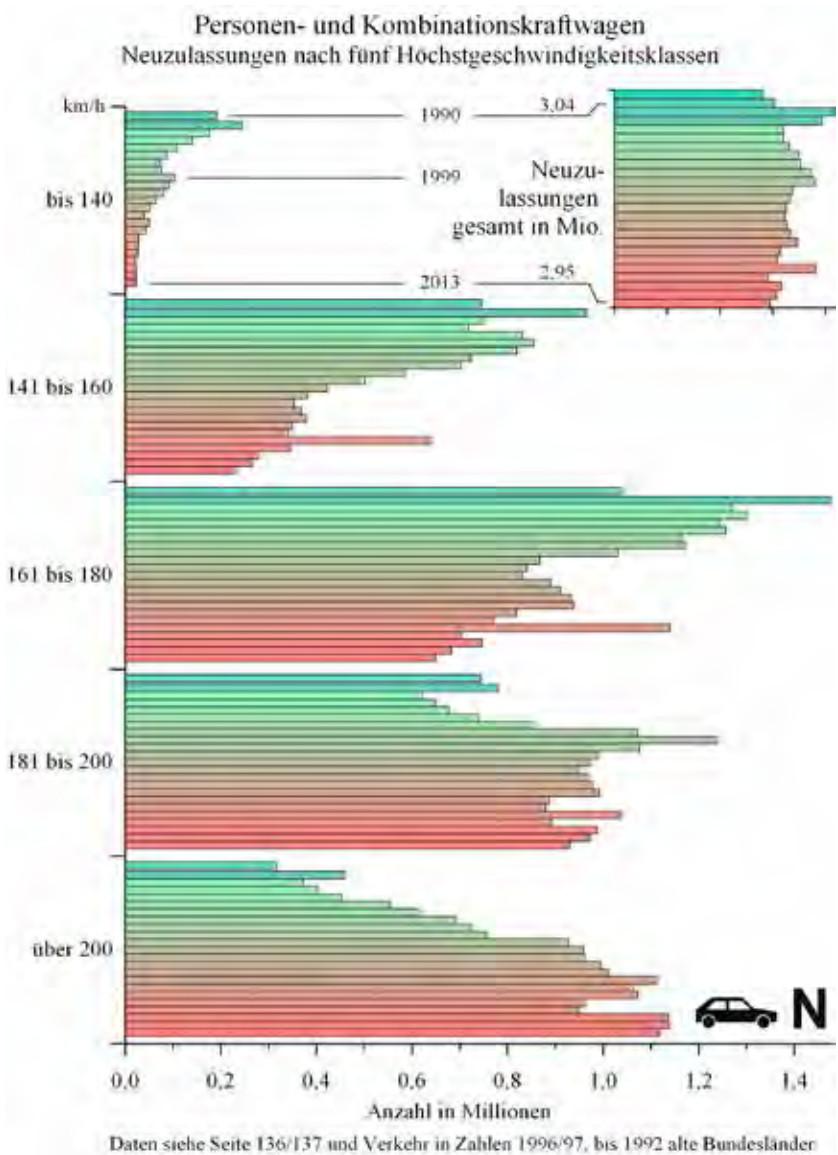
Bestand und Neuzulassungen nach Höchstgeschwindigkeitsklassen

Höchstgeschwindigkeit	2008		2009		2010		2011		2012		2013		2014	
	1 000	vH	1 000	vH	1 000	vH	1 000	vH	1 000	vH	1 000	vH	1 000	vH
							Bestand[2)]							
bis 100	85	0,2	83	0,2	82	0,2	79	0,2	78	0,2	77	0,2	75	0,2
101 bis 120	165	0,4	155	0,4	155	0,4	144	0,3	144	0,3	138	0,3	135	0,3
121 bis 140	986	2,4	924	2,2	859	2,1	808	1,9	776	1,8	741	1,7	712	1,6
141 bis 160	7 894	19,2	7 682	18,6	7 333	17,6	7 201	17,0	7 017	16,3	6 786	15,6	6 526	14,9
161 bis 180	12 643	30,7	12 514	30,3	12 482	29,9	12 458	29,4	12 459	29,0	12 385	28,5	12 286	28,0
181 bis 200	11 130	27,0	11 264	27,3	11 611	27,8	11 911	28,2	12 213	28,5	12 479	28,7	12 708	29,0
über 200	8 218	20,0	8 659	21,0	9 213	22,1	9 683	22,9	10 239	23,9	10 816	24,9	11 399	26,0
ohne Angabe	61	0,1	41	0,1	2	0,0	18	0,0	2	0,0	10	0,0	9	0,0
insgesamt	41 184	100	41 321	100	41 738	100	42 302	100	42 928	100	43 431	100	43 851	100
							Neuzulassungen							
bis 100	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	.	.
101 bis 120	1	0,0	1	0,0	1	0,0	1	0,0	1	0,0	1	0,0	.	.
121 bis 140	26	0,9	26	0,7	21	0,7	21	0,7	21	0,7	22	0,8	.	.
141 bis 160	341	11,0	642	16,9	347	11,9	279	8,8	266	8,6	231	7,8	.	.
161 bis 180	769	24,9	1 139	29,9	704	24,1	747	23,6	683	22,2	650	22,0	.	.
181 bis 200	880	28,5	1 038	27,3	893	30,6	988	31,1	973	31,6	930	31,5	.	.
über 200	1 072	34,7	961	25,3	951	32,6	1 137	35,8	1 138	36,9	1 118	37,9	.	.
insgesamt	3 090	100	3 807	100	2 916	100	3 174	100	3 083	100	2 952	100	.	.

[1)] M1-Fahrzeuge. [2)] Stand 1.1.; ohne vorübergehend abgemeldete Fahrzeuge. Quelle: 4.



Daten siehe Seite 136/137 und Verkehr in Zahlen 1996/97, bis 1992 alte Bundesländer



Daten siehe Seite 136/137 und Verkehr in Zahlen 1996/97, bis 1992 alte Bundesländer

Kraftfahrzeugverkehr - Personenkraftwagen[1] - Bestand, Neuzulassungen, Löschungen

		1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005
nach Hubraumklassen						**Pkw-Bestand[2]**				
bis 999 cm³ [3]	1 000	2 441	2 319	2 264	2 270	2 339	2 352	2 331	2 298	2 271
1 000 bis 1 399 cm³	1 000	10 649	10 724	10 784	10 790	10 937	10 981	10 988	11 054	11 114
1 400 bis 1 999 cm³	1 000	22 530	22 842	23 331	23 681	24 193	24 541	24 658	24 811	23 979
2 000 cm³ und mehr	1 000	5 752	5 790	5 945	6 098	6 303	6 509	6 681	6 860	8 013
bis 999 cm³ [3]	vH	5,9	5,6	5,3	5,3	5,3	5,3	5,2	5,1	5,0
1 000 bis 1 399 cm³	vH	25,7	25,7	25,5	25,2	25,0	24,7	24,6	24,6	24,5
1 400 bis 1 999 cm³	vH	54,5	54,8	55,1	55,3	55,3	55,3	55,2	55,1	52,8
2 000 cm³ und mehr	vH	13,9	13,9	14,0	14,2	14,4	14,7	15,0	15,2	17,7
nach Haltergruppen										
Unternehmen/Selbständige[4][5]	1 000	4 459	4 466	4 455	4 508	4 708	4 783	4 746	4 740	4 768
Arbeitnehmer[5][6]	1 000	36 913	37 207	37 869	38 332	39 065	39 600	39 912	40 283	40 608
Insgesamt	1 000	41 372	41 674	42 324	42 840	43 772	44 383	44 657	45 023	45 376
nach Hubraumklassen						**Pkw-Neuzulassungen**				
bis 999 cm³ [3]	1 000	166	217	276	231	202	154	116	98	85
1 000 bis 1 399 cm³	1 000	806	846	785	669	670	665	680	667	710
1 400 bis 1 999 cm³	1 000	1 986	2 061	2 091	1 833	1800	1 725	1 735	1 811	1 901
2 000 cm³ und mehr	1 000	571	612	650	645	670	709	706	690	645
bis 999 cm³ [3]	vH	4,7	5,8	7,3	6,8	6,1	4,7	3,6	3,0	2,6
1 000 bis 1 399 cm³	vH	25,4	22,6	20,6	19,8	20,0	20,5	21,0	20,4	21,2
1 400 bis 1 999 cm³	vH	52,5	55,2	55,0	54,3	53,9	53,0	53,6	55,4	56,9
2 000 cm³ und mehr	vH	16,2	16,4	17,1	19,1	20,0	21,8	21,8	21,1	19,3
nach Haltergruppen										
Unternehmen/Selbständige[4]	1 000	1 486	1 687	1 518	1 661	1 696	1 647	1 655	1 715	1 804
Arbeitnehmer[5]	1 000	2 043	2 049	2 284	1 717	1 645	1 606	1 582	1 552	1 538
Insgesamt	1 000	3 528	3 736	3 802	3 378	3 342	3 253	3 237	3 267	3 342
						Pkw-Löschungen[6]				
Zahl der Fahrzeuge	1 000	3 392	3 469	3 046	2 554	3 024	3 216	3 057	3 068	3 183
Durchschnittsalter der Fahrzeuge	Jahre	11,5	11,8	11,6	11,6	11,8	11,9	11,9	11,9	12,0

[1] M1-Fahrzeuge. Fahrzeuge mit besonderer Zweckbestimmung (z.B. Wohnmobile, Krankenkraftfahrzeuge) werden ab 2005 (Neuzulassungen) bzw. 2006 (Bestand) den Pkw zugeordnet.- [2] Bis 2000 Stand 1.7.; ab 2001 Stand 1.1.; bis 2007 einschl. der vorübergehend abgemeldeten Fahrzeuge. Bis 2000 Stilllegungsfrist 12 Monate, 2001 bis 2007 18 Monate. Ab 2008 ohne vorübergehend abgemeldete Fahrzeuge.- [3] Einschl. Fahrzeuge ohne Hubraumangabe, mit Rotationskolbenmotor und ab 2009 mit Elektromotor.-
Weitere Anmerkungen siehe folgende Seite.

Kraftfahrzeugverkehr - Personenkraftwagen[1] - Bestand, Neuzulassungen, Löschungen

		2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
nach Hubraumklassen						**Pkw-Bestand[2]**				
bis 999 cm³ [3]	1 000	2 238	2 232	2 012	2 024	2 031	2 034	2 041	2 090	1 792
1 000 bis 1 399 cm³	1 000	11 222	11 373	10 303	10 496	10 987	11 387	11 811	12 115	12 644
1 400 bis 1 999 cm³	1 000	25 243	25 501	22 450	22 369	22 178	22 293	22 451	22 554	22 723
2 000 cm³ und mehr	1 000	7 387	7 464	6 419	6 431	6 542	6 588	6 625	6 671	6 692
bis 999 cm³ [3]	vH	4,9	4,8	4,9	4,9	4,9	4,8	4,8	4,8	4,1
1 000 bis 1 399 cm³	vH	24,3	24,4	25,0	25,4	26,3	26,9	27,5	27,9	28,8
1 400 bis 1 999 cm³	vH	54,8	54,8	54,5	54,1	53,1	52,7	52,3	51,9	51,8
2 000 cm³ und mehr	vH	16,0	16,0	15,6	15,6	15,7	15,6	15,4	15,4	15,3
nach Haltergruppen										
Unternehmen/Selbständige[4][5]	1 000	4 857	4 953	4 130	4 153	4 092	4 167	4 304	4 409	4 487
Arbeitnehmer[5][6]	1 000	41 233	41 617	37 054	37 168	37 645	38 135	38 624	39 022	39 364
Insgesamt	1 000	46 090	46 570	41 184	41 321	41 738	42 303	42 928	43 431	43 851
nach Hubraumklassen						**Pkw-Neuzulassungen**				
bis 999 cm³ [3]	1 000	107	100	112	206	100	100	156	222	.
1 000 bis 1 399 cm³	1 000	744	697	743	1 509	926	960	875	822	.
1 400 bis 1 999 cm³	1 000	1 948	1735	1 676	1 645	1 460	1 643	1 615	1 494	.
2 000 cm³ und mehr	1 000	668	616	559	448	430	471	437	414	.
bis 999 cm³ [3]		3,1	3,2	3,6	5,4	3,4	3,2	5,1	7,5	.
1 000 bis 1 399 cm³		21,5	22,1	24,1	39,6	31,7	30,2	28,4	27,9	.
1 400 bis 1 999 cm³	vH	56,2	55,1	54,2	43,2	50,1	51,8	52,4	50,6	.
2 000 cm³ und mehr	vH	19,3	19,6	18,1	11,8	14,8	14,8	14,2	14,0	.
nach Haltergruppen										
Unternehmen/Selbständige[4]	1 000	1 825	1 947	1 850	1 421	1 673	1 900	1 906	1 832	.
Arbeitnehmer[5]	1 000	1 643	1 201	1 240	2 386	1 244	1 274	1 176	1 120	.
Insgesamt	1 000	3 468	3 148	3 090	3 807	2 916	3 174	3 083	2 952	.
						Pkw-Löschungen[6][7]				
Zahl der Fahrzeuge	1 000	3 202	8 071	7 527	8 066	8 253	7 809	8 020	8 150	.
Durchschnittsalter der Fahrzeuge	Jahre	12,0	.	.	.	.	.	.	.	.

Beginn der Anmerkungen siehe vorige Seite.- [4] Einschließlich Gebietskörperschaften, Sozialversicherung, Organisationen ohne Erwerbscharakter.- [5] Einschl. Nichterwerbspersonen.- [6] Einschl. Abmeldungen wegen Ausfuhr.- [7] Bis 2006 ohne vorübergehend abgemeldete Fahrzeuge - bis 2000 Stilllegungsfrist 12 Monate, 2001 bis 2006 18 Monate. Quelle: 4.

Kraftfahrzeugverkehr - Personenkraftwagen[1] - Bestand[2] nach kW-Klassen

kW- bzw. PS-Klassen		1997	1998	1999		2001*	2002	2003	2004	2005
						in 1 000				
bis 25 kW/bis 34 PS		870	721	588						
bis 29 kW/bis 40 PS		469	412	361	bis 30 kW	819	726	641	571	514
bis 37 kW/bis 50 PS		3 535	3 441	3 274	bis 35 kW	1 832	1 700	1 565	1 440	1 322
bis 44 kW/bis 60 PS		7 000	6 843	6 661	bis 45 kW	7 833	7 705	7 472	7 220	6 955
bis 54 kW/bis 74 PS		4 227	3 897	3 645	bis 55 kW	8 863	8 664	8 450	8 295	8 104
bis 59 kW/bis 80 PS		5 827	5 872	5 913	bis 65 kW	2 025	2 035	2 053	2 119	2 156
bis 74 kW/bis 101 PS		7 910	8 243	8 650	bis 80 kW	9 491	9 810	10 017	10 179	10 377
bis 89 kW/bis 121 PS		5 449	5 653	6 017	bis 90 kW	5 385	5 524	5 604	5 670	5 692
bis 119 kW/bis 162 PS		4 146	4 484	4 885	bis 120 kW	4 876	5 381	5 876	6 394	6 942
ab 120 kW/ab 163 PS		1 940	2 109	2 331	ab 120 kW	2 647	2 839	2 980	3 135	3 314
insgesamt		41 372	41 674	42 324	**insgesamt**	43 771	44 383	44 657	45 023	45 376
Durchschnittliche	kW	65	66	67		70	71	72	73	74
Motorleistung	PS	88	89	90		94	.	.	.	.
						Anteile in vH				
bis 25 kW/bis 34 PS		2,1	1,7	1,4						
bis 29 kW/bis 40 PS		1,1	1,0	0,9	bis 30 kW	1,9	1,6	1,4	1,3	1,1
bis 37 kW/bis 50 PS		8,5	8,3	7,7	bis 35 kW	4,2	3,8	3,5	3,2	2,9
bis 44 kW/bis 60 PS		16,9	16,4	15,7	bis 45 kW	17,9	17,4	16,7	16,0	15,3
bis 54 kW/bis 74 PS		10,2	9,4	8,6	bis 55 kW	20,2	19,5	18,9	18,4	17,9
bis 59 kW/bis 80 PS		14,1	14,1	14,0	bis 65 kW	4,6	4,6	4,6	4,7	4,8
bis 74 kW/bis 101 PS		19,1	19,8	20,4	bis 80 kW	21,7	22,1	22,4	22,6	22,9
bis 89 kW/bis 121 PS		13,2	13,6	14,2	bis 90 kW	12,3	12,4	12,5	12,6	12,5
bis 119 kW/bis 162 PS		10,0	10,8	11,5	bis 120 kW	11,1	12,1	13,2	14,2	15,3
ab 120 kW/ab 163 PS		4,7	5,1	5,5	ab 120 kW	6,0	6,4	6,7	7,0	7,3
insgesamt		100	100	100	**insgesamt**	100	100	100	100	100

[1] M1-Fahrzeuge.- [2] Bis 1999 Stand 1.7., 2001 Stand 1.1. Einschl. der vorübergehend abgemeldeten Fahrzeuge (bis 1999: 12 Monate Stilllegungsfrist, 2001: 18 Monate).- * Daten für 2000 liegen aufgrund der Umstellung der Statistik nicht vor. Quelle: 1, 4.

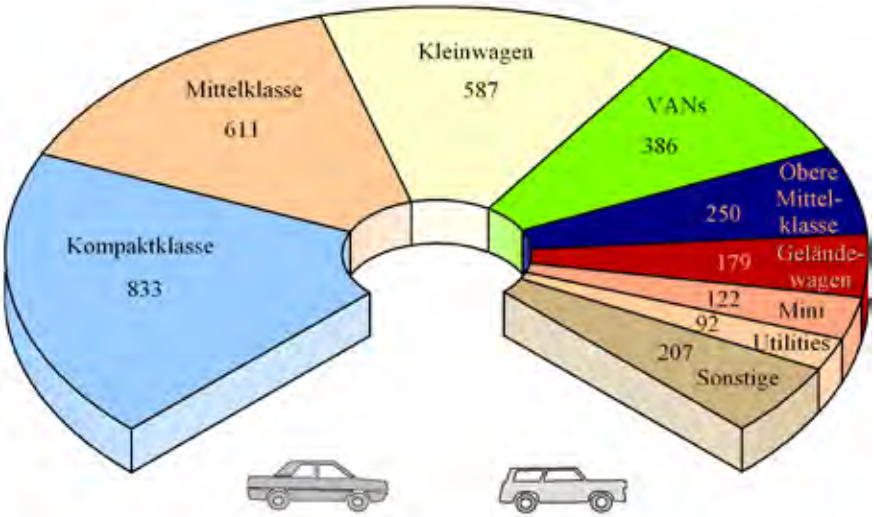
Kraftfahrzeugverkehr - Personenkraftwagen[1] - Bestand[2] nach kW-Klassen

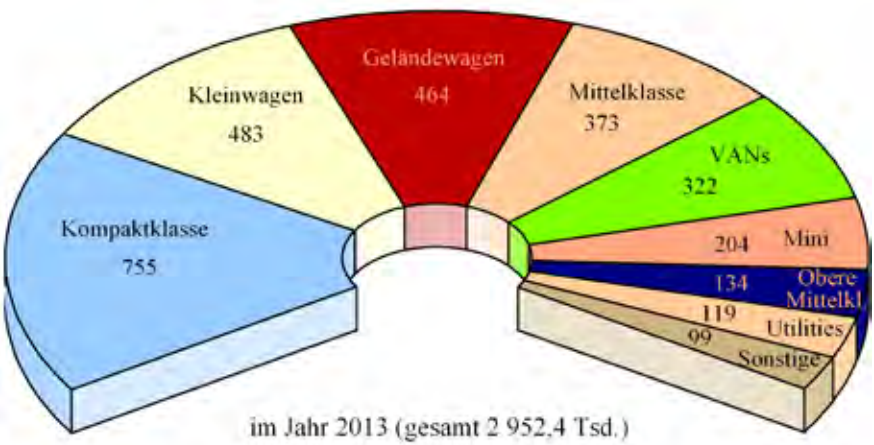
kW-Klasse	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
					in 1 000				
bis 30 kW	464	422	308	279	237	218	202	189	177
bis 35 kW	1 209	1 100	840	763	582	515	450	382	319
bis 45 kW	6 713	6 436	5 436	5 192	4 712	4 510	4 269	4 010	3 740
bis 55 kW	8 004	7 826	6 665	6 458	6 307	6 209	6 108	5 996	5 964
bis 65 kW	2 255	2 396	2 284	2 463	2 827	2 979	3 138	3 273	3 380
bis 80 kW	10 653	10 851	9 663	9 663	9 640	9 709	9 753	9 740	9 725
bis 90 kW	5 742	5 668	4 868	4 777	4 853	4 890	4 948	4 961	4 977
bis 120 kW	7 553	8 077	7 538	7 863	8 282	8 636	9 027	9 407	9 793
ab 120 kW	3 496	3 794	3 582	3 863	4 297	4 635	5 032	5 474	5 896
insgesamt[3]	46 090	46 570	41 184	41 321	41 738	42 302	42 928	43 431	43 969
Durchschnittliche Motorleistung kW	74	75	77	78	79	80	82	83	84
					Anteile in vH				
bis 30 kW	1,0	0,9	0,7	0,7	0,6	0,5	0,5	0,4	0,4
bis 35 kW	2,6	2,4	2,0	1,8	1,4	1,2	1,0	0,9	0,7
bis 45 kW	14,6	13,8	13,2	12,6	11,3	10,7	9,9	9,2	8,5
bis 55 kW	17,4	16,8	16,2	15,6	15,1	14,7	14,2	13,8	13,6
bis 65 kW	4,9	5,1	5,5	6,0	6,8	7,0	7,3	7,5	7,7
bis 80 kW	23,1	23,3	23,5	23,4	23,1	23,0	22,7	22,4	22,1
bis 90 kW	12,5	12,2	11,8	11,6	11,6	11,6	11,5	11,4	11,3
bis 120 kW	16,4	17,3	18,3	19,0	19,8	20,4	21,0	21,7	22,3
ab 120 kW	7,6	8,1	8,7	9,3	10,3	11,0	11,7	12,6	13,4
insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100

[1] M1-Fahrzeuge. Ab 2006 werden Fahrzeuge mit besonderer Zweckbestimmung (z.B. Wohnmobile, Krankenwagen) den Pkw zugeordnet (2005: 397 Tsd. Fahrzeuge).- [2] Stand 1.1., bis 2007 einschl. der vorübergehend abgemeldeten Fahrzeuge - Stilllegungsfrist 18 Monate (1.1.2007: 5,5 Mio. Pkw). Ab 2008 ohne vorübergehend abgemeldete Fahrzeuge.- [3] Einschl. Fahrzeuge mit unbekannter Motorleistung (2014: 78). Quelle: 1, 4.

Pkw-Neuzulassungen nach Segmenten

im Jahr 2004 (gesamt 3 266,8 Tsd.)





im Jahr 2013 (gesamt 2 952,4 Tsd.)

Daten siehe Seite 145

Kraftfahrzeugverkehr - Personenkraftwagen - Bestand und Neuzulassungen nach Segmenten[1)]

Segmente	2008		2010		2012		2013		2014	
	1 000	vH	1 000	vH	1 000	vH	1 000	vH	1 000	vH
					Bestand[2)]					
Mini	2 227	5,4	2 397	5,7	2 560	6,0	2 746	6,3	2 823	6,4
Kleinwagen	8 210	19,9	8 401	20,1	8 786	20,5	8 839	20,4	8 847	20,2
Kompaktklasse	11 511	27,9	11 537	27,6	11 689	27,2	11 596	26,7	11 644	26,6
Mittelklasse	8 310	20,1	8 087	19,4	7 838	18,3	7 657	17,6	7 412	16,9
Obere Mittelklasse	2 442	5,9	2 385	5,7	2 319	5,4	2 271	5,2	2 152	4,9
Oberklasse	225	0,5	230	0,5	237	0,6	239	0,6	254	0,6
Geländewagen	1 312	3,2	1 493	3,6	2 066	4,8	2 431	5,6	2 779	6,3
VANs[3)]	3 300	8,0	3 534	8,5	3 779	8,8	3 999	9,2	3 920	8,9
Utilities	1 233	3,0	1 320	3,2	1 431	3,3	1 475	3,4	1 527	3,5
Sonstige[4)]	2 551	6,2	2 354	5,6	2 221	5,2	2 179	5,0	2 492	5,7
insgesamt	41 321	100	41 738	100	42 928	100	43 431	100	43 851	100
					Neuzulassungen					
Mini	187	9,7	203	7,0	214	6,9	204	6,9	.	.
Kleinwagen	556	24,2	550	18,9	519	16,9	483	16,3	.	.
Kompaktklasse	828	28,5	790	27,1	735	23,8	755	25,6	.	.
Mittelklasse	535	12,5	418	14,3	424	13,8	373	12,6	.	.
Obere Mittelklasse	149	3,3	141	4,8	146	4,7	134	4,5	.	.
Oberklasse	28	0,6	23	0,8	26	0,8	25	0,8	.	.
Geländewagen	231	6,4	295	10,1	461	15,0	464	15,7	.	.
VANs[3)]	348	9,0	297	10,2	358	11,6	322	10,9	.	.
Utilities	141	4,1	127	4,4	122	4,0	119	4,0	.	.
Sonstige[4)]	86	1,7	73	2,5	77	2,5	74	2,5	.	.
insgesamt	3 090	100	2 916	100	3 083	100	2 952	96	.	.

[1)] Die Gliederung der Pkw-Modelle nach Segmenten wird vom Kraftfahrt-Bundesamt aufgrund optischer, technischer und marktorientierter Merkmale für Fahrzeuge ab Zulassung 1990 vorgenommen. M1-Fahrzeuge einschl. Fahrzeuge mit besonderer Zweckbestimmung (z.B. Wohnmobile, Krankenwagen).- [2)] Stand 1.1., ohne vorübergehend abgemeldetete Fahrzeuge.- [3)] Mini- und Großraum-Vans.- [4)] Einschl. Sportwagen und Wohnmobile. Quelle: 4.

Kraftfahrzeugverkehr - Bestand und Neuzulassungen an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern[1)] nach Bundesländern

	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen
					Bestand am 1.1.2014 - in 1 000				
Kraftfahrzeuge[1)]	7 396	9 241	1 353	1 630	318	856	4 106	993	5 299
Personenkraftwagen[2)]	6 070	7 311	1 154	1 343	276	742	3 441	821	4 383
Krafträder[3)]	616	837	100	110	20	51	314	59	396
Kraftomnibusse und Obusse	8	14	2	2	0	2	6	2	8
Lastkraftwagen	311	397	83	118	16	49	183	72	249
Zugmaschinen	359	636	5	45	3	7	141	32	235
Sattelzugmaschinen	19	26	3	7	2	3	10	6	26
Sonstige Kraftfahrzeuge[4)]	30	46	8	12	2	4	20	7	29
Kraftfahrzeuganhänger	906	1 176	81	288	33	63	399	185	828
					Neuzulassungen 2013 - in 1 000				
Kraftfahrzeuge[1)]	475	688	89	69	25	137	344	45	369
Personenkraftwagen[2)]	412	588	73	55	22	125	305	35	324
Krafträder[3)]	22	35	4	3	1	2	11	2	11
Kraftomnibusse und Obusse	1	1	0	0	0	0	0	0	0
Lastkraftwagen	29	43	11	8	2	9	22	5	22
Zugmaschinen	9	18	1	3	0	1	4	2	10
Sattelzugmaschinen	3	4	1	1	0	0	2	1	4
Sonstige Kraftfahrzeuge[4)]	2	3	0	1	0	0	1	0	2
Kraftfahrzeuganhänger	32	48	3	10	1	3	15	7	33

[1)] Zulassungspflichtige Fahrzeuge, einschl. zulassungsfreier Arbeitsmaschinen mit Fahrzeugbrief.- [2)] Einschl. Fahrzeuge mit besonderer Zweckbestimmung (z.B. Wohnmobile, Krankenwagen).- [3)] Einschl. Leicht- und Kleinkrafträder mit amtlichen Kennzeichen sowie drei- und leichte vierrädrige Kraftfahrzeuge.- [4)] Straßenreinigungs- und Arbeitsmaschinen, u.ä.- Quelle: 4.

Kraftfahrzeugverkehr - Bestand und Neuzulassungen an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern [1)]

nach Bundesländern

	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Deutschland insgesamt [5)]
				Bestand am 1.1.2014 - in 1 000				
Kraftfahrzeuge [1)]	10 974,9	2 861,8	713,3	2 488,8	1 416,5	1 860,4	1 413,5	52 966,8
Personenkraftwagen [2)]	9 354,7	2 343,5	603,3	2 086,8	1 188,4	1 534,9	1 161,6	43 851,2
Krafträder [3)]	793,9	230,3	57,3	154,5	83,1	138,3	90,2	4 054,9
Kraftomnibusse und Obusse	16,2	5,0	1,3	3,8	2,1	2,5	2,2	76,8
Lastkraftwagen	529,6	126,4	31,4	172,7	93,5	99,9	96,7	2 629,2
Zugmaschinen	235,1	142,5	17,0	56,1	39,4	73,3	53,7	2 081,8
Sattelzugmaschinen	41,7	8,7	1,9	9,4	7,8	8,3	5,5	184,6
Sonstige Kraftfahrzeuge [4)]	45,3	14,2	3,1	14,8	9,9	11,5	9,0	272,9
Kraftfahrzeuganhänger	1 090,2	356,7	88,2	320,2	207,0	275,1	198,3	6 500,4
				Neuzulassungen 2013 - in 1 000				
Kraftfahrzeuge [1)]	655,3	142,6	37,3	132,5	66,3	94,1	73,9	3 443,9
Personenkraftwagen [2)]	561,1	119,7	32,3	109,0	53,7	77,6	60,4	2 952,4
Krafträder [3)]	24,1	7,1	1,7	4,8	2,5	3,8	2,9	138,6
Kraftomnibusse und Obusse	1,1	0,3	0,1	0,3	0,1	0,2	0,2	5,8
Lastkraftwagen	54,1	10,8	2,5	14,0	6,6	8,4	7,5	254,3
Zugmaschinen	12,3	4,1	0,6	3,7	2,8	3,4	2,5	77,6
Sattelzugmaschinen	6,7	1,5	0,3	1,5	1,2	1,4	0,7	30,1
Sonstige Kraftfahrzeuge [4)]	2,5	0,7	0,1	0,8	0,5	0,8	0,5	15,1
Kraftfahrzeuganhänger	42,1	14,0	3,4	10,7	7,7	11,2	7,3	247,9

[1)] Zulassungspflichtige Fahrzeuge, einschl. zulassungsfreier Arbeitsmaschinen mit Fahrzeugbrief.- [2)] Einschl. Fahrzeuge mit besonderer Zweckbestimmung (z.B. Wohnmobile, Krankenwagen).- [3)] Einschl. Leicht- und Kleinkrafträder mit amtlichen Kennzeichen sowie drei- und leichte vierrädrige Kraftfahrzeuge.- [4)] Straßenreinigungs- und Arbeitsmaschinen, u.ä.- [5)] Einschl. Fahrzeuge der Bundespolizei, des THW und Fahrzeuge, die nicht den Bundesländern zugeordnet werden konnten.- Quelle: 4.

Kraftfahrzeugverkehr

Lastkraftwagen, Kfz-Anhänger und Sattelzugmaschinen nach Nutzlast- bzw. kW-Klassen - Bestand [1] in 1 000

Nutzlast- bzw. kW-Klasse	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Lastkraftwagen									
- mit Normal- und Spezialaufbau -	2 315	2 371	2 466	2 527	2 611	2 649	2 619	2 586	2 572
unter 1 t	1 124	1 178	1 241	1 288	1 334	1 363	1 363	1 354	1 350
1 t bis unter 4 t	821	831	881	884	914	931	923	914	912
4 t bis unter 7,5 t	117	111	89	103	104	99	93	90	89
7,5 t bis unter 9 t	72	68	67	253	64	61	57	52	49
9 t und mehr	181	182	187		195	194	185	176	172
Kraftfahrzeuganhänger									
- zur Lastenbeförderung -	3 253	3 371	3 502	3 632	3 719	3 841	3 935	4 030	4 149
Gewöhnliche Anhänger	3 081	3 192	3 309	3 427	3 506	3 620	3 710	3 803	3 914
einachsige	2 573	2 650	2 730	2 810	2 865	2 947	3 015	3 085	3 167
mehrachsige	508	542	579	617	642	674	695	717	747
unter 4 t	256,8	291,4	324,6	.	377,1	407,2	432,3	458,3	487,9
4 t bis unter 8 t	59,6	57,7	56,4	.	57,4	57,3	56,0	54,7	54,1
8 t bis unter 10 t	28,1	26,8	26,0	.	25,7	25,3	24,5	23,9	23,6
10 t bis unter 12 t	36,5	34,8	33,7	.	32,3	31,1	29,7	28,4	27,9
12 t bis unter 16 t	85,5	90,8	98,6	.	110,4	115,2	116,7	117,8	120,6
16 t bis unter 20 t	37,6	36,2	35,4	.	38,5	37,3	35,7	34,3	33,3
20 t und mehr	4,1	4,1	4,1	.					
Sattelanhänger	172,1	179,8	193,6	205,0	212,7	221,3	224,8	227,1	234,6
unter 12 t	15,3	15,1	14,8	.	14,5	14,1	13,7	13,1	12,7
12 t bis unter 18 t	8,1	7,9	7,8	.	11,3	11,0	10,4	10,5	8,6
18 t bis unter 20 t	3,7	3,7	3,6	.					
20 t und mehr	145,0	153,1	167,4	.	186,9	196,2	200,7	203,4	213,3
dar. ab 26 t	99,5	108,1	122,2	.	141,9	151,7	157,6	162,1	171,9
Sattelzugmaschinen	134,8	140,5	153,5	.	171,1	177,9	178,1	179,2	185,4
bis 147 kW	4,4	4,0	3,6	.	3,4	3,1	2,8	2,6	2,3
148 kW und mehr	130,4	136,6	150,0	.	167,7	174,8	175,3	176,6	183,0
dar. ab 185 kW	123,1	129,9	143,8	.	159,3	161,1	168,7	170,9	178,0

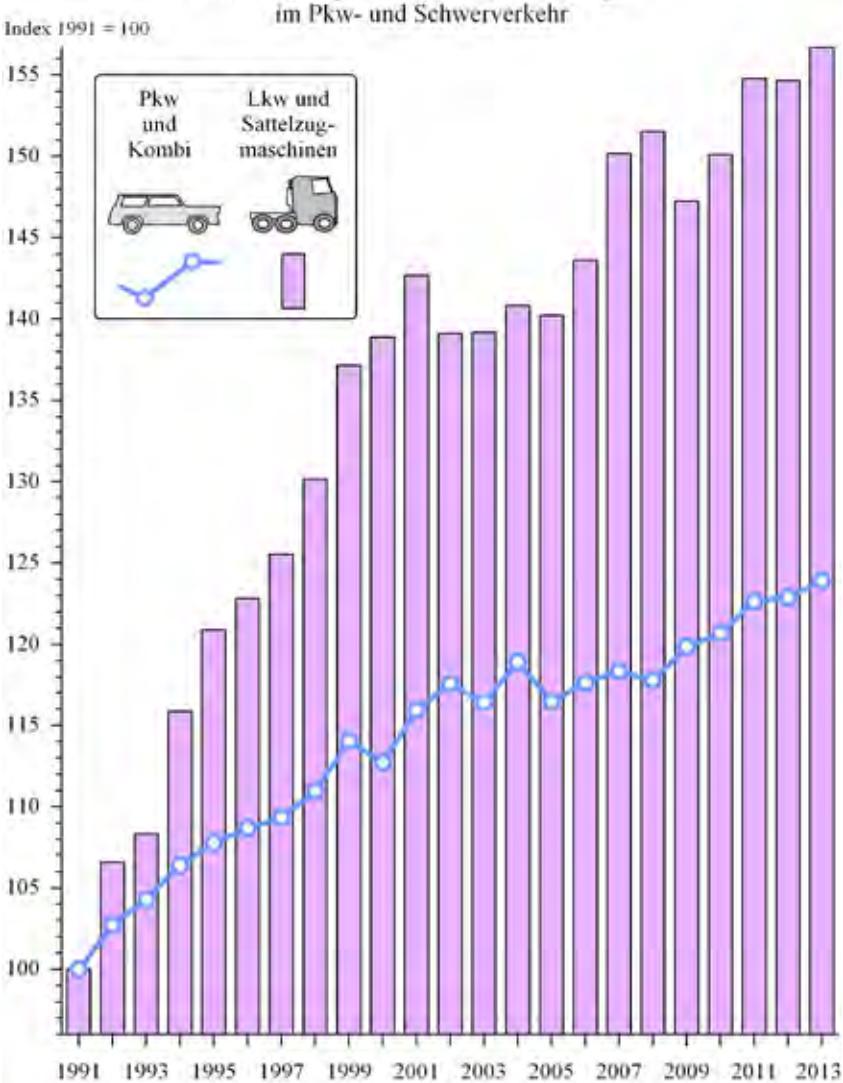
[1] Bis 2000 Stand 1.7., ab 2001 Stand 1.1. Einschl. der vorübergehend abgemeldeten Fahrzeuge (bis 2000: 12 Monate Stilllegungsfrist, 2001: 18 Monate).
Quelle: 4.

Lastkraftwagen, Kfz-Anhänger und Sattelzugmaschinen nach Nutzlast- bzw. kW-Klassen - Bestand[1] in 1 000

Nutzlast- bzw. kW-Klasse	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Lastkraftwagen									
- mit Normal- und Spezialaufbau -	2 573	2 604	2 323	2 347	2 385	2 441	2 529	2 579	2 629
unter 1 t	1 341	1 287	1 108	1 091	1 085	1 097	1 121	1 133	1 411
1 t bis unter 4 t	928	1 011	961	1 006	1 050	1 094	1 150	1 187	956
4 t bis unter 7,5 t	89	89	80	81	79	83	86	87	89
7,5 t bis unter 9 t	46	44	35	33	31	32	32	31	30
9 t und mehr	169	173	139	136	140	135	140	141	143
Kraftfahrzeuganhänger									
- zur Lastenbeförderung -	4 259	4 405	4 391	4 514	4 618	4 700	6 214	6 359	6 500
Gewöhnliche Anhänger	4 017	4 149	4 139	4 250	4 359	4 441	5 929	6 071	6 208
einachsige	3 236	3 325	3 306	3 602	3 449	3 504	4 686	4 775	4 862
mehrachsige	781	825	833	911	910	937	1 242	1 296	1 347
unter 4 t[2]	519,8	560,1	584,7	.	655,0	678,2	958,0	1 002,9	1 043,2
4 t bis unter 8 t	53,6	53,0	49,4	.	48,8	48,6	54,2	54,5	55,1
8 t bis unter 10 t	23,7	23,8	23,0	.	24,3	24,9	27,6	29,1	30,5
10 t bis unter 12 t	27,6	26,9	24,1	.	24,7	25,2	27,5	28,3	29,7
12 t bis unter 16 t	123,4	127,6	121,4	.	126,5	129,1	174,9	181,5	188,2
16 t und mehr	32,6	33,1	30,0	.	30,8	31,3			
Sattelanhänger[3]	241,9	256,0	252,0	263,0	258,9	258,9	285,3	287,7	288,7
mehrachsige	183,6	195,7	193,0	.	247,7	247,9	269,1	271,2	.
unter 16 t	3,1	2,6	2,3	.	3,0	2,9	5,1	5,2	.
16 t bis unter 26 t	41,2	37,8	32,6	.	26,7	26,7	27,2	26,2	.
ab 26 t[2]	139,2	155,4	158,1	.	218,0	218,3	236,8	239,8	.
Sattelzugmaschinen	192,1	200,3	179,9	179,9	170,9	178,1	184,3	182,8	184,6
bis 150 kW	2,2	2,0	1,5	1,6	1,5	1,5	1,5	1,5	1,4
150 kW und mehr	190,0	198,2	178,4	178,3	169,4	176,5	182,8	181,4	183,2
dar. ab 200 kW	185,5	194,3	175,4	175,7	167,0	174,3	178,7	179,4	181,3

[1] Stand 1.1. Bis 2007 einschl. der vorübergehend abgemeldeten Fahrzeuge - Stilllegungsfrist 18 Monate. Ab 2008 ohne vorübergehend abgemeldete Fahrzeuge.- [2] Einschl. unbekannter Nutzlastklasse (2014: 83 Tsd. Anhänger, 2013: 1,9 Tsd. Sattelanhänger). [3] Bis 2011 ohne Spezialaufbau. Ab 2012 ohne zweckbestimmte Anhänger. Quelle: 4.

Entwicklung der Gesamtfahrleistungen im Pkw- und Schwerverkehr



Daten siehe Seite 152/153 und Verkehr in Zahlen 1991

Fahrleistungen von Kraftfahrzeugen

Aus der amtlichen Statistik sind Informationen zur Fahrleistung von Kraftfahrzeugen nur für Teilbereiche verfügbar. Vom DIW Berlin werden daher auf Basis einer Modellrechnung jährlich die Fahrleistungen aller Kraftfahrzeuge differenziert nach acht Kraftfahrzeugarten sowie den Antriebsarten Diesel- und Ottomotor ermittelt.

Der Grundgedanke der Fahrleistungs- und Verbrauchsrechnung besteht darin, dass die in einem Jahr im Straßenverkehr verbrauchten Kraftstoffmengen sich einerseits weitgehend aus den von Tankstellen abgesetzten Mengen ergeben. Andererseits lässt sie sich als Produkt aus dem Fahrzeugbestand, dem durchschnittlichen Verbrauch und der durchschnittlichen Fahrleistung der Fahrzeuge berechnen, d.h. es ist Menge [Liter] = Bestand [Fzg] * durchschnittliche Fahrleistung [km/Fzg] * durchschnittlicher Verbrauch [Liter/km]. In einem iterativen Prozess werden die Elemente der Rechnung so bestimmt, dass diese Äquivalenz hergestellt ist, d. h. die fahrleistungsbasierten Verbrauchswerte dem gesamten Kraftstoffverbrauch entsprechen.

Mit den Ergebnissen der Fahrleistungserhebung 2002, der Haushaltserhebung „Mobilität in Deutschland 2002“ und der Wirtschaftsverkehrserhebung „Kraftverkehr in Deutschland“ lagen umfangreiche empirische Informationen zur Nutzung von Kraftfahrzeugen vor, die im Jahr 2004 eine Aktualisierung und inhaltliche Weiterentwicklung der Fahrleistungs- und Verbrauchsrechnung möglich machten.

Für die DIW-Fahrleistungsrechnung werden zusätzlich zu Kraftfahrzeugbestand und Kraftstoffabsatz im Inland weitere wesentliche Einflussfaktoren und Bestimmungsgrößen einbezogen:

Bei der Ermittlung der dem Verbrauch zur Verfügung stehenden Kraftstoffmenge werden auf Basis der Kraftstoffpreisdifferenzen zu den angrenzenden Nachbarländern, der Zahl der Fahrzeuge im grenzüberschreitenden Verkehr, und deren durchschnittlich zurückgelegten Strecken die im Ausland getankten Kraftstoffmengen berücksichtigt. Weiterhin konnte durch Verknüpfung der Pkw-Mikrodaten der Fahrleistungserhebung 2002 mit entsprechenden Test- und Normverbrauchswerten eines jeden Fahrzeugtyps eine Justierung der durchschnittlichen Verbrauchswerte (differenziert nach Antriebsart und Halter) vorgenommen werden. Ab 2009 konnten zusätzliche Informationen zu Fahrleistungen der gasbetriebenen Kfz eingearbeitet werden.

Bis zum Jahr 2006 beinhaltete der dieser Rechnung zugrunde liegende Bestand (erfasst beim Kraftfahrt-Bundesamt) auch die vorübergehend stillgelegten (abgemeldeten) Fahrzeuge. Diese Möglichkeit zur vorübergehenden Stilllegung ist entfallen, mit der Konsequenz, dass durch entsprechende "Außerbetriebsetzungen" der Bestand an Fahrzeugen gesunken ist. Dies führt entsprechend zu rechnerisch höheren Durchschnitts-Fahrleistungen.

Ergänzend wird vom BMVI ein Verfahren entwickelt, die Fahrleistungen auf der Basis von Hauptuntersuchungsdaten zu ermitteln. Erste Ergebnisse dieses Verfahrens zeigen eine gute Übereinstimmung mit den auf Basis des Kraftstoffverbrauchs berechneten Ergebnissen.

Kraftfahrzeugverkehr - Fahrleistungen nach Kraftfahrzeugarten[1)]

	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
	Durchschnittliche Fahrleistungen - in 1 000 km								
	- einschl. der vorübergehend abgemeldeten Fahrzeuge [5)] -								
Mopeds	2,5	2,5	2,5	2,5	2,4	2,4	2,4	2,4	2,4
Krafträder	4,1	4,0	3,9	3,9	3,9	3,9	3,3	3,4	3,3
Personenkraftwagen und Kombi [2)]	13,2	13,1	13,2	13,4	13,1	13,0	13,1	12,9	13,0
Kraftomnibusse	43,4	44,8	45,0	44,1	43,7	42,9	42,5	41,6	41,5
Lastkraftwagen [3)]	23,5	23,4	23,5	23,7	23,3	22,8	22,1	22,3	22,4
Sattelzugmaschinen	73,7	82,4	86,6	98,4	78,2	76,1	76,6	78,1	83,0
Sonstige Kraftfahrzeuge [4)]	8,1	8,1	8,0	8,1	8,0	8,0	8,0	7,9	7,8
	Gesamtfahrleistungen - in Mrd. km								
Kraftfahrzeuge insgesamt	630,4	637,1	648,7	668,2	663,0	682,6	687,2	682,2	696,4
Mopeds	4,2	4,0	4,3	4,3	3,8	4,0	3,8	3,9	4,2
Krafträder	10,1	10,9	11,4	12,4	13,0	13,8	12,2	12,5	12,7
Personenkraftwagen und Kombi [2)]	539,5	542,7	550,8	566,2	559,5	575,5	583,6	577,8	590,4
Kraftomnibusse	3,7	3,8	3,8	3,7	3,7	3,7	3,6	3,6	3,6
Lastkraftwagen [3)]	53,4	54,3	55,7	58,3	58,9	60,3	58,2	57,9	57,7
Sattelzugmaschinen	9,6	11,1	12,2	12,2	12,7	13,5	13,7	14,0	15,1
Sonstige Kraftfahrzeuge [4)]	9,9	10,3	10,6	11,1	11,4	11,8	12,2	12,4	12,6

[1)] Errechnet als Inländerfahrleistung (d.h. einschl. der Auslandsstrecken deutscher Kfz, aber ohne die Inlandsstrecken ausländischer Kfz). Nicht enthalten sind die Fahrleistungen der Kraftfahrzeuge der Bundeswehr, des Bundesgrenzschutzes und der ausländischen Streitkräfte.- [2)] M1-Fahrzeuge.- [3)] Mit Normal- und Spezialaufbau.- [4)] Sonderkraftfahrzeuge nicht zur Lastenbeförderung (Polizei- und Feuerwehrfahrzeuge, Krankenkraftwagen, Müllfahrzeuge, Wohnmobile) und gewöhnliche Zugmaschinen (außer in der Landwirtschaft).- [5)] Stilllegungsfrist bis 2000: 12 Monate, ab 2001 18 Monate. Quellen: 1, 3, 4.

Kraftfahrzeugverkehr - Fahrleistungen nach Kraftfahrzeugarten [1)]

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
	Durchschnittliche Fahrleistungen - in 1 000 km								
	- bis 2006 einschl. vorübergehend abgemeldete Fahrzeuge[6)] -								
Mopeds	2,4	2,4	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3
Krafträder	3,3	3,3	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0
Personenkraftwagen und Kombi [2) 3)]	12,7	12,6	14,3	14,1	14,3	14,2	14,2	14,0	14,0
Kraftomnibusse	41,5	41,7	45,3	44,1	43,6	43,6	43,6	43,9	42,3
Lastkraftwagen [4)]	22,1	22,3	25,8	25,7	25,0	24,9	24,7	24,5	24,5
Sattelzugmaschinen	82,5	82,6	98,9	102,0	96,9	94,9	94,8	91,8	90,5
Sonstige Kraftfahrzeuge [3) 5)]	7,8	6,1	6,2	6,1	6,0	6,0	5,9	5,9	5,9
	Gesamtfahrleistungen - in Mrd. km								
Kraftfahrzeuge insgesamt	684,3	687,3	692,0	690,1	699,1	704,8	717,6	719,3	725,7
Mopeds	4,3	4,6	4,6	4,7	4,8	4,7	4,8	4,8	4,7
Krafträder	13,0	13,2	10,8	11,1	11,4	11,6	11,9	12,1	12,3
Personenkraftwagen und Kombi [2) 3)]	578,2	583,9	587,5	584,6	595,0	599,0	608,8	610,1	615,1
Kraftomnibusse	3,5	3,5	3,4	3,3	3,3	3,3	3,3	3,3	3,3
Lastkraftwagen [4)]	57,0	57,6	59,8	60,3	59,5	60,7	62,5	63,2	64,3
Sattelzugmaschinen	15,5	16,6	17,8	18,0	16,6	16,9	17,5	16,8	16,7
Sonstige Kraftfahrzeuge [3) 5)]	12,8	7,8	8,0	8,1	8,4	8,5	8,8	9,0	9,3

[1)] Errechnet als Inländerfahrleistung (d.h. einschl. der Auslandsstrecken deutscher Kfz, aber ohne die Inlandsstrecken ausländischer Kfz). Nicht enthalten sind die Fahrleistungen der Kraftfahrzeuge der Bundeswehr, des Bundesgrenzschutzes und der ausländischen Streitkräfte. Weitere Werte zu Fahrleistungen und Verbrauch auf S. 302/303.- [2)] M1-Fahrzeuge.- [3)] Ab 2006 werden Fahrzeuge mit Zweckbestimmung (Wohnmobile, Krankenwagen) den Pkw zugeordnet.- [4)] Mit Normal- und Spezialaufbau.- [5)] Gewöhnliche Zugmaschinen (außer in der Landwirtschaft) sowie Sonderkraftfahrzeuge nicht zur Lastenbeförderung (Polizei- und Feuerwehrfahrzeuge, Krankenwagen, Müllfahrzeuge, Wohnmobile, teilweise nur bis 2005 - s. Fußnote 3).- [6)] Bis 2006 einschl. vorübergehend abgemeldete Fahrzeuge, Stilllegungsfrist 18 Monate. Ab 2007 ohne vorübergehend abgemeldete Fahrzeuge.- Quellen: 1, 3, 4.

Kraftfahrzeugverkehr - Gurtanlegequoten[1] von erwachsenen Pkw-Insassen - in vH

Jahr	Monat	Innerortsstraßen			Landstraßen			Autobahnen			Querschnitt[2]		
		Fahrer	Beifahrer	Fond	Fahrer	Beifahrer	Fond	Fahrer	Beifahrer	Fond	Fahrer	Beifahrer	Fond
1990	September	94	94	39	97	97	52	99	98	57	96	96	47
1991	Juni ABL	92	92	37	96	97	63	99	98	69	96	96	58
	September NBL	93	93	29	96	97	39	98	98	52	96	97	40
1992	Juni ABL	91	92	45	95	95	63	98	98	73	95	95	61
	September NBL	91	91	45	96	97	62	97	97	73	96	96	62
1993	Juni ABL	92	91	54	96	97	73	98	97	78	96	95	69
	September NBL	91	93	58	95	96	71	98	99	89	95	97	77
1994	Juni ABL	93	94	61	97	97	72	99	99	76	97	97	70
	September NBL	88	89	60	93	94	67	97	96	69	93	94	67
1995	Juni ABL	86	85	52	92	94	70	96	95	80	92	92	68
	September NBL	85	84	50	94	95	64	97	97	71	93	94	64
1996	Juni ABL	86	87	44	92	94	71	97	97	81	92	93	67
	September NBL	86	88	55	92	94	65	97	97	65	92	94	64
1997	Juni / September	87	84	65	93	93	78	97	97	81	92	91	74
1998	Juni / September	90	90	76	94	95	85	97	97	86	93	94	82
1999	Juni / September	91	91	71	94	97	80	98	98	88	94	95	79
2000	Juni / September	90	91	74	95	96	83	98	98	89	94	95	82
2001	Juni / September	92	93	77	95	98	86	98	98	93	95	96	85
2002	Juni / September	90	90	82	93	96	87	97	96	91	93	94	86
2003	Juni / September	90	91	79	93	97	89	97	97	90	93	95	86
2004	Juni / September	91	92	84	94	96	91	97	97	93	94	95	90
2005	Juni / September	94	94	86	95	97	90	98	98	91	96	96	89
2006	Juni / September	94	95	90	97	98	92	99	99	94	97	97	92
2007	Juni / September	93	92	81	95	97	91	98	97	91	95	96	88
2008	Juni / September	96	95	89	98	98	96	98	98	97	97	97	94
2009	Juni / September	97	97	90	98	99	98	99	99	98	98	98	96
2010	Juni / September	97	97	94	98	99	97	99	99	99	98	98	97
2011	Juni / September	97	97	94	98	99	97	99	99	97	98	98	96
2012	Juni / September	97	97	96	99	99	99	99	99	99	98	98	98
2013	Juni / September	96	98	96	97	99	97	98	99	98	97	98	97

[1] Die Daten wurden durch direkte Beobachtungen von rund 18 800 Fahrzeugen mit rund 27 000 Insassen (Innerortsstraßen: 8 400 Pkw mit 11 000 Insassen, ab 1997 10 600 Pkw mit 14 700 Insassen; Landstraßen: 4 800 Pkw mit rund 7 000 Insassen, ab 1997 7 000 Pkw mit rund 10 400 Insassen; Autobahnen: 5 600 Pkw mit 9 000 Insassen, ab 1997 7 400 Pkw mit 11 300 Insassen. Ab 1991 Personen ab dem 12. Lebensjahr.- [2] Zur Berechnung der Quoten im Verkehrsquerschnitt aller Straßentypen (gesamter Straßenverkehr) wurden die Werte der einzelnen Straßentypen im Verhältnis der Fahrleistungswerte der jeweiligen Straßen gewichtet.- Quelle: 5.

Straßenverkehrsunfälle

Unfälle mit Personen- und Sachschaden	156
Getötete und Verletzte im Straßenverkehr	157
Getötete im Straßenverkehr nach Bundesländern	158 - 159
Verletzte im Straßenverkehr nach Bundesländern	160 - 161
Unfälle, Getötete, Verletzte nach Straßenkategorien	162 - 164
Unfälle, Getötete und Verletzte bezogen auf die Fahrleistungen nach Straßenkategorien	165
Getötete und Verletzte nach der Art der Verkehrsbeteiligung	166 - 167
Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden	168 - 169
Getötete und Verletzte nach Altersgruppen	170
Beteiligte Pkw nach Höchstgeschwindigkeitsklassen	171

Straßenverkehrsunfälle - Unfälle mit Personen- und Sachschaden

Jahr	Unfälle mit Personenschaden							Unfälle mit schwerem Sachschaden[3]				
	insgesamt	mit		innerhalb[1]		außerhalb[2]		insgesamt	innerhalb[1]		außerhalb[2]	
		Getöteten	Verletzten	von Ortschaften					von Ortschaften			
	in 1 000	in 1 000	in 1 000	in 1 000	in vH	in 1 000	in vH	in 1 000	in 1 000	in vH	in 1 000	in vH
1991	385,1	10,1	375,1	245,6	63,8	139,5	36,2	221,3	125,0	56,5	96,4	43,5
1992	395,5	9,5	385,9	254,9	64,4	140,6	35,6	248,6	143,4	57,7	105,2	42,3
1993	385,4	9,0	376,4	243,0	63,0	142,4	37,0	265,6	152,5	57,5	112,7	42,5
1994	392,8	8,9	383,9	249,0	63,4	143,8	36,6	258,7	151,0	58,3	107,8	41,7
1995	388,0	8,5	379,5	246,6	63,6	141,4	36,4	163,7	100,0	61,1	63,7	38,9
1996	373,1	7,9	365,2	236,0	63,3	137,1	36,7	152,5	92,7	60,8	59,7	39,2
1997	380,8	7,7	373,1	243,2	63,9	137,7	36,1	140,7	85,9	61,0	54,8	39,0
1998	377,3	7,0	370,2	240,2	63,7	137,0	36,3	136,0	80,7	59,4	55,3	40,6
1999	395,7	7,1	388,6	252,1	63,7	143,6	36,3	137,4	81,0	58,9	56,5	41,1
2000	382,9	6,8	376,1	245,5	64,1	137,5	35,9	133,3	80,2	60,1	53,1	39,9
2001	375,3	6,4	369,0	239,9	63,9	135,5	36,1	134,8	78,1	57,9	56,7	42,1
2002	362,1	6,2	355,8	233,9	64,6	128,2	35,4	129,8	76,4	58,9	53,4	41,1
2003	354,5	6,1	348,5	230,5	65,0	124,0	35,0	124,8	75,0	60,1	49,8	39,9
2004	339,3	5,4	333,9	223,3	65,8	116,0	34,2	120,8	72,4	59,9	48,4	40,1
2005	336,6	5,0	331,6	225,9	67,1	110,7	32,9	119,5	71,9	60,2	47,6	39,8
2006	328,0	4,7	323,3	221,5	67,5	106,5	32,5	115,4	70,7	61,3	44,7	38,7
2007	335,8	4,6	331,2	228,7	68,1	107,1	31,9	116,0	71,6	61,7	44,4	38,3
2008	320,6	4,1	316,5	221,3	69,0	99,3	31,0	109,3	69,0	63,1	40,3	36,9
2009	310,8	3,9	306,9	213,4	68,6	97,4	31,4	106,7	66,0	61,9	40,7	38,1
2010	288,3	3,4	284,9	195,8	67,9	92,5	32,1	108,1	64,8	59,9	43,3	40,1
2011	306,3	3,7	302,5	210,4	68,7	95,8	31,3	97,7	62,1	63,5	35,7	36,5
2012	299,6	3,4	296,3	206,7	69,0	92,9	31,0	98,3	62,1	63,1	36,2	36,9
2013	291,1	3,1	288,0	199,7	68,6	91,5	31,4	96,4	60,6	62,8	35,8	37,2

[1] Ohne Autobahnen.- [2] Einschl. Autobahnen.- [3] Bis 1994 Unfälle ohne Personenschaden ab einer Schadenshöhe von 4 000,- DM und mehr bei einem der Geschädigten. Ab 1995 schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden: Unfälle ohne Personenschaden, bei denen als Unfallursache eine Straftat oder Ordnungswidrigkeit vorliegt und bei denen ein Kfz aufgrund des Unfallschadens abgeschleppt werden muss sowie sonstige Unfälle unter Einfluss von Alkohol oder anderer Drogen. Quelle: 3.

Straßenverkehrsunfälle - Getötete und verletzte Verkehrsteilnehmer

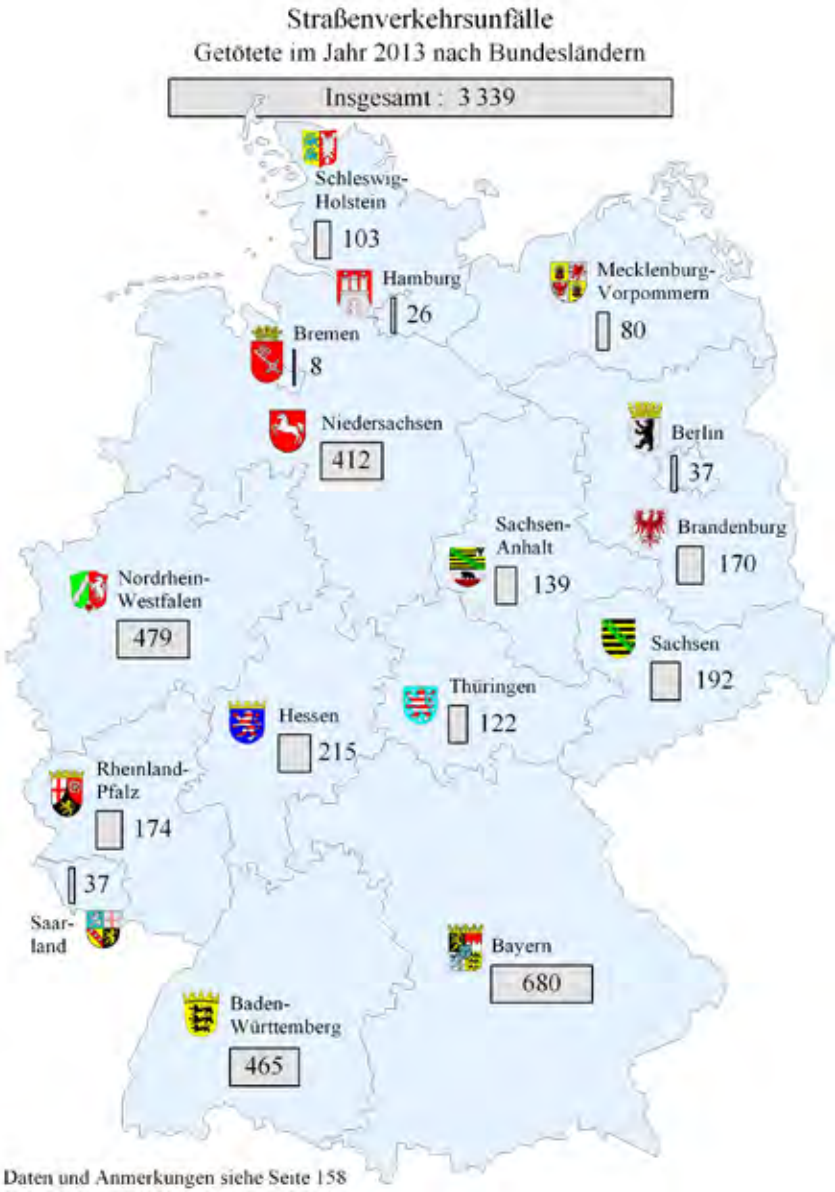
	Getötete			Verletzte			Schwer-			Leicht-		
	ins-	innerhalb[1]	außerhalb[2]	ins-	innerhalb[1]	außerhalb[2]	ver-	innerhalb[1]	außerhalb[2]	ver-	innerhalb[1]	außerhalb[2]
	gesamt	von Ortschaften		gesamt	von Ortschaften		letzte	von Ortschaften		letzte	von Ortschaften	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	in 1 000	in 1 000	in 1 000	in 1 000	in 1 000	in 1 000	in 1 000	in 1 000	in 1 000
1991	11 300	3 349	7 951	505,5	298,7	206,8	131,1	64,0	67,1	374,4	234,7	139,7
1992	10 631	3 109	7 522	516,8	308,7	208,1	130,4	63,6	66,8	386,4	245,1	141,3
1993	9 949	2 832	7 117	505,6	295,1	210,5	125,9	59,8	66,0	397,7	235,2	144,5
1994	9 814	2 594	7 220	516,4	303,0	213,4	126,7	60,3	66,4	389,7	242,7	147,0
1995	9 454	2 435	7 019	512,1	301,5	210,6	123,0	57,7	65,2	389,2	243,8	145,4
1996	8 758	2 131	6 627	493,2	289,0	204,2	116,5	54,3	62,2	376,7	234,7	142,0
1997	8 549	2 064	6 485	501,1	297,3	203,8	115,4	54,6	60,8	385,7	242,7	142,9
1998	7 792	1 908	5 884	497,3	294,4	202,9	108,9	51,0	57,9	388,4	243,4	145,0
1999	7 772	1 878	5 894	521,1	309,1	212,0	109,6	51,2	58,3	411,6	257,9	153,7
2000	7 503	1 829	5 674	504,1	300,8	203,3	102,4	47,7	54,7	401,7	253,1	148,6
2001	6 977	1 726	5 251	494,8	294,7	200,1	95,0	44,5	50,5	399,7	250,2	149,6
2002	6 842	1 684	5 158	476,4	288,1	188,3	88,4	42,1	46,3	388,0	246,0	142,1
2003	6 613	1 646	4 967	462,2	281,5	180,7	85,6	41,0	44,6	376,6	240,5	136,1
2004	5 842	1 484	4 358	440,1	272,0	168,1	80,8	39,7	41,1	359,3	232,3	127,0
2005	5 361	1 471	3 890	433,4	274,0	159,4	77,0	39,3	37,7	356,5	234,7	121,8
2006	5 091	1 384	3 707	422,3	268,6	153,7	74,5	38,3	36,2	347,8	230,4	117,5
2007	4 949	1 335	3 614	431,4	277,0	154,4	75,4	39,2	36,3	356,0	237,8	118,2
2008	4 477	1 261	3 216	409,0	266,9	142,2	70,6	37,7	33,0	338,4	229,2	109,2
2009	4 152	1 225	2 927	397,7	257,7	140,0	68,6	36,4	32,2	329,1	221,3	107,8
2010	3 648	1 011	2 637	371,2	238,1	133,0	62,6	33,3	29,4	308,6	204,9	103,7
2011	4 009	1 115	2 894	392,4	254,3	138,1	69,0	37,0	32,0	323,4	217,3	106,0
2012	3 600	1 062	2 538	384,4	250,3	134,1	66,3	35,4	30,9	318,1	215,0	103,1
2013	3 339	977	2 362	374,1	241,5	132,6	64,1	33,8	30,2	310,1	207,7	102,4

[1] Ohne Autobahnen.- [2] Einschl. Autobahnen.- Quelle: 3.

Straßenverkehrsunfälle - Getötete nach Bundesländern und Art der Verkehrsbeteiligung - 2013

	Getötete insgesamt			darunter: Führer und Mitfahrer von:					Fußgänger
	Anzahl	Veränderung gegenüber 2012	in vH	in vH	Mofas, Mopeds[1] in vH	Krafträdern[2] in vH	Personenkraftwagen[3] in vH	Fahrrädern in vH	in vH
Baden-Württemberg	465	-	1,3	100	2,4	18,3	43,7	11,0	17,2
Bayern	680	+	2,7	100	1,0	20,1	50,1	9,1	13,5
Berlin	37	-	11,9	100	-	10,8	24,3	24,3	37,8
Brandenburg	170	-	2,4	100	2,9	12,4	53,5	12,4	12,9
Bremen	8	-	52,9	100	-	-	37,5	25,0	37,5
Hamburg	26	-	21,2	100	-	30,8	11,5	7,7	50,0
Hessen	215	-	22,9	100	0,9	22,8	48,4	3,3	19,5
Mecklenburg-Vorpommern	80	-	3,6	100	1,3	15,0	57,5	16,3	7,5
Niedersachsen	412	-	15,2	100	4,1	13,1	53,4	13,1	11,2
Nordrhein-Westfalen	479	-	9,3	100	1,9	15,7	42,4	11,7	22,8
Rheinland-Pfalz	174	-	16,7	100	4,6	16,1	51,7	8,0	14,4
Saarland	37		0,0	100	5,4	18,9	37,8	13,5	24,3
Sachsen	192	-	9,0	100	1,6	17,7	40,1	10,9	24,0
Sachsen-Anhalt	139	-	0,7	100	2,9	9,4	53,2	12,2	10,8
Schleswig-Holstein	103	-	6,4	100	1,0	18,4	48,5	9,7	16,5
Thüringen	122	-	3,2	100	2,5	18,0	49,2	8,2	14,8
Deutschland insgesamt	3 339	-	7,3	100	2,2	17,0	47,6	10,6	16,7

[1] Einschl. Kleinkrafträder.- [2] Mit amtlichem Kennzeichen.- [3] Einschl. Kombinationskraftwagen. Quellen: 1,3.



Daten und Anmerkungen siehe Seite 158

Straßenverkehrsunfälle - Verletzte nach Bundesländern und Art der Verkehrsbeteiligung - 2013

	Verletzte insgesamt			darunter: Führer und Mitfahrer von:					Fußgänger
	Veränderung gegenüber 2012				Mofas, Mopeds[1]	Krafträdern[2]	Personenkraftwagen	Fahrrädern	
	in 1 000		in vH	in vH	in vH	in vH	in vH	in vH	in vH
Baden-Württemberg	45,6	-	2,1	100	4,2	8,6	58,7	16,6	7,6
Bayern	68,8	-	1,0	100	3,8	7,8	59,2	18,0	6,4
Berlin	16,3	-	3,2	100	4,7	8,3	38,4	30,1	13,0
Brandenburg	10,3	-	0,4	100	2,0	7,2	54,9	23,1	7,2
Bremen	3,9	-	1,2	100	3,3	4,7	42,0	34,3	9,0
Hamburg	9,4	-	4,2	100	2,4	5,7	50,2	23,4	10,9
Hessen	27,5	-	4,1	100	4,0	6,7	63,7	11,8	7,6
Mecklenburg-Vorpommern	6,6	+	1,8	100	2,3	5,3	56,9	21,1	8,1
Niedersachsen	40,4	-	2,9	100	3,5	6,2	59,3	20,2	6,2
Nordrhein-Westfalen	72,1	-	3,9	100	5,4	6,6	51,8	20,3	10,7
Rheinland-Pfalz	18,6	-	4,6	100	4,5	9,4	61,0	12,8	7,2
Saarland	5,0	-	5,4	100	4,3	6,1	68,1	8,9	8,1
Sachsen	16,2	-	4,6	100	3,4	6,4	54,1	21,2	9,3
Sachsen-Anhalt	10,2	-	1,7	100	2,7	6,1	57,2	20,1	7,8
Schleswig-Holstein	15,3	+	2,3	100	3,9	6,0	55,5	22,9	6,7
Thüringen	8,0	-	6,5	100	3,3	7,0	61,2	13,7	9,2
Deutschland insgesamt	374,1	-	2,7	100	4,1	7,2	56,4	19,0	8,2

[1] Einschl. Kleinkrafträder.- [2] Mit amtlichem Kennzeichen. Quellen: 1,3.

Straßenverkehrsunfälle

Verletzte im Jahr 2013 nach Bundesländern

Daten und Anmerkungen siehe Seite 160

Straßenverkehrsunfälle - Unfälle, Getötete und Verletzte nach Straßenkategorien

	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Unfälle mit Personenschaden - in 1 000	373,1	380,8	377,3	395,7	383,0	375,3	362,1	354,5	339,3
Bundesautobahnen	25,0	24,8	24,5	26,6	25,6	26,0	24,6	22,6	21,5
Bundesstraßen	84,6	85,5	84,9	87,3	83,7	81,1	78,5	74,3	69,6
Landesstraßen	82,1	84,1	84,2	87,0	84,6	83,5	80,0	78,8	74,7
Kreisstraßen	35,5	36,7	37,0	39,0	37,6	37,8	36,4	36,3	34,4
Gemeindestraßen	146,0	149,7	146,6	155,7	151,5	146,9	142,6	142,5	139,2
Getötete - Anzahl	8 758	8 549	7 792	7 772	7 503	6 977	6 842	6 613	5 842
Bundesautobahnen	1 020	933	803	911	907	770	857	811	694
Bundesstraßen	2 852	2 905	2 580	2 397	2 326	2 128	2 070	2 024	1 756
Landesstraßen	2 515	2 423	2 296	2 217	2 185	2 072	2 059	1 838	1 689
Kreisstraßen	1 099	1 089	969	1 013	965	970	877	930	824
Gemeindestraßen	1 272	1 199	1 144	1 234	1 120	1 037	979	1 010	879
Schwerverletzte - in 1 000	116,5	115,4	108,9	109,6	102,4	95,0	88,4	85,6	80,8
Bundesautobahnen	9,0	8,8	8,3	8,7	8,2	7,7	7,2	6,7	6,1
Bundesstraßen	29,6	29,2	27,1	26,9	24,8	22,5	21,1	19,7	18,2
Landesstraßen	31,1	30,7	29,4	29,0	27,6	25,4	23,4	22,5	21,2
Kreisstraßen	13,4	13,5	13,1	13,4	12,3	11,7	10,9	10,8	10,1
Gemeindestraßen	33,3	33,2	31,0	31,6	29,5	27,7	25,8	25,8	25,2
Leichtverletzte - in 1 000	376,7	385,7	388,4	411,6	401,7	399,7	388,0	376,6	359,3
Bundesautobahnen	30,8	30,6	30,3	33,2	32,0	33,3	31,4	28,6	26,9
Bundesstraßen	90,4	91,8	93,3	96,9	94,2	92,6	90,5	84,9	79,3
Landesstraßen	80,7	83,1	84,8	89,1	87,2	87,7	84,6	83,3	78,5
Kreisstraßen	33,6	34,9	35,8	38,0	36,8	37,9	36,7	36,4	34,7
Gemeindestraßen	141,2	145,3	144,2	154,4	151,5	148,2	144,8	143,4	139,9

Quelle: 3.

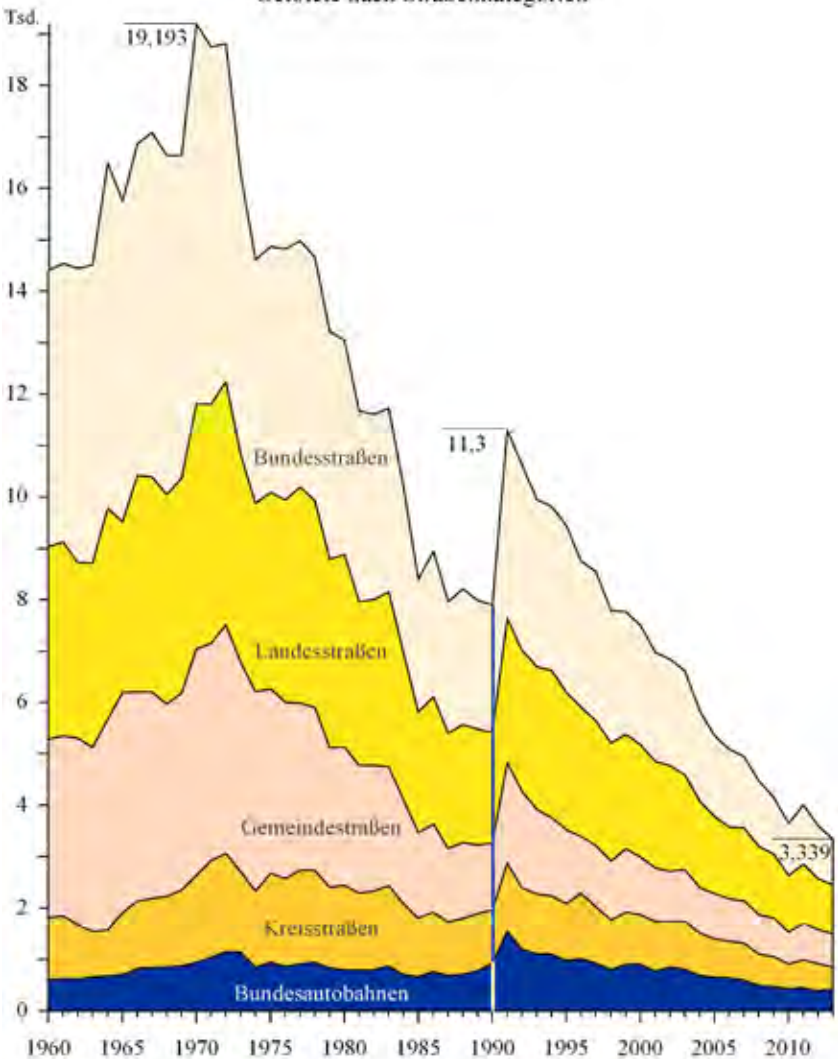
Straßenverkehrsunfälle - Unfälle, Getötete und Verletzte nach Straßenkategorien

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Unfälle mit Personenschaden - in 1 000	336,6	328,0	335,8	320,6	310,8	288,3	306,3	299,6	291,1
Bundesautobahnen	20,9	20,4	20,5	18,3	18,4	18,8	18,3	17,8	18,5
Bundesstraßen	68,0	65,0	65,6	60,5	57,8	53,5	55,5	54,5	52,6
Landesstraßen	72,7	70,5	72,6	68,5	66,5	61,9	66,0	63,4	61,1
Kreisstraßen	33,6	33,1	33,4	32,2	31,9	29,5	31,4	30,8	30,5
Gemeindestraßen	141,3	139,0	143,8	141,1	136,2	124,5	135,1	133,0	128,4
Getötete - Anzahl	5 361	5 091	4 949	4 477	4 152	3 648	4 009	3 600	3 339
Bundesautobahnen	662	645	602	495	475	430	453	387	428
Bundesstraßen	1 577	1 512	1 384	1 275	1 097	1 014	1 154	1 028	882
Landesstraßen	1 501	1 393	1 424	1 328	1 245	1 098	1 147	990	951
Kreisstraßen	746	706	718	609	581	487	544	541	424
Gemeindestraßen	875	835	821	770	754	619	711	654	654
Schwerverletzte - in 1 000	77,0	74,5	75,4	70,6	68,6	62,6	69,0	66,3	64,1
Bundesautobahnen	5,9	5,9	5,7	4,9	4,9	4,9	5,2	5,2	5,2
Bundesstraßen	17,2	16,2	16,1	14,6	14,1	13,3	14,0	13,4	13,1
Landesstraßen	19,9	19,1	19,5	18,0	17,2	15,7	17,6	16,3	15,9
Kreisstraßen	9,3	9,3	9,1	8,7	8,7	7,6	8,4	8,2	7,9
Gemeindestraßen	24,7	24,1	25,0	24,5	23,6	21,2	23,8	23,1	22,0
Leichtverletzte - in 1 000	356,5	347,8	356,0	338,4	329,1	308,6	323,4	318,1	310,1
Bundesautobahnen	26,5	25,6	25,6	23,4	23,5	23,9	23,5	22,8	24,0
Bundesstraßen	77,3	74,2	75,2	69,0	66,7	62,0	63,5	62,9	60,9
Landesstraßen	76,5	74,9	77,4	72,4	70,7	66,7	69,6	67,9	65,2
Kreisstraßen	34,0	33,5	33,7	32,7	32,3	30,5	31,8	31,4	31,0
Gemeindestraßen	142,2	139,7	144,0	140,9	136,1	125,4	135,0	133,1	128,9

Quelle: 3.

Straßenverkehrsunfälle

Getötete nach Straßenkategorien



Daten siehe Seite 162/163 und Verkehr in Zahlen 1991

Straßenverkehrsunfälle - Unfälle, Getötete und Verletzte nach Fahrleistungen

	Unfälle mit Personenschaden je Mrd. Fahrzeugkilometer		Getötete je Mrd. Fahrzeugkilometer		Verletzte je Mrd. Fahrzeugkilometer	
	Straßen insg.	Bundes-autobahnen	Straßen insg.	Bundes-autobahnen	Straßen insg.	Bundes-autobahnen
1992	670	.	18,0	.	857	.
1993	645	152	16,7	6,4	846	240
1994	640	151	16,0	6,3	842	240
1995	621	142	15,1	5,5	820	229
1996	591	137	13,9	5,6	782	219
1997	598	133	13,4	5,0	787	210
1998	582	127	12,0	4,2	767	200
1999	592	133	11,6	4,6	779	210
2000	577	126	11,3	4,5	760	198
2001	550	126	10,2	3,7	725	200
2002	530	118	10,0	4,1	698	185
2003	520	107	9,7	3,8	677	167
2004	487	100	8,4	3,2	631	154
2005	492	98	7,8	3,1	633	152
2006	477	95	7,4	3,0	615	146
2007	485	94	7,2	2,8	623	143
2008	465	84	6,5	2,3	593	130
2009	445	85	5,9	2,2	569	131
2010	409	87	5,2	2,0	527	133
2011	427	82	5,6	2,0	547	128
2012	417	80	5,0	1,7	534	126
2013*	401	82	4,6	1,9	516	130

* Zum Teil vorläufige Werte.- Quellen: 1, 3, 5.

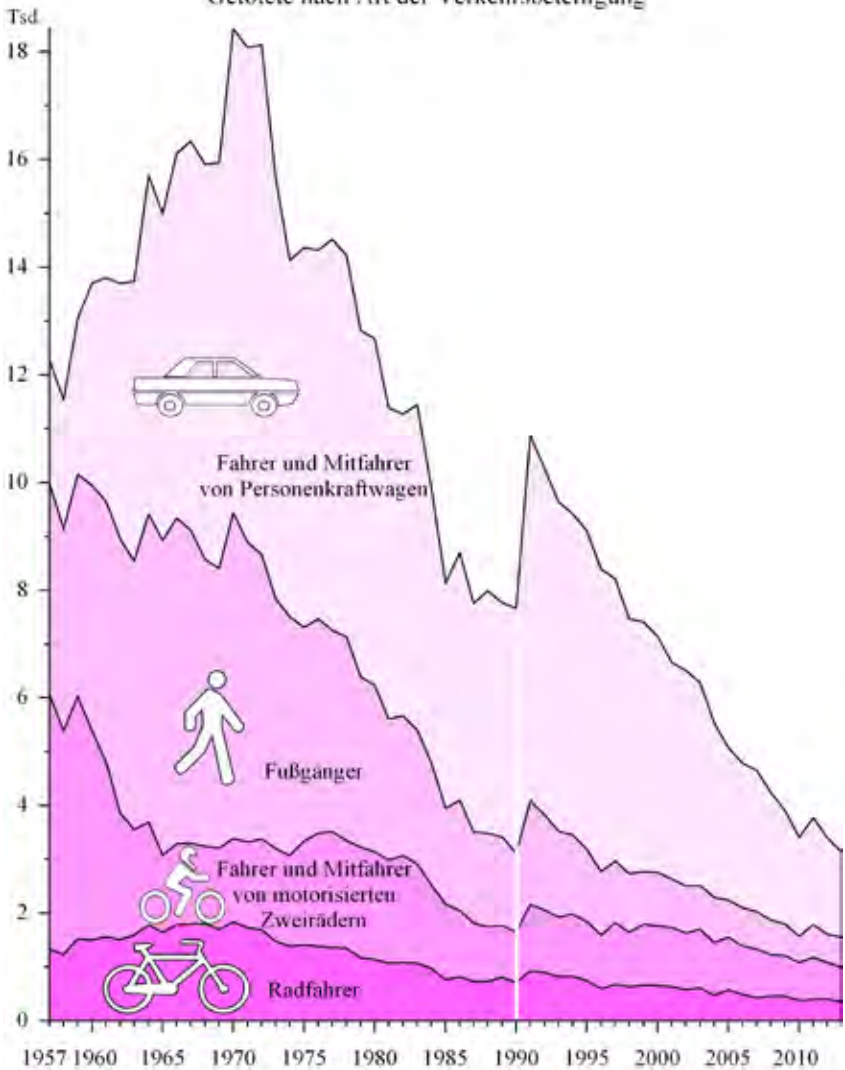
Straßenverkehrsunfälle - Getötete und Verletzte nach der Art der Verkehrsbeteiligung

Jahr	Getötete insgesamt	darunter Führer und Mitfahrer von:				Fußgänger	Verletzte insgesamt	darunter Führer und Mitfahrer von:				Fußgänger
		Mofas, Mopeds	Krafträdern[1]	Personenkraftwagen[2]	Fahrrädern			Mofas, Mopeds	Krafträdern[1]	Personenkraftwagen[2]	Fahrrädern	
	Anzahl						in 1 000					
1991	11 300	243	992	6 801	925	1 918	505,5	15,7	39,4	313,6	70,0	46,3
1992	10 631	251	903	6 431	906	1 767	516,8	16,1	36,3	320,1	77,5	46,4
1993	9 949	226	885	6 128	821	1 580	505,6	14,8	34,3	320,9	71,2	43,8
1994	9 814	222	934	5 966	825	1 469	516,4	16,1	37,4	323,9	73,5	43,4
1995	9 454	183	912	5 929	751	1 336	512,1	15,6	37,2	322,6	71,6	42,5
1996	8 758	134	864	5 622	594	1 178	493,2	15,4	36,0	313,8	65,4	40,7
1997	8 549	169	974	5 249	679	1 147	501,1	17,8	41,2	308,2	72,0	39,7
1998	7 792	147	864	4 741	637	1 084	497,3	18,8	38,7	311,5	67,7	38,8
1999	7 772	147	981	4 640	662	983	521,1	19,4	42,8	320,0	75,0	39,3
2000	7 503	157	945	4 396	659	993	504,1	19,2	40,2	309,5	72,7	38,1
2001	6 977	138	964	4 023	635	900	494,8	18,7	37,7	306,4	71,1	37,1
2002	6 842	131	913	4 005	583	873	476,4	17,9	37,4	292,0	70,2	36,3
2003	6 613	134	946	3 773	616	812	462,2	18,2	38,3	273,0	75,7	35,0
2004	5 842	122	858	3 238	475	838	440,1	17,8	34,5	259,6	73,2	34,1
2005	5 361	107	875	2 833	575	686	433,4	17,8	34,8	247,3	77,9	33,9
2006	5 091	107	793	2 683	486	711	422,3	19,3	33,4	238,1	76,6	33,2
2007	4 949	100	807	2 625	425	695	431,4	21,4	34,0	241,8	78,6	33,8
2008	4 477	110	656	2 368	456	653	409,0	22,1	30,0	224,8	79,0	32,8
2009	4 152	99	650	2 110	462	591	397,7	19,8	29,7	221,4	75,3	31,6
2010	3 648	74	635	1 840	381	476	371,2	17,2	26,3	211,6	65,2	29,7
2011	4 009	70	708	1 986	399	614	392,4	18,6	30,0	215,3	76,4	31,5
2012	3 600	93	586	1 791	406	520	384,4	17,3	27,4	214,3	74,4	31,3
2013	3 339	73	568	1 588	354	557	374,1	15,2	26,8	211,0	71,1	30,8

[1] Einschl. Kraftroller.- [2] Einschl. Kombinationskraftwagen. Quelle: 3.

Straßenverkehrsunfälle

Getötete nach Art der Verkehrsbeteiligung



Daten siehe Seite 166 und Verkehr in Zahlen 1991

Straßenverkehrsunfälle - Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden [1)]

	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
				- Anteile in vH -				
Ursachen bei Fahrzeugführern [2)]	85,4	86,9	87,4	88,2	87,6	87,7	87,7	85,5
Ursachen bei Fahrradfahrern	9,4	9,1	9,7	9,7	9,6	9,8	10,9	10,5
Zu schnelles Fahren	16,0	16,9	16,6	16,3	16,7	15,7	15,6	15,0
Vorfahrt, Verkehrsregelung	11,8	12,4	12,5	12,8	12,6	12,8	12,6	12,6
Einbiegen, Ein- oder Ausfahren, Wenden	11,8	12,1	12,5	12,7	12,6	12,8	13,0	12,7
Zu dichtes Auffahren	9,3	9,9	10,1	10,5	10,5	10,5	10,0	9,8
Alkoholeinfluß	5,4	4,9	4,7	4,7	4,5	4,6	4,5	4,3
Falsche Fahrbahnbenutzung	6,1	6,1	6,3	6,2	6,1	6,0	6,3	5,9
Überholen, Vorbeifahren	5,1	5,0	5,2	5,2	4,9	5,1	5,0	4,8
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	3,7	3,6	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,6
Übrige Ursachen	16,3	16,0	16,1	16,2	16,3	16,7	17,2	17,1
Ursachen bei Fahrzeugen [2)3)]	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9
Ursachen bei Fußgängern	5,1	5,2	4,9	5,0	4,7	4,6	4,4	4,2
Straßenverhältnisse	6,4	4,9	4,6	3,8	4,7	4,0	3,8	4,4
Übrige Ursachen	2,1	2,1	2,2	2,1	2,1	2,7	3,1	4,8
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100

[1)] Polizeilich festgestellte Unfallursachen.- [2)] Kraftfahrzeuge einschl. Krafträder, Mopeds und Mokicks sowie Fahrräder und sonstige Fahrzeuge.- [3)] Technische Mängel, Wartungsmängel. Quellen: 1,3.

Straßenverkehrsunfälle - Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden[1)]

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
					- Anteile in vH -				
Ursachen bei Fahrzeugführern[2)]	86,4	87,1	86,6	86,0	85,7	83,6	86,3	86,0	85,9
Ursachen bei Fahrradfahrern	11,5	11,7	11,8	12,3	12,0	10,7	12,0	12,0	11,6
Zu schnelles Fahren	14,5	14,0	13,1	12,3	12,9	13,3	11,5	11,7	12,0
Vorfahrt, Verkehrsregelung	12,6	12,9	12,9	12,9	12,5	12,0	12,8	12,7	12,5
Einbiegen, Ein- oder Ausfahren, Wenden	13,2	13,4	13,5	13,5	13,5	12,7	14,0	13,6	13,6
Zu dichtes Auffahren	10,1	10,2	10,1	9,9	10,1	10,0	10,1	10,5	11,2
Alkoholeinfluß	4,3	4,2	4,1	4,1	3,7	3,4	3,5	3,4	3,3
Falsche Fahrbahnbenutzung	6,1	6,4	6,2	6,2	5,9	5,8	6,2	6,2	5,9
Überholen, Vorbeifahren	4,9	5,0	4,9	4,7	4,7	4,6	4,8	4,7	4,7
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	3,7	3,8	3,7	3,7	3,7	3,5	3,7	3,9	4,0
Übrige Ursachen	17,0	17,3	18,2	18,6	18,7	18,3	19,6	19,3	18,8
Ursachen bei Fahrzeugen[2)3)]	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9
Ursachen bei Fußgängern	4,1	4,2	4,0	4,0	3,8	3,7	3,7	3,7	3,7
Straßenverhältnisse	5,0	4,5	3,9	4,0	4,9	7,0	3,8	4,3	4,6
Übrige Ursachen	3,5	3,3	4,5	5,1	4,8	4,8	5,2	5,1	4,9
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100

[1)] Polizeilich festgestellte Unfallursachen.- [2)] Kraftfahrzeuge einschl. Krafträder, Mopeds und Mokicks sowie Fahrräder und sonstige Fahrzeuge.- [3)] Technische Mängel, Wartungsmängel. Quellen: 1,3.

Straßenverkehrsunfälle - Getötete und Verletzte nach Altersgruppen

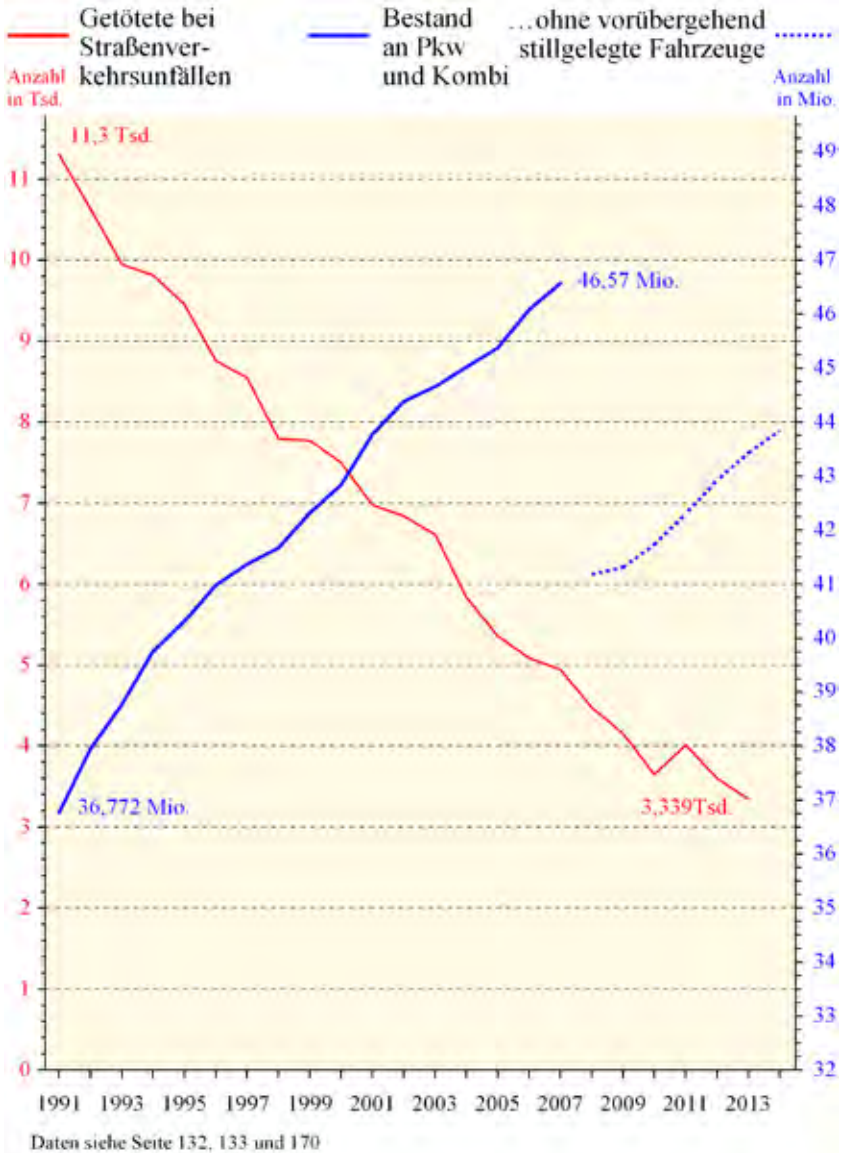
Jahr	Getöte - Anzahl						Verletzte - in 1 000					
	Alter von ... bis unter ... Jahren						Alter von ... bis unter ... Jahren					
	< 6	6-15	15-25	25-65	65 und mehr[1)]	ins-gesamt	< 6	6-15	15-25	25-65	65 und mehr[1)]	ins-gesamt
1991	201	310	3 164	5 754	1 871	11 300	12,7	38,0	162,3	259,5	33,0	505,5
1992	161	313	2 868	5 502	1 787	10 631	12,8	39,8	160,4	270,7	33,0	516,8
1993	152	293	2 682	5 196	1 626	9 946	11,8	38,8	153,0	269,9	32,1	505,6
1994	130	301	2 587	5 185	1 611	9 814	11,6	39,6	153,5	278,6	33,1	516,4
1995	129	289	2 593	4 916	1 527	9 454	11,1	39,9	148,7	279,2	33,2	512,1
1996	107	251	2 392	4 654	1 354	8 758	9,9	38,3	142,7	269,8	32,5	493,2
1997	115	196	2 315	4 540	1 383	8 549	9,8	39,7	142,5	275,0	34,1	501,1
1998	91	213	2 083	4 074	1 331	7 792	9,2	37,1	143,8	273,6	33,8	497,3
1999	98	219	2 075	4 071	1 309	7 772	9,4	39,5	150,9	285,0	36,4	521,1
2000	58	182	2 072	3 876	1 315	7 503	8,6	36,6	144,8	277,0	37,1	504,1
2001	74	157	1 892	3 571	1 283	6 977	8,4	34,2	140,3	274,1	37,8	494,8
2002	67	149	1 868	3 522	1 236	6 842	8,3	32,7	133,3	264,1	37,5	476,4
2003	47	161	1 708	3 368	1 329	6 613	7,7	32,3	127,0	255,7	38,8	462,2
2004	48	105	1 533	2 950	1 206	5 842	7,1	30,0	120,7	242,4	39,9	440,1
2005	42	117	1 300	2 734	1 168	5 361	7,1	29,7	115,1	240,1	41,5	433,4
2006	42	94	1 184	2 615	1 156	5 091	6,6	27,8	110,1	235,5	42,4	422,3
2007	34	77	1 147	2 535	1 156	4 949	6,4	27,3	112,9	240,1	44,7	431,4
2008	38	67	1 061	2 245	1 066	4 477	5,9	25,6	104,5	228,6	44,3	409,0
2009	31	59	929	2 029	1 104	4 152	5,7	25,0	100,6	222,2	44,2	397,7
2010	39	65	791	1 842	911	3 648	5,2	23,4	91,7	210,8	40,2	371,2
2011	29	57	853	2 025	1 045	4 009	5,7	24,9	94,0	222,8	45,0	392,4
2012	21	52	724	1 809	994	3 600	5,6	23,7	90,4	220,2	44,4	384,3
2013	19	39	582	1 698	1 001	3 339	5,5	22,6	84,7	217,1	44,2	374,1

[1)] Einschl. ohne Altersangabe (2013 Getötete: 2, Verletzte: 880). Quelle: 3.

Straßenverkehrsunfälle - Beteiligte Personenkraftwagen[1] nach Höchstgeschwindigkeitsklassen - 2013

Höchstgeschwindigkeit von ... bis unter ... km/h	Bestand an Pkw[2]	Unfälle mit Personenschaden[3]				Verunglückte[3]				Unfälle mit schwerem Sachschaden[4]
		Insgesamt	mit Getöteten	mit Schwerverletzten	mit Leichtverletzten	Insgesamt	Getötete	Schwerverletzte	Leichtverletzte	
	in 1 000									
unter 120	211	185	1	37	147	253	1	44	208	50
120 - 140	712	1 684	23	298	1 363	2 222	24	346	1 852	459
140 - 160	6 526	29 603	244	5 095	24 264	39 967	263	6 050	33 654	9 410
160 - 180	12 286	53 309	523	9 237	43 549	72 578	570	11 155	60 853	17 361
180 - 200	12 708	51 437	473	8 500	42 464	69 829	520	10 283	59 026	17 630
200 - 220	7 040	31 455	258	4 772	26 425	42 545	280	5 718	36 547	11 054
220 - 240	3 032	13 093	136	2 014	10 943	17 816	156	2 492	15 168	4 811
240 und mehr	1 327	5 851	79	940	4 832	8 070	89	1 198	6 783	2 604
Insgesamt	43 842	186 617	1 737	30 893	153 987	253 280	1 903	37 286	214 091	63 379
					- Anteile in vH -					
unter 120	0,5	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
120 - 140	1,6	0,9	1,3	1,0	0,9	0,9	1,3	0,9	0,9	0,7
140 - 160	14,9	15,9	14,0	16,5	15,8	15,8	13,8	16,2	15,7	14,8
160 - 180	28,0	28,6	30,1	29,9	28,3	28,7	30,0	29,9	28,4	27,4
180 - 200	29,0	27,6	27,2	27,5	27,6	27,6	27,3	27,6	27,6	27,8
200 - 220	16,1	16,9	14,9	15,4	17,2	16,8	14,7	15,3	17,1	17,4
220 - 240	6,9	7,0	7,8	6,5	7,1	7,0	8,2	6,7	7,1	7,6
240 und mehr	3,0	3,1	4,5	3,0	3,1	3,2	4,7	3,2	3,2	4,1
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

[1] Als Hauptverursacher.- [2] Stand 31.12. Ohne 8,8 Tsd. Fahrzeuge mit fehlender Angabe im Fahrzeugbrief.- [3] Ohne Unfälle, bei denen die Höchstgeschwindigkeitsklasse nicht erfasst wurde (Anzahl der Unfälle mit Personenschaden 14,6 Tsd.).- [4] Unfälle, bei denen als Unfallursache eine Ordnungswidrigkeit oder Straftat vorliegt und wenn gleichzeitig ein Kfz aufgrund des Unfallschadens abgeschleppt werden muss. Quellen: 3, 4.



Daten siehe Seite 132, 133 und 170

Der Verkehr in funktionaler Gliederung

Grenzüberschreitender Verkehr

Kraftfahrzeugverkehr - Ein- und Durchfahrten

der Lkw nach Heimatländern 174 - 177

Luftverkehr

Reisende nach Zielländern 178 - 180

Grenzüberschreitender Güterverkehr

Güterverkehr nach Verkehrsbereichen

Versand und Empfang 182 - 183

Versand 184 - 185

Empfang 186 - 187

Güterverkehr nach Hauptgütergruppen

Eisenbahn - Versand und Empfang 188 - 191

Binnenschifffahrt - Versand und Empfang 192 - 195

Straßengüterverkehr - Versand und Empfang 196 - 199

Seeschifffahrt - Versand und Empfang 200 - 203

Seeschifffahrt nach Fahrtgebieten

Versand 204 - 205

Empfang 206 - 207

Durchgangsverkehr - von Ausland zu Ausland 208 - 209

Grenzüberschreitender Kraftfahrzeugverkehr

Ein- und Durchfahrten von Lastkraftfahrzeugen nach Heimatländern - in 1000

	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
EU-Länder insgesamt	10 334	11 751	11 750	14 445	13 476	14 534	14 703	14 806	15 310
Bundesrepublik Deutschland	4 216	4 424	4 468	5 544	3 957	4 296	4 566	4 836	4 858
Belgien	791	800	772	931	980	1 052	1 012	976	1 007
Dänemark	628	649	673	780	788	844	899	928	992
Finnland[1)]	63	69	78	92	103	112	119	91	131
Frankreich	1 094	1 093	1 049	1 295	1 438	1 556	1 476	1 414	1 455
Griechenland	133	133	148	161	143	158	163	168	177
Großbritannien	138	140	145	168	174	183	178	176	183
Irland	13	13	14	17	18	18	19	19	19
Italien	376	396	392	469	502	547	529	514	532
Luxemburg	196	203	199	243	270	294	283	272	279
Niederlande	2 591	2 644	2 617	3 243	3 411	3 664	3 579	3 491	3 633
Österreich[1)]	856	889	885	1 126	1 266	1 421	1 418	1 432	1 561
Portugal	20	20	19	22	23	24	25	26	27
Schweden[1)]	128	139	155	183	206	224	229	230	243
Spanien	138	139	136	171	197	140	208	201	213
Estland	.	.	.	19	14	25	28	31	30
Lettland	.	.	.	34	18	40	47	51	58
Litauen	.	.	.	87	113	107	127	146	172
Norwegen	39	40	44	53	59	66	73	79	84
Polen	554	678	755	863	971	1 097	1 254	1 340	1 424
Schweiz	395	438	455	555	554	611	608	609	627
Slowakei	.	.	.	113	128	140	154	178	203
Slowenien	.	.	.	74	90	110	114	116	121
Tschechien	.	.	.	807	927	1 086	1 249	1 340	1 388
Ungarn	117	113	117	148	170	197	214	226	233
Sonstige	.	.	.	509	575	654	624	648	712
Insgesamt	13 540	14 247	14 480	17 707	17 095	18 667	19 195	19 570	20 362

[1)] EU-Mitgliedschaft ab 1995. Quelle: 4.

Grenzüberschreitender Kraftfahrzeugverkehr

Ein- und Durchfahrten von Lastkraftfahrzeugen nach Heimatländern - in 1 000

	2003	2004*	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011**
EU-Länder insgesamt	16 195	.	.	.	.	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland	5 198	5 245	5 449	5 827	6 266	6 425	5 408	5 268	5 317
Belgien	1 042	.	.	.	.	.	.	.	.
Bulgarien[2)]	.	.	.	.	.	67	119	129	142
Dänemark	1 048	495	449	392	368	363	293	210	195
Estland[1)]	33	49	45	35	47	72	55	52	49
Finnland	139	40	35	30	40	15	29	33	.
Frankreich	1 500	1 011	1 029	893	904	812	725	774	671
Griechenland	188	.	48	106	78	61	61	62	51
Großbritannien	191	337	310	310	280	280	177	171	173
Irland	20	33	32	33	24	25	18	19	17
Italien	552	.	.	.	.	.	.	.	.
Lettland[1)]	62	.	.	94	141	145	95	121	161
Litauen[1)]	169	177	226	279	580	602	290	319	360
Luxemburg	283	362	365	353	399	382	365	.	.
Malta[1)]	0	0	0	0	0	0	0	.	.
Niederlande	3 769	3 797	3 808	4 019	3 896	3 994	4 001	3 277	3 333
Österreich	1 768	1 819	2 107	2 277	2 249	2 147	1 929	1 854	1 924
Polen[1)]	1 584	1 721	1 858	2 569	3 152	3 470	3 873	5 268	4 743
Portugal	28	96	94	113	87	72	71	108	97
Rumänien[2)]	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schweden	253	109	101	107	110	98	64	75	75
Slowakei[1)]	233	345	453	482	555	680	704	707	771
Slowenien[1)]	134	114	146	203	247	301	299	343	378
Spanien	216	326	317	336	300	291	297	274	333
Tschechien[1)]	1 464	1 423	1 427	1 705	1 630	1 745	1 543	1 870	1 980
Ungarn[1)]	241	178	256	343	492	541	369	585	649
Zypern[1)]	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kroatien	.	.	.	.	.	65	64	63	70
Norwegen	89	.	46	54	43	52	44	36	38
Schweiz	640	.	.	.	.	482	435	550	736
Sonstige	4 677	.	.	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	21 601	.	.	.	.	.	.	.	.

[1)] EU-Mitgliedschaft ab 1.4.2004.- [2)] EU-Mitgliedschaft ab 2007.- * Ab 2004 neue Datenbasis.- ** Weitere Daten lagen bei Redaktionsschluß nicht vor. Quelle: 4.

Grenzüberschreitender Kraftfahrzeugverkehr

Durchfahrten von Lastkraftfahrzeugen nach Heimatländern - in 1 000

	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2001
EU-Länder insgesamt	1 558,2	1 609,7	1 840,6	2 141,4	2 281,0	2 386,5	2 706,2	2 899,0	3 148,2
Bundesrepublik Deutschland	97,1	99,3	113,4	133,3	144,0	151,1	172,1	186,2	201,2
Belgien	103,3	105,8	120,7	146,0	155,8	158,7	178,0	189,9	203,2
Dänemark	319,7	339,9	388,5	451,9	487,9	518,0	594,4	640,5	697,9
Finnland[1)]	39,3	40,9	41,6	54,8	59,6	64,6	74,2	80,2	87,5
Frankreich	94,5	93,7	103,1	118,0	125,7	128,3	141,2	149,9	162,4
Griechenland	46,3	48,8	56,2	66,6	72,0	79,8	89,5	96,3	104,1
Großbritannien	42,8	42,8	52,8	56,2	56,0	54,9	58,4	62,4	66,7
Irland	4,1	4,2	5,3	6,1	6,7	6,8	8,4	8,7	8,8
Italien	52,9	56,9	65,3	73,6	78,8	83,3	95,9	104,0	113,1
Luxemburg	19,4	21,2	24,3	28,7	31,4	35,4	42,1	29,0	47,4
Niederlande	553,2	568,5	652,1	752,7	788,2	812,5	912,5	972,1	1 055,0
Österreich[1)]	95,7	99,1	115,3	135,0	146,6	156,6	180,1	193,4	211,3
Portugal	6,0	6,5	7,5	8,8	9,7	10,5	12,3	13,7	14,7
Schweden[1)]	61,6	59,2	67,2	78,5	85,6	92,4	105,8	113,7	124,3
Spanien	22,3	23,1	27,3	31,4	33,2	33,5	41,3	43,1	50,6
Estland	.	.	.	.	.	15,6	18,2	19,9	19,2
Lettland	.	.	.	.	.	20,3	26,8	29,0	34,1
Litauen	.	.	.	.	.	58,2	75,7	87,5	106,0
Norwegen	25,8	26,2	29,7	33,4	36,0	39,2	44,0	47,5	50,3
Polen	173,2	181,9	271,9	321,7	380,8	455,2	552,0	603,2	671,4
Schweiz	38,1	35,9	36,9	41,8	41,8	42,5	40,6	39,5	36,1
Slowakei	.	.	.	.	.	70,5	78,7	93,0	109,2
Slowenien	.	.	.	.	.	1,0	1,2	1,4	1,3
Tschechien	.	.	.	.	.	370,0	456,8	513,6	574,0
Ungarn	47,2	35,2	36,2	36,7	42,7	47,8	59,0	64,4	65,6
Sonstige	.	.	.	.	.	163,4	186,6	203,7	235,2
Insgesamt	2 133,7	2 280,5	2 638,5	3 093,2	3 386,8	3 670,1	4 245,8	4 601,7	5 050,6

[1)] EU-Mitgliedschaft ab 1995. Quelle: 4.

Grenzüberschreitender Kraftfahrzeugverkehr

Durchfahrten von Lastkraftfahrzeugen nach Heimatländern - in 1 000

	2003	2004*	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011**
EU-Länder insgesamt	3 309	.	.	.	.	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland	209	249	316	347	337	370	295	270	266
Belgien	209	.	.	.	.	.	.	.	.
Bulgarien[2)]	.	.	.	.	.	30	52	44	42
Dänemark	742	247	238	184	171	182	140	88	72
Estland[1)]	21	30	30	22	29	47	32	27	28
Finnland	93	29	26	20	31	11	22	27	19
Frankreich	170	513	593	494	455	423	393	369	266
Griechenland	113	.	27	49	42	30	30	34	27
Großbritannien	70	192	185	174	177	177	96	85	87
Irland	9	18	20	17	14	15	11	13	10
Italien	121	.	.	.	.	.	.	.	.
Lettland[1)]	36	.	.	52	96	98	63	79	105
Litauen[1)]	106	114	141	176	175	489	179	196	220
Luxemburg	44	40	78	66	76	90	114	.	.
Malta[1)]	0	0	-	-	-	-	-	.	.
Niederlande	1 108	736	926	940	907	886	1 172	1 007	1 017
Österreich	225	1 070	1 371	1 497	1 497	1 437	1 258	1 253	1 274
Polen[1)]	759	878	956	1 317	1 672	1 860	2 009	2 665	2 500
Portugal	16	21	25	36	21	11	20	25	20
Rumänien[2)]	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schweden	131	71	68	79	78	64	43	47	55
Slowakei[1)]	125	168	240	255	317	351	410	383	413
Slowenien[1)]	2	47	64	113	138	168	170	189	217
Spanien	51	62	70	71	62	78	72	56	68
Tschechien[1)]	619	628	625	787	786	851	688	877	901
Ungarn[1)]	62	95	137	176	262	278	288	288	299
Zypern[1)]	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kroatien	.	.	.	.	.	34	34	36	40
Norwegen	53	43	37	43	34	38	33	26	24
Schweiz	34	.	.	.	.	312	424	330	438
Sonstige	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	5 384	.	.	.	.	.	.	.	.

[1)] EU-Mitgliedschaft ab 1.4.2004.- [2)] EU-Mitgliedschaft ab 2007.- * Ab 2004 neue Datenbasis.- ** Weitere Daten lagen bei Redaktionsschluß nicht vor. Quelle: 4.

Grenzüberschreitender Luftverkehr - Passagiere[1] nach Endzielländern[2] - in vH

Endzielländer	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Europa	72,1	72,6	72,9	71,4	70,0	71,4	71,5	72,7	72,2
dar. EU-Länder[3]	52,4	52,6	53,5	54,6	56,8	56,8	55,6	57,2	56,5
dar. Frankreich	4,3	4,6	4,7	4,7	4,6	4,5	4,3	4,5	4,3
Griechenland	5,5	5,6	5,4	5,7	5,1	4,9	4,8	4,3	3,9
Großbritannien	8,0	7,9	7,8	7,8	7,6	7,4	7,3	8,0	7,9
Italien	5,0	5,1	5,4	5,5	5,9	6,1	6,2	7,4	7,3
Österreich	2,3	2,3	2,4	2,4	2,5	2,6	2,7	3,0	3,1
Spanien	18,7	18,4	18,9	19,6	17,7	17,5	16,3	16,3	16,0
Schweiz	2,4	2,4	2,6	2,6	2,5	2,5	2,5	2,7	2,8
Türkei	9,5	9,7	8,8	6,6	7,2	8,4	9,3	8,4	8,5
Afrika	5,4	5,4	4,9	5,8	5,9	5,7	5,4	4,8	5,1
dar. Ägypten	1,1	1,1	0,8	1,4	1,8	1,7	1,8	1,7	2,1
Marokko	0,5	0,5	0,6	0,5	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3
Südafrika	0,6	0,6	0,5	0,6	0,6	0,7	0,8	0,8	0,7
Tunesien	2,2	2,2	2,2	2,3	2,0	1,9	1,4	1,1	1,1
Amerika	13,9	13,6	13,9	14,1	14,8	13,4	13,1	12,8	12,5
dar. Brasilien	0,4	0,5	0,6	0,5	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6
Kanada	1,4	1,3	1,4	1,4	1,5	1,5	1,5	1,5	1,4
USA	9,6	9,4	9,4	9,4	9,8	8,7	8,8	8,6	8,3
Asien	8,1	8,0	8,0	8,4	8,9	8,9	9,5	9,5	9,7
dar. China[4]	0,4	0,9	0,9	1,0	1,2	1,3	1,6	1,2	1,6
Indien	0,8	0,8	0,8	0,8	0,7	0,7	0,8	0,9	1,0
Israel	0,8	0,7	0,7	0,8	0,8	0,6	0,6	0,6	0,6
Japan	1,0	1,1	1,1	1,1	1,3	1,2	1,2	1,1	1,1
Thailand	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	0,9	1,0
Australien/Ozeanien	0,4	0,4	0,4	0,4	0,5	0,6	0,5	0,6	0,6
Insgesamt - Mio.	38,0	40,7	42,7	46,0	52,5	51,8	50,3	53,2	60,6

[1] Einschl. Ausland-Ausland-Umsteiger (2000 ~ 7 Mio.) und Ausland-Inland-Umsteiger (2000 ~ 3 Mio.).- [2] Letztbekanntes Ziel.- [3] Belgien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Irland, Italien, Luxemburg, Niederlande, Österreich, Portugal, Schweden und Spanien. Ab 2004 einschl. Estland, Lettland, Litauen, Malta, Polen, Slowakei, Slowenien, Tschechien, Ungarn, Zypern- [4] Ab 1997 einschl. Hongkong. Quelle: 3.

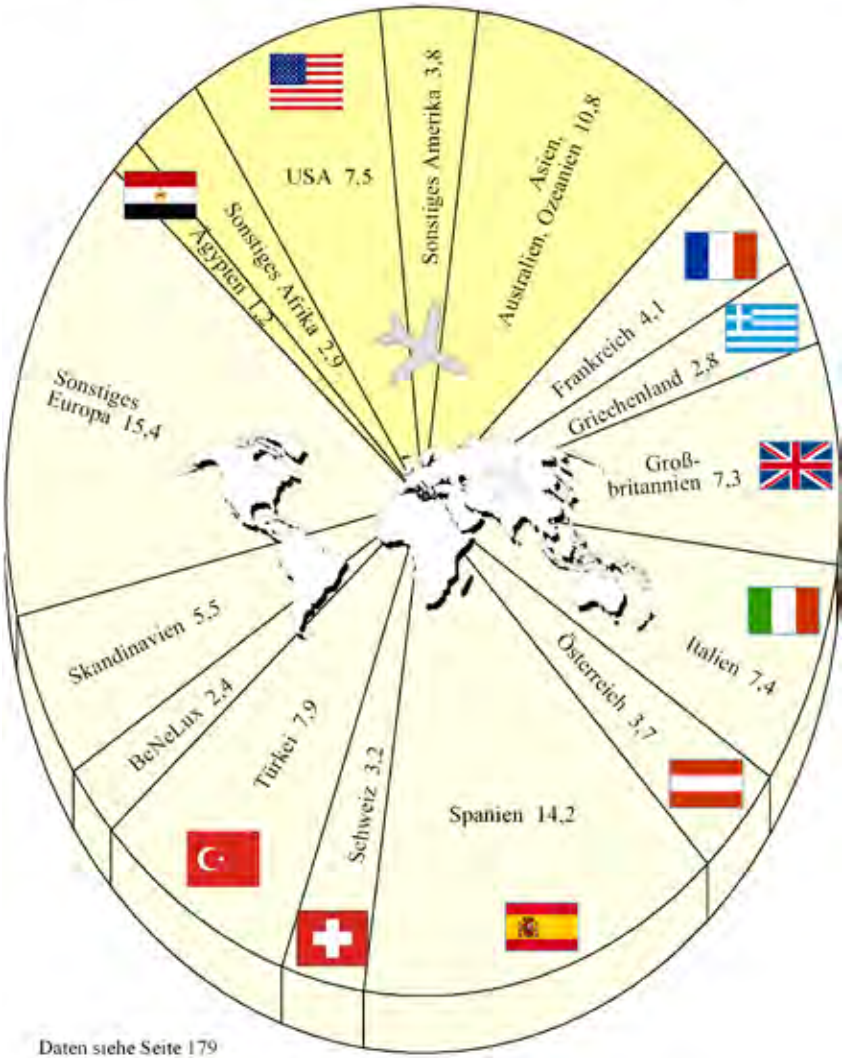
Grenzüberschreitender Luftverkehr - Passagiere[1] nach Endzielländern[2] - in vH

Endzielländer	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Europa	72,9	73,6	73,6	73,2	72,8	72,7	74,1	73,6	73,8
dar. EU-Länder[3]	57,4	58,9	58,4	57,5	56,7	55,7	56,1	55,5	56,8
dar. Frankreich	4,2	4,5	4,6	4,3	4,1	4,0	4,2	4,3	4,1
Griechenland	3,7	3,6	3,5	3,4	3,4	3,1	3,0	2,7	2,8
Großbritannien	8,0	8,1	7,7	7,4	7,4	7,3	7,2	7,2	7,3
Italien	7,4	8,1	7,9	7,6	7,7	7,6	7,7	7,4	7,4
Österreich	3,3	3,4	3,7	3,8	3,8	4,0	3,9	3,7	3,7
Spanien	15,9	15,6	15,2	14,9	14,6	14,3	14,2	13,9	14,2
Schweiz	2,8	3,1	3,2	3,2	3,2	3,2	3,4	3,3	3,2
Türkei	8,2	6,8	6,9	6,9	7,0	7,8	8,1	8,2	7,9
Afrika	4,9	4,7	4,7	4,8	5,0	5,0	4,0	4,4	4,1
dar. Ägypten	1,9	1,7	1,9	1,9	2,0	2,0	1,3	1,6	1,2
Marokko	0,3	0,3	0,3	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,5
Südafrika	0,7	0,7	0,7	0,7	0,6	0,6	0,5	0,6	0,6
Tunesien	1,1	1,0	0,9	0,9	0,9	0,8	0,6	0,6	0,7
Amerika	12,1	11,5	11,3	11,6	11,6	11,3	11,2	11,1	11,3
dar. Brasilien	0,6	0,5	0,5	0,5	0,6	0,6	0,7	0,7	0,7
Kanada	1,4	1,4	1,3	1,4	1,5	1,4	1,4	1,3	1,3
USA	8,1	7,9	8,0	8,0	7,9	7,8	7,6	7,4	7,5
Asien	9,6	9,7	9,8	9,8	10,2	10,5	10,2	10,4	10,4
dar. China	1,7	1,8	1,8	1,8	1,8	1,8	1,9	1,8	1,8
Indien	1,1	1,1	1,1	1,2	1,2	1,3	1,1	1,1	1,1
Israel	0,6	0,6	0,6	0,7	0,7	0,8	0,7	0,7	0,7
Japan	1,1	1,0	1,0	0,9	0,9	1,0	0,9	1,0	1,0
Thailand	0,9	0,9	1,0	1,0	1,0	1,0	0,9	0,9	0,9
Australien/Ozeanien	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4
Insgesamt - Mio.	65,3	68,8	72,9	73,6	70,3	74,2	78,7	80,7	82,4

[1] Einschl. Ausland-Ausland-Umsteiger (2008 ~ 14 Mio.) und Ausland-Inland-Umsteiger (2008 ~ 6 Mio.)- [2] Letztbekanntes Ziel.- [3] Belgien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Schweden Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn und Zypern. Ab 2007 einschl. Bulgarien und Rumänien. Ab 2013 einschl. Kroatien. Quelle: 3.

Grenzüberschreitender Luftverkehr

Reisende nach Zielländern 2013 in vH (82,4 Mio. absolut)



Daten siehe Seite 179

Grenzüberschreitender Güterverkehr

Das Verkehrsaufkommen im grenzüberschreitenden Verkehr als Teil des gesamten Güterverkehrs umfasst den Versand der Bundesrepublik Deutschland in das Ausland und den Empfang aus dem Ausland. Der Durchgangsverkehr vom Ausland durch die Bundesrepublik in das Ausland ist in diesen Angaben nicht enthalten, sondern gesondert auf Seite 208/209 nachgewiesen.

Die Zuordnung nach Verkehrsbereichen - Eisenbahn-, Straßen-, Binnenschiffs-, See- Luft- und Rohrleitungsverkehr - richtet sich nach der Verkehrsmittelart, mit der das Gut über die Grenze transportiert wurde. Sie sagt nichts darüber aus, in welchem Verkehrsbereich der Transport zum Empfangsort bzw. vom Herkunftsort überwiegend durchgeführt wurde. So wird in der Verkehrsstatistik z. B. ein Exportgut für Asien, das nach einem ausländischen Seehafen mit dem Lastkraftwagen über die Grenze der Bundesrepublik Deutschland transportiert wurde, im grenzüberschreitenden Straßenverkehr nachgewiesen. In der Außenhandelsstatistik dagegen wird, nach Herkunfts- bzw. Empfangsländern differenziert, in diesem Fall der Transport dem Verkehrsbereich Seeschifffahrt zugeordnet.

Den tonnenkilometrischen Leistungen liegt diejenige Wegstrecke zugrunde, die auf dem Gebiet (im Luftverkehr: über dem Gebiet) der Bundesrepublik zurückgelegt wurde. Auslandsstrecken sind nicht berücksichtigt, mit einer Ausnahme: In der Seeschifffahrt sind die durchschnittlichen Versandweiten bis zum Zielhafen Grundlage der Berechnung, die vom DIW als Ergänzung der amtlichen Statistik durchgeführt wurde. Damit ist es möglich, auch die Leistungen der Seeschifffahrt im grenzüberschreitenden Verkehr, für Versand und Empfang getrennt, zu publizieren.

Grenzüberschreitender Straßengüterverkehr

Für deutsche Lastkraftfahrzeuge wird seit 1994 eine Stichprobenerhebung zum Verkehr deutscher Lastkraftfahrzeuge vom Kraftfahrt-Bundesamt (KBA) durchgeführt und aufbereitet. Es wird sowohl der Gesamtverkehr ausgewiesen als auch der Inlandsverkehr, also der Verkehr auf deutschem Territorium, wobei Strecken aus dem grenzüberschreitenden Verkehr über ein Entfernungswerk ermittelt werden.

Zur Erfassung des Verkehrs ausländischer Lastkraftfahrzeuge fand bis 2003 eine Fortschreibung der (bis 1994 erfolgten) Meldungen der westlichen sowie der Auswertung der Meldungen Grenzkontrollstellen der Nicht-EU-Länder statt. Ab 2004 werden vom KBA Daten zum Verkehr europäischer Lastkraftfahrzeuge zur Verfügung gestellt, die auf Erhebungen der EU-Länder und einzelner Nicht-EU-Länder für ihre jeweiligen Fahrzeuge basieren. Diese Daten liegen nur mit größerer zeitlicher Verzögerung vor. In den in „Verkehr in Zahlen“ ausgewiesenen Daten sind – im Unterschied zu den KBA-Daten – auch alle Nicht-EU-Lastkraftfahrzeuge enthalten. Zur Datenlage und zu den Berechnungen der Inlands-Tonnenkilometer der ausländischen Lastkraftfahrzeuge vgl. die Anmerkungen zum Güterverkehr S. 238/239.

Grenzüberschreitender Verkehr

Güterverkehr - Versand und Empfang - in Mio. t

Jahr	Insgesamt	Eisenbahnen[1)]	Straßenverkehr[2)]	Binnenschifffahrt	Seeschifffahrt[3)]	Rohrfernleitungen[4)]	Luftverkehr[5)] (in 1 000)
1990	586,4	60,4	176,9	148,7	140,0	59,5	914
1991	.	78,8	.	145,5	158,2	73,9	1 317
1992	.	76,2	.	144,2	173,4	76,0	1 363
1993	.	66,3	.	135,7	176,9	77,2	1 434
1994	704,2	74,8	211,0	146,4	189,8	80,7	1 623
1995	720,4	76,7	221,2	146,4	197,2	77,1	1 719
1996	697,7	75,0	211,7	142,0	198,6	68,6	1 755
1997	757,9	81,1	253,8	149,1	205,3	66,6	1 935
1998	786,5	84,4	270,1	151,4	209,9	68,7	1 873
1999	800,7	81,9	291,5	145,3	211,6	68,4	1 972
2000	837,8	90,1	285,7	158,1	233,3	68,6	2 176
2001	836,5	88,4	285,1	154,4	237,5	68,9	2 097
2002	832,8	85,4	281,4	150,9	238,0	71,5	2 200
2003	873,6	88,7	319,7	145,1	246,5	71,3	2 309
2004	934,8	97,4	343,8	156,5	263,5	71,0	2 663
2005	949,5	99,3	340,7	156,5	277,0	73,0	2 902
2006	1 019,8	110,8	375,2	162,7	295,5	72,5	3 164
2007	1 056,6	115,5	395,5	166,9	307,1	68,2	3 312
2008	1 061,7	111,9	398,7	165,4	312,5	69,8	3 439
2009	902,1	86,0	356,6	132,8	256,0	67,5	3 232
2010	976,7	97,2	385,5	154,1	269,7	66,2	3 993
2011	1 004,7	102,6	393,0	148,5	289,6	66,8	4 182
2012*	1 001,1	103,5	389,1	148,3	291,5	64,5	4 094
2013*	1 016,2	108,4	394,5	152,4	290,6	66,1	4 114

[1)] Ohne Expressgut und Stückgut. Bis 2004 Netto-Gewicht.- [2)] 1990 ohne tarifliches Stückgut. Ab 1994 ohne Transporte deutscher Lastkraftfahrzeugen bis 6 t zulässiges Gesamtgewicht oder 3,5 t Nutzlast. Ab 2003 neue Datenbasis für ausländische Fahrzeuge. Siehe Anmerkungen S. 181 und S. 238/239.- [3)] Ohne Eigengewichte der Reise- und Transportfahrzeuge, Container, Trailer, Trägerschiffsleichter. Einschl. Umladungen. Ab 2000 Änderung der Methodik der Seeverkehrsstatistik (u.a. Einschluß des Seeverkehrs der Binnenhäfen).- [4)] Rohölleitungen. Ohne Erdgasleitungen. Bis 1995 einschl. Mineralölproduktenleitungen. Ab 1996 einschl. Transit (1998 = 0,5 Mio. t).- [5)] 1990 ohne Luftpost. Ab 1991 einschl. Umladungen. * Zum Teil vorläufige Werte. Quellen: 1, 3, 4, 11.

Grenzüberschreitender Verkehr

Güterverkehr - Versand und Empfang - in Mrd. tkm[1)]

Jahr	Ins-gesamt	Eisen-bahnen[2)]	Straßen-verkehr[3)]	Binnen-schifffahrt	Rohr-fernlei-tungen[4)]	Luft-verkehr[5)] (in Mio.)	nachrichtl. Seeschiff-fahrt[6)]
1990	98,2	18,3	41,1	31,3	7,1	358	785
1991	.	23,7	.	32,1	10,5	342	844
1992	.	23,2	.	32,7	10,8	348	851
1993	.	21,3	.	33,0	11,3	372	854
1994	131,6	24,0	60,6	34,7	11,9	417	934
1995	129,3	24,4	57,6	35,0	11,8	431	967
1996	128,2	25,1	57,9	34,5	10,2	450	957
1997	144,5	28,6	70,9	35,7	8,8	477	1 014
1998	153,3	30,1	75,5	36,7	10,4	588	1 022
1999	158,3	29,4	82,5	35,3	10,5	624	1 108
2000	165,1	32,9	82,5	38,4	10,7	689	1 253
2001	164,8	32,1	82,7	38,3	11,1	668	1 257
2002	163,8	31,9	84,2	36,4	10,6	718	1 324
2003	170,8	33,8	91,7	33,7	10,8	780	1 412
2004	186,6	37,6	99,7	37,0	11,3	905	1 479
2005	187,8	40,1	97,6	37,3	11,8	1 003	1 611
2006	205,5	45,0	110,3	37,9	11,2	1 127	1 749
2007	210,2	47,9	111,7	38,4	10,9	1 205	1 853
2008	208,7	46,9	111,2	38,3	11,0	1 308	1 945
2009	180,8	36,9	98,4	32,7	11,5	1 250	1 628
2010	198,6	41,6	107,4	36,8	11,4	1 384	1 741
2011	197,7	44,0	107,7	33,2	11,4	1 434	1 960
2012*	195,4	43,5	104,3	34,9	11,3	1 376	1 974
2013*	200,0	43,6	105,1	36,2	13,8	1 368	1 982

[1)] Verkehrsleistungen im Bundesgebiet (außer in der Seeschifffahrt).- [2)] Ohne Expressgut und Stückgut. Bis 2004 Netto-Gewicht.- [3)] 1990 ohne tarifliches Stückgut. Ab 1994 ohne Transporte deutscher Lastkraftfahrzeugen bis 6 t zulässiges Gesamtgewicht oder 3,5 t Nutzlast. Ab 2003 neue Datenbasis für auländische Fahrzeuge. Siehe Anmerkungen S. 181 und S. 238/239.- [4)] Rohölleitungen. Ohne Ergasleitungen. Bis 1995 einschl Mineralölproduktenleitungen. Ab 1996 einschl. Transit (1997 = 0,4 Mrd. tkm).- [5)] Bis 1997 ohne Luftpost. Ab 1998 neue Kilometrierung im Luftverkehr.- [6)] Ohne Eigengewichte der Reise- und Transportfahrzeuge, Container, Trailer, Trägerschiffsleichter. Ab 2000 Änderung der Methodik der Seeverkehrsstatistik (u.a. Einschluß des Seeverkehrs der Binnenhäfen).
*Zum Teil vorläufige Werte. Quellen: 1, 3, 4, 11.

Grenzüberschreitender Verkehr

Güterverkehr - Versand - in Mio. t

Jahr	Insgesamt	Eisenbahnen[1]	Straßenverkehr[2]	Binnenschifffahrt	Seeschifffahrt[3]	Luftverkehr[4] (in 1 000)
1990	219,6	33,1	89,6	52,5	44,0	443
1991	.	40,4	.	47,3	48,5	649
1992	.	36,6	.	47,1	55,5	681
1993	.	29,9	.	45,2	57,5	725
1994	243,0	31,8	97,5	47,9	65,0	852
1995	247,2	32,9	100,1	44,9	68,4	896
1996	247,2	33,8	99,5	43,8	69,1	939
1997	271,8	38,1	118,9	44,7	69,1	1 027
1998	278,9	40,2	126,0	42,7	69,1	979
1999	291,1	38,4	133,1	44,7	73,9	1 030
2000	305,6	42,3	127,4	48,7	86,0	1 150
2001	304,7	41,3	127,6	49,0	85,7	1 120
2002	306,8	40,5	127,5	49,1	88,5	1 164
2003	347,2	41,3	166,6	46,1	92,0	1 194
2004	378,5	46,1	180,0	51,4	99,7	1 357
2005	391,1	48,2	179,4	53,4	108,7	1 455
2006	426,2	54,6	197,2	55,8	117,0	1 598
2007	446,8	56,4	210,3	59,5	118,9	1 692
2008	448,3	54,3	214,4	57,9	119,9	1 730
2009	379,3	41,8	186,7	49,1	100,1	1 644
2010	402,7	45,1	202,0	50,6	102,9	2 063
2011	416,1	46,3	208,3	46,9	112,5	2 225
2012*	417,4	45,3	205,7	48,2	116,0	2 192
2013*	422,4	45,5	207,6	47,8	119,2	2 196

[1] Ohne Expressgut und Stückgut. Bis 2004 Netto-Gewicht.- [2] 1990 ohne tarifliches Stückgut. Ab 1994 ohne Transporte deutscher Lastkraftfahrzeuge bis 6 t zulässiges Gesamtgewicht oder 3,5 t Nutzlast. Ab 2003 neue Datenbasis für auländische Fahrzeuge. Siehe Anmerkungen S. 181 und 238/239.- [3] Ohne Eigengewichte der Reise- und Transportfahrzeuge, Container, Trailer, Trägerschiffsleichter. Einschl. Umladungen. Ab 2000 Änderung der Methodik der Seeverkehrsstatistik (u.a. Einschluß des Seeverkehrs der Binnenhäfen).- [4] 1990 ohne Luftpost. Ab 1991 einschl. Umladungen.- * Zum Teil vorläufige Werte. Quellen: 1, 3, 4, 11.

Grenzüberschreitender Verkehr

Güterverkehr - Versand - in Mrd. tkm[1)]

Jahr	Ins-gesamt	Eisen-bahnen [2)]	Straßen-verkehr [3)]	Binnen-schifffahrt	Luft-verkehr[4)] (in Mio.)	nachrichtl. Seeschiff-fahrt [5)]
1990	40,7	10,6	19,5	10,4	178	295
1991	.	12,7	.	10,3	168	323
1992	.	12,1	.	10,8	173	327
1993	.	10,5	.	11,2	186	364
1994	49,7	11,2	26,3	11,9	217	430
1995	47,9	11,5	24,8	11,4	224	438
1996	49,7	13,1	25,2	11,1	235	436
1997	57,6	15,0	30,9	11,4	254	426
1998	59,9	15,8	32,6	11,2	308	409
1999	61,7	15,3	34,5	11,6	326	499
2000	64,2	17,0	33,9	12,9	364	590
2001	63,8	16,5	34,2	12,8	355	558
2002	63,5	16,6	33,7	12,7	375	594
2003	72,8	16,9	43,8	11,7	398	638
2004	81,0	19,2	47,9	13,4	455	665
2005	83,0	20,9	47,7	13,9	489	727
2006	93,0	23,8	54,5	14,1	555	774
2007	98,4	25,0	57,6	15,3	603	754
2008	97,3	24,3	57,6	14,7	650	790
2009	82,2	18,8	50,1	12,7	630	750
2010	89,1	20,7	54,6	13,2	706	770
2011	88,5	21,0	55,1	11,7	759	855
2012*	86,8	20,3	53,1	12,7	724	905
2013*	86,9	19,8	53,4	12,9	721	948

[1)] Verkehrsleistungen im Bundesgebiet (außer in der Seeschifffahrt).- [2)] Ohne Expressgut und Stückgut. Bis 2004 Netto-Gewicht.- [3)] 1990 ohne tarifliches Stückgut. Ab 1994 ohne Transporte deutscher Lastkraftfahrzeuge bis 6 t zulässiges Gesamtgewicht oder 3,5 t Nutzlast. Ab 2003 neue Datenbasis für ausländische Fahrzeuge. Siehe Anmerkungen S. 181 und 238/239.- [4)] Bis 1997 ohne Luftpost. Ab 1998 neue Kilometrierung im Luftverkehr.- [5)] Ohne Eigengewichte der Reise- und Transportfahrzeuge, Container, Trailer, Trägerschiffsleichter. Ab 2000 Änderung der Methodik der Seeverkehrsstatistik (u.a. Einschluß des Seeverkehrs der Binnenhäfen).- *Zum Teil vorläufige Werte. Quellen: 1, 3, 4, 11.

Grenzüberschreitender Verkehr

Güterverkehr - Empfang - in Mio. t

Jahr	Insgesamt	Eisenbahnen[1)]	Straßenverkehr[2)]	Binnenschifffahrt	Seeschifffahrt[3)]	Rohrfernleitungen[4)]	Luftverkehr[5)] (in 1 000 t)
1990	366,8	27,3	87,3	96,2	96,0	59,5	471
1991	.	38,5	.	98,2	109,7	73,9	668
1992	.	39,6	.	97,1	117,9	76,0	682
1993	.	36,4	.	90,5	119,3	77,2	709
1994	461,3	43,0	113,5	98,5	124,8	80,7	771
1995	473,1	43,8	121,0	101,5	128,9	77,1	823
1996	450,5	41,2	112,2	98,3	129,5	68,6	816
1997	486,1	43,0	134,9	104,4	136,2	66,6	908
1998	507,5	44,3	144,1	108,7	140,8	68,7	894
1999	509,5	43,6	158,3	100,5	137,8	68,4	943
2000	532,2	47,7	158,3	109,4	147,2	68,6	1 026
2001	531,8	47,2	157,5	105,4	151,9	68,9	978
2002	525,9	44,8	159,0	101,8	149,5	69,8	1 036
2003	526,4	47,4	153,1	99,0	154,5	71,3	1 115
2004	556,3	51,3	163,8	105,1	163,8	71,0	1 306
2005	558,4	51,1	161,3	103,2	168,3	73,0	1 447
2006	593,7	56,1	178,0	106,9	178,6	72,5	1 566
2007	609,7	59,1	185,2	107,4	188,2	68,2	1 620
2008	613,4	57,6	184,3	107,5	192,6	69,8	1 709
2009	522,8	44,2	169,9	83,7	155,9	67,5	1 588
2010	574,0	52,1	183,4	103,5	166,8	66,2	1 931
2011	588,5	56,3	184,7	101,6	177,1	66,8	1 957
2012*	583,7	58,2	183,4	100,0	175,6	64,5	1 903
2013*	593,8	62,9	186,9	104,5	171,4	66,1	1 918

[1)] Ohne Expressgut und Stückgut. Bis 2004 Netto-Gewicht.- [2)] 1990 ohne tarifliches Stückgut. Ab 1994 ohne Transporte deutscher Lastkraftfahrzeuge bis 6 t zulässiges Gesamtgewicht oder 3,5 t Nutzlast. Ab 2003 neue Datenbasis.für ausländische Fahrzeuge. Siehe Anmerkungen S. 181 und 238/239.- [3)] Ohne Eigengewichte der Reise- und Transportfahrzeuge, Container, Trailer, Trägerschiffsleichter. Einschl. Umladungen. Ab 2000 Änderung der Methodik der Seeverkehrsstatistik (u.a. Einschluß des Seeverkehrs der Binnenhäfen).- [4)] Rohölleitungen. Ohne Erdgasleitungen. Bis 1995 einschl. Mineralölproduktenleitungen. Ab 1996 einschl. Transit (1998 = 0,5 Mio. t).- [5)] 1990 ohne Luftpost. Ab 1991 einschl. Umladungen.- * Zum Teil vorläufige Werte. Quellen: 1, 3, 4, 11.

Grenzüberschreitender Verkehr

Güterverkehr - Empfang - in Mrd. tkm[1)]

Jahr	Ins-gesamt	Eisen-bahnen [2)]	Straßen-verkehr [3)]	Binnen-schifffahrt	Rohr-fernlei-tungen[4)]	Luft-verkehr [5)] (in Mio.)	nachrichtl. Seeschiff-fahrt [6)]
1990	57,5	7,7	21,6	20,9	7,1	180	490
1991	.	11,0	.	21,9	10,5	174	521
1992	.	11,1	.	21,9	10,8	175	524
1993	.	10,8	.	21,8	11,3	186	490
1994	82,0	12,8	34,3	22,8	11,9	200	504
1995	81,4	13,0	32,8	23,7	11,8	207	529
1996	78,5	12,0	32,7	23,4	10,2	215	520
1997	87,0	13,6	40,0	24,3	8,8	223	588
1998	93,4	14,3	42,9	25,5	10,4	280	613
1999	96,6	14,1	48,0	23,7	10,5	299	609
2000	100,9	15,9	48,6	25,4	10,7	325	663
2001	101,1	15,6	48,5	25,5	11,1	312	699
2002	100,4	15,2	50,4	23,7	10,7	344	731
2003	98,1	16,9	47,9	22,0	10,8	382	774
2004	105,6	18,4	51,8	23,6	11,3	450	814
2005	104,8	19,2	49,9	23,4	11,8	514	884
2006	112,5	21,2	55,8	23,8	11,2	572	975
2007	111,8	22,9	54,2	23,2	10,9	602	1 098
2008	111,4	22,6	53,6	23,6	11,0	658	1 155
2009	98,6	18,0	48,3	20,1	11,5	620	878
2010	109,5	21,0	52,8	23,6	11,4	677	971
2011	109,1	23,0	52,6	21,5	11,4	675	1 105
2012*	108,5	23,2	51,2	22,2	11,3	652	1 068
2013*	113,1	23,7	51,7	23,3	13,8	647	1 033

[1)] Verkehrsleistungen im Bundesgebiet (außer in der Seeschifffahrt).- [2)] Ohne Expressgut und Stückgut. Bis 2004 Netto-Gewicht.- [3)] 1990 ohne tarifliches Stückgut. Ab 1994 ohne Transporte deutscher Lastkraftfahrzeuge bis 6 t zulässiges Gesamtgewicht oder 3,5 t Nutzlast. Ab 2003 neue Datenbasis für ausländische Fahrzeuge. Siehe Anmerkungen S. 181 und 238/239.- [4)] Rohölleitungen. Ohne Ergasleitungen. Bis 1995 einschl. Mineralölproduktenleitungen. Ab 1996 einschl. Transit (1997 = 0,4 Mrd. tkm).- [5)] Bis 1997 ohne Luftpost. Ab 1998 neue Kilometrierung im Luftverkehr.- [6)] Ohne Eigengewichte der Reise- und Transportfahrzeuge, Container, Trailer, Trägerschiffsleichter. Ab 2000 Änderung der Methodik der Seeverkehrsstatistik (u.a. Einschluß des Seeverkehrs der Binnenhäfen).- *Zum Teil vorläufige Werte. Quellen: 1, 3, 4, 11.

Grenzüberschreitender Verkehr - Güterverkehr nach Hauptgütergruppen - Versand

Eisenbahnen[1)]

Gütergruppen[2)]	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
					Aufkommen - in Mio. t				
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	3,2	3,1	4,2	3,2	3,3	2,6	3,2	3,2	4,1
Nahrungs- und Futtermittel	1,3	1,2	1,2	1,2	1,0	1,2	1,1	0,8	0,8
Kohle	0,3	0,3	0,5	0,3	0,3	0,3	0,3	0,5	0,4
Rohes Erdöl	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mineralölerzeugnisse	2,7	2,7	2,7	2,6	2,7	2,8	4,0	4,3	5,0
Erze und Metallabfälle	3,4	3,2	3,1	3,3	3,1	3,0	3,8	3,9	4,5
Eisen, Stahl und NE-Metalle	6,9	6,4	7,9	6,9	7,0	6,4	7,3	6,6	8,1
Steine und Erden	3,0	2,7	2,7	2,5	2,5	2,6	3,3	3,2	3,7
Düngemittel	1,5	1,2	1,0	1,0	1,0	1,0	1,1	1,1	1,0
Chemische Erzeugnisse	3,7	3,3	3,6	3,4	3,6	3,7	4,2	4,4	4,1
Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren[3)]	14,2	14,2	15,4	16,8	16,1	17,6	17,7	17,1	22,9
Insgesamt	40,2	38,4	42,3	41,3	40,5	41,3	46,1	45,0	54,6
					in vH				
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	7,9	8,1	10,0	7,7	8,2	6,3	7,0	7,1	7,5
Nahrungs- und Futtermittel	3,3	3,2	2,8	3,0	2,4	2,9	2,3	1,7	1,4
Kohle	0,7	0,7	1,1	0,7	0,6	0,6	0,7	1,1	0,7
Rohes Erdöl	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mineralölerzeugnisse	6,6	6,9	6,4	6,4	6,7	6,7	8,8	9,7	9,1
Erze und Metallabfälle	8,5	8,3	7,3	8,0	7,6	7,4	8,3	8,6	8,3
Eisen, Stahl und NE-Metalle	17,2	16,8	18,7	16,7	17,3	15,6	15,7	14,6	14,9
Steine und Erden	7,5	7,2	6,3	6,1	6,2	6,2	7,2	7,1	6,8
Düngemittel	3,8	3,2	2,5	2,5	2,4	2,5	2,4	2,4	1,9
Chemische Erzeugnisse	9,1	8,6	8,6	8,3	8,9	9,1	9,2	9,7	7,4
Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren[3)]	35,4	37,0	36,3	40,7	39,8	42,6	38,4	38,1	41,9
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100

[1)] Frachtpflichtiger Verkehr. Ohne Container, Wechselbehälter und unbegleitete Sattelauflieger.- [2)] NST/R.- [3)] Einschl. besondere Transportgüter. Quelle: 3.

Grenzüberschreitender Verkehr - Güterverkehr nach Hauptgütergruppen - Versand

Eisenbahnen[1)]

Gütergruppen[2)]	2007	2008	2009	2010
		Aufkommen - in Mio. t		
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	3,2	3,0	2,2	1,6
Nahrungs- und Futtermittel	0,7	0,6	0,8	0,6
Kohle	0,5	0,4	0,5	0,4
Rohes Erdöl	-	0,0	0,0	0,0
Mineralölerzeugnisse	5,1	5,4	4,0	3,9
Erze und Metallabfälle	4,2	4,3	2,4	3,3
Eisen, Stahl und NE-Metalle	8,2	6,8	4,2	4,9
Steine und Erden	4,1	3,8	3,0	3,0
Düngemittel	1,0	0,9	0,4	0,5
Chemische Erzeugnisse	4,1	4,4	3,7	3,9
Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren[4)]	25,3	24,6	20,6	23,1
Insgesamt	56,4	54,3	41,8	45,1
		in vH		
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	5,6	5,5	5,3	3,6
Nahrungs- und Futtermittel	1,3	1,2	1,8	1,3
Kohle	0,9	0,8	1,1	0,8
Rohes Erdöl	-	0,0	0,0	0,0
Mineralölerzeugnisse	9,0	10,0	9,6	8,7
Erze und Metallabfälle	7,4	7,9	5,7	7,4
Eisen, Stahl und NE-Metalle	14,6	12,4	10,1	10,8
Steine und Erden	7,2	7,1	7,3	6,5
Düngemittel	1,8	1,6	1,0	1,2
Chemische Erzeugnisse	7,3	8,2	8,8	8,6
Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren[4)]	44,8	45,3	49,3	51,1
Insgesamt	100	100	100	100

Gütergruppen[3)]	2011	2012	2013
	Aufkommen - in Mio. t		
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	1,1	0,9	0,8
Kohle, Rohöl, Erdgas	0,2	0,2	0,2
Erze, Steine u. Erden, Bergbau	4,4	4,0	4,3
Konsumgüter zum kurzfristigen Verbrauch, Holzwaren[5)]	2,5	2,7	2,2
Kokerei- u. Mineralölerzeugnisse	4,1	4,3	4,0
Chemische und Mineralerzeugnisse	4,7	4,6	4,7
Metalle und Metallerzeugnisse	5,2	5,0	4,9
Maschinen und Ausrüstungen, langlebige Konsumgüter[6)]	2,1	2,2	2,0
Sekundärrohstoffe, Abfälle	2,1	1,9	1,9
Sonstige Produkte[7)]	20,0	19,4	20,5
Insgesamt	46,3	45,3	45,5
		in vH	
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	2,3	2,0	1,8
Kohle, Rohöl, Erdgas	0,4	0,4	0,4
Erze, Steine u. Erden, Bergbau	9,6	8,9	9,5
Konsumgüter zum kurzfristigen Verbrauch, Holzwaren[5)]	5,4	0,0	0,0
Kokerei- u. Mineralölerzeugnisse	8,8	6,0	4,9
Chemische und Mineralerzeugnisse	10,1	9,5	8,8
Metalle und Metallerzeugnisse	11,2	10,2	10,3
Maschinen und Ausrüstungen, langlebige Konsumgüter[6)]	4,4	11,0	10,7
Sekundärrohstoffe, Abfälle	4,6	0,0	0,0
Sonstige Produkte[7)]	43,1	4,9	4,4
Insgesamt	100	4,3	4,2
		42,9	45,0
		100	100

[1)] Frachtpflichtiger Verkehr.- [2)] NST/R.- [3)] NST-2007.- [4)] Einschl. besondere Transportgüter.- [5)] Nahrungs- und Genußmittel, Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren, Papier und Druckerzeugnisse.- [6)] Maschinen und Ausrüstungen, Haushaltsgeräte, Fahrzeuge, Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte.- [7)] Geräte für die Güterbeförderung, Umzugsgut, Sammelgut und unbekannte Güterarten. Quelle: 3.

Grenzüberschreitender Verkehr - Güterverkehr nach Hauptgütergruppen - Empfang

Eisenbahnen [1)]

Gütergruppen[2)]	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
					Aufkommen - in Mio. t				
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	1,0	1,2	1,4	0,8	0,6	1,0	0,9	1,2	1,3
Nahrungs- und Futtermittel	0,6	0,5	0,5	0,5	0,4	0,4	0,6	0,6	0,6
Kohle	9,0	8,2	9,7	10,5	8,8	9,6	10,4	9,3	11,2
Rohes Erdöl	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	-	0,0
Mineralölerzeugnisse	0,9	1,0	1,0	0,9	0,9	0,7	1,2	1,2	1,3
Erze und Metallabfälle	3,8	4,3	5,2	5,9	6,6	7,0	7,9	7,2	7,1
Eisen, Stahl und NE-Metalle	6,7	6,6	7,6	6,8	6,1	6,2	6,4	6,0	7,3
Steine und Erden	5,6	5,0	4,8	4,2	4,1	3,9	4,0	4,0	3,8
Düngemittel	0,3	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1
Chemische Erzeugnisse	3,4	3,4	3,6	3,5	3,5	3,4	5,1	4,8	4,5
Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren[3)]	13,0	13,2	13,7	13,8	13,7	15,1	14,7	14,2	18,9
Insgesamt	44,3	43,6	47,7	47,2	44,8	47,4	51,3	48,6	56,1
					in vH				
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	2,3	2,7	2,9	1,7	1,4	2,0	1,8	2,4	2,3
Nahrungs- und Futtermittel	1,3	1,2	1,1	1,0	0,9	0,9	1,1	1,2	1,0
Kohle	20,3	18,9	20,3	22,2	19,7	20,2	20,2	19,2	19,9
Rohes Erdöl	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	-	0,0
Mineralölerzeugnisse	2,1	2,2	2,1	2,0	2,0	1,5	2,3	2,4	2,4
Erze und Metallabfälle	8,6	9,9	10,8	12,5	14,7	14,8	15,5	14,8	12,7
Eisen, Stahl und NE-Metalle	15,0	15,0	15,9	14,4	13,6	13,2	12,5	12,4	13,1
Steine und Erden	12,6	11,4	10,1	9,0	9,2	8,1	7,9	8,2	6,8
Düngemittel	0,6	0,5	0,5	0,3	0,3	0,4	0,3	0,2	0,1
Chemische Erzeugnisse	7,8	7,9	7,5	7,4	7,8	7,2	9,9	9,9	8,0
Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren[3)]	29,3	30,2	28,6	29,3	30,6	31,8	28,6	29,1	33,7
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100

[1)] Frachtpflichtiger Verkehr. Ohne Container, Wechselbehälter und unbegleitete Sattelauflieger.- [2)] NST/R.- [3)] Einschl. besondere Transportgüter. Quelle: 3.

Grenzüberschreitender Verkehr - Güterverkehr nach Hauptgütergruppen - Empfang

Eisenbahnen [1]

Gütergruppen[2]	2007	2008	2009	2010	Gütergruppen[3]	2011	2012	2013
	Aufkommen - in Mio. t					Aufkommen - in Mio. t		
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	1,4	1,3	1,4	1,5	Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	0,8	0,7	0,2
Nahrungs- und Futtermittel	0,7	0,5	0,5	0,7	Kohle, Rohöl, Erdgas	9,8	11,0	12,1
Kohle	11,7	11,6	8,8	10,2	Erze, Steine u. Erden, Bergbau	8,5	8,1	8,2
Rohes Erdöl	0,0	0,0	0,0	0,0	Konsumgüter zum kurzfristigen			
Mineralölerzeugnisse	1,3	1,2	1,0	1,1	Verbrauch, Holzwaren[5]	2,9	3,6	3,3
Erze und Metallabfälle	7,2	7,3	4,7	5,8	Kokerei- u. Mineralölerzeugnisse	3,4	3,1	4,4
Eisen, Stahl und NE-Metalle	7,5	7,3	4,2	5,9	Chemische und Mineralerzeugnisse	3,7	3,7	4,1
Steine und Erden	3,7	3,5	3,0	3,1	Metalle und Metallerzeugnisse	7,1	6,5	6,3
Düngemittel	0,0	0,0	0,0	0,0	Maschinen und Ausrüstungen,			
Chemische Erzeugnisse	4,8	4,9	4,2	4,4	langlebige Konsumgüter[6]	1,4	3,1	3,4
Fahrzeuge, Maschinen, Halb-					Sekundärrohstoffe, Abfälle	1,4	1,2	1,1
und Fertigwaren[4]	20,9	19,9	16,5	19,4	Sonstige Produkte[7]	17,1	17,2	19,8
Insgesamt	59,1	57,6	44,2	52,1	**Insgesamt**	56,3	58,2	62,9
		in vH					in vH	
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	2,3	2,3	3,2	2,9	Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	1,5	1,2	0,3
Nahrungs- und Futtermittel	1,2	0,9	1,1	1,3	Kohle, Rohöl, Erdgas	17,4	18,9	19,2
Kohle	19,7	20,1	19,8	19,5	Erze, Steine u. Erden, Bergbau	15,2	13,9	13,0
Rohes Erdöl	0,0	0,0	0,0	0,0	Konsumgüter zum kurzfristigen		0,0	0,0
Mineralölerzeugnisse	2,2	2,1	2,3	2,1	Verbrauch, Holzwaren[5]	5,2	6,2	5,2
Erze und Metallabfälle	12,1	12,6	10,6	11,1	Kokerei- u. Mineralölerzeugnisse	6,1	5,3	7,0
Eisen, Stahl und NE-Metalle	12,7	12,7	9,6	11,3	Chemische und Mineralerzeugnisse	6,6	6,3	6,5
Steine und Erden	6,3	6,2	6,7	6,0	Metalle und Metallerzeugnisse	12,6	11,2	10,1
Düngemittel	0,0	0,0	0,0	0,0	Maschinen und Ausrüstungen,		0,0	0,0
Chemische Erzeugnisse	8,1	8,5	9,4	8,5	langlebige Konsumgüter[6]	2,5	5,4	5,4
Fahrzeuge, Maschinen, Halb-					Sekundärrohstoffe, Abfälle	2,5	2,1	1,7
und Fertigwaren[4]	35,4	34,6	37,3	37,2	Sonstige Produkte[7]	30,4	29,5	31,5
Insgesamt	100	100	100	100	**Insgesamt**	100	100	100

[1] Frachtpflichtiger Verkehr.- [2] NST/R.- [3] NST-2007.- [4] Einschl. besondere Transportgüter.- [5] Nahrungs- und Genußmittel, Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren, Papier und Druckerzeugnisse.- [6] Maschinen und Ausrüstungen, Haushaltsgeräte, Fahrzeuge, Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte.- [7] Geräte für die Güterbeförderung, Umzugsgut, Sammelgut und unbekannte Güterarten. Quelle: 3.

Grenzüberschreitender Verkehr - Güterverkehr nach Hauptgütergruppen - Versand

Binnenschifffahrt

Gütergruppen[1)]	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
					Aufkommen - in Mio. t				
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	2,9	2,9	3,9	3,4	3,1	2,6	2,7	3,3	2,6
Nahrungs- und Futtermittel	3,1	3,0	2,9	3,1	3,3	2,9	3,3	3,3	3,0
Kohle	0,9	0,9	0,9	0,8	0,7	0,7	1,0	1,0	1,1
Rohes Erdöl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Mineralölerzeugnisse	1,7	2,4	2,7	2,9	2,5	2,4	3,8	4,2	4,5
Erze und Metallabfälle	2,5	2,4	2,6	2,5	2,4	2,4	2,4	2,3	2,3
Eisen, Stahl und NE-Metalle	4,8	5,0	5,6	5,4	5,6	5,8	5,5	5,3	5,4
Steine und Erden	16,2	16,6	17,4	18,2	17,3	15,4	17,4	17,0	20,5
Düngemittel	2,0	2,1	2,2	2,1	2,0	1,6	1,8	1,7	1,6
Chemische Erzeugnisse	4,7	5,1	5,5	5,1	5,5	5,5	6,1	6,6	6,2
Fahrzeuge, Maschinen, Halb-und Fertigwaren[2)]	3,8	4,3	4,9	5,5	6,4	6,7	7,5	8,6	8,6
Insgesamt	42,7	44,7	48,7	49,0	49,1	46,1	51,4	53,4	55,8
					in vH				
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	6,8	6,6	8,0	6,9	6,4	5,7	5,4	6,2	4,7
Nahrungs- und Futtermittel	7,2	6,7	6,0	6,4	6,8	6,2	6,3	6,3	5,4
Kohle	2,2	2,0	1,8	1,6	1,5	1,6	1,9	2,0	2,0
Rohes Erdöl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Mineralölerzeugnisse	3,9	5,4	5,6	5,9	5,2	5,3	7,5	7,8	8,1
Erze und Metallabfälle	5,9	5,3	5,3	5,1	5,0	5,3	4,6	4,3	4,1
Eisen, Stahl und NE-Metalle	11,2	11,2	11,6	11,1	11,5	12,6	10,7	10,0	9,7
Steine und Erden	38,0	37,1	35,6	37,1	35,3	33,4	33,8	31,8	36,7
Düngemittel	4,8	4,7	4,6	4,3	4,1	3,5	3,5	3,2	2,9
Chemische Erzeugnisse	11,1	11,5	11,3	10,5	11,2	11,9	11,8	12,4	11,1
Fahrzeuge, Maschinen, Halb-und Fertigwaren[2)]	8,9	9,6	10,1	11,1	13,0	14,6	14,6	16,1	15,3
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100

[1)] NST/R.- [2)] Einschl. besondere Transportgüter. Quelle: 3.

Grenzüberschreitender Verkehr - Güterverkehr nach Hauptgütergruppen - Versand

Binnenschifffahrt

Gütergruppen [1]	2007	2008	2009	2010	Gütergruppen [2]	2011	2012	2013
	Aufkommen - in Mio. t					**Aufkommen - in Mio. t**		
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	3,0	2,6	2,6	3,0	Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	2,7	2,7	2,7
Nahrungs- und Futtermittel	3,0	3,1	2,7	2,7	Kohle, Rohöl, Erdgas	0,3	0,2	0,2
Kohle	1,0	1,1	1,0	1,1	Erze, Steine u. Erden, Bergbau	13,1	12,1	10,6
Rohes Erdöl	0,0	0,0	0,0	0,0	Konsumgüter zum kurzfristigen			
Mineralölerzeugnisse	5,4	5,2	4,4	4,4	Verbrauch, Holzwaren[4]	2,8	3,4	3,5
Erze und Metallabfälle	2,2	2,3	2,3	2,4	Kokerei- u. Mineralölerzeugnisse	5,1	6,2	7,0
Eisen, Stahl und NE-Metalle	5,6	4,9	3,1	3,4	Chemische und Mineralerzeugnisse	9,0	9,2	9,0
Steine und Erden	21,8	22,6	18,6	17,2	Metalle und Metallerzeugnisse	3,4	3,8	4,1
Düngemittel	1,7	1,6	1,1	1,5	Maschinen und Ausrüstungen,			
Chemische Erzeugnisse	6,6	5,9	5,6	6,1	langlebige Konsumgüter [5]	0,9	1,1	1,2
Fahrzeuge, Maschinen, Halb-					Sekundärrohstoffe, Abfälle	3,2	3,4	3,4
und Fertigwaren [3]	9,1	8,6	7,5	8,8	Sonstige Produkte[6]	6,5	6,1	6,1
Insgesamt	59,5	57,8	49,1	50,6	**Insgesamt**	46,9	48,2	47,8
		in vH					**in vH**	
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	5,1	4,5	5,3	5,9	Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	5,7	5,6	5,6
Nahrungs- und Futtermittel	5,1	5,4	5,5	5,3	Kohle, Rohöl, Erdgas	0,6	0,5	0,4
Kohle	1,6	1,8	2,1	2,3	Erze, Steine u. Erden, Bergbau	28,0	25,1	22,2
Rohes Erdöl	0,0	0,0	0,0	0,1	Konsumgüter zum kurzfristigen			
Mineralölerzeugnisse	9,0	9,0	9,0	8,7	Verbrauch, Holzwaren[4]	6,1	7,0	7,4
Erze und Metallabfälle	3,7	4,0	4,7	4,7	Kokerei- u. Mineralölerzeugnisse	10,8	12,9	14,6
Eisen, Stahl und NE-Metalle	9,4	8,5	6,3	6,7	Chemische und Mineralerzeugnisse	19,1	19,1	18,8
Steine und Erden	36,6	39,0	37,9	34,0	Metalle und Metallerzeugnisse	7,1	8,0	8,6
Düngemittel	2,9	2,7	2,3	2,9	Maschinen und Ausrüstungen,			
Chemische Erzeugnisse	11,1	10,2	11,4	12,1	langlebige Konsumgüter [5]	2,0	2,2	2,4
Fahrzeuge, Maschinen, Halb-					Sekundärrohstoffe, Abfälle	6,9	7,0	7,1
und Fertigwaren [3]	15,3	14,8	15,3	17,4	Sonstige Produkte[6]	13,8	12,7	12,8
Insgesamt	100	100	100	100	**Insgesamt**	100	100	100

[1] NST/R.- [2] NST-2007.- [3] Einschl. besondere Transportgüter.- [4] Nahrungs- und Genußmittel, Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren, Papier und Druckerzeugnisse.- [5] Maschinen und Ausrüstungen, Haushaltsgeräte, Fahrzeuge, Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte.- [6] Geräte für die Güterbeförderung, Umzugsgut, Sammelgut und unbekannte Güterarten.
Quelle: 3.

Grenzüberschreitender Verkehr - Güterverkehr nach Hauptgütergruppen - Empfang

Binnenschifffahrt

Gütergruppen[1]	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
					Aufkommen - in Mio. t				
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	1,8	1,9	2,2	1,9	2,1	2,0	1,8	2,0	2,3
Nahrungs- und Futtermittel	7,1	6,7	6,7	6,8	6,8	7,1	7,2	6,9	6,4
Kohle	16,2	16,2	17,2	19,2	19,6	19,3	20,9	21,2	23,3
Rohes Erdöl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Mineralölerzeugnisse	21,7	18,6	19,7	20,3	17,9	16,4	15,9	15,5	16,5
Erze und Metallabfälle	32,3	28,2	32,1	28,7	28,5	27,9	30,4	28,7	28,8
Eisen, Stahl und NE-Metalle	5,0	3,9	4,4	4,1	3,7	3,7	4,4	4,8	5,3
Steine und Erden	11,6	10,8	11,7	10,1	9,6	9,0	9,7	8,9	9,0
Düngemittel	3,3	3,2	3,6	3,0	2,9	3,0	3,0	2,8	2,6
Chemische Erzeugnisse	6,8	7,9	8,5	7,8	7,2	6,7	7,3	7,6	8,0
Fahrzeuge, Maschinen, Halb-und Fertigwaren[2]	2,9	3,1	3,2	3,4	3,6	3,9	4,4	4,9	4,7
Insgesamt	108,7	100,5	109,4	105,4	101,8	99,0	105,1	103,2	106,9
					in vH				
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	1,6	1,9	2,0	1,8	2,0	2,1	1,7	2,0	2,1
Nahrungs- und Futtermittel	6,5	6,6	6,1	6,5	6,7	7,2	6,9	6,7	6,0
Kohle	14,9	16,1	15,8	18,3	19,3	19,5	19,9	20,5	21,8
Rohes Erdöl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Mineralölerzeugnisse	19,9	18,5	18,1	19,3	17,5	16,6	15,1	15,0	15,4
Erze und Metallabfälle	29,7	28,0	29,3	27,2	28,0	28,2	28,9	27,8	26,9
Eisen, Stahl und NE-Metalle	4,6	3,9	4,0	3,9	3,6	3,7	4,2	4,6	5,0
Steine und Erden	10,7	10,7	10,7	9,6	9,4	9,1	9,2	8,6	8,4
Düngemittel	3,1	3,2	3,3	2,9	2,8	3,0	2,8	2,7	2,4
Chemische Erzeugnisse	6,2	7,8	7,8	7,4	7,1	6,7	7,0	7,4	7,5
Fahrzeuge, Maschinen, Halb-und Fertigwaren[2]	2,7	3,1	2,9	3,2	3,6	4,0	4,2	4,7	4,4
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100

[1] NST/R.- [2] Einschl. besondere Transportgüter. Quelle: 3.

Grenzüberschreitender Verkehr - Güterverkehr nach Hauptgütergruppen - Empfang

Binnenschifffahrt

Gütergruppen [1]	2007	2008	2009	2009
		Aufkommen - in Mio. t		
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	2,1	2,1	2,1	2,2
Nahrungs- und Futtermittel	6,6	7,0	6,3	5,9
Kohle	24,9	24,2	20,2	25,3
Rohes Erdöl	0,0	0,1	-	-
Mineralölerzeugnisse	12,2	14,8	13,7	15,2
Erze und Metallabfälle	29,6	28,6	18,4	27,0
Eisen, Stahl und NE-Metalle	6,6	6,0	3,3	4,1
Steine und Erden	9,0	8,6	6,1	7,3
Düngemittel	2,4	2,6	2,0	2,4
Chemische Erzeugnisse	8,8	8,5	6,8	8,8
Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren [2]	5,3	5,1	4,7	5,4
Insgesamt	107,4	107,5	83,7	103,5
		in vH		
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	2,0	1,9	2,5	2,2
Nahrungs- und Futtermittel	6,1	6,5	7,5	5,7
Kohle	23,2	22,5	24,2	24,5
Rohes Erdöl	0,0	0,1	-	-
Mineralölerzeugnisse	11,3	13,8	16,4	14,6
Erze und Metallabfälle	27,5	26,6	22,0	26,0
Eisen, Stahl und NE-Metalle	6,2	5,5	3,9	3,9
Steine und Erden	8,4	8,0	7,3	7,1
Düngemittel	2,2	2,4	2,4	2,3
Chemische Erzeugnisse	8,2	7,9	8,1	8,5
Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren [2]	4,9	4,7	5,7	5,2
Insgesamt	100	100	100	100

Gütergruppen [2]	2011	2012	2013
	Aufkommen - in Mio. t		
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	5,3	5,6	6,0
Kohle, Rohöl, Erdgas	25,0	26,3	29,7
Erze, Steine u. Erden, Bergbau	30,2	28,4	30,0
Konsumgüter zum kurzfristigen Verbrauch, Holzwaren [4]	4,7	5,0	4,8
Kokerei- u. Mineralölerzeugnisse	14,2	14,6	14,3
Chemische und Mineralerzeugnisse	9,6	9,1	9,0
Metalle und Metallerzeugnisse	5,7	4,7	4,3
Maschinen und Ausrüstungen, langlebige Konsumgüter [5]	0,4	0,4	0,3
Sekundärrohstoffe, Abfälle	1,7	1,6	1,6
Sonstige Produkte [6]	4,9	4,5	4,6
Insgesamt	101,6	100,0	104,5
		in vH	
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	5,2	5,6	5,7
Kohle, Rohöl, Erdgas	24,6	26,3	28,4
Erze, Steine u. Erden, Bergbau	29,7	28,4	28,7
Konsumgüter zum kurzfristigen Verbrauch, Holzwaren [4]	4,6	0,0 5,0	0,0 4,6
Kokerei- u. Mineralölerzeugnisse	14,0	14,6	13,7
Chemische und Mineralerzeugnisse	9,5	9,1	8,6
Metalle und Metallerzeugnisse	5,6	4,7	4,1
Maschinen und Ausrüstungen, langlebige Konsumgüter [5]	0,4	0,0 0,4	0,0 0,3
Sekundärrohstoffe, Abfälle	1,7	1,6	1,5
Sonstige Produkte [6]	4,8	4,4	4,4
Insgesamt	100	100	100

[1] NST/R.- [2] NST-2007.- [3] Einschl. besondere Transportgüter.- [4] Nahrungs- und Genußmittel, Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren, Papier und Druckerzeugnisse.- [5] Maschinen und Ausrüstungen, Haushaltsgeräte, Fahrzeuge, Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte.- [6] Geräte für die Güterbeförderung, Umzugsgut, Sammelgut und unbekannte Güterarten. Quelle: 3.

Grenzüberschreitender Verkehr - Güterverkehr nach Hauptgütergruppen - Versand

Straßengüterverkehr deutscher Lastkraftfahrzeuge[1)]

Gütergruppen[2)]	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
					Aufkommen - in Mio. t					
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	4,4	3,7	4,1	4,3	5,2	4,7	4,7	5,6	6,1	6,2
Nahrungs- und Futtermittel	4,5	4,6	4,9	5,8	6,1	6,9	7,5	8,4	9,0	9,4
Kohle	0,6	0,7	.	.	.	0,7	0,3	1,3	0,8	1,2
Rohes Erdöl	0,0	-	-	-	0,0	-	-	0,0	0,0	0,0
Mineralölerzeugnisse	0,9	0,8	0,8	0,7	0,8	1,0	0,6	0,8	0,7	0,6
Erze und Metallabfälle	1,0	0,9	1,3	1,5	1,1	0,8	0,7	0,9	1,3	1,2
Eisen, Stahl und NE-Metalle	3,2	3,6	3,7	3,5	3,7	3,5	4,3	4,7	4,6	4,6
Steine und Erden	5,4	6,4	7,2	7,2	8,5	7,8	10,4	11,5	12,0	12,8
Düngemittel	0,3	0,4	.	.	.	0,3	0,5	0,4	0,6	0,3
Chemische Erzeugnisse	6,7	7,4	7,5	7,8	8,7	8,7	10,5	11,0	12,1	11,8
Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren[3)]	12,6	13,7	16,6	18,8	21,2	21,1	22,6	26,3	26,5	28,7
Insgesamt	39,7	42,2	47,5	50,2	55,8	55,5	62,1	70,9	73,7	76,8
					in vH					
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	11,2	8,8	8,7	8,7	9,2	8,4	7,6	7,9	8,3	8,0
Nahrungs- und Futtermittel	11,4	11,0	10,3	11,5	10,9	12,5	12,1	11,8	12,2	12,2
Kohle	1,5	1,6	.	.	.	1,3	0,4	1,9	1,1	1,5
Rohes Erdöl	0,0	-	-	-	0,0	-	-	0,0	0,0	0,0
Mineralölerzeugnisse	2,2	1,9	1,7	1,5	1,4	1,8	1,0	1,1	0,9	0,8
Erze und Metallabfälle	2,4	2,1	2,7	2,9	2,0	1,5	1,1	1,3	1,8	1,6
Eisen, Stahl und NE-Metalle	8,0	8,6	7,7	7,0	6,7	6,3	6,9	6,6	6,2	6,0
Steine und Erden	13,7	15,1	15,2	14,3	15,3	14,0	16,7	16,2	16,2	16,7
Düngemittel	0,9	1,0	.	.	.	0,6	0,8	0,6	0,8	0,3
Chemische Erzeugnisse	17,0	17,6	15,8	15,6	15,6	15,6	16,9	15,5	16,4	15,4
Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren[3)]	31,8	32,4	34,8	37,4	38,0	38,1	36,4	37,1	35,9	37,4
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

[1)] Ohne Lastkraftwagen und Sattelzugmaschinen bis 3,5 t Nutzlast bzw. 6 t zulässiges Gesamtgewicht.- [2)] NST/R.- [3)] Einschl. besondere Transportgüter und Leergut. Quelle: 4.

Grenzüberschreitender Verkehr - Güterverkehr nach Hauptgütergruppen - Versand

Straßengüterverkehr deutscher Lastkraftfahrzeuge[1)]

Gütergruppen[2)]	2007	2008	2009	Gütergruppen[3)]	2010	2011	2012	2013
	Aufkommen - in Mio. t				**Aufkommen - in Mio. t**			
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	6,8	6,8	6,5	Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	4,1	3,7	3,4	3,5
Nahrungs- und Futtermittel	10,3	10,2	10,6	Kohle, Rohöl, Erdgas	0,2	0,3	0,6	0,4
Kohle	0,9	1,2	0,7	Erze, Steine u. Erden, Bergbau	6,1	6,1	6,3	6,3
Rohes Erdöl	0,0	0,0	0,0	Konsumgüter zum kurzfristigen				
Mineralölerzeugnisse	0,8	1,0	0,8	Verbrauch, Holzwaren[5)]	17,6	16,7	15,1	14,7
Erze und Metallabfälle	1,7	1,3	1,2	Kokerei- u. Mineralölerzeugnisse	0,8	1,0	1,1	1,1
Eisen, Stahl und NE-Metalle	5,3	5,5	3,7	Chemische und Mineralerzeugnisse	17,1	18,8	16,5	15,6
Steine und Erden	15,0	16,3	12,6	Metalle und Metallerzeugnisse	6,3	6,7	6,0	5,6
Düngemittel	0,5	0,3	0,4	Maschinen und Ausrüstungen,				
Chemische Erzeugnisse	11,9	13,0	11,2	langlebige Konsumgüter[6)]	6,9	6,9	6,3	6,1
Fahrzeuge, Maschinen, Halb-				Sekundärrohstoffe, Abfälle	2,1	3,2	3,0	2,8
und Fertigwaren[4)]	31,4	29,0	23,4	Sonstige Produkte[7)]	7,2	7,3	7,6	8,0
Insgesamt	84,6	84,7	71,0	**Insgesamt**	68,4	70,8	66,1	64,1
		in vH					**in vH**	
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	8,1	8,1	9,2	Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	6,0	5,3	5,2	5,4
Nahrungs- und Futtermittel	12,2	12,1	14,9	Kohle, Rohöl, Erdgas	0,3	0,4	1,0	0,7
Kohle	1,0	1,4	1,0	Erze, Steine u. Erden, Bergbau	9,0	8,7	9,6	9,8
Rohes Erdöl	0,0	0,0	0,0	Konsumgüter zum kurzfristigen				
Mineralölerzeugnisse	0,9	1,2	1,1	Verbrauch, Holzwaren[5)]	25,7	23,5	22,9	22,9
Erze und Metallabfälle	2,0	1,6	1,7	Kokerei- u. Mineralölerzeugnisse	1,2	1,5	1,7	1,7
Eisen, Stahl und NE-Metalle	6,2	6,4	5,1	Chemische und Mineralerzeugnisse	25,0	26,6	25,0	24,4
Steine und Erden	17,7	19,3	17,7	Metalle und Metallerzeugnisse	9,2	9,4	9,1	8,7
Düngemittel	0,6	0,4	0,5	Maschinen und Ausrüstungen,				
Chemische Erzeugnisse	14,1	15,3	15,8	langlebige Konsumgüter[6)]	10,0	9,8	9,6	9,6
Fahrzeuge, Maschinen, Halb-				Sekundärrohstoffe, Abfälle	3,1	4,6	4,6	4,4
und Fertigwaren[4)]	37,1	34,2	32,9	Sonstige Produkte[7)]	10,5	10,2	11,5	12,4
Insgesamt	100	100	100	**Insgesamt**	100	100	100	100

[1)] Ohne Lastkraftwagen und Sattelzugmaschinen bis 3,5 t Nutzlast bzw. 6 t zulässiges Gesamtgewicht.- [2)] NST/R.- [3)] NST-2007.- [4)] Einschl. besondere Transportgüter.- [5)] Nahrungs- und Genußmittel, Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren, Papier und Druckerzeugnisse.- [6)] Maschinen und Ausrüstungen, Haushaltsgeräte, Fahrzeuge, Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte.- [7)] Geräte für die Güterbeförderung, Umzugsgut, Sammelgut und unbekannte Güterarten. Quelle: 4.

Grenzüberschreitender Verkehr - Güterverkehr nach Hauptgütergruppen - Empfang

Straßengüterverkehr deutscher Lastkraftfahrzeuge [1]

Gütergruppen [2]	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
					Aufkommen - in Mio. t					
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	3,5	4,0	4,1	4,1	4,3	3,9	4,1	4,1	4,2	5,0
Nahrungs- und Futtermittel	4,7	4,5	5,2	6,7	6,4	6,8	7,6	8,3	8,5	9,6
Kohle	0,3	0,4	.	.	.	0,3	0,3	0,4	0,4	0,3
Rohes Erdöl	0,0	0,0	0,0	.	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0
Mineralölerzeugnisse	1,0	1,3	1,1	.	1,4	0,8	1,0	0,8	0,8	0,8
Erze und Metallabfälle	0,7	0,4	0,2	0,6	0,5	0,6	0,4	0,6	0,4	0,7
Eisen, Stahl und NE-Metalle	2,9	3,1	3,6	2,9	3,7	2,8	3,1	4,4	4,1	4,9
Steine und Erden	7,0	7,2	7,3	7,5	7,4	6,1	6,2	6,7	6,8	7,8
Düngemittel	0,8	1,0	.	.	.	0,5	0,5	0,7	0,6	0,6
Chemische Erzeugnisse	3,8	4,7	4,9	5,3	5,6	5,6	7,7	8,0	8,2	9,4
Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren [3]	9,6	9,8	11,6	13,0	14,8	15,2	16,3	18,1	18,9	21,1
Insgesamt	34,3	36,4	39,0	41,9	45,0	42,6	47,4	52,2	53,0	60,0
					in vH					
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	10,1	10,9	10,4	9,7	9,5	9,1	8,7	7,9	8,0	8,3
Nahrungs- und Futtermittel	13,7	12,4	13,4	16,1	14,3	16,0	16,1	16,0	16,1	16,0
Kohle	1,0	1,0	.	.	.	0,7	0,7	0,8	0,7	0,4
Rohes Erdöl	0,1	0,1	0,0	.	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0
Mineralölerzeugnisse	2,9	3,6	2,9	.	3,0	1,9	2,1	1,6	1,5	1,4
Erze und Metallabfälle	2,1	1,0	0,6	1,5	1,2	1,4	0,9	1,1	0,8	1,1
Eisen, Stahl und NE-Metalle	8,4	8,6	9,1	6,9	8,3	6,6	6,6	8,4	7,7	8,1
Steine und Erden	20,5	19,7	18,6	18,0	16,4	14,2	13,1	12,8	12,9	13,1
Düngemittel	2,2	2,7	.	.	.	1,1	1,1	1,4	1,1	1,0
Chemische Erzeugnisse	11,1	13,0	12,7	12,5	12,4	13,1	16,2	15,3	15,6	15,6
Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren [3]	27,9	26,9	29,8	31,1	32,8	35,8	34,5	34,7	35,6	35,1
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

[1] Ohne Lastkraftwagen und Sattelzugmaschinen bis 3,5 t Nutzlast bzw. 6 t zulässiges Gesamtgewicht.- [2] NST/R.- [3] Einschl. besondere Transportgüter und Leergut. Quelle: 4.

Grenzüberschreitender Verkehr - Güterverkehr nach Hauptgütergruppen - Empfang

Straßengüterverkehr deutscher Lastkraftfahrzeuge[1)]

Gütergruppen[2)]	2007	2008	2009	Gütergruppen[3)]	2010	2011	2012	2013
	Aufkommen - in Mio. t				**Aufkommen - in Mio. t**			
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	4,7	5,3	4,5	Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	4,5	3,7	3,6	4,3
Nahrungs- und Futtermittel	10,5	9,4	8,9	Kohle, Rohöl, Erdgas	0,1	0,0	0,1	0,1
Kohle	0,5	0,3	0,4	Erze, Steine u. Erden, Bergbau	3,1	3,0	2,9	3,6
Rohes Erdöl	0,0	0,0	0,0	Konsumgüter zum kurzfristigen				
Mineralölerzeugnisse	1,0	1,3	1,2	Verbrauch, Holzwaren[5)]	13,0	12,0	10,6	10,6
Erze und Metallabfälle	0,6	0,8	0,5	Kokerei- u. Mineralölerzeugnisse	1,0	1,4	1,1	1,1
Eisen, Stahl und NE-Metalle	5,9	6,0	3,5	Chemische und Mineralerzeugnisse	11,2	10,7	10,3	9,7
Steine und Erden	8,1	8,2	7,0	Metalle und Metallerzeugnisse	5,4	5,6	4,7	4,3
Düngemittel	0,9	0,9	0,7	Maschinen und Ausrüstungen,				
Chemische Erzeugnisse	8,9	8,7	7,8	langlebige Konsumgüter[6)]	4,8	5,0	4,7	4,2
Fahrzeuge, Maschinen, Halb-				Sekundärrohstoffe, Abfälle	2,7	3,1	3,1	3,0
und Fertigwaren[4)]	23,0	21,6	17,5	Sonstige Produkte[7)]	6,3	6,5	6,7	6,7
Insgesamt	64,2	62,6	51,9	**Insgesamt**	52,1	51,0	47,8	47,5
		in vH					**in vH**	
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	7,4	8,5	8,6	Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	8,7	7,2	7,6	9,0
Nahrungs- und Futtermittel	16,4	15,0	17,1	Kohle, Rohöl, Erdgas	0,2	0,1	0,2	0,1
Kohle	0,8	0,5	0,8	Erze, Steine u. Erden, Bergbau	6,0	5,9	6,1	7,6
Rohes Erdöl	0,0	0,0	0,0	Konsumgüter zum kurzfristigen				
Mineralölerzeugnisse	1,5	2,1	2,2	Verbrauch, Holzwaren[5)]	24,9	23,6	22,2	22,3
Erze und Metallabfälle	1,0	1,3	1,0	Kokerei- u. Mineralölerzeugnisse	1,9	2,7	2,3	2,3
Eisen, Stahl und NE-Metalle	9,2	9,6	6,8	Chemische und Mineralerzeugnisse	21,6	21,0	21,5	20,4
Steine und Erden	12,6	13,1	13,5	Metalle und Metallerzeugnisse	10,4	11,0	9,8	9,0
Düngemittel	1,4	1,5	1,4	Maschinen und Ausrüstungen,				
Chemische Erzeugnisse	13,8	13,9	15,0	langlebige Konsumgüter[6)]	9,1	9,7	9,9	8,8
Fahrzeuge, Maschinen, Halb-				Sekundärrohstoffe, Abfälle	5,3	6,0	6,4	6,3
und Fertigwaren[4)]	35,9	34,5	33,6	Sonstige Produkte[7)]	12,0	12,7	14,1	14,2
Insgesamt	100	100	100	**Insgesamt**	100	100	100	100

[1)] Ohne Lastkraftwagen und Sattelzugmaschinen bis 3,5 t Nutzlast bzw. 6 t zulässiges Gesamtgewicht.- [2)] NST/R.- [3)] NST-2007.- [4)] Einschl. besondere Transportgüter.- [5)] Nahrungs- und Genußmittel, Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren, Papier und Druckerzeugnisse.- [6)] Maschinen und Ausrüstungen, Haushaltsgeräte, Fahrzeuge, Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte.- [7)] Geräte für die Güterbeförderung, Umzugsgut, Sammelgut und unbekannte Güterarten. Quelle: 4.

Grenzüberschreitender Verkehr - Güterverkehr nach Hauptgütergruppen- Versand

Seeschifffahrt[1)]

Gütergruppen[2)]	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
					Aufkommen - in Mio. t				
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	7,0	8,9	11,6	9,2	8,4	9,4	7,1	10,7	11,8
Nahrungs- und Futtermittel	6,6	6,1	6,0	7,3	7,1	7,0	7,2	8,8	9,2
Kohle	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2
Rohes Erdöl	1,5	1,9	3,3	1,2	1,2	0,5	1,0	0,9	1,0
Mineralölerzeugnisse	9,1	8,9	10,5	9,8	10,2	9,7	12,2	13,0	12,7
Erze und Metallabfälle	1,7	1,8	1,7	1,8	1,8	1,6	1,6	1,7	1,7
Eisen, Stahl und NE-Metalle	4,5	3,7	5,6	5,7	6,1	5,8	6,5	7,2	7,9
Steine und Erden	2,1	2,3	2,0	2,4	2,9	3,1	3,7	4,6	5,4
Düngemittel	4,3	3,9	3,7	3,8	3,7	4,3	3,8	3,9	3,7
Chemische Erzeugnisse	8,2	7,7	8,2	8,5	8,7	9,0	9,9	11,8	12,8
Fahrzeuge, Maschinen, Halb-und Fertigwaren[3)]	23,9	28,4	33,5	36,1	38,4	41,5	46,5	46,0	50,6
Insgesamt	69,1	73,9	86,0	85,7	88,5	92,0	99,7	108,7	117,0
					in vH				
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	10,1	12,0	13,5	10,8	9,5	10,2	7,2	9,8	10,1
Nahrungs- und Futtermittel	9,5	8,3	7,0	8,5	8,1	7,6	7,3	8,1	7,8
Kohle	0,1	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1
Rohes Erdöl	2,2	2,5	3,8	1,3	1,3	0,6	1,0	0,8	0,8
Mineralölerzeugnisse	13,2	12,1	12,2	11,4	11,5	10,6	12,2	12,0	10,9
Erze und Metallabfälle	2,4	2,4	2,0	2,1	2,0	1,7	1,6	1,6	1,5
Eisen, Stahl und NE-Metalle	6,6	5,0	6,5	6,6	6,9	6,3	6,5	6,6	6,7
Steine und Erden	3,1	3,2	2,3	2,8	3,2	3,4	3,7	4,2	4,6
Düngemittel	6,2	5,3	4,2	4,4	4,2	4,7	3,8	3,6	3,2
Chemische Erzeugnisse	11,9	10,5	9,5	9,9	9,9	9,7	9,9	10,9	10,9
Fahrzeuge, Maschinen, Halb-und Fertigwaren[3)]	34,6	38,4	38,9	42,1	43,3	45,1	46,7	42,3	43,3
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100

[1)] Ohne Eigengewichte der Reise- und Transportfahrzeuge, Container, Trailer, Trägerschiffsleichter. Ab 2000 Änderung der Methodik der Seeverkehrsstatistik (u.a. Einschluss des Seeverkehrs der Binnenhäfen).- [2)] NST/R.- [3)] Einschl. besondere Transportgüter. Stückgut einschl. in Containern verladenes Gut wird vollständig der Gütergruppe 'Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren' zugeordnet. Quelle: 3.

Grenzüberschreitender Verkehr - Güterverkehr nach Hauptgütergruppen - Versand

Seeschifffahrt [1]

Gütergruppen [2]	2007	2008	2009	2010	Gütergruppen [3]	2011	2012	2013
	Aufkommen - in Mio. t					**Aufkommen - in Mio. t**		
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	9,6	10,9	11,0	10,4	Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	7,9	7,6	11,0
Nahrungs- und Futtermittel	9,2	9,2	7,9	8,3	Kohle, Rohöl, Erdgas	0,5	0,2	0,2
Kohle	0,1	0,1	0,1	0,2	Erze, Steine u. Erden, Bergbau	2,2	1,9	2,3
Rohes Erdöl	0,5	0,1	0,0	0,3	Konsumgüter zum kurzfristigen			
Mineralölerzeugnisse	13,0	10,7	7,5	3,3	Verbrauch, Holzwaren [5]	17,8	18,7	22,4
Erze und Metallabfälle	1,9	1,8	1,8	2,1	Kokerei- u. Mineralölerzeugnisse	4,1	3,7	4,6
Eisen, Stahl und NE-Metalle	8,5	8,6	6,4	6,7	Chemische und Mineralerzeugnisse	21,3	20,6	21,8
Steine und Erden	4,9	5,0	4,8	4,5	Metalle und Metallerzeugnisse	8,8	9,3	8,9
Düngemittel	3,4	3,1	2,5	3,0	Maschinen und Ausrüstungen,			
Chemische Erzeugnisse	13,2	13,2	12,4	12,8	langlebige Konsumgüter [6]	18,9	19,0	19,8
Fahrzeuge, Maschinen, Halb-					Sekundärrohstoffe, Abfälle	2,5	2,9	2,9
und Fertigwaren [4]	54,6	57,2	45,9	51,4	Sonstige Produkte [7]	31,8	32,5	28,8
Insgesamt	118,9	119,9	100,2	102,9	**Insgesamt**	115,8	116,3	122,8
		in vH					**in vH**	
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	8,1	9,1	11,0	10,1	Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	6,8	6,5	9,0
Nahrungs- und Futtermittel	7,7	7,6	7,9	8,0	Kohle, Rohöl, Erdgas	0,5	0,2	0,2
Kohle	0,1	0,1	0,1	0,2	Erze, Steine u. Erden, Bergbau	1,9	1,7	1,9
Rohes Erdöl	0,4	0,1	0,0	0,3	Konsumgüter zum kurzfristigen			
Mineralölerzeugnisse	11,0	8,9	7,4	3,2	Verbrauch, Holzwaren [5]	15,4	16,1	18,2
Erze und Metallabfälle	1,6	1,5	1,8	2,0	Kokerei- u. Mineralölerzeugnisse	3,5	3,1	3,7
Eisen, Stahl und NE-Metalle	7,2	7,2	6,4	6,5	Chemische und Mineralerzeugnisse	18,4	17,7	17,8
Steine und Erden	4,1	4,1	4,8	4,4	Metalle und Metallerzeugnisse	7,6	8,0	7,2
Düngemittel	2,9	2,6	2,5	2,9	Maschinen und Ausrüstungen,			
Chemische Erzeugnisse	11,1	11,0	12,3	12,5	langlebige Konsumgüter [6]	16,3	16,3	16,1
Fahrzeuge, Maschinen, Halb-					Sekundärrohstoffe, Abfälle	2,2	2,5	2,4
und Fertigwaren [4]	45,9	47,7	45,8	49,9	Sonstige Produkte [7]	27,4	27,9	23,4
Insgesamt	100	100	100	100	**Insgesamt**	100	100	100

[1] Ohne Eigengewichte der Reise- und Transportfahrzeuge, Container, Trailer, Trägerschiffsleichter.- [2] NST/R.- [3] NST-2007.- [4] Einschl. besondere Transportgüter. Stückgut einschl. in Containern verladenes Gut wird vollständig der Gütergruppe 'Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren' zugeordnet.- [5] Nahrungs- und Genußmittel, Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren, Papier und Druckerzeugnisse.- [6] Maschinen und Ausrüstungen, Haushaltsgeräte, Fahrzeuge, Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte.- [7] Geräte für die Güterbeförderung, Umzugsgut, Sammelgut und unbekannte Güterarten. Quelle: 3.

Grenzüberschreitender Verkehr - Güterverkehr nach Hauptgütergruppen - Empfang

Seeschifffahrt [1]

Gütergruppen [2]	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
					Aufkommen - in Mio. t				
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	5,7	6,2	6,8	6,3	6,7	6,4	5,9	7,6	9,3
Nahrungs- und Futtermittel	10,3	9,4	9,8	10,1	10,4	11,3	11,1	12,7	13,7
Kohle	8,1	8,6	9,0	12,0	11,4	12,3	13,7	12,3	13,7
Rohes Erdöl	41,0	35,3	35,6	35,8	34,7	34,5	38,3	38,8	36,1
Mineralölerzeugnisse	10,6	9,0	9,1	11,8	8,7	9,8	8,7	9,3	10,3
Erze und Metallabfälle	16,3	16,3	18,1	18,7	18,0	18,5	19,2	18,8	19,9
Eisen, Stahl und NE-Metalle	2,6	2,7	3,2	3,0	3,0	3,1	3,6	4,0	4,4
Steine und Erden	10,5	11,0	11,1	9,8	9,6	9,1	9,2	9,2	9,7
Düngemittel	1,4	1,5	1,5	1,4	1,1	1,3	1,3	1,2	1,2
Chemische Erzeugnisse	6,3	6,2	6,5	6,3	7,1	7,1	7,5	8,2	8,5
Fahrzeuge, Maschinen, Halb-und Fertigwaren [2]	28,2	31,6	36,4	37,7	38,6	41,1	45,3	46,1	52,0
Insgesamt	140,8	137,8	147,2	149,5	149,5	154,5	163,8	168,3	178,8
					in vH				
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	4,1	4,5	4,6	4,2	4,5	4,1	3,6	4,5	5,2
Nahrungs- und Futtermittel	7,3	6,8	6,7	6,7	7,0	7,3	6,8	7,5	7,7
Kohle	5,7	6,2	6,1	8,1	7,6	7,9	8,4	7,3	7,6
Rohes Erdöl	29,1	25,6	24,2	24,0	23,2	22,3	23,4	23,1	20,2
Mineralölerzeugnisse	7,5	6,6	6,2	7,9	5,8	6,3	5,3	5,5	5,8
Erze und Metallabfälle	11,6	11,8	12,3	12,5	12,1	12,0	11,7	11,2	11,1
Eisen, Stahl und NE-Metalle	1,8	1,9	2,2	2,0	2,0	2,0	2,2	2,4	2,5
Steine und Erden	7,5	8,0	7,5	6,6	6,4	5,9	5,6	5,5	5,4
Düngemittel	1,0	1,1	1,0	0,9	0,7	0,9	0,8	0,7	0,7
Chemische Erzeugnisse	4,5	4,5	4,4	4,2	4,8	4,6	4,6	4,9	4,8
Fahrzeuge, Maschinen, Halb-und Fertigwaren [2]	20,0	23,0	24,8	25,2	25,8	26,6	27,6	27,4	29,1
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100

[1] Ohne Eigengewichte der Reise- und Transportfahrzeuge, Container, Trailer, Trägerschiffsleichter. Ab 2000 Änderung der Methodik der Seeverkehrsstatistik (u.a. Einschluss des Seeverkehrs der Binnenhäfen).- [2] NST/R.- [3] Einschl. besondere Transportgüter. Stückgut einschl. in Containern verladenes Gut wird vollständig der Gütergruppe 'Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren' zugeordnet. Quelle: 3.

Grenzüberschreitender Verkehr - Güterverkehr nach Hauptgütergruppen - Empfang

Seeschifffahrt[1)]

Gütergruppen[2)]	2007	2008	2009	2010	Gütergruppen[3)]	2011	2012	2013
		Aufkommen - in Mio. t					**Aufkommen - in Mio. t**	
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	10,1	9,1	6,5	9,9	Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	12,3	11,2	13,2
Nahrungs- und Futtermittel	14,4	14,9	13,7	14,0	Kohle, Rohöl, Erdgas	40,3	42,7	37,4
Kohle	14,1	14,6	13,9	14,1	Erze, Steine u. Erden, Bergbau	26,6	27,2	25,9
Rohes Erdöl	38,8	38,5	33,0	28,5	Konsumgüter zum kurzfristigen Verbrauch, Holzwaren [5)]	24,7	24,0	23,6
Mineralölerzeugnisse	7,9	10,1	8,3	9,9	Kokerei- u. Mineralölerzeugnisse	10,7	8,6	12,0
Erze und Metallabfälle	21,8	21,5	13,6	18,3	Chemische und Mineralerzeugnisse	13,5	12,2	12,9
Eisen, Stahl und NE-Metalle	5,5	5,8	3,4	3,6	Metalle und Metallerzeugnisse	6,2	5,3	5,5
Steine und Erden	10,1	11,1	9,2	9,2	Maschinen und Ausrüstungen, langlebige Konsumgüter[6)]	15,1	14,3	14,6
Düngemittel	1,3	1,6	1,5	1,6	Sekundärrohstoffe, Abfälle	2,9	2,9	2,8
Chemische Erzeugnisse	9,2	10,1	8,1	9,1	Sonstige Produkte[7)]	27,9	27,5	26,9
Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren[4)]	54,9	55,4	44,7	48,6				
Insgesamt	188,2	192,6	155,8	166,8	**Insgesamt**	180,3	175,9	174,8
		in vH					**in vH**	
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	5,4	4,7	4,2	6,0	Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	6,8	6,4	7,5
Nahrungs- und Futtermittel	7,6	7,7	8,8	8,4	Kohle, Rohöl, Erdgas	22,4	24,3	21,4
Kohle	7,5	7,6	8,9	8,5	Erze, Steine u. Erden, Bergbau	14,8	15,5	14,8
Rohes Erdöl	20,6	20,0	21,2	17,1	Konsumgüter zum kurzfristigen Verbrauch, Holzwaren [5)]	13,7	13,6	13,5
Mineralölerzeugnisse	4,2	5,3	5,3	5,9	Kokerei- u. Mineralölerzeugnisse	6,0	4,9	6,9
Erze und Metallabfälle	11,6	11,2	8,7	10,9	Chemische und Mineralerzeugnisse	7,5	7,0	7,4
Eisen, Stahl und NE-Metalle	2,9	3,0	2,2	2,1	Metalle und Metallerzeugnisse	3,4	3,0	3,2
Steine und Erden	5,4	5,8	5,9	5,5	Maschinen und Ausrüstungen, langlebige Konsumgüter[6)]	8,4	8,1	8,4
Düngemittel	0,7	0,8	1,0	1,0	Sekundärrohstoffe, Abfälle	1,6	1,6	1,6
Chemische Erzeugnisse	4,9	5,3	5,2	5,4	Sonstige Produkte[7)]	15,5	15,6	15,4
Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren[4)]	29,2	28,8	28,7	29,1				
Insgesamt	100	100	100	100	**Insgesamt**	100	100	100

[1)] Ohne Eigengewichte der Reise- und Transportfahrzeuge, Container, Trailer, Trägerschiffsleichter.- [2)] NST/R.- [3)] NST-2007.- [4)] Einschl. besondere Transportgüter. Stückgut einschl. in Containern verladenes Gut wird vollständig der Gütergruppe 'Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren' zugeordnet.- [5)] Nahrungs- und Genußmittel, Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren, Papier und Druckerzeugnisse.- [6)] Maschinen und Ausrüstungen, Haushaltsgeräte, Fahrzeuge, Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte.- [7)] Geräte für die Güterbeförderung, Umzugsgut, Sammelgut und unbekannte Güterarten. Quelle: 3.

Grenzüberschreitender Verkehr

Seeschifffahrt[1] nach Fahrtgebieten - Versand

Fahrtgebiete	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
				in Mio. t			
Europa	46,8	47,8	49,2	50,5	56,2	60,0	66,1
Nord- und Ostsee	43,2	44,8	45,9	46,8	52,1	55,4	62,0
Mittelmeer	3,7	3,0	3,3	3,8	4,0	4,5	4,1
Afrika	4,0	4,8	4,3	3,6	3,3	4,9	5,4
Mittelmeer	2,7	3,2	2,5	1,7	1,6	2,7	2,5
West- und Ostafrika	0,8	1,0	1,0	1,0	0,7	0,8	1,3
Südafrika	0,5	0,6	0,8	0,9	1,0	1,4	1,6
Amerika	13,7	14,4	15,1	15,4	17,7	18,8	18,6
Nordamerika	9,1	10,6	11,2	11,5	13,8	14,4	13,8
Mittel- und Südamerika	4,7	3,8	3,9	3,9	4,0	4,4	4,9
Asien	21,0	18,1	19,4	21,8	21,7	24,4	26,2
Nah- und Mittelost	6,8	4,2	4,0	5,5	4,7	7,0	6,7
Fernost	14,1	13,8	15,4	16,4	17,0	17,4	19,5
Australien	0,5	0,5	0,6	0,7	0,7	0,7	0,6
Insgesamt[2]	86,0	85,7	88,5	92,0	99,7	108,7	117,0
				in Mrd. tkm[3]			
Europa	61,4	59,3	61,8	65,3	72,0	77,8	81,6
Nord- und Ostsee	40,7	42,3	43,3	44,1	49,1	52,2	58,3
Mittelmeer	20,7	17,0	18,5	21,2	22,9	25,6	23,3
Afrika	29,4	35,7	34,7	31,7	29,9	42,3	49,8
Mittelmeer	14,2	16,7	13,3	9,0	8,5	14,1	13,1
West- und Ostafrika	8,3	11,0	10,2	10,1	7,5	8,0	14,2
Südafrika	6,9	8,0	11,3	12,5	14,0	20,2	22,5
Amerika	120,8	126,0	131,5	134,3	154,4	163,3	162,7
Nordamerika	77,2	90,1	95,1	97,9	117,1	122,5	117,1
Mittel- und Südamerika	43,6	35,9	36,4	36,4	37,4	40,9	45,6
Asien	361,8	324,1	351,9	389,8	392,6	427,0	464,8
Nah- und Mittelost	84,2	52,4	49,7	67,6	58,4	85,9	83,2
Fernost	277,6	271,7	302,2	322,1	334,2	341,2	381,6
Australien	12,1	13,1	13,6	16,8	16,3	16,9	15,3
Insgesamt[2]	585,5	558,3	593,5	637,8	665,2	727,3	774,2

[1] Einschl Seeverkehr der Binnenseehäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes.- [2] Einschl. nicht ermittelte Länder.- [3] Leistung vom Versand- bis zum Zielhafen. Quellen: 1, 3.

Grenzüberschreitender Verkehr

Seeschifffahrt nach Fahrtgebieten - Versand

Fahrtgebiete	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
				in Mio. t			
Europa	69,6	67,7	51,6	52,6	59,1	59,0	58,8
Nord- und Ostsee	65,5	64,2	47,9	48,9	54,9	55,1	55,0
Mittelmeer	4,1	3,5	3,8	3,7	4,2	3,8	3,8
Afrika	4,8	5,7	6,9	6,7	5,7	5,1	6,3
Mittelmeer	2,7	3,0	3,0	2,7	1,8	2,4	2,8
West- und Ostafrika	0,9	1,3	1,7	1,9	3,9	2,7	3,5
Südafrika	1,2	1,4	2,2	2,1			
Amerika	17,9	17,2	12,7	14,9	16,4	17,7	17,9
Nordamerika	13,1	12,2	7,8	8,5	9,4	10,1	10,3
Mittel- und Südamerika	4,8	5,0	4,8	6,4	7,1	7,6	7,6
Asien	26,1	28,4	28,3	28,1	30,6	33,4	35,5
Nah- und Mittelost	7,1	8,8	7,9	7,5	7,0	8,0	9,3
Fernost	19,0	19,6	20,4	20,6	23,6	25,4	26,2
Australien	0,6	0,6	0,4	0,5	0,5	0,7	0,6
Insgesamt[1)]	118,9	119,9	100,2	102,9	112,5	116,0	119,2
				in Mrd. tkm[2)]			
Europa	84,5	80,0	66,2	66,7	75,0	73,3	72,9
Nord- und Ostsee	61,6	60,2	45,0	45,7	51,4	51,5	51,3
Mittelmeer	23,0	19,8	21,2	20,9	23,7	21,7	21,6
Afrika	40,3	49,3	64,8	65,0	57,7	45,9	58,5
Mittelmeer	13,9	15,6	15,6	13,9	9,5	12,6	14,7
West- und Ostafrika	8,9	13,8	18,8	21,8	48,2	33,3	43,8
Südafrika	17,4	19,8	30,5	29,3			
Amerika	156,3	151,0	111,9	132,2	150,3	161,8	162,9
Nordamerika	111,8	104,1	66,8	72,0	79,9	85,7	87,7
Mittel- und Südamerika	44,5	46,9	45,1	60,3	70,5	76,1	75,2
Asien	459,3	492,6	494,5	493,0	558,3	606,6	638,2
Nah- und Mittelost	87,9	109,0	97,9	92,9	86,9	99,0	114,6
Fernost	371,5	383,6	396,6	400,1	471,3	507,5	523,6
Australien	13,9	14,7	10,3	11,3	12,7	16,2	14,6
Insgesamt[1)]	754,3	787,7	747,8	768,2	855,0	905,1	948,4

[1)] Einschl. nicht ermittelte Länder.- [2)] Leistung vom Versand- bis zum Zielhafen. Quellen: 1, 3.

Grenzüberschreitender Verkehr

Seeschifffahrt[1] nach Fahrtgebieten - Empfang

Fahrtgebiete	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
				in Mio. t			
Europa	100,2	105,2	100,5	103,7	110,1	109,4	114,7
Nord- und Ostsee	98,5	103,4	98,6	102,0	108,3	107,6	112,9
Mittelmeer	1,7	1,8	1,9	1,7	1,8	1,8	1,8
Afrika	12,7	10,9	12,2	10,5	11,6	14,3	13,2
Mittelmeer	6,2	2,3	3,1	2,1	4,9	6,3	4,4
West- und Ostafrika	3,4	4,2	4,6	3,9	2,5	3,8	4,4
Südafrika	3,1	4,3	4,5	4,4	4,2	4,2	4,3
Amerika	20,8	21,6	20,6	22,3	22,0	21,8	24,9
Nordamerika	7,7	8,1	8,3	8,3	8,0	7,4	9,6
Mittel- und Südamerika	13,2	13,5	12,3	14,0	14,0	14,5	15,3
Asien	12,2	13,1	15,1	16,6	19,0	21,6	24,7
Nah- und Mittelost	1,5	1,5	2,1	2,1	2,3	2,6	2,8
Fernost	10,6	11,5	13,0	14,5	16,7	19,0	21,9
Australien	1,3	1,2	1,0	1,4	1,0	1,1	1,1
Insgesamt[2]	147,2	151,9	149,5	154,5	163,8	168,3	178,6
				in Mrd. tkm[3]			
Europa	103,2	108,4	104,1	106,5	112,7	111,9	116,8
Nord- und Ostsee	93,5	98,2	93,4	96,6	102,5	101,7	106,7
Mittelmeer	9,8	10,2	10,7	9,9	10,1	10,3	10,2
Afrika	110,8	115,4	126,0	113,0	110,2	130,0	128,5
Mittelmeer	32,2	12,1	16,1	10,9	25,7	33,1	23,2
West- und Ostafrika	34,6	43,0	46,8	40,0	25,5	38,5	44,5
Südafrika	44,0	60,3	63,1	62,1	59,1	58,4	60,8
Amerika	188,4	194,9	186,0	201,6	199,2	197,9	225,0
Nordamerika	65,3	68,7	70,8	70,8	68,4	62,8	81,5
Mittel- und Südamerika	123,1	126,2	115,2	130,8	130,8	135,1	143,5
Asien	234,5	252,7	289,5	319,4	367,4	417,6	477,6
Nah- und Mittelost	22,3	22,1	29,5	29,9	32,6	37,6	40,7
Fernost	212,2	230,6	259,9	289,5	334,8	380,0	436,8
Australien	30,8	27,6	24,9	33,3	24,8	26,0	27,0
Insgesamt[2]	667,7	699,1	730,5	773,7	814,2	883,6	974,8

[1] Einschl Seeverkehr der Binnenseehäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes.- [2] Einschl. nicht ermittelte Länder.- [3] Leistung vom Versand- bis zum Zielhafen. Quellen: 1, 3.

Grenzüberschreitender Verkehr

Seeschifffahrt[1] nach Fahrtgebieten - Empfang

Fahrtgebiete	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
				in Mio. t			
Europa	116,7	114,4	96,8	102,6	107,7	108,6	107,0
Nord- und Ostsee	114,2	112,0	94,8	100,2	105,1	106,1	104,6
Mittelmeer	2,5	2,3	2,0	2,5	2,6	2,5	2,4
Afrika	12,0	13,7	11,2	10,4	8,3	9,6	8,1
Mittelmeer	3,6	4,2	4,1	3,3	1,8	2,3	1,0
West- und Ostafrika	4,6	5,0	4,6	3,7	6,4	7,3	7,1
Südafrika	3,8	4,5	2,6	3,4			
Amerika	29,2	31,9	22,7	26,1	29,2	27,7	26,6
Nordamerika	10,6	13,9	10,1	11,9	14,1	13,3	13,6
Mittel- und Südamerika	18,5	18,0	12,5	14,3	15,1	14,4	13,0
Asien	29,2	29,3	22,4	25,6	29,9	28,5	28,1
Nah- und Mittelost	3,0	2,9	2,6	3,2	1,3	1,5	1,6
Fernost	26,2	26,4	19,8	22,4	28,6	27,0	26,5
Australien	1,1	1,1	0,9	1,0	1,6	1,4	1,1
Insgesamt[2]	188,2	192,6	155,8	166,8	177,1	175,9	171,4
				in Mrd. tkm[2]			
Europa	122,0	119,1	100,8	108,3	113,9	113,9	112,0
Nord- und Ostsee	108,1	106,1	89,4	94,4	99,1	100,1	98,4
Mittelmeer	14,0	13,1	11,4	13,9	14,8	13,8	13,6
Afrika	118,2	135,4	103,8	102,4	90,0	102,8	94,4
Mittelmeer	19,0	21,7	21,2	17,2	9,6	12,0	5,3
West- und Ostafrika	46,4	51,2	46,6	37,6	80,4	90,8	89,2
Südafrika	52,8	62,5	36,0	47,6			
Amerika	263,7	286,5	203,5	234,2	273,1	259,2	247,6
Nordamerika	90,3	118,1	86,3	101,0	120,2	113,2	115,5
Mittel- und Südamerika	173,4	168,4	117,1	133,3	152,8	146,0	132,2
Asien	566,9	570,5	433,4	494,0	587,2	558,3	548,7
Nah- und Mittelost	43,9	43,1	38,0	45,9	15,5	18,3	19,5
Fernost	523,0	527,4	395,4	448,0	571,7	540,0	529,3
Australien	27,5	25,4	22,7	23,7	37,3	32,7	26,6
Insgesamt[2]	1 098,4	1 136,9	864,1	962,8	1 105,1	1 068,4	1 033,3

[1] Einschl. nicht ermittelte Länder.- [2] Leistung vom Versand- bis zum Zielhafen. Quellen: 1, 3.

Durchgangsverkehr[1] - von Ausland zu Ausland

Güterverkehr - in Mio. t

Jahr	Ins-gesamt	Eisen-bahnen[2]	Straßen-verkehr[3]	Binnen-schifffahrt	Luft-verkehr[4] (in 1 000 t)
1985	34,9	8,0	14,7	12,0	113
1990	46,3	8,6	21,8	15,8	167
1991	.	.	.	14,8	44
1992	.	.	.	15,3	40
1993	.	.	.	16,0	43
1994	55,3	8,1	30,3	16,9	50
1995	60,5	8,6	32,7	19,1	44
1996	63,3	9,0	36,0	18,3	42
1997	70,8	9,2	42,2	19,3	42
1998	77,0	9,9	46,0	21,0	37
1999	80,3	9,3	49,9	21,1	31
2000	91,2	10,5	57,4	23,3	24
2001	96,4	10,2	61,5	24,7	24
2002	103,0	10,7	67,3	25,0	40
2003	107,9	11,8	74,6	21,5	38
2004	128,3	12,8	91,3	24,2	29
2005	132,8	16,2	93,0	23,6	30
2006	149,7	17,5	108,5	23,7	30
2007	166,9	19,3	124,7	22,9	50
2008	170,0	20,1	127,1	22,7	53
2009	148,5	15,4	113,8	19,3	57
2010	162,6	16,4	123,7	22,4	65
2011	163,9	15,0	130,1	18,7	138
2012*	166,1	15,5	130,2	20,3	112
2013*	171,7	17,8	134,0	19,8	93

[1] Verkehr durch das Gebiet der Bundesrepublik. Nicht enthalten ist die Seeschifffahrt mit dem Güterverkehr, der den Nord-Ostsee-Kanal passiert, sowie dem Durchgangsverkehr mit Umladung, der im "Grenzüberschreitenden Verkehr" jeweils als Empfang und Versand enthalten ist.- [2] Bis 2004 Netto-Gewichte.- [3] Ab 1994 ohne Transporte deutscher Lastkraftfahrzeuge bis 6 t zulässiges Gesamtgewicht oder 3,5 t Nutzlast. Ab 2003 neue Datenbasis für ausländische Fahrzeuge. Anmerkungen siehe S. 181 und 238/239.- [4] Bis 1990 ohne Luftpost. Ab 1991 ohne Umladungen. Ab 2011 veränderte Erfassungsmethode.- * Vorläufige Werte. Quellen: 1, 3, 4.

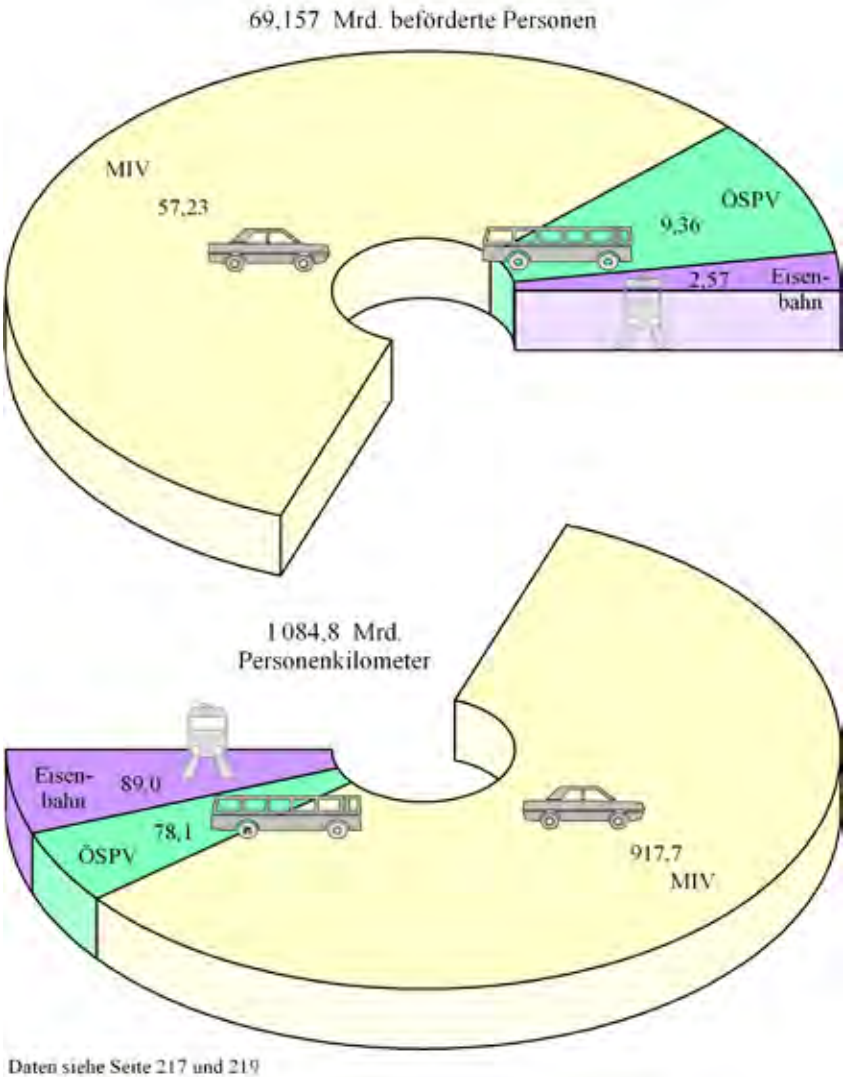
Durchgangsverkehr - von Ausland zu Ausland

Güterverkehr - in Mrd. tkm[1)]

Jahr	Ins-gesamt	Eisen-bahnen[2)]	Straßenverkehr insg.[3)4)]	Straßenverkehr dar.: ausl. Lkw[4)]	Binnen-schifffahrt
1985	20,1	4,9	8,5	8,4	6,7
1990	27,5	5,7	13,1	11,5	8,7
1991	.	4,8	.	.	8,3
1992	.	4,5	.	.	8,5
1993	.	4,2	.	.	9,3
1994	36,9	5,8	21,0	20,5	10,1
1995	38,9	6,0	21,1	20,5	11,8
1996	42,1	6,9	23,9	23,2	11,4
1997	46,8	7,2	27,7	27,0	11,9
1998	51,1	7,7	30,3	29,6	13,1
1999	54,9	7,3	34,1	33,5	13,4
2000	60,7	8,1	37,8	37,5	14,7
2001	64,2	7,8	40,6	40,3	15,8
2002	68,4	7,8	44,5	44,2	16,1
2003	83,7	8,5	61,6	60,0	13,6
2004	87,0	8,8	62,8	61,1	15,3
2005	90,0	10,9	64,0	61,3	15,1
2006	101,3	11,5	75,0	72,7	14,9
2007	105,1	12,9	77,7	75,5	14,5
2008	105,3	12,8	78,3	75,9	14,2
2009	90,2	10,3	67,4	65,7	12,5
2010	100,9	11,1	75,1	73,7	14,7
2011	100,4	10,3	78,6	77,4	11,4
2012*	102,5	10,3	79,6	78,8	12,7
2013*	106,4	11,5	82,1	81,3	12,8

[1)] Verkehrsleistungen im Bundesgebiet. Nicht enthalten ist der Luftverkehr und die Seeschifffahrt mit dem Güterverkehr, der den Nord-Ostsee-Kanal passiert, sowie dem Durchgangsverkehr mit Umladung, der im "Grenzüberschreitenden Verkehr" jeweils als Empfang und Versand enthalten ist.- [2)] Bis 2004 Netto-Gewichte.- [3)] Ab 1994 ohne Transporte deutscher Lastkraftfahrzeuge bis 6 t zulässiges Gesamtgewicht oder 3,5 t Nutzlast.- [4)] Ab 2003 neue Datenbasis.- Anmerkungen siehe S. 181 und 238/239.- * Zum Teil vorläufige Werte. Quellen: 1, 3, 4.

Aufkommen und Leistung im Personenlandverkehr nach Verkehrsträgern im Jahr 2013



Daten siehe Seite 217 und 219

Der Verkehr in funktionaler Gliederung

Personenverkehr

Personenverkehr nach Verkehrsbereichen

Verkehrsaufkommen - Beförderte Personen 218 - 219

Verkehrsleistung - Personenkilometer 220 - 221

Anteile - in vH 222 - 223

Personenverkehr - motorisierter und nichtmotorisierter

Verkehr nach Verkehrsarten und Zwecken 224 - 231

"Mobilität in Deutschland"

Wege nach Zwecken 232

Wege nach Zwecken und Hauptverkehrsmittel 233

"Haushaltspanel zum Verkehrsverhalten" 234 - 236

Personenverkehr

Der Personenverkehr wird unterschieden nach nichtmotorisiertem Verkehr (zu Fuß, mit dem Fahrrad) und motorisiertem Verkehr. Zum motorisierten Verkehr gehören der öffentliche Straßenpersonenverkehr (ÖSPV: Omnibus, Straßenbahn, U-Bahn), der Eisenbahnverkehr (einschließlich S-Bahn), der Luftverkehr und der motorisierte Individualverkehr (MIV: Pkw und motorisierte Zweiräder).

Für den öffentlichen Verkehr (Eisenbahn-, öffentlicher Straßenpersonen- und Luftverkehr) weist die amtliche Statistik jährlich die Zahl der beförderten Personen (Verkehrsaufkommen) und die Personenkilometer (Verkehrsleistung) nach.

Über den motorisierten Individualverkehr und den nicht motorisierten Verkehr gibt die amtliche Statistik keine Auskunft. Mithilfe eines Personenverkehrsmodells werden vom DIW Berlin daher jährlich das Aufkommen und die Leistung dieser Verkehrsarten geschätzt. Weiterhin wird innerhalb jeder Verkehrsart eine Differenzierung nach Zwecken vorgenommen. Das Personenverkehrsmodell ist für den Teil der Fahrleistungen von Pkw und motorisierten Zweirädern mit der Fahrleistungs- und Verbrauchsrechnung (S. 151 - 153) verknüpft.

Als Input für das Personenverkehrsmodell wird eine Vielzahl von Datenquellen ausgewertet. Hierzu gehören die amtliche Statistik, spezifische Erhebungen für einzelne Verkehrsträger, Befragungen zu einzelnen Fahrt- bzw. Wegezwecken und Bevölkerungsgruppen, der Mikrozensus (Verkehrsmittelnutzung im Berufs- und Ausbildungsverkehr) und weitere empirische Erhebungen zum Verkehrsverhalten. Darüber hinaus wird die Entwicklung gesamtwirtschaftlicher Leitdaten (z. B. Wohnbevölkerung, Erwerbstätige, Schüler, Arbeitstage, Pkw-Bestand) berücksichtigt.

Im Jahr 2002 fand mit „Mobilität in Deutschland 2002“ (www.mid2002.de) die erste gesamtdeutsche Haushaltserhebung zum Verkehrsverhalten statt. Zeitgleich wurden eine Reihe weiterer für den Personenverkehr bedeutsamer Erhebungen im

Verkehrsbereich durchgeführt. Die Ergebnisse dieser empirischen Erhebungen machten eine Aktualisierung und Erweiterung der bisher verwendeten Modelle möglich. Bei der Fahrleistungs- und Verbrauchsrechnung führte dies zu erheblich höheren Fahrleistungen bei Pkw im Vergleich zu den bisherigen Ergebnissen.

Für den gesamten Personenverkehr nach Zwecken und Verkehrsarten (Seiten 222 – 229) wurden im Jahr 2002 die Werte revidiert. Diese sind aufgrund einer weitreichenderen und differenzierteren Erfassung der Personenverkehrsmobilität und teilweiser Veränderungen in den Abgrenzungen nur bedingt mit denen der vorangehenden Jahre vergleichbar.

Der nach Zwecken und Verkehrsarten ausgewiesene Personenverkehr basiert auf dem Verhalten der inländischen Wohnbevölkerung und wurde, soweit möglich, auf die Eckwerte in Aufkommen und Leistung der amtlichen Statistik abgestimmt. Die Ergebnisse weisen damit im motorisierten und nichtmotorisierten Individualverkehr den Verkehr der Inländer und im öffentlichen Verkehr (ÖSPV, Bahn, Luftverkehr) den Verkehr in amtlicher Abgrenzung (Inlandsverkehr) aus. Geringfügige Abweichungen zu den auf den Seiten 216 – 219 ausgewiesenen Eckwerten der amtlichen Statistik sind in nachträglichen Revisionen begründet.

Der Personenverkehr wird nach sieben Fahrt- bzw. Wegezwecken unterschieden:

- Der Berufsverkehr umfasst alle Fahrten bzw. Wege zwischen Wohnung und Arbeitsstätte, bei denen Hin- und Rückfahrt oder -weg innerhalb eines Zeitraumes von 24 Stunden liegen, jedoch nicht die von der Arbeitsstätte ausgehenden beruflich bedingten Fahrten oder Wege innerhalb der Arbeitszeit. Fahrten oder Wege von Wochenendpendlern werden dem Freizeitverkehr zugeordnet.

- Im Ausbildungsverkehr sind alle Fahrten oder Wege zwischen Wohnung und Schule Ausbildungsstätte zusammengefasst.

- Der Geschäfts- und Dienstreiseverkehr enthält alle beruflich bedingten Fahrten oder Wege außer dem oben definierten Berufsverkehr. Neben den längeren

geschäftlichen Reisen sind diesem Zweck die Teile des Wirtschaftsverkehrs zugeordnet, die nicht ausschließlich der Beförderung von Gütern und Personen dienen. Durch die Erhebungen des Jahres 2002 sind nunmehr auch zu Umfang und Struktur der letztgenannten Wege detaillierte Informationen verfügbar.

- Als Einkaufsverkehr gelten alle Fahrten oder Wege, die dem Einkauf von Gütern, der Inanspruchnahme von Dienstleistungen (z. B. Arztbesuch) oder der Erledigung persönlicher Angelegenheiten (z. B. bei der Behörde) dienen.

- Der Urlaubsverkehr ist die Summe aller Freizeitfahrten mit fünf und mehr Tagen Dauer.

- Der Zweck Begleitung setzt sich zusammen aus "aktiven" Service- oder Begleitwegen (Bringen/Holen von Personen) und "passiven" Begleitwegen (mitgenommen werden). Letzteres ist ein häufiger Zweck bei kleinen Kindern. Die erstgenannten Servicewege wurden bislang dem Zweck Freizeit zugeordnet, die letztgenannten dem Zweck der mitnehmenden Person.

- Im Freizeitverkehr sind alle übrigen Fahrten oder Wege erfasst, die nicht den anderen definierten sechs Fahrt- bzw. Wegezwecken zuzuordnen sind, also z. B. Wochenenderholungsfahrten, Verwandten- und Bekanntenbesuche, Besuch kultureller Veranstaltungen, Fahrten oder Wege in Ausübung eines Hobbys.

Kriterium für die Zuordnung einer Fahrt oder eines Weges zu einem Zweck ist die Aktivität am Zielort. Ausgenommen von dieser Regel sind Fahrten oder Wege, deren Ziel die eigene Wohnung ist. Hier ist die hauptsächliche Aktivität seit Verlassen der Wohnung entscheidend für die Zweckzuordnung.

Werden für eine Fahrt / einen Weg mehrere Verkehrsmittel benutzt, erfolgt die Zurechnung nach der längsten Wegstrecke. Umsteiger zwischen ÖSPV, Bahn und Flugzeug werden hingegen bei jedem Verkehrsmittel erfasst.

Noch weiter differenzierte Daten zum Personenverkehr, etwa inwieweit mehrere Verkehrsmittel für einen Weg genutzt werden, welche Motive zur Verkehrsteilnahme im Detail hinter den Verkehrszwecken stehen oder wie sich das Verkehrsverhalten im Lebenszyklus ändert sind der Erhebung „Mobilität in Deutschland“ (www.mobilitaet-in-deutschland.de) zu entnehmen, die 2008 in weitgehend gleichem Design und Umfang wie 2002 durchgeführt worden ist. In das Personenverkehrsmodell des DIW Berlin konnten Informationen aus der MiD 2008 eingearbeitet werden, die die Verkehrsmittelwahl und die Wegezwecke betreffen. Im Ergebnis für 2008 bewirkten die wichtigsten Modifikationen eine Erhöhung des Fahrradverkehrs, eine Erhöhung des Aufkommens bei Verminderung der Leistung bei Fußwegen, eine Verminderung des Aufkommens bei Erhöhung der Leistung der MIV-Mitfahrer sowie eine stärkere Bedeutung des Zweckes Begleitung.

In den Tabellen zu Fahrradbestand und –nutzung (S. 232) und zur Mobilität (Seite 230/231, 233) werden originäre Auswertungen der MiD 2008 Daten ausgewiesen.

Bei dem seit 1994 im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Wohnungswesen durchgeführten Haushaltspanel zum Verkehrsverhalten (Seiten 234-236) handelt es sich um eine Wiederholungsbefragung einer repräsentativen Stichprobe deutschsprachiger Haushalte. Aufgrund der Unterschiede zwischen den Verfahren dieser Erhebungen (MiD, Mobilitätspanel) und der Ermittlung der Werte des Personenverkehrs durch das DIW Berlin ist ein Vergleich dieser verschiedenen Ergebnisse nur eingeschränkt möglich (Internet-Homepage des Mobilitätspanels: http://mobilitaetspanel.ifv.uni-kit.de).

Personenverkehr - Verkehrsaufkommen - Beförderte Personen in Mio.

	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Eisenbahnen[1)]	1 681	1 733	1 910	1 941	2 000	2 003	1 973	2 024	2 091
Schienennahverkehr[2) 3)]	1 530	1 581	1 761	1 795	1 855	1 866	1 844	1 907	1 975
Schienenfernverkehr[3)]	151	152	149	147	145	136	128	117	115
Öffentl. Straßenpersonenverkehr[4)]	7 835	7 848	7 762	7 794	7 865	7 946	7 981	8 111	9 057
Linienverkehr	7 753	7 769	7 684	7 714	7 783	7 866	7 905	8 034	8 959
Gelegenheitsverkehr	81	78	78	80	82	80	76	77	98
Luftverkehr [5)]	93,2	99,3	103,9	111,4	116,9	120,3	116,8	123,3	136,5
dar. Inlandsverkehr	15,9	16,8	17,9	19,0	17,9	22,9	22,6	23,2	21,8
Linienverkehr[6)]	83,3	87,6	93,6	101,1	104,8	107,8	104,7	113,6	126,5
Gelegenheitsverkehr[6)]	9,9	11,7	10,3	10,3	12,0	12,5	12,2	9,7	10,1
dar. Pauschalflugreiseverkehr	3,9	4,6	4,2	4,2	5,0	5,2	.	.	.
Öffentlicher Verkehr	9 609	9 680	9 776	9 847	9 982	10 069	10 071	10 259	11 284
dar. Öff. Personennahverkehr[7)]	9 284	9 350	9 444	9 508	9 638	9 920	9 930	10 132	11 159
Motorisierter Individualverkehr [8)]	54 147	54 221	55 205	56 772	55 430	56 500	56 659	56 445	57 275
Verkehr insgesamt	63 756	63 901	64 981	66 618	65 412	66 569	66 730	66 704	68 559

[1)] Schienenverkehr einschl. S-Bahnverkehr. Berechnung auf Basis des Reisendenerfassungssystems (RES) der DB, einschl. Doppelzählungen bei Umsteigern.- [2)] Einschl. S-Bahnverkehr, Berufs- und Schülerverkehr.- [3)] Zuordnung nach Zuggattungen.- [4)] Stadtschnellbahn- (U-Bahn-), Straßenbahn-Obus- und Kraftomnibusverkehr kommunaler, gemischtwirtschaftlicher und privater Unternehmen sowie Kraftomnibusverkehr der nichtbundeseigenen Eisenbahnen, jedoch ohne Beförderungsleistung ausländischer Unternehmen. Bis 2003 ohne Mehrfachzählung durch Wechsel der Transportmittel. Bis 2003 ohne Verkehr der Kleinunternehmen mit weniger als 6 Kraftomnibussen.- Weitere Anmerkungen siehe folgende Seite.

Personenverkehr - Verkehrsaufkommen - Beförderte Personen in Mio.

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013*
Eisenbahnen[1)]	2 159	2 243	2 238	2 348	2 381	2 431	2 483	2 550	2 565
Schienennahverkehr[2)]	2 040	2 123	2 119	2 224	2 258	2 305	2 358	2 419	2 434
Schienenfernverkehr[3)]	119	120	119	124	123	126	125	131	131
Öffentl. Straßenpersonenverkehr[4)]	9 104	9 117	9 137	9 078	9 256	9 280	9 355	9 329	9 362
Linienverkehr	9 010	9 030	9 051	8 995	9 174	9 201	9 278	9 254	9 288
Linien-Nahverkehr	9 004	9 027	9 049	8 992	9 171	9 198	9 275	9 251	9 279
Gelegenheitsverkehr	94	87	86	83	82	79	77	74	74
Luftverkehr [5)]	146,6	154,5	164,1	166,3	158,9	166,8	176,3	179,5	181,1
dar. Inlandsverkehr	21,8	22,6	24,1	24,7	23,6	24,0	24,4	23,5	22,6
Linienverkehr[6)]	136,7	146,2	156,3	158,7	152,1	158,8	169,6	172,2	174,8
Gelegenheitsverkehr[6)]	9,9	8,3	7,8	7,6	6,8	8,0	6,8	7,3	6,3
Öffentlicher Verkehr	11 410	11 514	11 540	11 592	11 796	11 878	12 014	12 059	12 108
dar. Öff. Personennahverkehr[7)]	11 069	11 174	11 191	11 240	11 455	11 529	11 658	11 694	11 732
Motorisierter Individualverkehr[8)]	56 293	56 391	55 764	56 120	56 141	56 503	56 730	56 948	57 230
Verkehr insgesamt	67 703	67 905	67 304	67 712	67 937	68 381	68 744	69 007	69 338

Beginn der Anmerkungen siehe vorige Seite.- [5)] Verkehr auf ausgewählten Flughäfen (Anzahl bis 2002: 17, 2003: 18, 2004: 23, 2005: 24, 2006/2007: 25, 2008: 27, 2009: 26, ab 2010: 27). Einschl. Doppelzählungen bei Umsteigern (2008: 28 Mio.).- [6)] Ab 1995 Linienflugverkehr einschl. des Pauschalreiseflug-verkehrs auf dem Gebiet der EU.- [7)] Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV) = Schienennahverkehr der Eisenbahnen und Nahverkehr (Linien- und Gelegenheitsverkehr) im Öffentlichen Straßenpersonenverkehr (bis 2003 Linienverkehr im ÖSPV).- [8)] Verkehr mit mot. Zweirädern und M1-Fahrzeugen, einschl. Taxi- und Mietwagenverkehr (siehe Anmerkungen S. 212-215).- * Zum Teil vorläufige Werte.- Quellen: 1, 3.

Personenverkehr - Verkehrsleistung[1] - Personenkilometer in Mrd.

	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Eisenbahnen[2]	71,7	72,4	72,7	73,8	75,4	75,8	70,8	71,3	72,9
Schienennahverkehr[3] [4]	36,1	37,2	38,1	38,9	39,2	40,4	38,2	39,7	40,5
Schienenfernverkehr[4]	35,6	35,2	34,6	34,9	36,2	35,3	32,7	31,6	32,4
Öffentl. Straßenpersonenverkehr[5]	76,7	76,2	75,7	76,2	77,3	77,0	75,7	75,8	82,8
Linienverkehr	51,9	52,2	51,3	51,3	51,7	52,1	52,2	52,7	55,3
Gelegenheitsverkehr	24,7	24,0	24,4	24,9	25,6	24,9	23,5	23,1	27,4
Luftverkehr[6]	33,6	35,8	37,5	39,9	42,7	41,9	40,8	43,3	48,4
dar. Inlandsverkehr	7,2	7,8	8,5	8,9	9,5	9,0	8,7	9,1	9,3
Linienverkehr[7]	.	.	33,4	36,0	38,1	37,0	35,9	39,3	43,9
Gelegenheitsverkehr[7]	.	.	4,1	3,9	4,6	4,9	4,9	4,0	4,5
Öffentlicher Verkehr	182,0	184,5	185,9	189,9	195,5	194,7	187,3	190,4	204,1
dar. Öffentl. Personennahverkehr[8]	88,0	89,5	89,4	90,2	90,9	92,5	90,4	92,4	41,4
Motorisierter Individualverkehr[9]	831,8	833,4	845,3	866,7	849,6	872,0	880,3	875,6	887,1
Verkehr insgesamt	1 013,8	1 017,9	1 031,2	1 056,5	1 045,1	1 066,7	1 067,6	1 066,1	1 091,2

[1] Im Bundesgebiet.- [2] Schienenverkehr einschl. S-Bahnverkehr. Berechnung auf Basis des Reisendenerfassungssystems (RES) der DB.- [3] Einschl. S-Bahnverkehr, Berufs- und Schülerverkehr.- [4] Zuordnung nach Zuggattungen.- [5] Stadtschnellbahn- (U-Bahn), Straßenbahn-, Obus- und Kraftomnibusverkehr kommunaler, gemischtwirtschaftlicher und privater Unternehmen sowie Kraftomnibusverkehr der nichtbundeseigenen Eisenbahnen, jedoch ohne Beförderungsleistung (Ein- und Durchfahrten ausländischer Unternehmen). Bis 2003 ohne Verkehr der Kleinunternehmen mit weniger als 6 Kraftomnibussen.- Weitere Anmerkungen siehe folgende Seite.

Personenverkehr - Verkehrsleistung[1)] - Personenkilometer in Mrd.

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013*
Eisenbahnen[2)]	76,8	79,0	79,1	82,5	82,3	83,9	85,4	88,8	89,0
Schienennahverkehr[3)]	43,1	44,5	44,9	47,0	47,4	47,8	49,9	51,4	52,2
Schienenfernverkehr[4)]	33,7	34,5	34,2	35,6	34,8	36,1	35,5	37,3	36,8
Öffentl. Straßenpersonenverkehr[5)]	82,5	81,8	81,3	79,6	78,6	78,1	78,0	76,0	78,1
Linienverkehr	55,8	55,6	56,1	55,5	56,7	56,5	56,9	56,2	57,9
Linien-Nahverkehr	54,0	54,1	54,7	54,1	55,4	55,3	55,7	55,0	55,2
Gelegenheitsverkehr	26,7	26,1	25,2	24,1	21,9	21,6	21,0	19,8	20,2
Luftverkehr[6)]	52,6	55,6	58,8	60,8	58,4	52,8	55,2	56,2	56,3
dar. Inlandsverkehr	9,5	9,9	10,6	11,0	10,6	10,7	10,6	10,3	9,9
Linienverkehr[7)]	48,3	51,9	55,4	57,1	54,9	.	.	.	.
Gelegenheitsverkehr[7)]	4,3	3,7	3,4	3,6	3,5	.	.	.	.
Öffentlicher Verkehr	211,9	216,4	219,2	222,9	219,2	214,8	218,6	221,0	223,4
dar. Öffentl. Personennahverkehr[8)]	98,4	99,8	100,5	101,9	103,7	103,9	106,4	107,2	108,1
Motorisierter Individualverkehr[9)]	875,7	882,6	883,4	888,5	898,7	902,4	912,4	914,6	917,7
Verkehr insgesamt	1 087,6	1 099,0	1 102,6	1 111,4	1 117,9	1 117,2	1 131,0	1 135,6	1 141,1

Beginn der Anmerkungen siehe vorige Seite.- [6)] Verkehr auf ausgewählten Flughäfen (Anzahl bis 2002: 17, 2003: 18, 2004: 23, 2005: 24, 2006/2007: 25, ab 2008: 27, 2009: 26, ab 2010: 27). Ab 2010 geänderte Erfassungsmethode, ohne Durchgangsverkehr.- [7)] Ab 1998 Linienverkehr einschl. Pauschalreiseflugverkehr auf dem Gebiet der EU.- [8)] Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV) = Schienennahverkehr der Eisenbahnen und Nahverkehr (Linien- und Gelegenheitsverkehr) im Öffentlichen Straßenpersonenverkehr (bis 2003 Linienverkehr im ÖSPV).- [9)] Verkehr mit mot. Zweirädern, Personen- und Kombinationskraftwagen; einschl. Taxi- und Mietwagenverkehr.- * Zum Teil vorläufige Werte. Quellen: 1, 3.

Personenverkehr - Anteile der Verkehrsbereiche - in vH

	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Verkehrsaufkommen[1)]									
Eisenbahnen	2,6	2,7	2,9	2,9	3,1	3,0	3,0	3,0	3,0
Öffentl. Straßenpersonenverkehr	12,3	12,3	11,9	11,7	12,0	11,9	12,0	12,2	13,2
Luftverkehr	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2	0,2
Öffentlicher Verkehr	15,1	15,1	15,0	14,8	15,3	15,1	15,1	15,4	16,5
dar. Öffentl. Personennahverkehr	14,6	14,6	14,5	14,3	14,7	14,6	14,9	15,2	16,3
Motorisierter Individualverkehr	84,9	84,9	85,0	85,2	84,7	84,9	84,9	84,6	83,5
Verkehr insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Verkehrsleistung[1)]									
Eisenbahnen	7,1	7,1	7,0	7,0	7,2	7,1	6,6	6,7	6,7
Öffentl. Straßenpersonenverkehr	7,6	7,5	7,3	7,2	7,4	7,2	7,1	7,1	7,6
Luftverkehr	3,3	3,5	3,6	3,8	4,1	3,9	3,8	4,1	4,4
Öffentlicher Verkehr	18,0	18,1	18,0	18,0	18,7	18,2	17,5	17,9	18,7
dar. Öffentl. Personennahverkehr	8,7	8,8	8,7	8,5	8,7	8,7	8,5	8,7	3,8
Motorisierter Individualverkehr	82,0	81,9	82,0	82,0	81,3	81,8	82,5	82,1	81,3
Verkehr insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100

[1)] Anmerkungen siehe Seiten 216 - 219.

Personenverkehr - Anteile der Verkehrsbereiche - in vH

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013*
Verkehrsaufkommen[1)]									
Eisenbahnen	3,2	3,3	3,3	3,5	3,5	3,6	3,6	3,7	3,7
Öffentl. Straßenpersonenverkehr	13,4	13,4	13,6	13,4	13,6	13,6	13,6	13,5	13,5
Luftverkehr	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3	0,3
Öffentlicher Verkehr	16,9	17,0	17,1	17,1	17,4	17,4	17,5	17,5	17,5
dar. Öffentl. Personennahverkehr	16,3	16,5	16,6	16,6	16,9	16,9	17,0	16,9	16,9
Motorisierter Individualverkehr	83,1	83,0	82,9	82,9	82,6	82,6	82,5	82,5	82,5
Verkehr insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Verkehrsleistung[1)]									
Eisenbahnen	7,1	7,2	7,2	7,4	7,4	7,5	7,6	7,8	7,8
Öffentl. Straßenpersonenverkehr	7,6	7,4	7,4	7,2	7,0	7,0	6,9	6,7	6,8
Luftverkehr	4,8	5,1	5,3	5,5	5,2	4,7	4,9	4,9	4,9
Öffentlicher Verkehr	19,5	19,7	19,9	20,1	19,6	19,2	19,3	19,5	19,6
dar. Öffentl. Personennahverkehr	9,0	9,1	9,1	9,2	9,3	9,3	9,4	9,4	9,5
Motorisierter Individualverkehr	80,5	80,3	80,1	79,9	80,4	80,8	80,7	80,5	80,4
Verkehr insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100

[1)] Anmerkungen siehe Seiten 216-219.- * Zum Teil vorläufige Werte.

Personenverkehr - Verkehrsaufkommen - Bef. Personen

in Mio. - Verkehrsarten nach Zwecken[1)]

	1976	1990	1994	1997	2000	2003*	2005	2007	2009	2011	2012
						Fußwege					
Beruf	2 561	1 757	2 058	1 958	1 966	1 260	1 252	1 290	1 383	1 369	1 390
Ausbildung	2 218	1 391	1 903	1 955	1 879	1 700	1 659	1 665	1 686	1 637	1 615
Geschäft	255	253	317	310	311	320	316	325	341	340	343
Einkauf	9 625	7 578	9 606	9 564	9 378	8 736	8 674	8 644	9 275	9 202	9 235
Freizeit	9 471	8 908	11 575	11 676	11 554	9 328	9 292	9 244	9 759	9 694	9 679
Begleitung	.	.	.	.	.	1 693	1 635	1 589	1 752	1 649	1 626
Urlaub	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	24 130	19 886	25 459	25 463	25 089	23 038	22 827	22 759	24 196	23 890	23 888
						Fahrradverkehr					
Beruf	1 028	1 322	1 662	1 582	1 583	1 315	1 294	1 339	1 530	1 716	1 736
Ausbildung	1 031	932	1 296	1 339	1 326	819	803	800	893	891	886
Geschäft	74	102	134	136	132	138	132	132	146	149	153
Einkauf	1 737	2 026	2 584	2 565	2 569	2 804	2 803	2 747	3 090	3 210	3 224
Freizeit	2 248	2 606	3 476	3 555	3 577	3 262	3 221	3 160	3 472	3 605	3 609
Begleitung	.	.	.	.	.	398	388	378	445	431	429
Urlaub	1	0	1	1	1	0	0	0	0	0	0
Summe	6 120	6 989	9 153	9 177	9 188	8 737	8 642	8 557	9 576	10 002	10 037
						Öffentlicher Straßenpersonenverkehr [2)]					
Beruf	1 768	1 453	1 789	1 652	1 655	1 381	1 497	1 578	1 640	1 665	1 708
Ausbildung	1 946	1 550	2 221	2 289	2 274	2 276	2 476	2 386	2 350	2 335	2 307
Geschäft	76	147	194	194	193	153	158	173	170	175	171
Einkauf	1 552	1 641	2 160	2 121	2 090	2 360	2 553	2 564	2 626	2 645	2 643
Freizeit	1 319	1 344	1 796	1 798	1 859	2 003	2 176	2 228	2 243	2 288	2 286
Begleitung	.	.	.	.	.	210	217	192	212	205	197
Urlaub	5	10	19	16	15	19	18	16	16	15	16
Summe	6 666	6 144	8 179	8 070	8 087	8 402	9 096	9 137	9 256	9 328	9 329
						Eisenbahnverkehr [2)3)]					
Beruf	471	476	682	696	701	680	726	788	847	883	922
Ausbildung	201	221	328	337	333	306	326	327	339	359	364
Geschäft	33	62	90	105	103	134	142	149	162	167	179
Einkauf	121	168	267	279	280	312	326	329	351	359	364

Freizeit	225	246	367	430	431	544	574	597	627	651	664
Begleitung	.	.	.	.	.	36	38	39	44	45	46
Urlaub	14	11	16	13	12	11	11	9	9	11	10
Summe	1 064	1 184	1 750	1 860	1 860	2 024	2 142	2 238	2 381	2 474	2 550
						Motorisierter Individualverkehr[4)]					
Beruf	7 738	9 552	11 782	11 919	12 340	9 865	9 811	9 981	10 116	10 330	10 511
Ausbildung	864	1 003	1 270	1 348	1 360	1 751	1 783	1 751	1 697	1 725	1 722
Geschäft	4 801	5 706	7 299	7 354	7 561	5 003	5 000	5 181	5 254	5 434	5 519
Einkauf	6 532	8 000	10 292	10 570	9 862	17 992	17 977	17 549	17 414	17 525	17 513
Freizeit	12 407	14 262	18 343	18 827	17 821	16 056	16 021	15 857	15 665	15 848	15 860
Begleitung	.	.	.	.	.	5 694	5 627	5 364	5 918	5 793	5 748
Urlaub	55	75	103	91	93	83	74	80	78	75	76
Summe	32 397	38 600	49 090	50 108	49 036	56 445	56 293	55 764	56 141	56 730	56 948
						Luftverkehr[5)]					
Beruf	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausbildung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Geschäft	15	29	28	37	47	29	38	47	44	51	51
Einkauf	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Freizeit	2	2	2	2	7	5	12	14	15	16	17
Begleitung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Urlaub	11	30	51	57	62	60	66	68	66	72	74
Summe	28	61	81	96	116	94	115	129	126	139	142
						Summe					
Beruf	13 567	14 559	17 973	17 807	18 245	14 500	14 580	14 976	15 516	15 963	16 268
Ausbildung	6 260	5 097	7 018	7 266	7 172	6 852	7 047	6 930	6 965	6 945	6 894
Geschäft	5 254	6 299	8 062	8 136	8 348	5 777	5 786	6 008	6 118	6 315	6 416
Einkauf	19 566	19 413	24 909	25 098	24 179	32 204	32 333	31 833	32 756	32 941	32 979
Freizeit	25 671	27 368	35 560	36 288	35 249	31 199	31 295	31 101	31 781	32 101	32 115
Begleitung	.	.	.	.	.	8 031	7 905	7 562	8 371	8 124	8 046
Urlaub	87	126	190	178	183	173	168	172	168	173	176
Summe	70 405	72 863	93 712	94 774	93 376	98 740	99 114	98 584	101 675	102 564	102 894

[1)] Berechnungen des DIW. Definitionen der Zwecke siehe Seiten 212 bis 215.- [2)] Aufgrund nachträglicher Revisionen weichen die Eckwerte z.T. von den auf den S. 216/217 ausgewiesenen ab.- [3)] Einschl. S-Bahn.- [4)] Pkw und motorisierte Zweiräder.- [5)] Ohne Doppelzählungen der Umsteiger.- * Die ausgewiesenen Werte ab 2003 sind aufgrund geänderter Abgrenzungen und Neuberechnungen nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar - siehe Anmerkungen Seiten 212 bis 215.

Personenverkehr - Verkehrsleistung - Personen-km

in Mrd. - Verkehrsarten nach Zwecken[1)]

	1976	1990	1994	1997	2000	2003*	2005	2007	2009	2011	2012
						Fußwege					
Beruf	2,6	1,8	2,1	2,0	2,0	1,6	1,6	1,6	1,4	1,4	1,4
Ausbildung	2,4	1,5	2,0	2,1	2,0	2,3	2,2	2,2	1,9	1,9	1,8
Geschäft	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3	0,8	0,8	0,8	0,7	0,7	0,7
Einkauf	8,0	7,1	9,0	9,0	8,8	11,0	10,9	10,9	10,0	9,9	9,9
Freizeit	12,9	12,7	16,6	16,9	16,8	20,9	20,9	21,0	19,0	19,0	19,1
Begleitung	.	.	.	.	.	2,1	2,0	1,9	1,7	1,6	1,6
Urlaub	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	26,0	23,3	30,1	30,3	30,0	38,8	38,6	38,4	34,8	34,5	34,6
						Fahrradverkehr					
Beruf	2,6	3,4	4,2	4,0	4,0	4,6	4,5	4,7	5,2	5,9	6,0
Ausbildung	2,3	2,4	3,3	3,4	3,3	2,1	2,1	2,1	2,3	2,3	2,3
Geschäft	0,2	0,2	0,3	0,3	0,3	0,4	0,3	0,3	0,4	0,4	0,4
Einkauf	2,8	3,6	4,5	4,5	4,5	5,8	5,8	5,7	6,2	6,5	6,6
Freizeit	5,6	8,5	11,3	11,6	11,7	16,8	16,8	16,7	17,8	19,2	19,3
Begleitung	.	.	.	.	.	0,8	0,7	0,7	0,8	0,7	0,8
Urlaub	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe	13,6	18,1	23,6	23,8	23,9	30,4	30,3	30,3	32,6	35,1	35,3
						Öffentlicher Straßenpersonenverkehr[2)]					
Beruf	19,4	19,6	20,6	19,5	19,7	12,2	12,3	12,8	12,7	12,6	12,5
Ausbildung	16,9	15,0	18,4	18,9	18,8	16,3	16,5	15,6	14,7	14,3	13,7
Geschäft	1,6	2,8	3,3	3,1	3,1	3,8	3,8	3,8	3,7	3,7	3,7
Einkauf	10,2	12,3	13,9	13,6	13,3	12,1	12,0	11,9	11,6	11,2	10,8
Freizeit	18,0	22,3	25,6	24,7	26,5	27,1	27,8	27,9	26,9	27,1	26,5
Begleitung	.	.	.	.	.	1,2	1,2	1,1	1,0	1,0	0,9
Urlaub	1,4	2,6	5,1	4,4	4,1	9,4	8,9	8,1	7,9	7,7	7,8
Summe	67,5	74,5	86,9	84,3	85,4	82,2	82,5	81,3	78,6	77,7	76,0
						Eisenbahnverkehr[2)3)]					
Beruf	11,9	13,6	22,6	21,8	22,3	16,6	17,9	19,5	20,3	21,1	22,2
Ausbildung	3,8	5,4	8,8	8,6	8,6	4,9	5,2	5,2	5,3	5,7	5,8
Geschäft	1,7	4,6	6,8	7,7	7,9	11,2	11,9	12,9	14,0	14,5	15,9
Einkauf	2,2	3,4	6,3	6,3	6,4	5,0	5,3	5,3	5,4	5,5	5,6

Freizeit	13,6	14,1	21,9	24,6	25,6	27,2	29,2	30,7	31,6	32,3	33,6
Begleitung	.	.	.	.	.	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8
Urlaub	5,1	3,9	5,9	4,9	4,3	5,7	5,5	4,7	4,7	5,3	5,2
Summe	38,3	45,0	72,3	73,9	75,1	71,3	75,8	79,1	82,0	85,1	89,0
						Motorisierter Individualverkehr[4)]					
Beruf	87,2	126,3	146,5	151,3	155,2	166,7	167,5	172,0	174,8	179,0	180,8
Ausbildung	8,4	13,2	14,9	16,3	16,7	17,3	17,5	17,2	17,5	18,0	18,0
Geschäft	70,9	106,2	127,8	131,1	133,5	113,6	114,8	119,8	125,2	129,4	130,4
Einkauf	46,7	63,6	78,3	81,5	75,6	162,7	164,2	160,6	161,2	161,9	161,4
Freizeit	205,7	255,5	313,4	324,9	305,2	308,9	311,3	311,0	317,6	323,8	323,7
Begleitung	.	.	.	.	.	54,9	54,7	53,3	56,0	55,3	54,8
Urlaub	27,1	37,0	50,3	44,6	45,0	51,5	45,6	49,6	46,4	45,0	45,6
Summe	445,9	601,8	731,2	749,7	731,2	875,6	875,7	883,4	898,7	912,4	914,6
						Luftverkehr[5)]					
Beruf	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausbildung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Geschäft	5,4	9,3	10,6	14,1	18,1	13,6	17,0	21,2	20,5	20,2	20,4
Einkauf	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Freizeit	0,5	0,6	0,8	0,9	2,7	2,5	5,4	6,5	7,2	6,5	6,7
Begleitung	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Urlaub	3,1	8,6	18,7	20,9	22,4	27,7	30,2	31,2	30,8	28,5	29,2
Summe	9,0	18,5	30,1	36,0	43,2	43,7	52,7	58,9	58,5	55,3	56,3
						Summe					
Beruf	123,6	164,7	196,0	198,7	203,2	201,7	203,8	210,6	214,4	220,0	222,9
Ausbildung	33,8	37,4	47,4	49,3	49,4	42,9	43,6	42,3	41,7	42,1	41,7
Geschäft	79,9	124,1	149,2	156,7	163,3	143,3	148,8	158,9	164,6	169,1	171,5
Einkauf	70,0	90,0	112,0	114,9	108,6	196,6	198,2	194,4	194,4	195,0	194,3
Freizeit	256,3	313,8	389,6	403,6	388,4	403,4	411,4	413,9	420,1	427,9	428,8
Begleitung	.	.	.	.	.	59,8	59,5	57,9	60,3	59,4	58,8
Urlaub	36,8	51,4	80,0	74,8	75,8	94,3	90,2	93,6	89,8	86,6	87,7
Summe	600,3	781,3	974,1	998,0	988,7	1 142,0	1 155,5	1 171,5	1 185,3	1 200,1	1 205,7

[1)] Berechnungen des DIW. Definitionen der Fahrtzwecke siehe Seiten 212 bis 215.- [2)] Aufgrund nachträglicher Revisionen weichen die Eckwerte z.T. von den auf den S. 218/219 ausgewiesenen ab.- [3)] Einschl. S-Bahn.- [4)] Pkw und motorisierte Zweiräder.- [5)] Ab 2011 Neuberechnung der Inlands-Kilometer im Luftverkehr durch das Stat. Bundesamt.- * Die ausgewiesenen Werte ab 2003 sind aufgrund geänderter Abgrenzungen und Neuberechnungen nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar - siehe Anmerkungen Seiten 212 bis 215.

Personenverkehr - Verkehrsaufkommen - Bef. Personen

Anteile der Verkehrsarten an den Zwecken[1] - in vH

	1976	1990	1994	1997	2000	2003*	2005	2007	2009	2011	2012
						Beruf					
Fußwege	18,9	12,1	11,5	11,0	10,8	8,7	8,6	8,6	8,9	8,6	8,5
Fahrradverkehr	7,6	9,1	9,2	8,9	8,7	9,1	8,9	8,9	9,9	10,8	10,7
ÖSPV [2]	13,0	10,0	10,0	9,3	9,1	9,5	10,3	10,5	10,6	10,4	10,5
Eisenbahnverkehr [3]	3,5	3,3	3,8	3,9	3,8	4,7	5,0	5,3	5,5	5,5	5,7
MIV [4]	57,0	65,6	65,6	66,9	67,6	68,0	67,3	66,6	65,2	64,7	64,6
Luftverkehr [5]	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
						Ausbildung					
Fußwege	35,4	27,3	27,1	26,9	26,2	24,8	23,5	24,0	24,2	23,6	23,4
Fahrradverkehr	16,5	18,3	18,5	18,4	18,5	12,0	11,4	11,5	12,8	12,8	12,9
ÖSPV [2]	31,1	30,4	31,7	31,5	31,7	33,2	35,1	34,4	33,7	33,6	33,5
Eisenbahnverkeh r[3]	3,2	4,3	4,7	4,6	4,6	4,5	4,6	4,7	4,9	5,2	5,3
MIV [4]	13,8	19,7	18,1	18,5	19,0	25,6	25,3	25,3	24,4	24,8	25,0
Luftverkehr [5]	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
						Geschäft					
Fußwege	4,9	4,0	3,9	3,8	3,7	5,5	5,5	5,4	5,6	5,4	5,3
Fahrradverkehr	1,4	1,6	1,7	1,7	1,6	2,4	2,3	2,2	2,4	2,4	2,4
ÖSPV [2]	1,4	2,3	2,4	2,4	2,3	2,6	2,7	2,9	2,8	2,8	2,7
Eisenbahnverkehr [3]	0,6	1,0	1,1	1,3	1,2	2,3	2,5	2,5	2,6	2,6	2,8
MIV [4]	91,4	90,6	90,5	90,4	90,6	86,6	86,4	86,2	85,9	86,1	86,0
Luftverkehr [5]	0,3	0,5	0,3	0,5	0,6	0,5	0,7	0,8	0,7	0,8	0,8
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
						Einkauf					
Fußwege	49,2	39,0	38,6	38,1	38,8	27,1	26,8	27,2	28,3	27,9	28,0
Fahrradverkehr	8,9	10,4	10,4	10,2	10,6	8,7	8,7	8,6	9,4	9,7	9,8
ÖSPV [2]	7,9	8,5	8,7	8,5	8,6	7,3	7,9	8,1	8,0	8,0	8,0
Eisenbahnverkehr [3]	0,6	0,9	1,1	1,1	1,2	1,0	1,0	1,0	1,1	1,1	1,1
MIV [4]	33,4	41,2	41,3	42,1	40,8	55,9	55,6	55,1	53,2	53,2	53,1
Luftverkehr [5]	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Freizeit											
Fußwege	36,9	32,5	32,6	32,2	32,8	29,9	29,6	29,7	30,7	30,2	30,1
Fahrradverkehr	8,8	9,5	9,8	9,8	10,1	10,5	10,3	10,2	10,9	11,2	11,2
ÖSPV [2]	5,1	4,9	5,1	5,0	5,3	6,4	6,8	7,2	7,1	7,1	7,1
Eisenbahnverkehr [3]	0,9	0,9	1,0	1,2	1,2	1,7	1,8	1,9	2,0	2,0	2,1
MIV [4]	48,3	52,1	51,6	51,8	50,6	51,5	51,5	51,0	49,3	49,4	49,4
Luftverkehr [5]	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Begleitung											
Fußwege	.	.	.	.	.	21,1	20,9	21,0	20,9	20,3	20,2
Fahrradverkehr	.	.	.	.	.	5,0	4,9	5,0	5,3	5,3	5,3
ÖSPV [2]	.	.	.	.	.	2,6	2,7	2,5	2,5	2,5	2,4
Eisenbahnverkehr [3]	.	.	.	.	.	0,4	0,4	0,5	0,5	0,6	0,6
MIV [4]	.	.	.	.	.	70,9	71,0	70,9	70,7	71,3	71,4
Luftverkehr [5]	.	.	.	.	.	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	.	.	.	.	.	100	100	100	100	100	100
Urlaub											
Fußwege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fahrradverkehr	1,2	0,4	0,4	0,4	0,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
ÖSPV [2]	6,0	7,6	10,1	9,2	8,4	11,0	9,9	9,2	9,5	8,7	9,1
Eisenbahnverkehr [3]	16,0	8,4	8,4	7,4	6,5	6,3	6,4	5,2	5,4	6,4	5,7
MIV [4]	63,7	59,8	54,1	51,0	51,0	47,8	45,6	46,3	46,4	45,4	43,2
Luftverkehr [5]	13,1	23,8	27,0	31,9	33,7	34,6	38,0	39,3	39,3	41,6	42,0
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Summe											
Fußwege	34,3	27,3	27,2	26,9	26,9	23,3	23,0	22,9	23,8	23,3	23,2
Fahrradverkehr	8,7	9,6	9,8	9,7	9,8	8,8	8,7	8,7	9,4	9,8	9,8
ÖSPV [2]	9,5	8,4	8,7	8,5	8,7	8,5	9,0	9,2	9,1	9,1	9,1
Eisenbahnverkehr [3]	1,5	1,6	1,9	2,0	2,0	2,0	2,1	2,3	2,3	2,4	2,5
MIV [4]	46,0	53,0	52,4	52,9	52,5	57,2	57,1	56,9	55,2	55,3	55,3
Luftverkehr [5]	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

[1] Berechnungen des DIW. Definitionen der Zwecke siehe Seiten 212 bis 215.- [2] Öffentlicher Straßenpersonenverkehr.- [3] Einschl. S-Bahn.- [4] Motorisierter Individualverkehr (Pkw und motorisierte Zweiräder).- [5] Ohne Doppelzählungen der Umsteiger.- * Die ausgewiesenen Werte ab 2003 sind aufgrund geänderter Abgrenzungen und Neuberechnungen nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar - siehe Anmerkungen Seiten 212 bis 215.

Personenverkehr - Verkehrsleistung - Personen-km

Anteile der Verkehrsarten an den Zwecken[1] - in vH

	1976	1990	1994	1997	2000	2003*	2005	2007	2009	2011	2012
						Beruf					
Fußwege	2,1	1,1	1,1	1,0	1,0	0,8	0,8	0,8	0,7	0,6	0,6
Fahrradverkehr	2,1	2,1	2,2	2,0	2,0	2,3	2,2	2,2	2,4	2,7	2,7
ÖSPV [2]	15,7	11,9	10,5	9,8	9,7	6,0	6,0	6,1	5,9	5,7	5,6
Eisenbahnverkehr [3]	9,6	8,3	11,5	11,0	11,0	8,3	9,2	9,3	9,5	9,6	9,9
MIV [4]	70,5	76,6	74,7	76,2	76,4	82,7	81,7	81,6	81,5	81,4	81,1
Luftverkehr [5]	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
						Ausbildung					
Fußwege	7,0	4,0	4,3	4,2	4,1	5,4	5,1	5,2	4,6	4,5	4,4
Fahrradverkehr	6,8	6,3	6,9	6,8	6,7	5,0	4,9	5,0	5,4	5,4	5,5
ÖSPV [2]	49,9	40,0	38,7	38,4	38,0	38,1	37,4	36,8	35,3	34,0	33,0
Eisenbahnverkehr [3]	11,4	14,4	18,7	17,4	17,5	11,3	12,5	12,3	12,7	13,5	13,9
MIV [4]	24,9	35,3	31,5	33,1	33,7	40,3	40,1	40,7	41,9	42,7	43,2
Luftverkehr [5]	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
						Geschäft					
Fußwege	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,6	0,5	0,5	0,4	0,4	0,4
Fahrradverkehr	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3
ÖSPV [2]	2,0	2,2	2,2	2,0	1,9	2,6	2,5	2,4	2,3	2,2	2,2
Eisenbahnverkehr [3]	2,1	3,7	4,6	4,9	4,8	7,8	8,5	8,1	8,5	8,6	9,2
MIV [4]	88,7	86,1	85,7	83,7	81,8	79,2	76,3	75,4	76,1	76,6	76,0
Luftverkehr [5]	6,7	7,6	7,1	9,0	11,1	9,5	12,0	13,3	12,5	12,0	11,9
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
						Einkauf					
Fußwege	11,4	7,8	8,0	7,8	8,1	5,6	5,5	5,6	5,1	5,1	5,1
Fahrradverkehr	4,1	4,0	4,0	3,9	4,1	2,9	2,9	2,9	3,2	3,3	3,4
ÖSPV [2]	14,6	13,7	12,4	11,9	12,2	6,2	5,9	6,1	6,0	5,8	5,6
Eisenbahnverkehr [3]	3,2	3,8	5,6	5,5	5,9	2,5	2,8	2,7	2,8	2,8	2,9
MIV [4]	66,8	70,7	69,9	71,0	69,6	82,8	82,9	82,6	83,0	83,0	83,1
Luftverkehr [5]	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

						Freizeit					
Fußwege	5,0	4,0	4,3	4,2	4,3	5,2	5,1	5,1	4,5	4,4	4,4
Fahrradverkehr	2,2	2,7	2,9	2,9	3,0	4,2	4,1	4,0	4,2	4,5	4,5
ÖSPV [2)]	7,0	7,1	6,6	6,1	6,8	6,7	6,8	6,8	6,4	6,3	6,2
Eisenbahnverkehr [3)]	5,3	4,5	5,6	6,1	6,6	6,7	7,1	7,4	7,5	7,6	7,8
MIV [4)]	80,3	81,5	80,5	80,5	78,6	76,6	75,7	75,1	75,6	75,7	75,5
Luftverkehr [5)]	0,2	0,2	0,2	0,2	0,7	0,6	1,3	1,6	1,7	1,5	1,6
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
						Begleitung					
Fußwege	.	.	.	.	.	3,5	3,4	3,4	2,9	2,8	2,7
Fahrradverkehr	.	.	.	.	.	1,3	1,2	1,3	1,3	1,3	1,3
ÖSPV [2)]	.	.	.	.	.	2,1	2,0	1,9	1,7	1,7	1,6
Eisenbahnverkehr [3)]	.	.	.	.	.	1,3	1,4	1,4	1,3	1,3	1,3
MIV [4)]	.	.	.	.	.	91,9	92,0	92,1	92,9	93,1	93,1
Luftverkehr [5)]	.	.	.	.	.	-	-	-	-	-	-
Summe	.	.	.	.	.	100	100	100	100	100	100
						Urlaub					
Fußwege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fahrradverkehr	0,2	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
ÖSPV [2)]	3,9	5,0	6,4	5,9	5,4	10,0	9,9	8,7	8,8	8,9	8,9
Eisenbahnverkehr [3)]	13,9	7,5	7,3	6,5	5,7	6,0	6,1	5,0	5,2	6,1	5,9
MIV [4)]	73,6	71,0	62,8	59,6	59,3	54,6	50,5	53,0	51,7	52,0	51,9
Luftverkehr [5)]	8,5	16,5	23,4	28,0	29,5	29,4	33,5	33,3	34,3	33,0	33,2
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
						Summe					
Fußwege	4,3	3,0	3,1	3,0	3,0	3,4	3,3	3,3	2,9	2,9	2,9
Fahrradverkehr	2,3	2,3	2,4	2,4	2,4	2,7	2,6	2,6	2,8	2,9	2,9
ÖSPV [2)]	11,2	9,5	8,9	8,4	8,6	7,2	7,1	6,9	6,6	6,5	6,3
Eisenbahnverkehr [3)]	6,4	5,8	7,4	7,4	7,6	6,2	6,6	6,8	6,9	7,1	7,4
MIV [4)]	74,3	77,0	75,1	75,1	74,0	76,7	75,8	75,4	75,8	76,0	75,9
Luftverkehr [5)]	1,5	2,4	3,1	3,6	4,4	3,8	4,6	5,0	4,9	4,6	4,7
Summe	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

[1)] Berechnungen des DIW. Definitionen der Fahrtzwecke siehe Seiten 212 bis 215.- [2)] Öffentlicher Straßenpersonenverkehr.- [3)] Einschl. S-Bahn.- [4)] Motorisierter Individualverkehr (Pkw und motorisierte Zweiräder).- [5)] Ab 2011 Neuberechnung der Inlands-Kilometer im Luftverkehr durch das Stat. Bundesamt.- * Die ausgewiesenen Werte ab 2003 sind aufgrund geänderter Abgrenzungen und Neuberechnungen nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar - siehe Anmerkungen Seiten 212 bis 215.

Mobilität in Deutschland 2008[1)]

Lebenszyklusgruppen[2)]	Personen in 1000	km je Person am Stichtag	Wege je Person am Stichtag	Anteil der Zwecke an den Wegen am Stichtag - in vH							
				Beruf	Aus-bildung	dienst-lich/ge-schäftlich	Beglei-tung[3)]	Priv. Er-ledi-gungen	Ein-kauf	Freizeit	Summe
	in 1 000			in vH							
Kind, zuhause betreut	1 665	28,4	3,0	X	4,8	X	55,3	3,6	6,6	29,7	100
Kind, in Krippe/Kiga/Kita	2 726	24,8	3,0	X	30,6	X	29,5	3,3	4,4	32,2	100
Schüler(in)	10 413	27,6	3,1	0,7	33,2	0,1	7,7	7,6	7,4	43,3	100
Student(in)	2 678	46,2	3,4	6,2	19,6	0,8	3,8	13,2	18,1	38,4	100
Auszubildende(r)	2 112	39,5	3,3	19,1	16,7	6,0	3,3	9,8	13,3	31,7	100
Erwerbstätige(r), Vollzeit	27 032	58,6	3,8	26,7	0,3	15,0	4,6	9,2	17,3	26,8	100
Erwerbstätige(r), Teilzeit	9 411	38,8	4,0	21,2	0,3	6,5	11,6	11,2	22,6	26,7	100
Arbeitslose(r)	1 666	25,2	3,0	3,0	1,4	0,7	5,4	20,1	31,6	37,8	100
Erz.urlaub,Wehr-/Zivild.	893	39,0	3,8	3,0	1,2	1,0	17,4	13,7	24,3	39,5	100
Hausfrau/-mann	5 263	26,5	3,2	1,5	0,2	0,3	13,5	16,9	33,1	34,6	100
Rentner(in), Pensionär(in)	17 203	23,6	2,9	0,7	0,0	0,3	3,7	22,1	34,9	38,3	100
Anderes	1 157	29,7	2,9	4,3	4,7	0,9	10,3	15,4	27,3	37,0	100
Summe	82 218	39,1	3,4	13,7	6,2	6,6	8,1	12,2	20,8	32,4	100

[1)] Ergebnisse der Haushaltserhebung zum Personenverkehr.- [2)] Selbsteinschätzung der Befragten.- [3)] Bringen/Holen von Personen, Begleitung von Kindern, Begleitung Erwachsener. Quellen: 1, 2.

Mobilität in Deutschland 2008[1)]

Wege am Stichtag nach Zwecken und Hauptverkehrsmittel - in 1 000

Wegezweck/Wegeziel	Zu Fuss	Fahrrad	MIV[2)] - Fahrer	MIV[2)] - Mitfahrer	Öffentl. Verkehr	Summe
Weg zur **Arbeit**	1 651	2 220	14 259	1 116	2 614	21 858
Geschäfts-/Dienstweg	663	564	14 982	224	703	17 137
Weg zur **Ausbildung**/Kita	2 275	1 388	749	1 971	3 196	9 579
Einkauf	9 662	3 442	15 566	4 935	1 595	35 201
tägl.Bedarf (z.B.Lebensmittel)	7 076	2 504	10 466	2 811	662	23 520
sonstige Waren (z.B. Kleidung)	605	264	1 794	883	254	3 800
allgemeiner Einkaufsbummel	819	232	990	603	396	3 040
Dienstleistungen (z.B. Friseur)	457	146	947	206	134	1 889
sonst. Einkäufe, k. Ang. zum Detail	704	296	1 369	433	148	2 951
Erledigung	2 947	1 215	5 575	1 683	1 032	12 452
Arztbesuch	936	320	1 981	794	511	4 541
Behörde, Bank, Post, Geldautomat	927	400	1 025	172	168	2 692
private Erledigung f. andere Person	182	104	544	126	50	1 007
Betreuung anderer Personen	41	22	89	27	6	184
sonst. Erledigung, k. Ang. zum Detail	862	370	1 936	564	297	4 029
Begleitung Erwachsener	1 539	383	143	3 735	217	6 017
Bringen oder Holen von Personen	1 283	478	6 866	1 121	279	10 027
Freizeit	23 557	6 507	16 522	11 165	3 964	61 714
Besuch von Freunden, Verwandten	3 911	1 729	6 606	3 721	1 375	17 342
Besuch kultureller Einrichtung	249	59	354	434	248	1 344
Veranstaltungsbesuch (z.B. Fußball)	454	165	541	529	193	1 882
Sport (selbst aktiv), Sportverein	918	1 164	2 257	1 522	366	6 227
Weiterbildung (z.B. Sprachkurs)	79	74	151	66	71	440
Restaurant, Gaststätte, Essen etc.	2 244	342	1 394	1 248	332	5 561
Schrebergarten, Wochenendhaus	274	242	401	141	37	1 094
Tagesausflug, mehrtägiger Ausflug	54	18	286	419	167	944
Spaziergang, Spazierfahrt	6 593	1 102	600	545	316	9 155
Hund ausführen	4 234	168	230	53	19	4 703
Laufen, Joggen, Inlineskating	904	113	167	78	39	1 301
Kirche, Friedhof	999	319	954	674	103	3 048
Ehrenamt, Verein, politische Aktivitäten	325	149	522	144	115	1 254
Jobben in der Freizeit gegen Entgelt	45	38	62	18	11	173
Begleitung v. Kindern (Spielplatz etc.)	213	42	133	46	9	443
Hobby (z.B. Musizieren)	280	207	555	379	73	1 494
Jugendfreizeitheim etc.	46	11	20	19	4	100
Spielplatz, Spielen auf der Straße	595	146	40	74	37	893
sonst. Freizeit, k. Angabe zum Detail	1 140	420	1 249	1 058	449	4 316
Urlaub (ab 5 Tage)	8	5	80	118	111	323
Rückweg, Heimweg	22 425	11 565	44 681	15 493	9 942	104 106
keine Angabe	551	173	756	548	238	2 266
Summe	66 562	27 940	120 179	42 109	23 891	280 680

[1)] Haushaltserhebung zum Personenverkehr. Die Zuordnung der Zwecke ist nicht identisch mit der in den Zeitreihen auf S.222-229.- [2)] Motoristierter Individualverkehr (Pkw und motorisierte Zweiräder). Quellen: 1, 2.

Mobilität in Deutschland 2008

Fahrradbestand und Fahrradnutzung 2008

	Personen	Räder in privaten Haushalten[1)]		Wege je Person		Kilometer je Person	
	in 1 000	in 1 000	je Person	insgesamt	mit Rad	insgesamt	mit Rad
Baden-Württemberg	10 750	10 061	0,94	1 253	96	14 653	339
Bayern	12 520	13 026	1,04	1 235	130	14 632	440
Berlin	3 416	3 172	0,93	1 225	133	12 564	519
Brandenburg	2 536	2 709	1,07	1 142	153	16 867	461
Bremen	663	714	1,08	1 267	239	14 082	772
Hamburg	1 771	1 638	0,92	1 180	157	10 228	466
Hessen	6 073	5 624	0,93	1 233	75	13 478	331
Mecklenburg-Vorpommern	1 680	1 727	1,03	1 221	149	18 254	544
Niedersachsen	7 972	8 441	1,06	1 274	188	15 669	544
Nordrhein-Westfalen	17 997	16 312	0,91	1 281	123	13 185	378
Rheinland-Pfalz	4 046	3 487	0,86	1 221	76	14 369	241
Saarland	1 037	825	0,80	1 171	22	13 712	87
Sachsen	4 220	3 699	0,88	1 187	94	13 623	337
Sachsen-Anhalt	2 412	2 290	0,95	1 294	196	13 436	439
Schleswig-Holstein	2 837	2 926	1,03	1 310	190	16 121	573
Thüringen	2 289	1 714	0,75	1 203	44	15 994	143
Insgesamt	82 218	78 363	0,95	1 246	124	14 269	401
Frauen	41 964			1 210	119	11 863	325
Männer	40 254			1 284	130	16 778	481

1) Gefragt wurde: "Ich werde Ihnen verschiedene Fahrzeugtypen nennen. Sagen sie mir bitte, wieviele davon in Ihrem Haushalt vorhanden sind". Bei der Erfassung von Beständen können Unschärfen auftreten, z.B. bei der Einstufung eines Fahrrades als "funktionstüchtig". Quelle: 1.

Mobilität in Deutschland 2008 [1]

Wege je Person am Stichtag nach Zwecken

	Arbeit	dienst-lich	Ausbil-dung	Einkauf	Erledi-gung	Freizeit	Beglei-tung	ohne Angabe	ins-gesamt
Total	0,47	0,23	0,21	0,71	0,42	1,11	0,28	0,00	3,41
Sonntag	0,07	0,05	0,00	0,14	0,28	1,65	0,17	0,00	2,36
Samstag	0,14	0,06	0,01	1,04	0,32	1,33	0,23	0,00	3,14
Freitag	0,57	0,27	0,24	0,87	0,43	1,07	0,29	0,00	3,74
Donnerstag	0,61	0,29	0,31	0,72	0,45	0,98	0,30	0,00	3,67
Mittwoch	0,64	0,35	0,29	0,72	0,46	0,96	0,29	0,00	3,70
Dienstag	0,66	0,30	0,30	0,71	0,48	0,88	0,30	0,00	3,63
Montag	0,59	0,25	0,32	0,77	0,51	0,88	0,34	0,00	3,66

[1] Ergebnisse der Haushaltsbefragung zum Personenverkehr

Haushaltspanel zum Verkehrsverhalten

	Befragte Personen[1] - Anzahl								Pkw-Verfügbarkeit[2)3)] - in vH							
	1999	2002	2005	2008	2010	2011	2012	2013	1999	2002	2005	2008	2010	2011	2012	2013
alle Personen	1 887	1 769	1 727	1 783	1 768	1 800	1 913	2 369	73,2	76,7	76,3	73,2	75,2	77,8	77,7	75,3
nach Geschlecht																
männlich	914	830	810	852	832	873	927	1 181	82,6	85,3	82,8	78,3	78,5	81,1	81,8	78,5
weiblich	973	939	917	931	936	927	986	1 188	64,7	68,3	70,2	68,6	72,1	74,7	73,8	72,3
nach Altersklassen																
10 - 17	161	203	144	163	141	138	152	173	-	-	-	-	-	-	-	-
18 - 35	354	292	339	295	225	220	213	315	80,7	83,3	76,9	70,3	67,5	74,4	66,5	65,2
36 - 60	824	780	786	796	771	757	820	1 048	82,4	84,8	85,4	81,6	83,6	83,1	86,9	81,6
über 60	548	494	458	529	631	685	728	833	54,3	61,1	64,4	63,3	69,0	73,0	73,4	74,4
nach Berufstätigkeit																
voll berufstätig	661	557	587	595	553	528	556	819	.	.	.	.	.	.	.	.
teilweise berufstätig	230	241	244	253	270	293	331	387	.	.	.	.	.	.	.	.
in Ausbildung	245	293	267	273	234	237	248	293	.	.	.	.	.	.	.	.
Hausfrau/-mann, arbeitslos	243	180	189	127	126	123	120	128	.	.	.	.	.	.	.	.
Rentner	499	489	419	502	577	606	652	728	.	.	.	.	.	.	.	.
keine Angabe	12	9	21	33	8	13	6	14	.	.	.	.	.	.	.	.

[1)] Personen ab 10 Jahre.- [2)] Ergebnisse sozio-demographisch gewichtet.- [3)] Führerscheinbesitz und Pkw im Haushalt. Personen ab 18 Jahre. Quelle: 22.

Haushaltspanel zum Verkehrsverhalten[1)]

	Verkehrsbeteiligung[2)] - in vH								Verkehrsaufkommen[3)]							
	1999	2002	2005	2008	2010	2011	2012	2013	1999	2002	2005	2008	2010	2011	2012	2013
alle Personen	92,2	91,4	91,1	91,6	91,0	92,0	91,4	92,4	3,51	3,49	3,44	3,40	3,38	3,41	3,36	3,39
nach Geschlecht																
männlich	93,0	92,7	92,1	92,3	91,6	93,2	91,8	93,1	3,57	3,55	3,47	3,35	3,41	3,39	3,29	3,38
weiblich	91,5	90,2	90,3	90,8	90,4	90,8	91,0	91,7	3,46	3,42	3,41	3,44	3,34	3,43	3,42	3,39
nach Altersklassen																
10 - 17	91,9	91,5	92,6	93,5	91,5	94,0	91,4	91,6	3,34	3,26	3,19	3,15	3,13	3,20	2,95	2,91
18 - 35	93,9	94,4	92,6	91,7	91,1	94,0	93,7	93,4	3,90	3,89	3,79	3,37	3,56	3,60	3,60	3,63
36 - 59	93,9	92,3	92,2	93,0	92,4	93,4	92,6	94,5	3,70	3,66	3,62	3,69	3,63	3,65	3,65	3,62
über 60	88,7	87,9	88,3	88,9	88,7	87,9	87,9	89,0	2,97	3,01	3,02	3,06	2,94	2,99	2,87	3,03
nach Berufstätigkeit																
voll berufstätig	94,6	94,1	93,7	93,7	92,6	94,8	94,1	95,6	3,72	3,63	3,57	3,47	3,50	3,48	3,58	3,61
teilweise berufstätig	94,6	93,8	92,6	91,6	93,5	94,1	93,5	95,1	4,04	4,16	4,09	4,00	3,90	4,10	3,99	4,07
in Ausbildung	92,5	92,5	93,0	92,9	92,2	93,5	92,1	91,5	3,55	3,57	3,50	3,24	3,40	3,34	3,22	3,10
Hausfrau/-mann, arbeitslos	89,2	88,8	86,2	87,2	86,7	88,4	84,0	88,0	3,46	3,49	3,32	3,68	3,34	3,52	3,02	3,20
Rentner	89,8	87,8	88,3	89,2	88,0	87,4	88,0	88,5	3,05	3,04	3,01	3,06	2,94	2,96	2,87	2,99

[1)] Ergebnisse sozio-demographisch gewichtet.- [2)] Alle Personen, alle Tage.- [3)] Wege pro Person und Tag. Quelle: 22.

Haushaltspanel zum Verkehrsverhalten[1)]

	Mobilitätsdauer[2)] - in Minuten								Verkehrsleistung[3)] - in pkm							
	1999	2002	2005	2008	2010	2011	2012	2013	1999	2002	2005	2008	2010	2011	2012	2013
alle Personen	83,8	79,2	80,2	80,1	82,6	82,6	81,7	84,0	38,6	38,5	38,3	40,1	40,6	40,9	41,0	41,7
nach Geschlecht																
männlich	87,7	83,2	85,4	84,2	87,7	87,7	85,3	90,2	46,2	44,7	45,2	45,4	47,8	48,2	46,2	48,5
weiblich	80,2	75,3	75,4	76,2	77,8	77,8	78,3	78,1	31,7	32,3	31,8	35,0	33,9	34,1	36,1	35,2
nach Altersklassen																
10 - 17	75,7	63,3	67,2	70,0	66,1	69,4	69,2	71,5	25,0	20,9	22,0	24,9	23,3	26,7	26,8	27,0
18 - 35	86,8	85,1	85,1	89,2	85,6	87,4	86,8	88,4	53,2	49,9	49,5	52,4	47,0	48,4	49,6	47,1
36 - 59	84,4	81,2	81,1	79,8	86,9	86,0	85,4	87,6	41,1	43,7	43,6	44,0	48,5	47,7	47,7	48,8
über 60	83,1	76,7	79,5	76,6	79,0	78,0	76,3	79,4	27,1	27,9	28,4	29,6	29,6	29,6	29,3	32,2
nach Berufstätigkeit																
voll berufstätig	87,2	85,5	88,5	88,1	92,0	90,4	92,9	95,6	54,4	53,9	54,5	56,1	55,7	57,1	59,0	60,9
teilweise berufstätig	84,9	78,5	78,7	76,1	82,0	82,7	80,0	82,4	39,4	34,2	37,1	35,5	40,8	38,3	37,2	39,3
in Ausbildung	82,8	76,6	76,1	77,6	77,8	81,3	77,6	79,0	33,7	34,4	34,5	35,5	35,8	39,3	38,2	31,7
Hausfrau/-mann, arbeitslos	73,5	68,6	68,8	68,3	67,2	73,0	68,3	69,3	28,3	29,6	25,3	26,7	26,6	28,7	26,3	27,4
Rentner	84,4	77,1	78,1	76,6	78,3	76,3	75,4	77,0	26,9	27,9	27,4	28,9	28,7	27,4	27,3	29,1

[1)] Ergebnisse sozio-demographisch gewichtet.- [2)] Pro Person und Tag.- [3)] Kilometer pro Person und Tag.- Quelle: 22.

Der Verkehr in funktionaler Gliederung

Güterverkehr

Güterverkehr nach Verkehrsbereichen

Verkehrsaufkommen - Beförderte Güter 240 - 241

Anteile in vH 242 - 243

Verkehrsleistung - Tonnenkilometer 244 - 245

Anteile - in vH 246 - 247

Güterverkehr nach Hauptgütergruppen

Eisenbahnen - Aufkommen und Leistung 248 - 251

Binenschifffahrt - Aufkommen und Leistung 252 - 255

Straßengüterverkehr - Aufkommen und Leistung 256 - 261

nach Entfernungsstufen 262 - 263

Seeschifffahrt - Aufkommen 266 - 267

Gefahrguttransporte 268 - 273

Kombinierter Verkehr 274 - 275

Außenhandel nach Verkehrsbereichen - Einfuhr 276 - 277

Ausfuhr 278 - 279

Güterverkehr

Das Güterverkehrsaufkommen der Bundesrepublik Deutschland umfasst

- die Transporte, deren Versand- und Empfangsort in der Bundesrepublik Deutschland liegen,
- die Transporte im grenzüberschreitenden Verkehr, d. h. Transporte, deren Versand- bzw. Empfangsort in der Bundesrepublik Deutschland und deren Empfangs- bzw. Versandort im Ausland liegen,
- die Transporte im Durchgangsverkehr, d. h. Transporte aus dem Ausland durch die Bundesrepublik Deutschland nach dem Ausland.

Dabei handelt es sich sowohl um die Güterbeförderung mit Fahrzeugen, die in der Bundesrepublik Deutschland zugelassen bzw. registriert, als auch um die Güterbeförderung mit Fahrzeugen, die im Ausland zugelassen bzw. registriert sind.

Erfolgt der Transport im Bundesgebiet - infolge von Umladungen - in mehreren Verkehrsbereichen, so wird das Verkehrsaufkommen in jedem Verkehrsbereich, d. h. mehrfach, gezählt. Die Verkehrsleistung enthält dagegen keine Doppelzählungen, sie errechnet sich aus Gewicht und Entfernung für jeden einzelnen Verkehrsbereich.

Die Angaben zur Verkehrsleistung - Tonnenkilometer (tkm) - und zur mittleren Transportweite - km - beziehen sich, außer in der Seeschifffahrt, immer auf die im Bundesgebiet zurückgelegte Entfernung. Die Verkehrsleistungen von der Grenze zum Empfangsort im Ausland bzw. vom Herkunftsort im Ausland bis zur Grenze der Bundesrepublik Deutschland sind hier nicht nachgewiesen. Zum Binnenländischen Verkehr zusammengefasst werden alle Transporte, die auf den Verkehrswegen im Bundesgebiet durchgeführt werden. Ausgenommen ist der Seeverkehr.

Straßengüterverkehr

Für deutsche Lastkraftfahrzeuge wird seit 1994 eine Stichprobenerhebung zum Verkehr deutscher Lastkraftfahrzeuge vom Kraftfahrt-Bundesamt (KBA) durchgeführt und aufbereitet. Die Daten umfassen den Verkehr deutscher Lastkraftwagen über 3,5 t Nutzlast sowie deutscher Sattelzugmaschinen. Es wird sowohl der Gesamtverkehr ausgewiesen als auch der Inlandsverkehr, also der Verkehr auf deutschem Territorium, wobei Strecken aus dem grenzüberschreitenden Verkehr über ein Entfernungswerk ermittelt werden.

Zur Erfassung des Verkehrs ausländischer Lastkraftfahrzeuge fand bis 2003 eine Fortschreibung der (bis 1994 erfolgten) Meldungen der westlichen sowie der Auswertung der Meldungen der östlichen Grenzkontrollstellen statt.

Erstmals für das Jahr 2004 wurden vom KBA Daten zum Verkehr europäischer Lastkraftfahrzeuge zur Verfügung gestellt, die auf Erhebungen der EU-Länder sowie einzelner Nicht-EU-Länder für ihre jeweiligen Fahrzeuge basieren. Diese Daten liegen nur mit größerer zeitlicher Verzögerung vor (bei Redaktionsschluss Mitte September 2014 lagen Daten bis 2010 vollständig vor, für das Jahr 2011 war ein Teil der Veröffentlichungen erhältlich, für die Jahre 2012 und 2013 lagen keine Daten vor). Seit Berichtsjahr 2005 legt das KBA auch Ergebnisse zu den Fahrten der ausländischen Lastkraftfahrzeuge auf deutschem Territorium in Inlands-Kilometern und den sich daraus ergebenen Inlands-Tonnenkilometern vor. Diese Werte werden aus den vorliegenden Start- und Zielregionen und der Zuweisung der (kürzesten) Fahrstrecke und des damit verbundenen Grenzübergangs, beim Durchgangsverkehr der Grenzübergänge ermittelt. Es ergibt sich die anteilige Fahrtstrecke, die auf das Gebiet der Bundesrepublik entfällt. Die Ermittlung der auf das Inland entfallenden Kilometer und Tonnenkilometer ist mit großen Unsicherheiten behaftet. Zusätzlich liegen auch die Daten aus der Maut-Statistik vor (siehe auch S. 107). Allerdings werden hier nur die Fahrzeugkilometer der mautpflichtigen Fahrzeuge (Lastkraftfahrzeuge ab einem zulässigen Gesamtgewicht von 12 t) erfasst und auch (fast) ausschließlich der Verkehr auf Autobahnen. Diese Werte fließen in die Bewertung des Gesamtverkehrs der ausländischen Fahrzeuge ein. Nach Überprüfung und Bewertung aller bis jetzt vorliegenden Informationen wird hier das bisherige Verfahren zur Ermittlung der Tonnenkilometer fortgeführt.

In den in „Verkehr in Zahlen“ ausgewiesenen Daten sind – im Unterschied zu den KBA-Daten – auch alle Nicht-EU-Lastkraftfahrzeuge enthalten.

Güterverkehr - Verkehrsaufkommen - in Mio. t

	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Eisenbahnen[1)]	319,5	321,5	308,7	300,7	309,4	300,9	300,2	316,0	322,0
Wagenladungsverkehr	318,0	320,9	.	.	.	.	.	.	.
Stückgut- und Expressgutverkehr	1,5	0,6	.	.	.	.	.	.	.
Binnenschifffahrt[2)]	227,0	233,5	236,4	229,1	242,2	236,1	231,7	220,0	235,9
Schiffe der Bundesrepublik	92,7	94,1	95,7	91,8	91,4	88,2	84,9	79,9	81,7
Ausländische Schiffe	134,3	139,4	140,6	137,4	150,8	147,9	146,9	140,1	154,2
Straßengüterverkehr[3)4)5)6)]	3 189,2	3 196,0	3 196,8	3 425,0	3 244,2	3 115,7	2 960,9	3 035,1	3 074,9
Deutsche Lastkraftfahrzeuge[4)5)]	3 008,2	2 975,0	2 960,3	3 171,0	2 993,8	2 870,3	2 705,5	2 728,6	2 750,5
Gewerblicher Verkehr	1 595,2	1 540,8	1 506,3	1 602,9	1 538,9	1 480,6	1 454,1	1 526,8	1 572,1
Nahverkehr (bis 50 km)	.	.	892,6	926,9	835,8	765,1	744,5	767,0	772,5
Regionalverkehr (51 bis 150 km)	.	.	286,9	293,9	306,6	301,0	287,1	309,0	326,2
Fernverkehr (über 150 km)	.	.	326,8	382,1	396,5	414,4	422,6	450,8	473,3
Werkverkehr[4)]	1 413,1	1 434,2	1 454,0	1 568,1	1 454,9	1 389,7	1 251,4	1 201,7	1 178,5
Nahverkehr (bis 50 km)	.	.	1 103,6	1 183,8	1 080,1	1 018,9	905,9	868,7	850,3
Regionalverkehr (51 bis 150 km)	.	.	234,6	258,6	251,6	243,2	226,3	223,0	216,2
Fernverkehr (über 150 km)	.	.	115,8	125,8	123,2	127,5	119,3	110,0	112,0
Ausländische Lastkraftfahrzeuge[5)6)]	181,0	221,0	236,6	254,0	250,5	245,4	255,4	306,5	324,4
Rohrfernleitungen[7)]	89,4	87,4	90,7	89,3	89,4	90,2	90,9	92,3	93,8
Luftverkehr[8)] (in 1 000)	2 066,3	2 183,6	2 088,1	2 187,8	2 386,8	2 292,4	2 401,0	2 481,2	2 814,4
Binnenländischer Verkehr	3 827,2	3 840,5	3 834,7	4 046,3	3 887,7	3 745,2	3 586,1	3 665,9	3 729,4
ohne Nahverkehr dt. Lastkraftfahrzeuge	.	.	1 838,5	1 935,6	1 971,8	1 961,1	1 935,7	2 030,1	2 106,6
Seeschifffahrt[9)]	202,5	209,5	214,0	217,1	238,3	242,2	242,5	251,3	268,2
Schiffe der Bundesrepublik	25,5	25,8	24,9	27,9	35,0	32,2	32,4	32,3	33,2
Ausländische Schiffe	177,0	183,8	189,1	189,1	203,3	210,0	210,2	219,0	235,0

[1)] Frachtpflichtiger Verkehr, ohne Güterkraftverkehr. Einschl. Dienstgutverkehr, ab 1998 einschl. interner Verrechnung der DB. Bis 1997 einschl. Stück- und Expressgut Ab 1999 einschl. Behältergewichte im Kombinierten Verkehr (2005: 10,6 Mio. t).- [2)] Bis 1999 einschl. Seeverkehr der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes.- [3)] Siehe Anmerkungen Seite 238/239.- [4)] Ab 1999 entfällt die Freistellung nach § 1 GüKG (u.a. für Abfälle und lebende Tiere), so dass sich das Aufkommen v.a. im Werkverkehr erhöht.- [5)] Ohne Transporte von Lastkraftfahrzeugen bis 6 t zulässiges Gesamtgewicht oder 3,5 t Nutzlast.- Weitere Anmerkungen siehe folgende Seite.

Güterverkehr - Verkehrsaufkommen - in Mio. t

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012*	2013*
Eisenbahnen[1)]	317,3	346,1	361,1	371,3	312,1	355,7	374,7	366,1	373,7
Binnenschifffahrt[2)]	236,8	243,5	249,0	245,7	203,9	229,6	222,0	223,2	226,9
Schiffe der Bundesrepublik	81,0	82,0	84,1	82,0	67,5	73,3	69,8	70,6	71,2
Ausländische Schiffe	155,8	161,5	164,9	163,7	136,4	156,3	152,1	152,5	155,7
Straßengüterverkehr[3)4)5)6)]	3 062,1	3 257,1	3 383,5	3 438,0	3 113,6	3 125,2	3 391,0	3 306,7	3 366,6
Deutsche Lastkraftfahrzeuge[4)5)]	2 742,2	2 898,8	2 999,2	3 046,0	2 750,3	2 717,3	2 967,5	2 875,7	2 922,1
Gewerblicher Verkehr	1 647,1	1 741,1	1 885,4	1 889,8	1 735,6	1 951,0	2 149,0	2 096,2	2 154,4
Nahverkehr (bis 50 km)	805,2	841,7	918,9	924,2	837,4	955,8	1 092,5	1 068,2	1 106,2
Regionalverkehr (51 bis 150 km)	346,0	370,4	399,1	405,0	388,6	445,9	489,3	485,7	503,6
Fernverkehr (über 150 km)	495,9	529,0	567,3	560,6	509,5	549,3	567,3	542,3	544,7
Werkverkehr[4)]	1 095,1	1 157,7	1 113,8	1 156,2	1 014,8	766,3	818,5	779,5	767,7
Nahverkehr (bis 50 km)	780,5	827,8	796,5	824,9	707,9	520,5	567,3	543,4	535,1
Regionalverkehr (51 bis 150 km)	208,8	219,0	211,8	218,7	203,0	161,3	168,4	160,4	159,4
Fernverkehr (über 150 km)	105,8	110,9	105,5	112,6	103,8	84,5	82,9	75,8	73,1
Ausländische Lastkraftfahrzeuge[5)6)]	319,9	358,3	384,3	392,0	363,3	407,9	423,5	431,0	444,5
Rohrleitungen[7)]	95,5	94,2	90,9	91,1	88,4	88,8	86,6	87,9	87,3
Luftverkehr[8)] (in 1 000 t)	3 036,2	3 299,0	3 468,7	3 621,2	3 398,2	4 163,8	4 436,3	4 317,1	4 315,2
Binnenländischer Verkehr	3 714,7	3 944,3	4 088,0	4 149,7	3 721,4	3 803,5	4 078,7	3 988,2	4 058,9
ohne Nahverkehr dt. Lastkraftfahrzeuge (bis 50 km)	2 129,1	2 274,8	2 372,5	2 400,5	2 176,1	2 327,2	2 419,0	2 376,7	2 417,6
Seeschifffahrt[9)]	281,0	299,2	310,9	316,7	259,4	272,9	292,8	295,1	294,0
Schiffe der Bundesrepublik	34,6	37,1	34,9	34,6	27,3	26,4	28,3	25,3	25,4
Ausländische Schiffe	246,4	262,1	276,1	282,1	232,2	246,5	264,5	269,8	268,6

Beginn der Anmerkungen siehe vorherige Seite.- [6)] Bis 2002 ohne Kabotage (2011: 24 Mio. t.). Ab 2003 neue Datenbasis für ausländische Fahrzeuge. Siehe Anmerkungen S. 238/239.- [7)] Rohöl- und Mineralölproduktenleitungen. Ab 1996 nur Rohöl.- [8)] Fracht und Luftpost; einschl. Doppelzählungen im Umladeverkehr.- [9)] Seeverkehr der Häfen des Bundesgebietes, ohne Eigengewichte der Reise- und Transportfahrzeuge, Container, Trailer, Trägerschiffsleichter. Ab 2000 einschließlich Seeverkehr der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb der Bundesrepublik. *Zum Teil vorläufige Werte. Quellen: 1, 3, 4, 11.

Güterverkehr - Anteile der Verkehrsbereiche am Verkehrsaufkommen[1)] (t) - in vH

	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Binnenländischer Verkehr									
- einschl. Straßengüternahverkehr -	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Eisenbahnen	8,4	8,4	8,1	7,4	8,0	8,0	8,4	8,6	8,6
Binnenschifffahrt	5,9	6,1	6,2	5,7	6,2	6,3	6,5	6,0	6,3
Straßenverkehr	83,4	83,3	83,4	84,7	83,5	83,2	82,6	82,8	82,5
Deutsche Lastkraftfahrzeuge	78,6	77,5	77,2	78,4	77,1	76,7	75,5	74,5	73,8
Gewerblicher Verkehr	41,7	40,1	39,3	39,6	39,6	39,6	40,6	41,7	42,2
Nahverkehr (bis 50 km)	.	.	23,3	22,9	21,5	20,4	20,8	20,9	20,7
Regionalverkehr (51 bis 150 km)	.	.	7,5	7,3	7,9	8,0	8,0	8,4	8,8
Fernverkehr (über 150 km)	.	.	8,5	9,4	10,2	11,1	11,8	12,3	12,7
Werkverkehr	36,9	37,4	37,9	38,8	37,4	37,1	34,9	32,8	31,6
Nahverkehr (bis 50 km)	.	.	28,8	29,3	27,8	27,2	25,3	23,7	22,8
Regionalverkehr (51 bis 150 km)	.	.	6,1	6,4	6,5	6,5	6,3	6,1	5,8
Fernverkehr (über 150 km)	.	.	3,0	3,1	3,2	3,4	3,3	3,0	3,0
Ausländische Lastkraftfahrzeuge	4,7	5,8	6,2	6,3	6,4	6,6	7,1	8,4	8,7
Rohrfernleitungen	2,3	2,3	2,4	2,2	2,3	2,4	2,5	2,5	2,5
Binnenländischer Verkehr									
- ohne Straßengüternahverkehr dt. Lkw	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Eisenbahnen	.	.	16,8	15,6	15,7	15,4	15,5	15,6	15,3
Binnenschifffahrt	.	.	12,9	11,9	12,3	12,1	12,0	10,8	11,2
Straßengüterfernverkehr dt. Lkw (über 50 km Entfernung)	.	.	52,5	54,8	54,7	55,5	54,6	53,9	53,6
Ausländische Lastkraftfahrzeuge	.	.	12,9	13,1	12,7	12,5	13,2	15,1	15,4
Rohrfernleitungen	.	.	4,9	4,6	4,5	4,6	4,7	4,6	4,5

[1)] Ohne Luftverkehr, Seeverkehr und ohne Transporte deutscher Lastkraftfahrzeuge bis 6 t zulässiges Gesamtgewicht oder 3,5 t Nutzlast.- Weitere Anmerkungen siehe Seite 240/241.

Güterverkehr - Anteile der Verkehrsbereiche am Verkehrsaufkommen[1)] (t) - in vH

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012*	2013*
Binnenländischer Verkehr einschl. Nahverkehr dt. Lkw	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Eisenbahnen	8,5	8,8	8,8	9,0	8,4	9,4	9,2	9,2	9,2
Binnenschifffahrt	6,4	6,2	6,1	5,9	5,5	6,0	5,4	5,6	5,6
Straßenverkehr	82,5	82,6	82,8	82,9	83,7	82,3	83,2	83,0	83,0
Deutsche Lastkraftfahrzeuge	73,9	73,6	73,4	73,5	74,0	71,5	72,8	72,2	72,1
Gewerblicher Verkehr	44,4	44,2	46,2	45,6	46,7	51,4	52,7	52,6	53,1
Nahverkehr (bis 50 km)	21,7	21,4	22,5	22,3	22,5	25,2	26,8	26,8	27,3
Regionalverkehr (51 bis 150 km)	9,3	9,4	9,8	9,8	10,5	11,7	12,0	12,2	12,4
Fernverkehr (über 150 km)	13,4	13,4	13,9	13,5	13,7	14,5	13,9	13,6	13,4
Werkverkehr	29,5	29,4	27,3	27,9	27,3	20,2	20,1	19,6	18,9
Nahverkehr (bis 50 km)	21,0	21,0	19,5	19,9	19,0	13,7	13,9	13,6	13,2
Regionalverkehr (51 bis 150 km)	5,6	5,6	5,2	5,3	5,5	4,2	4,1	4,0	3,9
Fernverkehr (über 150 km)	2,9	2,8	2,6	2,7	2,8	2,2	2,0	1,9	1,8
Ausländische Lastkraftfahrzeuge	8,6	9,1	9,4	9,5	9,8	10,7	10,4	10,8	11,0
Rohrfernleitungen	2,6	2,4	2,2	2,2	2,4	2,3	2,1	2,2	2,2
Binnenländischer Verkehr ohne Nahverkehr (bis 50 km) dt. Lkw	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Eisenbahnen	14,9	15,2	15,2	15,5	14,4	15,3	15,5	15,4	15,5
Binnenschifffahrt	11,1	10,7	10,5	10,2	9,4	9,9	9,2	9,4	9,4
Straßengüterfernverkehr dt. Lkw (über 50 km Entfernung)	54,4	54,1	54,2	54,1	55,5	53,4	54,2	53,3	53,1
Ausländische Lastkraftfahrzeuge	15,0	15,8	16,2	16,4	16,7	17,6	17,5	18,2	18,4
Rohrfernleitungen	4,5	4,1	3,8	3,8	4,1	3,8	3,6	3,7	3,6

[1)] Ohne Luftverkehr, Seeverkehr und ohne Transporte deutscher Lastkraftfahrzeuge bis 6 t zulässiges Gesamtgewicht oder 3,5 t Nutzlast.- * Zum Teil vorläufige Werte.- Weitere Anmerkungen siehe Seite 240/241.

Güterverkehr - Verkehrsleistung[1] - in Mrd. tkm

	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Eisenbahnen[2]	70,0	73,9	74,2	76,8	82,7	81,0	81,1	85,1	91,9
Wagenladungsverkehr	69,5	73,7	.	.	.	.	.	.	.
Stückgut- und Expreßgutverkehr	0,5	0,2	.	.	.	.	.	.	.
Binnenschifffahrt[3]	61,3	62,2	64,3	62,7	66,5	64,8	64,2	58,2	63,7
dar. auf dem Rhein	40,2	41,4	42,6	40,9	44,3	44,1	43,7	39,3	43,0
Schiffe der Bundesrepublik	23,1	23,1	24,0	23,2	23,4	22,6	22,0	20,1	21,3
Ausländische Schiffe	38,2	39,0	40,3	39,5	43,1	42,2	42,2	38,1	42,4
Straßengüterverkehr[4)5)6)7)]	280,7	301,8	315,9	341,7	346,3	353,0	354,5	381,9	398,4
Deutsche Lastkraftfahrzeuge[4)5)6)]	216,2	223,2	230,6	249,4	250,6	256,3	251,8	255,9	266,9
Gewerblicher Verkehr	146,0	151,3	160,2	173,7	177,6	183,2	184,7	192,8	204,2
Nahverkehr (bis 50 km)	.	.	14,0	14,2	13,5	12,6	12,3	12,5	13,0
Regionalverkehr (51 bis 150 km)	.	.	26,2	26,6	27,5	27,5	26,2	28,3	29,7
Fernverkehr (über 150 km)	.	.	120,1	132,9	136,6	143,1	146,2	152,0	161,5
Werkverkehr[5]	70,1	71,8	70,4	75,7	73,0	73,1	67,2	63,0	62,7
Nahverkehr (bis 50 km)	.	.	16,0	17,6	16,3	15,9	13,7	13,3	13,0
Regionalverkehr (51 bis 150 km)	.	.	20,8	22,5	21,8	21,3	19,9	19,5	18,9
Fernverkehr (über 150 km)	.	.	33,6	35,7	34,9	35,9	33,6	30,2	30,8
Ausländische Lastkraftfahrzeuge[6)7)]	64,6	78,6	85,3	92,4	95,7	96,7	102,7	126,0	131,5
Rohrfernleitungen[8]	14,5	13,2	14,8	15,0	15,0	15,8	15,2	15,4	16,2
Luftverkehr[9] (in Mio. tkm)	544,5	565,0	657,7	696,0	763,3	736,0	781,1	834,2	955,1
Binnenländischer Verkehr	427,1	451,6	469,9	496,9	511,3	515,3	515,8	541,4	571,1
ohne Nahverkehr dt. Lastkraftfahrzeuge (bis 50 km)	.	.	439,9	465,1	481,5	486,8	489,8	515,6	545,2
Seeschifffahrt[10]	958,2	1 015,5	1 023,2	1 110,0	1 254,8	1 258,9	1 325,5	1 413,1	1 481,0

[1] Verkehrsleistung im Bundesgebiet (außer in der Seeschifffahrt).- [2] Frachtpflichtiger Verkehr, ohne Güterkraftverkehr. Einschl. Dienstgutverkehr, ab 1998 einschl. interner Verrrechnung der DB. Bis 1997 einschl. Stück- und Expressgut. Ab 1999 einschl. Behältergewichte im Kombinierten Verkehr (2005: 5,8 Mrd. tkm).- [3] Bis 1999 einschl. Seeverkehr der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes.- [4] Siehe Anmerkungen Seite 238.- [5] Ab 1999 entfällt die Freistellung nach § 1 GüKG (u.a. für Abfälle und lebende Tiere), so dass sich das Aufkommen v.a. im Werkverkehr erhöht.- Weitere Anmerkungen siehe folgende Seite.

Güterverkehr - Verkehrsleistung[1] - in Mrd. tkm

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012*	2013*
Eisenbahnen[2]	95,4	107,0	114,6	115,7	95,8	107,3	113,3	110,1	112,6
Binnenschifffahrt	64,1	64,0	64,7	64,1	55,5	62,3	55,0	58,5	60,1
dar. auf dem Rhein	42,4	43,2	43,6	43,6	.	.	.	.	.
Schiffe der Bundesrepublik	21,2	20,6	21,1	21,1	17,8	19,4	17,2	18,0	17,7
Ausländische Schiffe	42,9	43,3	43,6	43,0	37,7	42,9	37,8	40,5	42,3
Straßengüterverkehr[4)5)6)]	402,7	435,7	454,1	457,6	415,6	440,6	457,6	446,4	452,7
Deutsche Lastkraftfahrzeuge[4)5)]	271,8	285,5	300,3	301,4	275,6	281,9	293,6	280,0	280,7
Gewerblicher Verkehr	212,6	226,1	240,9	238,6	218,3	236,3	247,4	236,8	238,2
Nahverkehr (bis 50 km)	13,6	14,3	15,7	15,8	15,0	17,7	19,9	19,9	20,6
Regionalverkehr (51 bis 150 km)	31,6	33,6	36,3	36,7	35,4	40,3	44,2	43,8	65,7
Fernverkehr (über 150 km)	167,4	178,2	188,9	186,2	167,9	178,2	183,3	173,1	151,8
Werkverkehr[5)]	59,2	59,4	59,4	62,8	57,3	45,6	46,3	43,2	42,5
Nahverkehr (bis 50 km)	12,0	12,9	12,2	13,4	11,8	8,8	9,5	8,9	8,1
Regionalverkehr (51 bis 150 km)	18,3	19,1	18,5	19,1	17,8	14,3	14,7	14,1	12,8
Fernverkehr (über 150 km)	28,9	27,4	28,7	30,3	27,7	22,6	22,1	20,2	21,6
Ausländische Lastkraftfahrzeuge[6)7)]	130,9	150,2	153,8	156,2	140,0	158,7	164,0	166,4	172,0
Rohrleitungen[8)]	16,7	15,8	15,8	15,7	15,9	16,3	15,6	16,2	18,2
Luftverkehr[9)] (in Mio. tkm)	1 046,8	1 171,8	1 249,4	1 360,7	1 294,0	1 428,0	1 480,2	1 420,6	1 410,5
Binnenländischer Verkehr	580,0	623,7	650,5	654,3	584,2	627,9	643,1	632,6	645,0
ohne Nahverkehr dt. Lastkraftfahrzeuge (bis 50 km)	554,4	596,5	622,6	625,2	557,4	601,3	613,7	603,8	616,2
Seeschifffahrt[10)]	1 612,2	1 750,2	1 854,0	1 946,3	1 629,4	1 742,0	1 961,2	1 974,6	1 982,9

Beginn der Anmerkungen siehe vorherige Seite.- [6)] Ohne Transporte von Lastkraftfahrzeugen bis 6 t zulässiges Gesamtgewicht oder 3,5 t Nutzlast.- [7)] Bis 2002 ohne Kabotage (2011: 6,7 Mrd. tkm). Ab 2003 neue Datenbasis für ausländische Fahrzeuge. Siehe Anmerkungen S. 238/239.- [8)] Rohöl- und Mineralölproduktenleitungen. Ab 1996 nur Rohöl.- [9)] Fracht und Luftpost. Ohne Umladungen. Ab 1998 neue Kilometrierung im Luftverkehr.- [10)] Leistung zwischen Häfen der Bundesrepublik sowie von und nach ausländischen Häfen. Ab 2000 einschl. des Seeverkehrs der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb der Bundesrepublik.- * Zum Teil vorläufige Werte. Quellen: 1, 3, 4, 11.

Güterverkehr - Anteile der Verkehrsbereiche an der Verkehrsleistung[1] (tkm) - in vH

	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Binnenländischer Verkehr									
- einschl. Straßengüternahverkehr -	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Eisenbahnen	16,4	16,4	15,8	15,5	16,2	15,7	15,7	15,7	16,1
Binnenschifffahrt	14,4	13,8	13,7	12,6	13,0	12,6	12,5	10,8	11,2
Straßenverkehr	65,8	66,9	67,3	68,9	67,8	68,6	68,8	70,6	69,9
Deutsche Lastkraftfahrzeuge	50,7	49,5	49,1	50,3	49,1	49,8	48,9	47,3	46,8
Gewerblicher Verkehr	34,2	33,6	34,1	35,0	34,8	35,6	35,9	35,7	35,8
Nahverkehr (bis 50 km)	.	.	3,0	2,9	2,6	2,4	2,4	2,3	2,3
Regionalverkehr (51 bis 150 km)	.	.	5,6	5,4	5,4	5,3	5,1	5,2	5,2
Fernverkehr (über 150 km)	.	.	25,6	26,8	26,8	27,8	28,4	28,1	28,3
Werkverkehr	16,4	15,9	15,0	15,3	14,3	14,2	13,0	11,7	11,0
Nahverkehr (bis 50 km)	.	.	3,4	3,5	3,2	3,1	2,7	2,5	2,3
Regionalverkehr (51 bis 150 km)	.	.	4,4	4,5	4,3	4,1	3,9	3,6	3,3
Fernverkehr (über 150 km)	.	.	7,2	7,2	6,8	7,0	6,5	5,6	5,4
Ausländische Lastkraftfahrzeuge	15,1	17,4	18,2	18,6	18,7	18,8	19,9	23,3	23,1
Rohrfernleitungen	3,4	2,9	3,2	3,0	2,9	3,1	3,0	2,9	2,8
Binnenländischer Verkehr									
- ohne Straßengüternahverkehr dt. Lkw -	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Eisenbahnen	.	.	16,9	16,5	17,2	16,7	16,6	16,5	16,9
Binnenschifffahrt	.	.	14,6	13,5	13,8	13,3	13,1	11,3	11,7
Straßengüterfernverkehr dt. Lkw	.	.							
(mehr als 50 km Entfernung)	.	.	45,7	46,9	45,9	46,9	46,2	44,7	44,3
Ausländische Lastkraftfahrzeuge	.	.	19,4	19,9	19,9	19,9	21,0	24,5	24,2
Rohrfernleitungen	.	.	3,4	3,2	3,1	3,2	3,1	3,0	3,0

[1] Ohne Luftverkehr, Seeverkehr und ohne Transporte deutscher Lastkraftfahrzeuge bis 6 t zulässiges Gesamtgewicht oder 3,5 t Nutzlast.- Weitere Anmerkungen siehe Seite 244/245.

Güterverkehr - Anteile der Verkehrsbereiche an der Verkehrsleistung[1)] (tkm) - in vH

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012*	2013*
Binnenländischer Verkehr									
- einschl. Nahverkehr dt. Lkw -	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Eisenbahnen	16,5	17,2	17,7	17,7	16,4	17,1	17,7	17,4	17,5
Binnenschifffahrt	11,1	10,3	10,0	9,8	9,5	9,9	8,6	9,3	9,3
Straßenverkehr	69,6	70,0	69,9	70,1	71,3	70,3	71,3	70,7	70,3
Deutsche Lastkraftfahrzeuge	46,9	45,9	46,3	46,2	47,3	45,0	45,8	44,4	43,6
Gewerblicher Verkehr	36,7	36,3	37,1	36,5	37,4	37,7	38,6	37,5	37,0
Nahverkehr (bis 50 km)	2,3	2,3	2,4	2,4	2,6	2,8	3,1	3,2	3,2
Regionalverkehr (51 bis 150 km)	5,5	5,4	5,6	5,6	6,1	6,4	6,9	6,9	10,2
Fernverkehr (über 150 km)	28,9	28,6	29,1	28,5	28,8	28,4	28,6	27,4	23,6
Werkverkehr	10,2	9,5	9,2	9,6	9,8	7,3	7,2	6,8	6,6
Nahverkehr (bis 50 km)	2,1	2,1	1,9	2,1	2,0	1,4	1,5	1,4	1,3
Regionalverkehr (51 bis 150 km)	3,2	3,1	2,8	2,9	3,1	2,3	2,3	2,2	2,0
Fernverkehr (über 150 km)	5,0	4,4	4,4	4,6	4,7	3,6	3,4	3,2	3,4
Ausländische Lastkraftfahrzeuge	22,6	24,1	23,7	23,9	24,0	25,3	25,6	26,4	26,7
Rohrfernleitungen	2,9	2,5	2,4	2,4	2,7	2,6	2,4	2,6	2,8
Binnenländischer Verkehr									
- ohne Nahverkehr (bis 50 km) dt. Lkw -	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Eisenbahnen	17,2	18,0	18,4	18,5	17,2	17,9	18,5	18,3	18,3
Binnenschifffahrt	11,6	10,7	10,4	10,3	10,0	10,4	9,0	9,7	9,8
Straßengüterfernverkehr dt. Lkw (mehr als 50 km Entfernung)	44,5	43,4	43,8	43,6	44,7	42,6	43,2	41,7	41,0
Ausländische Lastkraftfahrzeuge	23,7	25,2	24,8	25,0	25,2	26,5	26,8	27,6	28,0
Rohrfernleitungen	3,0	2,7	2,5	2,5	2,9	2,7	2,6	2,7	3,0

[1)] Ohne Luftverkehr, Seeverkehr und ohne Transporte deutscher Lastkraftfahrzeuge bis 6 t zulässiges Gesamtgewicht oder 3-5 t Nutzlast.-* Zum Teil vorläufige Werte. Weitere Anmerkungen siehe Seite 244/245.

Güterverkehr - Verkehrsaufkommen nach Gütergruppen - Eisenbahnen[1)]

Gütergruppen[2)]	2001*	2002*	2003*	2004*	2005	2006	2007	2008	2009
					in Mio. t				
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	7,4	7,0	6,1	6,5	8,4	10,7	12,1	10,1	8,9
Nahrungs- und Futtermittel	3,3	2,6	2,8	2,6	2,5	3,0	3,5	3,5	3,2
Kohle	54,3	52,8	56,6	53,0	49,5	51,3	51,4	49,6	40,7
Rohes Erdöl	0,7	0,6	0,7	0,8	1,0	0,9	0,9	0,6	0,5
Mineralölerzeugnisse	24,7	26,4	28,7	31,6	34,8	35,9	33,9	37,5	38,4
Erze und Metallabfälle	28,7	27,8	28,5	29,9	28,7	31,5	31,2	36,1	26,3
Eisen, Stahl und NE-Metalle	54,0	53,5	53,7	55,9	50,9	59,4	61,5	64,5	43,3
Steine und Erden	34,9	36,2	36,9	37,0	36,2	39,6	41,0	41,9	41,4
Düngemittel	7,1	7,4	7,7	7,6	7,5	7,7	7,9	7,3	5,2
Chemische Erzeugnisse	21,2	22,6	23,2	25,7	25,9	24,9	26,8	26,5	25,0
Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren[3)]	52,0	52,4	59,0	59,6	71,7	81,2	91,1	93,7	79,2
Insgesamt	288,2	289,2	303,8	310,3	317,3	346,1	361,1	371,3	312,1
					in vH				
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	2,6	2,4	2,0	2,1	2,7	3,1	3,4	2,7	2,8
Nahrungs- und Futtermittel	1,1	0,9	0,9	0,9	0,8	0,9	1,0	0,9	1,0
Kohle	18,8	18,3	18,6	17,1	15,6	14,8	14,2	13,4	13,0
Rohes Erdöl	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	0,1
Mineralölerzeugnisse	8,6	9,1	9,4	10,2	11,0	10,4	9,4	10,1	12,3
Erze und Metallabfälle	9,9	9,6	9,4	9,6	9,1	9,1	8,6	9,7	8,4
Eisen, Stahl und NE-Metalle	18,7	18,5	17,7	18,0	16,0	17,2	17,0	17,4	13,9
Steine und Erden	12,1	12,5	12,1	11,9	11,4	11,4	11,3	11,3	13,3
Düngemittel	2,4	2,5	2,5	2,4	2,4	2,2	2,2	2,0	1,7
Chemische Erzeugnisse	7,4	7,8	7,6	8,3	8,2	7,2	7,4	7,1	8,0
Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren[3)]	18,0	18,1	19,4	19,2	22,6	23,5	25,2	25,2	25,4
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100

[1)] Frachtpflichtiger Verkehr; bis 2002 ohne Dienstgut und interner Verrechnung. Ab 2005 Brutto-Gewichte einschl. Container, Wechselbehälter und unbegleiteten Sattelauflieger.-
[2)] NST/R.- [3)] Einschl. besondere Transportgüter.- * Bis 2004 ohne Nachmeldungen, die nicht auf Gütergruppen aufgeteilt werden können. Die Daten weichen daher von den Eckwerten auf den Seiten 240 - 241 ab. Quelle: 3.

Güterverkehr - Verkehrsaufkommen nach Gütergruppen - Eisenbahnen[1)]

Gütergruppen[2)]	2010	Gütergruppen[3)]	2008	2009	2010	2011	2012	2013
	in Mio. t				**in Mio. t**			
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	8,6	Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	9,7	8,4	7,6	5,5	4,1	3,8
Nahrungs- und Futtermittel	2,8	Kohle, Rohöl, Erdgas	34,9	28,2	32,6	34,7	41,0	43,6
Kohle	45,9	Erze, Steine u. Erden, Bergbau	52,7	45,2	50,1	57,8	52,6	51,7
Rohes Erdöl	0,4	Konsumgüter zum kurzfristigen						
Mineralölerzeugnisse	38,7	Verbrauch, Holzwaren[5)]	13,7	11,6	12,0	12,3	12,7	11,8
Erze und Metallabfälle	31,9	Kokerei- u. Mineralölerzeugnisse	52,0	51,0	52,1	50,0	43,2	46,8
Eisen, Stahl und NE-Metalle	60,4	Chemische und Mineralerzeugnisse	41,1	38,0	41,3	42,0	42,8	41,8
Steine und Erden	42,7	Metalle und Metallerzeugnisse	67,0	45,2	62,3	67,7	64,2	61,0
Düngemittel	6,9	Maschinen und Ausrüstungen,						
Chemische Erzeugnisse	26,6	langlebige Konsumgüter[6)]	11,6	9,2	10,5	11,0	13,7	14,1
Fahrzeuge, Maschinen, Halb-		Sekundärrohstoffe, Abfälle	16,7	13,5	15,3	16,2	15,5	15,1
und Fertigwaren[4)]	90,8	Sonstige Produkte[7)]	72,0	61,9	71,7	77,6	76,3	84,1
Insgesamt	355,7	**Insgesamt**	371,3	312,1	355,7	374,7	366,1	373,7
	in vH				**in vH**			
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	2,4	Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	2,6	2,7	2,2	1,5	1,1	1,0
Nahrungs- und Futtermittel	0,8	Kohle, Rohöl, Erdgas	9,4	9,0	9,2	9,3	11,2	11,7
Kohle	12,9	Erze, Steine u. Erden, Bergbau	14,2	14,5	14,1	15,4	14,4	13,8
Rohes Erdöl	0,1	Konsumgüter zum kurzfristigen						
Mineralölerzeugnisse	10,9	Verbrauch, Holzwaren[5)]	3,7	3,7	3,4	3,3	3,5	3,2
Erze und Metallabfälle	9,0	Kokerei- u. Mineralölerzeugnisse	14,0	16,3	14,6	13,3	11,8	12,5
Eisen, Stahl und NE-Metalle	17,0	Chemische und Mineralerzeugnisse	11,1	12,2	11,6	11,2	11,7	11,2
Steine und Erden	12,0	Metalle und Metallerzeugnisse	18,0	14,5	17,5	18,1	17,5	16,3
Düngemittel	1,9	Maschinen und Ausrüstungen,						
Chemische Erzeugnisse	7,5	langlebige Konsumgüter[6)]	3,1	2,9	3,0	2,9	3,7	3,8
Fahrzeuge, Maschinen, Halb-		Sekundärrohstoffe, Abfälle	4,5	4,3	4,3	4,3	4,2	4,0
und Fertigwaren[4)]	25,5	Sonstige Produkte[7)]	19,4	19,8	20,2	20,7	20,8	22,5
Insgesamt	100	**Insgesamt**	100	100	100	100	100	100

[1)] Frachtpflichtiger Verkehr.- [2)] NST/R.- [3)] NST-2007.- [4)] Einschl. besondere Transportgüter.- [5)] Nahrungs- und Genußmittel, Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren, Papier und Druckerzeugnisse.- [6)] Maschinen und Ausrüstungen, Haushaltsgeräte, Fahrzeuge, Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte.- [7)] Geräte für die Güterbeförderung, Umzugsgut, Sammelgut und unbekannte Güterarten.
Quelle: 3.

Güterverkehr - Verkehrsleistung[1)], mittlere Transportweite[1)] der Hauptgütergruppen - Eisenbahnen[2)]

Gütergruppen[3)]	2001*	2002*	2003*	2004*	2005	2006	2007	2008	2009
					Tonnenkilometer - in Mrd.				
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	3,2	3,1	2,8	2,9	4,0	5,1	6,1	4,5	3,8
Nahrungs- und Futtermittel	1,3	1,2	1,3	1,4	1,3	1,5	1,6	1,6	1,5
Kohle	7,1	6,3	7,7	7,7	7,1	7,7	7,8	8,1	6,7
Erdöl und Mineralölerzeugnisse	6,5	5,3	6,8	8,6	10,0	10,7	10,5	11,2	10,0
Erze und Metallabfälle	6,3	6,4	6,5	7,3	7,2	8,3	8,1	8,1	5,7
Eisen, Stahl und NE-Metalle	12,2	12,3	12,1	12,5	11,8	14,4	14,7	14,6	9,6
Steine und Erden	6,6	6,2	6,8	7,2	7,4	8,5	9,0	9,1	8,7
Düngemittel	1,8	1,9	2,0	2,1	2,1	2,2	2,2	2,0	1,3
Chemische Erzeugnisse	7,3	7,1	8,0	9,4	9,2	9,5	10,1	9,6	8,6
Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren[4)]	24,1	23,2	25,9	27,4	35,3	39,1	44,5	46,7	39,9
Insgesamt	76,4	72,9	79,8	86,4	95,4	107,0	114,6	115,7	95,8
					Mittlere Transportweite - in km				
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	438	448	452	450	476	478	506	451	434
Nahrungs- und Futtermittel	392	453	490	514	506	508	457	458	458
Kohle	131	119	135	145	144	150	151	164	166
Erdöl und Mineralölerzeugnisse	254	196	232	264	280	291	300	295	258
Erze und Metallabfälle	219	230	228	244	250	264	260	225	216
Eisen, Stahl und NE-Metalle	226	229	224	224	232	242	240	226	221
Steine und Erden	190	171	184	194	204	214	221	217	211
Düngemittel	250	256	266	278	279	289	280	272	250
Chemische Erzeugnisse	343	312	345	366	356	381	376	364	342
Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren[4)]	463	443	439	459	492	481	489	499	504
Insgesamt	265	252	263	279	301	309	317	311	307

[1)] Im Bundesgebiet.- [2)] Frachtpflichtiger Verkehr; bis 2002 ohne Dienstgut und interner Verrechnung. Ab 2005 Brutto-Gewichte einschl. Container, Wechselbehälter und unbegleiteten Sattelauflieger.- [3)] NST/R.- [4)] Einschl. besondere Transportgüter.- * Bis 2004 ohne Nachmeldungen, die nicht auf Gütergruppen aufgeteilt werden können. Die Daten weichen daher von den Eckwerten auf den Seiten 244 - 245 ab. Quellen: 1, 3.

Güterverkehr - Verkehrsleistung[1)], mittlere Transportweite[1)] der Hauptgütergruppen - Eisenbahnen[2)]

Gütergruppen[3)]	2010	Gütergruppen[4)]	2008	2009	2010	2011	2012	2013
			Tonnenkilometer - in Mrd.					
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	3,5	Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	4,2	3,7	3,2	2,2	1,7	2,2
Nahrungs- und Futtermittel	1,3	Kohle, Rohöl, Erdgas	6,1	5,3	5,5	6,3	6,8	6,3
Kohle	7,2	Erze, Steine u. Erden, Bergbau	12,4	10,1	11,1	13,1	12,3	13,1
Erdöl und Mineralölerzeugnisse	10,0	Konsumgüter zum kurzfristigen						
Erze und Metallabfälle	6,9	Verbrauch, Holzwaren[6)]	7,4	6,1	6,4	6,6	6,5	6,6
Eisen, Stahl und NE-Metalle	12,3	Kokerei- u. Mineralölerzeugnisse	13,1	11,5	11,7	11,1	10,4	11,1
Steine und Erden	8,7	Chemische und Mineralerzeugnisse	12,1	10,6	11,6	12,1	12,4	12,1
Düngemittel	1,8	Metalle und Metallerzeugnisse	15,6	10,3	13,1	14,4	13,1	14,4
Chemische Erzeugnisse	9,0	Maschinen und Ausrüstungen,						
Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren[5)]	46,5	langlebige Konsumgüter[7)]	5,3	4,3	4,8	5,1	5,7	5,1
		Sekundärrohstoffe, Abfälle	3,1	2,5	2,7	2,9	2,7	2,9
Insgesamt	107,3	Sonstige Produkte[8)]	36,4	31,5	37,3	39,7	37,9	39,7
		Insgesamt	115,7	95,8	107,3	113,3	110,1	113,3
			Mittlere Transportweite - in km					
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	414	Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	437	435	414	397	404	571
Nahrungs- und Futtermittel	481	Kohle, Rohöl, Erdgas	174	186	167	181	167	144
Kohle	157	Erze, Steine u. Erden, Bergbau	235	222	221	226	234	253
Mineralölerzeugnisse	255	Konsumgüter zum kurzfristigen						
Erze und Metallabfälle	217	Verbrauch, Holzwaren[6)]	537	531	530	536	512	556
Eisen, Stahl und NE-Metalle	204	Kokerei- u. Mineralölerzeugnisse	253	225	224	222	242	237
Steine und Erden	204	Chemische und Mineralerzeugnisse	295	278	280	288	290	289
Düngemittel	267	Metalle und Metallerzeugnisse	232	228	210	212	204	235
Chemische Erzeugnisse	337	Maschinen und Ausrüstungen,						
Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren[5)]	512	langlebige Konsumgüter[7)]	455	469	458	460	417	360
		Sekundärrohstoffe, Abfälle	186	187	179	180	172	193
Insgesamt	302	Sonstige Produkte[8)]	505	510	521	511	497	472
		Insgesamt	311	307	302	302	301	303

[1)] Im Bundesgebiet.- [2)] Frachtpflichtiger Verkehr.- [3)] NST/R.- [4)] NST-2007.- [5)] Einschl. besondere Transportgüter.- [6)] Nahrungs- und Genußmittel, Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren, Papier und Druckerzeugnisse.- [7)] Maschinen und Ausrüstungen, Haushaltsgeräte, Fahrzeuge, Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte.- [8)] Geräte für die Güterbeförderung, Umzugsgut, Sammelgut und unbekannte Güterarten. Quelle: 1, 3.

Güterverkehr - Verkehrsaufkommen nach Gütergruppen - Binnenschifffahrt

Gütergruppen[1)]	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
					in Mio. t				
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	9,9	10,2	9,3	8,8	11,2	10,8	10,5	10,2	11,1
Nahrungs- und Futtermittel	15,1	15,8	14,9	15,9	15,8	14,6	15,2	15,6	13,9
Kohle	31,2	31,7	30,8	34,1	33,7	36,0	36,3	34,6	28,7
Rohes Erdöl	0,1	0,1	0,0	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,0
Mineralölerzeugnisse	41,9	39,6	37,1	38,5	38,6	39,0	35,2	37,0	33,9
Erze und Metallabfälle	36,3	36,3	35,3	38,2	35,8	36,0	37,9	37,0	25,7
Eisen, Stahl und NE-Metalle	13,5	12,6	12,1	13,0	13,2	13,8	15,9	14,5	8,8
Steine und Erden	51,2	47,4	42,4	45,4	44,2	49,7	51,3	51,8	43,2
Düngemittel	6,8	6,5	6,1	6,4	6,1	5,8	5,7	5,7	4,2
Chemische Erzeugnisse	17,6	18,1	17,4	19,1	20,0	20,1	21,9	21,2	18,0
Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren[2)]	12,5	13,5	14,4	16,3	17,9	17,5	18,8	17,9	16,5
Insgesamt	236,1	231,7	219,9	235,9	236,8	243,5	249,0	245,7	203,9
					in vH				
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	4,2	4,4	4,2	3,7	4,7	4,4	4,2	4,1	5,4
Nahrungs- und Futtermittel	6,4	6,8	6,8	6,7	6,7	6,0	6,1	6,4	6,8
Kohle	13,2	13,7	14,0	14,5	14,2	14,8	14,6	14,1	14,1
Rohes Erdöl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0
Mineralölerzeugnisse	17,7	17,1	16,9	16,3	16,3	16,0	14,2	15,1	16,6
Erze und Metallabfälle	15,4	15,7	16,0	16,2	15,1	14,8	15,2	15,1	12,6
Eisen, Stahl und NE-Metalle	5,7	5,5	5,5	5,5	5,6	5,7	6,4	5,9	4,3
Steine und Erden	21,7	20,5	19,3	19,3	18,7	20,4	20,6	21,1	21,2
Düngemittel	2,9	2,8	2,8	2,7	2,6	2,4	2,3	2,3	2,1
Chemische Erzeugnisse	7,4	7,8	7,9	8,1	8,4	8,2	8,8	8,6	8,8
Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren[2)]	5,3	5,8	6,6	6,9	7,6	7,2	7,5	7,3	8,1
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100

[1)] NST/R.- [2)] Einschl. besondere Transportgüter. Quelle: 3.

Güterverkehr - Verkehrsaufkommen nach Gütergruppen - Binnenschifffahrt

Gütergruppen[1]	2010	Gütergruppen[2]	2008	2009	2010	2011	2012	2013
			in Mio. t					
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	12,1	Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	16,1	15,4	16,0	14,9	16,3	17,2
Nahrungs- und Futtermittel	13,7	Kohle, Rohöl, Erdgas	33,8	27,7	34,3	33,5	34,1	37,6
Kohle	35,8	Erze, Steine u. Erden, Bergbau	71,4	53,1	60,1	59,1	55,6	54,9
Rohes Erdöl	0,0	Konsumgüter zum kurzfristigen Verbrauch, Holzwaren[4]	15,2	14,4	15,0	12,1	12,8	12,6
Mineralölerzeugnisse	34,7	Kokerei- u. Mineralölerzeugnisse	37,9	34,3	35,9	35,8	38,0	38,7
Erze und Metallabfälle	34,9	Chemische und Mineralerzeugnisse	27,2	22,5	25,9	25,7	26,1	25,9
Eisen, Stahl und NE-Metalle	10,3	Metalle und Metallerzeugnisse	16,2	10,1	11,7	11,9	11,2	11,2
Steine und Erden	42,8	Maschinen und Ausrüstungen, langlebige Konsumgüter[5]	1,7	1,5	1,7	1,9	2,0	2,0
Düngemittel	5,4	Sekundärrohstoffe, Abfälle	12,0	11,6	13,4	11,8	12,2	12,1
Chemische Erzeugnisse	21,1	Sonstige Produkte[6]	14,2	13,3	15,6	15,3	14,9	14,8
Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren[3]	19,1	**Insgesamt**	245,7	203,9	229,6	222,0	223,2	226,9
Insgesamt	229,6							
			in vH					
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	5,3	Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	6,5	7,5	7,0	6,7	7,3	7,6
Nahrungs- und Futtermittel	6,0	Kohle, Rohöl, Erdgas	13,8	13,6	14,9	15,1	15,3	16,6
Kohle	15,6	Erze, Steine u. Erden, Bergbau	29,1	26,0	26,2	26,6	24,9	24,2
Rohes Erdöl	0,0	Konsumgüter zum kurzfristigen Verbrauch, Holzwaren[4]	6,2	7,1	6,5	5,5	5,7	5,5
Mineralölerzeugnisse	15,1	Kokerei- u. Mineralölerzeugnisse	15,4	16,8	15,6	16,1	17,0	17,0
Erze und Metallabfälle	15,2	Chemische und Mineralerzeugnisse	11,1	11,0	11,3	11,6	11,7	11,4
Eisen, Stahl und NE-Metalle	4,5	Metalle und Metallerzeugnisse	6,6	4,9	5,1	5,3	5,0	4,9
Steine und Erden	18,6	Maschinen und Ausrüstungen, langlebige Konsumgüter[5]	0,7	0,8	0,7	0,8	0,9	0,9
Düngemittel	2,3	Sekundärrohstoffe, Abfälle	4,9	5,7	5,8	5,3	5,5	5,3
Chemische Erzeugnisse	9,2	Sonstige Produkte[6]	5,8	6,5	6,8	6,9	6,7	6,5
Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren[3]	8,3	**Insgesamt**	100	100	100	100	100	100
Insgesamt	100							

[1] NST/R.- [2] NST-2007.- [3] Einschl. besondere Transportgüter.- [4] Nahrungs- und Genußmittel, Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren, Papier und Druckerzeugnisse.- [5] Maschinen und Ausrüstungen, Haushaltsgeräte, Fahrzeuge, Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte.- [6] Geräte für die Güterbeförderung, Umzugsgut, Sammelgut und unbekannte Güterarten.
Quelle: 3.

Güterverkehr - Verkehrsleistung[1)], mittlere Transportweite[1)] der Hauptgütergruppen - Binnenschifffahrt

Gütergruppen[2)]	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
					Tonnenkilometer - in Mrd.				
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	4,5	5,0	4,2	4,0	5,3	5,2	5,0	4,5	5,4
Nahrungs- und Futtermittel	5,8	6,3	5,6	6,1	6,2	5,2	5,6	5,6	5,0
Kohle	8,5	9,0	7,7	8,7	8,6	8,7	8,5	8,3	7,5
Erdöl und Mineralölerzeugnisse	12,3	11,4	10,3	10,5	10,7	10,4	9,2	9,8	9,4
Erze und Metallabfälle	6,7	6,3	6,0	6,8	6,3	6,2	6,5	6,6	4,6
Eisen, Stahl und NE-Metalle	4,4	3,9	3,6	4,0	3,9	4,0	4,7	4,4	2,9
Steine und Erden	11,4	10,8	9,5	10,8	10,2	11,3	11,7	11,8	9,8
Düngemittel	2,8	2,8	2,5	2,7	2,6	2,4	2,4	2,3	1,8
Chemische Erzeugnisse	4,3	4,5	4,3	4,8	4,9	5,2	5,6	5,5	4,6
Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren[3)]	4,2	4,3	4,5	5,2	5,4	5,2	5,5	5,2	4,7
Insgesamt	64,8	64,2	58,2	63,7	64,1	63,8	64,7	64,1	55,5
					Mittlere Transportweite - in km				
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	453	487	448	448	471	479	476	445	488
Nahrungs- und Futtermittel	383	399	375	385	395	357	368	356	358
Kohle	272	283	250	254	254	241	235	240	260
Erdöl und Mineralölerzeugnisse	292	288	276	273	275	267	260	263	276
Erze und Metallabfälle	184	173	169	178	176	171	171	178	178
Eisen, Stahl und NE-Metalle	325	306	300	312	298	292	298	305	327
Steine und Erden	223	228	225	238	231	227	228	228	227
Düngemittel	418	426	405	422	424	421	423	407	433
Chemische Erzeugnisse	244	249	248	249	246	260	256	261	254
Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren[3)]	331	318	312	321	301	296	292	292	283
Insgesamt	275	277	264	270	271	262	260	261	272

[1)] Im Bundesgebiet.- [2)] NST/R.- [3)] Einschl. besondere Transportgüter. Quellen: 1, 3.

Güterverkehr - Verkehrsleistung[1], mittlere Transportweite[1] der Hauptgütergruppen - Binnenschifffahrt

Gütergruppen[2]	2010	Gütergruppen[3]	2008	2009	2010	2011	2012	2013
			Tonnenkilometer - in Mrd.					
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	6,0	Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	6,7	7,0	7,7	6,2	7,1	7,3
Nahrungs- und Futtermittel	5,0	Kohle, Rohöl, Erdgas	8,2	7,4	8,5	7,3	8,2	8,9
Kohle	8,8	Erze, Steine u. Erden, Bergbau	13,7	9,6	10,6	9,8	9,5	9,6
Erdöl und Mineralölerzeugnisse	9,8	Konsumgüter zum kurzfristigen						
Erze und Metallabfälle	6,0	Verbrauch, Holzwaren[5]	4,6	4,5	4,6	3,7	3,9	3,8
Eisen, Stahl und NE-Metalle	3,5	Kokerei- u. Mineralölerzeugnisse	9,9	9,3	10,0	9,1	10,3	10,6
Steine und Erden	9,7	Chemische und Mineralerzeugnisse	8,1	6,6	7,8	7,6	7,8	7,8
Düngemittel	2,4	Metalle und Metallerzeugnisse	4,8	3,2	3,8	3,6	3,6	3,5
Chemische Erzeugnisse	5,6	Maschinen und Ausrüstungen,						
Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren[4]	5,5	langlebige Konsumgüter[6]	0,5	0,5	0,6	0,6	0,7	0,7
		Sekundärrohstoffe, Abfälle	3,5	3,8	4,2	3,5	3,7	3,7
Insgesamt	62,3	Sonstige Produkte[7]	4,2	3,7	4,4	3,9	3,9	4,2
		Insgesamt	64,1	55,5	62,3	55,0	58,5	60,1
			Mittlere Transportweite - in km					
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	499	Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	420	458	480	414	438	422
Nahrungs- und Futtermittel	364	Kohle, Rohöl, Erdgas	242	265	248	218	239	238
Kohle	245	Erze, Steine u. Erden, Bergbau	191	180	176	165	171	174
Erdöl und Mineralölerzeugnisse	283	Konsumgüter zum kurzfristigen						
Erze und Metallabfälle	173	Verbrauch, Holzwaren[5]	303	315	309	301	305	299
Eisen, Stahl und NE-Metalle	337	Kokerei- u. Mineralölerzeugnisse	260	270	279	255	270	274
Steine und Erden	227	Chemische und Mineralerzeugnisse	298	292	303	294	299	303
Düngemittel	453	Metalle und Metallerzeugnisse	294	314	324	300	317	313
Chemische Erzeugnisse	266	Maschinen und Ausrüstungen,						
Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren[4]	285	langlebige Konsumgüter[6]	310	318	325	311	342	349
		Sekundärrohstoffe, Abfälle	290	329	315	292	302	306
Insgesamt	271	Sonstige Produkte[7]	294	279	284	254	260	284
		Insgesamt	261	272	271	248	262	265

[1] Im Bundesgebiet.- [2] NST/R.- [3] NST-2007.- [4] Einschl. besondere Transportgüter.- [5] Nahrungs- und Genußmittel, Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren, Papier und Druckerzeugnisse.- [6] Maschinen und Ausrüstungen, Haushaltsgeräte, Fahrzeuge, Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte.- [7] Geräte für die Güterbeförderung, Umzugsgut, Sammelgut und unbekannte Güterarten. Quellen: 1, 3.

Güterverkehr - Verkehrsaufkommen nach Gütergruppen

Straßengüterverkehr deutscher Lastkraftfahrzeuge[1)]

Gütergruppen[2)]	2007	2008	2009	Gütergruppen[3)]	2010	2011	2012	2013
		in Mio. t				**in Mio. t**		
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	177,1	183,3	168,8	Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	154,4	160,8	160,5	150,6
Nahrungs- und Futtermittel	342,1	338,7	338,3	Kohle, Rohöl, Erdgas	6,3	5,3	5,5	7,3
Kohle	15,6	13,9	12,1	Erze, Steine u. Erden, Bergbau	843,2	951,1	899,2	913,4
Rohes Erdöl	0,2	0,5	0,2	Konsumgüter zum kurzfristigen Verbrauch, Holzwaren[5)]	431,1	438,5	428,1	429,3
Mineralölerzeugnisse	104,4	124,5	115,9	Kokerei- u. Mineralölerzeugnisse	92,0	86,9	91,5	87,9
Erze und Metallabfälle	39,4	38,5	30,0	Chemische und Mineralerzeugnisse	426,9	488,1	466,5	471,1
Eisen, Stahl und NE-Metalle	93,5	97,0	67,7	Metalle und Metallerzeugnisse	134,8	135,9	129,2	135,3
Steine und Erden	1 354,7	1 344,9	1 218,1	Maschinen und Ausrüstungen, langlebige Konsumgüter[6)]	137,6	145,0	140,8	138,9
Düngemittel	25,0	27,2	26,8	Sekundärrohstoffe, Abfälle	239,8	260,5	245,1	250,1
Chemische Erzeugnisse	234,5	264,6	238,9	Sonstige Produkte[7)]	251,3	295,4	309,3	338,2
Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren[4)]	612,8	612,9	533,5					
Insgesamt	2 999,2	3 046,0	2 750,3	**Insgesamt**	2 717,3	2 967,5	2 875,7	2 922,1
		in vH				**in vH**		
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	5,9	6,0	6,1	Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	5,7	5,4	5,6	5,2
Nahrungs- und Futtermittel	11,4	11,1	12,3	Kohle, Rohöl, Erdgas	0,2	0,2	0,2	0,2
Kohle	0,5	0,5	0,4	Erze, Steine u. Erden, Bergbau	31,0	32,0	31,3	31,3
Rohes Erdöl	0,0	0,0	0,0	Konsumgüter zum kurzfristigen Verbrauch, Holzwaren[5)]	15,9	14,8	14,9	14,7
Mineralölerzeugnisse	3,5	4,1	4,2	Kokerei- u. Mineralölerzeugnisse	3,4	2,9	3,2	3,0
Erze und Metallabfälle	1,3	1,3	1,1	Chemische und Mineralerzeugnisse	15,7	16,4	16,2	16,1
Eisen, Stahl und NE-Metalle	3,1	3,2	2,5	Metalle und Metallerzeugnisse	5,0	4,6	4,5	4,6
Steine und Erden	45,2	44,2	44,3	Maschinen und Ausrüstungen, langlebige Konsumgüter[6)]	5,1	4,9	4,9	4,8
Düngemittel	0,8	0,9	1,0	Sekundärrohstoffe, Abfälle	8,8	8,8	8,5	8,6
Chemische Erzeugnisse	7,8	8,7	8,7	Sonstige Produkte[7)]	9,2	10,0	10,8	11,6
Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren[2)]	20,4	20,1	19,4					
Insgesamt	100	100	100	**Insgesamt**	100	100	100	100

[1)] Ohne Lastkraftwagen und Sattelzugmaschinen bis 3,5 t Nutzlast bzw. 6 t zulässiges Gesamtgewicht.- [2)] NST/R.- [3)] NST-2007.- [4)] Einschl. besondere Transportgüter.- [5)] Nahrungs- und Genußmittel, Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren, Papier und Druckerzeugnisse.- [6)] Maschinen und Ausrüstungen, Haushaltsgeräte, Fahrzeuge, Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte.- [7)] Geräte für die Güterbeförderung, Umzugsgut, Sammelgut und unbekannte Güterarten. Quelle: 4.

Güterverkehr - Verkehrsaufkommen nach Gütergruppen

Straßengüterverkehr deutscher Lastkraftfahrzeuge[1] - Gewerblicher Verkehr

Gütergruppen[2]	2007	2008	2009	Gütergruppen[3]	2010	2011	2012	2013
	in Mio. t				in Mio. t			
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	106,9	107,3	101,2	Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	108,7	113,5	115,6	111,9
Nahrungs- und Futtermittel	209,6	208,6	210,2	Kohle, Rohöl, Erdgas	4,9	4,9	4,7	6,5
Kohle	10,2	10,8	9,7	Erze, Steine u. Erden, Bergbau	554,7	635,0	598,6	619,2
Rohes Erdöl	0,2	0,4	0,2	Konsumgüter zum kurzfristigen Verbrauch, Holzwaren[5]	303,2	312,9	307,4	310,7
Mineralölerzeugnisse	64,0	71,7	72,2	Kokerei- u. Mineralölerzeugnisse	62,9	60,9	63,2	62,3
Erze und Metallabfälle	14,8	15,8	12,6	Chemische und Mineralerzeugnisse	328,3	370,5	356,0	361,7
Eisen, Stahl und NE-Metalle	79,8	80,5	56,8	Metalle und Metallerzeugnisse	107,1	112,3	105,7	109,3
Steine und Erden	745,5	712,8	675,9	Maschinen und Ausrüstungen, langlebige Konsumgüter[6]	115,1	124,3	122,0	121,1
Düngemittel	14,9	15,4	14,4	Sekundärrohstoffe, Abfälle	158,5	177,9	174,4	175,6
Chemische Erzeugnisse	153,5	180,1	160,4	Sonstige Produkte[7]	207,4	236,9	248,8	276,1
Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren[4]	485,9	486,3	422,0	**Insgesamt**	1 951,0	2 149,0	2 096,2	2 154,4
Insgesamt	1 885,4	1 889,8	1 735,6					
	in vH				in vH			
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	5,7	5,7	5,8	Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	5,6	5,3	5,5	5,2
Nahrungs- und Futtermittel	11,1	11,0	12,1	Kohle, Rohöl, Erdgas	0,3	0,2	0,2	0,3
Kohle	0,5	0,6	0,6	Erze, Steine u. Erden, Bergbau	28,4	29,5	28,6	28,7
Rohes Erdöl	0,0	0,0	0,0	Konsumgüter zum kurzfristigen Verbrauch, Holzwaren[5]	15,5	14,6	14,7	14,4
Mineralölerzeugnisse	3,4	3,8	4,2	Kokerei- u. Mineralölerzeugnisse	3,2	2,8	3,0	2,9
Erze und Metallabfälle	0,8	0,8	0,7	Chemische und Mineralerzeugnisse	16,8	17,2	17,0	16,8
Eisen, Stahl und NE-Metalle	4,2	4,3	3,3	Metalle und Metallerzeugnisse	5,5	5,2	5,0	5,1
Steine und Erden	39,5	37,7	38,9	Maschinen und Ausrüstungen, langlebige Konsumgüter[6]	5,9	5,8	5,8	5,6
Düngemittel	0,8	0,8	0,8	Sekundärrohstoffe, Abfälle	8,1	8,3	8,3	8,2
Chemische Erzeugnisse	8,1	9,5	9,2	Sonstige Produkte[7]	10,6	11,0	11,9	12,8
Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren[4]	25,8	25,7	24,3	**Insgesamt**	100	100	100	100
Insgesamt	100	100	100					

[1] Ohne Lastkraftwagen und Sattelzugmaschinen bis 3,5 t Nutzlast bzw. 6 t zulässiges Gesamtgewicht.- [2] NST/R.- [3] NST-2007.- [4] Einschl. besondere Transportgüter.- [5] Nahrungs- und Genußmittel, Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren, Papier und Druckerzeugnisse.- [6] Maschinen und Ausrüstungen, Haushaltsgeräte, Fahrzeuge, Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte.- [7] Geräte für die Güterbeförderung, Umzugsgut, Sammelgut und unbekannte Güterarten. Quelle: 4.

Güterverkehr - Verkehrsaufkommen nach Gütergruppen

Straßengüterverkehr deutscher Lastkraftfahrzeuge[1] - Werkverkehr

Gütergruppen[2]	2007	2008	2009	Gütergruppen[3]	2010	2011	2012	2013
	in Mio. t					**in Mio. t**		
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	70,1	76,0	67,6	Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	45,6	47,3	44,9	38,7
Nahrungs- und Futtermittel	132,6	130,1	128,1	Kohle, Rohöl, Erdgas	1,4	0,5	0,8	0,8
Kohle	5,4	3,1	2,5	Erze, Steine u. Erden, Bergbau	288,5	316,1	300,6	294,1
Rohes Erdöl	0,0	0,1	0,0	Konsumgüter zum kurzfristigen				
Mineralölerzeugnisse	40,4	52,8	43,7	Verbrauch, Holzwaren[5]	127,9	125,6	120,7	118,6
Erze und Metallabfälle	24,5	22,6	17,3	Kokerei- u. Mineralölerzeugnisse	29,1	26,0	28,3	25,6
Eisen, Stahl und NE-Metalle	13,6	16,5	11,0	Chemische und Mineralerzeugnisse	98,6	117,6	110,5	109,5
Steine und Erden	609,2	632,1	542,2	Metalle und Metallerzeugnisse	27,7	23,6	23,6	26,0
Düngemittel	10,1	11,8	12,5	Maschinen und Ausrüstungen,				
Chemische Erzeugnisse	81,0	84,5	78,5	langlebige Konsumgüter[6]	22,4	20,7	18,8	17,8
Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und				Sekundärrohstoffe, Abfälle	81,3	82,6	70,7	74,5
Fertigwaren[4]	126,9	126,6	111,5	Sonstige Produkte[7]	43,8	58,5	60,6	62,1
Insgesamt	1 113,8	1 156,2	1 014,8	**Insgesamt**	766,3	818,5	779,5	767,7
	in vH					**in vH**		
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	6,3	6,6	6,7	Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	6,0	5,8	5,8	5,0
Nahrungs- und Futtermittel	11,9	11,3	12,6	Kohle, Rohöl, Erdgas	0,2	0,1	0,1	0,1
Kohle	0,5	0,3	0,2	Erze, Steine u. Erden, Bergbau	37,6	38,6	38,6	38,3
Rohes Erdöl	0,0	0,0	0,0	Konsumgüter zum kurzfristigen				
Mineralölerzeugnisse	3,6	4,6	4,3	Verbrauch, Holzwaren[5]	16,7	15,3	15,5	15,4
Erze und Metallabfälle	2,2	2,0	1,7	Kokerei- u. Mineralölerzeugnisse	3,8	3,2	3,6	3,3
Eisen, Stahl und NE-Metalle	1,2	1,4	1,1	Chemische und Mineralerzeugnisse	12,9	14,4	14,2	14,3
Steine und Erden	54,7	54,7	53,4	Metalle und Metallerzeugnisse	3,6	2,9	3,0	3,4
Düngemittel	0,9	1,0	1,2	Maschinen und Ausrüstungen,				
Chemische Erzeugnisse	7,3	7,3	7,7	langlebige Konsumgüter[6]	2,9	2,5	2,4	2,3
Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und				Sekundärrohstoffe, Abfälle	10,6	10,1	9,1	9,7
Fertigwaren[4]	11,4	10,9	11,0	Sonstige Produkte[7]	5,7	7,1	7,8	8,1
Insgesamt	100	100	100	**Insgesamt**	100	100	100	100

[1] Ohne Lastkraftwagen und Sattelzugmaschinen bis 3,5 t Nutzlast bzw. 6 t zulässiges Gesamtgewicht.- [2] NST/R.- [3] NST-2007.- [4] Einschl. besondere Transportgüter.- [5] Nahrungs- und Genußmittel, Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren, Papier und Druckerzeugnisse.- [6] Maschinen und Ausrüstungen, Haushaltsgeräte, Fahrzeuge, Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte.- [7] Geräte für die Güterbeförderung, Umzugsgut, Sammelgut und unbekannte Güterarten. Quelle: 4.

Güterverkehr - Verkehrsleistung[1)], mittlere Transportweite[1)] der Gütergruppen

Straßengüterverkehr deutscher Lastkraftfahrzeuge[2)]

Gütergruppen[3)]	2007	2008	2009	Gütergruppen[4)]	2010	2011	2012	2013
	Verkehrsleistung - in Mrd. tkm				**Verkehrsleistung - in Mrd. tkm**			
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	22,9	23,4	22,1	Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	20,1	19,6	18,8	18,4
Nahrungs- und Futtermittel	56,2	55,3	54,6	Kohle, Rohöl, Erdgas	0,5	0,5	0,6	0,7
Kohle	1,3	1,3	1,4	Erze, Steine u. Erden, Bergbau	25,3	26,6	25,4	26,2
Erdöl und Mineralölerzeugnisse	8,6	10,3	9,5	Konsumgüter zum kurzfristigen Verbrauch, Holzwaren[6)]	75,2	74,7	70,8	70,3
Erze und Metallabfälle	3,4	3,6	3,0	Kokerei- u. Mineralölerzeugnisse	8,8	8,7	9,0	8,5
Eisen, Stahl und NE-Metalle	16,7	17,0	12,8	Chemische und Mineralerzeugnisse	46,8	50,3	45,8	46,0
Steine und Erden	53,3	53,1	50,7	Metalle und Metallerzeugnisse	22,3	23,6	21,1	20,3
Düngemittel	2,0	1,9	1,8	Maschinen und Ausrüstungen, langlebige Konsumgüter[7)]	24,8	25,3	24,4	23,4
Chemische Erzeugnisse	26,0	27,9	25,2	Sekundärrohstoffe, Abfälle	17,0	18,3	17,3	17,0
Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren[5)]	110,0	107,5	94,5	Sonstige Produkte[8)]	41,1	46,1	46,8	49,9
Insgesamt	300,3	301,4	275,6	**Insgesamt**	281,9	293,6	280,0	280,7
	Mittlere Transportweite - in km				**Mittlere Transportweite - in km**			
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	129	128	131	Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	130	122	117	122
Nahrungs- und Futtermittel	164	163	161	Kohle, Rohöl, Erdgas	74	100	109	93
Kohle	83	94	115	Erze, Steine u. Erden, Bergbau	30	28	28	29
Mineralölerzeugnisse	82	82	82	Konsumgüter zum kurzfristigen Verbrauch, Holzwaren[6)]	174	170	165	164
Erze und Metallabfälle	86	94	100	Kokerei- u. Mineralölerzeugnisse	96	100	98	97
Eisen, Stahl und NE-Metalle	179	175	188	Chemische und Mineralerzeugnisse	110	103	98	98
Steine und Erden	39	39	42	Metalle und Metallerzeugnisse	165	174	164	150
Düngemittel	78	71	69	Maschinen und Ausrüstungen, langlebige Konsumgüter[7)]	180	174	173	168
Chemische Erzeugnisse	111	106	105	Sekundärrohstoffe, Abfälle	71	70	71	68
Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren[5)]	179	175	177	Sonstige Produkte[8)]	164	156	151	148
Insgesamt	100	99	100	**Insgesamt**	104	99	97	96

[1)] Im Bundesgebiet.- [2)] Ohne Lastkraftwagen und Sattelzugmaschinen bis 3,5 t Nutzlast bzw. 6 t zulässiges Gesamtgewicht.- [3)] NST/R.- [4)] NST-2007.- [5)] Einschl. besondere Transportgüter.- [6)] Nahrungs- und Genußmittel, Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren, Papier und Druckerzeugnisse.- [7)] Maschinen und Ausrüstungen, Haushaltsgeräte, Fahrzeuge, Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte.- [8)] Geräte für die Güterbeförderung, Umzugsgut, Sammelgut und unbekannte Güterarten. Quellen: 1, 4.

Güterverkehr - Verkehrsleistung[1)], mittlere Transportweite[1)] der Gütergruppen

Straßengüterverkehr deutscher Lastkraftfahrzeuge[2)] - Gewerblicher Verkehr

Gütergruppen[3)]	2007	2008	2009	Gütergruppen[4)]	2010	2011	2012	2013
	Verkehrsleistung - in Mrd. tkm				**Verkehrsleistung - in Mrd. tkm**			
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	15,7	15,9	15,1	Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	14,7	14,5	14,1	14,2
Nahrungs- und Futtermittel	41,7	40,9	40,4	Kohle, Rohöl, Erdgas	0,4	0,5	0,6	0,6
Kohle	1,1	1,1	1,3	Erze, Steine u. Erden, Bergbau	19,2	19,8	19,3	19,7
Erdöl und Mineralölerzeugnisse	5,5	6,2	6,1	Konsumgüter zum kurzfristigen Verbrauch, Holzwaren[6)]	61,1	61,2	57,8	57,8
Erze und Metallabfälle	2,0	2,2	2,0	Kokerei- u. Mineralölerzeugnisse	6,1	6,3	6,5	6,4
Eisen, Stahl und NE-Metalle	15,2	15,3	11,5	Chemische und Mineralerzeugnisse	41,3	44,3	40,5	40,5
Steine und Erden	37,1	36,0	35,3	Metalle und Metallerzeugnisse	19,9	21,3	18,9	18,2
Düngemittel	1,5	1,4	1,2	Maschinen und Ausrüstungen, langlebige Konsumgüter[7)]	22,6	23,3	22,8	21,8
Chemische Erzeugnisse	22,2	23,7	21,5	Sekundärrohstoffe, Abfälle	13,1	14,4	13,9	13,6
Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren[5)]	98,8	95,8	84,0	Sonstige Produkte[8)]	37,9	41,8	42,5	45,4
Insgesamt	240,9	238,6	218,3	**Insgesamt**	236,3	247,4	236,8	238,2
	Mittlere Transportweite - in km				**Mittlere Transportweite - in km**			
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	146	148	149	Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	135	128	122	126
Nahrungs- und Futtermittel	199	196	192	Kohle, Rohöl, Erdgas	84	102	125	100
Kohle	110	100	130	Erze, Steine u. Erden, Bergbau	35	31	32	32
Erdöl und Mineralölerzeugnisse	86	86	84	Konsumgüter zum kurzfristigen Verbrauch, Holzwaren[6)]	201	196	188	186
Erze und Metallabfälle	135	142	155	Kokerei- u. Mineralölerzeugnisse	97	104	102	103
Eisen, Stahl und NE-Metalle	190	190	202	Chemische und Mineralerzeugnisse	126	120	114	112
Steine und Erden	50	51	52	Metalle und Metallerzeugnisse	185	189	179	166
Düngemittel	103	93	86	Maschinen und Ausrüstungen, langlebige Konsumgüter[7)]	196	188	187	180
Chemische Erzeugnisse	144	132	134	Sekundärrohstoffe, Abfälle	83	81	79	78
Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren[5)]	203	197	199	Sonstige Produkte[8)]	183	176	171	165
Insgesamt	128	126	126	**Insgesamt**	121	115	113	111

[1)] Im Bundesgebiet.- [2)] Ohne Lastkraftwagen und Sattelzugmaschinen bis 3,5 t Nutzlast bzw. 6 t zulässiges Gesamtgewicht.- [3)] NST/R.- [4)] NST-2007.- [5)] Einschl. besondere Transportgüter.- [6)] Nahrungs- und Genußmittel, Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren, Papier und Druckerzeugnisse.- [7)] Maschinen und Ausrüstungen, Haushaltsgeräte, Fahrzeuge, Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte.- [8)] Geräte für die Güterbeförderung, Umzugsgut, Sammelgut und unbekannte Güterarten. Quellen: 1, 4.

Güterverkehr - Verkehrsleistung[1)], mittlere Transportweite[1)] nach Gütergruppen

Straßengüterverkehr deutscher Lastkraftfahrzeuge[2)] - Werkverkehr

Gütergruppen[3)]	2007	2008	2009	Gütergruppen[4)]	2010	2011	2012	2013
	Verkehrsleistung - in Mrd. tkm				**Verkehrsleistung - in Mrd. tkm**			
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	7,3	7,5	7,1	Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	5,3	5,1	4,6	4,3
Nahrungs- und Futtermittel	14,5	14,5	14,2	Kohle, Rohöl, Erdgas	0,0	0,1	0,0	0,0
Kohle	0,2	0,2	0,1	Erze, Steine u. Erden, Bergbau	6,2	6,8	6,1	6,5
Erdöl und Mineralölerzeugnisse	3,1	4,1	3,4	Konsumgüter zum kurzfristigen Verbrauch, Holzwaren[6)]	14,1	13,5	13,0	12,5
Erze und Metallabfälle	1,4	1,4	1,0	Kokerei- u. Mineralölerzeugnisse	2,7	2,4	2,5	2,1
Eisen, Stahl und NE-Metalle	1,5	1,6	1,3	Chemische und Mineralerzeugnisse	5,5	5,9	5,3	5,5
Steine und Erden	16,1	17,1	15,4	Metalle und Metallerzeugnisse	2,4	2,4	2,2	2,1
Düngemittel	0,4	0,5	0,6	Maschinen und Ausrüstungen, langlebige Konsumgüter[7)]	2,2	1,9	1,6	1,6
Chemische Erzeugnisse	3,8	4,2	3,7	Sekundärrohstoffe, Abfälle	3,9	3,9	3,4	3,4
Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren[5)]	11,1	11,7	10,5	Sonstige Produkte[8)]	3,2	4,3	4,4	4,5
Insgesamt	59,4	62,8	57,3	**Insgesamt**	45,6	46,3	43,2	42,5
	Mittlere Transportweite - in km				**Mittlere Transportweite - in km**			
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	103	99	105	Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	117	108	103	111
Nahrungs- und Futtermittel	109	111	111	Kohle, Rohöl, Erdgas	37	234	21	36
Kohle	31	75	53	Erze, Steine u. Erden, Bergbau	21	22	20	22
Erdöl und Mineralölerzeugnisse	77	78	78	Konsumgüter zum kurzfristigen Verbrauch, Holzwaren[6)]	110	108	108	106
Erze und Metallabfälle	56	60	60	Kokerei- u. Mineralölerzeugnisse	92	91	89	83
Eisen, Stahl und NE-Metalle	113	100	115	Chemische und Mineralerzeugnisse	56	51	48	50
Steine und Erden	26	27	28	Metalle und Metallerzeugnisse	88	101	94	81
Düngemittel	42	41	49	Maschinen und Ausrüstungen, langlebige Konsumgüter[7)]	97	94	85	89
Chemische Erzeugnisse	47	49	47	Sekundärrohstoffe, Abfälle	48	47	49	45
Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren[5)]	88	92	94	Sonstige Produkte[8)]	73	73	72	72
Insgesamt	53	54	57	**Insgesamt**	60	57	55	55

[1)] Im Bundesgebiet.- [2)] Ohne Lastkraftwagen und Sattelzugmaschinen bis 3,5 t Nutzlast bzw. 6 t zulässiges Gesamtgewicht.- [3)] NST/R.- [4)] NST-2007.- [5)] Einschl. besondere Transportgüter.- [6)] Nahrungs- und Genußmittel, Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren, Papier und Druckerzeugnisse.- [7)] Maschinen und Ausrüstungen, Haushaltsgeräte, Fahrzeuge, Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte.- [8)] Geräte für die Güterbeförderung, Umzugsgut, Sammelgut und unbekannte Güterarten. Quellen: 1, 4.

Güterverkehr - Straßengüterverkehr dt. Lastkraftfahrzeuge[1)] - Verkehrsaufkommen nach Entfernungsstufen

in Mio. t

Entfernungsstufen in km	2003			2013		
	Insgesamt	Gewerblicher Verkehr	Werk-verkehr	Insgesamt	Gewerblicher Verkehr	Werk-verkehr
bis 50	1 635,7	767,0	868,7	1 641,3	1 106,2	535,1
51 bis 100	343,3	190,2	153,1	426,2	317,9	108,3
101 bis 150	188,7	118,8	69,9	236,8	185,7	51,1
bis 150	2 167,7	1 076,1	1 091,7	2 304,3	1 609,8	694,6
151 bis 200	123,5	83,9	39,6	152,7	124,7	28,0
201 bis 250	89,3	66,8	22,5	106,4	91,3	15,2
251 bis 300	71,6	56,7	14,9	81,8	72,5	9,3
301 bis 350	54,7	44,7	10,0	62,0	55,9	6,2
351 bis 400	41,8	35,6	6,2	45,3	41,7	3,6
401 bis 451	31,2	27,2	4,0	35,1	32,6	2,5
451 bis 500	28,7	25,7	3,1	30,2	28,3	1,9
151 bis 500	440,8	340,6	100,2	513,6	446,9	66,6
501 bis 600	46,6	42,5	4,1	46,4	43,4	3,0
601 bis 700	29,4	26,7	2,7	27,1	25,4	1,6
701 bis 800	16,6	15,5	1,1	12,8	12,1	0,7
801 bis 900	8,7	8,2	0,5	6,2	5,8	0,4
901 bis 1000	5,2	4,8	0,3	3,4	3,2	0,2
1001 und mehr	13,6	12,4	1,2	8,4	7,8	0,6
501 und mehr	120,1	110,2	9,9	104,2	97,7	6,5
insgesamt	2 728,6	1 526,8	1 201,7	2 922,1	2 154,4	767,7

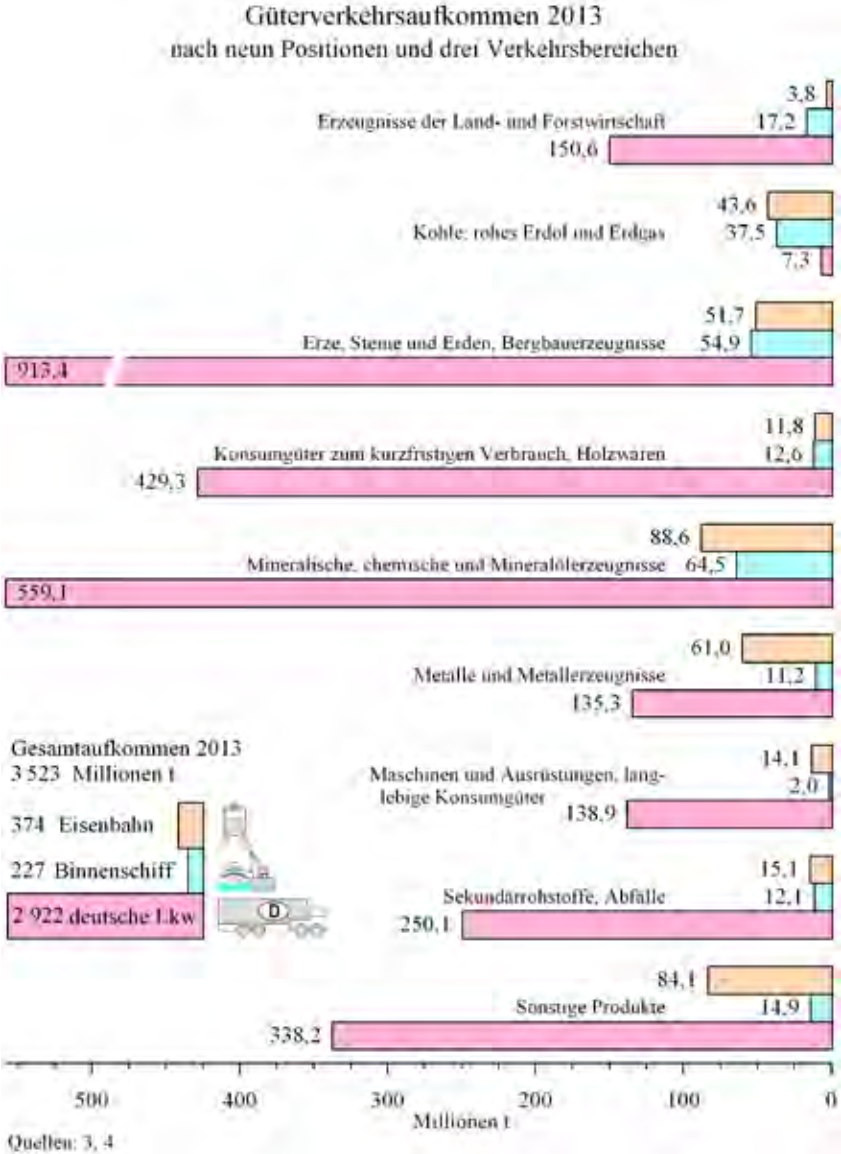
[1)] Ohne Lastkraftfahrzeuge und Sattelzugmaschinen bis 3,5 t Nutzlast bzw. 6 t zulässigem Gesamtgewicht. Quelle: 4.

Güterverkehr - Straßengüterverkehr dt. Lastkraftfahrzeuge[1)] - Verkehrsleistung nach Entfernungsstufen

in Mrd. tkm

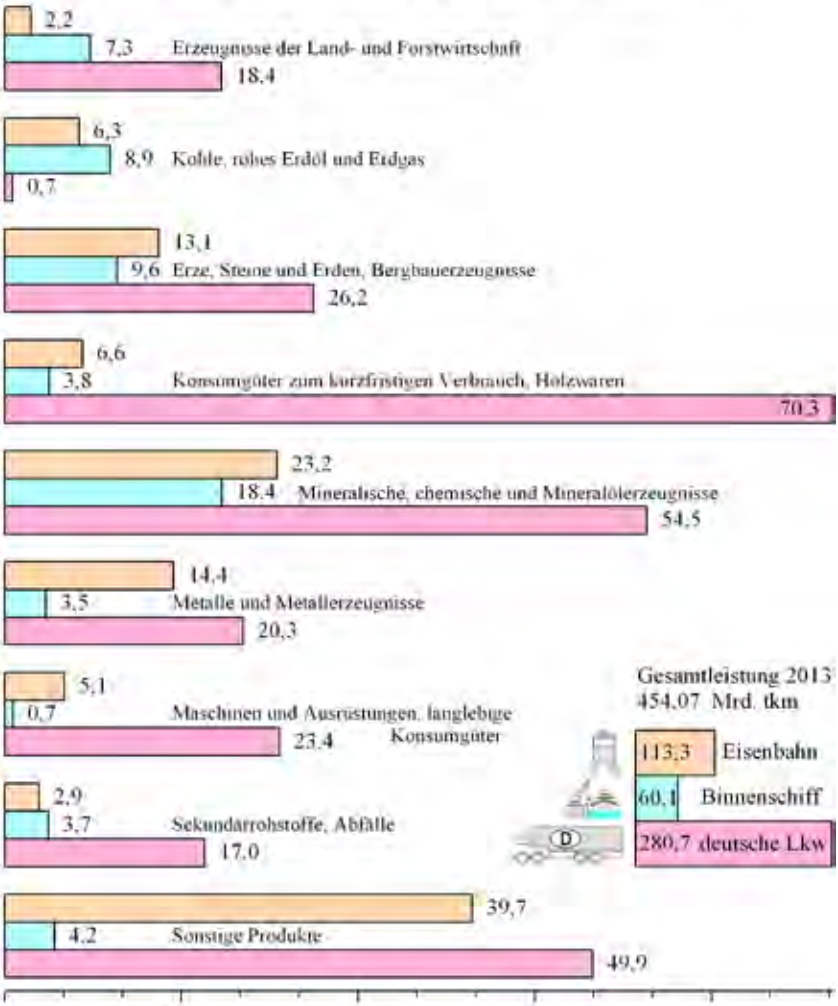
Entfernungsstufen in km	2003			2013		
	Insgesamt	Gewerblicher Verkehr	Werk-verkehr	Insgesamt	Gewerblicher Verkehr	Werk-verkehr
bis 50	25,8	12,5	13,3	28,8	20,6	8,1
51 bis 100	24,8	13,8	11,0	29,8	22,5	7,3
101 bis 150	23,0	14,5	8,5	28,0	22,5	5,5
bis 150	73,5	40,8	32,8	86,6	65,7	20,9
151 bis 200	21,0	14,2	6,8	25,1	21,0	4,0
201 bis 250	19,2	14,3	4,9	22,6	19,5	3,1
251 bis 300	18,8	14,8	4,0	21,5	18,9	2,6
301 bis 350	16,8	13,7	3,1	19,1	17,2	1,9
351 bis 400	14,8	12,5	2,2	16,1	14,8	1,4
401 bis 451	12,3	10,6	1,6	14,4	13,0	1,4
451 bis 500	12,7	11,3	1,4	13,0	12,5	0,5
151 bis 500	115,6	91,5	24,1	131,7	116,8	14,9
501 bis 600	23,1	20,9	2,1	23,5	21,8	1,7
601 bis 700	16,7	15,0	1,6	16,1	14,6	1,5
701 bis 800	10,1	9,4	0,7	8,9	7,5	1,4
801 bis 900	5,4	5,1	0,4	4,3	3,9	0,4
901 bis 1000	3,2	2,9	0,3	2,4	2,0	0,4
1001 und mehr	8,2	7,2	1,0	6,4	5,4	0,9
501 und mehr	66,7	60,6	6,2	61,6	55,3	6,4
insgesamt	255,9	192,8	63,0	280,0	237,7	42,3

[1)] Ohne Lastkraftfahrzeuge und Sattelzugmaschinen bis 3,5 t Nutzlast bzw. 6 t zulässigem Gesamtgewicht. Quelle: 4.


Güterverkehrsaufkommen 2013
nach neun Positionen und drei Verkehrsbereichen
3,8
Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft
17,2
150,6
43,6
Kohle; rohes Erdöl und Erdgas
37,5
7,3
51,7
Erze, Steine und Erden, Bergbauerzeugnisse
54,9
913,4
11,8
Konsumgüter zum kurzfristigen Verbrauch, Holzwaren
12,6
429,3
88,6
Mineralische, chemische und Mineralölerzeugnisse
64,5
559,1
61,0
Metalle und Metallerzeugnisse
11,2
135,3
Gesamtaufkommen 2013
3 523 Millionen t
374 Eisenbahn
227 Binnenschiff
2 922 deutsche Lkw
D
14,1
Maschinen und Ausrüstungen, langlebige Konsumgüter
2,0
138,9
15,1
Sekundärrohstoffe, Abfälle
12,1
250,1
84,1
Sonstige Produkte
14,9
338,2
500
400
300
200
100
0
Millionen t

Quellen: 3, 4

Güterverkehrsleistung 2013
nach neun Positionen und drei Verkehrsbereichen



Quellen: 3, 4

Güterverkehr[1] - Verkehrsaufkommen ausgewählter Gütergruppen - Seeschifffahrt

Gütergruppen[2]	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
					in Mio. t				
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	15,9	15,5	16,1	13,4	18,5	21,4	20,0	20,4	18,8
Nahrungs- und Futtermittel	17,8	18,1	18,8	18,8	21,9	23,3	24,0	24,6	22,0
Kohle	12,1	11,5	12,4	13,9	12,5	13,8	14,2	14,7	14,0
Rohes Erdöl	38,1	37,1	36,4	40,6	40,6	37,7	39,8	38,9	33,0
Mineralölerzeugnisse	21,1	19,3	19,9	21,5	22,9	23,2	21,8	21,9	16,7
Erze und Metallabfälle	20,5	19,8	20,1	20,9	20,6	21,7	23,7	23,3	15,3
Eisen, Stahl und NE-Metalle	8,7	9,2	8,9	10,1	11,2	12,3	14,1	14,5	9,8
Steine und Erden	12,6	12,9	12,7	13,2	14,0	15,5	15,3	16,5	14,2
Düngemittel	5,4	5,1	5,9	5,4	5,4	5,1	4,9	4,9	4,1
Chemische Erzeugnisse	15,0	16,1	16,4	17,7	20,3	21,6	22,7	23,5	20,6
Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren[3]	74,8	78,1	83,7	92,9	93,1	103,7	110,5	113,5	91,0
Insgesamt	242,2	242,5	251,3	268,2	281,0	299,2	310,9	316,7	259,4
					in vH				
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	6,6	6,4	6,4	5,0	6,6	7,2	6,4	6,4	7,3
Nahrungs- und Futtermittel	7,4	7,5	7,5	7,0	7,8	7,8	7,7	7,8	8,5
Kohle	5,0	4,7	4,9	5,2	4,5	4,6	4,6	4,6	5,4
Rohes Erdöl	15,7	15,3	15,0	15,1	14,5	12,6	12,8	12,3	12,7
Mineralölerzeugnisse	8,7	7,9	8,2	8,0	8,1	7,7	7,0	6,9	6,4
Erze und Metallabfälle	8,5	8,2	8,0	7,8	7,3	7,2	7,6	7,4	5,9
Eisen, Stahl und NE-Metalle	3,6	3,8	3,5	3,8	4,0	4,1	4,5	4,6	3,8
Steine und Erden	5,2	5,3	5,0	4,9	5,0	5,2	4,9	5,2	5,5
Düngemittel	2,2	2,1	2,4	2,0	1,9	1,7	1,6	1,5	1,6
Chemische Erzeugnisse	6,2	6,6	6,5	6,6	7,2	7,2	7,3	7,4	7,9
Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren[3]	30,9	32,2	33,3	34,6	33,1	34,6	35,5	35,8	35,1
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100

[1] Ohne Eigengewichte der Reise- und Transportfahrzeuge, Container, Trailer, Trägerschiffsleichter.- [2] NST/R.- [3] Einschl. besondere Transportgüter. Stückgut einschl. in Containern verladenes Gut wird vollständig der Gütergruppe 'Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren' zugeordnet. Quelle: 3.

Güterverkehr[1)] - Verkehrsaufkommen ausgewählter Gütergruppen - Seeschifffahrt

Gütergruppen[2)]	2010	Gütergruppen[3)]	2008	2009	2010	2011	2012	2013
				in Mio. t				
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	20,7	Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	19,4	18,6	19,7	19,8	19,2	23,7
Nahrungs- und Futtermittel	22,8	Kohle, Rohöl, Erdgas	52,5	46,2	42,4	40,8	43,3	37,5
Kohle	14,3	Erze, Steine u. Erden, Bergbau	29,4	21,5	26,2	28,7	29,4	28,0
Rohes Erdöl	29,0	Konsumgüter zum kurzfristigen						
Mineralölerzeugnisse	13,7	Verbrauch, Holzwaren[5)]	47,2	39,6	42,6	42,1	43,1	45,6
Erze und Metallabfälle	20,4	Kokerei- u. Mineralölerzeugnisse	22,5	17,1	14,2	14,1	13,0	15,7
Eisen, Stahl und NE-Metalle	10,3	Chemische und Mineralerzeugnisse	34,8	29,6	32,2	34,2	33,1	34,3
Steine und Erden	14,1	Metalle und Metallerzeugnisse	21,6	14,8	15,7	14,9	14,6	14,3
Düngemittel	4,7	Maschinen und Ausrüstungen,						
Chemische Erzeugnisse	22,1	langlebige Konsumgüter[6)]	30,6	22,5	26,3	33,6	33,8	33,9
Fahrzeuge, Maschinen, Halb-		Sekundärrohstoffe, Abfälle	5,7	4,6	5,1	5,4	5,9	5,7
und Fertigwaren[4)]	100,8	Sonstige Produkte[7)]	53,0	44,9	48,5	59,1	59,7	55,3
Insgesamt	272,9	**Insgesamt**	316,7	259,4	272,9	292,8	295,1	294,0
				in vH				
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	7,6	Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse	6,1	7,2	7,2	6,8	6,5	8,1
Nahrungs- und Futtermittel	8,3	Kohle, Rohöl, Erdgas	16,6	17,8	15,5	13,9	14,7	12,8
Kohle	5,2	Erze, Steine u. Erden, Bergbau	9,3	8,3	9,6	9,8	10,0	9,5
Rohes Erdöl	10,6	Konsumgüter zum kurzfristigen						
Mineralölerzeugnisse	5,0	Verbrauch, Holzwaren[5)]	14,9	15,3	15,6	14,4	14,6	15,5
Erze und Metallabfälle	7,5	Kokerei- u. Mineralölerzeugnisse	7,1	6,6	5,2	4,8	4,4	5,3
Eisen, Stahl und NE-Metalle	3,8	Chemische und Mineralerzeugnisse	11,0	11,4	11,8	11,7	11,2	11,7
Steine und Erden	5,2	Metalle und Metallerzeugnisse	6,8	5,7	5,8	5,1	5,0	4,9
Düngemittel	1,7	Maschinen und Ausrüstungen,						
Chemische Erzeugnisse	8,1	langlebige Konsumgüter[6)]	9,7	8,7	9,6	11,5	11,4	11,5
Fahrzeuge, Maschinen, Halb-		Sekundärrohstoffe, Abfälle	1,8	1,8	1,9	1,8	2,0	1,9
und Fertigwaren[4)]	36,9	Sonstige Produkte[7)]	16,7	17,3	17,8	20,2	20,2	18,8
Insgesamt	100	**Insgesamt**	100	100	100	100	100	100

[1)] Ohne Eigengewichte der Reise- und Transportfahrzeuge, Container, Trailer, Trägerschiffsleichter.- [2)] NST/R.- [3)] NST-2007.- [4)] Einschl. besondere Transportgüter. Stückgut einschl. in Containern verladenes Gut wird vollständig der Gütergruppe 'Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren' zugeordnet.- [5)] Nahrungs- und Genußmittel, Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren, Papier und Druckerzeugnisse.- [6)] Maschinen und Ausrüstungen, Haushaltsgeräte, Fahrzeuge, Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte.- [7)] Geräte für die Güterbeförderung, Umzugsgut, Sammelgut und unbekannte Güterarten. Quelle: 3.

Transport gefährlicher Güter[1] - nach Verkehrsbereichen und Hauptverkehrsbeziehungen

	Verkehr insgesamt					Binnenverkehr				
	1992	2002	2006	2009*	2011	1992	2002	2006	2009*	2011
	Gefahrgut - in 1 000 t									
Eisenbahnverkehr [2]	51,5	48,1	57,8	58,9	65,7	42,0	36,7	38,7	42,8	43,0
Binnenschifffahrt	52,7	50,8	51,1	49,6	45,0	18,0	16,9	17,5	15,0	15,0
Straßengüterverkehr dt. Lkw [3]	.	144,2	155,4	136,7	120,8	.	.	147,0	130,2	114,8
Seeschifffahrt [4]	61,5	66,8	75,7	72,9	49,4	3,1	1,9	1,2	1,4	0,6
Verkehr insgesamt [3)5)]	.	309,8	340,0	318,1	280,9	.	.	204,4	189,4	173,4
	Anteil der Gefahrgüter am Verkehrsaufkommen insgesamt - in vH									
Eisenbahnverkehr [2]	14,4	16,9	16,7	18,9	17,5	15,2	19,4	19,4	20,3	17,4
Binnenschifffahrt	22,9	21,9	21,0	24,3	20,3	25,6	30,3	31,5	28,9	27,4
Straßengüterverkehr dt. Lkw [3]	.	5,3	5,4	5,0	4,4	.	.	5,6	5,0	4,0
Seeschifffahrt [4]	34,5	27,5	26,3	28,1	16,9	66,7	40,7	43,7	41,6	17,5
Verkehr insgesamt [3)5)]	.	8,9	9,0	9,0	7,8	.	.	7,1	6,6	5,5

[1] Ohne radioaktive Stoffe und Gefahrgüter der Klasse 9.- [2] 1992 und 2002 ohne Dienstgut-, Stückgut- und Expressgutverkehr.- [3] Ohne Transporte deutscher Lastkraftfahrzeuge bis 6 t zulässiges Gesamtgewicht oder 3,5 t Nutzlast. Ohne Durchgangsverkehr durch Deutschland.- [4] Ohne Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal.- [5] Ohne ausländische Lastkraftfahrzeuge und Luftverkehr.- * Überarbeitetes Schätzverfahren ab 2009. Quellen: 1, 3.

Transport gefährlicher Güter[1] - nach Verkehrsbereichen und Hauptverkehrsbeziehungen

	Grenzüberschreitender Verkehr										Durchgangsverkehr				
	Versand					Empfang									
	1992	2002	2006	2009*	2011	1992	2002	2006	2009*	2011	1992	2002	2006	2009*	2011
	Gefahrgut - in Mio. t														
Eisenbahnverkehr [2]	5,1	5,9	10,6	10,7	8,4	3,9	4,4	5,2	4,6	5,2	0,6	1,1	3,3	2,8	7,8
Binnenschifffahrt	8,0	6,4	9,2	8,3	8,3	23,6	21,7	19,8	17,7	20,6	3,1	5,7	4,6	4,4	4,4
Straßengüterverkehr dt. Lkw [3]	.	.	4,4	3,2	9,2	.	.	4,0	3,3	3,2	.	.	.	.	.
Seeschifffahrt [4]	11,2	16,7	20,0	14,1	9,1	47,1	48,2	54,5	47,0	44,3	-	-	-	-	-
Verkehr insgesamt [3)5)]	.	.	44,3	36,3	35,0	.	.	83,5	72,6	73,3	.	.	.	.	.
	Anteil der Gefahrgüter am Verkehrsaufkommen insgesamt - in vH														
Eisenbahnverkehr [2]	14,0	14,5	23,5	25,7	18,4	9,8	9,8	10,8	10,4	9,3	7,8	10,7	22,9	18,5	52,0
Binnenschifffahrt	17,0	13,0	17,3	16,8	17,2	24,3	21,4	19,2	21,1	20,3	20,2	23,0	19,3	22,6	23,4
Straßengüterverkehr dt. Lkw [3]	.	.	5,7	4,6	13,0	.	.	6,6	6,3	6,2	.	.	.	.	.
Seeschifffahrt [4]	20,2	18,9	18,4	14,1	7,9	40,0	32,2	32,4	30,2	25,0	-	-	-	-	-
Verkehr insgesamt [3)5)]	.	.	14,6	13,9	12,5	.	.	20,8	21,6	19,0	.	.	.	.	.

[1] Ohne radioaktive Stoffe und Gefahrgüter der Klasse 9.- [2] Bis 2002 ohne Dienstgut-, Stückgut- und Expreßgutverkehr.- [3] Ohne Transporte deutscher Lastkraftfahrzeuge bis 6 t zulässiges Gesamtgewicht oder 3,5 t Nutzlast. Ohne Durchgangsverkehr durch Deutschland.- [4] Ohne Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal.- [5] Ohne ausländische Lastkraftfahrzeuge und Luftverkehr.- * Überarbeitetes Schätzverfahren ab 2009. Quellen: 1, 3.

Transport gefährlicher Güter[1] - nach Gefahrklassen - in Mio. t

		Eisenbahnverkehr[2]					Binnenschifffahrt				
		1992	2002	2006	2009	2011	1992	2002	2006	2009*	2011
Gefahrgut insgesamt		51,5	48,1	57,8	61,0	63,2	52,7	50,8	50,4	45,3	45,0
nach Gefahrklassen:	Nr.										
Explosive Stoffe und Gegenstände mit Explosivstoff	1	0,4	0,1	0,1	0,1	0,4	-	0,1	0,1	0,0	0,1
Verdichtete, verflüssigte oder unter Druck gelöste Gase	2	5,1	5,8	5,8	6,0	10,1	2,3	2,6	2,7	2,9	3,0
Entzündbare flüssige Stoffe	3	32,9	29,9	37,2	38,6	35,8	44,1	41,1	40,8	35,2	33,2
Entzündbare feste Stoffe	4.1	5,2	1,6	1,3	2,9	2,1	1,3	0,6	0,6	0,4	0,9
Selbstentzündliche Stoffe	4.2	1,2	0,8	1,6	1,0	1,1	0,6	0,9	1,0	1,5	1,6
Stoffe, die mit Wasser entzündliche Gase entwickeln	4.3	0,4	0,2	0,3	0,3	0,3	0,2	0,0	0,1	0,2	0,1
Entzündend (oxydierend) wirkende Stoffe	5.1	0,9	1,0	1,0	0,9	0,8	0,6	0,1	0,1	0,7	0,0
Organische Peroxide	5.2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	0,0	-	-
Giftige Stoffe	6.1	2,5	3,7	2,4	2,6	3,3	0,8	0,8	1,1	1,0	0,8
Ekelerregende oder ansteckungsgefährliche Stoffe	6.2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0
Ätzende Stoffe	8	3,0	3,3	5,1	4,5	4,9	2,7	3,1	2,9	1,2	3,2

[1] Ohne radioaktive Stoffe (Gefahrenklasse Nr. 7) und Gefahrgüter der Klasse 9.- [2] Bis 2002 ohne Dienstgut-, Stückgut- und Expreßgutverkehr. * Überarbeitetes Schätzverfahren ab 2009. Quelle: 3.

Transport gefährlicher Güter[1] - nach Gefahrklassen - in Mio. t

		Straßengüterverkehr dt. Lkw [2]					Seeschifffahrt				
		1992	2002	2006	2009*	2011	1992	2002	2006	2009*	2011
Gefahrgut insgesamt		.	.	155,5	136,7	120,8	61,5	66,8	75,7	62,5	49,4
nach Gefahrklassen:	Nr.										
Explosive Stoffe und Gegenstände mit Explosivstoff	1	.	.	2,0	0,9	0,6	0,3	2,5	4,8	0,2	0,2
Verdichtete, verflüssigte oder unter Druck gelöste Gase	2	.	.	7,2	8,8	13,4	2,1	1,9	2,3	1,9	1,7
Entzündbare flüssige Stoffe	3	.	.	108,1	91,9	79,7	53,8	56,9	61,9	51,8	39,5
Entzündbare feste Stoffe	4.1	.	.	2,0	2,7	3,2	0,9	0,7	0,8	1,3	1,3
Selbstentzündliche Stoffe	4.2	.	.	0,8	2,4	3,3	0,7	0,4	0,5	2,2	1,3
Stoffe, die mit Wasser entzündliche Gase entwickeln	4.3	.	.	1,1	0,8	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1
Entzündend (oxydierend) wirkende Stoffe	5.1	.	.	1,1	2,5	1,7	0,5	0,2	0,1	0,6	0,2
Organische Peroxide	5.2	.	.	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Giftige Stoffe	6.1	.	.	14,4	5,0	3,6	1,2	1,1	1,6	1,5	1,2
Ekelerregende oder ansteckungsgefährliche Stoffe	6.2	.	.	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
Ätzende Stoffe	8	.	.	14,4	12,8	11,0	1,9	2,5	3,0	2,0	2,7

[1] Ohne radioaktive Stoffe (Gefahrenklasse Nr. 7) und Gefahrgüter der Klasse 9.- [2] Ohne ausländische Lastkraftfahrzeuge, dt. Lkw unter 6 t zul. Gesamtgewicht oder 3,5 t Nutzlast. Ohne Durchgangsverkehr durch Deutschland, Kabotage und Dreiländerverkehr im Ausland. * Überarbeitetes Schätzverfahren ab 2009. Quelle: 3.

Transport gefährlicher Güter[1] - nach Verkehrsbereichen, Hauptverkehrsbeziehungen und ausgewählten Gefahrklassen - in Mio. t

	Gefahrklasse	Insgesamt 2009	Insgesamt 2011	Binnenverkehr 2009	Binnenverkehr 2011	Grenzüberschreitender Verkehr[2] Versand 2009	Versand 2011	Empfang 2009	Empfang 2011
Eisenbahn									
Verkehrsaufkommen insgesamt		312,1	374,7	210,7	257,2	43,8	46,3	44,2	56,3
dar. Gefahrgut		61,0	65,7	42,8	43,0	10,7	8,4	4,6	6,5
davon									
Verdichtete, verflüssigte oder unter Druck gelöste Gase	2	6,0	10,1	3,4	3,6	1,1	0,9	1,2	1,2
Entzündbare flüssige Stoffe	3	38,6	35,8	28,5	27,5	6,7	4,4	1,8	2,6
Entzündbare feste Stoffe	4.1	2,9	2,1	2,6	1,4	0,2	0,2	0,1	0,1
Giftige Stoffe	6.1	2,6	3,3	1,5	1,8	0,7	0,7	0,4	0,3
Ätzende Stoffe	8	4,5	4,9	2,5	2,7	1,1	1,1	0,6	0,8
Übrige		6,4	9,5	4,4	6,0	1,0	1,0	0,5	1,4
Binnenschifffahrt									
Verkehrsaufkommen insgesamt		203,9	222,0	51,8	54,8	49,1	46,9	83,7	101,6
dar. Gefahrgut		45,3	45,0	15,0	15,0	8,3	8,3	17,7	17,4
davon									
Verdichtete, verflüssigte oder unter Druck gelöste Gase	2	2,9	3,0	0,8	0,7	0,7	0,9	1,4	1,3
Entzündbare flüssige Stoffe	3	35,2	33,2	12,1	12,0	5,9	4,7	13,3	12,6
Entzündbare feste Stoffe	4.1	0,4	0,9	0,1	0,2	0,2	0,4	0,1	0,3
Giftige Stoffe	6.1	1,0	0,8	0,2	0,1	0,6	0,4	0,2	0,2
Ätzende Stoffe	8	1,2	3,2	0,7	0,8	0,2	1,2	0,3	1,1
Übrige		4,6	3,9	1,0	1,1	0,7	0,7	2,5	1,8

[1] Ohne radioaktive Stoffe und Gefahrgüter der Klasse 9.- [2] Ohne Durchgangsverkehr durch Deutschland. Quelle: 3.

Transport gefährlicher Güter[1] - nach Verkehrsbereichen, Hauptverkehrsbeziehungen und ausgewählten Gefahrklassen - in Mio. t

		Gefahrklasse	Insgesamt 2009	Insgesamt 2011	Binnenverkehr 2009	Binnenverkehr 2011	Grenzüberschreitender Verkehr[2] Versand 2009	Versand 2011	Empfang 2009	Empfang 2011
Seeschifffahrt[2]										
Verkehrsaufkommen insgesamt			259,4	292,8	3,4	3,2	100,1	112,5	155,9	177,1
dar.	Gefahrgut		62,5	49,4	1,4	0,6	14,1	9,1	47,0	39,7
	Verdichtete, verflüssigte oder unter Druck gelöste Gase	2	1,9	1,7	0,0	0,0	0,4	0,5	1,5	1,1
	Entzündbare flüssige Stoffe	3	51,8	39,5	1,2	0,5	9,1	3,8	41,4	35,2
	Entzündbare feste Stoffe	4.1	1,3	1,3	0,0	0,0	1,0	0,6	0,4	0,7
	Entzündend wirkende Stoffe	5.1	0,6	0,2	0,0	0,0	0,3	0,1	0,3	0,1
	Giftige Stoffe	6.1	1,5	1,2	0,0	0,0	0,9	0,7	0,5	0,5
	Ätzende Stoffe	8	2,0	2,7	0,0	0,0	1,6	2,0	0,4	0,7
	Übrige		3,4	2,8	0,2	0,0	0,8	1,4	2,5	1,3
Straßengüterverkehr deutscher Lastkraftfahrzeuge[3]										
Verkehrsaufkommen insgesamt			2 747,4	2 965,4	2 625,0	2 844,0	70,4	70,3	51,9	51,0
dar.	Gefahrgut		136,7	120,8	130,2	114,0	3,2	3,6	3,3	3,2
	Verdichtete, verflüssigte oder unter Druck gelöste Gase	2	8,8	13,4	7,8	11,5	0,5	1,1	0,6	0,8
	Entzündbare flüssige Stoffe	3	91,9	79,7	89,6	78,0	1,1	0,8	1,2	0,9
	Entzündbare feste Stoffe	4.1	2,7	3,2	2,5	2,9	0,2	0,1	0,1	0,1
	Entzündend wirkende Stoffe	5.1	2,5	1,7	2,2	1,5	0,1	0,1	0,2	0,1
	Giftige Stoffe	6.1	5,0	3,6	4,5	3,2	0,3	0,2	0,2	0,1
	Ätzende Stoffe	8	12,8	11,0	11,5	9,4	0,7	0,9	0,7	0,7
	Übrige		12,9	8,1	12,1	7,6	0,3	0,3	0,4	0,3

[1] Ohne radioaktive Stoffe und Gefahrgüter der Klasse 9.- [2] Ohne Durchgangsverkehr (auch Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal).- [3] Ohne Lastkraftfahrzeuge bis 6 t zulässiges Gesamtgewicht oder 3,5 t Nutzlast. Ohne Durchgangsverkehr durch Deutschland, Kabotage und Dreiländerverkehr im Ausland. Quelle: 3.

Kombinierter Verkehr[1)]

Beförderungsmenge - in 1 000 t

	Eisenbahn	Binnenschifffahrt[2)]	Seeschifffahrt
1996	30 783	7 445	66 044
1997	33 918	8 635	69 118
1998	34 190	9 131	68 567
1999	33 102	10 263	75 457
2000	34 320	12 080	84 388
2001	34 664	12 402	88 427
2002	33 429	13 430	95 299
2003	36 313	14 817	103 250
2004	40 655	17 388	115 507
2005	51 411	18 911	124 100
2006	60 706	18 556	137 364
2007	70 147	20 051	146 557
2008	73 808	18 917	150 535
2009	62 606	18 339	121 336
2010	71 694	21 810	131 515
2011	76 508	21 707	152 508
2012	77 908	20 798	153 442

[1)] Transport in Ladungsträgern (Container, Wechselbehälter, Lkw und Lkw-Anhänger), bei denen nacheinander verschiedene Transportmodi benutzt werden und die Güter bei den Umladungen in den Ladungsträgern verbleiben. Einschl. Eigengewichte leerer und beladener Ladungsträger. Eisenbahn bis 2004 ohne Eigengewichte beladener Ladungsträger.- [2)] Ohne Roll-on/Roll-off.- Quelle: 3.

Kombinierter Verkehr[1] 2010 bis 2012

Empfang und Versand - Beförderte Gütermenge - in 1 000 t

	Eisenbahn	Binnenschiff-fahrt[2]	Seeschifffahrt	Straßengüter-verkehr dt. Lkw
	Verkehr mit Containern und Wechselbehältern			
2010				
Empfang	11 200	5 894	63 921	81 364
Versand	14 539	11 237	68 149	81 832
Summe	25 739	17 131	132 070	163 196
2011				
Empfang	11 738	6 977	75 830	90 995
Versand	14 776	10 220	79 688	91 843
Summe	26 514	17 197	155 518	182 838
2012				
Empfang	12 440	5 916	75 460	88 714
Versand	14 721	10 234	82 206	89 350
Summe	27 161	16 150	157 666	178 064
	Verkehr mit Fahrzeugen			
2010				
Empfang	4 131	.	20 870	.
Versand	4 242	.	21 877	.
Summe	8 373	.	42 747	.
2011				
Empfang	4 773	.	22 288	.
Versand	4 933	.	23 907	.
Summe	9 706	.	46 195	.
2012				
Empfang	4 606	.	21 180	.
Versand	4 705	.	23 208	.
Summe	9 311	.	44 388	.

[1] Transport in Ladungsträgern (Container, Wechselbehälter, Lkw und Lkw-Anhänger), bei denen nacheinander verschiedene Transportmodi benutzt werden und die Güter bei den Umladungen in den Ladungsträgern verbleiben. Einschl. Eigengewichte leerer und beladener Ladungsträger.- [2] Ohne Roll-on/Roll-off. Quelle: 3.

Außenhandel der Bundesrepublik - Gewicht der Güter

Einfuhr im Generalhandel nach Verkehrsbereichen[1)]

Jahr	Insgesamt[2)]	Eisenbahnen	Straßenverkehr	Binnenschifffahrt	Luftverkehr	Seeschifffahrt
			in Mio. t			
1996	476,1	27,8	114,7	88,8	0,5	98,0
1997	483,6	27,7	131,8	82,8	0,6	97,0
1998	495,4	27,6	137,9	87,2	0,6	112,4
1999	490,5	26,7	139,8	77,3	0,6	102,4
2000	522,0	29,8	154,9	84,2	0,6	109,5
2001	507,6	25,8	128,5	78,3	0,7	113,1
2002	513,8	23,1	102,1	35,7	0,9	105,5
2003	542,8	22,0	106,6	30,7	0,6	112,8
2004	561,4	14,6	108,2	27,2	0,9	121,9
2005	562,3	9,0	93,2	25,5	0,8	113,7
2006	599,9	9,8	102,4	27,7	0,8	126,0
2007	605,9	10,0	107,2	25,1	0,9	137,9
2008	604,8	11,0	105,2	30,9	0,9	147,1
2009	536,9	16,2	147,8	46,5	0,9	153,2
2010	590,1	19,7	150,9	62,7	1,1	178,8
2011	613,5	22,7	173,2	60,8	1,2	179,5
2012	601,3	22,5	165,9	62,6	1,0	167,9
2013*	621,0	24,4	172,2	63,9	1,0	165,0
			in vH			
1996	100	5,8	24,1	18,7	0,1	20,6
1997	100	5,7	27,3	17,1	0,1	20,1
1998	100	5,6	27,8	17,6	0,1	22,7
1999	100	5,4	28,5	15,8	0,1	20,9
2000	100	5,7	29,7	16,1	0,1	21,0
2001	100	5,1	25,3	15,4	0,1	22,3
2002	100	4,5	19,9	6,9	0,2	20,5
2003	100	4,1	19,6	5,7	0,1	20,8
2004	100	2,6	19,3	4,8	0,2	21,7
2005	100	1,6	16,6	4,5	0,1	20,2
2006	100	1,6	17,1	4,6	0,1	21,0
2007	100	1,7	17,7	4,1	0,1	22,8
2008	100	1,8	17,4	5,1	0,2	24,3
2009	100	3,0	27,5	8,7	0,2	28,5
2010	100	3,3	25,6	10,6	0,2	30,3
2011	100	3,7	28,2	9,9	0,2	29,3
2012	100	3,7	27,6	10,4	0,2	27,9
2013*	100	3,9	27,7	10,3	0,2	26,6

[1)] Nachgewiesen zum Zeitpunkt des Grenzüberganges.- [2)] Einschl. Warenverkehrsvorgängen, die einem bestimmten Verkehrsbereich nicht zugeordnet werden können.- * Vorläufige Werte. Quelle: 3.

Außenhandel der Bundesrepublik - Wert der Güter

Einfuhr im Generalhandel nach Verkehrsbereichen[1)]

Jahr	Insgesamt[2)]	Eisenbahnen	Straßenverkehr	Binnenschifffahrt	Luftverkehr	Seeschifffahrt
			in Mrd. €			
1996	357,3	14,5	205,0	10,4	37,5	51,0
1997	400,7	14,2	225,4	11,0	43,1	57,5
1998	427,1	14,5	253,1	9,8	46,3	59,7
1999	451,0	14,0	261,1	8,1	51,9	64,0
2000	542,9	14,6	299,1	11,9	70,4	77,9
2001	546,4	15,0	291,2	12,2	63,3	82,4
2002	522,4	15,6	232,5	8,9	51,1	76,8
2003	538,0	15,6	231,0	8,1	55,5	75,7
2004	579,9	12,7	232,7	8,6	66,9	86,2
2005	631,5	10,2	242,9	9,8	73,3	89,4
2006	737,7	11,2	271,4	12,1	83,3	111,8
2007	773,5	12,8	292,4	10,9	73,7	129,4
2008	810,2	12,7	294,6	12,1	70,9	146,2
2009	667,4	13,1	342,5	10,7	61,9	128,6
2010	801,4	14,4	387,2	15,6	77,7	166,0
2011	908,0	17,2	449,7	18,0	84,1	189,3
2012	911,4	16,6	451,0	19,2	81,2	190,9
2013*	901,3	18,2	453,5	17,6	77,4	177,4
			in vH			
1996	100	4,1	57,4	2,9	10,5	14,3
1997	100	3,5	56,3	2,7	10,8	14,3
1998	100	3,4	59,3	2,3	10,8	14,0
1999	100	3,1	57,9	1,8	11,5	14,2
2000	100	2,7	55,1	2,2	13,0	14,3
2001	100	2,7	53,3	2,2	11,6	15,1
2002	100	3,0	44,5	1,7	9,8	14,7
2003	100	2,9	42,9	1,5	10,3	14,1
2004	100	2,2	40,1	1,5	11,5	14,9
2005	100	1,6	38,5	1,6	11,6	14,2
2006	100	1,5	36,8	1,6	11,3	15,2
2007	100	1,7	37,8	1,4	9,5	16,7
2008	100	1,6	36,4	1,5	8,8	18,0
2009	100	2,0	51,3	1,6	9,3	19,3
2010	100	1,8	48,3	1,9	9,7	20,7
2011	100	1,9	49,5	2,0	9,3	20,8
2012	100	1,8	49,5	2,1	8,9	20,9
2013*	100	2,0	50,3	2,0	8,6	19,7

[1)] Nachgewiesen zum Zeitpunkt des Grenzüberganges.- [2)] Einschl. Warenverkehrsvorgängen, die einem bestimmten Verkehrsbereich nicht zugeordnet werden können.- * Vorläufige Werte. Quelle: 3.

Außenhandel der Bundesrepublik - Wert der Güter

Ausfuhr im Generalhandel nach Verkehrsbereichen[1)]

Jahr	Ins-gesamt[2)]	Eisen-bahnen	Straßen-verkehr	Binnen-schifffahrt	Luft-verkehr	See-schifffahrt
			in Mio. t			
1996	239,0	20,5	109,1	31,1	.	44,5
1997	250,5	23,5	122,2	36,3	.	40,9
1998	263,3	24,3	132,2	32,0	.	48,9
1999	267,1	22,0	140,3	33,8	0,8	42,0
2000	293,1	24,4	149,1	34,4	0,9	54,4
2001	292,5	22,0	134,5	33,4	1,3	46,6
2002	304,6	18,9	98,3	16,2	1,0	50,0
2003	313,4	17,8	97,6	12,4	0,7	55,6
2004	350,0	19,2	104,8	14,1	0,7	55,6
2005	357,6	21,7	114,5	15,9	1,1	61,1
2006	380,0	23,8	127,2	16,6	1,3	64,2
2007	396,5	23,8	134,0	17,5	1,5	63,5
2008	388,5	22,4	130,8	15,1	1,4	63,6
2009	338,8	20,4	175,4	24,3	1,2	65,8
2010	365,7	22,1	178,8	24,7	1,8	69,8
2011	378,9	23,1	190,3	23,8	1,9	71,5
2012	377,5	22,1	188,0	25,8	1,9	78,0
2013*	378,8	22,7	187,6	25,6	2,6	76,7
			in vH			
1996	100	8,6	45,7	13,0	.	18,6
1997	100	9,4	48,8	14,5	.	16,3
1998	100	9,2	50,2	12,2	.	18,6
1999	100	8,2	52,5	12,6	0,3	15,7
2000	100	8,3	50,9	11,7	0,3	18,6
2001	100	7,5	46,0	11,4	0,4	15,9
2002	100	6,2	32,3	5,3	0,3	16,4
2003	100	5,7	31,1	4,0	0,2	17,8
2004	100	5,5	29,9	4,0	0,2	15,9
2005	100	6,1	32,0	4,4	0,3	17,1
2006	100	6,3	33,5	4,4	0,3	16,9
2007	100	6,0	33,8	4,4	0,4	16,0
2008	100	5,8	33,7	3,9	0,4	16,4
2009	100	6,0	51,8	7,2	0,4	19,4
2010	100	6,0	48,9	6,7	0,5	19,1
2011	100	6,1	50,2	6,3	0,5	18,9
2012	100	5,8	49,8	6,8	0,5	20,7
2013*	100	6,0	49,5	6,8	0,7	20,2

[1)] Nachgewiesen zum Zeitpunkt des Grenzüberganges.- [2)] Einschl. Warenverkehrsvorgängen, die einem bestimmten Verkehrsbereich nicht zugeordnet werden können.- * Vorläufige Werte. Quelle: 3.

Außenhandel der Bundesrepublik - Gewicht der Güter

Ausfuhr im Generalhandel nach Verkehrsbereichen [1)]

Jahr	Insgesamt[2)]	Eisenbahnen	Straßenverkehr	Binnenschifffahrt	Luftverkehr	Seeschifffahrt
			in Mrd. €			
1996	408,1	22,9	239,9	7,1	.	72,9
1997	459,7	26,2	264,9	7,8	.	82,0
1998	493,2	29,7	288,3	6,1	.	88,7
1999	514,4	27,7	302,4	4,9	.	89,9
2000	603,4	30,4	345,3	6,2	70,6	107,5
2001	643,2	29,9	335,7	6,1	66,1	120,0
2002	656,4	31,0	276,5	5,1	56,7	122,7
2003	668,9	29,8	275,9	4,6	59,5	123,9
2004	735,7	31,7	302,9	5,5	68,0	128,4
2005	790,2	37,0	344,3	7,2	78,3	148,6
2006	897,0	39,0	386,2	7,9	90,7	169,5
2007	969,6	42,6	421,7	8,2	89,1	182,2
2008	988,4	42,8	423,5	7,5	92,3	198,9
2009	807,1	32,5	438,8	5,6	81,0	168,5
2010	956,8	35,3	486,4	6,2	103,7	217,3
2011	1 066,5	39,2	546,0	6,9	117,5	249,1
2012	1 100,6	36,2	552,4	8,8	123,6	275,5
2013*	1 098,8	34,8	550,0	8,8	124,9	274,9
			in vH			
1996	100	5,6	58,8	1,7	.	17,9
1997	100	5,7	57,6	1,7	.	17,8
1998	100	6,0	58,5	1,2	.	18,0
1999	100	5,4	58,8	0,9	.	17,5
2000	100	5,0	57,2	1,0	11,7	17,8
2001	100	4,6	52,2	0,9	10,3	18,7
2002	100	4,7	42,1	0,8	8,6	18,7
2003	100	4,5	41,2	0,7	8,9	18,5
2004	100	4,3	41,2	0,7	9,2	17,5
2005	100	4,7	43,6	0,9	9,9	18,8
2006	100	4,3	43,1	0,9	10,1	18,9
2007	100	4,4	43,5	0,9	9,2	18,8
2008	100	4,3	42,8	0,8	9,3	20,1
2009	100	4,0	54,4	0,7	10,0	20,9
2010	100	3,7	50,8	0,6	10,8	22,7
2011	100	3,7	51,2	0,7	11,0	23,4
2012	100	3,3	50,2	0,8	11,2	25,0
2013*	100	3,2	50,6	0,8	11,5	25,3

[1)] Nachgewiesen zum Zeitpunkt des Grenzüberganges.- [2)] Einschl. Warenverkehrsvorgängen, die einem bestimmten Verkehrsbereich nicht zugeordnet werden können.- * Vorläufige Werte. Quelle: 3.

Kosten

Frachtraten - Seeschifffahrt 282

Verbraucherpreisindex

Eisenbahnpersonenverkehr 283

Luftpersonenverkehr 284

Kostenentwicklung

Betriebskosten 285

Investitionsgüter 286

Individualverkehr 287

Preisindex für die Lebenshaltung 288 - 289

Ausstattung privater Haushalte 290 - 291

Käufe privater Haushalte

von Gütern für Verkehrszwecke 292

Inlands-Ausgaben für Kraftstoffe 293

Steuerbelastung des Kfz-Verkehrs 294

Mineralölsteueraufkommen 295

Energieverbrauch

insgesamt 296

nach Wirtschafts- und Verkehrsbereichen 297

nach Energieträgern 298

nach Verkehrsbereichen 299 - 301

Kraftstoffverbrauch, -preise und Fahrleistungen 302 - 303

Umweltbelastung - Luftverunreinigung 304 - 308

Frachtraten[1)] in der Seeschifffahrt - 2010 = 100

Jahr	**Linien-fahrt** insgesamt	Einkom-mende Fahrt	Ausgehen-de Fahrt	**darunter:** Europa	Amerika	Afrika	Asien / Australien
1995	100,4	107,5	94,4	91,6	85,5	81,1	126,0
1996	97,2	101,5	93,5	90,9	85,9	79,3	117,1
1997	99,3	102,6	96,6	91,4	90,9	79,4	117,0
1998	89,8	95,7	84,8	86,9	87,5	78,0	96,4
1999	86,6	101,9	73,9	83,7	83,9	76,5	93,4
2000	117,7	123,5	112,8	87,8	111,1	109,1	139,2
2001	100,4	73,1	145,4	97,2	155,1	126,3	71,1
2002	83,8	57,7	126,5	94,3	125,0	114,6	57,6
2003	88,8	65,1	127,5	94,8	126,9	103,4	67,3
2004	86,1	64,3	121,9	94,6	128,2	101,2	61,9
2005	91,5	66,7	132,2	101,3	143,4	110,8	61,6
2006	87,9	63,9	127,2	108,7	133,0	109,9	58,7
2007	82,3	69,4	103,6	106,5	101,3	97,9	65,2
2008	79,1	67,7	97,7	108,4	88,3	105,4	64,5
2009	56,3	48,6	69,0	93,7	55,3	88,5	44,0
2010	100	100	100	100	100	100	100
2011	105,5	94,4	117,8	106,5	119,1	102,1	80,6
2012	130,5	106,8	156,5	111,6	147,6	114,8	117,0
2013	131,5	100,8	165,3	105,9	153,5	101,7	116,4

[1)] Jahresdurchschnitt. Quelle: 3.

Verbraucherpreisindex im Eisenbahnverkehr

(Personenbeförderung)[1)] 2010 = 100

Jahr	**Insgesamt**	**Nahverkehr**			**Fernverkehr**			**Reisegepäckbeförderung**
		Insgesamt	Allgemeiner Verkehr	Berufs- und Schülerverkehr	Insgesamt	Allgemeiner Verkehr	Berufs- und Schülerverkehr	
1998	71,4	65,8	.	.	74,1	.	.	70,7
1999	73,1	66,3	.	.	76,2	.	.	70,7
2000	74,1	68,0	66,1	74,2	76,7	76,7	77,7	70,7
2001	73,6	68,5	66,6	74,6	75,8	75,8	77,6	70,7
2002	75,3	73,3	71,9	77,9	76,3	76,1	80,5	70,7
2003	77,9	77,0	76,5	78,1	78,3	78,3	78,9	78,3
2004	80,2	80,9	80,7	81,2	79,8	79,8	80,3	83,8
2005	83,7	83,7	83,7	83,7	83,7	83,7	83,7	83,7
2006	86,3	86,0	86,2	84,4	86,5	86,5	85,9	83,6
2007	91,1	91,8	92,3	87,5	90,9	90,9	91,2	89,4
2008	94,4	94,7	95,4	90,0	94,5	94,6	93,7	89,4
2009	98,0	98,1	98,8	93,4	98,2	98,2	97,3	89,4
2010	100	100	100	100	100	100	100	100
2011	100,7	102,5	102,7	102,0	100,4	100,4	100,3	100,0
2012	104,7	105,7	105,6	106,0	104,5	104,5	104,2	101,0
2013	107,7	109,1	109,1	109,0	107,4	107,4	106,8	114,2

[1)] Teilindex des Verbraucherpreisindex für Deutschland. Ohne Personenbeförderung in Verkehrsverbünden.
Quelle: 3.

Verbraucherpreisindex[1] im Luftverkehr (Personenverkehr)

2010 = 100

Jahr	Individualreisende (Hin- und Rückflüge)					
	innerhalb Deutschlands[2]	innerhalb Europas	insgesamt	interkontinental Afrika	interkontinental Amerika	interkontinental Asien/ Australien
1995	46,5	62,6	68,9	69,5	68,4	70,6
1996	50,2	64,6	70,7	71,7	71,2	71,0
1997	50,7	65,6	70,7	77,0	69,7	71,1
1998	50,3	65,4	70,5	78,3	68,7	71,3
1999	52,0	65,8	70,1	78,0	67,8	71,7
2000	52,7	67,8	70,1	78,8	67,0	72,5
2001	58,8	70,1	72,1	78,2	68,5	75,8
2002	56,2	72,0	76,6	81,8	74,6	78,3
2003	51,8	71,5	79,5	85,8	77,4	80,9
2004	57,7	74,6	82,2	88,0	79,7	84,1
2005	73,0	82,2	87,6	92,9	84,9	90,1
2006	76,2	83,6	89,2	93,8	87,2	90,9
2007	83,7	87,3	89,7	91,6	87,8	91,9
2008	93,1	99,8	96,0	96,3	94,8	97,6
2009	96,9	102,1	95,5	95,7	94,4	97,1
2010	100	100	100	100	100	100
2011	104,3	110,2	114,1	106,4	118,7	111,6
2012	100,4	119,2	123,1	114,2	131,4	117,6
2013	100,4	119,3	123,4	111,4	134,2	116,3

[1] Teilindex des Verbraucherpreisindex für Deutschland. Normal- und Sondertarife.- [2] Einschl. Umsatzsteuer. Quelle: 3.

Kostenentwicklung - Lohn- und Betriebskosten[1)]

2010 = 100

Jahr	**Bereifung für Kfz**[2)]	**Benzin**[3)] (Normal)	**Dieselkraftstoff**[4)] ab Tankstelle[5)]	bei Abgabe an Großverbraucher	**Elektrischer Strom**[6)] Hochspannung	Niederspannung
1985	87,1	51,1	.	.	85,0	92,8
1990	91,0	42,9	.	.	90,4	97,6
1991	90,4*	48,1	.	.	89,1*	95,8*
1992	95,0*	50,8	.	.	88,9*	95,5*
1993	87,3*	50,9	.	.	88,8*	95,8*
1994	87,6*	56,9	.	.	89,2*	95,4*
1995	87,2	56,5	.	.	90,2	94,8
1996	87,0	58,8	.	.	78,1	82,0
1997	84,6	60,5	.	.	77,3	81,4
1998	86,5	57,2	.	.	76,5	81,0
1999	85,8	61,0	.	.	70,8	80,1
2000	86,2	72,5	65,7	68,6	59,8	70,7
2001	90,8	72,8	66,9	69,5	60,0	74,3
2002	89,5	74,2	68,3	69,5	59,9	75,8
2003	92,8	77,5	72,3	73,7	68,4	80,2
2004	94,8	80,8	76,7	78,6	72,1	82,1
2005	95,2	86,8	87,0	90,1	76,9	86,2
2006	99,1	91,6	91,4	94,2	89,4	94,0
2007	99,4	94,8	95,3	96,2	92,5	94,3
2008	100,3	98,9	109,0	110,6	104,4	99,9
2009	100,6	90,3	88,6	87,7	98,0	97,8
2010	100	100	100	100	100	100
2011	109,0	110,0	115,9	115,9	112,8	109,9
2012	121,2	116,4	121,7	121,6	108,7	110,4
2013**	118,4	112,3	116,5	115,9	110,8	119,3

[1)] Jahresdurchschnitt, einschl. Umsatz- bzw. Mehrwertsteuer.- [2)] Index gewerblicher Produkte.- [3)] Durchschnittlicher Tankstellenabgabepreis (Selbstbedienung) einschl. Energiesteuer und Umsatz- bzw. Mehrwertsteuer. 1985: verbleites Normalbenzin; ab 1990 bleifreies Normalbenzin.- [4)] Steuerbelastung auf Basis Inlandsware: Energiesteuer, Mehrwertsteuer und Erdölbevorratungs-Beitrag.- [5)] Durchschnittlicher Tankstellenabgabepreis (Selbstbedienung).- [6)] Bei Abgabe an Großverbraucher.- * Alte Bundesländer.- ** Vorläufige Werte. Quelle: 3.

Kostenentwicklung - Investitionsgüter[1)]

Jahr	Hochbau[2)]	Tiefbau	Straßen-bau[3)]	Straßen-fahrzeuge	Schienen-fahrzeuge	Schiffbau (Stahlbau)	Maschinen und Aus-rüstungen
Gebiet der Bundesrepublik Deutschland vor dem 3. 10. 1990							
1995 = 100							
1985	70,4	72,5	75,6	.	.	.	80,7
1990	82,5	83,9	86,0	.	.	.	91,2
1991	87,6	89,8	91,6	.	.	.	94,2
1992	92,2	94,7	96,0	.	.	.	96,9
1993	96,0	97,8	98,6	.	.	.	98,4
1994	97,7	99,0	99,0	.	.	.	98,7
1995	100	100	100	100	100	100	100
Gebiet der Bundesrepublik Deutschland nach dem 3. 10. 1990							
2010 = 100							
1991	71,1	76,3	78,6	.	.	.	.
1992	75,4	81,9	82,7	.	.	.	.
1993	78,7	87,2	84,7	.	.	.	.
1994	80,3	90,5	85,3	.	.	.	.
1995	82,2	92,3	86,0	88,5	83,5	82,3	92,5
1996	82,4	90,8	84,7	89,3	84,0	83,0	93,3
1997	82,0	88,3	83,3	90,0	84,4	83,1	93,8
1998	82,1	88,3	82,7	90,8	85,4	83,7	94,5
1999	81,8	87,9	82,4	91,4	86,4	84,1	94,7
2000	82,4	88,2	83,8	92,0	87,1	84,7	95,0
2001	82,7	88,0	84,2	93,3	88,0	85,3	95,7
2002	82,9	87,5	84,0	94,6	89,0	85,8	96,7
2003	83,2	87,4	83,6	95,5	89,4	86,4	96,8
2004	84,5	87,4	84,1	96,2	90,3	88,6	97,0
2005	86,2	87,6	84,7	98,8	93,0	92,2	97,6
2006	88,2	89,8	87,5	98,5	94,8	94,4	97,7
2007	94,5	94,9	93,3	99,0	97,6	97,8	98,2
2008	97,9	97,8	97,4	99,5	100,8	100,7	99,1
2009	99,1	99,4	99,2	99,7	101,3	100,2	99,9
2010	100	100	100	100	100	100	100
2011	103,2	101,9	102,6	100,9	104,6	102,7	101,2
2012	105,8	104,5	106,0	101,5	105,4	103,6	102,2
2013	107,8	106,4	108,3	101,8	104,9	103,3	103,0

[1)] Index der Erzeugerpreise (Inlandsabsatz) und Preisindizes für die Bauwirtschaft. Jahresdurchschnitt, einschl. Umsatz- bzw. Mehrwertsteuer. Beim Index der Erzeugerpreise wurden die Abgrenzungen geändert, so daß z.T. keine Werte vor 1995 vorliegen und die Indexreihen nicht den in "Verkehr in Zahlen 1998" (auf Preisbasis 1991) veröffentlichten entsprechen.- [2)] Gewerbliche Betriebsgebäude.- [3)] Einschl. Brücken im Straßenbau. Quelle: 1, 3.

Kostenentwicklung - Individualverkehr - Kraftfahrzeug-Anschaffung und - Unterhaltung[1)]

Jahr	Insgesamt	Personenkraftwagen	Krafträder	Kraftstoffe	Ersatzteile u. Zubehör[2)]	Reparaturen, Inspektion[3)]	Garagenmiete	Fahrschule[4)]	Kraftfahrzeugvers.	Kraftfahrzeugsteuer
					2010 = 100					
1996	72,0	87,9	81,2	56,9	85,0	75,0	89,7	77,8	76,9	47,0
1997	73,3	87,6	81,0	58,6	85,2	76,4	91,4	78,3	78,8	51,6
1998	73,1	88,9	81,5	55,6	85,7	77,6	92,5	79,5	74,3	56,3
1999	75,3	89,5	81,6	59,4	86,3	78,6	93,4	82,6	78,4	60,0
2000	79,8	89,5	85,1	70,7	86,6	79,7	94,2	84,2	86,0	61,5
2001	82,1	90,4	88,2	71,4	87,6	81,4	94,7	86,3	94,1	76,0
2002	83,2	91,7	88,8	73,1	88,5	83,4	95,3	89,2	89,9	76,0
2003	84,8	92,5	89,0	76,5	89,2	85,1	95,9	90,0	88,3	76,4
2004	86,8	93,6	89,6	79,8	89,5	87,0	96,5	90,2	88,8	80,4
2005	89,7	94,1	89,5	86,1	90,1	88,4	97,3	90,8	84,5	95,7
2006	92,2	95,7	92,3	90,9	91,8	90,0	97,8	92,0	86,8	96,8
2007	95,9	99,4	94,3	94,6	95,0	93,7	98,8	95,3	91,6	100,2
2008	98,9	100,1	94,6	101,0	96,9	96,1	99,3	98,1	94,2	100,1
2009	96,5	100,2	97,0	89,9	99,1	99,5	99,7	99,6	96,1	99,7
2010	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2011	104,5	100,8	100,6	111,3	103,5	102,1	100,5	101,5	100,4	98,5
2012	107,1	100,9	101,0	117,5	106,6	104,8	101,4	103,0	95,4	98,1
2013	106,5	100,7	101,4	113,5	107,2	107,6	102,5	105,1	99,0	98,0

[1)] Kraftfahrer-Preisindex. Sonderrechnung aus dem Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte.- [2)] Einschl. Autopflegemittel.- [3)] Einschl. Wagenwäsche.- [4)] Einschl. Führerscheingebühr. Quelle: 3.

Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte - 2010 = 100

	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003
Preisindex für die Lebenshaltung insgesamt	77,1	79,1	80,5	81,6	83,2	84,0	84,5	85,7	87,4	88,6	89,6
Nahrungsmittel	81,9	83,2	84,1	84,6	85,8	86,7	85,5	84,9	88,7	89,5	89,3
Alkohol. Getränke, Tabakwaren	62,6	63,3	63,7	64,2	65,4	66,6	67,4	68,5	69,7	72,5	76,3
Bekleidung, Schuhe	94,5	95,8	96,5	97,2	97,6	98,0	98,3	98,4	99,2	99,9	99,1
Wohnungsmieten, Wasser, Energie, Wohnungsnebenkosten	70,1	72,9	75,1	76,9	78,9	79,7	80,7	83,0	85,0	85,8	87,1
Möbel, Haushaltsgeräte[1)]	89,9	91,4	92,4	93,1	93,4	94,1	94,4	94,4	95,2	96,1	96,4
Gesundheitspflege	66,0	68,3	68,9	70,1	75,0	78,9	76,3	76,5	77,5	78,0	78,3
Verkehr	65,9	68,2	69,4	71,0	72,4	72,6	74,7	78,5	80,5	82,1	83,8
Kauf von Fahrzeugen	86,4	86,4	87,5	88,2	88,0	89,1	89,7	89,9	91,0	92,3	93,1
Kraftwagen	86,6	86,5	87,4	88,3	88,0	89,3	89,9	89,9	90,8	92,1	92,9
Waren und Dienstleistungen[2)]	58,4	62,7	63,4	65,2	67,1	66,6	69,3	75,1	77,4	78,9	81,0
Kraftstoffe	49,9	55,1	54,7	57,1	58,8	55,9	59,7	70,8	71,5	73,2	76,6
Wartung und Reparaturen	67,9	70,7	72,8	74,6	76,1	77,3	78,3	79,4	81,3	83,5	85,2
Verkehrsdienstleistungen	57,8	60,1	63,5	65,8	67,6	69,4	70,8	72,3	74,2	76,5	78,4
Schienenverkehr[3)]	60,3	60,6	64,2	67,4	68,6	71,4	73,1	74,1	73,6	75,3	77,9
Straßenverkehr[3)]	68,5	70,2	73,1	74,9	76,4	77,5	78,9	80,3	84,4	87,5	89,1
Komb. Verkehrsleistungen[3)4)]	52,6	55,9	59,3	61,7	64,1	66,2	67,4	69,2	72,0	74,2	76,2
Nachrichtenübermittlung	154,3	155,4	154,9	156,4	151,6	150,8	136,6	121,5	114,4	116,3	117,1
Freizeit, Unterhaltung, Kultur	94,3	95,4	96,4	96,8	98,9	99,4	99,7	100,1	100,7	101,4	100,8
Bildungswesen	49,6	54,5	56,7	58,8	61,1	64,0	66,6	67,7	68,5	70,4	71,9
Hotel- und Gaststätten[5)]	76,9	78,8	78,9	80,8	81,6	82,8	83,8	84,7	86,4	89,5	90,2
Andere Waren und Dienstleistungen	73,0	76,1	78,6	79,1	80,5	80,8	82,2	84,2	86,7	88,4	89,9

[1)] Einschl. Reparaturen.- [2)] Für Privatfahrzeuge.- [3)] Personenbeförderung.- [4)] Insbesondere Verkehrsverbünde.- [5)] Dienstleistungen. Quelle: 3.

Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte - 2010 = 100

	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Preisindex für die Lebenshaltung insgesamt	91,0	92,5	93,9	96,1	98,6	98,9	100	102,1	104,1	105,7
Nahrungs- und Genußmittel	89,0	89,1	90,9	94,4	100,1	98,8	100	102,8	106,3	110,4
Alkohol. Getränke, Tabakwaren	81,6	88,5	91,1	94,1	95,9	98,4	100	101,8	104,8	107,0
Bekleidung, Schuhe	98,4	96,6	96,1	97,3	98,0	99,3	100	101,2	103,3	104,4
Wohnungsmieten, Wasser, Energie, Wohnungsnebenkosten	88,4	90,9	93,6	95,4	98,6	99,0	100	103,1	105,4	107,5
Möbel, Haushaltsgeräte[1)]	96,2	95,9	95,7	96,8	98,3	99,9	100	100,4	101,1	102,1
Gesundheitspflege	93,3	95,0	95,4	96,6	98,2	99,2	100	100,7	103,2	99,4
Verkehr	85,9	89,3	92,0	95,5	98,6	96,7	100	104,5	107,7	107,5
Kauf von Fahrzeugen	94,0	94,4	96,0	99,4	100,0	100,0	100	100,9	101,0	100,8
Kraftwagen	94,0	94,6	96,2	99,7	100,3	100,2	100	100,8	100,9	100,5
Waren und Dienstleistungen[2)]	83,5	88,4	91,4	94,9	99,0	94,9	100	106,3	110,5	109,5
Kraftstoffe	79,9	86,1	90,9	94,5	100,9	90,1	100	111,2	117,4	113,7
Wartung und Reparaturen	87,0	88,8	90,3	93,9	96,4	99,3	100	102,3	105,1	108,1
Verkehrsdienstleistungen	80,4	73,7	87,2	90,6	94,7	98,0	100	103,2	107,5	110,3
Schienenverkehr[3)]	80,2	83,7	86,4	91,1	94,4	98,0	100	100,7	104,7	107,7
Straßenverkehr[3)]	90,7	91,4	92,0	94,1	96,0	99,4	100	100,8	104,1	105,9
Komb. Verkehrsleistungen[3)4)]	79,1	82,0	87,0	90,4	93,9	97,3	100	102,7	105,7	109,5
Nachrichtenübermittlung	116,1	114,0	109,5	108,2	104,6	102,3	100	96,5	94,8	93,4
Freizeit, Unterhaltung, Kultur	99,9	98,8	98,3	98,6	98,6	100,2	100	99,7	100,6	103,1
Bildungswesen	74,2	75,6	76,9	95,7	103,9	99,7	100	99,6	94,0	95,1
Hotel- und Gaststätten[5)]	90,9	91,0	92,1	94,6	96,8	98,9	100	101,5	103,6	106,0
Andere Waren und Dienstleistungen	91,2	91,8	93,8	95,4	97,2	98,7	100	101,6	102,6	104,3

[1)] Einschl. Reparaturen.- [2)] Für Privatfahrzeuge.- [3)] Personenbeförderung.- [4)] Insbesondere Verkehrsverbünde.- [5)] Dienstleistungen. Quelle: 3.

Ausstattung privater Haushalte mit Fahrzeugen

	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
				Haushalte insgesamt[1)]			
Erfasste Haushalte (Anzahl)	5 827	5 850	5 902	5 860	5 919	7 858	7 771
Hochgerechnete Haushalte (1 000)	34 390	34 777	35 009	35 247	35 375	35 528	35 555
				Haushalte mit Fahrzeugen			
				- in vH -			
Personenkraftwagen	74,4	75,1	74,1	75,6	75,5	76,8	77,0
fabrikneu gekauft	36,2	36,6	34,9	36,0	35,3	36,0	35,9
gebraucht gekauft	42,8	44,2	44,7	45,2	45,3	46,6	46,9
Kraftrad	10,1	10,3	10,9	10,3	10,6	10,8	11,0
Fahrrad	77,7	78,1	78,1	79,6	79,7	79,8	81,2
				Anzahl der Fahrzeuge			
				je 100 Haushalte			
Personenkraftwagen	95,3	98,2	97,1	98,2	98,3	101,5	102,2
fabrikneu gekauft	40,7	41,1	38,8	39,7	39,3	40,3	40,5
gebraucht gekauft	51,6	54,3	55,3	55,7	56,2	58,0	58,6
Kraftrad	11,7	11,7	12,4	12,2	12,4	12,7	13,3
Fahrrad	176,9	179,4	179,3	181,0	180,5	178,1	187,8

[1)] Stand 1.1. Ohne Haushalte von LandwirtInnen und Selbständigen. Quelle: 3.

Ausstattung privater Haushalte mit Fahrzeugen

	2007	2008*	2009	2010	2011	2012	2013*
			Haushalte insgesamt[1)]				
Erfasste Haushalte (Anzahl)	7 828	58 984	7 947	7 835	7 888	7 795	59 775
Hochgerechnete Haushalte (1 000)	35 887	39 077	36 462	36 521	36 640	36 701	40 032
			Haushalte mit Fahrzeugen				
			- in vH -				
Personenkraftwagen	76,7	77,1	76,7	77,6	77,9	77,4	77,1
fabrikneu gekauft	36,0	31,3	34,2	36,8	36,2	35,6	32,9
gebraucht gekauft	46,3	50,3	47,3	46,0	46,7	47,3	49,4
Kraftrad	11,1	11,6	10,6	10,5	10,8	11,2	11,6
Fahrrad	80,1	79,5	80,5	80,7	81,0	80,8	80,2
			Anzahl der Fahrzeuge				
			je 100 Haushalte				
Personenkraftwagen	101,6	102,4	100,0	101,6	102,5	103,3	105,4
fabrikneu gekauft	40,8	35,1	38,1	41,5	40,8	40,2	37,4
gebraucht gekauft	57,9	62,6	57,7	56,3	57,8	59,6	62,6
Kraftrad	13,1	14,8	12,9	12,9	13,5	14,2	14,3
Fahrrad	186,5	182,6	182,0	182,3	183,6	184,5	178,1

[1)] Stand 1.1. Ohne Haushalte von LandwirtInnen und Selbständigen.- * Einkommens- und Verbrauchsstichprobe. Quelle: 3.

Käufe der privaten Haushalte im Inland

von Gütern für Verkehrszwecke - in Mrd. €

Jahr	insgesamt	Kraftfahrzeuge[1)]	Kraftstoffe	Übrige Kfz-Ausgaben[2)]	Verkehrsdienstleistungen	Nachrichtl: Kfz-Steuer
1975	35,41	10,62	8,41	10,43	5,96	1,44
1980	53,02	16,04	14,75	14,36	7,87	1,78
1985	68,13	22,15	18,02	18,54	9,42	1,99
1990	99,43	38,60	20,14	28,90	11,79	2,25
1991	127,09	57,69	26,50	25,88	17,02	3,60
1992	132,52	58,42	28,18	26,99	18,93	4,36
1993	124,78	48,69	28,60	27,82	19,67	4,60
1994	132,85	51,80	30,27	29,17	21,61	4,68
1995	137,56	54,16	30,44	30,75	22,21	4,90
1996	145,97	59,65	32,18	31,40	22,74	4,94
1997	146,74	59,56	33,23	31,29	22,66	5,30
1998	150,15	63,31	31,65	32,22	22,97	5,39
1999	156,05	65,42	34,20	32,90	23,53	5,43
2000	156,96	58,62	39,28	33,87	25,19	4,94
2001	161,35	62,43	39,43	34,82	24,67	5,69
2002	163,86	63,66	40,26	35,06	24,88	5,52
2003	165,28	63,89	40,54	35,45	25,40	5,24
2004	171,67	67,41	42,07	35,46	26,73	5,31
2005	174,89	67,54	43,78	35,51	28,06	5,78
2006	184,61	72,48	45,03	36,69	30,41	6,51
2007	179,97	66,56	45,25	36,61	31,55	6,53
2008	183,26	65,12	46,66	38,35	33,13	6,41
2009	187,30	76,22	40,94	37,83	32,31	5,98
2010	180,27	63,58	44,85	37,89	33,95	6,12
2011*	197,67	70,60	50,15	40,61	36,31	6,07
2012*	198,88	68,67	50,91	40,68	38,62	6,06
2013*	198,81	68,25	49,21	41,23	40,12	6,04

[1)] Ab 1991 "Kauf von Fahrzeugen".- [2)] Bis 1990 einschl. Ausgaben für Fahrräder.- [3)] Ab 1991 hat sich die Abgrenzung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung verändert.- * Vorläufige Werte.
Quellen: 1, 3.

Inlands-Ausgaben privater Haushalte für Kraftstoffe - in Mio. €

Jahr	Ausgaben			darunter			
				Mehrwertsteuer		Mineralölsteuer[1)]	
	Insgesamt	VK	DK	VK	DK	VK	DK
1975	8 410	8 018	392	794	39	4 248	187
1980	14 750	13 880	870	1 625	102	5 241	309
1985	18 020	16 239	1 781	2 049	224	6 280	595
1990	20 150	17 700	2 450	2 232	309	9 078	1 069
1991	26 500	23 819	2 681	2 919	329	12 551	1 267
1992	28 180	25 311	2 869	3 098	352	14 827	1 488
1993	28 600	25 576	3 024	3 320	394	15 049	1 512
1994	30 270	27 054	3 216	3 530	419	17 094	1 728
1995	30 440	27 183	3 257	3 537	425	17 403	1 787
1996	32 180	28 697	3 483	3 723	454	17 283	1 770
1997	33 230	29 736	3 494	3 874	456	17 681	1 749
1998	31 650	28 487	3 163	3 700	413	17 586	1 720
1999	34 200	30 458	3 742	4 137	509	18 541	1 980
2000	39 280	34 715	4 565	4 788	630	19 354	2 148
2001	39 430	34 137	5 293	4 709	730	19 856	2 638
2002	40 260	34 442	5 818	4 751	803	20 481	3 046
2003	40 540	34 261	6 279	4 726	866	20 599	3 349
2004	42 070	35 044	7 026	4 834	969	20 192	3 494
2005	43 780	36 029	7 751	4 970	1 069	19 484	3 414
2006	45 030	35 485	9 545	4 894	1 317	18 219	4 020
2007	45 250	34 691	10 559	5 539	1 686	17 022	4 242
2008	46 660	34 962	11 698	5 582	1 868	16 413	4 122
2009	40 940	30 804	10 136	4 918	1 618	15 797	4 382
2010	44 850	32 794	12 056	5 236	1 925	15 233	4 622
2011*	50 150	35 704	14 446	5 701	2 307	15 186	4 776
2012*	50 910	35 214	15 696	5 622	2 506	14 057	4 955
2012*	49 210	33 287	15 923	5 315	2 542	13 705	5 238

[1)] Ab 1.4.1999 einschl. Ökosteuer.Ab 2006 Energie-Steuer.- VK = Vergaserkraftstoff, DK = Dieselkraftstoff.- * Vorläufige Werte. Quelle: 1, 2, 3, 26, 37.

Steuerbelastung des Kraftfahrzeugverkehrs

Jahr	Insgesamt	Kraftfahrzeug-steuer[1)]	Mineralöl-steuer[2)]	je Liter Vergaser-kraftstoff [3)]	je Liter Diesel-kraftstoff [3)]	Mineral-ölzoll
	Mio. €	Mio. €	Mio. €	€	€	Mio. €
1975	10 276	2 711	7 555	0,22	0,21	9
1980	12 934	3 367	9 555	0,22	0,21	12
1985	14 896	3 758	11 122	0,26	0,23	16
1990	19 040	4 251	14 778	0,29	0,23	11
1991	26 535	5 630	20 892	0,36	0,26	13
1992	31 085	6 809	24 272	0,42	0,28	5
1993	31 904	7 188	24 716	0,42	0,28	-
1994	35 320	7 244	28 076	0,50	0,32	-
1995	35 790	7 059	28 731	0,50	0,32	-
1996	35 673	7 027	28 646	0,50	0,32	-
1997	36 088	7 372	28 716	0,50	0,32	-
1998	36 857	7 757	29 101	0,50	0,32	-
1999	38 454	7 039	31 415	0,52	0,34	-
2000	40 170	7 015	33 155	0,56	0,38	-
2001	42 792	8 376	34 416	0,59	0,41	-
2002	43 521	7 592	35 929	0,62	0,44	-
2003	44 004	7 336	36 668	0,66	0,47	-
2004	44 429	7 739	36 690	0,66	0,47	-
2005	43 662	8 673	34 989	0,66	0,47	-
2006	43 097	8 937	34 160	0,66	0,47	-
2007	42 384	8 898	33 486	0,66	0,47	-
2008	42 034	8 842	33 192	0,66	0,47	-
2009	41 573	8 201	33 372	0,66	0,47	-
2010	41 941	8 488	33 453	0,66	0,47	-
2011	42 199	8 422	33 777	0,66	0,47	-
2012	41 486	8 443	33 044	0,66	0,47	-
2013*	41 386	8 490	32 895	0,66	0,47	-

[1)] Die Jahressteuer für Personen- und Kombinationskraftwagen betrug bis 30.6.1985 7,36 € je 100 Kubikzentimeter Hubraum. Seit 1.7.1985 gelten nach Abgaswerten und Zulassungsjahren differenzierte fahrzeugspezifische Steuersätze.- [2)] Ab 2006 Energie-Steuer.- [3)] Jahresdurchschnitt. Seit 1.4.85 gelten unterschiedliche Steuersätze. Ausgewiesen der durchschnittliche Steuersatz für bleifreien Kraftstoff. Verbleiter Vergaserkraftstoff: 1.4.1985 bis 31.12.1988 = 0,27 €/l, 1.1.1989 bis 31.12.1990 = 0,33 €/l, 1.1.1991 bis 30. 6.1991 = 0,34 €/l, 1.7.1991 bis 31.12.1993 = 0,47 €/l, 1.1.1994 bis 31.3.1999 = 0,55 €/l. Ab 1.4.1999 einschl. Ökosteuer.- * Vorläufige Werte.- Quellen: 1, 2, 24, 35.

Mineralölsteueraufkommen[1)] des motorisierten Individualverkehrs[2)]

in Mio. €

Jahr	Gesamtaufkommen			darunter: Private Haushalte		
	insgesamt	VK	DK	insgesamt	VK	DK
1975	5 796	5 518	278	4 435	4 248	187
1980	7 103	6 642	461	5 550	5 241	309
1985	8 601	7 735	866	6 875	6 280	595
1990	11 764	10 396	1 369	10 147	9 078	1 069
1991	15 994	14 260	1 734	13 818	12 551	1 267
1992	18 750	16 759	1 991	16 315	14 827	1 488
1993	19 878	17 783	2 094	16 561	15 049	1 512
1994	22 526	20 119	2 408	18 822	17 094	1 728
1995	22 877	20 388	2 489	19 190	17 403	1 787
1996	22 581	20 090	2 491	19 053	17 283	1 770
1997	22 866	20 392	2 474	19 429	17 681	1 749
1998	22 772	20 298	2 474	19 306	17 586	1 720
1999	24 227	21 355	2 872	20 521	18 541	1 980
2000	25 258	22 048	3 210	21 502	19 354	2 148
2001	26 364	22 415	3 948	22 494	19 856	2 638
2002	27 488	22 819	4 669	23 527	20 481	3 046
2003	28 036	22 863	5 174	23 948	20 599	3 349
2004	27 874	22 274	5 600	23 685	20 192	3 494
2005	26 875	21 326	5 549	22 898	19 484	3 414
2006	27 608	20 995	6 613	22 238	18 219	4 020
2007	27 069	20 081	6 987	21 264	17 022	4 242
2008	26 366	19 443	6 923	20 535	16 413	4 122
2009	25 858	18 659	7 199	20 179	15 797	4 382
2010	25 762	18 165	7 597	19 855	15 233	4 622
2011*	25 968	18 153	7 815	19 962	15 186	4 776
2012*	25 452	17 221	8 231	19 013	14 057	4 955
2013*	25 538	16 864	8 673	18 943	13 705	5 238

[1)] Bezogen auf den Inlands-Absatz. Ab 1.4.1999 einschl. Ökosteuer. Ab 2006 Energie-Steuer.- [2)] Mot. Zweiräder, Personen- und Kombinationskraftwagen. Einschl. Wohnmobile u.ä. in privaten Haushalten.- * Zum Teil vorläufige Werte.- VK = Vergaserkraftstoff, DK = Dieselkraftstoff.- Quellen: 1, 2, 24, 35.

Energieverbrauch in der Bundesrepublik - in Petajoule[1)]

Jahr	Primär-Energieverbrauch		End-Energieverbrauch		Anteil des Verkehrs am End-Energieverbrauch[2)]		nachrichtl.: Bunkerungen seegehender Schiffe[3)]
		Mineralölanteil		Mineralölanteil	insgesamt	bei Mineralöl	
	insgesamt	in vH	insgesamt	in vH	in vH	in vH	
1975	10 190	52,1	6 859	57,9	19,8	33,0	116
1980	11 436	47,6	7 529	53,4	22,1	40,3	119
1985	11 284	41,4	7 389	48,9	23,2	46,2	120
1990	11 495	41,0	7 429	48,8	28,1	56,6	84
1991	14 610	37,8	9 366	45,2	25,9	56,0	87
1992	14 319	39,2	9 127	46,9	27,6	57,6	73
1993	14 309	40,1	9 234	47,7	28,1	57,7	92
1994	14 185	40,0	9 110	47,2	28,0	58,1	85
1995	14 269	39,9	9 322	46,2	28,0	59,3	85
1996	14 746	39,4	9 686	45,9	27,1	57,7	84
1997	14 614	39,4	9 535	45,8	27,7	59,0	90
1998	14 521	39,8	9 458	45,9	28,5	60,5	85
1999	14 323	39,1	9 300	45,3	29,9	64,6	86
2000	14 401	38,2	9 235	44,9	29,8	64,6	91
2001	14 679	38,0	9 455	45,0	28,5	61,6	92
2002	14 427	37,3	9 226	44,0	29,0	63,8	99
2003	14 600	36,2	9 360	42,2	27,8	63,6	109
2004	14 591	35,7	9 284	41,1	28,2	65,9	111
2005	14 558	35,5	9 127	40,9	28,3	65,6	104
2006	14 837	34,5	9 297	40,2	28,1	64,4	108
2007	14 197	32,6	8 796	37,5	29,6	72,2	129
2008	14 380	34,1	9 159	39,1	28,1	66,4	124
2009	13 531	34,3	8 665	39,5	29,3	69,0	114
2010	14 217	32,9	9 310	36,9	27,5	69,1	116
2011	13 599	33,3	8 881	37,1	28,9	72,2	114
2012*	13 447	33,7	8 919	37,3	28,7	71,6	106
2013*	13 802	33,6	9 242	37,6	28,3	70,6	96

[1)] 1 Mio. t SKE = 29,308 Petajoule.- [2)] Inlandsabsatz. Ab 1982 wird der Energieverbrauch der stationären Anlagen nicht mehr vollständig dem Verkehrsbereich zugeordnet.- [3)] Ab 1986 einschl. Transitware für internationale Bunker (1986 = 52, 1990 = 15 Petajoule). Ohne Schmierstoffe.- * Vorläufige Werte.
Quellen: 1, 18, 26.

End-Energieverbrauch[1] - nach Wirtschafts- und Verkehrsbereichen - in Petajoule

Jahr	insgesamt	nach Wirtschaftsbereichen												
		Industrie	Haushalte, Gewerbe[2]	Verkehr[3]	davon Schienen-verkehr[3][4]	Straßen-verkehr	davon Personen-verkehr	davon Individual-verkehr[5]	Öffentl. Verkehr[6]	Güter-verkehr[7]	Luft-verkehr	Binnen-schifffahrt[8]	nachrichtl.: Bunkerungen seegehender Schiffe[9]
1991	9 366	2 694	4 244	2 428	91	2 117	1 552	1 507	45	565	192	28	87
1992	9 127	2 560	4 045	2 522	88	2 198	1 596	1 552	44	602	206	30	73
1993	9 234	2 432	4 206	2 596	84	2 266	1 582	1 541	43	684	219	30	92
1994	9 110	2 463	4 093	2 553	88	2 209	1 585	1 544	41	624	226	30	85
1995	9 322	2 474	4 234	2 614	89	2 266	1 582	1 541	41	684	235	24	85
1996	9 686	2 424	4 637	2 625	90	2 267	1 585	1 544	41	682	246	22	84
1997	9 535	2 440	4 452	2 643	89	2 282	1 579	1 537	42	703	255	17	90
1998	9 458	2 397	4 370	2 691	85	2 328	1 585	1 543	41	744	262	16	85
1999	9 300	2 384	4 136	2 781	83	2 404	1 609	1 568	41	796	281	13	86
2000	9 235	2 421	4 062	2 751	83	2 358	1 554	1 514	41	804	298	12	91
2001	9 455	2 365	4 392	2 698	81	2 314	1 561	1 520	40	754	291	11	92
2002	9 226	2 322	4 233	2 672	80	2 294	1 566	1 527	39	728	288	10	99
2003	9 360	2 545	4 215	2 601	80	2 218	1 526	1 487	38	693	293	10	109
2004	9 284	2 581	4 086	2 616	82	2 205	1 536	1 497	38	669	318	11	111
2005	9 127	2 514	4 028	2 586	78	2 150	1 474	1 437	38	676	345	14	104
2006	9 297	2 525	4 157	2 614	76	2 165	1 466	1 428	38	699	362	11	108
2007	8 796	2 628	3 567	2 601	76	2 143	1 461	1 424	37	682	375	7	129
2008	9 159	2 587	4 001	2 571	76	2 110	1 459	1 425	34	651	379	5	124
2009	8 665	2 291	3 833	2 541	73	2 089	1 461	1 427	34	628	368	12	114
2010	9 310	2 592	4 158	2 559	76	2 109	1 467	1 433	34	642	362	12	116
2011	8 881	2 634	3 680	2 568	76	2 133	1 483	1 449	34	650	347	13	114
2012*	8 919	2 587	3 773	2 559	58	2 117	1 470	1 436	34	648	371	12	106
2013*	9 242	2 614	4 016	2 612	57	2 168	1 485	1 452	33	683	375	12	96

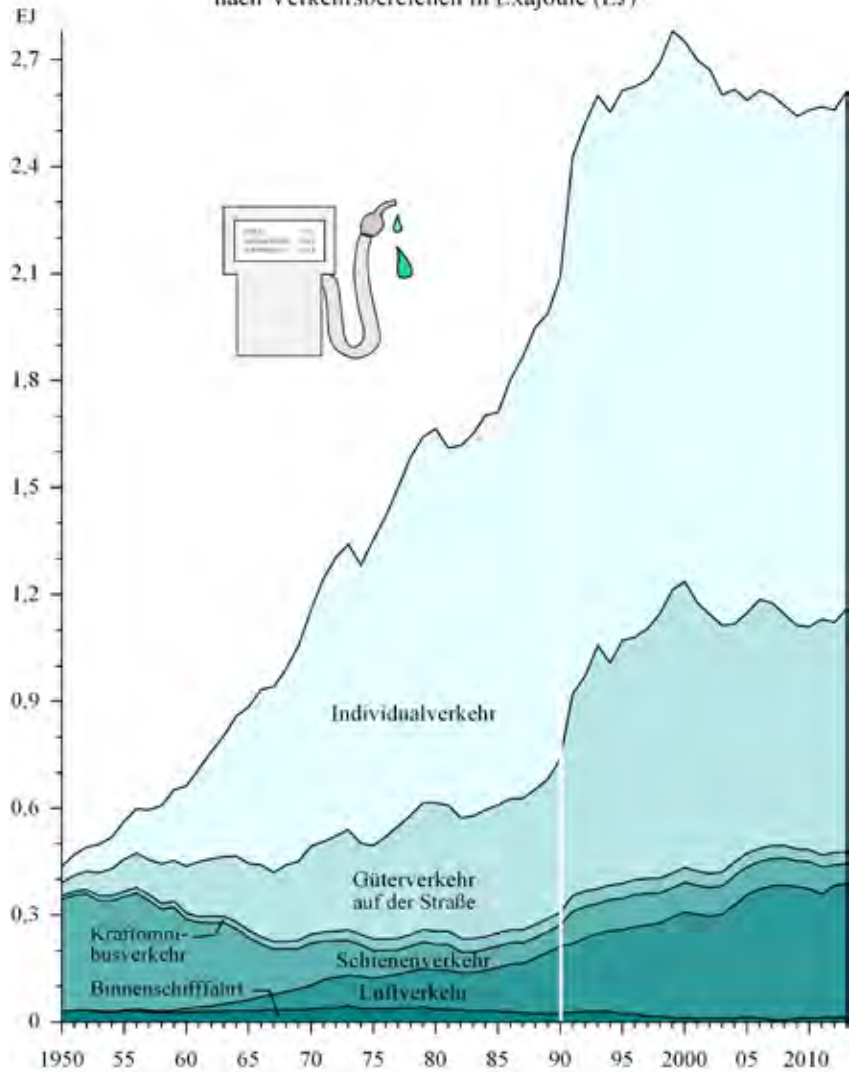
[1] Ohne Bunkerungen seegehender Schiffe.- [2] Einschl. Handel, Dienstleistungen und sonstige Verbraucher (einschl. Militär).- [3] Inlandsabsatz.- [4] Eisenbahn, U-Bahn, Straßenbahn.- [5] Pkw, Krafträder, Mopeds, Mofas, Mokicks.- [6] Kraftomnibusse.- [7] Lastkraftwagen, Sattelzüge und Zugmaschinen, einschl. sonstiger Kfz.- [8] Einschl. Hafen- und Küstenschifffahrt.- [9] Einschl. Transitware für internationale Bunker. Ohne Schmierstoffe.- *Vorläufige Werte. Quellen: 1, 18, 26.

End-Energieverbrauch des Verkehrs[1] - nach Energieträgern - in Petajoule

Jahr	Insgesamt[1]	Nach Energieträgern								
		Mineralöl					Elektrischer Strom	Erneuerbare Energie-träger[4]	Sonstige Energie-träger[5]	nachrichtl.: Bunkerungen seegehender Schiffe[6]
			davon Vergaser-kraftstoff [2]	darunter bleifrei	Diesel-kraftstoff [3]	Flug-kraftstoffe				
1991	2 428	2 372	1 332	1 044	848	192	55	0	1	87
1992	2 522	2 468	1 344	1 142	918	206	54	0	1	73
1993	2 596	2 542	1 351	1 196	973	218	54	0	0	92
1994	2 553	2 497	1 277	1 178	994	227	55	1	0	85
1995	2 614	2 554	1 301	1 019	1 020	233	58	2	0	85
1996	2 625	2 562	1 301	1 020	1 016	245	60	2	0	84
1997	2 643	2 578	1 299	1 025	1 025	254	61	4	0	90
1998	2 691	2 628	1 301	1 065	1 066	261	58	4	0	85
1999	2 781	2 718	1 302	1 135	1 136	280	57	5	0	86
2000	2 751	2 681	1 239	1 238	1 145	297	57	12	0	91
2001	2 698	2 623	1 201	1 200	1 132	290	58	17	0	92
2002	2 672	2 594	1 168	1 168	1 138	287	58	20	0	99
2003	2 601	2 513	1 110	1 110	1 110	292	58	30	0	109
2004	2 616	2 517	1 075	1 073	1 143	299	58	41	0	111
2005	2 586	2 448	995	995	1 109	344	58	77	3	104
2006	2 614	2 407	936	936	1 109	361	59	145	5	108
2007	2 601	2 379	903	903	1 102	374	59	157	6	129
2008	2 571	2 377	870	870	1 128	378	59	127	7	124
2009	2 541	2 361	854	854	1 140	367	57	115	8	114
2010	2 559	2 369	814	814	1 194	362	60	121	9	116
2011	2 568	2 382	812	812	1 224	346	60	117	9	114
2012*	2 559	2 385	766	766	1 249	371	44	121	9	106
2013*	2 612	2 450	765	765	1 310	375	44	110	9	96

[1] Inlandsabsatz. Ohne Bunkerungen seegehender Schiffe.- [2] Einschl. Flüssiggas (2013: 24 Petajoule).- [3] Einschl. Heizöl (bis 1992).- [4] Biomasse.- [5] Steinkohle (ab 1993 = 0 Petajoule), Gase (2013 = 9 Petajoule).- [6] Ab 1990 einschl. Transitware für internationale Bunker (1990 = 15 Petajoule). Ohne Schmierstoffe.- * Vorläufige Werte. Quelle: 1, 17, 24.

End-Energieverbrauch des Verkehrs
nach Verkehrsbereichen in Exajoule (EJ)*



Daten siehe Seite 297 und Verkehr in Zahlen 1991 – *1 Mrd.t SKE = 29,3076 EJ (10^{18} Joule)

End-Energieverbrauch des Verkehrs[1] - nach ausgewählten Verkehrsbereichen

		1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Schienenverkehr										
Lokomotivkohle [2]	1 000 t	3	3	3	2	1	0	0	-	-
Dieselkraftstoff	1 000 t	688	647	618	582	591	548	513	503	474
Elektrischer Strom	Mio. kWh	16 545	16 859	16 082	15 835	15 910	16 000	16 000	16 100	16 200
Binnenschifffahrt [3]										
Dieselkraftstoff	1 000 t	504	398	365	298	276	266	232	242	271
Luftfahrt[4]										
Flugkraftstoffe [5]	1 000 t	5 711	5 930	6 097	6 542	6 939	6 792	6 703	6 787	7 388
Straßenverkehr										
Vergaserkraftstoff [6]	1 000 t	29 853	29 800	29 846	29 870	28 438	27 543	26 787	25 484	24 677
dar. Bleifrei	1 000 t	29 288	29 788	29 845	29 869	28 437	27 543	25 740	25 484	24 677
Dieselkraftstoff	1 000 t	22 453	22 802	23 808	25 536	25 794	25 545	25 740	25 101	25 860
Erneuerbare Energieträger[7]	Petajoule	2	4	4	5	12	17	20	30	41
Verkehr insgesamt										
Kohle [2]	1 000 t	3	3	3	2	1	0	0	-	-
Vergaserkraftstoff [6]	1 000 t	29 853	29 800	29 846	29 870	28 438	27 543	26 787	25 502	24 677
Dieselkraftstoff	1 000 t	23 645	23 847	24 791	26 416	26 661	26 359	26 485	25 846	26 605
Flugkraftstoffe [5]	1 000 t	5 711	5 930	6 097	6 542	6 939	6 792	6 703	6 787	7 388
Erneuerbare Energieträger[7]	Petajoule	2	4	4	5	12	17	20	30	41
Elektrischer Strom	Mio. kWh	16 545	16 859	16 082	15 835	15 910	16 000	16 000	16 100	16 200
aus öffentlichem Netz	Mio. kWh	9 737	9 611	9 453	9 258	9 500	.	.	.	.
von Anlagen für die DB [8]	Mio. kWh	6 808	7 248	6 629	6 577	6 410	.	.	.	.
nachrichtlich: Seeschifffahrt [9]										
schweres Heizöl/Dieselkraftstoff	1 000 t	2 043	2 169	2 057	2 097	2 207	2 248	2 406	2 651	2 716
deutsche Schiffe	1 000 t	325	385	446	492	312	366	338	339	265
ausländische Schiffe	1 000 t	1 719	1 784	1 611	1 605	1 895	1 882	2 068	2 312	2 451

[1] Inlandsabsatz. Ohne den Verbrauch militärischer Dienststellen.- [2] Steinkohle, Steinkohlenkoks und Braunkohlenbriketts.- [3] Einschl. Hafen- und Küstenschifffahrt.- [4] Lieferungen an die Luftfahrt.- [5] Flugbenzin, Flugturbinenkraftstoff und Petroleum (ohne Schmieröle und -fette.- Weiter Anmerkungen siehe folgende Seite.

End-Energieverbrauch des Verkehrs[1] - nach ausgewählten Verkehrsbereichen

		2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012*	2013*
Schienenverkehr										
Lokomotivkohle [2]	1 000 t	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Dieselkraftstoff	1 000 t	439	396	383	371	334	340	343	315	305
Elektrischer Strom	Mio. kWh	16 200	16 300	16 400	16 500	15 900	16 700	16 600	12 084	12 100
Binnenschifffahrt [3]										
Dieselkraftstoff	1 000 t	299	260	159	126	259	260	280	264	267
Luftfahrt [4]										
Flugkraftstoffe [5]	1 000 t	8 033	8 440	8 748	8 840	8 580	8 452	8 087	8 658	8 754
Straßenverkehr										
Vergaserkraftstoff [6]	1 000 t	22 842	21 476	20 706	19 953	19 562	18 650	18 607	17 553	17 526
Dieselkraftstoff	1 000 t	25 074	25 167	25 102	25 770	25 937	27 190	27 869	28 485	29 931
Erdgas	Mio. kWh	869	1 235	1 624	1 985	2 345	2 436	2 436	2 464	2 482
Erneuerbare Energieträger [7]	Petajoule	75	144	156	126	113	119	115	119	108
Verkehr insgesamt										
Kohle [2]	1 000 t	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Vergaserkraftstoff [6]	1 000 t	22 858	21 491	20 720	19 968	19 576	18 663	18 621	17 566	17 537
Dieselkraftstoff	1 000 t	25 812	25 823	25 644	26 267	26 530	27 790	28 492	29 064	30 503
Flugkraftstoffe [5]	1 000 t	8 033	8 440	8 748	8 840	8 580	8 452	8 087	8 658	8 754
Erneuerbare Energieträger [7]	Petajoule	77	145	157	127	115	121	117	121	110
Erdgas	Mio. kWh	869	1 235	1 624	1 985	2 345	2 436	2 436	2 464	2 482
Elektrischer Strom	Mio. kWh	16 200	16 300	16 400	16 500	15 900	16 700	16 600	12 084	12 100
nachrichtlich: Seeschifffahrt [9]										
schweres Heizöl/Dieselkraftstoff	1 000 t	2 545	2 635	3 143	3 040	2 778	2 830	2 786	2 606	2 354
deutsche Schiffe	1 000 t	218	439	219	264	319	816	694	470	194
ausländische Schiffe	1 000 t	2 327	2 196	2 924	2 776	2 459	2 014	2 092	2 136	2 159

Beginn der Anmerkungen siehe vorige Seite.- [6] Einschl. Flüssiggas (2013: 513 Tsd. t).- [7] Biomasse.- [8] Von Stromerzeugungsanlagen für die Deutsche Bahn. Ohne Eigenverbrauch der Stromerzeugungsanlagen.- [9] Bunkerungen seegehender Schiffe. Einschl. Transitware für internationale Bunker. Ohne Schmieröle und -fette (2013: 1 Tsd. t).- * Vorläufige Werte. Quellen: 1, 18, 26.

Kraftstoffverbrauch, Kraftstoffpreise, Fahrleistungen im Straßenverkehr

		1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
		Kraftstoffverbrauch und Fahrleistungen der Personen- und Kombinationskraftwagen[1)]								
Pkw und Kombi insgesamt										
Durchschnittsverbrauch	l/100 km	8,7	8,7	8,6	8,5	8,3	8,1	8,1	8,0	7,9
Durchschnittliche Fahrleistung[2)]	1 000 km	13,2	13,1	13,2	13,4	13,1	13,0	13,1	12,9	13,0
Durchschnittliche Motorleistung	kW	64	65	66	67	68	70	71	72	73
mit Otto-Motor										
Durchschnittsverbrauch	l/100 km	9,1	9,0	8,8	8,8	8,6	8,5	8,5	8,4	8,4
Gesamtverbrauch	Mio. l	39 691	39 679	39 747	39 895	38 129	37 380	36 633	35 332	34 582
Durchschnittliche Fahrleistung[2)]	1 000 km	12,4	12,4	12,4	12,4	12,0	11,7	11,6	11,3	11,3
Gesamtfahrleistung	Mio. km	438 564	442 957	449 475	455 080	442 855	438 928	431 246	418 325	412 820
mit Diesel-Motor										
Durchschnittsverbrauch	l/100 km	7,4	7,3	7,3	7,2	7,1	6,9	6,9	6,9	6,9
Gesamtverbrauch	Mio. l	7 498	7 332	7 389	8 050	8 260	9 494	10 529	10 958	12 210
Durchschnittliche Fahrleistung[2)]	1 000 km	17,9	17,9	18,5	19,7	19,6	20,4	20,8	20,0	20,2
Gesamtfahrleistung	Mio. km	100 909	99 771	101 304	111 142	116 612	136 611	152 315	159 523	177 589
		Kraftstoffverbrauch im Straßenverkehr[1)]								
Verkehr insgesamt	1 000 t	52 815	53 003	53 643	56 360	54 670	55 468	55 419	54 490	55 318
davon Personenverkehr	1 000 t	37 386	37 282	37 402	38 088	36 959	37 449	37 666	37 056	37 548
Güterverkehr[3)]	1 000 t	15 429	15 720	16 241	18 272	17 711	18 019	17 753	17 434	17 770
davon Vergaserkraftstoff	Mio. l	40 977	40 962	41 032	41 207	39 433	38 709	37 852	36 531	35 756
Dieselkraftstoff	Mio. l	26 456	26 693	27 397	29 593	30 062	31 669	32 417	32 446	34 133
		Kraftstoffpreise[4)]								
Benzin[5)] (Normal)	€ / l	0,83	0,84	0,81	0,86	1,01	1,02	1,04	1,09	1,14
Diesel	€ / l	0,62	0,62	0,58	0,64	0,80	0,82	0,84	0,88	0,95

[1)] Errechnet als Inländerfahrleistung (d.h. einschl. der Auslandsstrecken deutscher Kfz, aber ohne die Inlandsstrecken ausländischer Kfz). Nicht enthalten sind der Kraftstoffverbrauch und die Fahrleistungen der Kraftfahrzeuge der Bundeswehr, des Bundesgrenzschutzes und ausländischer Streitkräfte.- [2)] Bezogen auf den Fahrzeugbestand einschl. der vorübergehend abgemeldeten Fahrzeuge. Ab 1.1.2001 von 12 auf 18 Monate erhöhte Stilllegungsfrist. Ab 2007 ohne vorübergehend abgemeldete Fahrzeuge.- [3)] Mit Lastkraftwagen (Normal- und Spezialaufbau), Sattelzügen, Zugmaschinen sowie übrigen Kraftfahrzeugen.- Weitere Anmerkungen siehe folgende Seite.

Kraftstoffverbrauch, Kraftstoffpreise, Fahrleistungen im Straßenverkehr

		2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013*
		Kraftstoffverbrauch und Fahrleistungen der Personen- und Kombinationskraftwagen[1)]								
Pkw und Kombi insgesamt										
Durchschnittsverbrauch	l/100 km	7,8	7,7	7,6	7,5	7,5	7,5	7,4	7,3	7,3
Durchschnittliche Fahrleistung [2)]	1 000 km	12,7	12,6	14,3	14,1	14,3	14,2	14,2	14,0	14,0
Durchschnittliche Motorleistung	kW	74	74	75	77	78	79	80	82	83
mit Otto-Motor [5)]										
Durchschnittsverbrauch	l/100 km	8,3	8,3	8,2	8,1	8,0	7,9	7,9	7,8	7,8
Gesamtverbrauch	Mio. l	32 520	31 157	29 896	29 031	28 477	27 724	27 705	26 283	25 738
Durchschnittliche Fahrleistung [2)]	1 000 km	10,8	10,5	11,9	11,9	11,7	11,4	11,5	11,1	11,0
Gesamtfahrleistung	Mio. km	391 443	378 705	370 696	367 959	357 391	349 416	349 301	336 506	329 927
mit Diesel-Motor										
Durchschnittsverbrauch	l/100 km	6,8	6,9	6,9	6,8	6,8	6,8	6,7	6,7	6,8
Gesamtverbrauch	Mio. l	12 740	14 058	14 854	14 717	15 304	16 149	16 613	17 499	18 439
Durchschnittliche Fahrleistung [2)]	1 000 km	19,5	19,6	21,6	21,1	20,9	21,1	20,7	20,6	20,5
Gesamtfahrleistung	Mio. km	186 721	205 200	216 846	216 630	226 247	237 700	246 580	259 698	271 143
		Kraftstoffverbrauch im Straßenverkehr[1)]								
Verkehr insgesamt	1 000 t	54 087	54 048	54 090	53 261	52 471	53 089	53 702	53 173	53 739
davon Personenverkehr	1 000 t	36 429	36 523	36 131	35 326	35 396	35 541	35 921	35 606	35 965
Güterverkehr [3)]	1 000 t	17 657	17 524	17 959	17 935	17 074	17 548	17 781	17 567	17 775
davon Vergaserkraftstoff	Mio. l	33 659	32 216	30 833	29 931	29 390	28 633	28 621	27 200	26 657
Dieselkraftstoff	Mio. l	34 542	35 791	37 085	36 901	36 441	37 862	38 606	39 249	40 416
		Kraftstoffpreise[4)]								
Benzin	€ / l	1,22	1,28	1,34	1,40	1,28	1,41	1,55	1,64	1,59
Diesel	€ / l	1,07	1,12	1,17	1,34	1,09	1,23	1,42	1,49	1,43

Beginn der Anmerkungen siehe vorige Seite.- [4)] Durchschnittlicher Tankstellenabgabepreis. Steuerbelastung auf Basis Inlandsware, d.h. einschl. Mineralölsteuer/Energiesteuer, Mehrwertsteuer, Erdölbevorratungs-Beitrag und (ab 1.4.99) Ökosteuer.- [5)] Bis 2008 einschl. Fahrzeuge mit Gas-Antrieb.-
* Zum Teil vorläufige Werte. Quellen, 1, 26, 37.

Grundlagen der Ermittlungen sind Emissionsmessungen und Brennstoffanalysen in Verbindung mit Angaben zum Energieverbrauch und zu bestimmten Produktionsgütern.

Die **Kohlenmonoxid**belastung resultiert im Wesentlichen aus dem Kraftfahrzeugverkehr mit Verbrennungsmotoren. Die Konzentration der Kohlenmonoxidbildung schwankt dabei stark nach dem Grad der Kraftstoffverbrennung und ist bei vollständiger Verbrennung am geringsten.

Kohlendioxid entsteht bei der Verbrennung fossiler Energieträger. Neben der Höhe des Energieeinsatzes ist auch dessen Struktur nach Energieträgern für die Emissionen von Bedeutung. Die höchsten Emissionen, bezogen auf eine Energieeinheit, verursacht die Verbrennung von Braun- und Steinkohle. Die niedrigsten Emissionen entstehen bei der Verbrennung von Naturgasen. Mineralöle nehmen eine Mittelstellung ein.

Schwefeldioxid resultiert überwiegend aus der Verbrennung schwefelhaltiger fossiler Energieträger in den Kraftwerken.

Stickstoffoxide entstehen bei der Verbrennung durch den Stickstoffgehalt der Luft. Durch den zunehmenden Kraftfahrzeugverkehr, die Ausstattung der Fahrzeuge mit höher verdichtenden Otto-Motoren und durch motorische Maßnahmen zur Senkung von Kraftstoffverbrauch und Kohlenmonoxidausstoß ist diese Belastung ansteigend.

Bei der Belastung durch **flüchtige organische Verbindungen (VOC)** handelt es sich u. a. um unverbrannte Brennstoffreste und Reaktionsprodukte aus Herstellungsprozessen oder um Materialverluste durch Lagerung und Verbrauch organischer Produkte wie Farben, Lacke und Verdünnungen.

Die **Staubemissionen** resultieren aufgrund des natürlichen Aschegehaltes vor allem der Kohle aus Feuerungsanlagen, aus der produktionsbedingten Herstellung von Eisen und Stahl und aus dem Umschlag von Schüttgütern.

Schwermetalle sind – in unterschiedlichem Umfang – in den staub- und gasförmigen Emissionen fast aller Verbrennungs- und vieler Produktionsprozesse enthalten. Die in den Einsatzstoffen teils als Spurenelemente, teils als Hauptbestandteile enthaltenen Schwermetalle werden staubförmig oder – bei hohen Temperaturen – gasförmig emittiert.

Umweltbelastung - Luftverunreinigung - nach Art der Emissionen und Emittentengruppen

	Einheit	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012
Kohlendioxid (CO_2)[1)]	Mio. t	**949**	**912**	**889**	**889**	**880**	**872**	**850**	**828**	**821**
Verkehr	Mio. t	176	179	181	175	169	157	153	153	154
dar. Straßenverkehr	Mio. t	165	169	171	166	160	148	145	145	146
Energiewirtschaft	Mio. t	373	355	357	371	382	379	365	353	360
Verarbeitendes Gewerbe	Mio. t	125	124	118	110	106	108	117	115	114
Haushalte und Kleinverbraucher[2)]	Mio. t	216	193	170	178	160	166	155	151	138
Emissionen aus Brennstoffen	Mio. t	2	2	2	2	2	2	2	2	1
Industrieprozesse	Mio. t	55	56	59	51	60	59	57	52	52
Lösemittel	Mio. t	2	2	2	2	2	2	1	2	1
Organische Verbindungen[3)]	kt	**1 706**	**1 654**	**1 371**	**1 208**	**1 151**	**1 112**	**996**	**1 023**	**952**
Verkehr	kt	517	427	328	273	227	185	149	129	116
dar. Straßenverkehr	kt	502	413	316	262	217	177	141	122	110
Energiewirtschaft	kt	10	9	9	9	11	13	14	15	16
Verarbeitendes Gewerbe	kt	5	4	3	3	4	4	5	5	5
Haushalte und Kleinverbraucher[2)]	kt	96	94	82	75	60	58	59	72	67
Emissionen aus Brennstoffen	kt	114	105	91	82	73	67	64	63	58
Industrieprozesse	kt	36	34	35	34	37	38	37	34	36
Lösemittel	kt	928	980	822	732	739	747	669	705	653
Staub	kt	**403**	**400**	**377**	**353**	**335**	**323**	**307**	**316**	**316**
Verkehr	kt	77	73	72	66	62	58	52	48	45
dar. Straßenverkehr	kt	68	66	65	62	58	54	49	45	42
Energiewirtschaft	kt	22	17	13	13	14	13	13	13	13
Verarbeitendes Gewerbe	kt	4	3	2	2	3	3	3	3	3
Haushalte und Kleinverbraucher[2)]	kt	44	42	39	38	35	35	36	46	41
Emissionen aus Brennstoffen	kt	13	12	11	11	11	11	10	10	11
Industrieprozesse	kt	196	205	193	174	162	155	145	148	154
Lösemittel	kt	10	10	10	10	10	10	10	10	10
Landwirtschaft	kt	36	37	37	37	37	37	38	38	39

[1)] Ohne Landnutzung.- [2)] Einschl. Militär, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen.- [3)] NMVOC - Flüchtige organische Verbindungen ohne Methan. Quelle: 7.

Umweltbelastung - Luftverunreinigung - nach Art der Emissionen und Emittentengruppen

	Einheit	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012
Stickstoffoxide (NO_x als NO_2)	kt	**2 101**	**2 003**	**1 919**	**1 761**	**1 638**	**1 553**	**1 402**	**1 325**	**1 269**
Verkehr	kt	1 231	1 191	1 153	1 018	898	804	650	571	521
dar. Straßenverkehr	kt	1 112	1 084	1 054	933	817	732	583	508	460
Energiewirtschaft	kt	325	288	269	274	288	299	310	320	329
Verarbeitendes Gewerbe	kt	129	128	82	77	78	80	83	88	84
Haushalte und Kleinverbraucher[1)]	kt	211	195	174	172	153	154	146	153	141
Landwirtschaft	kt	116	115	123	114	114	112	113	104	107
Emissionen aus Brennstoffen	kt	4	3	2	1	0	0	0	0	0
Industrieprozesse	kt	85	82	115	104	107	104	98	89	87
Schwefeldioxid (SO_2)	kt	**1 442**	**967**	**638**	**551**	**485**	**471**	**454**	**430**	**427**
Verkehr	kt	43	30	22	4	2	2	2	2	1
dar. Straßenverkehr	kt	38	27	20	3	1	1	1	1	1
Energiewirtschaft	kt	1 004	610	337	295	262	253	238	232	238
Verarbeitendes Gewerbe	kt	137	113	59	54	48	44	48	39	32
Haushalte und Kleinverbraucher[1)]	kt	175	131	103	97	73	77	73	71	68
Emissionen aus Brennstoffen	kt	8	7	5	4	3	3	3	2	2
Industrieprozesse	kt	75	77	111	97	97	93	92	84	86
Distickstoffoxid (N_2O)	kt	**260**	**208**	**198**	**197**	**204**	**194**	**204**	**176**	**180**
Verkehr	kt	6	6	5	4	4	3	4	4	5
dar. Straßenverkehr	kt	6	6	5	4	4	3	4	4	5
Energiewirtschaft	kt	8	8	8	8	9	9	9	9	10
Verarbeitendes Gewerbe	kt	3	3	3	2	2	2	3	3	2
Haushalte und Kleinverbraucher[1)]	kt	2	2	2	2	2	2	2	2	2
Lösemittel	kt	5	4	4	3	2	1	1	1	1
Industrieprozesse	kt	84	32	17	26	31	27	32	12	10
Landwirtschaft[2)]	kt	145	146	151	143	145	140	145	136	141
Abfall	kt	8	8	9	9	9	9	9	9	9

[1)] Einschl. Militär, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen.- [2)] Ohne Landnutzung und Forstwirtschaft. Quelle: 7.

Umweltbelastung - Luftverunreinigung - nach Art der Emissionen und Emittentengruppen

	Einheit	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012
Kohlenmonoxid (CO)	kt	**6 126**	**5 503**	**4 838**	**4 340**	**3 884**	**3 579**	**3 387**	**3 447**	**3 290**
Verkehr	kt	3 635	3 070	2 487	2 102	1 759	1 434	1 189	1 048	957
dar. Straßenverkehr	kt	3 561	2 998	2 418	2 045	1 708	1 386	1 142	1 007	916
Energiewirtschaft	kt	124	115	114	113	110	114	123	135	151
Verarbeitendes Gewerbe	kt	180	155	169	148	180	196	210	214	228
Haushalte und Kleinverbraucher[1)]	kt	1 173	1 110	1 043	1 028	881	915	964	1 240	1 174
Emissionen aus Brennstoffen	kt	2	2	1	1	1	1	1	1	1
Industrieprozesse	kt	1 012	1 052	1 024	947	953	919	900	809	779
Methan (CH_4)	kt	**4 249**	**3 793**	**3 575**	**3 296**	**2 962**	**2 694**	**2 531**	**2 383**	**2 319**
Verkehr	kt	32	27	22	18	15	12	9	8	7
dar. Straßenverkehr	kt	31	27	21	17	14	11	9	7	7
Energiewirtschaft	kt	15	17	17	17	29	36	48	63	78
Verarbeitendes Gewerbe	kt	9	9	9	8	9	10	10	10	10
Haushalte und Kleinverbraucher[1)]	kt	35	33	32	32	28	29	31	47	44
Emissionen aus Brennstoffen	kt	1 009	887	908	789	626	533	466	408	437
Landwirtschaft	kt	1 482	1 426	1 389	1 354	1 298	1 256	1 271	1 250	1 228
Abfall	kt	1 667	1 394	1 199	1 077	958	818	696	599	515
Ammoniak (NH_3)	kt	**604**	**601**	**600**	**593**	**581**	**568**	**567**	**548**	**545**
Verkehr	kt	20	25	29	26	24	20	18	15	14
dar. Straßenverkehr	kt	20	24	28	26	23	20	17	15	13
Energiewirtschaft	kt	3	3	3	3	3	3	3	3	3
Verarbeitendes Gewerbe	kt	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Haushalte und Kleinverbraucher[1)]	kt	4	4	3	3	3	3	3	3	2
Industrieprozesse	kt	12	11	13	12	12	14	12	11	12
Lösemittel	kt	2	2	2	2	2	2	2	2	2
Landwirtschaft	kt	560	555	549	546	537	526	529	514	512

[1)] Einschl. Militär, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen. Quelle: 7.

Umweltbelastung - Luftverunreinigung - nach Art der Emissionen und Emittentengruppen

	Einheit	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2010	2012
Schwermetalle										
Blei (Pb)	t	**550**	**426**	**425**	**391**	**365**	**340**	**192**	**187**	**185**
Verkehr	t	211	88	91	92	92	90	90	92	92
dar. Straßenverkehr	t	201	78	81	84	85	84	84	86	86
Energiewirtschaft	t	18	17	16	16	18	20	18	17	16
Verarbeitendes Gewerbe	t	2	2	1	1	1	1	1	1	1
Haushalte und Kleinverbraucher[1)]	t	18	9	11	12	7	10	12	13	15
Industrieprozesse	t	301	311	306	271	248	219	70	64	62
Zink (Zn)	t	**1 737**	**1 826**	**1 879**	**1 925**	**1 939**	**1 918**	**1 935**	**1 955**	**1 955**
Verkehr	t	1 680	1 750	1 807	1 851	1 867	1 846	1 862	1 867	1 871
dar. Straßenverkehr	t	1 678	1 748	1 805	1 850	1 865	1 844	1 860	1 865	1 869
Energiewirtschaft	t	17	16	15	14	15	17	15	14	13
Verarbeitendes Gewerbe	t	1	1	1	1	0	0	0	0	0
Haushalte und Kleinverbraucher[1)]	t	32	50	48	50	47	46	49	68	64
Industrieprozesse	t	7	8	9	9	10	8	9	6	7
Kupfer (Cu)	t	**1 861**	**1 944**	**2 011**	**2 066**	**2 089**	**2 075**	**2 089**	**2 091**	**2 097**
Verkehr	t	1 837	1 920	1 989	2 044	2 066	2 051	2 066	2 069	2 076
dar. Straßenverkehr	t	1 833	1 917	1 986	2 042	2 063	2 048	2 064	2 066	2 073
Energiewirtschaft	t	18	17	17	16	18	20	18	17	16
Verarbeitendes Gewerbe	t	1	1	0	0	0	0	0	0	0
Haushalte und Kleinverbraucher[1)]	t	4	5	5	5	4	4	4	5	5
Industrieprozesse	t	1	1	1	1	0	0	0	0	0
Chrom (Cr)	t	**120**	**127**	**130**	**126**	**129**	**130**	**58**	**56**	**57**
Verkehr	t	23	24	25	25	26	25	26	25	26
dar. Straßenverkehr	t	23	24	25	25	25	25	26	25	25
Energiewirtschaft	t	9	8	8	8	9	9	8	8	8
Verarbeitendes Gewerbe	t	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Haushalte und Kleinverbraucher[1)]	t	2	2	2	2	2	2	3	4	3
Industrieprozesse	t	85	91	94	90	92	93	21	19	20

[1)] Einschl. Militär, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen. Quelle: 7.

Internationale Kennziffern

Europäische Union

Bevölkerung 310
Erwerbstätige 311
Bruttoinlandsprodukt 312
Energieverbrauch 313
Mineralölabsatz pro Kopf 314
Eisenbahn - Streckenlänge 315
Autobahnen- Länge 316
Übrige Straßen - Länge 317
Wasserstraßen - Länge 318
Rohrfernleitungen - Länge 319
Pkw-Bestand 320
Pkw-Bestand je 1 000 Einwohner 321
Bestand an Güterkraftfahrzeugen 322
Pkw-Neuzulassungen 323
Straßenverkehrsunfälle mit Personenschäden 324
Straßenverkehrsunfälle mit Getöteten 325
Eisenbahnen - Personenverkehr 326
Öffentlicher Straßenpersonenverkehr 327
Flughäfen - Personenverkehr, Starts und Landungen 328
Eisenbahnen - Güterverkehr 329
Binnenschifffahrt - Güterverkehr 330
Straßengüterverkehr 331
Rohrfernleitungen - Verkehrsleistung 332
Niederländische Seehäfen 333
Belgische Seehäfen 334
Containerverkehr - Niederländische und belgische Seehäfen 335

Schweiz - Transalpiner Güterverkehr 336

Internationale Kennziffern - Europäische Union (EU)

Bevölkerung[1)] - in 1 000

	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
EU15	**391 377**	**393 801**	**395 602**	**396 897**	**398 401**	**398 330**	**399 667**
EU27/28	**493 876**	**495 774**	**497 410**	**498 529**	**500 132**	**499 851**	**505 270**
Belgien	10 585	10 667	10 753	10 840	11 001	11 095	11 162
Bulgarien	7 573	7 518	7 467	7 422	7 369	7 327	7 285
Dänemark	5 447	5 476	5 511	5 535	5 561	5 581	5 603
Deutschland	82 315	82 218	82 002	81 802	81 752	81 844	82 021
Estland	1 343	1 341	1 339	1 338	1 336	1 334	1 325
Finnland	5 277	5 300	5 326	5 351	5 375	5 401	5 427
Frankreich	61 795	62 135	62 466	62 765	63 089	63 409	63 703
Griechenland	11 144	11 182	11 191	11 184	11 123	11 123	11 063
Großbritannien	61 795	62 135	62 466	62 765	63 089	63 409	63 896
Irland	4 340	4 458	4 450	4 468	4 571	4 583	4 591
Italien	59 131	59 619	60 045	60 340	60 626	59 394	59 685
Kroatien[2)]	4 314	4 312	4 310	4 303	4 290	4 276	4 262
Lettland	2 209	2 192	2 163	2 121	2 075	2 045	2 024
Litauen	3 250	3 213	3 184	3 142	3 053	3 004	2 972
Luxemburg	476	484	494	502	512	525	537
Malta	406	408	411	414	415	418	421
Niederlande	16 358	16 405	16 486	16 575	16 656	16 730	16 780
Österreich	8 283	8 319	8 355	8 375	8 404	8 408	8 452
Polen	38 125	38 116	38 136	38 167	38 530	38 538	38 533
Portugal	10 533	10 553	10 563	10 573	10 573	10 542	10 487
Rumänien	21 131	20 635	20 440	20 295	20 199	20 096	20 020
Schweden	9 113	9 183	9 256	9 341	9 416	9 483	9 556
Slowakei	5 373	5 376	5 382	5 390	5 392	5 404	5 411
Slowenien	2 010	2 010	2 032	2 047	2 050	2 055	2 059
Spanien	44 785	45 669	46 239	46 487	46 667	46 818	46 704
Tschechien	10 254	10 343	10 426	10 462	10 487	10 505	10 516
Ungarn	10 066	10 045	10 031	10 014	9 986	9 932	9 909
Zypern	758	776	797	819	840	862	866
nachrichtlich:							
Norwegen	4 681	4 737	4 799	4 858	4 920	4 986	5 051
Schweiz	7 509	7 593	7 702	7 786	7 870	7 955	8 039

1) Stand 1.1.- 2) EU-Mitgliedschaft ab 1.7.2013.- Quellen: 12, 16, 17.

Erwerbstätige[1] - in 1000

	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
EU15	**162 560**	**164 101**	**161 225**	**160 760**	**161 666**	**161 021**	**161 949**
EU27/28	**218 903**	**221 352**	**217 512**	**215 991**	**216 653**	**216 347**	**217 341**
Belgien	4 380	4 446	4 421	4 489	4 509	4 524	4 530
Bulgarien	3 253	3 361	3 254	3 053	2 965	2 934	2 935
Dänemark	2 804	2 853	2 771	2 706	2 703	2 689	2 688
Deutschland	37 989	38 542	38 471	38 738	39 737	40 080	40 450
Estland	658	656	594	568	603	615	621
Finnland	2 492	2 531	2 457	2 448	2 474	2 483	2 457
Frankreich	25 551	25 885	25 634	25 673	25 740	25 746	25 745
Griechenland	4 510	4 559	4 509	4 389	4 091	3 763	3 613
Großbritannien	29 118	29 364	28 923	28 942	29 078	29 428	29 821
Irland	2 117	2 101	1 961	1 882	1 849	1 838	1 881
Italien	23 222	23 405	23 025	22 872	22 967	22 899	22 420
Kroatien[2]	1 614	1 636	1 605	1 541	1 493	1 446	1 390
Lettland	1 057	1 055	909	851	862	876	894
Litauen	1 452	1 427	1 317	1 248	1 254	1 276	1 293
Luxemburg	203	202	217	221	225	236	239
Malta	155	159	160	163	167	170	175
Niederlande	8 464	8 593	8 596	8 370	8 369	8 424	8 365
Österreich	4 028	4 090	4 078	4 096	4 144	4 184	4 175
Polen	15 241	15 800	15 868	15 473	15 562	15 591	15 568
Portugal	5 170	5 198	5 054	4 978	4 837	4 635	4 514
Rumänien	9 353	9 369	9 244	9 239	9 138	9 263	9 247
Schweden	4 541	4 593	4 499	4 524	4 626	4 657	4 705
Slowakei	2 358	2 434	2 366	2 318	2 315	2 329	2 329
Slowenien	985	996	981	966	936	924	906
Spanien	20 580	20 470	19 107	18 725	18 421	17 633	17 139
Tschechien	4 922	5 003	4 934	4 885	4 873	4 890	4 937
Ungarn	3 926	3 879	3 782	3 781	3 812	3 878	3 938
Zypern	378	383	383	395	398	385	365
nachrichtlich:							
Norwegen	2 434	2 514	2 500	2 501	2 536	2 585	2 602
Schweiz	4 122	4 229	4 268	4 281	4 366	4 408	4 461

[1] Inlandskonzept. Jahresdurchschnitt.- [2] EU-Mitgliedschaft ab 1.4 2013. Quelle: 11

Internationale Kennziffern - Europäische Union (EU)

Bruttoinlandsprodukt - in Mrd. €

	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
EU15	**11 400**	**11 332**	**10 740**	**11 186**	**11 505**	**11 738**	**11 861**
EU27/28	**12 430**	**12 501**	**11 771**	**12 293**	**12 667**	**12 916**	**13 069**
Belgien	336	346	341	356	369	376	383
Bulgarien	31	35	35	36	39	40	40
Dänemark	228	235	224	236	241	245	249
Deutschland	2 429	2 474	2 374	2 495	2 610	2 666	2 738
Estland	16	16	14	14	16	17	18
Finnland	180	186	172	179	189	192	193
Frankreich	1 887	1 933	1 886	1 937	2 001	2 032	2 060
Griechenland	223	233	231	222	209	193	182
Großbritannien	2 087	1 836	1 591	1 732	1 771	1 922	1 899
Irland	190	180	162	158	163	164	164
Italien	1 554	1 575	1 520	1 552	1 580	1 567	1 560
Kroatien[1)]	43	48	45	44	44	44	43
Lettland	21	23	19	18	20	22	23
Litauen	29	32	27	28	31	33	35
Luxemburg	38	37	36	39	42	43	46
Malta	6	6	6	6	7	7	7
Niederlande	572	595	573	587	599	599	603
Österreich	274	283	276	285	299	307	313
Polen	311	363	311	355	371	382	390
Portugal	169	172	169	173	171	165	166
Rumänien	125	140	118	124	132	132	142
Schweden	338	333	293	350	386	408	421
Slowakei	55	64	63	66	69	71	72
Slowenien	35	37	35	36	36	35	35
Spanien	1 053	1 088	1 047	1 046	1 046	1 029	1 023
Tschechien	132	154	142	150	156	153	149
Ungarn	99	106	91	96	99	97	98
Zypern	16	17	17	17	18	18	17
nachrichtlich:							
Norwegen	288	311	273	318	353	389	386
Schweiz	329	358	367	415	475	491	490

[1)] EU-Mitgliedschaft ab 1.7.2013. Quelle: 11.

Bruttoinlandsverbrauch von Energie - in Petajoule

	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
EU15	**64 582**	**63 403**	**63 221**	**59 659**	**61 950**	**59 449**	**59 147**
EU25/27	**73 772**	**75 124**	**74 950**	**70 596**	**73 319**	**70 797**	**70 145**
Belgien	2 409	2 346	2 495	2 390	2 555	2 498	2 358
Bulgarien[1)]	854	839	834	733	744	799	763
Dänemark	882	860	838	803	844	785	760
Deutschland	14 723	13 972	14 142	13 279	13 970	13 277	13 375
Estland	230	258	249	224	258	259	256
Finnland	1 573	1 563	1 504	1 417	1 552	1 487	1 427
Frankreich	11 427	11 302	11 367	10 866	11 184	10 795	10 818
Griechenland	1 322	1 320	1 333	1 276	1 203	1 164	1 162
Großbritannien	9 649	9 315	9 132	8 595	8 843	8 260	8 470
Irland	650	669	660	619	633	586	580
Italien	7 757	7 680	7 560	7 073	7 317	7 201	6 834
Lettland	199	205	197	189	200	183	190
Litauen	358	389	388	354	284	293	297
Luxemburg	198	194	194	183	194	191	186
Malta	38	41	41	36	40	38	35
Niederlande	3 328	3 461	3 495	3 393	3 626	3 358	3 424
Österreich	1 444	1 425	1 437	1 353	1 449	1 409	1 409
Polen	4 069	4 066	4 112	3 967	4 225	4 238	4 102
Portugal	1 097	1 096	1 064	1 050	1 017	989	929
Rumänien[1)]	1 699	1 692	1 686	1 489	1 499	1 531	1 481
Schweden	2 076	2 075	2 064	1 903	2 126	2 081	2 085
Slowakei	790	748	766	703	748	729	699
Slowenien	307	307	325	295	303	305	293
Spanien	6 047	6 125	5 936	5 459	5 437	5 368	5 330
Tschechien	1 939	1 938	1 895	1 776	1 873	1 810	1 791
Ungarn	1 150	1 123	1 115	1 053	1 081	1 051	986
Zypern	110	115	121	118	114	112	105
nachrichtlich:							
Kroatien	373	391	379	364	358	357	340
Norwegen	1 155	1 171	1 260	1 239	1 391	1 176	1 268
Schweiz	1 183	1 130	1 176	1 183	1 153	.	.

[1)] EU-Mitgliedschaft ab 1.1.2007. Quelle: 11.

Internationale Kennziffern - Europäische Union (EU)

Internationale Kennziffern - Mineralölabsatz [1] pro Kopf der Bevölkerung - in Kilogramm

	2007	2008	2009	2010	2011*	2012*	2013*
EU28	**1 205**	**1 192**	**1 148**	**1 138**	**1 100**	**1 052**	**1 041**
Belgien	1 942	2 199	1 880	1 885	1 887	1 923	1 940
Bulgarien	579	567	508	477	504	493	494
Dänemark	1 449	1 393	1 307	1 293	1 238	1 191	1 146
Deutschland	1 238	1 322	1 272	1 295	1 259	1 258	1 283
Estland	830	776	724	739	710	783	705
Finnland	1 806	1 722	1 546	1 639	1 533	1 433	1 412
Frankreich	1 355	1 309	1 277	1 264	1 232	1 168	1 162
Griechenland	1 555	1 505	1 498	1 265	1 157	1 029	942
Großbritannien	1 181	1 143	1 113	1 081	1 050	999	984
Irland	1 833	2 017	1 735	1 698	1 516	1 359	1 382
Italien	1 243	1 185	1 110	1 110	1 011	907	899
Kroatien [2]	965	939	894	750	741	769	781
Lettland	750	711	648	690	729	592	593
Litauen	640	655	568	593	594	636	639
Luxemburg	5 933	5 824	5 725	5 367	5 402	5 332	5 214
Malta	2 408	2 374	2 167	2 195	2 160	2 151	2 373
Niederlande	1 694	1 591	1 826	1 876	1 793	1 815	1 772
Österreich	1 525	1 466	1 444	1 478	1 391	1 372	1 388
Polen	573	579	596	627	640	595	576
Portugal	1 210	1 162	1 114	1 112	1 042	921	922
Rumänien	444	440	393	359	379	380	395
Schweden	1 410	1 368	1 326	1 463	1 369	1 282	1 269
Slowakei	598	618	531	571	584	565	543
Slowenien	1 264	1 459	1 255	1 227	1 227	1 197	1 077
Spanien	1 466	1 374	1 294	1 266	1 199	1 105	1 007
Tschechien	927	907	893	844	832	831	805
Ungarn	699	676	686	647	619	566	581
Zypern	3 427	3 518	3 449	3 242	3 056	3 092	3 234
nachrichtlich:							
Kroatien	.	.	.	.	.	.	.
Norwegen	1 925	1 814	1 922	1 975	2 025	1 984	2 050
Schweiz	1 563	1 597	1 554	1 427	1 375	1 382	1 436

[1] Inlandsabsatz einschl. Militär.- [2] EU-Mitgliedschaft ab 1.7.2013. * Vorläufige Werte. Quelle: 26.

Streckenlänge der Eisenbahnen - Betriebslänge insgesamt - in km

	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
EU15	**150 733**	**150 963**	**151 629**	**151 347**	**151 575**	**152 301**	**151 977**
EU25/27	**197 581**	**212 536**	**213 352**	**212 827**	**212 813**	**213 508**	**213 008**
Belgien	3 560	3 374	3 513	3 578	3 582	3 582	3 582
Bulgarien[1)]	4 146	4 143	4 144	4 150	4 097	4 072	4 070
Dänemark	2 646	2 646	2 641	2 646	2 646	2 629	2 628
Deutschland[2)]	34 128	33 978	33 862	33 721	33 723	33 576	33 505
Estland	968	816	919	919	787	792	792
Finnland	5 905	5 899	5 919	5 919	5 919	5 944	5 944
Frankreich	29 463	29 918	29 901	29 903	29 871	30 404	30 581
Griechenland	2 509	2 551	2 552	2 552	2 552	2 554	2 554
Großbritannien[3)]	16 208	16 208	16 212	16 151	16 175	16 408	16 423
Irland	1 919	1 919	1 919	1 919	1 919	1 919	1 919
Italien	16 627	16 667	16 861	17 004	17 022	17 045	17 060
Lettland	2 269	2 265	2 263	1 884	1 897	1 865	1 860
Litauen	1 771	1 766	1 765	1 767	1 767	1 767	1 767
Luxemburg	275	275	275	275	275	275	275
Malta	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	2 801	2 888	2 896	3 013	3 013	3 013	3 013
Österreich	5 818	5 818	5 664	5 356	5 039	5 021	4 894
Polen	19 429	19 419	19 627	19 764	19 702	19 725	19 617
Portugal	2 839	2 838	2 842	2 842	2 842	2 793	2 541
Rumänien[1)]	10 781	10 777	10 777	10 776	10 777	10 777	10 777
Schweden	11 020	10 972	11 022	11 138	11 160	11 206	11 136
Slowakei	3 626	3 629	3 622	3 623	3 622	3 624	3 593
Slowenien	1 228	1 228	1 228	1 228	1 228	1 209	1 209
Spanien	15 015	15 012	15 550	15 330	15 837	15 932	15 922
Tschechien	9 597	9 588	9 486	9 477	9 468	9 470	9 469
Ungarn	7 960	7 942	7 892	7 892	7 893	7 906	7 877
Zypern	-	-	-	-	-	-	-
nachrichtlich:							
Kroatien	2 296	2 726	2 726	2 722	2 722	2 722	2 722
Norwegen	4 087	4 114	4 114	4 114	4 199	4 154	4 264
Schweiz	3 563	3 563	3 557	3 599	3 597	3 574	3 551

[1)] EU-Mitgliedschaft ab 1.1.2007.- [2)] Nur Deutsche Bahn AG.- [3)] Einschl. Eurotunnel (58 km). Quelle: 3, 12, 35.

Straßennetz - Autobahnen - in km

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
EU15	**57 995**	**59 200**	**60 610**	**61 635**	**62 894**	**63 769**	**64 144**
EU25/27	**61 659**	**63 145**	**65 300**	**66 814**	**68 288**	**69 474**	**70 151**
Belgien	1 747	1 763	1 763	1 763	1 763	1 763	1 763
Bulgarien[1)]	331	394	418	418	418	437	458
Dänemark	1 032	1 032	1 111	1 128	1 130	1 130	1 143
Deutschland	12 363	12 531	12 594	12 645	12 813	12 819	12 845
Estland	99	99	96	104	100	115	115
Finnland	693	700	700	739	765	779	790
Frankreich	10 798	10 848	10 958	11 042	11 163	11 392	11 412
Griechenland	1 047	1 050	1 101	1 120	1 166	1 197	1 197
Großbritannien	3 629	3 665	3 669	3 673	3 674	3 673	3 686
Irland	247	270	269	423	663	900	900
Italien	6 542	6 554	6 588	6 629	6 661	6 668	6 668
Lettland	-	-	-	-	-	-	-
Litauen	417	309	309	309	309	309	309
Luxemburg	147	147	147	147	152	152	152
Malta	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	2 600	2 604	2 582	2 637	2 631	2 651	2 658
Österreich	1 677	1 678	1 696	1 696	1 696	1 719	1 719
Polen	552	583	663	765	849	857	1 070
Portugal	2 341	2 545	2 613	2 623	2 705	2 737	2 737
Rumänien[1)]	228	228	281	281	321	332	350
Schweden	1 700	1 740	1 806	1 855	1 891	1 927	1 920
Slowakei	328	328	365	384	391	416	419
Slowenien	569	579	579	696	747	771	768
Spanien	11 432	12 073	13 013	13 515	14 021	14 262	14 554
Tschechien	564	633	657	691	729	734	745
Ungarn	859	1 157	1 065	1 274	1 273	1 477	1 516
Zypern	276	257	257	257	257	257	257
nachrichtlich:							
Kroatien	1 016	1 081	1 156	1 199	1 244	1 244	1 254
Norwegen	264	271	239	253	344	381	393
Schweiz	1 358	1 361	1 361	1 383	1 406	1 406	1 415

[1)] EU-Mitgliedschaft ab 1.1.2007. Quellen: 12.

Internationale Kennziffern - Europäische Union (EU)

Straßennetz insgesamt - in 1 000 km

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
EU15	.	.	.	.	.	.	.
EU25/27	.	.	.	.	.	.	.
Belgien	151	152	154	154	154	155	155
Bulgarien[1)]	19	19	19	.	.	19	20
Dänemark	72	73	73	73	74	74	74
Deutschland	.	.	.	.	.	.	.
Estland	57	57	58	58	58	59	59
Finnland	104	104	105	78	78	78	79
Frankreich	1 006	1 014	1 027	1 028	1 041	1 050	1 053
Griechenland	118	.	.	118	118	117	.
Großbritannien	413	423	420	419	420	420	420
Irland	97	97	97	97	96	.	.
Italien	.	.	.	.	.	255	251
Lettland	.	70	70	70	66	65	69
Litauen	79	80	81	81	72	72	72
Luxemburg	3	.	3	3	3	3	3
Malta	2	.	.	.	.	.	.
Niederlande	134	135	135	136	137	138	139
Österreich	107	109	107	110	124	125	124
Polen	381	383	383	.	269	406	412
Portugal	79	83	.	.	.	.	.
Rumänien[1)]	80	.	.	82	82	82	84
Schweden	139	139	139	.	221	216	215
Slowakei	43	43	43	44	44	43	43
Slowenien	38	39	39	39	39	39	39
Spanien	154	154	153	154	667	667	667
Tschechien	128	129	131	131	131	131	131
Ungarn	189	190	190	198	198	200	201
Zypern	.	12	.	.	.	9	10
nachrichtlich:							
Kroatien	28	29	29	29	29	29	29
Norwegen	93	92	93	94	94	94	94
Schweiz	71	71	70	71	71	71	71

[1)] EU-Mitgliedschaft ab 1.1.2007. Quellen: 12.

Internationale Kennziffern - Europäische Union (EU)

Binnenwasserstrassen - in km

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
EU15	**31 995**	**31 995**	**31 648**	**31 366**	**31 316**	**31 464**	**31 380**
EU25/27	**38 666**	**38 666**	**40 741**	**40 474**	**40 443**	**40 590**	**40 510**
Belgien	1 516	1 516	1 516	1 516	1 516	1 516	1 516
Bulgarien[1)]	470	470	470	470	470	470	470
Dänemark	-	-	-	-	-	-	-
Deutschland	7 565	7 565	7 565	7 565	7 565	7 728	7 728
Estland	320	320	320	335	335	335	335
Finnland	8 029	8 029	8 049	7 983	8 002	8 006	8 013
Frankreich	5 788	5 788	5 444	5 200	5 132	5 110	5 019
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Großbritannien	1 065	1 065	1 050	1 050	1 050	1 050	1 050
Irland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	1 562	1 562	1 562	1 562	1 562	1 562	1 562
Lettland	-	-	-	-	-	-	-
Litauen	290	290	441	441	448	448	452
Luxemburg	37	37	37	37	37	37	37
Malta	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	6 082	6 082	6 074	6 102	6 101	6 104	6 104
Österreich	351	351	351	351	351	351	351
Polen	3 638	3 638	3 660	3 660	3 660	3 659	3 659
Portugal	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien[1)]	1 779	1 779	1 779	1 779	1 779	1 779	1 779
Schweden	-	-	-	-	-	-	-
Slowakei	172	172	172	172	172	172	172
Slowenien	-	-	-	-	-	-	-
Spanien	-	-	-	-	-	-	-
Tschechien	664	664	664	664	676	676	676
Ungarn	1 587	1 587	1 587	1 587	1 587	1 587	1 587
Zypern	-	-	-	-	-	-	-
nachrichtlich:							
Kroatien	804	804	804	804	804	805	1 017
Norwegen	-	-	-	-	-	-	-
Schweiz	-	-	-	-	-	-	-

[1)] EU-Mitgliedschaft ab 1.1.2007. Quelle: 12.

Internationale Kennziffern - Europäische Union (EU)

Rohrfernleitungen - in km

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
EU15	**23 011**	**23 482**	**24 082**	**24 238**	**24 190**	**24 436**	**26 099**
EU25/27	**29 870**	**30 357**	**35 229**	**35 407**	**35 433**	**35 475**	**37 226**
Belgien	294	294	294	294	294	294	294
Bulgarien[1)]	578	578	578	603	608	578	578
Dänemark	330	330	330	330	330	330	330
Deutschland	2 370	2 370	2 370	2 370	2 370	2 370	2 370
Estland	-	-	-	-	-	-	-
Finnland	-	-	-	-	-	-	-
Frankreich	5 746	5 746	6 332	6 196	6 199	6 293	7 600
Griechenland	267	267	267	267	267	267	267
Großbritannien	4 501	4 519	4 447	4 447	4 447	4 447	4 447
Irland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	4 328	4 336	4 359	4 360	4 291	4 291	4 290
Lettland	860	860	860	860	860	860	860
Litauen	500	500	500	500	500	500	500
Luxemburg	-	-	-	-	-	-	-
Malta	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	418	418	418	418	418	418	418
Österreich	777	1 214	1 214	1 214	1 214	1 214	1 214
Polen	2 278	2 278	2 278	2 278	2 360	2 362	2 444
Portugal	147	147	147	147	147	147	147
Rumänien[1)]	4 807	4 783	3 532	3 532	3 524	3 346	3 346
Schweden	-	-	-	-	-	-	-
Slowakei	515	515	515	515	509	510	510
Slowenien	-	-	-	-	-	-	-
Spanien	3 833	3 841	3 904	4 195	4 213	4 365	4 722
Tschechien	675	675	675	675	675	674	674
Ungarn	2 031	2 047	2 209	2 206	2 207	2 209	2 215
Zypern	-	-	-	-	-	-	-
nachrichtlich:							
Kroatien	610	610	610	610	610	610	610
Norwegen	1 189	1 189	1 189	1 180	1 189	1 260	1 244
Schweiz	108	108	108	108	108	108	108

[1)] EU-Mitgliedschaft ab 1.1.2007. Quellen: 12.

Internationale Kennziffern - Europäische Union (EU)

Bestand[1)] an Personenkraftwagen - in 1 000

	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
EU15	**192 712**	**195 933**	**197 480**	**198 863**	**201 370**	**203 356**	**204 580**
EU25/27	**219 032**	**229 538**	**233 850**	**236 040**	**239 328**	**242 492**	**244 879**
Belgien	4 976	5 049	5 131	5 193	5 276	5 407	5 441
Bulgarien[1)]	1 768	2 082	2 366	2 502	2 602	2 695	2 807
Dänemark	2 020	2 068	2 099	2 120	2 164	2 198	2 237
Deutschland	41 020	41 184	41 321	41 738	42 302	42 928	43 431
Estland	554	524	552	546	553	574	602
Finnland	2 506	2 570	2 700	2 777	2 877	2 978	3 057
Frankreich	31 002	31 443	31 109	31 394	32 073	32 315	32 569
Griechenland	4 543	4 799	5 024	5 132	5 217	5 204	5 168
Großbritannien	28 667	28 873	29 050	29 152	29 334	29 382	29 644
Irland	1 802	1 910	1 953	1 931	1 899	1 913	1 907
Italien	35 297	35 680	36 105	36 372	36 751	37 113	37 078
Lettland	822	905	933	904	637	612	618
Litauen	1 592	1 588	1 671	1 695	1 692	1 713	1 753
Luxemburg	315	322	329	332	337	346	356
Malta	218	225	229	233	241	247	250
Niederlande	7 230	7 392	7 542	7 622	7 736	7 859	7 916
Österreich	4 205	4 246	4 285	4 360	4 441	4 513	4 584
Polen	13 384	14 589	16 080	16 495	17 240	18 125	18 744
Portugal	4 290	4 379	4 408	4 457	4 480	4 522	4 497
Rumänien[1)]	3 603	3 541	4 027	4 245	4 320	4 335	4 487
Schweden	4 202	4 258	4 279	4 301	4 335	4 401	4 447
Slowakei	1 334	1 434	1 545	1 589	1 669	1 749	1 824
Slowenien	980	1 014	1 045	1 059	1 062	1 066	1 066
Spanien	20 637	21 760	22 145	21 983	22 147	22 277	22 248
Tschechien	4 109	4 280	4 423	4 435	4 496	4 582	4 706
Ungarn	2 954	3 012	3 055	3 014	2 984	2 968	2 966
Zypern	373	411	444	461	463	470	475
nachrichtlich:							
Kroatien	1 436	1 491	1 535	1 533	1 515	1 518	1 445
Norwegen	2 084	2 155	2 197	2 244	2 309	2 376	2 443
Schweiz	3 900	3 956	3 990	4 010	4 076	4 163	4 255

[1)] EU-Mitgliedschaft ab 1.1.2007. Quellen: 4, 12.

Bestand an Personenkraftwagen - pro 1 000 Einwohner

	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
EU15	**495**	**499**	**501**	**503**	**507**	**512**	**514**
EU25/27	**.**	**469**	**476**	**479**	**484**	**489**	**494**
Belgien	470	473	477	479	480	487	487
Bulgarien[1)]	233	277	317	337	353	368	385
Dänemark	371	378	381	383	389	394	399
Deutschland	498	501	504	510	517	534	539
Estland	413	391	413	409	416	433	456
Finnland	475	485	507	519	535	551	563
Frankreich	502	506	498	500	509	510	512
Griechenland	408	429	449	459	469	468	467
Großbritannien	466	469	468	466	465	463	464
Irland	418	434	439	432	424	417	415
Italien	606	608	612	614	619	625	621
Lettland	372	413	431	426	307	299	305
Litauen	470	472	499	509	521	570	590
Luxemburg	661	665	667	660	659	658	663
Malta	538	551	558	564	581	592	592
Niederlande	442	451	458	460	452	470	472
Österreich	508	510	513	521	528	537	542
Polen	351	383	422	432	451	470	486
Portugal	407	415	417	422	424	429	429
Rumänien[1)]	171	172	197	209	214	216	224
Schweden	461	464	462	460	460	464	465
Slowakei	247	265	285	293	307	324	337
Slowenien	488	504	514	517	518	519	518
Spanien	467	476	479	473	475	476	476
Tschechien	399	412	423	422	427	436	448
Ungarn	293	300	305	301	299	299	301
Zypern	479	521	557	573	575	545	549
nachrichtlich:							
Kroatien	333	346	356	356	353	355	339
Norwegen	445	455	458	462	469	477	484
Schweiz	519	521	518	515	518	523	529

[1)] EU-Mitgliedschaft ab 1.1.2007. Quellen: 12.

Internationale Kennziffern - Europäische Union (EU)

Bestand an Güterkraftfahrzeugen[1] - in 1 000

	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
EU15	**27 121**	**28 032**	**28 081**	**27 639**	**27 838**	**28 076**	**27 959**
EU25/27	**31 205**	**33 132**	**33 664**	**33 342**	**33 680**	**34 119**	**34 110**
Belgien	676	697	715	727	745	768	775
Bulgarien[2]	226	261	299	318	334	348	367
Dänemark	409	537	531	508	485	469	460
Deutschland	2 471	2 503	2 524	2 556	2 619	2 713	2 761
Estland	93	80	83	81	81	84	88
Finnland	376	395	425	444	464	489	508
Frankreich	5 345	5 476	5 212	5 239	5 337	5 405	5 401
Griechenland	1 220	1 256	1 290	1 302	1 319	1 321	1 319
Großbritannien	3 695	3 779	3 806	3 782	3 797	3 833	3 861
Irland	319	346	351	344	327	321	309
Italien	4 332	4 438	4 535	4 103	4 142	4 182	4 144
Lettland	121	130	130	121	72	73	76
Litauen	136	148	150	146	134	137	139
Luxemburg	31	33	34	35	36	37	37
Malta	46	47	48	47	43	43	43
Niederlande	996	1 010	1 026	1 017	1 004	991	970
Österreich	364	373	381	388	397	407	417
Polen	2 393	2 521	2 710	2 797	2 982	3 131	3 178
Portugal	1 320	1 333	1 335	1 337	1 337	1 336	1 295
Rumänien[2]	545	502	645	662	667	696	720
Schweden	480	504	510	515	526	548	557
Slowakei	189	216	249	269	276	282	286
Slowenien	70	78	84	84	84	85	84
Spanien	5 087	5 353	5 406	5 343	5 303	5 257	5 146
Tschechien	491	555	607	602	598	597	604
Ungarn	430	445	456	453	451	450	452
Zypern	116	118	122	124	121	118	114
nachrichtlich:							
Kroatien	170	177	180	165	158	155	142
Norwegen	489	514	523	524	527	534	543
Schweiz	314	324	326	328	335	349	362

[1] Lastkraftfahrzeuge und Zugmaschinen.- [2] EU-Mitgliedschaft ab 1.1.2007. Quelle: 12.

Neuzulassungen von Personenkraftwagen - in 1 000

	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
EU15	**14 374**	**13 195**	**13 306**	**12 552**	**12 355**	**11 297**	**11 096**
EU27/28	**15 615**	**14 405**	**14 187**	**13 389**	**13 175**	**12 063**	**11 917**
Belgien	525	536	476	547	572	487	486
Bulgarien	41	45	25	16	19	20	21
Dänemark	159	150	112	154	170	171	182
Deutschland	3 148	3 090	3 807	2 916	3 174	3 083	2 952
Estland	31	25	10	10	17	19	20
Finnland	125	140	88	107	121	107	103
Frankreich	2 065	2 050	2 302	2 252	2 204	1 899	1 791
Griechenland	280	267	220	142	98	58	59
Großbritannien	2 404	2 132	1 995	2 031	1 941	2 045	2 265
Irland	186	152	57	88	90	79	74
Italien	2 493	2 162	2 159	1 962	1 749	1 402	1 304
Kroatien[1)]	106	96	53	46	49	41	48
Lettland	33	20	5	6	11	11	11
Litauen	22	22	8	8	13	12	12
Luxemburg	51	52	47	50	50	53	47
Malta	6	6	6	4	5	6	6
Niederlande	506	500	387	483	556	503	417
Österreich	298	294	319	329	356	336	319
Polen	293	320	320	333	298	271	289
Portugal	202	213	161	223	153	95	106
Rumänien	316	271	130	106	95	72	69
Schweden	307	254	213	290	305	279	270
Slowakei	60	70	75	64	68	69	66
Slowenien	69	72	58	61	60	50	52
Spanien	1 615	1 161	953	982	808	700	723
Tschechien	175	183	168	170	174	174	165
Ungarn	172	153	60	43	45	50	56
Zypern	25	24	16	15	15	11	7
nachrichtlich:							
Norwegen	129	111	99	128	138	138	142
Schweiz	285	289	266	292	317	326	306

[1)] EU-Mitgliedschaft ab 1.7.2013. Quellen: 4, 12.

Internationale Kennziffern - Europäische Union (EU)

Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
EU15	**1 143 612**	**1 135 291**	**1 075 757**	**1 042 088**	**984 044**	**983 551**	**938 587**
EU25/27	**1 269 115**	**1 297 702**	**1 234 415**	**1 188 990**	**1 117 086**	**1 115 274**	**1 066 596**
Belgien	49 167	43 239	42 115	41 944	40 569	42 050	37 500
Bulgarien[1)]	8 222	8 010	8 045	7 068	6 610	6 640	6 717
Dänemark	5 403	5 549	5 020	4 174	3 498	3 525	3 124
Deutschland	327 984	335 845	320 614	310 667	288 297	306 266	299 637
Estland	2 585	2 449	1 868	1 506	1 347	1 485	1 383
Finnland	6 740	6 657	6 881	6 414	6 072	6 408	5 725
Frankreich	80 309	81 272	74 487	72 315	67 288	65 024	60 437
Griechenland	16 190	15 499	15 083	14 789	15 032	13 717	12 231
Großbritannien	194 789	188 105	176 814	169 805	160 080	157 140	151 341
Irland	6 018	6 018	6 736	6 615	5 779	5 230	5 610
Italien	238 124	230 871	218 963	215 430	211 404	205 638	186 726
Lettland	4 301	4 780	4 196	3 160	3 193	3 386	3 358
Litauen	6 589	6 448	4 796	3 827	3 530	3 266	3 392
Luxemburg	805	954	927	869	787	962	1 019
Malta	894	942	764	636	577	348	355
Niederlande	24 527	25 819	23 708	19 378	12 457	10 778	4 966
Österreich	39 884	41 096	39 173	37 925	35 348	35 129	40 831
Polen	46 876	49 536	49 054	44 195	38 832	40 069	37 046
Portugal	35 680	35 311	33 613	35 484	35 426	32 541	29 867
Rumänien[1)]	21 905	24 661	29 307	28 612	25 995	26 647	26 928
Schweden	18 213	18 548	18 462	18 027	16 504	16 116	16 458
Slowakei	7 988	8 483	8 416	8 415	8 119	5 378	5 370
Slowenien	11 620	11 940	9 165	8 717	7 659	7 133	6 864
Spanien	99 779	100 508	93 161	88 251	85 503	83 027	83 115
Tschechien	22 115	23 060	22 481	21 706	19 675	20 486	20 503
Ungarn	20 977	20 634	19 174	17 863	16 308	15 827	15 174
Zypern	1 558	1 468	1 392	1 197	1 197	1 058	919
nachrichtlich:							
Kroatien	16 710	18 030	16 280	15 730	13 272	13 229	11 774
Norwegen	7 925	8 182	7 726	6 922	6 434	6 009	6 150
Schweiz	21 491	21 911	20 736	20 506	19 609	18 990	18 150

[1)] EU-Mitgliedschaft ab 1.1.2007. Quellen: 12.

Getötete im Straßenverkehr

	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013*
EU15	**28 280**	**25 430**	**23 456**	**21 275**	**20 861**	**19 119**	**17 714**
EU27/28	**42 539**	**39 605**	**35 355**	**31 481**	**30 686**	**28 126**	**26 072**
Belgien	1 071	944	944	840	858	767	717
Bulgarien	1 006	1 061	901	776	657	602	601
Dänemark	406	406	303	255	220	167	180
Deutschland	4 949	4 477	4 152	3 648	4 009	3 600	3 339
Estland	196	132	98	78	101	87	81
Finnland	380	344	279	272	292	255	271
Frankreich	4 620	4 275	4 273	3 992	3 963	3 653	3 268
Griechenland	1 612	1 555	1 456	1 258	1 141	1 027	912
Großbritannien	3 059	2 645	2 337	1 905	1 960	1 802	1 791
Irland	338	280	239	212	186	162	193
Italien	5 131	4 731	4 237	4 090	3 860	3 653	3 434
Kroatien[1)]	619	664	548	426	418	390	368
Lettland	419	316	254	218	179	177	179
Litauen	739	499	370	299	296	302	258
Luxemburg	46	35	47	32	33	34	45
Malta	14	15	15	13	21	11	21
Niederlande	709	677	644	537	546	562	476
Österreich	691	679	633	552	523	531	453
Polen	5 583	5 437	4 572	3 908	4 189	3 571	3 342
Portugal	974	885	840	937	891	718	650
Rumänien	2 800	3 061	2 796	2 377	2 018	2 042	1 861
Schweden	471	397	358	266	319	285	264
Slowakei	667	622	380	371	324	296	225
Slowenien	293	214	171	138	141	130	125
Spanien	3 823	3 100	2 714	2 479	2 060	1 903	1 721
Tschechien	1 221	1 076	901	802	772	742	655
Ungarn	1 232	996	822	740	638	606	598
Zypern	89	82	71	60	71	51	44
nachrichtlich:							
Norwegen	233	255	212	210	168	145	190
Schweiz	384	357	349	327	320	339	269

[1)] EU-Mitgliedschaft ab 1.7.2013.- * Vorläufige Werte. Quellen: 3, 5, 11.

Internationale Kennziffern - Europäische Union (EU)

Eisenbahnverkehr[1] - Personenverkehr - Verkehrsleistung - in Mrd. Pkm

	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
EU15	**339,8**	**346,0**	**361,9**	**357,7**	**360,9**	**369,7**	**373,9**
EU25/27	**379,6**	**396,1**	**411,2**	**403,6**	**405,2**	**414,1**	**417,9**
Belgien	9,6	9,9	10,4	10,5	10,6	10,4	10,3
Bulgarien[2]	2,4	2,4	2,3	2,1	2,1	2,1	1,9
Dänemark	6,1	6,2	6,3	6,2	6,3	6,6	6,8
Deutschland	79,0	79,1	82,5	82,3	83,9	85,4	88,8
Estland	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2
Finnland	3,5	3,8	4,1	3,9	4,0	3,9	4,0
Frankreich	79,5	81,6	86,6	85,9	85,9	89,0	89,1
Griechenland	1,8	1,9	1,7	1,4	1,3	1,0	0,8
Großbritannien	47,0	50,2	53,0	52,8	55,8	58,6	61,0
Irland	1,9	2,0	2,0	1,7	1,7	1,6	1,6
Italien	50,2	49,8	49,5	48,1	47,2	46,8	44,6
Lettland	1,0	1,0	1,0	0,8	0,7	0,7	0,7
Litauen	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
Luxemburg	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,4
Malta	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	15,9	15,5	15,3	15,4	15,4	16,8	17,1
Österreich	9,3	9,5	10,8	10,7	10,7	10,9	11,3
Polen	18,6	19,9	20,2	18,6	17,9	18,2	17,8
Portugal	3,9	4,0	4,2	4,2	4,1	4,1	3,8
Rumänien[2]	8,1	7,5	7,0	6,1	5,4	5,1	4,6
Schweden	9,6	10,3	11,1	11,3	11,2	11,4	11,8
Slowakei	2,2	2,2	2,3	2,3	2,3	2,4	2,5
Slowenien	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,7
Spanien	22,1	21,9	24,0	23,1	22,4	22,8	22,5
Tschechien	6,9	6,9	6,8	6,5	6,6	6,7	7,3
Ungarn	9,7	8,8	8,3	8,1	7,7	7,8	7,8
Zypern	-	-	-	-	-	-	-
nachrichtlich:							
Kroatien	1,4	1,6	1,8	1,8	1,7	1,5	1,1
Norwegen	2,8	3,0	3,1	3,0	3,1	3,0	3,1
Schweiz	16,6	17,4	17,8	18,6	19,2	19,5	19,3

[1] Bis auf Deutschland nur Mitgliedsbahnen der UIC (Union International de Chemins de fer).- [2] EU-Mitgliedschaft ab 1.1.2007. Quellen: 3, 12.

Internationale Kennziffern - Europäische Union (EU)

Öffentlicher Straßenpersonenverkehr[1] - Verkehrsleistung - in Mrd. Pkm

	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
EU15	**465,6**	**480,2**	**486,3**	**480,3**	**476,6**	**481,9**	**478,9**
EU25/27	**586,7**	**632,4**	**640,6**	**621,3**	**615,9**	**618,6**	**617,0**
Belgien	19,0	19,7	18,6	18,6	18,5	18,8	19,1
Bulgarien[2]	13,4	14,0	14,3	11,1	11,5	11,7	11,5
Dänemark	7,2	7,0	7,0	7,0	7,1	7,1	6,7
Deutschland	81,8	81,3	79,6	78,6	78,1	78,0	76,0
Estland	3,0	2,8	2,5	2,2	2,1	2,1	2,3
Finnland	8,1	8,1	8,1	8,1	8,1	8,1	8,1
Frankreich	57,0	59,0	63,0	63,2	64,6	66,1	66,8
Griechenland	23,4	23,6	23,8	22,6	22,8	22,8	22,8
Großbritannien	50,9	51,5	54,3	55,1	56,1	54,6	55,0
Irland	8,1	8,5	8,7	9,1	8,6	8,5	8,2
Italien	109,3	109,4	109,3	108,7	109,3	109,5	110,0
Lettland	3,1	2,9	2,8	2,3	2,4	2,5	2,5
Litauen	3,7	3,6	3,4	2,8	2,7	2,7	2,7
Luxemburg	0,8	0,9	0,9	0,9	0,9	1,0	1,0
Malta	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
Niederlande	13,5	13,8	14,1	13,6	13,7	13,5	12,9
Österreich	13,1	13,7	13,5	12,8	13,6	13,6	13,6
Polen	53,2	52,3	52,3	48,2	46,0	44,5	44,4
Portugal	7,1	7,3	7,4	7,1	7,2	7,2	7,1
Rumänien[2]	18,5	19,1	20,9	19,9	19,1	18,8	19,4
Schweden	10,9	11,0	10,8	10,8	10,8	11,1	11,0
Slowakei	9,1	9,0	7,8	5,7	5,6	5,8	5,7
Slowenien	3,1	3,2	3,1	3,2	3,2	3,2	3,2
Spanien	55,6	65,6	67,4	63,3	57,2	62,1	60,6
Tschechien	23,8	23,9	25,2	25,0	26,0	24,5	24,8
Ungarn	20,2	19,4	20,0	18,8	19,0	19,0	19,6
Zypern	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,4
nachrichtlich:							
Kroatien	4,1	4,5	4,7	4,0	3,8	3,7	3,8
Norwegen	4,8	4,8	4,9	5,0	5,1	5,4	5,4
Schweiz	6,4	6,5	6,2	6,4	6,5	6,7	6,9

[1] Omnibusse, Straßenbahnen, U-Bahnen.- [2] EU-Mitgliedschaft ab 1.1.2007. Quelle: 3, 12.

Internationale Kennziffern - Ausgewählte europäische Flughäfen

	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Gestartete und gelandete Luftfahrzeuge[1] - in 1 000														
London-Heathrow	458	467	464	467	457	470	472	471	476	473	460	449	476	472
-Gatwick	256	260	252	242	234	241	252	254	257	256	245	234	245	240
Paris-Charles de Gaulle	476	518	523	510	545	550	543	560	569	575	541	492	507	492
-Orly	246	244	219	211	212	228	231	235	238	234	223	216	228	231
Frankfurt - Rhein/Main	426	447	446	449	445	463	476	481	485	478	456	457	481	475
Rom - Fiumicino	261	283	284	283	287	300	300	309	332	341	321	327	324	309
Amsterdam - Schiphol	410	432	432	417	395	405	408	430	441	436	396	390	425	428
Kopenhagen - Kastrup	299	304	289	267	254	267	262	251	245	256	231	241	249	238
Barcelona - El Prat	.	.	.	.	257	277	294	312	339	312	269	269	294	282
Stockholm - Arlanda	276	279	276	246	221	234	222	214	202	214	187	185	204	202
Madrid - Barajas	307	358	376	368	363	391	406	422	470	460	427	427	423	369
Palma de Mallorca	167	174	170	160	147	166	170	176	185	182	168	165	172	166
Athen - Hellinikon	172	198	175	159	159	180	170	180	193	195	206	187	165	148
Fluggäste - in 1 000														
London-Heathrow	62 268	64 289	60 447	63 042	63 208	67 110	67 684	67 339	67 852	66 907	65 904	65 742	69 388	69 938
-Gatwick	30 564	31 952	31 099	29 510	29 893	31 392	32 693	34 080	35 166	34 162	32 360	31 341	33 638	34 213
Paris-Charles de Gaulle	43 597	49 670	47 918	48 258	48 008	50 951	53 381	56 449	59 550	60 496	57 689	57 952	60 741	61 377
-Orly	25 349	23 830	22 991	23 144	22 449	24 049	24 850	25 604	26 416	26 188	25 087	25 158	27 100	27 193
Frankfurt - Rhein/Main	43 557	49 278	48 464	48 372	48 271	50 034	52 159	52 746	54 123	53 422	50 891	52 945	56 419	57 506
Rom - Fiumicino	24 029	25 940	24 334	24 205	25 473	27 160	27 782	28 950	32 404	34 815	33 416	35 954	37 405	36 741
Amsterdam - Schiphol	37 119	39 270	39 309	40 588	39 807	42 425	44 077	45 998	47 757	47 404	43 532	45 146	49 690	50 988
Kopenhagen - Kastrup	17 403	18 110	18 030	18 190	17 680	18 889	19 822	20 694	21 293	21 687	19 605	21 386	22 607	23 222
Barcelona - El Prat	.	19 444	20 542	21 164	22 492	24 354	27 017	29 895	32 743	30 364	27 288	29 181	34 314	35 071
Stockholm - Arlanda	17 364	18 610	18 490	16 640	15 290	16 246	17 159	17 539	17 904	18 126	16 058	16 957	19 059	19 686
Madrid - Barajas	28 029	32 713	33 870	33 696	35 370	38 155	41 725	45 064	51 208	50 366	47 944	49 798	49 532	45 124
Palma de Mallorca	19 227	19 255	19 123	17 759	19 115	20 363	21 215	22 397	23 167	22 807	21 173	21 079	22 703	22 610
Athen - Hellinikon	12 800	13 346	12 700	11 830	12 227	13 659	14 271	15 073	16 525	16 362	16 138	15 303	14 326	12 865

[1] Gewerbliche Flugbewegungen. Quellen: 3, 12.

Eisenbahnverkehr [1] - Güterverkehr - Verkehrsleistung - in Mrd. tkm

	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
EU15	**280,6**	**292,5**	**289,2**	**236,5**	**255,7**	**270,3**	**263,9**
EU25/27	**413,7**	**448,4**	**439,6**	**361,0**	**391,2**	**420,0**	**405,0**
Belgien	8,6	9,3	8,9	6,4	7,5	7,6	7,3
Bulgarien [2]	5,4	5,2	4,7	3,1	3,1	3,3	2,9
Dänemark	1,9	1,8	1,9	1,7	2,2	2,6	2,3
Deutschland	107,0	114,6	115,7	95,8	107,3	113,3	110,1
Estland	10,4	8,4	5,9	5,9	6,6	6,3	5,1
Finnland	11,1	10,4	10,8	8,9	9,8	9,4	9,3
Frankreich	41,2	42,6	40,5	32,1	30,0	34,2	32,6
Griechenland	0,7	0,8	0,8	0,6	0,6	0,4	0,3
Großbritannien	21,9	21,3	21,1	19,2	18,6	21,0	21,4
Irland	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Italien	24,2	25,3	23,8	17,8	18,6	19,8	20,2
Lettland	16,8	18,3	19,6	18,7	17,2	21,4	21,9
Litauen	12,9	14,4	14,7	11,9	13,4	15,1	14,2
Luxemburg	0,4	0,6	0,3	0,2	0,3	0,3	0,2
Malta	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	6,3	7,2	7,0	5,6	5,9	6,4	6,2
Österreich	21,0	21,4	21,9	17,8	19,8	20,3	19,5
Polen	53,6	54,3	52,0	43,4	48,7	53,7	48,9
Portugal	2,4	2,6	2,5	2,2	2,3	2,3	2,4
Rumänien [2]	15,8	15,8	15,2	11,1	12,4	14,7	13,5
Schweden	22,3	23,3	22,9	20,4	23,5	22,9	22,0
Slowakei	10,0	9,6	9,3	7,0	8,1	8,0	7,6
Slowenien	3,4	3,6	3,5	2,8	3,4	3,8	3,5
Spanien	11,5	11,2	11,0	7,9	9,2	9,7	10,0
Tschechien	15,8	16,3	15,4	12,8	13,8	14,3	14,3
Ungarn	10,2	10,0	9,9	7,7	8,8	9,1	9,2
Zypern	-	-	-	-	-	-	-
nachrichtlich:							
Kroatien	3,3	3,6	3,3	2,6	2,6	2,4	2,3
Norwegen	3,3	3,5	3,6	3,7	3,5	3,6	3,5
Schweiz	12,5	12,0	12,3	10,6	11,1	11,5	11,1

[1] Bis auf Deutschland nur Mitgliedsbahnen der UIC (Union International de Chemins de fer).- [2] EU-Mitgliedschaft ab 1.1.2007. Quellen: 3, 12.

Internationale Kennziffern - Europäische Union (EU)

Binnenschifffahrt [1] - Güterverkehr - Verkehrsleistung [2] - in Mrd. tkm

	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
EU15	**126,7**	**132,2**	**130,0**	**109,5**	**124,2**	**122,4**	**128,2**
EU25/27	**129,0**	**144,9**	**145,3**	**129,7**	**148,3**	**141,1**	**149,1**
Belgien	8,9	9,0	8,7	7,1	9,1	9,3	10,4
Bulgarien [3]	0,8	1,0	2,9	5,4	6,0	4,3	5,3
Dänemark	-	-	-	-	-	-	-
Deutschland	64,0	64,7	64,1	55,5	62,3	55,0	58,5
Estland	-	-	-	-	-	-	-
Finnland	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Frankreich	9,0	9,2	8,9	8,7	9,5	9,0	8,9
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Großbritannien	0,2	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	0,2
Irland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Lettland	-	-	-	-	-	-	-
Litauen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Luxemburg	0,4	0,3	0,4	0,3	0,4	0,3	0,3
Malta	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	42,2	46,0	45,3	35,7	40,3	46,3	47,5
Österreich	1,8	2,6	2,4	2,0	2,4	2,1	2,2
Polen	0,3	0,3	0,3	0,2	0,1	0,2	0,1
Portugal	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien [3]	8,2	8,2	8,7	11,8	14,3	11,4	12,5
Schweden	-	-	-	-	-	-	-
Slowakei	0,1	1,0	1,1	0,9	1,2	0,9	1,0
Slowenien	-	-	-	-	-	-	-
Spanien	-	-	-	-	-	-	-
Tschechien	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ungarn	1,9	2,2	2,3	1,8	2,4	1,8	2,0
Zypern	-	-	-	-	-	-	-
nachrichtlich:							
Kroatien	0,1	0,1	0,8	0,7	0,9	0,7	0,8
Norwegen	-	-	-	-	-	-	-
Schweiz	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

[1] Meldepflichtig ab einem Verkehrsaufkommen von mind. 1 Mio. t.- [2] Verkehrsleistung im Inland.-
[3] EU-Mitgliedschaft ab 1.1.2007. Quellen: 3, 12.

Straßengüterverkehr - Tonnenkilometer[1] - in Mrd.

	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
EU15	**1 497,2**	**1 523,1**	**1 470,0**	**1 302,4**	**1 333,5**	**1 303,2**	**1 234,5**
EU25/27	**1 776,5**	**1 914,5**	**1 880,5**	**1 690,3**	**1 755,6**	**1 734,1**	**1 684,0**
Belgien	43,0	42,1	38,4	36,2	35,0	33,1	32,1
Bulgarien[2]	13,8	14,6	15,3	17,7	19,4	21,2	24,4
Dänemark	21,3	21,0	19,5	16,9	15,0	16,1	16,7
Deutschland	330,0	343,4	341,5	307,5	313,1	323,8	307,0
Estland	5,6	6,4	7,4	5,3	5,6	5,9	5,8
Finnland	29,7	29,8	31,0	27,8	29,5	26,9	25,5
Frankreich	211,4	219,2	206,3	173,6	182,2	185,7	172,4
Griechenland	34,0	27,8	28,9	28,6	29,8	20,6	20,8
Großbritannien	165,5	171,0	160,3	139,5	146,7	153,0	158,5
Irland	17,5	19,0	17,4	11,7	10,9	10,1	10,0
Italien	187,1	179,4	180,5	167,6	175,8	142,8	124,0
Lettland	10,8	13,2	12,3	8,1	10,6	12,1	12,2
Litauen	18,1	20,3	20,4	17,8	19,4	21,5	23,4
Luxemburg	8,8	9,6	9,4	8,4	8,7	8,8	8,0
Malta	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Niederlande	83,2	77,9	78,2	72,7	76,3	73,4	67,8
Österreich	39,2	37,4	34,3	29,1	28,7	28,5	26,1
Polen	128,3	150,9	164,9	180,7	210,8	207,7	222,3
Portugal	44,8	46,2	39,1	35,8	35,4	36,5	32,9
Rumänien[2]	57,3	59,5	56,4	34,3	25,9	26,3	29,7
Schweden	39,9	40,5	42,4	35,0	36,3	36,9	33,5
Slowakei	22,2	27,2	29,3	27,7	27,6	29,2	29,7
Slowenien	12,1	13,7	16,3	14,8	15,9	16,4	15,9
Spanien	241,8	258,9	243,0	211,9	210,1	206,8	199,2
Tschechien	50,4	48,1	50,9	45,0	51,8	54,8	51,2
Ungarn	30,5	35,8	35,8	35,4	33,7	34,5	33,7
Zypern	1,2	1,2	1,3	1,0	1,1	0,9	0,9
nachrichtlich:							
Kroatien	10,2	10,5	11,0	9,4	8,8	8,9	8,6
Norwegen	19,4	19,4	20,6	18,4	19,8	19,2	20,2
Schweiz[3]	10,7	10,8	13,9	13,2	13,2	13,6	13,0

[1] Verkehrsleistung der im jeweiligen Land beheimateten Güterkraftfahrzeuge über 3,5 t Nutzlast. Einschl. Auslandskilometer.- [2] EU-Mitgliedschaft ab 1.1.2007.- [3] Bis 2007 nur Inlands-Tkm. Quellen: 12.

Internationale Kennziffern - Europäische Union (EU)

Rohrfernleitungen - Verkehrsleistung[1] - in Mrd. tkm

	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2011
EU15	**87,6**	**90,4**	**88,6**	**82,2**	**81,5**	**79,5**	**78,2**
EU25/27	**132,8**	**130,3**	**125,2**	**119,3**	**120,5**	**117,7**	**114,0**
Belgien	1,6	1,6	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5
Bulgarien[2]	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,5	0,6
Dänemark	4,9	4,6	4,2	3,9	3,5	3,3	3,1
Deutschland	15,8	15,8	15,7	15,9	16,3	15,6	16,2
Estland	-	-	-	-	-	-	-
Finnland	-	-	-	-	-	-	-
Frankreich	22,4	24,3	22,4	18,4	17,6	17,2	15,2
Griechenland	-	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2
Großbritannien	10,8	10,2	10,2	10,2	10,2	10,1	9,9
Irland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	11,4	11,4	11,3	10,5	11,1	10,0	10,1
Lettland	3,6	2,7	2,1	1,6	2,4	2,4	2,6
Litauen	2,7	1,0	0,5	0,4	0,6	0,6	0,6
Luxemburg	-	-	-	-	-	-	-
Malta	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	5,8	5,6	6,0	5,6	5,6	5,5	5,6
Österreich	7,6	7,2	7,5	7,3	7,0	7,2	7,1
Polen	25,6	23,5	21,2	22,9	24,2	23,5	22,3
Portugal	0,5	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
Rumänien[2]	2,0	1,8	1,7	1,2	1,0	1,1	0,8
Schweden	-	-	-	-	-	-	-
Slowakei	5,6	5,3	5,3	5,4	5,0	5,0	4,2
Slowenien	-	-	-	-	-	-	-
Spanien	9,2	8,9	9,1	8,2	8,2	8,6	8,9
Tschechien	2,3	2,1	2,3	2,2	2,2	2,0	1,9
Ungarn	3,0	3,0	3,0	3,0	3,2	3,1	2,8
Zypern	-	-	-	-	-	-	-
nachrichtlich:							
Kroatien	1,3	1,4	1,3	1,4	1,3	1,0	0,8
Norwegen	4,5	4,2	3,8	3,9	3,4	3,1	2,7
Schweiz	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2

[1] Verkehrsleistung im Inland.- [2] EU-Mitgliedschaft ab 1.1.2007.- Quelle: 3, 12.

Internationale Kennziffern - Niederländische Seehäfen - Güterumschlag in Mio. t

	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Güterumschlag insgesamt[1)]	440,7	460,9	477,2	507,5	529,4	482,1	537,7	490,8	543,2	.
Versand	101,2	110,0	118,3	130,3	133,6	140,4	152,4	147,7	152,2	.
Empfang	339,5	351,0	358,9	377,1	395,7	341,7	385,4	343,2	391,1	.
darunter:										
Rotterdam - insgesamt	352,6	370,2	376,7	409,1	421,2	387,0	430,2	434,6	441,5	440,5
dar. Erdöl	102,1	102,2	99,1	97,2	100,4	96,4	100,3	92,8	98,3	91,1
Mineralölprodukte	33,2	42,2	45,9	57,2	58,6	72,2	77,6	73,4	81,8	81,6
Stückgut	102,3	109,5	113,9	131,6	132,2	122,3	136,1	148,7	149,2	144,5
Versand	81,4	88,8	92,6	108,5	108,2	113,7	124,6	125,8	131,4	129,7
dar. Erdöl	0,3	0,4	0,5	0,4	0,4	0,7	0,7	0,7	0,1	0,6
Mineralölprodukte	10,8	14,9	16,1	23,4	22,3	29,9	34,9	31,8	36,8	35,3
Stückgut	52,6	55,9	57,3	65,4	65,3	62,1	68,2	73,5	75,8	72,7
Empfang	271,2	281,4	285,5	300,6	313,0	273,3	305,6	308,8	310,1	310,8
dar. Erdöl	101,8	101,7	98,6	96,8	100,0	95,7	99,5	92,1	98,2	90,4
Mineralölprodukte	22,4	27,3	29,8	33,8	36,3	42,2	42,7	41,6	45,0	46,3
Stückgut	49,8	53,5	56,6	66,2	66,9	60,1	68,0	75,2	73,3	71,8
Amsterdam - insgesamt	73,2	74,9	84,4	87,8	94,7	86,7	90,7	93,0	94,3	95,7
dar. Stückgut	.	.	.	.	.	.	.	7,0	8,8	8,5
Versand	.	.	.	.	.	.	.	27,2	29,5	29,6
dar. Stückgut	.	.	.	.	.	.	.	3,7	3,4	3,9
Empfang	.	.	.	.	.	.	.	65,8	64,8	66,2
dar. Stückgut	.	.	.	.	.	.	.	3,3	5,4	4,5

[1)] Einschl. Eigengewichte der Reise- und Transportfahrzeuge, Container, Trailer, Trägerschiffsleichter. Quelle: 11, 14.

Internationale Kennziffern - Belgische Seehäfen - Güterumschlag in Mio. t

	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Güterumschlag insgesamt	216,6	224,5	238,8	258,1	266,9	228,8	260,0	265,0	257,2	261,6
dar. Stückgut	125,4	134,5	145,1	158,1	161,8	140,3	164,8	164,7	161,4	157,9
Versand	92,9	98,0	103,8	113,3	115,4	105,2	.	.	.	.
dar. Stückgut	72,0	73,8	78,0	84,9	88,3	78,6	.	.	.	.
Empfang	123,7	126,5	135,0	144,8	151,5	123,6	.	.	.	.
dar. Stückgut	53,5	60,8	67,1	73,3	73,5	61,7	.	.	.	.
darunter:										
Antwerpen	152,3	160,1	167,4	182,9	189,4	157,8	178,2	187,2	184,1	191,0
dar. Stückgut	102,7	108,5	103,0	118,8	122,7	100,9	117,4	122,0	119,8	117,0
Versand	69,2	73,0	75,4	83,1	84,4	76,2	.	89,1	.	.
dar. Stückgut	51,8	55,4	57,6	63,1	66,6	56,6	.	67,5	.	.
Empfang	83,1	87,1	92,0	99,8	105,0	81,6	.	98,1	.	.
dar. Stückgut	50,9	53,2	45,4	55,7	56,1	44,3	.	54,9	.	.
Gent	25,0	22,2	24,1	25,1	27,0	20,8	27,3	27,2	26,3	26,0
dar. Stückgut	3,8	3,8	4,6	5,2	5,2	4,1	7,5	5,6	5,5	5,7
Versand	4,3	4,5	5,0	5,0	5,8	5,0	6,8	7,1	.	.
dar. Stückgut	2,1	1,9	2,2	2,2	2,5	1,7	2,2	2,3	.	.
Empfang	20,7	17,7	19,1	20,1	21,2	15,8	20,4	20,0	.	.
dar. Stückgut	1,7	1,9	2,4	2,9	2,8	2,4	5,3	3,3	.	.
Brügge - Zeebrügge	31,8	34,6	39,5	42,1	42,0	44,9	49,6	47,0	43,5	42,8
dar. Stückgut	25,8	28,4	31,3	34,2	33,9	35,3	39,9	37,0	34,2	34,6
Versand	15,6	17,4	19,4	21,3	21,1	22,1	24,7	.	.	.
dar. Stückgut	14,7	16,5	18,1	19,6	19,2	20,3	23,1	.	.	.
Empfang	16,2	17,1	20,0	20,8	20,9	23,1	24,9	.	.	.
dar. Stückgut	11,1	11,9	13,2	14,6	14,7	15,0	16,8	.	.	.

Quelle: 19.

Internationale Kennziffern - Containerumschlag niederländischer und belgischer Häfen

	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
					Beladene und leere Container - in 1 000					
Rotterdam	5 088,5	5 636,6	5 846,4	6 488,1	6 485,5	5 900,1	6 746,8	7 187,2	7 183,7	7 006,3
Versand	2 474,2	2 717,0	2 832,7	3 160,6	3 174,2	2 898,1	3 303,8	3 498,1	3 503,9	3 371,7
Empfang	2 614,3	2 919,6	3 013,7	3 327,4	3 311,3	3 002,0	3 443,0	3 689,1	3 679,8	3 634,6
Amsterdam	45,8	53,5	198,6	245,1	267,1	132,4	46,6	35,4	43,5	37,0
Versand	.	.	.	.	.	.	.	15,6	17,7	15,7
Empfang	.	.	.	.	.	.	.	19,8	25,8	21,3
Antwerpen	3 969,1	4 247,7	4 581,6	.	.	.	5 523,2	5 597,8	.	.
Versand	2 048,1	2 187,8	2 340,5	.	.	.	2 875,0	2 912,2	.	.
Empfang	1 921,0	2 059,9	2 241,1	.	.	.	2 648,1	2 685,6	.	.
Zeebrügge	720,4	851,2	997,6	1 199,2	1 306,6	1 411,2	1 503,1	.	.	.
Versand	385,0	454,3	535,3	625,3	670,4	731,7	761,1	.	.	.
Empfang	335,4	396,8	462,4	573,9	636,2	679,5	741,9	.	.	.
					Beladene Container - Gewicht der Ladung in 1 000 t					
Rotterdam	82 567	91 150	94 802	104 629	106 999	100 380	112 293	123 556	125 428	121 251
Versand	.	.	.	.	.	.	.	.	64 740	61 522
Empfang	.	.	.	.	.	.	.	.	60 688	59 729
Amsterdam	767	925	3 257	3 442	3 902	1 860	830	605	816	659
Versand	237	378	1 534	1 597	.	.	.	.	.	.
Empfang	530	547	1 723	1 845	.	.	.	.	.	.
Antwerpen	68 280	74 593	80 810	94 540	101 362	87 248	102 539	105 109	104 060	102 326
Versand	40 442	43 766	46 185	52 187	55 865	48 696	57 828	58 538	.	.
Empfang	27 838	30 827	34 625	42 353	45 497	38 552	44 711	46 571	.	.
Zeebrügge	14 012	15 604	17 986	20 323	21 202	24 895	26 404	22 743	20 317	20 413
Versand	8 075	9 221	10 621	11 810	12 221	14 523	15 545	.	.	.
Empfang	5 937	6 383	7 365	8 513	8 981	10 372	10 859	.	.	.

Quellen: 11, 14, 19.

Internationale Kennziffern - Transalpiner Güterverkehr der Schweiz

	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
							Straße: Gesamtverkehr[1] - Zahl der Fahrzeuge[2] - in 1 000						
San Bernadino	277	205	144	154	150	185	162	163	166	186	194	182	177
dar. ausländische Fahrzeuge	194	151	97	99	99	126	114	113	112	134	141	132	.
St. Gotthard	966	858	1 004	969	925	856	963	973	900	943	927	886	837
dar. ausländische Fahrzeuge	736	646	752	687	657	602	675	676	623	657	638	606	.
Simplon	67	98	72	67	73	82	82	82	68	79	80	85	81
dar. ausländische Fahrzeuge	33	68	52	41	48	56	55	57	41	61	53	66	.
Gr. St. Bernhard	61	88	72	65	56	58	55	57	46	48	58	55	49
dar. ausländische Fahrzeuge	46	73	58	52	46	48	47	49	38	42	50	47	.
Insgesamt	1 371	1 250	1 291	1 255	1 204	1 180	1 263	1 275	1 180	1 257	1 258	1 209	1 143
dar. ausländische Fahrzeuge	1 009	937	958	879	851	832	892	895	814	893	883	852	.
							Beförderte Güter - in Mio. t						
Straße													
San Bernadino	2,0	1,6	1,2	1,3	1,4	1,5	1,8	.	.	.	.	.	.
St. Gotthard	7,4	7,5	9,2	9,9	9,6	10,0	10,9	10,8	10,2	.	.	.	.
Simplon	0,4	0,6	0,5	0,7	0,8	0,8	0,9	.	.	.	.	.	.
Gr. St. Bernhard	0,6	0,8	0,7	0,6	0,6	0,6	0,6	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	10,4	10,6	11,6	12,5	12,3	12,9	14,2	14,1	13,4	14,3	15,5	13,7	13,0
dar. Transit	5,6	6,1	7,6	7,5	8,2	7,7	7,9	.	.	.	.	.	.
Schiene[1]	20,6	19,1	19,9	23,0	23,7	25,2	25,3	25,4	20,8	24,0	25,7	23,7	25,2
dar. Kombinierter Verkehr	9,9	10,5	11,7	14,1	15,2	16,8	17,0	16,8	14,4	16,7	17,8	16,9	18,2
dar. Wagenladungsverkehr	10,6	8,6	8,2	8,9	8,5	8,4	8,2	8,7	6,4	7,4	7,9	6,9	7,0

[1] Wagenladungen einschl. Container und Huckepack.- [2] Schwere Güterfahrzeuge (über 3,5 t zulässiges Gesamtgewicht). Quelle: 15.

Gleitende Mittelfristprognose für den Güter- und Personenverkehr

S. 338/339

Im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur legt ITP (Intraplan Consult GmbH) halbjährlich eine Prognose für den Güter- und Personenverkehr vor. Im Sommer erscheint die Kurzfrist-, im Winter die gleitende Mittelfristprognose. Die auf den Seiten 338/339 ausgewiesenen Werte stammen aus der Kurzfristprognose Sommer 2014.

Die Prognose ist im Internet als Download verfügbar beim Bundesamt für Güterverkehr:

http://www.bag.bund.de/SharedDocs/Downloads/DE/Verkehrsprognose/Verkehrsprognose_Sommer_2014.pdf?__blob=publicationFile

Prognose der deutschlandweiten Verkehrsverflechtung 2025

S. 340/341

Ebenfalls im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur haben

- die BVU Beratergruppe Verkehr und Umwelt und
- ITP (Intraplan Consult GmbH)

im November 2007 die Prognose für 2025 vorgelegt. Das Gutachten kann über die Clearingstelle für Verkehrsdaten und Verkehrsmodelle bezogen werden (http://daten.clearingstelle-verkehr.de/220/).

Für beide Prognosen gilt: Die hier dargestellten Werte sind nur ein kleiner Auszug aus einem Gutachten. Zur Arbeit mit den Daten und zur Beurteilung ist es notwendig den Kontext einschl. der Prämissen aus den Gutachten zu entnehmen. Dies ist hier aus Platzgründen nicht möglich.

Personenverkehr - Mittelfristprognose*

	2011	2012	2013	2014	2015
Verkehrsaufkommen - in Mio. beförderter Personen					
Eisenbahnen	2 483	2 550	2 587	2 629	2 681
Nahverkehr	2 358	2 419	2 456	2 497	2 547
Fernverkehr	125	131	131	131	134
Öffentl. Straßenverkehr [1]	9 354	9 328	9 353	9 389	9 444
Nahverkehr [2]	9 275	9 250	9 277	9 314	9 370
Fernverkehr [3]	79,5	77,3	75,8	74,8	74,0
Öffentlicher Straßenverkehr	11 838	11 879	11 939	12 018	12 124
Nahverkehr	11 633	11 669	11 733	11 811	11 917
Fernverkehr	205	209	207	206	207
Luftverkehr [4]	176	179	181	185	191
Motorisierter Individualverkehr [5]	56 730	56 782	57 519	58 305	58 811
Landverkehr insgesamt	68 744	68 839	69 639	70 508	71 127
Verkehrsleistung [6] - in Mrd. Personenkilometer					
Eisenbahnen	85,4	88,8	88,6	88,9	90,3
Nahverkehr	49,9	51,4	51,8	52,7	53,8
Fernverkehr	35,5	37,3	36,8	36,2	36,5
Öffentl. Straßenverkehr [1]	78,0	76,0	75,9	75,9	76,0
Nahverkehr [2]	55,7	55,0	55,2	55,4	55,6
Fernverkehr [3]	22,2	21,0	20,7	20,5	20,4
Öffentlicher Straßenverkehr	163,5	165,0	164,3	164,7	166,3
Nahverkehr	105,6	106,5	106,9	108,0	109,4
Fernverkehr	57,8	58,4	57,5	56,7	56,8
Luftverkehr [4]	55,3	56,3	56,7	58,0	59,8
Motorisierter Individualverkehr [5]	912,4	913,2	925,1	937,7	945,9
Landverkehr insgesamt	1 131,1	1 134,3	1 146,3	1 160,5	1 171,9

* Quelle: Halbjährliche Mittelfristprognose (Stand Juli 2014) von Intraplan Consult GmbH im Auftrag des BMVI. Siehe auch Anmerkungen S. 335.

[1] Straßenbahnen, Kraftomnibusse, U-Bahnen, ohne Verkehr der ausl. Unternehmen.- [2] Nur Liniennahverkehr.- [3] Einschl. Gelegenheitsnahverkehr.- [4] Einschl. Doppelzählungen bei Umsteigern.- [5] Verkehr mit mot. Zweirädern und Personenkraftwagen.- [6] Innerhalb Deutschlands.

Güterverkehr - Mittelfristprognose*

	2011	2012	2013	2014	2015
Verkehrsaufkommen - in Mio. t					
Eisenbahnen	374,7	366,1	373,7	382,8	393,3
Binnenschifffahrt	222,0	223,2	226,9	232,0	234,7
Straßengüterverkehr	3 389,8	3 306,7	3 366,7	3 493,1	3 587,5
Deutsche Lastkraftfahrzeuge	2 967,5	2 875,7	2 922,1	3 024,5	3 091,9
Nahverkehr (bis 50 km)	1 659,7	1 611,6	1 641,3	1 701,2	1 735,1
Regionalverkehr (51 bis 150 km)	657,6	646,0	663,1	687,0	704,3
Fernverkehr (über 150 km)	650,2	618,1	617,8	636,3	652,4
Ausländische Lastkraftfahrzeuge	422,3	431,0	444,5	468,6	495,6
dar. Kabotage	23,6	26,7	28,8	30,6	32,4
Rohrleitungen	86,6	87,9	87,3	87,3	87,8
Luftfracht[1)]	4,4	4,3	4,3	4,4	4,5
Güterverkehr insgesamt	4 077,6	3 988,2	4 058,9	4 199,7	4 307,8
Seeverkehr	292,8	295,1	294,0	301,7	310,6
Verkehrsleistung - in Mrd. tkm[2)]					
Eisenbahnen	113,3	110,1	112,6	117,4	120,8
Binnenschifffahrt	55,0	58,5	60,1	60,3	61,1
Straßengüterverkehr	457,7	446,4	452,9	468,9	486,4
Deutsche Lastkraftfahrzeuge	293,6	280,0	280,7	286,7	292,9
Nahverkehr (bis 50 km)	29,3	28,8	29,7	30,3	30,9
Regionalverkehr (51 bis 150 km)	58,9	57,8	59,4	60,9	62,3
Fernverkehr (über 150 km)	205,4	193,4	191,6	195,4	199,7
Ausländische Lastkraftfahrzeuge	164,1	166,4	172,2	182,2	193,5
Kabotage	6,7	8,3	9,3	10,1	11,0
Rohrleitungen	15,6	16,2	18,2	17,7	17,9
Luftfracht[1)]	1,5	1,4	1,4	1,4	1,5
Güterverkehr insgesamt	643,2	632,5	645,2	665,8	687,6

* Quelle: Halbjährliche Mittelfristprognose (Stand Juli 2014) von Intraplan Consult GmbH im Auftrag des BMVI. Siehe auch Anmerkungen S. 337.

[1)] Einschl. Luftpost, einschl. Doppelzählungen von Umladungen.- [2)] Innerhalb Deutschlands.

Personenverkehr - Langfristprognose*

	2004	2025	2004	2025
	Absolute Werte		Modal Split	
Verkehrsaufkommen - in Mio. beförderter Personen				
			des motor. Verkehrs	
Eisenbahnen	2 071	2 199	3,0	3,0
Öffentl. Straßenpersonenverkehr	9 055	8 557	13,2	11,7
Luftverkehr	107	222	0,2	0,3
Öffentlicher Verkehr	11 233	10 978	16,4	15,0
Motorisierter Individualverkehr	57 277	62 401	83,6	85,0
Motorisierter Verkehr	68 510	73 379	100	100
			des Gesamtverkehrs	
Motorisierter Verkehr	68 510	73 379	68,3	71,2
Fahrradverkehr	8 752	8 257	8,7	8,0
Fußwegverkehr	23 060	21 426	23,0	20,8
Verkehr insgesamt	100 322	103 062	100	100
Verkehrsleistung - in Mrd. Personenkilometer				
			des motor. Verkehrs	
Eisenbahnen	72,6	91,2	6,7	7,0
Öffentl. Straßenpersonenverkehr	82,7	78,7	7,6	6,0
Luftverkehr	48,7	103,0	4,5	7,9
Öffentlicher Verkehr	204,0	272,9	18,7	21,0
Motorisierter Individualverkehr	887,4	1 029,7	81,3	79,0
Motorisierter Verkehr	1 091,4	1 302,6	100	100
			des Gesamtverkehrs	
Motorisierter Verkehr	1 091,4	1 302,6	94,0	95,2
Fahrradverkehr	30,4	29,0	2,6	2,1
Fußwegverkehr	38,8	36,2	3,3	2,6
Verkehr insgesamt	1 160,6	1 367,8	100	100

* Quelle: Prognose der deutschlandweiten Verkehrsverflechtungen 2025 (Stand November 2007) von ITP und BVU im Auftrag des BMVI. Siehe auch Anmerkungen S. 337.

Güterverkehr - Langfristprognose*

	2004	2025	2004	2025
	Absolute Werte		Modal Split	
Verkehrsaufkommen - in Mio. t				
			des Fernverkehrs	
Eisenbahnen	322,0	430,8	16,0	14,5
Binnenschifffahrt	235,9	282,8	11,7	9,5
Straßengüterfernverkehr	1 450,4	2 249,1	72,2	75,9
Fernverkehr insgesamt	2 008,3	2 962,7	100	100
			des Gesamtverkehrs	
Straßengüternahverkehr	1 615,2	1 659,2	44,6	35,9
Straßenverkehr insgesamt	3 065,6	3 908,4	84,6	84,6
Landverkehr	3 623,5	4 622,0	100	100
Verkehrsleistung - in Mrd. tkm				
			des Fernverkehrs	
Eisenbahnen	91,9	151,9	17,6	16,7
Binnenschifffahrt	63,7	80,2	12,2	8,8
Straßengüterfernverkehr	366,5	675,6	70,2	74,4
Fernverkehr insgesamt	522,1	907,7	100	100
			des Gesamtverkehrs	
Straßengüternahverkehr	25,9	28,8	4,7	3,1
Straßenverkehr insgesamt	392,4	704,3	71,6	75,2
Landverkehr	548,0	936,5	100	100

* Quelle: Prognose der deutschlandweiten Verkehrsverflechtungen 2025 (Stand November 2007) von ITP und BVU im Auftrag des BMVI. Siehe auch Anmerkungen S. 337.

Alphabetisches Sachregister

	Seite
Allgemeine Fahrerlaubnisse	119-122
Alpenquerender Transitverkehr - Schweiz	336
Altersstruktur - Brutto-Anlagevermögen	37
Ammoniak - Luftverunreinigung	307
Anlageinvestitionen	22-33
Zu jeweiligen Preisen	22-29
Zu Preisen von 2005	30-33
Anlagevermögen	34-43
Ausbildung - Fahrtzweck	222-231
Ausbildungspendler	97-100
Ausgaben für den Verkehr	
Ist-Ausgaben des Bundes für den Verkehr	114
Nettoausgaben des Bundes, der Länder und der Gemeinden für das Straßenwesen	116
Ausstattung privater Haushalte	290-291
Außenhandel - Einfuhr nach Verkehrsbereichen	276-277
Ausfuhr nach Verkehrsbereichen	278-279
Beförderungskosten	
Eisenbahn	283
Luftverkehr	284
Belgische Seehäfen	334
Containerverkehr	335
Berufsverkehr - Fahrtzweck	222-231
Betriebskosten im Verkehr	285-286
Bevölkerung, Erwerbstätige, Private Haushalte	96
Bevölkerung in der europäischen Union	310
Binnenhäfen - insgesamt	64-65
Bruttowertschöpfung	48-49
Einnahmen	46-47

Binnenhäfen - öffentliche 64
Anlageinvestitionen 22-33
Anlagevermögen 34-43

Binnenschifffahrt - auf Wasserstraßen der Bundesrepublik Deutschland
Energieverbrauch 297, 300-301
Güterverkehr
Durchgangsverkehr 208-209
Grenzüberschreitender Verkehr 182-187, 192-195
nach Bundesländern 62-63
Transportweite - nach Hauptgütergruppen 254-255
Verkehrsaufkommen 240-243
nach Hauptgütergruppen 252-253
Verkehrsleistung 244-247
nach Hauptgütergruppen 254-255

Binnenschifffahrt - Binnenflotte der Bundesrepublik
Abwrackungen von Binnenschiffen 60-61
Anlageinvestitionen 22-33
Anlagevermögen 34-43
Bruttowertschöpfung 48-49
Einnahmen 46-47, 57
Erwerbstätige 44-45, 57
Fahrzeugbestand, Kapazitäten 58-59

Binnenschifffahrt - Güterverkehr in der Europäischen Union 330

Binnenwasserstraßen - Länge 111
in der Europäischen Union 318

Blei - Luftverunreinigung 308

Brutto-Anlageinvestitionen 22-33
Zu jeweiligen Preisen 22-29
Ausrüstungen 28-29
Bauten 24-25
Fahrzeuge 26-27
Zu Preisen von 2005 30-31
Verkehrsinfrastruktur 32-33

Brutto-Anlagevermögen 34-39
Verkehrsinfrastruktur 34-35

Bruttoinlandsprodukt 48-49
in der Europäischen Union 312
Bruttowertschöpfung - Bruttoinlandsprodukt 48-49
Bundesautobahnen
Fahrleistungen der mautpflichtigen Fahrzeuge 107
Kraftfahrzeugdichte - Verkehrsstärke 106, 108-110
Länge - Fahrbahnbreite - Fläche 101-104
Verkehrsunfälle 162-163, 165
Bundesstraßen
Kraftfahrzeugdichte - Verkehrsstärke 106, 108-110
Länge - Fahrbahnbreite - Fläche 101-104
Verkehrsunfälle 162-163

Chemische Erzeugnisse - siehe Hauptgütergruppen
Container-Verkehr
Deutsche Seehäfen 74-75
Niederländische und belgische Seehäfen 333-335
Chrom - Luftverunreinigung 308

Deutsche Bahn 52-56
Anlageinvestitionen 22-33
Anlagevermögen 34-43
Einnahmen 46-47
Distickstoffoxid (N_2O) 306
Düngemittel - siehe Hauptgütergruppen
Durchgangsverkehr
Durchfahrten von Lastkraftfahrzeugen 176-177
Güterverkehr 208-209
Nord-Ostsee-Kanal 67
Schweiz 336

Einfahrten von Lastkraftfahrzeugen 174-175
Einkaufsverkehr - Fahrtzweck 222-231
Einnahmen - nach Verkehrsbereichen 46-47
Eisenbahnen
Anlageinvestitionen 22-33

Anlagevermögen 34-43
Bruttowertschöpfung 48-49
Einnahmen 46-47
Erwerbstätige 44-45
Güterverkehr
Durchgangsverkehr 208-209
Grenzüberschreitender Verkehr 182-187
nach Hauptgütergruppen 188-191
in der Europäischen Union 329
Transportweite
nach Hauptgütergruppen 250-251
Verkehrsaufkommen 240-243
nach Hauptgütergruppen 248-249
Verkehrsleistung 244-247
nach Hauptgütergruppen 250-251
Personenverkehr
in der Europäischen Union 326
nach Fahrtzwecken 222-229
Verkehrsaufkommen 216-217, 220-221
Verkehrsleistung 218-221
Eisen, Stahl und NE-Metalle - siehe Hauptgütergruppen
Energieverbrauch des Verkehrs 296-301
in der Bundesrepublik - insgesamt 296
in der Europäischen Union 313
nach Energieträgern 298
nach Wirtschafts- und Verkehrsbereichen 297, 300-301
Erdöl - siehe Hauptgütergruppen
Erwerbstätige
in der Europäischen Union 311
nach der Art der benutzten Verkehrsmittel 100
nach Entfernung für den Weg zur Arbeits- bzw. 99
nach Zeitaufwand für den Weg zur Arbeits- bzw. 98
nach Verkehrsbereichen 44-45
Pendler 97
Erze und Metallabfälle - siehe Hauptgütergruppen
Europäische Union - Verkehrsdaten 309-335

Fahrerlaubnisse - Führerscheine 119-123
auf Probe 123
Erteilungen und Entziehungen 119
Besitz nach Altersgruppen 120-121
Erst-Erteilungen 122
Fahrleistungen
im Straßenverkehr 302-303
mautpflichtiger Fahrzeuge auf dt. Autobahnen 107
nach Kraftfahrzeugarten 150-153
Fahrräder - Produktion 130
- Bestand und Nutzung 232
Fahrradwege - Länge 105
Fahrradverkehr 222-229
Fahrzeugbestand
Binnenschifffahrt 58-59
Fluggesellschaften der Bundesrepublik 87-88
Güterkraftverkehr - gewerblich 84-85
in der Europäischen Union 322
Handelsflotte - Seeschifffahrt 68-69
Kraftfahrzeugverkehr 132-133
Luftfahrt 86-87, 118
Öffentl. Straßenpersonenverkehr 78-79
Fahrzeuge, Maschinen, Halb- und Fertigwaren - siehe Hauptgütergruppen
Fernverkehr ausländischer Lastkraftfahrzeuge
Durchgangsverkehr 208-209
Grenzüberschreitender Verkehr
Durchfahrten von Lastkraftfahrzeugen 176-177
Ein- und Durchfahrten von Lastkraftfahrzeugen 174-175
Verkehrsaufkommen 240-243
Verkehrsleistung 244-247
Fluggesellschaften der Bundesrepublik 86-87
Anlageinvestitionen 22-36
Anlagevermögen 37-43
Bruttowertschöpfung 48-49
Einnahmen 46-47

Erwerbstätige 44-45, 86-87

Flughäfen
- Anlageinvestitionen 22-33
- Anlagevermögen 34-43
- ausgewählte europäische Flughäfen 328
- Einnahmen 46-47, 90-91
- Erwerbstätige 44-45, 90-91
- Fluggäste 88-89
- Frachtverkehr 90-91
- Gestartete und gelandete Luftfahrzeuge 88-89

Fluggäste 88-89

Flugzeuge
- Bestand 86-87, 118
- Starts und Landungen 88-89
  - auf internationalen Flughäfen 328

Frachtraten
- Eisenbahnverkehr 283
- Luftfracht 284
- Seeschifffahrt 282

Freizeitverkehr - Fahrtzweck 222-231

Führerscheine (Fahrerlaubnisse) 119-123

Fußwege 222-229

Gefahrguttransporte 268-273

Gemeindestraßen
- Kraftfahrzeugdichte - Verkehrsstärke 106, 108-110
- Länge - Fahrbahnbreite - Fläche 101-104
- Verkehrsunfälle 162-163

Geschäftsverkehr - Fahrzweck 222-231

Gewerblicher Straßengüterverkehr 84-85
- Verkehrsaufkommen 240-243
- Verkehrsleistung 244-247

Grenzüberschreitender Verkehr
- Ein- und Durchfahrten der Lastkraftfahrzeuge 174-177
- Güterverkehr 182-187
  - Binnenschifffahrt 192-195

Eisenbahn 188-191
Seeschifffahrt 200-203
nach Fahrtgebieten 204-207
Straßengüterverkehr 196-199
Luftverkehr 178-179
Gütergruppen - siehe Hauptgütergruppen
Güterkraftfahrzeuge – Bestand in der Europäischen Union 322
Güterkraftverkehr (Gewerblicher Verkehr) 84-85
Anlageinvestitionen 22-36
Anlagevermögen 37-43
Bruttowertschöpfung 48-49
Einnahmen 46-47
Erwerbstätige 44-45
Güterverkehr
Durchgangsverkehr 208-209
Grenzüberschreitender Verkehr 182-187
Transportweite 250ff.
Verkehrsaufkommen 240-243
nach Hauptgütergruppen 248ff.
Verkehrsleistung 244-247
nach Hauptgütergruppen 250ff.
Gurtanlegequoten 154

Handelsflotte der Bundesrepublik
Bestand 68-69
Hauptgütergruppen
Güterverkehr 248-267
Binnenschifffahrt 252-255
Eisenbahnen 248-251
Seeschifffahrt 266-267
Straßengüterverkehr 256-263
Grenzüberschreitender Verkehr 188-203
Binnenschifffahrt 192-195
Eisenbahnen 188-191
Seeschifffahrt 200-203
Straßengüterverkehr 196-199
Transportweite 250ff.

Verkehrsaufkommen im Güterverkehr 248ff.
Verkehrsleistung im Güterverkehr 250ff.
Hauptuntersuchungen von Straßenfahrzeugen (TÜV) 126-129
Individualverkehr
Ausgaben der priv. Haushalte 287, 292-293
Kfz-Kosten privater Haushalte 292
Verkehrsaufkommen 216-217, 222-230
Verkehrsleistung 218-219, 224-229
Internationale Kennziffern 309-336
Ist-Ausgaben des Bundes für den Verkehr 114

Kanalstrecken - Länge 111
Kohle - siehe Hauptgütergruppen
Kohlendioxidbelastung (CO_2) 305
Kohlenmonoxidbelastung (CO) 307
Kombinierter Verkehr 274-275
Kostenentwicklung
Lohn- und Betriebskosten 285
Individualverkehr 287
Investitionsgüter 286
Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger
Ausgaben der privaten Haushalte 287, 292
Bestand 131-133
nach Hubraumklassen 140-141
nach Höchstgeschwindigkeitsklassen 136-139
nach kW- und PS-Klassen 142-143
nach Nutzlastklassen 148-149
nach Segmenten 144-145
in der Europäischen Union 320-322
Ergebnisse der TÜV-Prüfungen 126-129
Fahrleistungen 150-153
Neuzulassungen 134-135
nach Hubraumklassen 140-141
nach Höchstgeschwindigkeitsklassen 136-139
nach Segmenten 144-145
in der Europäischen Union 323

Kraftfahrzeuganhänger - nach Nutzlastklassen 148-149
Kraftfahrzeugdichte nach Straßenkategorien 108-110
Kraftfahrzeugsteuer 294
Kraftfahrzeugverkehr
Fahrleistungen 150-153
Steuerbelastung 294-295
Verkehrsunfälle 156-171
Kraftomnibusverkehr 80-81
Kraftstoffe
Ausgaben der privaten Haushalte 287, 292-293
Steueraufkommen und -belastung 294-295
Verbrauch und Preise 302-303
Kreisstraßen
Kraftfahrzeugdichte - Verkehrsstärke 106, 108-110
Länge - Fahrbahnbreite - Fläche 101-104
Verkehrsunfälle 162-163, 165
Kupfer - Luftverunreinigung 308

Landesstraßen
Kraftfahrzeugdichte - Verkehrsstärke 106, 108-110
Länge - Fahrbahnbreite - Fläche 101-104
Verkehrsunfälle 162-163
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse - siehe Hauptgütergruppen
Lastkraftwagen
Bestand 148-149
Fahrleistungen 150-153
Neuzulassungen 134-135
Ergebnisse der TÜV-Prüfungen 127, 129
Leistungsbilanz-Saldo der Bundesrepublik 112-113

Luftfahrt
Ausgaben des Bundes 114
Energieverbrauch 297-301
Fahrzeugbestand 118
Luftverkehr

Grenzüberschreitender Verkehr 178-180, 182-187
Güterverkehr
Verkehrsaufkommen 240-243
Verkehrsleistung 244-247
Personenverkehr
nach Fahrtzwecken 222-229
nach Zielländern 178-180
Verkehrsaufkommen 216-217, 220-221
Verkehrsleistung 218-221
Preisentwicklung 284
Luftverunreinigung 304-308

Mautpflichtige Fahrzeuge – Fahrleistungen auf Autobahnen 107
Mehrwertsteuer 293
Methan - Luftverunreinigung 307
Mineralölerzeugnisse - siehe Hauptgütergruppen
Mineralöl - Energieverbrauch 296-303
Mineralölsteuer, Mineralölzoll 294-295
Mineralölabsatz pro Kopf in der Europäischen Union 314
Mineralölzoll 294
„Mobilität in Deutschland“ 2008 231-233
Mobilitätspanel 234-236
Modernitätsgrad - Anlagevermögen 42-43
Modal Split
Güterverkehr 242-243, 246-247
Personenverkehr 220-221
Motorisierter Individualverkehr
nach Fahrtzwecken 222-229
Verkehrsaufkommen 216-217, 220-221
Verkehrsleistung 218-221

Nahrungs- und Futtermittel - siehe Hauptgütergruppen
Netto-Anlagevermögen 40-43
Netto-Ausgaben für das Straßenwesen 116
Nichtbundeseigene Eisenbahnen

Anlageinvestitionen 22-33
Anlagevermögen 34-43
Einnahmen 46-47
Erwerbstätige 44-45
Niederländische Seehäfen 333
Containerverkehr 335
Nord-Ostsee-Kanal 67

Obusverkehr 78-79
Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)
Verkehrsaufkommen 216-217, 220-221
Verkehrsleistung 218-221
Öffentlicher Straßenpersonenverkehr
Anlageinvestitionen 22-33
Anlagevermögen 34-43
Bruttowertschöpfung 48-49
Einnahmen 46-47, 80-81
Erwerbstätige 44-45, 80-81
Verkehrsaufkommen 80-81
nach Fahrtzwecken 222-229
Verkehrsleistung 80-81
in der Europäischen Union 327
nach Fahrtzwecken 224-229
Organische Verbindungen - Luftverschmutzung 305

Pendler - nach benutzten Verkehrsmitteln 100
Personenkraftwagen, Kombinationskraftwagen
Bestand 132-133, 136-145
in der Europäischen Union 302-303
nach Bundesländern 146-147
nach Höchstgeschwindigkeitsklassen 136-137
nach Hubraumklassen 140-141
nach kW- und PS-Klassen 142-143
nach Segmenten 144-145
Ergebnisse der TÜV-Prüfungen 126-129
Fahrleistungen 150-153
Kraftstoffverbrauch 302-303

Löschungen 140-141
Mineralölsteueraufkommen 294-295
Neuzulassungen 134-135
in der Europäischen Union 323
nach Bundesländern 146-147
nach Höchstgeschwindigkeitsklassen 136-137
nach Hubraumklassen 140-141
nach Segmenten 144-145
Personenverkehr
Verkehrsaufkommen 216-217, 220-221
Verkehrsleistung 218-221
in der Europäischen Union
Verkehrsverbünde 82-83
Platzkapazität
im Öffentlichen Straßenpersonenverkehr 78-79
Preisindex für die Lebenshaltung 288-289
Private Haushalte 96
Ausgaben für Verkehrszwecke 287, 292
Ausstattung mit Fahrzeugen 290-291
Preisindex für die Lebenshaltung 288-289
Prognose - Gleitende Mittelfristprognose Stand Sommer 2014 337-339
Prognose der deutschlandweiten Verkehrsverflechtung 337, 340-341

Reisezeit 236
Rohrfernleitungen 92-94
Anlageinvestitionen 22-33
Anlagevermögen 34-43
Bruttowertschöpfung 48-49
Einnahmen 46-47, 102-103
Erwerbstätige 44-45, 104-105
in der EU 332
Grenzüberschreitender Verkehr 182-187
Verkehrsaufkommen 240-243
Verkehrsleistung 244-247

Schüler und Studierende 96
als Pendler 97-100

Schwefeldioxidbelastung (SO_2) 306
Schwermetalle - Luftverunreinigung 308
Schweiz - alpenquerender Transitverkehr 336
Seehäfen 70-75
Anlageinvestitionen 22-33
Anlagevermögen 34-43
Containerverkehr 74-75
Einnahmen 46-47
Erwerbstätige 44-45
Güterumschlag 70-71
Seehäfen Belgiens und der Niederlande 333-335
Seeschifffahrt 68-69
Anlageinvestitionen 22-33
Anlagevermögen 34-43
Einnahmen 46-47, 68-69
Erwerbstätige 44-45, 68-69
Güterverkehr
Energieverbrauch 300-303
Frachtraten 282
Verkehrsaufkommen 240-243
nach Hauptgütergruppen 266-267
Verkehrsleistung 244-247
Grenzüberschreitender Verkehr 182-187
nach Fahrtgebieten 204-208
nach Hauptgütergruppen 200-203
Handelsschiffe
Bestand 68-69
Stadtschnellbahnen (U-Bahn und Hochbahn) 78-81
Staubbelastung - Luftverschmutzung 305
Steine und Erden - siehe Hauptgütergruppen
Stickstoffoxid (NOx als NO_2) - Luftverunreinigung 306

Straßen
mit Fahrradwegen 105
Länge - Fahrbahnbreite - Fläche 101-104
Länge - nach Bundesländern 102

Länge - in der Europäischen Union 316-317
Straßenbahnen 78-81
Straßenbelastung 106, 108-110
Straßengüterfernverkehr
Verkehrsaufkommen 240-243
Verkehrsleistung 244-247
Straßengüternahverkehr
Verkehrsaufkommen 240-243
Verkehrsleistung 244-247
Straßengüterverkehr
Grenzüberschreitender Verkehr 182-187
nach Hauptgütergruppen 196-199
Ein- und Durchfahrten von Lastkraftfahrzeugen 174-177
Verkehrsaufkommen 240-243, 256-258
nach Entfernungsstufen 262
nach Hauptgütergruppen 256-258
Verkehrsleistung 244-247, 259-261
in der Europäischen Union 331
nach Entfernungsstufen 263
nach Hauptgütergruppen 259-261
Straßenverkehrsunfälle 156-171
Getötete und Verletzte 157
Getötete - in der Europäischen Union 325
Getötete - nach Bundesländern 158-159
Verletzte - nach Bundesländern 160-161
in der Europäischen Union 324-325
mit Personen- und Sachschaden 156
in der EU 324
nach Altersgruppen 170
nach Höchstgeschwindigkeitsklassen 171
nach Straßenkategorien 162-164
nach Fahrleistungen 165
nach Verkehrsbeteiligung 166-167
Unfallursachen 168-169
Streckenlängen
Öffentlicher Straßenpersonenverkehr 78-79

Rohrfernleitungen 92-93
Stückgutverkehr
Verkehrsaufkommen
Eisenbahnen 240
Verkehrsleistung
Eisenbahnen 244

Tanker
Binnenschifffahrt 58-59
Seeschifffahrt 68-69
Tarife - Frachtsätze 282-284
Eisenbahnverkehr - Personenverkehr 283
Luftverkehr - Personenverkehr 284
Seeschifffahrt - Güterverkehr 282
Taxis und Mietwagen 78-81
Tonnenkilometer
Binnenschifffahrt 244-247, 254-255
grenzüberschreitender Verkehr 185, 187, 189
nach Hauptgütergruppen 254-255
Schiffe der Bundesrepublik 57
Eisenbahnen 244-247, 252-253
grenzüberschreitender Verkehr 185, 187, 189
nach Hauptgütergruppen 252-253
Seeschifffahrt 204-207, 244-247
grenzüberschreitender Verkehr 185, 187, 189
nach Fahrtgebieten 204-207
Straßengüterverkehr 244-247
grenzüberschreitender Verkehr 185, 187, 189
nach Hauptgütergruppen 256-261
Transitgüterverkehr
Durchgangsverkehr der Bundesrepublik 208-209
Nord-Ostsee-Kanal 67
Schweiz 336
Transportbilanz - mit dem Ausland 112-113
TÜV-Untersuchungen 126-129

Umweltbelastung - Luftverunreinigung 304-308

Urlaubsverkehr - Fahrtzweck 222-231

Verkehrsausgaben
Ist-Ausgaben des Bundes 114
Netto-Ausgaben für das Straßenwesen 116
Verkehrsbeteiligung - Personenverkehr 230-231
Verkehrsinfrastruktur
Anlageinvestitionen 32-33
Anlagevermögen 34-35
Verkehrsmittelbenutzung 100
Verkehrsunfälle auf Straßen 155-171
Verkehrsverbünde 82-83
Verkehrszentralregister 124-125

Wasserstraßen - Länge 111
in der Europäischen Union 318

Zink - Luftverunreinigung 308

Quellennachweis

Nr.*	Herausgeber	Titel
1	**Deutsches Institut für Wirtschafsforschung, Berlin** Tel.: 030 / 89789-318 Fax: 030 / 89789-113 Internet: http://www.diw.de/ e-mail: sradke@diw.de	Gesamt-Bearbeitung Eigene Berechnungen
2	**Der Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur, Berlin und Bonn** **Berlin:** Tel.: 030 / 18-300-0 Fax: 030 / 18-300-1920 **Bonn:** Tel.: 0228 / 99-300-0 Fax: 0228 / 99-300-3428 e-mail: poststelle@bmvi.bund.de Internet: http://www.bmvi.de/	Statistische Daten
3	**Statistisches Bundesamt, Wiesbaden** Tel.: 0611 / 75-2405 Fax: 0611 / 75-3330 e-mail: info@destatis.de Internet: http://www.destatis.de/	Fachserien Statistisches Jahrbuch Wirtschaft und Statistik Genesis-Datenbank
4	**Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg** Tel.: 0461 / 316-0 Fax: 0461 / 316 - 1650 e-mail: kba@kba.de Internet: http://www.kba.de	Statistiken

*** In den Tabellen wird am Ende der Fußnote auf die Quellen-Nummerierung verwiesen.**

5 Bundesanstalt für Straßenwesen, Bergisch Gladbach

Tel.: 02204 / 43-0
Fax: 02204 / 43-673
e-mail: info@bast.de
Internet: http://www.bast.de/

Schriftenreihe
Straßenverkehrszählungen
Unfall- und Sicherheitsforschung
Straßenverkehr

6 Bundesamt für Güterverkehr, Köln

Tel.: 0221 / 5776-0
Fax: 0221 / 5776-1777
e-mail: poststelle@bag.bund.de
Internet: http://www.bag.bund.de

Maut-Statistik
Struktur der Unternehmen des gewerblichen Straßengüterverkehrs und des Werkverkehrs
Marktbeobachtung Güterverkehr

7 Umweltbundesamt, Dessau

Tel.: 0340 / 2103-0
Fax: 0340 / 2103-2285
Internet: http://www.umweltbundesamt.de/
e-mail: info@umweltbundesamt.de

Emissionsdaten

8 Luftfahrt-Bundesamt, Braunschweig

Tel.: 0531 / 2355-0
Fax: 0531 / 2355-710
e-Mail: buergerinfo@lba.de
Internet: http://www.lba.de

Jahresbericht

9 Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie, Hamburg

Tel: 040/3190-0
Internet: http://www.bsh.de

Bestand der deutschen Handelsflotte

10 Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes

http://www.wsv.de

Elektronischer Wasserstraßen-Informationsservice (ELWIS)

11 Statistisches Amt der Europäischen Union - EUROSTAT

e-mail: info@publications.europa.eu
http://epp.eurostat.ec.europa

Europäischer Datenservice

12 Europäische Kommission, Brüssel

Tel.: (0032) / 229-53844
Internet: http://ec.europa.eu/

Transport in Figures
European Road Accident Data

13 OECD, Paris Statistics

Berlin Centre:
Tel.: 030 / 2888-353
Fax: 030 / 2888-3545
e-mail: news.contact@oecd.org
Internet: http://www.oecd.org

14 Centraal Bureau voor de Statistiek (CBS), Heerlen (Niederlande)

Tel: (0031) 45-570-6000 Statistische Daten
Fax: (0031) 45-572-7440
e-mail: infoservice@cbs.nl
Internet: http://www.cbs.nl

15 Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation Alpenquerender Güterverkehr

Tel.: 004131 / 3222111
e-mail: info@gs-uvek.admin.ch
Internet: http://www.uvek.admin.ch/

16 Bundesamt für Statistik Schweiz, Neuchâtel

Tel.: 0032 / 7136011 Statistische Zahlen
Internet: http://www.bfs.admin.ch

17 Statistisches Zentralamt Norwegen, Oslo Statistische Zahlen

Tel.: 0047 / 21090000
Fax: 0047 / 21094973
Internet: http://www.ssb.no

18 Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen Energiebilanz der Bundesrepublik Deutschland

c/o DIW
Tel.: 030 / 89789-666
Fax: 030 / 89789-113
e-mail: iwernicke@diw.de
http://www.ag-energiebilanzen.de/

19 Vlaamse Havencommissie, Brussel — Jaarverslag

Tel.: (0032) 2 / 2090111
Fax: (0032) 2 / 2177008
e-mail: info@serv.be
Internet: http://www.serv.be/vhc

20 Intraplan, München

Tel.: 089 / 45977-0
Fax: 089 / 45911-200
e-mail: info@intraplan.de
Internet: http://www.intraplan.de

Gleitende Mittelfristprognose - Kurzfristprognose im Auftrag des BMVI

Prognose der deutschlandweiten Verkehrsverflechtung im Auftrag des BMVI

21 Beratergruppe Verkehr und Umwelt GmbH (BVU), Freiburg

Tel.: 0761 / 497300
Fax: 0761 / 4973040
e-mail: kontakt@bvu.de
Internet: http://www.bvu.de

Prognose der deutschlandweiten Verkehrsverflechtung im Auftrag des BMVI

22 Institut für Verkehrswesen, Universität Karlsruhe

Tel.: 0721 / 608-2251
e-mail: panel@ifv.kit.edu
Internet: http://mobilitaetspanel.ifv.kit.de/

Deutsches Mobilitätspanel (MOP) im Auftrag des BMVI

23 Institut für Seeverkehrswirtschaft und -logistik, Bremen

Tel.: 0421 / 22096-0
Fax: 0421 / 22096-55
e-mail: info@isl.org
Internet: http://www.isl.uni-bremen.de

Statistik der Schifffahrt
Shipping Statistics

24 Forschungsgemeinschaft Urlaub und Reisen e.V., Kiel

Reiseanalyse

Tel.: 0431 / 8888800
Fax: 0421 / 8888679
e-mail: info@reiseanalyse.de
Internet: http://www.fur.de

25 Verband Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV), Köln

Statistische Übersichten
Jahres-Statistik
Jahresbericht

Tel.: 0221 / 57979-0
Fax: 0221 / 514272
e-mail: info@vdv.de
Internet: http://www.vdv.de

26 Mineralölwirtschaftsverband e.V., Hamburg

Jahresbericht
Mineralöl-Zahlen

Tel.: 040 / 24849-0
Fax: 040 / 24849-253
e-mail: info@mwv.de
Internet: http://www.mwv.de

27 Bundesverband Güterkraftverkehr und und Logistik (BGL) e.V., Frankfurt

Jahresberichte
Verkehrswirtschaftliche Zahlen

Tel.: 069 / 7919-0
Fax: 069 / 7919-227
e-mail: bgl@bgl-ev.de
Internet: http://www.bgl-ev.de

28 Verband der Automobilindustrie e.V. (VDA), Frankfurt/Main

Tatsachen und Zahlen aus der Kraftverkehrswirtschaft
Das Auto International

Tel.: 069 / 97507-0
Fax: 069 / 97507-261
e-mail: info@vda.de
Internet: http://www.vda.de

29 Verband Deutscher Reeder, Hamburg — Daten der deutschen Seeschifffahrt

Tel.: 040 / 350970
Fax: 040 / 35097211
e-mail: info@reederverband.de
Internet: http://www.reederverband.de

30 Arbeitsgemeinschaft Deutscher Verkehrsflughäfen, Berlin — Die Verkehrsleistungen der deutschen Verkehrsflughäfen Pressemitteilungen

Tel.: 030 / 310118-0
Fax: 030 / 310118-90
e-mail: info@adv-net.org
Internet: http://www.adv-net.org

31 Bundesverband der Deutschen Binnenschifffahrt e.V., Duisburg — Geschäftsbericht Binnenschifffahrt in Zahlen

Tel.: 0203 / 80006-50
Fax: 0203 / 80006-21
e-mail: InfoBDB@Binnenschiff.de
Internet: http://www.binnenschiff.de

32 Bundesverband öffentlicher Binnenhäfen, Berlin — Statistische Zahlen

Tel.: 030 - 39 88 19 81
Fax: 030 - 340 60 85 53
e-mail: info-boeb@binnenhafen.de
Internet: http://www.binnenhafen.de

33 Internationaler Eisenbahnverband (UIC), Paris — Internationale Eisenbahnstatistik

Tel.: (0033) 1 / 14449-2020
Fax: (0033) 1 / 14449-2029
e-mail: info@uic.org
Internet: http:/www.uic.org

35 Deutsche Bahn AG Berlin — Statistische Daten

Tel.: 030 / 29761131
Fax: 030 / 29761919
e-mail: medienbetreuung@bahn.de
Internet: http://www.bahn.de

36 Deutsche Bundesbank, Frankfurt/Main — Monatsberichte einschl. Statistische Beihefte

Tel.: 069 / 95 66 - 3511/3512
Fax: 069 / 95 66 - 3077
Internet: http://www.bundesbank.de/

37 ARAL Aktiengesellschaft, Bochum — ARAL-Verkehrstaschenbuch

Tel.: 0234 / 315-0
Fax: 0234 / 315-2679
Internet: http://www.aral.de

38 Deutsche Lufthansa, Köln — Geschäftsbericht Weltluftverkehr

Tel.: 039 / 696-0
Internet: http://www.lufthansa.com/

39 Port of Rotterdam — Rotterdam Port Statistics

Tel.: (0031) / 10-2 52 11 11
Fax: (0031) / 10-2 52 11 00
Internet: http://www.port.rotterdam.nl